AMTSBLATT

und Informationen mit öffentlichem Interesse

Nr. 095 — WIENER ZEITUNG — 16. Mai 2023

Inhalt

Amtl. Lieferungsanzeiger 25
Stellenausschreibungen 25–26
Gläubigeraufforderungen 26
Bekanntmachungen..... 26
Berichte 27
Hauptversammlungen.....27–29
Bankwesen 28
Firmenbuch.....28–40, 42, 47, 64
Bilanzen.....40–41, 43–64

Kundendienst Amtsblatt

Harald Wegscheidler
01 206 99-261
harald.wegscheidler@wienerzeitung.at

Christoph Mauerhofer
01 206 99-356

Markus Winkelhofer
01 206 99-224

amtsblatt@wienerzeitung.at

Stellenausschreibungen

Im Bereich der Bildungsdirektion für Steiermark gelangt die Stelle einer/eines Abteilungsvorständin/eines Abteilungsvorstandes an der Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik Graz, zur Besetzung.

Seite 25

Hauptversammlungen

Einladung zur 14. ordentlichen Hauptversammlung der Windkraft Simonsfeld AG, die am Freitag, dem 16. Juni 2023, um 17:00 Uhr, im Stadtsaal im Veranstaltungszentrum Z2000, Sparkassaplatz 2, 2000 Stockerau, stattfindet.

Seite 28

Bankwesen

Bekanntmachung der Erste Asset Management GmbH über die Änderung des Prospekts eines Fonds.

Seite 28

DER AMTSBLATT NEWSLETTER

Zuverlässige Informationen von öffentlichem Interesse.

Nur ein transparenter Markt ermöglicht gleiche Chancen für alle. Das „Amtsblatt zur Wiener Zeitung" ist das zur Veröffentlichung amtlicher Verlautbarungen bestimmte Publikationsmedium der Republik Österreich und bietet in dieser Funktion zuverlässige Informationen von öffentlichem Interesse, von Bilanzen bis hin zu öffentlichen Stellenausschreibungen. Das alles sowohl in der täglichen Printausgabe wie unentgeltlich online auf wienerzeitung.at/amtsblatt und zudem (online) als Archiv der letzten 10 Jahre.

Abonnieren Sie jetzt kostenlos den Newsletter, der Ihnen einen Überblick zu sämtlichen Informationen von öffentlichem Interesse, öffentlichen Bekanntmachungen, Firmenbuchveröffentlichungen sowie Wirtschaftsmeldungen der Tageszeitung verschafft.

wienerzeitung.at/newsletter

WIENER ZEITUNG

Ausschreibung des BM für Bildung, Wissenschaft und Forschung Seite 26

Ziehungsliste der Wiener Rotkreuzlotterie Seite 26

Hauptversammlung der AB Effectenbeteiligungen AG Seite 27

FREDA - DIE AKADEMIE, Grüne Zukunftsakademie zur Förderung politscher Bildung und Kultur

Loquaiplatz 12/4, 1060 Wien

Bilanz zum 31. Dezember 2022

Aktiva	2022 EUR	2021 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software	12.490,44	13.649,30
II. Sachanlagen		
1. Mieterinvestitionen	30.914,67	0,00
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	73.312,01	58.101,34
3. geleistete Anzahlungen	0,00	174,70
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18.212,20	8.113,42
davon mit Lfz von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
2. Sonstige Forderungen	11.659,48	7.004,83
davon mit Lfz von mehr als einem Jahr	*0,00*	*3.187,20*
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		
1. Kassenbestand	4.706,04	5.354,49
2. Guthaben bei Kreditinstituten	1.029.077,30	1.549.590,43
C. Rechnungsabgrenzungsposten	9.256,35	6.989,82
Bilanzsumme	**1.189.628,49**	**1.648.978,33**

Passiva	2022 EUR	2021 EUR
A. Vereinsvermögen		
I. Vereinskapital		
1. Vereinskapital	25.045,48	25.045,48
II. Rücklagen		
1. Rücklage f. Abfertigung, Pension und Fortbildung	266.273,14	177.515,43
III. Gebarungsergebnis	0,00	0,00
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	790.119,90	1.376.034,10
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	42.434,42	44.965,78
davon mit Lfz von bis zu einem Jahr	*42.434,42*	*44.965,78*
davon mit Lfz von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
2. Sonstige Verbindlichkeiten	65.755,55	25.417,54
davon mit Lfz von bis zu einem Jahr	*54.960,88*	*25.417,54*
davon mit Lfz von mehr als einem Jahr	*10.794,67*	*0,00*
Summe davon Lfz bis zu einem Jahr	*97.395,30*	*70.383,32*
Summe davon Lfz mehr als einem Jahr	*10.794,67*	*0,00*
Bilanzsumme	**1.189.628,49**	**1.648.978,33**
Garantie für Mietkaution Nr. 4.563.6	8.530,00	8.530,00
Garantie für Mietkaution Nr. 4.957.4	14.400,00	0,00
Miethaftung LcL Institut	91.800,00	0,00

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2022

	2022 EUR	2021 EUR
1. Fördermittel gemäß PubFG		
a) Fördermittel gemäß PubFG	1.775.154,28	1.775.154,28
b) abzüglich drohender Fördermittelrückzahlung	– 333.250,19	– 387.462,22
	1.441.904,09	**1.387.692,06**
2. sonstige Erträge		
a) Kostenbeiträge von externen Organisationen	2.000,00	0,00
b) Kostenbeiträge von nahestehenden Organisationen	17.930,79	38.761,16
c) TeilnehmerInnen-Beiträge	41.922,00	25.887,00
d) übrige	825.548,46	1.010,00
	887.401,25	**65.658,16**
3. Bildungsaufwand und Aufwand für bezogene Leistungen		
a) Honorare	– 592.653,79	– 398.404,34
b) Sonstiger Sachaufwand für Bildung	– 393.640,91	– 1.175.529,72
	– 986.294,70	**– 1.573.934,06**
4. Personalaufwand		
a) Gehälter	– 703.524,87	– 415.431,88
b) Sozialaufwendungen		
ba. davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen für betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	– 9.749,05	– 14.390,36
bb. Aufwendungen für Altersversorgung	0,00	– 5.164,88
bc. davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	– 166.882,73	– 103.615,71
bd. sonstige Sozialaufwendungen	– 12.271,46	– 6.045,62
	– 892.428,11	**– 544.648,45**
5. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	– 44.691,01	– 33.553,01
	– 44.691,01	**– 33.553,01**
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Sachkosten der Verwaltung	– 317.290,75	– 281.061,73
	– 317.290,75	**– 281.061,73**
7. Betriebserfolg (Zwischenssumme aus Z 1 bis Z 6)	**88.600,77**	**– 979.847,03**
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**204,57**	**243,31**
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**– 47,63**	**0,00**
10. Finanzergebnis (Zwischensumme aus Z 8 bis Z 9)	**156,94**	**243,31**
11. Ergebnis der gewöhnlichen Vereinstätigkeit	**88.757,71**	**– 979.603,72**
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	**0,00**	**– 30,04**
13. Ergebis nach Steuern	**88.757,71**	**– 979.633,76**
14. Auflösung Rücklage	**0,00**	**1.157.149,19**
15. Zuweisung Rücklage	**– 88.757,71**	**– 177.515,43**
16. Gebarungsergebnis	**0,00**	**0,00**

Der Personalaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	2022	2021
Personalaufwand Bildung	592.793,77	313.554,76
Personalaufwand Verwaltung	299.634,34	231.093,69
	892.428,11	544.648,45

Die Aufteilung des Personalaufwandes auf Bildung und Verwaltung erfolgt bei jenen Mitarbeitern, die nicht direkt einem Bereich zugeordnet werden können im Verhältnis 1:3. Dem Bildungsbereich werden nur die Bruttogehälter, die Sonderzahlungen und die Lohnnebenkosten zugeordnet. Alle anderen Ausgaben im Zusammenhang mit Personal werden dem Verwaltungsbereich zugeordnet (freiwilliger Sozialaufwand, Vergütungen AMS, etc).

Der Aufwand für internationale politsche Bildungsprojekte setzt sich wie folgt zusammen:

	2022	2021
Unmittelbarer Projektaufwand	244.176,68	73.947,99
Anteiliger Personalaufwand	193.656,90	65.902,46
Anteiliger Verwaltungsaufwand	68.852,09	34.008,47
	506.685,67	173.858,92

Die Berechnung erfolgte nach dem Verhältnis zwischen nationalen und internationalen Projekten.

Wien, am 31. März 2023

Michaela SBURNY
Obfrau

MMag. Sebastian HOWORKA
Finanzreferent

WIENER ZEITUNG

Amtlicher Lieferungsanzeiger

Nähere Auskünfte finden Sie unter:
www.wienerzeitung.at/lieferanzeiger

Verg.-Bek. = Vergabebekanntmachung
Wettbew.-Bek. = Wettbewerbsbekanntmachung
AS = Ausschreibende Stelle
AB = Auftragsbezeichnung
EO = Erfüllungsort
Aus = Auskünfte
AU/TA = Ausschreibungsunterlagen/ Teilnehmeranträge
ST = Schlusstermin Angebote/ Teilnehmeranträge
SB = Schlusstermin Bewerbungen

Bund

Art: Bekanntmachung; **Bezeichnung:** Lieferung von einem Hilfeleistungsfahrzeug „HLF 3"; **Auftraggeber:** Marktgemeinde Kreuzstetten; **Schlusstermin:** 26.06.2023 12:00. L-893395-3425

Art: Bekanntmachung einer Änderung; **Bezeichnung:** S10 Mühlviertler Schnellstraße - Abschnitt Nord, Technische Planung Freilandstrecke; **Auftraggeber:** Autobahnen-, Schnellstraßen-, Finanzierungs AG. L-894966-353

Bekanntmachung über vergebene Aufträge - Sektoren. Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb; **Auftragsbezeichnung:** Lieferung von Sanitäranlagen, -Ersatzteilen, Keramik, Pumpen (inkl. Et.), Warmwasserspeicher (inkl.Et.), Armaturen, Ventile, Verrohrungen, etc.; **Ausschreibende Stelle:** ÖBB Personenverkehr AG, Am Hauptbahnhof 2, 1010 Wien; **Gegenstand des Auftrags:** Lieferung von Sanitäranlagen, -Ersatzteilen, Keramik, Pumpen (inkl. Et.), Warmwasserspeicher (inkl.Et.), Armaturen, Ventile, Verrohrungen, etc.; **CPV-Codes:** 44411000, 44410000; **Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU:** 09.05.2023; L-895885-359

Art: Bekanntmachung über vergebene Aufträge - Sektoren; **Bezeichnung:** Inspektion und Wartung von HKLS-Anlagen; **Auftraggeber:** ÖBB Immobilienmanagement GmbH. L-895929-359

Art: Bekanntmachung über vergebene Aufträge - Sektoren; **Bezeichnung:** Instandhaltung und Überprüfung von Gasanlagen und gasbefreuerten Heizungsanlagen; **Auftraggeber:** ÖBB Immobilienmanagement GmbH. L-895931-359

Art: Bekanntmachung; **Bezeichnung:** ITDL Client 2023 - Beschaffung von Client Hardware inkl. Wartung und Instandhaltung; **Auftraggeber:** Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft; **Schlusstermin:** 12.06.2023 14:00. L-895932-359

Art: Bekanntmachung; **Bezeichnung:** A6 Nordost Autobahn, DIV EGSA Mängelbehebung - Örtliche Bauaufsicht; **Auftraggeber:** Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft; **Schlusstermin:** 13.06.2023 12:00. L-895991-359

Art: Bekanntmachung über vergebene Aufträge/Widerruf; **Bezeichnung:** A14 INSB Nenzing Brücke ÖBB km 52,10 - Örtliche Bauaufsicht Ausführung; **Auftraggeber:** Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft. L-896114-3510

Art: Bekanntmachung; **Bezeichnung:** A 11 Karawanken Autobahn Umgestaltung eh... - Technische Planung in den Planungsphasen EP und BP (Option); **Auftraggeber:** Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft; **Schlusstermin:** 12.06.2023 09:00. L-896116-3510

Art: Bekanntmachung; **Bezeichnung:** S07, Abschnitt West, Projektkoordination AG BL08 Tunnel Rudersdorf und BL09 provisorischer Anschluss an die B65; **Auftraggeber:** Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft; **Schlusstermin:** 13.06.2023 10:00. L-896142-3510

Art: Bekanntmachung einer Änderung; **Bezeichnung:** S10 Mühlviertler Schnellstraße - Abschnitt Nord, Technische Planung Freilandstrecke; **Auftraggeber:** Autobahnen-, Schnellstraßen-, Finanzierungs AG. L-896235-3510

Art: Bekanntmachung einer Änderung; **Bezeichnung:** S10, Abschnitt Süd, Beweissicherung Gewässerökologie; **Auftraggeber:** Asfinag Bau Management GmbH (Wien). L-896262-3510

Art: Bekanntmachung einer Änderung; **Bezeichnung:** VA 02a, Planung eines Tunnels in geschlossener und offener Bauweise; **Auftraggeber:** Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft. L-896305-3511

Art: Bekanntmachung einer Änderung; **Bezeichnung:** S01, Knoten Vösendorf - Knoten Schwechat, Sanierung der Tunnelanlagen EM und Bau; **Auftraggeber:** Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft. L-896310-3511

Art: Bekanntmachung; **Bezeichnung:** A23 Autobahn Südosttangente Wien, ERB B1013 Laxenburger Brücke - Projektsteuerung; **Auftraggeber:** Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft; **Schlusstermin:** 19.06.2023 10:00. L-896345-3511

Art: Konzessionsbekanntmachung; **Bezeichnung:** DL-Konzession Bezug von Altholz und zugehörige Dienstleistungen in vier Losen; **Auftraggeber:** NÖ BAWU NÖ Beteiligungsgesellschaft für Abfallwirtschaft und Umweltschutz GmbH. L-896398-3511

Art: Bekanntmachung; **Bezeichnung:** S16 Fahrstreifenerweiterung BA3 AST Bings - Glasbühel - Baumeisterarbeiten und E&M; **Auftraggeber:** Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft; **Schlusstermin:** 19.06.2023 10:00. L-896448-3511

Art: Bekanntmachung; **Bezeichnung:** S 10 Mühlviertler Schnellstraße Freistadt Nord – Rainbach Nord, Bau- und hydrogeologische Dokumentation – Tunnel und Freiland; **Auftraggeber:** Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft; **Schlusstermin:** 12.06.2023 11:00. L-896449-3511

Art: Bekanntmachung einer Änderung; **Bezeichnung:** A4 Ost Autobahn, FSE Fischamend - Bruck/L. West, Bauleistungen; **Auftraggeber:** AUTOBAHNEN- UND SCHNELLSTRASSEN-FINANZIERUNGS-AKTIENGESELLSCHAFT. L-896451-3511

Art: Bekanntmachung; **Bezeichnung:** Rahmenvereinbarung Kleinflächensanierungen und Sofortmaßnahmen Kärnten 2023-2026; **Auftraggeber:** Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft; **Schlusstermin:** 14.06.2023 13:00. L-896460-3511

Niederösterreich

Bekanntmachung. Offenes Verfahren. Ausschreibende Stelle: Freiwillige Feuerwehr Maria Jeutendorf - Mauterheim, Maria Jeutendorf 56, 3140 Pottenbrunn; **Auftragsbezeichnung:** HLF 1 Maria Jeutendorf-Mauterheim; **Gegenstand des Auftrags:** HLF 1W; **CPV-Codes:** 34144213; **Erfüllungsort:** Maria Jeutendorf 56 3140 Pottenbrunn Österreich (AT12); **Auskünfte:** Freiwillige Feuerwehr Maria jeutendorf- Mauterheim, Maria Jeutendorf 56, 3140 Pottenbrunn, Tel: +43 6607771884, knabby12@gmx.at, https://www.boeheimkirchen.eu; **Ausschreibungsunterlagen erhältlich unter:** https://www.auftrag.at/etender.aspx?action=SHOW&ID=d5d3ca16-6691-472d-8c24-8fd8c08af2a0; **Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung):** 03.06.2023 00:00; **Anbotsöffnung:** 05.06.2023 20:00; **Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU:** 11.05.2023. L-895703-358

Wien

Art: Bekanntmachung über vergebene Aufträge/Widerruf; **Bezeichnung:** Personalleistungen im Bereich Projektmanagement von teilweise geförderten Projekten und Unterstützung in Personal- und Verwaltungsangelegenheiten; **Auftraggeber:** Agency for Economic Cooperation and Development. L-863290-2b29

Art: Bekanntmachung einer Änderung; **Bezeichnung:** A09 Pyhrn Autobahn, Lainberg, Waldnerberg, Roßleithen und Kurztunnel St. Pankrazer Gerade, Örtliche Bauaufsicht; **Auftraggeber:** Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft. L-896334-3511

Stellenausschreibungen

Bildungsdirektion Steiermark

GZ: 601830/17/0001-BD-STMK/2023

Ausschreibung

Im Bereich der Bildungsdirektion für Steiermark gelangt die Stelle einer/eines

Abteilungsvorständin/eines Abteilungsvorstandes

an der Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik Graz, Grottenhofstraße 150, 8052 Graz

mit dem nach den gesetzlichen Bestimmungen für diese Funktion vorgesehenen Wirkungsbereich zur Besetzung. Die Stelle ist der Verwendungsgruppe L 1/L 2 bzw. Entlohnungsgruppe l 1/l 2/pd zugeordnet.

1. Aufgabenfelder:

Mit der Funktion ist die Wahrnehmung der der Abteilungsvorstehung nach dem Schulunterrichtsgesetz zukommenden Aufgaben (§ 55 Abs. 2 SchUG) verbunden.

2. Voraussetzungen für die Bewerbung um diese Funktion sind:

Allgemeine Voraussetzungen:

- Erfüllung der allgemeinen Anstellungserfordernisse
- Erfüllung der einschlägigen Verwendungserfordernisse der Anlage 1 Ziffer 23.4, 23.5, 24.3, 24.5, 25.1, 25.2, 26.1 oder 26.6 der Anlage 1 zum Beamten- Dienstrechtsgesetzes 1979 (BDG 1979) bzw. der Ziffer 23.8, 23.9, 26.6 oder 26.7 der Anlage 1 in Verbindung mit § 248a Abs. 1 BDG 1979 bzw. des § 43a Abs. 3 Vertragsbedienstetengesetz 1948
- Vorliegen einer mindestens fünfjährigen erfolgreichen Lehrpraxis an Schulen im Sinne des § 207e Abs. 2 Z 2 BDG 1979
- Vorliegen der erforderlichen persönlichen, fachlichen und pädagogischen Eignung und der erforderlichen Führungs- und Managementkompetenzen

Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Leitungskompetenzen, Organisationstalent, Personalentwicklungskompetenzen
- Kompetenzen und Praxis im Projekt- und Qualitätsmanagement
- Kompetenzen und Praxis in einschlägigen pädagogischen und administrativen Handlungsfeldern (§ 55 SchUG)
- Erfahrungen in der Kooperation mit schulischen, schulbehördlichen und außerschulischen Einrichtungen (z.B. Wirtschaft, Kunst, Kultur, Sport) bzw. internationale Erfahrungen
- Aus-/Weiterbildungen, insbesondere im Bereich Management
- Kommunikationskompetenz, Verhandlungsgeschick sowie ein hohes Maß an sozialer Kompetenz

Eine mindestens dreijährige Verwendung an einer Bildungsanstalt ist erwünscht.

Die Bewerbungen sind innerhalb eines Monats nach dem Tag der Ausschreibung bei der ausschreibenden Bildungsdirektion, von im aktiven Schuldienst stehenden Bewerberinnen/Bewerbern im Dienstweg, einzubringen.

In der Bewerbung sind verpflichtend

1. die persönliche, fachliche und pädagogische Eignung,
2. die Führungs- und Managementkompetenzen und
3. die Leitungs- und Entwicklungsvorstellungen für die angestrebte Funktion unter Einbeziehung von Gender- und Diversity-Aspekten darzustellen und die Gründe anzuführen, die die Bewerberin/den Bewerber für die Ausübung dieser Funktion als geeignet erscheinen lassen.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben sich einem Auswahlverfahren zu unterziehen. Dieses umfasst ein Assessment zur Beurteilung der Führungs- und Managementkompetenzen und eine Anhörung vor einer Begutachtungskommission, die ein Gutachten über die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber erstellt. Die Entscheidung über die Auswahl obliegt nach Durchführung allfälliger weiterer Ermittlungsschritte dem Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Für die Ausübung der Funktion gebührt zusätzlich zum Gehalt/Monatsentgelt von mindestens 2.232,40 € gemäß § 55 Abs. 1 Gehaltsgesetz 1956, eine Dienstzulage, die zwischen 97,40 € gemäß § 57 Abs. 2 lit. d Gehaltsgesetz 1956, und 1093,10 € gemäß § 46 c Abs. 2 Ziffer 2 lit. b Vertragsbedienstetengesetz 1948 liegt. Dieser Betrag kann sich bei langjähriger Funktionsausübung auf Basis der gesetzlichen Vorschriften erhöhen.

Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, sind, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, entsprechend den Vorgaben des Frauenförderungsplanes vorrangig zu bestellen (§ 11c Bundes-Gleichbehandlungsgesetz, BGBl. Nr. 100/1993).

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung lädt Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein.

Die im Zuge der Bewerbung bekannt gegebenen personenbezogenen Daten werden durch die Bildungsdirektion bzw. das BMBWF zum Zwecke des Auswahlverfahrens und des Personalmanagements verarbeitet. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Veröffentlichung: 16.05.2023

Ende der Bewerbungsfrist: 17.06.2023

Die Bildungsdirektorin:
Hofrätin Elisabeth Meixner, Bed

556626

Leitung der Bildungsdirektion für Tirol

Gemäß § 10 Abs. 1 des Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetzes – BD-EG, BGBl. I Nr. 138/2017, wird die Funktion des Leiters/der Leiterin der Bildungsdirektion für Tirol öffentlich ausgeschrieben.

Diese Funktion ist der Verwendungsgruppe A1, Funktionsgruppe 8 bzw. der Bewertungsgruppe v1/6 zuzuordnen und gemäß § 141 Beamten-Dienstrechtgesetz 1979 bzw. § 68 Vertragsbedienstetengesetz 1948 durch befristete Betrauung für einen Zeitraum von fünf Jahren zu besetzen.

Wertigkeit:	A1/8 bzw. v1/6
Dienststelle:	Bildungsdirektion für Tirol
Dienstort:	Innsbruck
Vertragsart:	befristet
Befristung:	5 Jahre
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	16. Juni 2023
Monatsbezug/-entgelt mindestens:	Fixgehalt: EUR 11.065,– Fixes Monatsentgelt: EUR 10.422,60

Aufgaben und Tätigkeiten:

1. Eigenverantwortliche Leitung der Bildungsdirektion samt Personalführung und Steuerung und damit die Dienst- und Fachaufsicht sämtlicher Mitarbeiter/innen dieser Organisationseinheit.
2. Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung und der Landesregierung bei der Entwicklung und Umsetzung von Strategien im Bildungsbereich sowie Beratung und Unterstützung in Organisations- und Rechtsfragen des täglichen Dienstbetriebes.
3. Gewährleistung der raschen, effektiven sowie effizienten Geschäftsbehandlung durch geeignete Maßnahmen. Wahrnehmung der gesetzlichen Erfordernisse.
4. Steuerung und Verantwortung über die Bewirtschaftung der Lehrpersonalressourcen.
5. Besorgung der der Bildungsdirektion zugewiesenen Tätigkeiten.
6. Umsetzung von Change Prozessen sowie nachhaltige Etablierung von Prozessen.
7. Umsetzung der bildungspolitischen Strategien samt strategischer Steuerung.
8. Entwicklung spezifischer Ziele für die Bildungsdirektion.
9. Vertretung der Bildungsdirektion nach außen.
10. Vollziehung des Dienst- und Personalvertretungsrechts der Bundes- und Landeslehrpersonen für öffentliche Schulen (ausgenommen die land- und forstwirtschaftlichen Schulen) sowie des Dienst- und Personalvertretungsrechts der sonstigen Bundesbediensteten an öffentlichen Schulen.
11. Sicherstellung der Umsetzung der vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung und der Landesregierung vorgegebenen Ziele betreffend das Bildungswesen.

Voraussetzungen für die Besetzung mit der ausgeschriebenen Funktion sind:

Allgemeine Voraussetzungen

Die österreichische Staatsbürgerschaft. Diesen Personen werden Personen mit unbeschränktem Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt gleichgehalten.

Abgeschlossenes Hochschulstudium oder eine vergleichbare Ausbildung mit mehrjähriger den Anforderungen an die Leitung der Bildungsdirektion entsprechender Berufserfahrung.

Gesetzliche Erfordernisse

1. Mehrjährige praktische Führungserfahrung in der Leitung einer Einrichtung oder Organisationseinheit.
2. Kenntnis im Vollzug von Haushaltsrecht sowie Wissen im Zusammenhang mit Personalmanagement, Controlling und Verwaltungsabläufen.
3. Umfangreiche und vertiefte Kenntnisse im Bildungsbereich inklusive der Schulorganisation der regionalen Bildungsstruktur sowie Kenntnisse der Bundesverfassung.
4. Erfahrung in Projekt- und Prozessmanagement sowie Kenntnisse im Qualitäts- und Risikomanagement.
5. Fähigkeit zu strategischem und analytischem Denken und
6. Organisationsfähigkeit, Entscheidungsstärke, besondere Eignung zur Mitarbeiter/innen- und Teamführung sowie hohes Maß an sozialer Kompetenz.

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Als Bewerbungsunterlagen sind beizubringen:

Bewerbungsgesuch, Lebenslauf samt Zeugnisse sowie ein ausführliches Konzept betreffend Leitungs- und Entwicklungsvorstellungen für die Bildungsdirektion. In der Bewerbung sind die Gründe anzuführen, die den Bewerber bzw. die Bewerberin für die Ausübung der ausgeschriebenen Funktion als geeignet erscheinen lassen (hier ist auf die in der Ausschreibung geforderten Punkte einzeln einzugehen).

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMBWF finden Sie unter www.bmbwf.gv.at.

Eine unabhängige Begutachtungskommission gemäß § 12 des Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetzes – BD-EG erstellt in weiterer Folge ein Gutachten über die Eignung der Bewerber/innen.

Die Erfüllung der angeführten gesetzlichen und der weiteren Erfordernisse sowie die Qualität des im Rahmen der Bewerbung beizubringenden Konzepts betreffend die Leitungs- und Entwicklungsvorstellungen für die Bildungsdirektion werden bei der Eignungsbeurteilung gleichermaßen berücksichtigt.

Der Landeshauptmann oder die Landeshauptfrau wird in der Folge dem zuständigen Mitglied der Bundesregierung einen oder eine oder mehrere von der Begutachtungskommission für geeignet befundenen Bewerber oder für geeignet befundene Bewerberin bzw. Bewerberinnen für die Funktion des Bildungsdirektors oder der Bildungsdirektorin vorschlagen.

Gemäß § 10 Abs. 4 des Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetzes – BD-EG gilt als Tag der Bewerbung der Tag, an dem die Bewerbung (schriftlich, Telefax, E-Mail) bei der in der Bekanntmachung genannten Stelle einlangt (Postlauf wird nicht berücksichtigt).

Kontaktinformationen

Bewerbungsgesuche sind innerhalb eines Monats nach Verlautbarung dieser Ausschreibung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ unmittelbar in der Abteilung II/10 des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, 1010 Wien, Minoritenplatz 5 oder per E-Mail an verwaltungspersonal@bmbwf.gv.at einzubringen.

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Ansprechperson:

GL Mag.ª Eveline HORVATITS,
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung,
Leiterin der Abteilung Personalangelegenheiten der nachgeordneten Dienstbehörden und Dienststellen (II/10)
1010 Wien, Minoritenplatz 5
Tel.: +43 1 531 20-2356
E-Mail: eveline.horvatits@bmbwf.gv.at

Wien, 10. Mai 2023 556764

Für den Bundesminister:
SektChefin Mag.ª Margareta Scheuringer

Gläubigeraufforderungen

Gläubigeraufforderung

Die **L42 Capital Partners GmbH,** FN 441741w, mit dem Sitz in der politischen Gemeinde Wien beabsichtigt, ihr Stammkapital von € 55.000,00 um € 20.000,00 auf € 35.000,00 herabzusetzen.

Allen Gläubigern der Gesellschaft, deren Forderung am Tag der letzten Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bestehen leistet die Gesellschaft auf Verlangen Befriedigung oder Sicherstellung.

Von Gläubiger, die sich nicht binnen drei Monaten vom Tag der letzten Veröffentlichung an bei der Gesellschaft melden, wird angenommen, das sie der beabsichtigten Herabsetzung des Stammkapitals zustimmen. 556815

Heisler Immo GmbH

mit dem Sitz in Wien

Gläubigeraufforderung

Die **Heisler Immo GmbH** mit dem Sitz in Wien wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Norbert Heisler,** geboren am 02.09.1941, 1090 Wien, Rossauerlände 23a/10, zu melden.

556805 **Der Liquidator**

WIENER ZEITUNG

Gläubigeraufforderung

Die **Nergo Gastronomie Betriebs GmbH in Liquidation** mit Sitz in der politischen Gemeinde Wien, eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien unter FN 406834k, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Nermin Imamovic,** per Adresse Auhofstraße 8 C/2, 1130 Wien, zu melden.

556793 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die **PSG4 Projekt GmbH,** FN 515807s, mit dem Sitz in Wien und der Geschäftsanschrift 1210 Wien, Ottilie-Bondy-Promenade 4/EG/G2B, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator **Ing. Enes Pepic, BSc,** 1220 Wien, Prandaugasse 3/6/5, innerhalb von drei Monaten anzumelden.

556809 **Der Liquidator**

LoBau GmbH

Gläubigeraufforderung

Die **LoBau GmbH,** Landstraße 4–6/1, 4020 Linz, FN 457724z, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Mag. Harald Kitzberger,** geboren am 19.08.1961, Robert-Stolz-Straße Nr. 8, 4020 Linz, zu melden.

556802 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die **AG1 Projekt GmbH,** FN 510838h, mit dem Sitz in Wien und der Geschäftsanschrift 1210 Wien, Ottilie-Bondy-Promenade 4/EG/G2B, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator **Ing. Enes Pepic, BSc,** 1220 Wien, Prandaugasse 3/6/5, innerhalb von drei Monaten anzumelden.

556811 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die **A.S. Distributions-Service Gesellschaft m.b.H.,** FN 99664s, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidato **Mag. Franz Höchtl,** 3100 St. Pölten, Linzer Tor 1, zu melden.

556800 **Die Liquidatorin**

Gläubigeraufforderung

Die **SFT Projektentwicklungs- und Beteiligungs GmbH in Liqu.** mit dem Sitz in der politischen Gemeinde Wiener Neustadt, Firmenbuchnummer 496244x, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Andreas Schneider,** geboren am 07.09.1984, Neunkirchner Straße 8, 2700 Wiener Neustadt, zu melden.

556810 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die Firma **Langer Glasgroßhandel Gesellschaft m.b.H.** mit dem Sitz in Innsbruck wurde aufgelöst und ist in das Stadium der Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Magister Burrhus Lang,** 6020 Innsbruck, Goethestraße 17/14, zu melden.

556814 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die **ZG10 Projekt GmbH,** FN 512491p, mit dem Sitz in Wien und der Geschäftsanschrift 1210 Wien, Ottilie-Bondy-Promenade 4/EG/G2B, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator **Ing. Enes Pepic, BSc,** 1220 Wien, Prandaugasse 3/6/5, innerhalb von drei Monaten anzumelden.

556816 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die **BG11 Projekt GmbH,** FN 514028z, mit dem Sitz in Wien und der Geschäftsanschrift 1210 Wien, Ottilie-Bondy-Promenade 4/EG/G2B, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator **Ing. Enes Pepic, BSc,** 1220 Wien, Prandaugasse 3/6/5, innerhalb von drei Monaten anzumelden.

556813 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die **Forsthuber & Gruber Invest Consulting GmbH,** FN 156521d, mit dem Sitz in Wien und der Geschäftsanschrift 1010 Wien, Rotenturmstraße 13, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator **Dr. Markus Forsthuber,** 1010 Wien, Rotenturmstraße 13, innerhalb von drei Monaten anzumelden.

556794 **Der Liquidator**

Bekanntmachungen

59. Wiener Rotkreuzlotterie 2023

Nottendorfer Gasse 21, 1030 Wien

WIENER ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Notariell geprüfte Ziehungsliste 2023

über die am Montag, den 08. Mai 2023 im Ziehungssaal der Österr. Lotterien GesmbH., 1038 Wien, Rennweg 44, unter dem Vorsitz von Herrn Mag. Tobias Linzer, öffentlicher Notar, Mariahilfer Straße 103, 1060 Wien öffentlich durchgeführte Ziehung.

Geschäftsstelle der Klassenlotterie: **J. Prokopp GesmbH., Mariahilferstraße 29, 1060 Wien Tel.: 0800 20 24 95**

Haupttreffer:	**im Wert von**	**Losnummer**
1. Geld in bar	€ 50.000,–	054.150
2. Renault Clio „Techno“ E-Tech 145	€ 26.140,–	122.334
3. (Vespa Elettrica) RED inkl. Topcase	€ 8.728,–	114.372
4. XXXLutz Gutschein	€ 6.000,–	156.837
5. Victoria eTrekking 4.7 inkl. Helm	€ 2.198,–	151.901
6. Wiener Philharmoniker 1 Unze Gold	€ 1.729,51	124.897
7. HP ProBook 450 GS Laptop	€ 999,90	040.924
8. SONY-TV-Gerät 49“ 4K	€ 990,–	067.804
9. Wiener Philharmoniker ½ Unze Gold	€ 891,57	060.140
10. Anhänger und Kette aus der Kollektion Hommage á Hundertwasser –IMPERIAL	€ 565,–	135.907
11. Miele Saugroboter Scout	€ 499,–	055.161
12. MSR Elixier Zelt	€ 350,–	233.723
13. Jaques Lemans Uhr	€ 249,–	130.017
14.–16. Je eine Cremesso Brava Kapselmaschine inkl. 192 Kapseln	€ 196,20	054.717; 077.133; 187.542
17.–19. Je ein Mrs. Sporty Trainingsgutschein	€ 180,–	050.360; 061.804; 215.464
20. Huawei Watch GT2e	€ 99,–	123.481

Serientreffer:	**im Wert von je**	**Lose mit den Endnummern**
35 x je ein Messerblock im RK Design	€ 60,–	0.507
35 x je ein Gutschein von Der Speisenzusteller (Wiener Rotes Kreuz)	€ 40,–	2.906
3.500 x je ein Spar Gutschein im Wert von € 20,–	€ 20,–	178; .440; .574; .637; .760; .811; .879; .896; .969; .974

Alle Angaben ohne Gewähr!

Gewinneinlösung

1. Wenn Sie einen Haupttreffer gewonnen haben, setzen Sie sich bitte telefonisch mit dem Lotteriebüro 0800 20 24 95 für die Gewinnübergabe in Verbindung. Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen Termin.
2. Die Serientreffergewinne werden den Einreicher*innen der Original-Gewinnlose bzw. der Duplikate der Original-Gewinnlose beim Ausbildungszentrum des Wiener Roten Kreuzes, Safargasse 4, 2. Stock, 1030 Wien zu den nachfolgenden Zeiten ausgefolgt:

   Mo. und Fr.: von 8:00 bis 13:30 Uhr
   Di., Mi. und Do.: von 8:00 bis 17:00 Uhr

   Über eventuelle Änderungen der Öffnungszeiten informieren Sie sich bitte telefonisch unter 01/795 80 6000 oder online auf wrk.at/abz

   Die Gewinn-Einlösefrist beginnt am 16. Mai 2023 und endet am 19. Juli 2023.
3. Sie können Ihr Original-Gewinnlos bzw. das Duplikat Ihres Original-Gewinnloses auch per Post an den Veranstalter Österreichisches Rotes Kreuz – Landesverband Wien, Nottendorfer Gasse 21, 1030 Wien senden. Sie erhalten Ihren Gewinn umgehend per Post zugesandt. (Bitte für das Rückporto eine € 1,– Marke beilegen.)
4. Die Warentreffer können nicht in Bargeld abgelöst werden.
5. Nach der Gewinn-Einlösefrist am 19. Juli 2023 werden Gewinnlose nicht mehr angenommen. Diese Treffer verfallen ausnahmslos zugunsten des Lotteriezweckes. 556692

Berichte

Erste Group Bank AG

Bekanntmachung

Der Bericht des Vorstands der Erste Group Bank AG, FN 33209 m, Am Belvedere 1, 1100 Wien, über die beabsichtigte Verwendung eigener Aktien steht seit 12.05.2023 auf der Homepage der Gesellschaft zum Download bereit.

Wien, im Mai 2023 Der Vorstand

Hauptversammlungen

Einladung
zur
Hauptversammlung
des
TÜV Österreich

Ort der Sitzung: TÜV Österreich Brunn/Gebirge, TÜV AUSTRIA-Platz 1

Zeitpunkt der Sitzung: **Dienstag, 27. Juni 2023, 17.00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Vorlage des Jahresberichtes über das Geschäftsjahr 2022
2. Vorlage des Jahresabschlusses 2022
3. Bericht des Abschlussprüfers
4. Genehmigung des Jahresabschlusses 2022
5. Entlastung des Verwaltungsrates
6. Wahl des Abschlussprüfers
7. Allfälliges

Brunn/Gebirge, 2. Mai 2023 556658

TÜV Österreich
Der Präsident:
Komm. Rat Dipl.-Ing. Johann Marihart

VOLKSBANK VORARLBERG e. Gen.

Einladung

zu der
am **Donnerstag, den 25. Mai 2023, um 18:00 Uhr,**
im Volksbank-Saal in Rankweil
(Ringstraße 27, 6830 Rankweil)
stattfindenden

außerordentlichen Generalversammlung

als Sitzung des Genossenschaftsrates der
VOLKSBANK VORARLBERG e. Gen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
   Ernennung a) eines Schriftführers
   b) zweier Stimmenzähler
   c) zweier Protokollbeglaubiger gemäß § 34 der Satzung
2. Erläuterung des Structural Simplification Konzepts
3. Verlesung des Einbringungsgutachtens des Österreichischen Genossenschaftsverbands
4. Beschlussanträge zum Structural Simplification Konzept
   4.1 Genehmigung Masterplan „Verbundzusammenführung in Krisensituation mit vorgelagerter Eigenmittelumverteilung“
   4.2 Zustimmung zur Ergänzungsvereinbarung
   4.3 Änderung von § 2 der Satzung der Volksbank Vorarlberg e.Gen. (Aufnahme des Absatz 5a mit Hinweis auf die bedingte Ausbringung des Bankbetriebs in eine AG)
   4.4 Genehmigung der Call Commitment Vereinbarung
   4.5 Genehmigung der § 92 BWG Einbringung
   4.6 Aufschiebend bedingte Neufassung der Satzung VB Vorarlberg Beteiligung eG
5. Allfälliges

Unterlagen zur Generalversammlung:

Die Unterlagen zur außerordentlichen Generalversammlung liegen ab dem 12.05.2023 bei der VOLKSBANK VORARLBERG e. Gen., Vorstandssekretariat, Ringstr. 27, 6830 Rankweil, zu den üblichen Geschäftszeiten (Montag bis Freitag, 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00) zur Einsichtnahme durch die Genossenschaftsräte auf:

- Masterplan Verbundzusammenführung
- Diverse Rechtsgutachten und Stellungnahmen
- Einbringungsgutachten des Österreichischen Genossenschaftsverbands
- Ergänzungsvereinbarung
- Änderung von § 2 der Satzung der Volksbank Vorarlberg e.Gen.
- Call Commitment Vereinbarung
- § 92 BWG Einbringung:
  – Sacheinlage- und Einbringungsplan
  – Satzung (Entwurf) der Volksbank Vorarlberg AG
  – Einbringungsbilanz
- Aufschiebend bedingte Neufassung der Satzung VB Vorarlberg Beteiligung eG

Diese Generalversammlung als Sitzung des Genossenschaftsrates ist gemäß § 36 der Satzung beschlussfähig, wenn **mindestens ein Drittel** aller Mitglieder des Genossenschaftsrates anwesend oder vertreten ist. Gemäß § 36 Abs. 4 der Satzung kann im Falle der Beschlussunfähigkeit nach Abwarten einer halben Stunde ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden oder vertretenen Mitglieder des Genossenschaftsrates über die in der Tagesordnung angekündigten Gegenstände beschlossen werden. 556798

Der Vorstand der Volksbank Vorarlberg e. Gen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung unter vorstand@vvb.at

---

Lienzer-Bergbahnen-Aktiengesellschaft
Lienz/Osttirol

EINLADUNG

zu der am

Montag, 19. Juni 2023 um 10.00 Uhr

in der Wirtschaftskammer Lienz stattfindenden

66. ordentlichen Hauptversammlung

Tagesordnung:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und Lageberichtes mit Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021/2022,
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis 2021/2022,
3. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021/2022,
4. Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2022/2023,
5. Beschlussfassung über die Ermächtigung des Vorstandes binnen 5 Jahren mit Zustimmung des Aufsichtsrates das Grundkapital der Gesellschaft von nunmehr EUR 14,533.134,76 um höchstens EUR 6,900.000,56 auf EUR 21,433.135,32 durch Ausgabe neuer Stückaktien zu erhöhen (genehmigtes Kapital), wobei die Ausgabe der neuen Stückaktien unter Ausschluss des gesetzlichen Bezugsrechtes zu erfolgen hat und Beschlussfassung über die sich daraus ergebende Änderung des § 6 der Satzung,
6. Allfälliges.

Stimmberechtigt sind alle Inhaber von Aktien, die am Tag der Versammlung im Aktienbuch der Lienzer-Bergbahnen-Aktiengesellschaft eingetragen sind und ihre Teilnahme bis spätestens 14. Juni 2023 bei der Gesellschaft, 9905 Gaimberg, Zettersfeldstraße 38, Zettersfeld-Talstation, Fax: 04852 63975-13, e-mail: info@lienzer-bergbahnen.at, schriftlich (per Post, Telefax oder e-mail) anmelden.

Sämtliche Unterlagen zur Hauptversammlung im Sinne des § 108 (3) AktG können ab dem 26. Mai 2023 an der vorstehenden Adresse angefordert werden.

Lienz, im Mai 2023 Der Vorstand

Mayrhofner Bergbahnen Aktiengesellschaft

(FN 32918i)

Einladung

am **Donnerstag, den 22. Juni 2023, um 10:00 Uhr,** im Hotel Neuhaus, Am Marktplatz 202, A-6290 Mayrhofen, stattfindenden

69. ordentlichen Hauptversammlung

Tagesordnung:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 30.11.2022 mit Lagebericht des Vorstandes, Vorschlag für die Gewinnverwendung sowie Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2021/2022.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes des Geschäftsjahres 2021/2022.
3. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021/2022.
4. Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021/2022.
5. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2022/2023.
6. Wahlen in den Aufsichtsrat.

Hinweise

Ab dem 21. Tag vor der Hauptversammlung (01. Juni 2023) liegen im Stammhaus der Mayrhofner Bergbahnen AG in A-6290 Mayrhofen, Ahornstraße 853, die Unterlagen zur Einsicht der Aktionäre auf, und zwar von Montag bis Freitag, jeweils von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr, wie folgt:

– *BESCHLUSSVORSCHLÄGE* zu den einzelnen Tagesordnungspunkten,
– *WAHLVORSCHLÄGE* für die Wahlen in den Aufsichtsrat, samt *ERKLÄRUNGEN gemäß § 87 Abs. 2 AktG* der vorgeschlagenen Personen,
– *JAHRESABSCHLUSS* zum 30.11.2022 mit *LAGEBERICHT, VORSCHLAG FÜR DIE GEWINNVERWENDUNG* sowie *BERICHT DES AUFSICHTSRATES* hinsichtlich des Geschäftsjahrs 2021/2022.

Ebenfalls kann jeder Aktionär ab dem 01. Juni 2023 unter den in § 108 Abs. 5 AktG genannten Voraussetzungen eine Abschrift dieser Unterlagen verlangen.

Gemäß § 16 Abs. 1 der Satzung sind zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechtes alle jene Aktionäre berechtigt, die jeweils am Ende des zehnten Tages vor dem Tag der Hauptversammlung (12. Juni 2023) im Aktienbuch der Gesellschaft eingetragen sind.

Zudem bedarf es gemäß § 16 Abs. 2 der Satzung einer Anmeldung zur Hauptversammlung, die spätestens am dritten Werktag vor der Hauptversammlung (19. Juni 2023) bei der Gesellschaft eingehen muss.

Jeder Aktionär, der zur Teilnahme an der Hauptversammlung berechtigt ist, hat gemäß § 17 Abs. 2 der Satzung das Recht, einen Vertreter zu bestellen. Der Vertreter nimmt im Namen des Aktionärs an der Hauptversammlung teil und hat dieselben Rechte wie der Aktionär, den er vertritt.

Die Vollmacht, welche die ausdrückliche Bevollmächtigung zur Ausübung des Stimmrechtes zu enthalten hat, muss gemäß § 17 Abs. 3 der Satzung einer bestimmten Person in Textform erteilt werden und von dieser der Gesellschaft, zu Handen des Vorsitzenden des Aufsichtsrates, spätestens vor Beginn der Hauptversammlung vorgelegt bzw. übermittelt werden.

Anmeldung:

Die Anmeldung zur Teilnahme an der Hauptversammlung sowie die Übermittlung von Vollmachten kann im Postwege, per Telefax oder per E-Mail erfolgen.

Mayrhofner Bergbahnen Aktiengesellschaft
Aktionärsbetreuung
Ahornstraße 853
6290 Mayrhofen
Fax: 05285/62277-161
E-Mail:
aktionaersbetreuung@mayrhofner-bergbahnen.com

555897 **Der Vorstand**

WIENER ZEITUNG

Österreichische Ärzte- und Apothekerbank Aktiengesellschaft

Einladung

für die am Mittwoch, den 07.06.2023, um 14:00 Uhr, in den Räumlichkeiten des Österreichischen Apothekerverbands, 1090 Wien, Spitalgasse 31, 2 Stock, Festsaal, stattfindende

außerordentliche Hauptversammlung

der Österreichischen Ärzte- und Apothekerbank AG
(mit Sitz in Wien und der FN 129209 p)

Tagesordnung

1. Bericht des Vorstands
2. Beschlussfassung Structural Simplification. Beschlussfassung über die Genehmigung des Masterplan „Verbundzusammenführung in Krisensituation mit vorgelagerter Eigenmittelumverteilung“
3. Beschlussfassung Structural Simplification. Beschlussfassung über die Zustimmung zur Ergänzungsvereinbarung
4. Beschlussfassung Structural Simplification. Beschlussantrag Satzungsänderung
5. Beschlussfassung Structural Simplification. Beschlussfassung über die Genehmigung der Call-Commitment Vereinbarung und Ermächtigung zum Abschluss der Call-Commitment Vereinbarung
6. Allfälliges

Teilnahme an der Hauptversammlung

Zur Teilnahme an der Hauptversammlung ist jeder Aktionär der Österreichischen Ärzte- und Apothekerbank AG berechtigt. Das Stimmrecht ausüben oder Anträge in der Hauptversammlung stellen dürfen nur Aktionäre, die am Beginn des Tages der Hauptversammlung im Aktienbuch eingetragen sind. Weiters haben sich die Aktionäre nicht später als am dritten Werktag vor der Versammlung bei der Gesellschaft anzumelden. Fällt dieser Tag auf einen Samstag oder Sonntag oder einen am Sitz der Gesellschaft staatlich anerkannten allgemeinen Feiertag, so tritt an dessen Stelle der vorhergehende Werktag. Das Stimmrecht ergibt sich aus der Anzahl der Stückaktien; jede Stückaktie gewährt das Recht auf eine Stimme.

Unterlagen zur Hauptversammlung

Sämtliche Unterlagen zur Hauptversammlung im Sinne von § 108 Abs. 3 AktG liegen ab 17.05.2023 am Sitz der Österreichischen Ärzte- und Apothekerbank AG auf. Eine persönliche Übergabe der Unterlagen ist nicht möglich. Für Aktionäre, die über einen Zugriff zum sicheren Datenraum Brainloop verfügen, werden die Unterlagen ebendort bereitgestellt; auf Anforderung kann auch Aktionären, die über keinen Brainloop Zugang verfügen, ein solcher eingerichtet werden. Insbesondere liegen zu folgenden Punkten Unterlagen auf:

i Beschlussvorschläge des Vorstandes und/oder des Aufsichtsrats, über die die Hauptversammlung beschließen soll:
ii zu TOP 2-5 Structural Simplification
   2. Beschlussfassung Structural Simplification. Beschlussfassung über die Genehmigung des Masterplan „Verbundzusammenführung in Krisensituation mit vorgelagerter Eigenmittelumverteilung“
   3. Beschlussfassung Structural Simplification. Beschlussfassung über die Zustimmung zur Ergänzungsvereinbarung
   4. Beschlussfassung Structural Simplification. Beschlussantrag Satzungsänderung
   5. Beschlussfassung Structural Simplification. Beschlussfassung über die Genehmigung der Call-Commitment Vereinbarung und Ermächtigung zum Abschluss der Call-Commitment Vereinbarung

Abschriften zu sämtlichen Unterlagen im Sinne von § 108 Abs. 3 AktG können von Aktionären ab sofort auch kostenlos unter folgender Adresse angefordert werden:

Österreichische Ärzte- und Apothekerbank AG
Vorstandssekretariat
Spitalgasse 31, 1090 Wien
E-Mail: sabine.hauck@apobank.at

Vertretung durch Bevollmächtigte

Die Ausübung des Stimmrechtes durch Bevollmächtigte ist gemäß §§ 25 u. 26 der Satzung nur mit schriftlicher Vollmacht, welche der Gesellschaft nach Ausübung des Stimmrechts zurückzubehalten ist, zulässig. Es wird darauf hingewiesen, dass sich Aktionäre gemäß Punkt 25.4. der Satzung durch dritte Personen vertreten lassen können.

Vollmachten sind an die Adresse: Österreichische Ärzte- und Apothekerbank AG, Vorstandssekretariat, Spitalgasse 31, 1090 Wien E-Mail: sabine.hauck@apobank.at, so rechtzeitig zu übermitteln, dass sie nicht später als am dritten Werktag vor der Versammlung bei der Gesellschaft einlangen oder sind am Tag der Hauptversammlung persönlich bei der Registrierung zur Hauptversammlung zu übergeben. Ein Vollmachtsformular wird auf Verlangen zugesandt.

Information zur Datenverarbeitung

Die Gesellschaft verarbeitet personenbezogene Daten der Aktionäre (insbesondere jene gemäß § 10a Abs. 2 AktG, dies sind Name, Anschrift, Geburtsdatum, Nummer des Wertpapierdepots, Anzahl der Aktien des Aktionärs, gegebenenfalls Aktiengattung, Zeitpunkt oder Zeitraum auf den sich die Depotbestätigung bezieht, Nummer der Stimmkarte sowie gegebenenfalls Name und Geburtsdatum des oder der Bevollmächtigten) auf Grundlage der geltenden Datenschutzbestimmungen, insbesondere der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG), um den Aktionären die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen der Hauptversammlung zu ermöglichen.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten von Aktionären ist für die Teilnahme von Aktionären und deren Vertretern an der Hauptversammlung gemäß dem AktG, insbesondere die §§ 112, 113, 114, 117 und 120 AktG, zwingend erforderlich. Die personenbezogenen Daten von Aktionären werden im Zuge der Hauptversammlung zu folgenden Zwecken verarbeitet: Organisation der Hauptversammlung, Teilnahme von Aktionären und deren Vertretern an der Hauptversammlung, für die Ausübung von Aktionärsrechten im Rahmen der Hauptversammlung, Feststellung des Abstimmungsverhaltens, Anlegen eines Anmeldeverzeichnisses, Anlegen eines Teilnahmeverzeichnisses, Anlegen eines Vollmachtsverzeichnisses, Erstellen eines Hauptversammlungsprotokolls, Erfüllung von Compliance-Pflichten einschließlich Aufzeichnungs-, Auskunfts- und Meldepflichten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist somit Artikel 6 Abs. 1 lit. c DSGVO und Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Österreichische Ärzte- und Apothekerbank AG, Spitalgasse 31, 1090 Wien. Die Gesellschaft bedient sich zum Zwecke der Ausrichtung der Hauptversammlung externer Dienstleistungsunternehmen, wie insbesondere Zählservice, Notar, Rechtsberater, besonderer Stimmrechtsvertreter und IT-Dienstleister. Diese erhalten von der Gesellschaft nur solche personenbezogenen Daten, die für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich sind, und verarbeiten die Daten ausschließlich nach Weisung der Gesellschaft. Soweit rechtlich notwendig, hat die Gesellschaft mit diesen Dienstleistungsunternehmen eine datenschutzrechtliche Vereinbarung abgeschlossen.

Die Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder, der Notar und alle anderen Personen mit einem gesetzlichen Teilnahmerecht können in das gesetzlich vorgeschriebene Teilnehmerverzeichnis (§ 117 AktG) Einsicht nehmen und dadurch auch die darin genannten personenbezogenen Daten (u. a. Name, Wohnort, Beteiligungsverhältnis) einsehen. Die Gesellschaft ist zudem gesetzlich verpflichtet, personenbezogene Aktionärsdaten (insbesondere das Teilnehmerverzeichnis) als Teil des notariellen Protokolls zum Firmenbuch einzureichen (§ 120 Abs. 4 AktG).

Die Daten der Aktionäre werden anonymisiert bzw. gelöscht, sobald sie für die Zwecke, für die sie erhoben bzw. verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, und soweit nicht andere Rechtspflichten eine weitere Speicherung erfordern. Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich insbesondere aus dem Unternehmens-, Aktien- und Übernahmerecht, aus dem Steuer- und Abgabenrecht sowie aus Geldwäschebestimmungen. Sofern rechtliche Ansprüche von Aktionären gegen die Gesellschaft oder umgekehrt von der Gesellschaft gegen Aktionäre erhoben werden, dient die Speicherung personenbezogener Daten der Klärung und Durchsetzung von Ansprüchen in Einzelfällen. Im Zusammenhang mit Gerichtsverfahren vor Zivilgerichten kann dies zu einer Speicherung von Daten während der Dauer der Verjährung zuzüglich der Dauer des Gerichtsverfahrens bis zu dessen rechtskräftiger Beendigung führen. Die Dauer der Verjährung richtet sich insbesondere nach den Bestimmungen des Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuches.

Aktionäre haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Gesellschaft personenbezogene Daten von ihrer Person verarbeitet. Ist dies der Fall, können Aktionäre Auskunft über die Daten selbst, den Zweck der Datenverarbeitung, die Kategorien der Daten, die Empfänger, die Herkunft und die Speicherdauer der zu ihrer Person von der Gesellschaft verarbeiteten Daten verlangen.

Falls die Gesellschaft Daten zur Person eines Aktionärs verarbeitet, die unrichtig oder unvollständig sind, so kann dieser deren Berichtigung oder Vervollständigung verlangen. Jeder Aktionär kann auch die Löschung unrechtmäßig verarbeiteter Daten verlangen. Dies trifft jedoch nur auf unrichtige, unvollständige oder unrechtmäßig verarbeitete Daten zu. Ist unklar, ob die zur Person eines Aktionärs verarbeiteten Daten unrichtig oder unvollständig sind oder unrechtmäßig verarbeitet werden, so können Aktionäre die Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten bis zur endgültigen Klärung dieser Frage verlangen. Auch können Aktionäre ihre Einwilligung jederzeit und ohne Grund widerrufen, um die Weiterverwendung ihrer personenbezogenen Daten, die auf Grundlage einer Einwilligungserklärung erhoben und verwendet werden, zu verhindern. Der Widerruf der Einwilligung hat keinen Einfluss auf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die vor dem Widerruf aufgrund der Einwilligung des Aktionärs erfolgt ist. Im Falle eines Widerrufs hat der Aktionär auch das Recht, die Löschung seiner Daten zu verlangen.

Auf Anfrage erhält jeder Aktionär die von der Gesellschaft zu seiner Person verarbeiteten Daten in einem von der Gesellschaft bestimmten, maschinenlesbaren Format. Alternativ können die Aktionäre die Gesellschaft auch mit der direkten Übermittlung dieser Daten an einen vom Aktionär gewählten Dritten beauftragen, sofern dieser Empfänger der Gesellschaft dies aus technischer Sicht ermöglicht und der Datenübertragung weder ein unvertretbarer Aufwand, noch gesetzliche oder sonstige Verschwiegenheitspflichten oder Vertraulichkeitserwägungen von Seite der Gesellschaft oder von dritten Personen entgegen stehen.

Soweit die Gesellschaft Daten eines Aktionärs zur Wahrung der berechtigten Interessen der Verantwortlichen oder eines Dritten verarbeitet, steht diesem überdies ein Widerspruchsrecht zu.

Bei allen Anliegen wird ersucht, sich an die untenstehend ausgewiesenen Kontaktdaten zu wenden. Um sicherzugehen, dass personenbezogene Daten der Aktionäre nicht in falsche Hände geraten, wird ersucht, bei Übermittlung des Anliegens einen Identitätsnachweis, z.B. eine Ausweiskopie, beizufügen.

Kontakt für datenschutzrechtliche Anliegen:
Österreichische Ärzte- und Apothekerbank AG
z. H. des Datenschutzkoordinators
Spitalgasse 31, 1090 Wien, Österreich
E: datenschutz@apobank.at

Zudem steht den Aktionären das Recht auf Beschwerdeerhebung bei der Österreichischen Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, (dsb@dsb.gv.at) offen.

Wien, im Mai 2023 Der Vorstand

AB Effectenbeteiligungen AG

Innerschwand/Mondsee

EINLADUNG

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am **13. Juni 2023, um 11.00 Uhr** im Wiener Park Club, Rustenschacherallee 1, 1020 Wien stattfindenden

ordentlichen Hauptversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2022 sowie des Berichts des Aufsichtsrates
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns hinsichtlich des Jahresabschlusses zum 31.12.2022
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022
5. Beschlussfassung über die Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrates
6. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2023

Zur Teilnahme an der Hauptversammlung sind gem. § 20 der Satzung diejenigen Aktionäre berechtigt, die sich spätestens am 07. Juni 2023 anmelden und ihre Berechtigung nachweisen. Als Berechtigungsnachweis reicht ein in Textform (Telefax oder Brief) in deutscher oder englischer Sprache erstellter Nachweis des Anteilsbesitzes durch ein depotführendes Kreditinstitut aus. Der Nachweis des Anteilsbesitzes muss sich auf das Ende des 03. Juni 2023 beziehen.

Anforderungen von Eintritts- und Stimmkarten sowie Anträge von Aktionären zur Hauptversammlung sind unter folgender Anschrift an die Gesellschaft zu richten:

AB Effectenbeteiligungen AG, Lehen 68, 5311 Innerschwand/Mondsee
E-Mail: info@abe-ag.at

Jeder Aktionär, der zur Teilnahme an der Hauptversammlung berechtigt ist, hat das Recht einen Vertreter zu bestellen, der im Namen des Aktionärs an der Hauptversammlung teilnimmt und dieselben Rechte wie der Aktionär hat, den er vertritt. Die Vollmacht muss einer bestimmten Person (einer natürlichen oder einer juristischen Person) in Textform erteilt werden. Die Vollmacht kann zur Hauptversammlung mitgebracht werden oder muss der Gesellschaft vorab ausschließlich an der nachgenannten Adresse zugehen:

AB Effectenbeteiligungen AG, Lehen 68, 5311 Innerschwand/Mondsee

Innerschwand, im Mai 2023 556653

Der Vorstand

Windkraft Simonsfeld AG

2115 Ernstbrunn, Energiewende Platz 1, FN 330533d

Einberufung
der
14. ordentlichen Hauptversammlung

Hiermit laden wir unsere Aktionärinnen und Aktionäre zur 14. ordentlichen Hauptversammlung der Windkraft Simonsfeld AG ein, die am **Freitag, dem 16. Juni 2023, um 17:00 Uhr,** im Stadtsaal im Veranstaltungszentrum Z2000, Sparkassaplatz 2, 2000 Stockerau, stattfindet.

Tagesordnung:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses 2022 samt dem Lagebericht sowie des Konzernabschlusses 2022 samt dem Konzernlagebericht, des Vorschlages für die Gewinnverwendung und des Berichts des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2022
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022
5. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2023
6. Beschlussfassung über die Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats für die Geschäftsjahre 2023 und 2024

UNTERLAGEN ZUR HAUPTVERSAMMLUNG

Sämtliche Unterlagen zur Hauptversammlung im Sinne von § 108 Abs. 3 AktG, insbesondere die Unterlagen zu Punkt 1. der Tagesordnung und die Beschlussvorschläge zu den Punkten 2. bis 6. der Tagesordnung können ab dem 21. Tag vor der Hauptversammlung, das ist der 26. Mai 2023, unter folgender Adresse angefordert werden: per Post an Windkraft Simonsfeld AG, Energiewende Platz 1, 2115 Ernstbrunn; per Telefax unter +43 (0)2576 3635 bzw. per E-Mail an hauptversammlung@wksimonfeld.at

Diese Unterlagen sowie Formulare für die Erteilung und den Widerruf einer Vollmacht liegen ebenso ab dem oben genannten Zeitpunkt zu den üblichen Büroöffnungszeiten in den Geschäftsräumlichkeiten der Gesellschaft in 2115 Ernstbrunn, Energiewende Platz 1, zur Einsicht der Aktionärinnen und Aktionäre auf. Darüber hinaus sind diese Unterlagen auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.wksimonsfeld.at/hauptversammlung spätestens am 21. Tag vor der Hauptversammlung, das ist der 26. Mai 2023, zugänglich.

TEILNAHME AN DER HAUPTVERSAMMLUNG

Die Berechtigung zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts und der übrigen Aktionärsrechte, die im Rahmen der Hauptversammlung geltend zu machen sind, richtet sich nach der Eintragung im Aktienbuch zu Beginn der Hauptversammlung. Zur Teilnahme an der Hauptversammlung sind alle Aktionärinnen und Aktionäre berechtigt, die sich nicht später als am 7. Tag vor der Versammlung, im Fall der kommenden Hauptversammlung ist dies Freitag, der 9. Juni 2023, anmelden, wobei die Anmeldung ausschließlich unter einer der nachgenannten Adressen zugehen muss: Per Post an Windkraft Simonsfeld AG, Energiewende Platz 1, 2115 Ernstbrunn; per Telefax unter +43 (0)2576 3635 bzw. per Mail an hauptversammlung@wksimonsfeld.at, wobei die Anmeldung in Textform als PDF dem E-Mail anzuschließen ist.

Der Vorsitzende der Versammlung kann nach Maßgabe räumlicher Verhältnisse zu Beginn der Hauptversammlung denjenigen Aktionärinnen und Aktionären, welche sich nicht rechtzeitig korrekt angemeldet haben, die Teilnahme an der Hauptversammlung gestatten. Mit dieser Erlaubnis zur Teilnahme ist kein Stimmrecht verbunden.

MÖGLICHKEIT ZUR BESTELLUNG EINES VERTRETERS

Jede/r Aktionär*in, die/der zur Teilnahme an der Hauptversammlung berechtigt ist, hat das Recht, eine/n Vertreter*in zu bestellen, die/der im Namen der Aktionärin bzw. des Aktionärs an der Hauptversammlung teilnimmt und dieselben Rechte wie die Aktionärin bzw. der Aktionär hat, die/den sie/er vertritt. Für die Erteilung der Vollmacht und deren Widerruf werden auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.wksimonsfeld.at/hauptversammlung Formulare zur Verfügung gestellt, die auch die Erteilung einer beschränkten Vollmacht bzw. von Weisungen in Bezug auf das Abstimmungsverhalten ermöglichen.

Die Vollmacht muss einer bestimmten natürlichen oder juristischen Person in Textform erteilt werden und bei der Gesellschaft per Post an Windkraft Simonsfeld AG, Energiewende Platz 1, 2115 Ernstbrunn; per Telefax unter +43(0)2576 3635 bzw. per E-Mail an hauptversammlung@wksimonsfeld.at (als unveränderlicher pdf-Anhang) bis spätestens 15. Juni 2023, 12:00 Uhr, eingegangen sein. Vollmachten in Textform können auch noch am Versammlungsort bei der Registrierung vorgelegt werden.

Die Vollmacht wird von der Gesellschaft aufbewahrt. Gleiches gilt sinngemäß auch für den Widerruf einer Vollmacht.

Ernstbrunn, im Mai 2023 556770

Der Vorstand

Bankwesen

Erste Asset Management GmbH

ERSTE RESPONSIBLE BOND GLOBAL IMPACT: Der Prospekt des genannten Fonds wird mit Wirksamkeit 17.05.2023 geändert. Der Prospekt inklusive der Fondsbestimmungen ist bei uns, Am Belvedere 1, 1100 Wien sowie in der Depotbank oder auf unserer Website unter www.erste-am.com in deutscher und englischer Sprache erhältlich. 556781

WIENER ZEITUNG

Firmenbuch

Historische Firmenbuchdaten zurück bis 1998 finden Sie unter:
www.firmenmonitor.at
Ein Service der Wiener Zeitung.

Folgende Abkürzungen werden verwendet:

Einlage	Stammeinlage
geleistet	geleistete Einlage
GesV	Gesellschaftsvertrag
GV	Generalversammlungsbeschluss
HG	Handelsgericht
HV	Hauptversammlungsbeschluss
JAb	Jahresabschluss
LG	Landesgericht

Für Angaben in (–) keine Gewähr

Firmenbuch Änderungen

Wien

FN 093341t **„Arbeiterheim Floridsdorf“ registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung**, Franz-Jonas-Platz 6/5. Stock, 1210 Wien; (H) Konsumverband Revisionsverband der österreichischen Konsumgenossenschaften berichtigt auf CoopVerband Revisionsverband österreichischen Konsumgenossenschaften (ZVR-Zahl: 219224262); **HG Wien**, 18.04.2023

FN 216799y **„BENEFICIO“ Holding GmbH**, Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (Q) Mag. Severin Leopold, MBL (19.12.1981), gelöscht; (R) Mag. Michael Rosenberger (16.02.1975), vertritt seit 16.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Gesamtprokuristen; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 188236v **„SEPTO“ Beteiligungs GmbH**, Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (P) Mag. Lars-Timon Kohrt (17.04.1983), gelöscht; (R) Ing. Martin Laszlo (30.10.1981), vertritt seit 16.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Gesamtprokuristen; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 231976t **„URUBU“ Holding GmbH**, Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (T) Mag. Lars-Timon Kohrt (17.04.1983), gelöscht; (U) Mag. Michael Rosenberger (16.02.1975), vertritt seit 16.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Gesamtprokuristen; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 504709w **7744 Handels GmbH**, Neubaugasse 3/17, 1070 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Hristo Deliolanov (08.08.1978), gelöscht; (C) Mag. Jakob Kisser (25.06.1977), gelöscht; (E) Dr. Paul Nimmerfall (13.03.1994), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 556266p **A&S Legend Gym GmbH**, Frauenstiftgasse 12A/4, 1210 Wien; nun Frauenstiftgasse 12A/Top 005-B2, 1210 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Seref Rüzgar (01.05.1973), gelöscht; (C) Bekir Ceyhan (30.10.1995), vertritt seit 16.3.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Seref Rüzgar (01.05.1973), gelöscht; (C) Bekir Ceyhan (30.10.1995), Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 5.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 10.000; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 101073m **A. Sochor & Co Gesellschaft m.b.H.**, Triester Straße 10/2, 1100 Wien; PROKURIST/IN: (W) Renate Kandler (18.02.1968), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem Geschäftsführer; (X) Corinna Gerl, MA (18.01.1989), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem Geschäftsführer; (Y) Herbert Meischl (24.11.1965), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem Geschäftsführer; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 408757p **A.B-CHAI Gastronomie GesmbH**, Taborstraße 33/14, 1020 Wien; FIRMA nun MUB Gastro GmbH; nun Dammstraße 8/1a, 1200 Wien; GESCHÄFTSZWEIG nun Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Lebensmitteln, als auch Non-Food-Artikeln, Gastgewerbe in allen seinen Betriebsformen, An- und Verkauf, Vermietung, Verwaltung, Verpachtung, Verwertung von Immobilien, Immobilienentwicklung; GV vom 28.03.2023 Änderung es GesV im Punkt Erstens, Drittens, Viertens und Vierzehntens; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Ezra Cohen (28.01.1987), gelöscht; (D) Adrianna Tipan (18.03.1987), vertritt seit 28.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 580586d **A1 Open Fiber GmbH**, Lassallestraße 9, 1020 Wien; PROKURIST/IN: (D) Dipl.Ing. Michael Georg Eichberger (06.05.1966), vertritt seit 13.4.2023 gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem weiteren Prokuristen; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 524375s **AB InBev Austria GmbH**, Margaretenstraße 70, 1050 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (G) Ruben Thomas Laurens Vaessen (22.04.1986), gelöscht; (P) Serena Pasquetto (10.04.1981), vertritt seit 11.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder Prokuristen; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 387794k **AIG Europe S.A.**, 35D, Avenue John F. Kennedy, 1855 Luxemburg; VERTRETUNGSBEFUGTES ORGAN: (AQ) Roberto Michele Nard (03.09.1962), gelöscht; (AR) Leonardo Castrichino (05.01.1970), vertritt seit 14.12.2022 gemeinsam mit einem weiteren vertretungsbefugten Organ; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 295128m **Allianz Global Corporate & Specialty SE**, Königinstraße 28, 80802 München; Satzung zuletzt geändert am 19.05.2017; VORSTAND: (E) Chris Thomas Fischer Hirs (20.01.1962), gelöscht; (M) Sinead Browne (18.08.1972), gelöscht; (N) Hartmut Mai (06.07.1965), gelöscht; (R) Bettina Dietsche (11.05.1971), gelöscht; (W) Joachim Müller (09.09.1971), vertritt seit 1.12.2019 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied oder einem Prokuristen; (X) Henning Haagen (20.08.1972), vertritt seit 1.3.2020 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied oder einem Prokuristen; (Y) Dr. Renate Strasser (16.06.1974), vertritt seit 1.4.2021 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied oder einem Prokuristen; (Z) Shanil Williams (05.10.1980), vertritt seit 1.1.2022 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied oder einem Prokuristen; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 178109a **Amber Privatstiftung**, Floridsdorfer Hauptstraße 1, 1210 Wien; Änderung der Stiftungsurkunde mit Notariatsakt vom 27.03.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 337582w **Amerling Privatstiftung**, Osterleitengasse 2/3, Ecke Döblinger Hauptstraße 74, 1190 Wien; VORSTAND: (B) Dipl.Ing. Michael Duschel (01.08.1950), gelöscht; (D) Fabian Duschel (10.01.1985), Stellvertreter/in des/der Vorsitzenden vertritt seit 11.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 599479m **AMT Isolierung GmbH**, Turnergasse 31/11, 1120 Wien; nun Tanbruckgasse 31/11, 1120 Wien; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 093359v **APA-Austria Presse Agentur eG**, Laimgrubengasse 10, 1060 Wien; VORSTAND: (BS) Wolfgang Fellner (13.10.1954), gelöscht; (CK) Nikolaus Fellner (21.03.1985), Mitglied vertritt seit 22.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 433668y **APP-RAY GmbH**, Liechtensteinstraße 20/22, 1090 Wien; FIRMA nun APP-RAY GmbH in Liqu.; GV vom 29.03.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Erwin Stern (13.05.1965), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (A) Erwin Stern (13.05.1965), vertritt seit 29.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 560588w **Ashburners GmbH**, Obachgasse 20, 1220 Wien; PROKURIST/IN: (B) Ing. Mag. (FH) Michael Dorner (31.12.1981), gelöscht; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Dipl.-wirt. Ing. Klaus-Michael Peter (13.01.1982), gelöscht; (B) Ing. Mag. (FH) Michael Dorner (31.12.1981), Einlage nun EUR 7.000; geleistet nun EUR 3.500; (C) Mag. Silke Aschenbrenner (23.02.1986), Einlage nun EUR 1.750; geleistet nun EUR 875; (D) Wolfgang Aschenbrenner (31.01.1984), Einlage nun EUR 26.250; geleistet nun EUR 13.125; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 560588w **Ashburners GmbH**, Obachgasse 20, 1220 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (D) Wolfgang Aschenbrenner (31.01.1984), Einlage nun EUR 18.550; geleistet nun EUR 9.275; (E) Dipl.-Ing. Marco Vitula (23.06.1984), Einlage EUR 7.700; geleistet EUR 3.850; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 356155h **Ashta Beteiligungsverwaltung GmbH**, Am Hof 6a, 1010 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Mag. Rainer Frey (03.03.1958), gelöscht; (H) Mag. Matthias Kogler (10.09.1979), vertritt seit 31.1.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 384904k **aspern Seestadt Einkaufsstraßen GmbH**, Seestadtstraße 27/13, 1220 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Alexander Rudolf Eck (24.04.1967), vertritt seit 31.3.2023 gemeinsam mit Dr. Alexander Kopecek oder gemeinsam mit Dr. Gerhard Schuster oder gemeinsam mit einem Prokuristen; (H) Dr. Gerhard Schuster (26.02.1959), vertritt seit 31.3.2023 gemeinsam mit Alexander Rudolf Eck oder gemeinsam mit Mag. Christoph Andexlinger oder gemeinsam mit einem Prokuristen; (I) DI Heinrich Kugler (21.11.1964), gelöscht; (J) Mag. Christoph Andexlinger (17.04.1971), vertritt seit 31.3.2023 gemeinsam mit Dr. Alexander Kopecek oder gemeinsam mit Dr. Gerhard Schuster oder gemeinsam mit einem Prokuristen; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 450552b **ATM Bau- und Sanierungstechnik GmbH**, Viktorgasse 14, 1040 Wien; nun . ., 9999 Unbekannte Plz, Für Zustellungen maßgebliche Geschäftsanschrift unbekannt; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 543943t **AtNOC GmbH**, Salzergasse 11/16, 1090 Wien; nun Nobilegasse 39/13, 1150 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 150800s **Austrian Chauffeur Limousines GmbH**, Parkring 12a, 1010 Wien; FIRMA nun Austrian Chauffeur Limousines GmbH in Liqu.; GV vom 11.04.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Alexander Tiller (30.03.1964), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (I) Patrick Tiller (05.07.1988), vertritt seit 5.4.2023 selbständig; PROKURIST/IN: (D) Gabriele Tiller (28.12.1961), gelöscht; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 054055v **austro dent GmbH**, Goldschlagstraße 172, 1140 Wien; PROKURIST/IN: (P) Franz Banhofer (19.08.1966), vertritt seit 15.2.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 092191a **Autobahnen- und Schnellstraßen- Finanzierungs-Aktiengesellschaft**, Schnirchgasse 17, 1030 Wien; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (CA) Roman Grünerbl (17.11.1966), gelöscht; (CP) Gabriele Straßnigg (01.12.1962), gelöscht; (CY) Martin Pretterhofer (22.08.1977), Mitglied; (CZ) DI Gerlinde Mattanovich (28.04.1964), Mitglied; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 469826x **Auventum GmbH**, Marc Aurel Straße 4/Top 5, 1010 Wien; nun Linzer Straße 265/1/Büro, 1140 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 218175x **Avir Greenhills Beteiligungsverwaltungs GmbH**, Am Belvedere 4, 1100 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (AG) Mag. Felix Hasenöhrl (20.05.1925), gelöscht; (AO) Mag. Arch. Marianne Elisabeth Hasenöhr l (01.02.1945), Einlage EUR 393; geleistet EUR 393; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 452172i **B & S Partner GmbH**, Gumpendorferstraße 5, 1060 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (C) Richard Tometich (01.12.1971), gelöscht; (E) WiTa Social Business Venture Holding GmbH Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 10.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 10.000; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 174340h **B&F Wien - Bestattung und Friedhöfe GmbH**, Simmeringer Hauptstraße 339, 1110 Wien; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (L) Peter Holeczek (16.01.1961), gelöscht; (AP) Marcus Faltinger (20.09.1976), Mitglied; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 530396w **BAI 2020 Zwei GmbH**, Herrengasse 14, 3. OG, 1010 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Mag. Harald Butter (20.02.1960), gelöscht; (G) Bernhard Jost (07.10.1973), vertritt seit 9.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 528352p **Bau-ID GmbH**, Kliebergasse 1A, 1050 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Mag. Martin Puaschitz (07.10.1982), gelöscht; (C) Mag. Philipp Staats (04.07.1980), vertritt seit 1.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 249880x **Baumärkte A. Sochor & Co GmbH**, Triester Straße 10/2, 1100 Wien; PROKURIST/IN: (K) Renate Kandler (18.02.1968), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem Geschäftsführer; (L) Corinna Gerl, MA (18.01.1989), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem Geschäftsführer; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 293223k **Baustoffhandel A. Sochor & Co GmbH**, Triester Straße 14, 1100 Wien; PROKURIST/IN: (P) Renate Kandler (18.02.1968), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem Geschäftsführer; (Q) Corinna Gerl, MA (18.01.1989), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem Geschäftsführer; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 388208w **Bautech Labor GmbH**, 7. Haidequerstraße 5b, 1110 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (I) Mag.(FH) Christoph Holzer (18.04.1982), gelöscht; (O) Andreas Vock (29.06.1970), vertritt seit 21.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Gesamtprokuristen; PROKURIST/IN: (O) Andreas Vock (29.06.1970), gelöscht; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 457625d **BEFINA GmbH**, Gebirgsgasse 72, 1230 Wien; PROKURIST/IN: (C) Regina Fellner (13.06.1969), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 363093k **BeKa Software GmbH**, Lassallestraße 7B, 1020 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Christian Weiss (19.05.1967), gelöscht; (B) Dipl.Ing.Dr. Klaus Hagenauer (27.05.1967), gelöscht; (F) Robert Hell (09.06.1982), vertritt seit 5.4.2023 selbständig; (G) Manuel Seyr (03.12.1985), vertritt seit 5.4.2023 selbständig; PROKURIST/IN: (A) Christian Weiss (19.05.1967), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; (B) Dipl.Ing.Dr. Klaus Hagenauer (27.05.1967), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; (D) spoc.at gmbh nun spoc.at holding gmbh; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 283985a **BenDoroDad Werbeagentur GmbH**, Zollergasse 13/Stiege 2/Top 8, 1070 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Peter Kranner (01.11.1966), Einlage nun EUR 35.100; geleistet nun EUR 35.100; (E) Helmuth Brossmann (28.01.1972), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 555854h **BlackSwan Corporate Finance Consulting GmbH**, Scheibenbergstraße 45/3/5, 1180 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Mag. Martin Steininger, MBA (18.06.1973), gelöscht; (B) Serafino Family Office GmbH Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 10.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 10.000; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 549134a **BraDas GmbH**, Yppenplatz 10/26, 1160 Wien; FIRMA nun magastro GmbH; GV vom 13.04.2023 Änderung des GesV im Punkt I.; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 602048s **Bundesanstalt „Fachstelle Normungsbeteiligung“**, Radetzkystraße 2, 1030 Wien; PROKURIST/IN: (B) Mag. Arno Ebner (11.12.1978), vertritt seit 1.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 109984t **Bürohaus Theresianum GmbH**, Mayerhofgasse 1/28, 1040 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Dkfm Dr Silvian Gininger (07.02.1946), gelöscht; (D) Oliver Gininger (10.07.1981), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Dkfm Dr Silvian Gininger (07.02.1946), gelöscht; (E) Verlassenschaft nach Dkfm. Dr. Silvian Gininger, geb. 07.02.2023, vertreten durch Olivier Gininger Einlage EUR 36.500; geleistet EUR 36.500; (E) Verlassenschaft nach Dkfm. Dr. Silvian Gininger, geb. 07.02.2023, vertreten durch Olivier Gininger Amtsbestätigung vom 05.04.2023 des Bezirksgerichtes Innere Stadt Wien zu 12 A 39/23 x; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 262668b **BVC Betriebliches Vorsorgemanagement & Consulting GmbH.**, Donaufelder Straße 247/4, 1220 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Harald Gerdenits (14.06.1957), gelöscht; (E) ASSEPRO Österreich GmbH Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 17.500; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 514886k **CAELIA Development GmbH**, Bauernmarkt 10/8+9, 1010 Wien; PROKURIST/IN: (F) Pia Silber-Finsterwalder (30.12.1974), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 127056y **Candy Hoover Austria GmbH**, Dominikanerbastei 4, 1010 Wien; FIRMA nun Haier Austria GmbH; GV vom 24.03.2023 Änderung des GesV in § 1.; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 488474w **CBP & Partner GmbH**, Börseplatz 6, 1010 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Ing. Karl Cerny (17.02.1960), gelöscht; (B) Ing.Dr. Christopher Pivec (30.09.1984), gelöscht; (F) Ing. Manfred Greifoner (08.12.1965), vertritt seit 23.2.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Ing.Dr. Christopher Pivec (30.09.1984), geleistet nun EUR 10.500; (C) Dr. Gerd Bodner (10.03.1960), geleistet nun EUR 10.500; (D) MELIOR GmbH geleistet nun EUR 10.500; (E) MCG Business Services GmbH geleistet nun EUR 3.500; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 568381f **Cherry InvestCo GmbH**, Freyung 3, 1010 Wien; FIRMA nun Cherry InvestCo GmbH in Liqu.; GV vom 27.03.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Mag. Manuel Pirolt (10.10.1983), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (C) Mag. Manuel Pirolt (10.10.1983), vertritt seit 27.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 495773d **CJ ICM Austria GmbH**, Rotenturmstraße 17/1/13, 1010 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (F) Sungsoo Lim (03.08.1979),

gelöscht; (G) Jeongho Bae (17.06.1972), vertritt seit 27.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 594770m **Coachfident Karriereentwicklung GmbH**, Pramergasse 10/2/26, 1090 Wien; Einbringungsvertrag vom 14.04.2023; Übernahme des Betriebes der/des Coachfident e.U. (FN 584692 t); **HG Wien**, 18.04.2023

FN 174487z **COM CON GmbH**, Sandleitengasse 15-17, 1160 Wien; FIRMA nun ComCon Bau GmbH; GESCHÄFTSZWEIG nun Baumeistergewerbe, Bauträger, Arbeitskräfteüberlassung; GV vom 12.04.2023 Änderung des GesV in den Punkten I. und III.; GESELLSCHAFTER/IN: (G) Ibrahim Dizdarevic (15.05.1961), gelöscht; (H) Vehid Crnomerovic (10.05.1978), Einlage ATS 500.000; geleistet ATS 500.000; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 528776m **CONFICERE Bewachung CBG GmbH**, Renngasse 12/19, 1010 Wien; FIRMA nun CONFICERE Bewachung CBG GmbH in Liqu.; GV vom 11.04.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Arno Ahornegger (03.02.1979), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (D) Arno Ahornegger (03.02.1979), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 372683p **conzeptio immobilien gmbh**, Anton-Baumgartner-Straße 44/A5/2302, 1230 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Ing. Uwe Reischer (05.01.1978), gelöscht; (B) Lukas Wüst (22.09.1980), gelöscht; (E) WU Real Estate GmbH Einlage EUR 17.500; geleistet EUR 17.500; (F) Flora Wüst Holding GMBH Einlage EUR 17.500; geleistet EUR 17.500; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 370659m **cortical.io AG**, Mariahilfer Straße 4/11, 1070 Wien; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (A) Alexander Bartel (10.08.1963), gelöscht; (M) Benjamin Feist (16.05.1983), Stellvertreter/in des/der Vorsitzenden 1. Stellvertreter/in des/der Vorsitzenden; (O) Dr. Gerhard Gribkowsky (16.04.1958), Stellvertreter/in des/der Vorsitzenden 2. Stellvertreter/in des/der Vorsitzenden; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 428242v **CROmedtec GmbH**, Untere Viaduktgasse 6/Top 9, 1030 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (D) biolitec Unternehmensbeteiligungs II AG gelöscht; (H) biolitec Unternehmensbeteiligungs III AG Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 35.000; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 240938x **Cubeware GmbH in Liqu.**, Am Euro Platz 2 Gebäude G, 1120 Wien; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (M) Alexander Robert Gmeiner (27.02.1967), gelöscht; (N) Alberto Fernandez de la Vega Puech (23.01.1960), vertritt seit 24.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 102065x **Deichmann GmbH**, Modecenterstraße 22/A602, 1030 Wien; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (Y) Dr. Olaf Ihde (20.02.1967), gelöscht; (AB) Dr. Philipp Simon Semmann (19.04.1979), Mitglied; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 203140k **DOMINKOVIC Ges.m.b.H.**, Wallagasse 4, 1110 Wien; PROKURIST/IN: (C) Andrea Dominkovic (29.01.2001), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Joso Dominkovic (16.04.1974), geleistet nun EUR 35.000; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 101829z **Dr. Allichhammer & Co Wirtschaftstreuhandgesellschaft m.b.H.**, Himmelpfortg. 3,

Hauptversammlungen

WOLFORD AG

Einberufung • Wolford Aktiengesellschaft • Bregenz, FN 68605 s ISIN AT0000834007 (die "Gesellschaft")

Wir laden hiermit unsere Aktionäre zu der am Donnerstag, 15. 6.23, um 9:00 Uhr (MEZ) in den Räumlichkeiten der Wolford AG, Wolfordstraße 1, 6900 Bregenz, stattfindenden 36. ordentlichen Hauptversammlung (HV) der Wolford AG ein.

Tagesordnung

1. (a) Vorlage des festgestellten UGB-Jahresabschlusses zum 31.12.2022 samt Anhang und Lagebericht, des Corporate-Governance-Berichtes, sowie der nichtfinanziellen Erklärung (Nachhaltigkeitsbericht), des IFRS-Konzernabschlusses zum 31.12.2022 samt Konzernanhang und Konzernlagebericht und des vom Aufsichtsrat erstatteten Berichts gemäß § 96 AktG für das Geschäftsjahr 2022 sowie des Berichts über das im UGB-Jahresabschluss zum 31.12.2022 ausgewiesene Bilanzergebnis; (b) Anzeige gemäß § 83 AktG
2. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022
4. Beschlussfassung über den Vergütungsbericht für das GJ 22
5. Beschlussfassung über die Ermächtigung des Vorstands, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrats durch die Ausgabe von neuen Stückaktien, gegebenenfalls unter Ausschluss der Bezugsrechte, zu erhöhen (genehmigtes Kapital) sowie Beschlussfassung über die Änderung der Satzung der Gesellschaft in § 4 gemäß dem Beschluss über das genehmigte Kapital
6. Wahlen in den Aufsichtsrat
7. Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2023

Unterlagen zur Hauptversammlung

Folgende Unterlagen sind spätestens ab Donnerstag, 25.5.23, im Internet unter https://company.wolford.com/de/investor-relations-2/ordentliche-hauptversammlung/ abrufbar:
- UGB-Jahresabschluss zum 31.12.22 samt Anhang/Lagebericht
- Corporate-Governance-Bericht für das Geschäftsjahr 2022
- IFRS-Konzernabschluss zum 31.12.22 samt Konzernanhang und Konzernlagebericht sowie nichtfinanzieller Erklärung (Nachhaltigkeitsbericht)
- Bericht des Aufsichtsrates gemäß § 96 AktG für das GJ 22
- Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2022
- Gemeinsame Beschlussvorschläge des Vorstandes und des Aufsichtsrates zu den Tagesordnungspunkten 2 bis 5
- Beschlussvorschläge des Aufsichtsrates zu den Tagesordnungspunkten 6 und 7
- Formulare für die Erteilung einer Vollmacht
- Formulare für den Widerruf einer Vollmacht
- diese Einberufung
- Unterlagen für die Wahlen in den Aufsichtsrat gemäß § 87 Abs 2 AktG zu Tagesordnungspunkt 6

Der vollständige Text dieser Einberufung sowie weitergehende Informationen über die Rechte der Aktionäre nach den §§ 109, 110, 118 und 119 AktG sind spätestens ab Donnerstag, 25.5.23, auf der Internetseite der Gesellschaft unter https://company.wolford.com/de/investor-relations-2/ordentliche-hauptversammlung/ abrufbar und werden bei der HV aufliegen.

Nachweisstichtag und Teilnahme an der Hauptversammlung gemäß § 111 AktG

Die Berechtigung zur Teilnahme an der HV und zur Ausübung des Stimmrechts und der übrigen Aktionärsrechte, die im Rahmen der HV geltend zu machen sind, richtet sich nach dem Aktienbesitz am **Montag, 5. Juni 2023, 24:00 Uhr MEZ**, (Nachweisstichtag). Zur Teilnahme an der HV ist nur berechtigt, wer zum Nachweisstichtag Aktionär ist und dies der Gesellschaft nachweist. Für den Nachweis des Anteilsbesitzes am Nachweisstichtag genügt eine Depotbestätigung gemäß § 10a AktG (siehe dazu auch unten „Depotbestätigung gemäß § 10a AktG") in Textform, die der Gesellschaft spätestens am Montag, 12.6.23, 24:00 Uhr MEZ, ausschließlich unter einer der nachgenannten Adressen zugehen muss: Per E-Mail: anmeldestelle@computershare.de wobei die Depotbestätigung (i) als elektronisches Dokument im PDF-Format mit einer qualifizierten elektronischen Signatur anzuschließen ist oder (ii) in Textform, beispielsweise PDF, dem E-Mail anzuschließen ist Per Post: Wolford AG, c/o Computershare Deutschland GmbH Elsenheimerstr. 61 80687 München Per SWIFT: COMRGB2L (Message Type 598) unter Angabe der ISIN AT0000834007

Depotbestätigung gemäß § 10a AktG

Die Depotbestätigung ist vom depotführenden Kreditinstitut mit Sitz in einem Mitgliedsstaat des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder in einem Vollmitgliedsstaat der OECD in Textform auszustellen und hat folgende Angaben zu enthalten:
1. Angaben über den Aussteller: Name/Firma und Anschrift oder einen im Verkehr zwischen Kreditinstituten gebräuchlichen Code (SWIFT-Code)
2. Angaben über den Aktionär: Name/Firma/Anschrift, sowie bei natürlichen Personen Geburtsdatum, bei juristischen Personen gegebenenfalls Register und (Register-) Nummer, unter der die juristische Person in ihrem Herkunftsland geführt wird
3. Angaben über die Aktien: Anzahl der Aktien (ISIN AT0000834007) des Aktionärs
4. Depotnummer bzw. eine sonstige Bezeichnung
5. Zeitpunkt oder Zeitraum, auf den sich die Depotbestätigung bezieht.

Die Depotbestätigung als Nachweis des Aktienbesitzes muss sich auf den Nachweisstichtag **Montag, 5. Juni 2023, 24:00 Uhr MEZ**, beziehen. Die Depotbestätigung muss in deutscher oder englischer Sprache übermittelt werden. Die Übermittlung der Depotbestätigung gilt gleichzeitig als Anmeldung zur HV. Die Aktien werden durch eine Anmeldung zur HV bzw. durch Übermittlung einer Depotbestätigung nicht gesperrt. Aktionäre können daher auch nach erfolgter Anmeldung weiterhin frei über ihre Aktien verfügen. Im Falle einer Übertragung der Aktien ist nur die Person teilnahmeberechtigt, die zum Nachweisstichtag die Aktionärsstellung innehatte. Die Rechte der Aktionäre, die an den Aktienbesitz während eines bestimmten Zeitraums und/oder zu einem bestimmten Zeitpunkt geknüpft sind, können nur ausgeübt werden, wenn der Nachweis der Aktionärseigenschaft im jeweils relevanten Zeitraum und/oder für den relevanten Zeitpunkt durch eine Depotbestätigung gemäß § 10a AktG erbracht wird.

Vertretung durch Bevollmächtigte gemäß § 114 AktG

Jeder Aktionär, der zur Teilnahme an der HV berechtigt ist, hat das Recht, einen Vertreter (natürliche oder juristische Person) zu bestellen, der im Namen des Aktionärs an der HV teilnimmt und der dieselben Rechte wie der Aktionär hat, den er vertritt. Die Vollmacht muss einer bestimmten (natürlichen oder juristischen) Person in Textform erteilt werden, wobei auch mehrere Personen bevollmächtigt werden können. Hat der Aktionär seinem depotführenden Kreditinstitut Vollmacht erteilt, ist es ausreichend, dass dieses zusätzlich zur Depotbestätigung die Erklärung abgibt, dass ihm eine Vollmacht erteilt wurde; die Vollmacht selbst muss in diesem Fall nicht an die Gesellschaft übermittelt werden. Die erteilte Vollmacht kann vom Aktionär widerrufen werden. Der Widerruf wird erst wirksam, wenn er der Gesellschaft zugegangen ist. Sofern die Vollmacht nicht am Tag der HV persönlich bei der Registrierung zur HV übergeben wird, hat die Vollmacht spätestens am **Mittwoch, 14. Juni 2023, 12:00 Uhr MEZ**, ausschließlich an einer der nachgenannten Adressen bei der Gesellschaft einzulangen: Per Telefax: +49 (0) 89 30903 74675 Per E-Mail: anmeldestelle@computershare.de wobei die Vollmacht in Textform, beispielsweise als PDF, dem E-Mail anzuschließen ist.
Per Post: Wolford AG, c/o Computershare Deutschland GmbH Elsenheimerstrasse 61 80687 München. Per SWIFT: COMRGB2L (Message Type 598) unter Angabe der ISIN AT0000834007. Ein Vollmachtsformular und ein Formular für den Widerruf werden auf Verlangen zugesandt und sind auf der Internetseite der Gesellschaft unter https://company.wolford.com/de/investor-relations-2/ordentliche-hauptversammlung/ abrufbar. Die Verwendung dieser Formulare ist für die Erteilung der Vollmacht und deren Widerruf allerdings nicht zwingend. Die vorstehenden Vorschriften über die Erteilung der Vollmacht gelten sinngemäß auch für den Widerruf der Vollmacht. Als besonderen Service steht den Aktionären ein Vertreter vom Interessensverband für Anleger (IVA), Feldmühlgasse 22/4, 1130 Wien, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter für die weisungsgebundene Stimmrechtsausübung in der HV zur Verfügung. Seitens IVA ist derzeit vorgesehen, dass Herr Dr. Michael Knap bei der HV diese Aktionäre vertreten wird. Für die Bevollmächtigung von Herrn Dr. Michael Knap ist auf der Internetseite der Gesellschaft unter https://company.wolford.com/de/investor-relations-2/ordentliche-hauptversammlung/ ein spezielles Vollmachtsformular abrufbar, welches der Gesellschaft ausschließlich an einer der oben genannten Adressen (Telefax, E-Mail, Post) für die Übermittlung von Vollmachten zugehen muss. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einer direkten Kontaktaufnahme mit Herrn Dr. Michael Knap vom IVA unter Tel. +43 (0) 1 8763343 - 30, Fax +43 (0) 1 8763343 - 39 oder E-Mail an michael.knap@iva.or.at. Der Aktionär hat Herrn Dr. Michael Knap Weisungen zu erteilen, wie dieser (oder allenfalls ein von Herrn Dr. Michael Knap bevollmächtigter Subvertreter) das Stimmrecht auszuüben hat. Herr Dr. Michael Knap übt das Stimmrecht ausschließlich auf der Grundlage der vom Aktionär erteilten Weisungen aus. Ohne ausdrückliche Weisungen ist die Vollmacht ungültig. Bitte beachten Sie, dass der Stimmrechtsvertreter keine Aufträge zu Wortmeldungen, zur Erhebung von Widersprüchen gegen HVsbeschlüsse oder zum Stellen von Fragen oder von Anträgen entgegennimmt. Die Aktionäre werden darauf hingewiesen, dass sie auch bei Erteilung einer Vollmacht die Teilnahmevoraussetzungen (siehe „Nachweisstichtag und Teilnahme an der HV") zu erfüllen haben.

Hinweis auf die Rechte der Aktionäre gemäß §§ 109, 110, 118 und 119 AktG

Aktionäre, deren Anteile einzeln oder zusammen **5% des Grundkapitals** erreichen und die seit mindestens drei Monaten vor Antragstellung Inhaber dieser Aktien sind, können verlangen, dass **zusätzliche Punkte auf die Tagesordnung** dieser HV gesetzt und bekannt gemacht werden, wenn dieses Verlangen spätestens am **Donnerstag, 25. Mai 2023, 24:00 Uhr MEZ**, der Gesellschaft in Schriftform an Wolford AG, z.H. Investor Relations, Wolfordstraße 1, 6900 Bregenz, oder per E-Mail an investor@wolford.com zugeht. Jedem so beantragten Tagesordnungspunkt muss ein Beschlussvorschlag samt Begründung in deutscher Sprachfassung beiliegen, die die maßgebliche Fassung ist. Die Aktionärseigenschaft ist durch die Vorlage einer Depotbestätigung gemäß § 10a AktG, in der bestätigt wird, dass der oder die antragstellenden Aktionäre (5% des Grundkapitals) seit mindestens drei Monaten vor Antragstellung Inhaber der Aktien sind und die zum Zeitpunkt des Zugangs bei der Gesellschaft nicht älter als sieben Tage sein darf, nachzuweisen. Wird das Verlangen auf Aufnahme zusätzlicher Tagesordnungspunkte von mehreren Aktionären erstattet, die nur gemeinsam zumindest 5% des Grundkapitals erreichen, so müssen sich die Depotbestätigungen für sämtliche Aktionäre auf denselben Zeitpunkt (Tag, Uhrzeit) beziehen. Hinsichtlich der übrigen Anforderungen an die Depotbestätigung wird auf die Ausführungen zur Teilnahmeberechtigung (siehe „Nachweisstichtag und Teilnahme an der HV") verwiesen. Aktionäre, deren Anteile einzeln oder zusammen **1% des Grundkapitals** erreichen, können zu jedem Punkt der Tagesordnung in Textform Vorschläge samt Begründung übermitteln und verlangen, dass diese **Vorschläge samt Begründung** und einer allfälligen Stellungnahme des Vorstandes oder des Aufsichtsrates auf der Internetseite der Gesellschaft zugänglich gemacht werden, wenn dieses Verlangen in Textform spätestens **Montag, 5. Juni 2023, 24:00 Uhr MEZ**, der Gesellschaft entweder per Telefax an Wolford AG, z. H. Investor Relations, Faxnummer +43 (0) 5574 690-1410, per E-Mail an investor@wolford.com oder per Post an Wolford AG, z. H. Investor Relations, Wolfordstraße 1, 6900 Bregenz, zugeht. Bei einem Vorschlag zur Wahl eines Aufsichtsratsmitgliedes tritt an die Stelle der Begründung die Erklärung der vorgeschlagenen Person gemäß § 87 Abs 2 AktG. Gemäß § 128 Abs 5 AktG muss jeder Beschlussvorschlag jedenfalls auch in einer deutschen Sprachfassung vorgelegt werden, die die maßgebliche Fassung ist; das gilt sinngemäß für Erklärungen gemäß § 87 Abs 2 AktG. Die Aktionärseigenschaft zur Ausübung dieses Aktionärsrechts ist durch die Vorlage einer Depotbestätigung gemäß § 10a AktG nachzuweisen, die zum Zeitpunkt der Vorlage bei der Gesellschaft nicht älter als 7 Tage sein darf. Mehrere Depotbestätigungen über Aktien, die nur zusammen das Beteiligungsausmaß von 1% vermitteln, müssen sich auf denselben Zeitpunkt (Tag, Uhrzeit) beziehen. Hinsichtlich der übrigen Anforderungen an die Depotbestätigung wird auf die Ausführungen zur Teilnahmeberechtigung (siehe „Nachweisstichtag und Teilnahme an der HV") verwiesen. Jeder Aktionär kann zu jedem Tagesordnungspunkt auch noch in der Versammlung Anträge stellen, die keiner vorherigen Bekanntmachung bedürfen. Es wird darauf hingewiesen, dass über einen Beschlussvorschlag gemäß § 110 Abs 1 AktG nur dann in der HV abzustimmen ist, wenn er in der Versammlung als Antrag wiederholt wird. Ein Aktionärsantrag auf Wahl eines Aufsichtsratsmitglieds setzt jedoch zwingend die rechtzeitige Übermittlung eines Beschlussvorschlags gemäß § 110 AktG voraus: Personen zu Wahlen in den Aufsichtsrat (Punkt 6. der Tagesordnung) können nur von Aktionären, deren Anteile zusammen 1% des Grundkapitals erreichen, vorgeschlagen werden. Solche Wahlvorschläge müssen spätestens am 5.6.23 der Gesellschaft zugehen. Jedem Wahlvorschlag ist die Erklärung gemäß § 87 Abs 2 AktG der vorgeschlagenen Person über ihre fachliche Qualifikation, ihre beruflichen oder vergleichbaren Funktionen sowie über alle Umstände, die die Besorgnis einer Befangenheit begründen könnten, anzuschließen. Widrigenfalls darf der Aktionärsantrag auf Wahl eines Aufsichtsratsmitglieds bei der Abstimmung nicht berücksichtigt werden. Jedem Aktionär ist auf Verlangen in der HV Auskunft über Angelegenheiten der Gesellschaft zu geben, soweit sie zur sachgemäßen Beurteilung eines Tagesordnungspunkts erforderlich ist. Dieses Auskunftsrecht erstreckt sich auch auf die rechtlichen und geschäftlichen Beziehungen der Gesellschaft zu einem verbundenen Unternehmen, die Lage des Konzerns sowie die in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen. Die Auskunft darf verweigert werden, soweit sie nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung geeignet ist, dem Unternehmen oder einem verbundenen Unternehmen einen erheblichen Nachteil zuzufügen, oder ihre Erteilung strafbar wäre. Fragen, deren Beantwortung einer längeren Vorbereitung bedürfen, mögen zur Wahrung der Sitzungsökonomie zeitgerecht vor der HV schriftlich an den Vorstand per E-Mail an investor@wolford.com oder per Post an Wolford AG, z. H. Investor Relations, Wolfordstraße 1, 6900 Bregenz gestellt werden. Weitergehende Informationen über diese Rechte der Aktionäre nach den §§ 109, 110, 118 und 119 AktG sind auf der Internetseite der Gesellschaft unter https://company.wolford.com/de/investor-relations-2/ordentliche-hauptversammlung/ zugänglich.

Gesamtzahl der Aktien und Stimmrechte

Zum Zeitpunkt der Einberufung der HV sind 9.653.666 Stück Stammaktien emittiert, wobei jede Stammaktie eine Stimme gewährt. Stimmrechtslose Vorzugsaktien wurden keine ausgegeben. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt zum Zeitpunkt der Einberufung der HV 46.337.596,80 EUR. Die Gesellschaft hält derzeit 88.140 Stück eigene Aktien, woraus der Gesellschaft keine Rechte zustehen (eigene Aktien unterliegen einem Stimmverbot). Es gibt somit insgesamt 9.565.526 Stück teilnahme- und stimmberechtigte Aktien.

Information für Aktionäre zur Datenverarbeitung

Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten

Wolford AG verarbeitet im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung der HV der Gesellschaft personenbezogene Daten der Aktionäre (die in der Depotbestätigung gemäß § 10a AktG enthaltenen und sonst vom Aktionär bekannt gegeben Daten, Name, Anschrift und Geburtsdatum des Aktionärs; Depotnummer oder sonstige Bezeichnung des Depots; Anzahl und gegebenenfalls Nennbetrag der Aktien des Aktionärs sowie Bezeichnung der Gattung oder ISIN/WKN; Zeitpunkt oder Zeitraum auf den sich die Depotbestätigung bezieht; Name und Geburtsdatum eines allenfalls vom Aktionär benannten Bevollmächtigten; gegebenenfalls Nummer der Stimmkarte). Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten von Aktionären ist für die Teilnahme von Aktionären und deren Bevollmächtigten an der HV gemäß dem AktG, insbesondere gemäß §§ 111, 113, 114, 117 und 120 AktG, zwingend erforderlich. Die personenbezogenen Daten von Aktionären werden im Zuge der HV zu folgenden Zwecken verarbeitet: Organisation der HV, Teilnahme von Aktionären und deren Vertretern an der HV, für die Ausübung von Aktionärsrechten im Rahmen der HV, Feststellung des Abstimmungsverhaltens, Anlegen eines Anmeldeverzeichnisses, Anlegen eines Teilnahmeverzeichnisses, Anlegen eines Vollmachtsverzeichnisses, Erstellen eines Hauptversammlungsprotokolls, Erfüllung von Compliance-Pflichten einschließlich Aufzeichnungs-, Auskunfts- und Meldepflichten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist somit Artikel 6 Absatz 1 lit c DSGVO und Artikel 6 Absatz 1 lit f DSGVO. Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Wolford AG, Wolfordstr. 1, 6900 Bregenz, Österreich. Die Gesellschaft bedient sich zum Zwecke der Ausrichtung der HV externer Dienstleistungsunternehmen, wie insbesondere Zählservice, Notar, Rechtsberater, besonderer Stimmrechtsvertreter und IT- Dienstleister. Diese erhalten von der Gesellschaft nur solche personenbezogenen Daten, die für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich sind, und verarbeiten die Daten ausschließlich nach Weisung der Gesellschaft. Soweit rechtlich notwendig, hat die Gesellschaft mit diesen Dienstleistungsunternehmen eine datenschutzrechtliche Vereinbarung abgeschlossen. Nimmt ein Aktionär an der HV teil, können alle anwesenden Aktionäre bzw. deren Bevollmächtigte, die Vorstands/Aufsichtsratsmitglieder, der Notar und alle anderen Personen mit einem gesetzlichen Teilnahmerecht in das gesetzlich vorgeschriebene Teilnehmerverzeichnis (§ 117 AktG) Einsicht nehmen und dadurch auch die darin genannten personenbezogenen Daten (u. a. Name, Wohnort, Beteiligungsverhältnis) einsehen. Wolford AG ist zudem gesetzlich verpflichtet, personenbezogene Aktionärsdaten (insbesondere das Teilnehmerverzeichnis) als Teil des notariellen Protokolls zum Firmenbuch einzureichen (§ 120 Abs 4 AktG).

Aufbewahrungsdauer Ihrer Daten

Die Daten der Aktionäre werden anonymisiert bzw. gelöscht, sobald sie für die Zwecke, für die sie erhoben bzw. verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, und soweit nicht andere Rechtspflichten eine weitere Speicherung erfordern. Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich insbesondere aus dem Unternehmens-, Aktien- und Übernahmerecht, aus dem Steuer- und Abgabenrecht sowie aus Geldwäschebestimmungen. Sofern rechtliche Ansprüche von Aktionären gegen die Gesellschaft oder umgekehrt von der Gesellschaft gegen Aktionäre erhoben werden, dient die Speicherung personenbezogener Daten der Klärung und Durchsetzung von Ansprüchen in Einzelfällen. Im Zusammenhang mit Gerichtsverfahren vor Zivilgerichten kann dies zu einer Speicherung von Daten während der Dauer der Verjährung zuzüglich der Dauer des Gerichtsverfahrens bis zu dessen rechtskräftiger Beendigung führen. Die Dauer der Verjährung richtet sich insbesondere nach den Bestimmungen des AGB

Ihre Rechte

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Wenn dies der Fall ist, können Sie Auskunft über die Daten selbst, den Zweck der Datenverarbeitung, die Kategorien der Daten, die Empfänger, die Herkunft und die Speicherdauer der zu Ihrer Person von uns verarbeiteten Daten verlangen. Falls wir Daten zu Ihrer Person verarbeiten, die unrichtig oder unvollständig sind, so können Sie Berichtigung oder Vervollständigung Ihrer Daten verlangen. Sie können auch die Löschung unrechtmäßig verarbeiteter Daten verlangen. Bitte beachten Sie aber, dass dies nur auf unrichtige, unvollständige oder unrechtmäßig verarbeitete Daten zutrifft. Ist unklar, ob die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten unrichtig oder unvollständig sind oder unrechtmäßig verarbeitet werden, so können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten bis zur endgültigen Klärung dieser Frage verlangen. Auch können Sie Ihre zuvor erteilte Einwilligung jederzeit und ohne Grund widerrufen, um die Weiterverwendung Ihrer personenbezogenen Daten, die auf Grundlage einer Einwilligungserklärung erhoben und verwendet werden, zu verhindern. Der Widerruf Ihrer Einwilligung hat keinen Einfluss auf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die vor ihrem Widerruf aufgrund Ihrer Einwilligung erfolgt ist. Im Falle eines Widerrufs haben Sie auch das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen. Auf Ihre Anfrage hin erhalten Sie eine Kopie der von uns zu Ihrer Person verarbeiteten Daten in einem von uns bestimmten, maschinenlesbaren Format. Alternativ können Sie uns auch mit der direkten Übermittlung dieser Daten an einen von Ihnen gewählten Dritten beauftragen, sofern dieser Empfänger uns dies aus technischer Sicht ermöglicht und der Datenübertragung weder ein unvertretbarer Aufwand, noch gesetzliche oder sonstige Verschwiegenheitspflichten oder Vertraulichkeitserwägungen von unserer Seite oder von dritten Personen entgegen stehen. Soweit wir Ihre Daten zur Wahrung der berechtigten Interessen der Verantwortlichen oder eines Dritten verarbeiten, steht Ihnen überdies ein Widerspruchsrecht zu. Wir ersuchen Sie, all Ihre Ansuchen an die untenstehend ausgewiesenen Kontaktdaten zu übermitteln. Um sicherzugehen, dass Ihre personenbezogenen Daten nicht in falsche Hände geraten, ersuchen wir Sie, bei Übermittlung Ihres Ansuchens einen Identitätsnachweis, z.B. eine Ausweiskopie, beizufügen.

Kontakt für datenschutzrechtliche Ansuchen

Wolford AG, zH Datenschutzbeauftragter
Wolfordstraße 1, 6900 Bregenz
datenschutz@wolford.com

Zudem steht Ihnen das Recht auf Beschwerdeerhebung bei der österreichischen Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, (dsb@dsb.gv.at) offen.

Einlass zur Behebung der Stimmkarten ist ab 8:30 Uhr.

Bregenz, im Mai 2023, Der Vorstand

1010 Wien; nun Plankengasse 1, 1010 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 299287d **Dr. Gerhard Stingl Hausverwaltung GmbH**, Franz Josefs Kai 65, 1010 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (H) Christian Bontus (12.12.1967), gelöscht; (I) Lukas Eybel (04.04.1989), vertritt seit 3.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (H) Christian Bontus (12.12.1967), gelöscht; (J) Bontus Immobilienverwaltung GmbH Einlage EUR 40.000; geleistet EUR 40.000; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 143726m **Drasko Cimesa Trading GmbH**, Wienerbruckstraße 124/23, 2344 Maria Enzersdorf am Gebirge; FIRMA nun SPS Transport & Logistik GmbH; SITZ verlegt nach Wien; nun Rötzergasse 44/11, 1170 Wien; GESCHÄFTSZWEIG nun Betrieb eines Transportunternehmens und Logistik; GV vom 06.04.2023 Änderung des GesV in den Punkten I., II. und III.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Drasko Cimesa (08.07.1954), gelöscht; (C) Nikola Stojadinovic, B.A. (17.08.1998), vertritt seit 6.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Drasko Cimesa (08.07.1954), gelöscht; (C) Nikola Stojadinovic, B.A. (17.08.1998), Einlage ATS 125.000; geleistet ATS 62.500; (D) Slavoljub Stojadinovic (05.06.1972), Einlage ATS 125.000; geleistet ATS 62.500; (E) Predrag Stojadinovic (18.10.1976), Einlage ATS 125.000; geleistet ATS 62.500; (F) Nemanja Stojadinovic (17.06.2001), Einlage ATS 125.000; geleistet ATS 62.500; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 282297v **Dream House GmbH**, Döblergasse 2/38B, 1070 Wien; FIRMA nun Dream House GmbH in Liqu.; GV vom 05.04.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Mag. Dr. Andreas Latzenhofer (01.08.1964), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (C) Mag. Dr. Andreas Latzenhofer (01.08.1964), vertritt seit 5.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 512650y **DRG Bau GmbH**, Herbert-Böckl-Weg 1/16/19, 1220 Wien; nun Haberlgasse 21/18, 1160 Wien; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 330230h **Duktil Pfahl Handels GmbH**, Neulinggasse 34-36/3/20, 1030 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Peter Pirchner (03.03.1961), gelöscht; (C) Mag. Denise Pirchner (16.11.1987), vertritt seit 1.4.2023 selbständig; (D) Marleen Pirchner, MA. MSc. (11.10.1990), vertritt seit 1.4.2023 selbständig; (C) Denise Pirchner (16.11.1987) nun Mag. Denise Pirchner (16.11.1987); **HG Wien**, 14.04.2023

FN 600216x **EMADÉ Handels GmbH**, Dernjacgasse 31/7, 1230 Wien; nun Perfektastraße 38/1, 1230 Wien; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 582818k **EMIDOR GmbH**, Schottenring 16/2, 1010 Wien; nun Kärntner Ring 14 Bel Étage, 1010 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 590709s **ESG Software GmbH**, Althanstraße 21-25, 1090 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) „Effektiv" Vermögensverwaltungs- Gesellschaft m.b.H. gelöscht; (C) KPMG Advisory GmbH Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 35.000; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 230380w **etn Energie- und Telecom Netze GmbH**, Tonfabrikgasse 4, 1210 Wien; PROKURIST/IN: (N) Thomas Benold (05.11.1994), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 122536a **Ferrotherm GmbH**, Kahlenberger Straße 92, 1190 Wien; FIRMA nun Ferrotherm GmbH in Liqu.; GV vom 29.03.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Dr Gabriel Bartakovics (27.04.1955), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (D) Manuela Bartakovics (07.08.1956), vertritt seit 29.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 566811x **feton projekt GmbH**, Weißgerberlände 54, 1030 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Markus Wilhelm Burscha (17.04.1977), geleistet nun EUR 10.000; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 390396m **filmetat gmbh**, Theobaldgasse 19/1 Hochparterre, 1060 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (D) satisfiction media gmbh Einlage nun EUR 31.500; geleistet nun EUR 31.500; (F) Dr. Bernhard Kemkes (21.02.1943), Einlage EUR 3.500; geleistet EUR 3.500; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 259478k **FiNUM.Private Finance AG**, Krugerstraße 13/4. OG, 1010 Wien; VORSTAND: (X) Martin Kliment (04.12.1990), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied oder einem Prokuristen; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 576462p **FIXKOSTENCHECK 22 GmbH**, Talpagasse 1A, 1230 Wien; FIRMA nun FIXKOSTENCHECK 22 GmbH in Liqu.; GV vom 21.03.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Manuel Yacoub (22.04.1996), gelöscht; (B) Norbert Botiz (25.01.1993), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (A) Manuel Yacoub (22.04.1996), vertritt seit 21.3.2023 selbständig; (B) Norbert Botiz (25.01.1993), vertritt seit 21.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 365075a **Formosa Handels GmbH**, Barnabitengasse 6, 1060 Wien; nun Schottenfeldgasse 73, 1070 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 196579m **free-com solutions GmbH**, Brahmsplatz 7, 1041 Wien; (J) Mayr-Melnhof Cartonboard International GmbH nun MM BOARD & PAPER GmbH; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 573681z **Galrad GmbH**, Marc-Aurel-Straße 4/5, 1010 Wien; nun Linzer Straße 265/1/Büro, 1140 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 596331h **GBC Solino Ges.m.b.H.**, Margaretenstraße 48/9, 1040 Wien; nun Richard-Strauss-Straße 31/5, 1230 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 066756x **Gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft Sicher und Sozial Leben registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung**, c/o Poganitsch, Fejan & Ragger Rechtsanwälte GmbH Doblhoffgasse 5/12, 1010 Wien; VORSTAND: (W) Bianca Walgram (11.10.1982), gelöscht; (X) Mag. Daniela Schachner-Blazizek (21.03.1973), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied oder einer/einem Prokuristin/Prokuristen; PROKURIST/IN: (Y) Jasmin Susanne Schmid, MSc. (22.11.1988), vertritt seit 16.3.2023 gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied; ÄNDERUNG bei Zweigniederlassung 001: Gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft Sicher und Sozial Leben registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, ORT in Graz; nun c/o JCS Accounting & Estate OG Karlauergürtel 29-31/1, 8020 Graz; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 155418g **Gesellschaft für Bauwesen GmbH**, Absberggasse 47, 1100 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (V) Dipl.-Ing. Reinhard Bünker (10.10.1960), gelöscht; PROKURIST/IN: (P) Christian Starek (01.06.1962), gelöscht; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 491715k **GevoGast GesmbH**, Reisnerstraße 32/13, 1030 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Mag. Boris Gatscher-Riedl (01.08.1960), Einlage nun EUR 35.000; geleistet nun EUR 5.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage nun EUR 10.000; (B) Renate Finger (24.12.1965), gelöscht; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 072468x **GlaxoSmithKline Consumer Healthcare GmbH**, Schottenring 25, 1010 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (AE) Richard Allen Sheppard (11.04.1969), gelöscht; (AH) Konstantinos Limnidis (27.09.1969), vertritt seit 20.1.2023 selbständig; PROKURIST/IN: (AI) Roman Wüllner (14.04.1978), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem weiteren Prokuristen; (X) GlaxoSmithKline Consumer Healthcare (Overseas) Limited nun Haleon UK Services Limited; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 515497i **Grey Schloss GmbH**, Wiener Straße 89, 2500 Baden; SITZ verlegt nach Wien; nun Fischerstiege 9, 1010 Wien; GV vom 12.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in Punkt Zweitens; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 278233t **GTS Ground Transportation Systems Austria GmbH**, Handelskai 92, 1200 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (M) THALES INTERNATIONAL SAS gelöscht; (AG) CENTELEC UK LIMITED Einlage EUR 7.100.000; geleistet EUR 7.100.000; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 480025w **GWZ Elektrotechnik GmbH**, Bastiengasse 15/1/4, 1180 Wien; FIRMA nun Z-Technik Elektro GmbH; nun Hockegasse 25/1A, 1180 Wien; GV vom 27.03.2023 Änderung der Errichtungserklärung; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 582229w **HEI44 Projektentwicklungs GmbH**, Gersthofer Straße 4/8, 1180 Wien; FIRMA nun Heiligenstädter Straße 44 Errichtung GmbH; GV vom 31.03.2023 Neufassung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 583929w **Heylog GmbH**, c/o andys.cc Aspernbrückengasse 2, 1020 Wien; nun Markhofgasse 19, 1030 Wien; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 578211k **Hinterbrühl Hauptstraße 100 Projekt GmbH**, Greinzgasse 38, 1220 Wien; nun Eipeldauer Straße 38/6, 1220 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 595929t **Hippocrepis Beteiligungs GmbH**, Museumstraße 5/19, 1070 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Ypsilon Immobilienvermietungs GmbH gelöscht; (C) J. Wimmer GmbH Einlage EUR 36.000; geleistet EUR 36.000; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 435374g **I.I.I. Immigrant Integration & Invest GmbH**, Doblhoffgasse 9/11, 1010 Wien; nun Porzellangasse 43/1/14, 1090 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 478621f **IBH Immo und Baustoffhandel GmbH**, Mosetiggasse 1A/2/3B, 1230 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Bordas Aurel Csaba (22.01.1975), gelöscht; (D) Petre Nedea (29.09.1954), vertritt seit 3.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (C) Bordas Aurel Csaba (22.01.1975), gelöscht; (D) Petre Nedea (29.09.1954), Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 5.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 10.000; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 517671g **Inpensas Holding GmbH**, Gierstergasse 6, 1120 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (E) Artie Gutschera (06.01.1956), vertritt seit 29.3.2023 gemeinsam mit weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 327975t **Invitario GmbH**, Lerchenfelder Straße 74/1/6, 1080 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (C) Mag.(FH) Stefan Grossek (05.02.1980), Einlage EUR 30.600; geleistet EUR 30.600; (G) SGR Holding GmbH gelöscht; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 077303g **IROS Unternehmensberatungs- Gesellschaft m.b.H.**, Wehlistraße 305/3/17, 1020 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (F) Dr. Rosa Maria Eglseer, MSc (09.07.1965), vertritt seit 7.4.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 239346f **JF Hillebrand Central Europe GmbH**, Wickenburggasse 26/4, 1080 Wien; FIRMA nun Hillebrand Gori Central Europe GmbH; GV vom 23.03.2023 Neufassung der Errichtungserklärung; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 333778a **Johann Stickling GmbH**, c/o HLB Prüf-Treuhand GmbH & Co KG Steuerber.u.Wirtschaftspr,Berggasse 16, 1090 Wien; nun c/o HLB Prüf-Treuhand GmbH & Co KG Gonzagagasse 9/1/13, 1010 Wien; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 373685m **kai.plan GmbH**, Neutorgasse 12/14, 1010 Wien; nun Stipcakgasse 8/1/28, 1230 Wien; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 552382b **Kann Immobilien GmbH**, Sonnenfelsgasse 11/6a, 1010 Wien; KAPITAL nun EUR 35.000; GV vom 04.04.2023 Änderung der Errichtungserklärung in Punkt V.; GESELLSCHAFTER/IN: (C) JSKANN GMBH geleistet nun EUR 35.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage entfällt; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 409664y **Karl Baierl GmbH**, Tietze Straße 2/18/4, 1220 Wien; nun Leopold-Ungar-Platz 2, 1190 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 247503a **KCM Management GmbH**, Maria Jacobi Gasse 2, 1030 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Christian Bodizs (02.02.1972), gelöscht; (B) Katharina Bodizs (04.03.1981), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 421426w **KH Kunstprojekte GmbH**, St.-Veit-Gasse 24/2. Stock/Tür 7 (Kleinhapl-Hagn), 1130 Wien; FIRMA nun KH Kunstprojekte GmbH in Liqu.; GV vom 11.04.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Friedrich Kleinhapl (14.07.1965), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (A) Friedrich Kleinhapl (14.07.1965), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 333254f **KidINVEST Projekt Beteiligung GmbH**, Freyung 3, 1010 Wien; GV vom 27.03.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in Punkt Neuntens/IX.; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 585129i **KobMedia Beteiligungs GmbH**, Lehárgasse 7, 1060 Wien; FIRMA nun KTHE Team Farner Group GmbH; GV vom 04.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in den Punkten 1. und 4.; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 461607i **Kobza and The Hungry Eyes GmbH**, Lehargasse 7, 1060 Wien; FIRMA nun KTHE Team Farner Werbe GmbH; GV vom 04.04.2023 Änderung des GesV in den Punkten 1., 3., und 17.; (E) KobMedia Beteiligungs GmbH nun KTHE Team Farner Group GmbH; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 223804z **Kontron Transportation GmbH**, Lehrbachgasse 11, 1120 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (AS) DI Michael Riegert (09.07.1963), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 095174m **Kraft & Wärme Rohr- und Anlagentechnik GmbH**, Absberggasse 47, 1100 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (AA) Dipl.-Ing. Reinhard Bünker (10.10.1960), gelöscht; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 588431s **LANXESS Performance Materials s.r.o.**, Pribinova 6, 811 09 Bratislava; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Ralf Günther Krüger (21.10.1961), gelöscht; (C) Rudolf Weber (03.09.1963), vertritt seit 22.2.2023 selbständig; (D) Pavol Škultéty (08.04.1980), vertritt seit 22.2.2023 selbständig; PROKURIST/IN: (B) Roman Gašpar (07.09.1971), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 325905y **LARA 3D GmbH**, Seilerstätte 22/6, 1010 Wien; FIRMA nun UNIQUE Bauelemente GmbH; GESCHÄFTSZWEIG nun Handel von Baustoffen und Bauelementen Bautischlermontage Planung von Fenstern und Fassaden Produktion von Fenster, Türen und Sonnenschutz Personalleasing; GV vom 31.03.2023 Neufassung der Errichtungserklärung; GV vom 12.04.2023 Änderung der Errichtungserklärung im Punkt Drittens; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 537162w **LaunchiQ GmbH**, Attemsgasse 23/2/37, 1220 Wien; FIRMA nun THINQist GmbH; nun Millennium Tower 23. und 24. Etage, Handelskai 94-96, 1200 Wien; GESCHÄFTSZWEIG nun Softwareentwicklung und Verkauf, IT-Dienstleistungen; GV vom 07.04.2023 Änderung des GesV im Punkt I.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Martin Karolyi (17.08.1985), gelöscht; (B) Stefan Januschke (16.10.1995), gelöscht; (D) Alexander Moritz Weis (23.03.1991), vertritt seit 7.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 247567w **LNW GmbH**, Grillparzerstraße 14, 1010 Wien; Verschmelzungsvertrag vom 11.04.2023; Diese Gesellschaft wurde als übernehmende Gesellschaft mit der Shuffle Master GmbH (FN 247566 v) als übertragender Gesellschaft verschmolzen. Sitz der übertragenden Gesellschaft in Wien.; Den Gläubigern der beteiligten Gesellschaften ist bei Gefährdung ihrer Forderungen vom Nachfolgerechtsträger, wenn sie sich binnen 6 Monaten nach dieser Bekanntmachung zu diesem Zwecke melden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können.; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 066846d **Löscher GmbH**, Obere Donaustraße 15 Top 5, 1020 Wien; PROKURIST/IN: (A) Otto Vinzenz Löscher (01.04.1954), gelöscht; (I) Sebastian Taus (14.04.1999), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 599369a **M4Q Vermietung GmbH**, Tegetthoffstraße 7/3, 1010 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Rutter Leasing GmbH Einlage nun EUR 50.000; geleistet nun EUR 50.000; (C) Riedhart Holding GmbH Einlage EUR 50.000; geleistet EUR 50.000; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 110841b **Mag. Dr. WEINHANDL Vermögensverwaltungs- & Steuerberatungs GmbH**, Singerstraße 2/17, 1010 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Mag Dr Walter Weinhandl (24.12.1954), Einlage nun EUR 585.900; geleistet nun EUR 585.900; (C) Michaela Weinhandl (27.12.1975), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 108435p **Marchesani Gesellschaft m.b.H.**, Kupkagasse 6/21, 1080 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (C) Mag. Teresa Mitterlehner-Marchesani (14.02.1969), Einlage nun EUR 20.500; geleistet nun EUR 20.500; (D) Katharina Marchesani (29.12.1965), gelöscht; (E) Christina Marchesani (25.01.1977), Einlage nun EUR 20.500; geleistet nun EUR 20.500; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 248924s **Mavie Work GmbH**, Landstraßer Hauptstraße 95/4a, 1030 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (X) Mag. Pascal Oliveira, MBA (17.12.1971), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Gesamtprokuristen; (Z) Mag.(FH) Christoph Schnedlitz (02.07.1984), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Gesamtprokuristen; PROKURIST/IN: (W) Sandra Hennig-Russ (15.10.1989), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 307451i **MayLab Analytical Instruments GmbH**, Alban Berg Weg 14 / Haus 1, 1130 Wien; GV vom 22.03.2023 Neufassung des GesV; PROKURIST/IN: (E) Mag. Wolfgang Kohlfürst (24.10.1960), vertritt seit 22.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 370345a **MC Mobility Consultants GmbH**, Mariahilfer Straße 196/Top 18, 1150 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (D) Danielle Henriette Massol (26.03.1945), Einlage nun EUR 1.111,11; geleistet nun EUR 1.111,11; (J) Egidijus Skrodenis (27.02.1981), Einlage nun EUR 2.222,22; geleistet nun EUR 2.222,22; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 407824t **MCMG Immobilieninvest GmbH**, Pawlikgasse 27, 1220 Wien; Übernahme des Vermögens der MCMG Beta Immobilieninvest GmbH & Co KG (FN 409623 m) gemäß § 142 UGB.; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 588370a **Mechelgasse 1 GmbH**, c/o Peek & Cloppenburg Mechelgasse 1, 1030 Wien; (E) Horn Grundbesitz KG nun James Cloppenburg Real Estate Holding KG; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 303507i **MFX Privatstiftung**, Obere Amtshausgasse 1-3, 1050 Wien; nun c/o Völkl Rechtsanwälte GmbH Neutorgasse 12, 1010 Wien; VORSTAND: (B) Mag. Clemens Ladstätter (17.04.1962), gelöscht; (E) Mag. Jörg Stadler (28.01.1973), vertritt seit 6.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 349171m **MGRI Kapitalbeteiligung GmbH**, Am grünen Prater 2, 1020 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Ing. Erich Fuchs (16.03.1965), gelöscht; PROKURIST/IN: (C) Mag. Barbara Gnant-Herbst (16.05.1968), vertritt seit 3.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Prokuristin/Prokuristen; (D) Lukas Zimmermann (03.11.1992), vertritt seit 3.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Prokuristin/Prokuristen; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 273394a **Minar-Hödel Unternehmensberatungs GmbH**, Püttlingengasse 4A/2, 1130 Wien; FIRMA nun Minar Fact Consulting GmbH; nun Amalienstraße 53A/7, 1130 Wien; GV vom 05.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung einer Gesellschaft im Punkt Erstens; (A) Peter Minar, MSc (24.8.1967) nun Peter Minar, MSc (24.8.1967); **HG Wien**, 14.04.2023

FN 303571d **MMF Beteiligungsmanagement GmbH**, Maria-Jacobi-Gasse 2, 1030 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (E) Christian Bodizs (02.02.1972), gelöscht; (G) Katharina Bodizs (04.03.1981), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 246686z **NCS GmbH**, Perfektastraße 38/7, 1230 Wien; nun Perfektastraße 38/1, 1230 Wien; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 578119a **neunerhaus Gesundheit gemeinnützige GmbH**, Margaretenstraße 166, 1050 Wien; GV vom 14.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft im Punkt Drittens.; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 589933z **NIMA CARS GmbH**, Simmeringer Hauptstraße 469, 1110 Wien; GV vom 06.04.2023 Änderung des GesV im Punkt 8. und 10.; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Ing. Nikolai Alfred Krinner (17.10.1984), gelöscht; (D) JOVIAL INVEST GmbH Einlage EUR 12.000; geleistet EUR 12.000; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 588424f **ocean:m GmbH**, Weißgerberlände 54/14, 1030 Wien; FIRMA nun Disrupt P One GmbH; nun Josefstädter Straße 70/24, 1080 Wien; GV vom 12.04.2023 Änderung des GesV in den Punkten I.1. und III.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Mag. Melanie Laure (09.06.1990), gelöscht; (B) Markus Wilhelm Burscha (17.04.1977), gelöscht; (E) Lorenz Edtmayer (30.03.1986), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 588424f **ocean:m GmbH**, Weißgerberlände 54/14, 1030 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Mag. Melanie Laure (09.06.1990), gelöscht; (C) feton projekt GmbH gelöscht; (D) DISRUPT Holding GmbH Einlage nun EUR 36.000; geleistet nun EUR 36.000; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 532924m **Off Market Real Estate GmbH**, Trattnerhof 2/308-311, 1010 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Mag. Michael Alexander Schnepf (09.05.1979), vertritt seit 28.3.2023 selbständig; (D) Peter Gruber (14.03.1971), vertritt seit 28.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 428860b **Office Tower IZD GmbH**, Am Belvedere 10, 1100 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (I) Juan Hidalgo Ramirez (29.06.1977), gelöscht; (K) Maarten Klein Tank (16.12.1985), vertritt seit 23.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen; (F) SANDDUNE Holding GmbH nun IZD Holding GmbH; (J) Christian Koppensteiner (7.12.1981) nun Christian Koppensteiner-Baumgartner (7.12.1981); **HG Wien**, 18.04.2023

FN 418529i **okidus GmbH**, Handelskai 265, 1020 Wien; nun Friedmanngasse 66/14, 1160 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 241929d **OMV Austria Exploration & Production GmbH**, Protteser Straße 40, 2230 Gänserndorf; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (AJ) DI Mag. Reinhard Florey (28.12.1965), gelöscht; (AM) Dr. Berislav Gaso (21.11.1974), Vorsitzende/r; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 473436f **ONDEWO GmbH**, Himmelpfortgasse 3/3, 1010 Wien; nun Plankengasse 1, 1010 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 482197p **ONEO GmbH**, Schwarzenbergplatz 16, 1010 Wien; nun Brucknerstraße 6/4, 1040 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 477601f **OSM Solutions GmbH**, Praterstraße 48/4, 1020 Wien; nun Wipplingerstraße 33/Top 3 OG, 1010 Wien; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 086811p **Österreichische Beamtenversicherung, Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit**, Grillparzerstr. 11, 1016 Wien; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (CR) Mag. Johannes-Jürgen Gasser (05.08.1972), gelöscht; (CY) Daniela Zavadil (01.12.1983), Mitglied; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 031735w **Österreichische Raiffeisen-Sicherungseinrichtung eGen**, Am Stadtpark 9, 1030 Wien; Beschluss der Genossenschaftsmitglieder vom 27.01.2023 Änderung der Satzung in § 9a.; VORSTAND: (Q) Ing. Gebhard Kawalirek, MBA (10.05.1970), Mitglied vertritt seit 1.3.2023 gemeinsam mit einem anderen Vorstandsmitglied oder einem Gesamtprokuristen; (AQ) Dr. Johannes Rehulka (25.08.1980), gelöscht; (AR) Mag. Herbert Strallhofer (23.01.1961), Mitglied vertritt seit 1.3.2023 gemeinsam mit einem anderen Vorstandsmitglied oder einem Gesamtprokuristen; PROKURIST/IN: (AS) Mag. Désirée Preining (28.04.1972), vertritt seit 1.3.2023 gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied; (AT) Mag. Nino Borac (28.05.1994), vertritt seit 1.3.2023 gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 426132s **otc-kri7 GmbH**, Wiedner Hauptstrasse 65, 1040 Wien; nun Hoher Markt 4/1/3, 1010 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 096668i **Ottokar Moravec GmbH**, Gonzagagasse 1/18, 1010 Wien; FIRMA nun Ottokar Moravec

GmbH in Liqu; GV vom 27.03.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (F) Ursula Moravec (25.05.1953), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (F) Ursula Moravec (25.05.1953), vertritt seit 27.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 470437w **Paul & Ernst GmbH**, Linke Wienzeile 176/2, 1060 Wien; KAPITAL nun EUR 39.194; GV vom 04.04.2023 Kapitalerhöhung um EUR 2.352,00 Neufassung des GesV; GESELLSCHAFTER/IN: (E) Crv Investments GmbH Einlage EUR 1.176; geleistet EUR 1.176; (F) Futurum Comune Gesellschaft m.b.H. Einlage EUR 1.176; geleistet EUR 1.176; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 419382p **PFIG Management GmbH**, Johannesgasse 18, 1010 Wien; (D) PFIG Overseas Invest Holding Ltd. nun INTERNATIONAL LIMITED LIABILITY COMPANY „LUCH CAPITAL"; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 103264i **PKE Holding AG**, Computerstraße 6, 1100 Wien; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (P) Ing. Günther Kiss (01.03.1958), Mitglied; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 595414i **Pro Triple GmbH**, Inzersdorfer Straße 18/28, 1100 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Mustafa Kibar (09.01.1972), gelöscht; (C) Bülent Aydiroglu (07.08.1972), vertritt seit 14.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 559480s **Prometheus Group GmbH**, Hoyosgasse 5/Top 02, 1040 Wien; nun Neustiftgasse 13, 1070 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 401104i **Protel Hotelsoftware Austria GmbH**, Millennium Tower/Top 393 Handelskai 94-96, 1200 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Ingo Dignas (04.09.1967), gelöscht; (E) David Lincoln Herron (16.04.1971), vertritt seit 2.3.2023 selbständig; (F) Jamie Anthony Keir (06.06.1981), vertritt seit 2.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 563575m **Putz A-Team GmbH**, Basler Gasse 50-66/44/12, 1230 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Ismet Sadikovic (03.09.1966), vertritt seit 15.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Armin Sadikovic (08.03.2000), Einlage nun EUR 24.500; geleistet nun EUR 3.500; gründungsprivilegierte Stammeinlage nun EUR 7.000; (B) Ismet Sadikovic (03.09.1966), Einlage EUR 10.500; geleistet EUR 1.500; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 3.000; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 175915z **PUTZ DRUCKTECHNIK GmbH**, Shuttleworthstraße 27-29, 1210 Wien; PROKURIST/IN: (C) Norbert Pütz (24.07.1967), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; (D) Markus Flachberger (04.06.1962), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 314025b **Red Media TV GmbH**, Maria Jacobi Gasse 2, 1030 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Christian Bodizs (02.02.1972), gelöscht; (F) Katharina Bodizs (04.03.1981), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 233747x **RED NOSES International - Gemeinnützige Privatstiftung**, Wattgasse 48, 1170 Wien; VORSTAND: (A) Monika Culen (10.02.1948), gelöscht; (B) Giora Seeliger (19.08.1953), gelöscht; (C) Mag.Dr. Franz Haimerl (03.04.1966), gelöscht; (D) Mag. Natalie Porias (15.11.1981), Vorsitzende/r vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; (E) MMag. Eric Pflanzer (23.05.1974), Stellvertreter/in des/der Vorsitzenden vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; (F) Christophe Dumalin (01.03.1964), Mitglied vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 436772m **ReGreen GmbH**, Johann-Teufel-Gasse 74-80/10, 1230 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Christoph Rebernig (10.04.1997), gelöscht; (K) Francisco Benedito Valentin (04.05.1979), vertritt seit 29.3.2023 selbständig; PROKURIST/IN: (A) Karim Khaled Abdel Baky (20.12.1996), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 550884z **Reunex Aviation GmbH**, Hasnerstraße 84 Tür 10, 1160 Wien; nun Ketzergasse 57/2, 1230 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Wolfgang Hobl (07.11.1952), gelöscht; (C) Thomas Nedelko (10.09.1979), Einlage EUR 14.000; geleistet EUR 7.000; (D) Enrique Baresch (20.10.1976), Einlage EUR 21.000; geleistet EUR 10.500; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 454186x **Rituals Cosmetics Austria GmbH**, Himmelpfortgasse 3, 1010 Wien; nun Plankengasse 1, 1010 Wien; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 524712k **RIVER BUNKER Schiffsölhandel HOLDING GmbH**, Grinzinger Straße 32, 1190 Wien; GESCHÄFTSZWEIG nun Funktion einer Holding-Gesellschaft Entwicklung von Geschäftsmodellen und Beratung von Unternehmen imBereich des Handels mit Treibstoffen aller Art Betrieb, Chartern, Reparatur von Binnenschiffen; Versorgung von Binnenschiffen mit Treibstoffen und Schiffmaterial.; GV vom 16.02.2023 Änderung des GesV im § 2.; (C) Ganna Pieshkova (13.9.1967) nun Ganna Pyeshkova (13.9.1967); **HG Wien**, 18.04.2023

FN 580202p **Rohrli GmbH**, Mühlschüttelgasse 41/3, 1210 Wien; nun Ostmarkgasse 57, 1210 Wien; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 588183a **RST Consulting & Solutions GmbH**, Attemsgasse 50/2/31, 1220 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Mag. rer. soc. oec.,Mag. rer. soc. oec . Robert Raimund Steiner (09.07.1983), gelöscht; (B) Robert Steiner Holding GmbH Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 5.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 10.000; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 290483g **S & P Bau GmbH**, Ungargasse 15 Top 1, 1030 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (D) Emir Golubovic (28.09.1983), gelöscht; (E) Armin Delic (21.10.1986), gelöscht; (G) DLC Holding GmbH Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 35.000; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 277615h **Safekids GmbH**, Am Gestade 3, 1010 Wien; FIRMA nun Safekids GmbH in Liqu.; GV vom 14.03.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Michel Bertsch (19.05.1968), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (A) Michel Bertsch (19.05.1968), vertritt seit 14.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 521180t **Safstahl GmbH**, Favoritenstrasse 169/Top 1, 1100 Wien; nun Alpengasse 6/6, 1100 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Ferhat Kösem (14.01.1982), gelöscht; (E) Ibrahim Yetisti (29.05.1960), vertritt seit 6.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (D) Ferhat Kösem (14.01.1982), gelöscht; (E) Ibrahim Yetisti (29.05.1960), Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 10.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 10.000; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 209767g **SBAG IT-Services GmbH in Liqu.**, Schwarzenbergplatz 3, 1010 Wien; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (I) Reza Goshtai (23.08.1965), gelöscht; (L) Dr. Alexander Witte (29.01.1961), vertritt seit 28.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren Liquidator; (D) Sberbank Europe AG nun Sber Vermögensverwaltungs AG in Abwicklung; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 103232m **Schoellerbank Aktiengesellschaft**, Renngasse 3, 1010 Wien; ART DER BEKANNTMACHUNG nun Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in der Wiener Zeitung. In jenen Fällen, in denen gesetzliche Vorschriften oder Verordnungen andere Veröffentlichungs- möglichkeiten vorsehen oder vorschreiben, erfolgen allgemeine Bekanntmachungen entsprechend diesen Bestimmungen.; HV vom 20.02.2023 Änderung der Satzung in den §§ 2, 3, 4, 6, 8 und 10.; PROKURIST/IN: (HJ) Karl Padinger (27.01.1958), gelöscht; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (EV) Dr. Georg Koch (22.06.1962), gelöscht; (KB) Dr. Susanne Gstöttner (24.04.1978), Mitglied; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 093587d **Schunk Wien Gesellschaft m.b.H.**, Oberlaaer Straße 316, 1230 Wien; (AL) Kristina Kalincheva (3.4.1994) nun Kristina Keller (3.4.1994); infolge Namensänderung; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 513156t **SCK GmbH**, Obere Bahnzeile 5, 7400 Oberwart; SITZ verlegt nach Wien; nun Rotenturmstraße 29/15, 1010 Wien; GV vom 12.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft im Punkt Zweitens.; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 424937h **Solomia Trading GmbH**, . ., 9999 Unbekannte Plz; nun Werdertorgasse 4, 1010 Wien; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 542973s **SoReal Deutschland GmbH**, Schnirchgasse 17, 1030 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (F) Stefan Spilker (04.05.1966), gelöscht; (G) DI Siegfried Weiß (26.11.1958), gelöscht; (I) Mag. Erwin Soravia (26.02.1967), vertritt seit 20.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 490498x **SRG Bau & Baumanagement GmbH**, Salmgasse 25/9, 1030 Wien; nun Währinger Straße 2-4/Stiege 1/Top 28, 1090 Wien; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 426839f **Stadler Völkel Rechtsanwälte GmbH**, Seilerstätte 24/5, 1010 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Dr. Oliver Völkel, LL.M. (03.06.1984), Einlage nun EUR 18.752,50; geleistet nun EUR 18.752,50; (B) Dr. Arthur Stadler (23.09.1977), Einlage nun EUR 18.752,50; geleistet nun EUR 18.752,50; (C) Mag. Reinhard Schweng (02.08.1977), Einlage nun EUR 12.495; geleistet nun EUR 12.495; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 117230y **Starlinger & Co Gesellschaft m.b.H.**, Sonnenuhrg. 4, 1060 Wien; PROKURIST/IN: (M) Hermann Adrigan (11.11.1960), gelöscht; (S) Ing. Mag. Harald Neumüller (08.11.1981), vertritt seit 12.4.2023 gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem zweiten Prokuristen; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 074201w **Stefan Prochaska Rechtsanwälte GmbH**, Kärntner Ring 14/2, 1010 Wien; nun Kärntner Ring 14 Bel Étage, 1010 Wien; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 426252t **STH Living GmbH**, Habichergasse 47/Top 1, 1160 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Mag. Stefan Hadrbolec (05.05.1972), gelöscht; (E) Renatus Derler (29.05.1962), vertritt seit 23.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 427139x **STOFFGURU Textildruck & Merchandise GmbH**, Vogelweidplatz 2, 1150 Wien; FIRMA nun STOFFGURU Textildruck & Merchandise GmbH in Liqu.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Georg Kojetinsky (02.11.1968), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (A) Georg Kojetinsky (02.11.1968), vertritt seit 8.2.2023 selbständig; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 562837b **Sveta Keplerplatz 8 Immobilien GmbH**, Singerstraße 6/5, 1020 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (F) Avial Yosopov (10.12.1999), vertritt seit 3.4.2023 selbständig; (G) Oksana Izhakowa (05.02.1977), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 474337f **Syvats GmbH**, Gudrunstraße 144, 1100 Wien; FIRMA nun Syvats GmbH in Liquidation; Beschluss des Gerichtes vom 27.03.2023 3 Se 74/23m Handelsgericht Wien Nichteröffnung eines Insolvenzverfahrens mangels kostendeckenden Vermögens; Die Gesellschaft ist infolge rechtskräftiger Nichteröffnung eines Insolvenzverfahrens mangels kostendeckenden Vermögens und Zahlungsunfähigkeit aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Hazim Irmak (01.07.1969), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (A) Hazim Irmak (01.07.1969), vertritt seit 14.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 067307g **TANCZER Gesellschaft m.b.H.**, Deutsch Altenburgerstr. 30, 2472 Prellenkirchen; SITZ verlegt nach Wien; nun Himmelpfortgasse 11, 1010 Wien; GV vom 07.04.2023 Änderung des GesV im Punkt II.; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 351840m **TEDi Betriebs GmbH**, Albert-Schweitzer-Gasse 7/TOP 5, 1140 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (M) Roger Hans-Jürgen Dührig (26.02.1969), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 595350s **The Wurst Agency GmbH**, Stumpergasse 65/Lokal EG, 1060 Wien; Einbringungsvertrag vom 29.03.2023; Übernahme des Betriebes der/des pow. bang. boom. e.U., 1060 Wien,Stumpergasse 65/Lokal EG, (FN 453201 y); **HG Wien**, 18.04.2023

FN 339982z **tiess - posch & partner baumanagement gmbh**, Katharinengasse 18/40, 1100 Wien; nun Katharinengasse 18/41, 1100 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Ing. Peter Tieß (06.05.1954), gelöscht; (B) Ing. Heribert Posch (08.06.1972), Einlage nun EUR 35.000; geleistet nun EUR 17.500; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 445931g **Traktor Werbeagentur GmbH**, Linke Wienzeile 58/25 (DG), 1060 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (E) Mag. Katharina Luger (13.02.1993), vertritt seit 3.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (C) Dr. Bernhard Winsauer (26.08.1946), Einlage nun EUR 14.000; geleistet nun EUR 4.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage nun EUR 4.000; (E) Mag. Katharina Luger (13.02.1993), Einlage EUR 8.400; geleistet EUR 2.400; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 2.400; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 561162p **Transjinni GmbH**, Pfarrgasse 52, 1230 Wien; FIRMA nun Meletonos Trans GmbH; nun Zimmermanngasse 8, 1090 Wien; GV vom 30.03.2023; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Salah Aldin Saffour (27.02.1995), gelöscht; (D) Roman Mrazik (05.07.1988), vertritt seit 30.3.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (C) Salah Aldin Saffour (27.02.1995), gelöscht; (D) Roman Mrazik (05.07.1988), Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 5.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 10.000; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 529781s **TYP Distribution & Design GmbH**, Staudgasse 26/13, 1180 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Helen Thonet (25.03.1974), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 348001t **UniCredit Bank AG**, Arabellastraße 12, 81925 München; STÄNDIGE/R VERTRETER/IN: (AL) Marco Bales (02.08.1966), gelöscht; (AO) Clemens Popp (31.07.1968), vertritt seit 1.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren ständigen inländischen Vertreter oder einem Prokuristen, wobei die Vertretungsbefugnis beschränkt ist auf die Zweigniederlassung 001; VORSTAND: (T) Dr. Michael Diederich (28.08.1965), gelöscht; (AP) Monika Rast (28.02.1972), vertritt seit 1.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied oder einem Prokuristen; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 195961d **UNIQA HealthService - Services im Gesundheitswesen GmbH**, Untere Donaustraße 21, 1029 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (L) DI Thomas Jaklin (27.04.1978), gelöscht; (N) Laura Seboth, MA (18.06.1992), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Gesamtprokuristen; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 092933t **UNIQA Insurance Group AG**, Untere Donaustraße 21, 1029 Wien; VORSTAND: (IO) Sabine Pfeffer, MLS (05.12.1972), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied oder einem Gesamtprokuristen; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 206559p **UTV EAST OIL HandelsgesmbH**, Hietzinger Kai 133, 1130 Wien; FIRMA nun ET Retail GmbH; GV vom 13.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft im Punkt II.; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 349499w **UUnited GmbH**, . ., 9999 Unbekannte Plz; nun Westbahnstraße 1A/R5, 1070 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Andreas Schmidt (29.06.1971), geleistet nun EUR 18.000; (B) David Ortner (07.08.1976), geleistet nun EUR 17.000; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 239456t **value one baumanagement GmbH**, Am grünen Prater 2, 1020 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Dr. Andreas Köttl (26.03.1968), gelöscht; (F) DI(FH) Walter Hammertinger (19.02.1980), gelöscht; (G) DI Kerstin Robausch-Löffelmann (07.06.1977), vertritt seit 3.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen; (H) Klemens Anderl, MSc (07.02.1987), vertritt seit 3.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 246644m **Vario Dach-Spenglerei GmbH**, Hütteldorfer Straße 198, 1140 Wien; nun Hasnerstraße 85, 1160 Wien; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 043875y **veloce liefert gmbh**, Döblerhofstraße 16, 1110 Wien; KAPITAL nun EUR 36.336,42; Verschmelzungsvertrag vom 31.03.2023; GV vom 31.03.2023; Diese Gesellschaft wurde als übernehmende Gesellschaft mit der Veloce IT Solutions GmbH (FN 346748 z) als übertragender Gesellschaft verschmolzen. Sitz der übertragenden Gesellschaft in Wien.; GesV mit GV vom 31.03.2023 gemäß 1. Euro-JuBeG angepasst. Änderung des GesV in Punkt 3.; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Paul Brandstätter (02.03.1966), Einlage nun EUR 36.336,42; geleistet nun EUR 36.336,42; Den Gläubigerinnen/Gläubigern der beteiligten Gesellschaften ist bei Gefährdung ihrer Forderungen vom/von der Nachfolgerechtsträger/in, wenn sie sich binnen 6 Monaten nach dieser Bekanntmachung zu diesem Zwecke melden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können.; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 500320s **VGP Industriebau Österreich GmbH**, Karl Popper Straße 2, 1100 Wien; nun Gertrude Fröhlich Sandner Straße 3, 1100 Wien; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 598657d **Vibe-Apartments GmbH**, Singerstraße 2/11, 1010 Wien; Sacheinlagevertrag vom 24.03.2023; Übernahme des Betriebes des nicht protokollierten Einzelunternehmens Mag. Katarina Stefanovic „Stefanovic kurzfristige Vermietung und serviced Apartments"mit Standort in 1010 Wien, Singerstraße 2/11.; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 033323f **Vifor Pharma Österreich GmbH**, Linzer Straße 221, 1140 Wien; PROKURIST/IN: (Z) Michael Schick (21.05.1987), vertritt seit 8.2.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder Gesamtprokuristen; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 301480d **VIOLIX Objekte GmbH**, Waidhausenstraße 27/17, 1140 Wien; PROKURIST/IN: (E) Mag. Anna Krul (07.02.1980), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 332332z **VIOLIX Vermögensverwaltung GmbH**, Waidhausenstraße 27/17, 1140 Wien; PROKURIST/IN: (E) Mag. Anna Krul (07.02.1980), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 078568t **voestalpine High Performance Metals GmbH**, Donau-City-Straße 7, 1220 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (BP) DI Robert Bauer (10.02.1958), gelöscht; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 097497d **Volksbau, gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung**, Lindeng. 55, 1070 Wien; PROKURIST/IN: (AM) Mag. (FH) Franz Doppler (29.05.1978), vertritt seit 21.3.2023 gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 481372a **VTB Bank (Europe) SE**, Rüsterstraße 7-9, 60325 Frankfurt am Main; PROKURIST/IN: (F) Mag. Sabine Frena (21.09.1969), gelöscht; (K) Björn Liebrecht (01.09.1976), gelöscht; (AA) Eike Neumann (07.10.1973), gelöscht; (AB) Evgeni Kaplun (21.07.1984), gelöscht; (AG) Vladimir Agarkov (22.04.1977), gelöscht; (AI) Alexander Rost (13.02.1969), gelöscht; (AK) Christian Guth (17.03.1984), gelöscht; (AP) Tatjana Bernards (03.05.1971), gelöscht; (AU) Tobias Drews (22.11.1969), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 411187m **Waagner-Biro Bridge Systems GmbH**, Wipplingerstraße 25/30a, 1010 Wien; PROKURIST/IN: (J) Maximilian Henn, B.A., LL.M. (28.05.1990), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 584164s **WAGROUP GmbH**, Absberggasse 29/1/162, 1100 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Paul-George Lung (10.05.1983), Einlage nun EUR 21.000; geleistet nun EUR 21.000; (B) Alexandru-Razvan Susnoschi-Tifrea (16.02.1981), Einlage EUR 14.000; geleistet EUR 14.000; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 170884a **Walter Bruckberger Privatstiftung**, Riemergasse 9/9, 1010 Wien; VORSTAND: (G) MMag. Christoph Ledinek (21.10.1983), Stellvertreter/in des/der Vorsitzenden vertritt seit 10.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; (H) Mag. Armin Krall (15.08.1984), Vorsitzende/r vertritt seit 10.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 511101w **Wasserwerkstrasse Nord Projektentwicklungs GmbH**, Doningasse 12/Stiege 1/2. OG/Top 05, 1220 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Haring Group Projektentwicklungs GmbH Einlage nun EUR 32.400; geleistet nun EUR 32.400; (C) BAR Beteiligungs GmbH gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 113813y **Weiler & Weiler Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.**, Kärntner Str. 8, 1010 Wien; Verschmelzungsvertrag vom 29.03.2023; GV vom 29.03.2023; Diese Gesellschaft wurde als übernehmende Gesellschaft mit der SEKG Betriebsführungs GmbH (FN 130113 v) als übertragender Gesellschaft verschmolzen. Sitz der übertragenden Gesellschaft in Wien; Den Gläubigerinnen/Gläubigern der beteiligten Gesellschaften ist bei Gefährdung ihrer Forderungen vom/von der Nachfolgerechtsträger/in, wenn sie sich binnen 6 Monaten nach dieser Bekanntmachung zu diesem Zwecke melden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können.; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 439011f **Weinpack Handels GmbH**, Brucknerstraße 6/5, 1040 Wien; GV vom 13.04.2023 Neufassung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft als GesV; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 385972g **WELL PLUS TRADE AUSTRIA Vertriebs GmbH**, Forstnergasse 9/1/3, 1220 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (B) WELL PLUS TRADE GmbH gelöscht; (K) Importhaus Wilms / Impuls GmbH & Co. KG Einlage EUR 160.000; geleistet EUR 160.000; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 501242x **WH Arena Projektentwicklung GmbH**, Reichsratsstraße 11, 1010 Wien; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (G) Dipl.-Ing. Robert Nowak (17.04.1958), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 283220a **Wiener Betriebs- und Baugesellschaft m.b.H.**, Absberggasse 47, 1100 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (S) Dipl.-Ing. Reinhard Bünker (10.10.1960), gelöscht; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 241658f **wienlive Zeitschriften GmbH**, Windmühlgasse 26, 1060 Wien; GV vom 06.04.2023 Änderung des GesV im Punkt 14.; GESELLSCHAFTER/IN: (B) echo medienhaus ges.m.b.h. Einlage nun EUR 26.250; geleistet nun EUR 26.250; (I) Amazing Media GmbH Einlage EUR 8.750; geleistet EUR 8.750; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 585324x **wilstone HandelsGmbH**, Heiligenstädter Straße 69/17, 1190 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Mykhaylo Shcturmay (07.04.1982), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; (E) Oksana Kruts (20.11.1982), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 379850d **Wimmer Beratungs GmbH**, ----- --, 9999 Unbekannte Plz; SITZ verlegt nach Wien; nun Trattnerhof 2/308, 1010 Wien; GV vom 18.10.2022 Änderung der Erklärung über die Errichtung einer Gesellschaft im Punkt I.; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 472282h **Wimmer Beratungs- und Beteiligungs GmbH**, Trattnerhof 2/3. Stock/Top 308-311, 1010 Wien; FIRMA nun Wimmer Beteiligungs GmbH; GV vom 13.12.2022 Änderung des GesV in Punkt Erstens; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 595791p **World Data Lab WDL GmbH**, Wiesengasse 23/29, 1090 Wien; nun Untere Donaustraße 11/3. OG, 1020 Wien; PROKURIST/IN: (J) Andreas Lichtl (05.08.1992), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 595975i **WRK IT-Services GmbH**, Nottendorfer Gasse 21, 1030 Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Wien LPD Wien, ZVR-Zahl 981591369 geleistet nun EUR 35.000; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 084192m **WWE Wohn- und Wirtschaftspark Entwicklungsgesellschaft m.b.H.**, Herrengasse 14/3. OG, 1010 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (Z) Mag. Harald Butter (20.02.1960), gelöscht; (AB) Bernhard Jost (07.10.1973), vertritt seit 9.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 138545v **Zamason Privatstiftung**, Seilerstätte 28, 1010 Wien; nun c/o TPA Steuerberatung GmbH Wiedner Gürtel 13,Turm 24, 1100 Wien; SONSTIGE BESTIMMUNGEN nun Der Stiftungsvorstand besteht aus drei Mitgliedern.; Änderung der Stiftungsurkunde mit Notariatsakt vom 15.03.2023; VORSTAND: (B) Dietmar Knoch (04.05.1953), vertritt seit 18.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitgliedern; (E) Tuula Nidetzky (21.05.1949), gelöscht; (F) Edith Knoch (01.04.1955), vertritt seit 18.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitgliedern; (G) Dr. Susanne Schubert-Lustig (10.11.1965), vertritt seit 18.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitgliedern; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 247445s **ZOLL Medical Österreich GmbH**, Hödlgasse 19/1, 1230 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (E) Ing. Thorsten Fischer (10.09.1963), gelöscht; PROKURIST/IN: (H) Thomas Gishamer (25.03.1976), vertritt seit 1.12.2022 selbständig; **HG Wien**, 18.04.2023

Niederösterreich

Änderungen

FN 034200w **„3 D Minigolf“ Handels-GmbH**, Novomaticstraße 13, 2352 Gumpoldskirchen; Übernahme des Vermögens der 3D Minigolf Handels-GmbH & Co.KG (FN 31593 k) gemäß § 142 UGB.; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 248944w **„Quitta“ Tools HandelsgmbH**, Concorde Business Park 3 / 1, 2320 Schwechat; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (E) Michael Bucher (05.01.1993), vertritt seit 30.3.2023 selbständig; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 248944w **„Quitta“ Tools HandelsgmbH**, Concorde Business Park 3 / 1, 2320 Schwechat; PROKURIST/IN: (F) Harald Schweitzer (12.01.1966), vertritt seit 30.3.2023 selbständig; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 581434a **ACP-WN Immunanalyse- & Nährstoffzentrum Wr. Neustadt GmbH**, Grazer Straße 56, 2700 Wiener Neustadt; FIRMA nun Viveromed GmbH; GESCHÄFTSZWEIG nun Das Halten und die Verwaltung von Beteiligungen, die Vermietung und Verpachtung sowie der Betrieb von Immobilien.; KAPITAL nun EUR 35.000; GV vom 20.03.2023 Neufassung des GesV.; GESELLSCHAFTER/IN: (E) Lissi-Medical & Care GmbH geleistet nun EUR 17.500; gründungsprivilegierte Stammeinlage entfällt; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 254437y **AWE ENGINEERING GmbH**, Günselsdorfer Straße 3b, 2544 Leobersdorf; GV vom 13.04.2023 Änderung des GesV in den Punkten IV. und XI.; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 510140g **Barath GmbH**, Fragnergasse 2, 3434 Katzelsdorf; GESCHÄFTSZWEIG nun EDV-Dienstleistungen, farblicher Modellbau auf Basis von 3D-Technik, Handel mit Waren aller Art, Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechnik; GV vom 13.04.2023 Änderung des GesV im Punkt Viertens; **LG St. Pölten**, 15.04.2023

FN 531174p **Baumgartner GmbH**, Josef Würtz-Gasse 1, 3130 Herzogenburg; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Johannes Baumgartner (15.01.1995), geleistet nun EUR 35.000; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 295653i **BBIV 1 GmbH**, Neusiedler Straße 33, 7000 Eisenstadt; SITZ verlegt nach Weikersdorf am Steinfelde; nun Industriestraße 314, 2722 Weikersdorf am Steinfelde; GV vom 04.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft im § 2. (Sitz), Absatz 1.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Mag.(FH) Robert Szabo (28.01.1972), gelöscht; (D) Wolfgang Gerdinich (22.03.1968), gelöscht; (E) Andreas Steger (22.08.1979), vertritt seit 4.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (C) BB LEASING HOLDING GmbH gelöscht; (F) ART-X Warenvertriebs und Handelsgesellschaft m.b.H. Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 35.000; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 150746k **Berndorf Besteck Handelsgesellschaft m.b.H.**, Leobersdorfer Straße 26, 2560 Berndorf; PROKURIST/IN: (H) Alfred Binder (07.10.1957), gelöscht; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 434016i **Blühendes Österreich - REWE International gemeinnützige Privatstiftung**, Schottenring 16 c/o Haus der Philanthropie/3. Stock, 1010 Wien; FIRMA nun Blühendes Österreich - Billa gemeinnützige Privatstiftung; Änderung der Stiftungsurkunde mit Notariatsakt vom 23.03.2023 Änderung im Punkt 1.2.; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 539882w **Brink's Global Services Deutschland GmbH**, Industriestraße 4, 65439 Flörsheim; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Alfonso Giuseppe Scaletta (08.05.1983), gelöscht; PROKURIST/IN: (G) Sebastian Metzger (25.09.1981), gelöscht; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 418437z **Brustbauer Projektmanagement Architektur GmbH**, Roseggerstraße 10/5, 3500 Krems an der Donau; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (E) Ing. Michael Müllner (24.07.1971), vertritt seit 7.4.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in oder einer/einem Prokuristin/Prokuristen; **LG Krems an der Donau**, 15.04.2023

FN 511283m **Bühler Food Equipment GmbH**, Franz Haas-Straße 1, 2100 Leobendorf; PROKURIST/IN: (L) Cornelia Nowak, MA (18.05.1989), vertritt seit 13.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einem/einer weiteren Prokuristen/Prokuristin; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 280881k **CARGO TECH Transporttechnik GesmbH**, Dr.Karl Sablikstraße 39, 2104 Spillern; FIRMA nun CARGO TECH Transporttechnik GesmbH in Liqu.; GV vom 13.04.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Margarete Kapp (16.04.1950), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (B) Margarete Kapp (16.04.1950), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 243813z **City Center Schrems Immobilien GmbH**, Josef-Widy-Straße 17, 3943 Schrems; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Dr. Anton Helbich-Poschacher (24.10.1954), Einlage nun EUR 15.000; geleistet nun EUR 15.000; (F) Franz Helbich (16.07.1960), Einlage nun EUR 13.000; geleistet nun EUR 13.000; **LG Krems an der Donau**, 14.04.2023

FN 561010s **CofCo Handels GmbH**, Winzerstraße 46, 3743 Röschitz; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Johann Gruber, MA (20.10.1984), gelöscht; (B) JOGRU Holding GmbH Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 5.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 10.000; **LG Krems an der Donau**, 15.04.2023

FN 564234g **Conny's Taxi GmbH**, Steinfeldgasse 12, 2514 Traiskirchen; FIRMA nun Conny's Taxi GmbH in Liqu.; GV vom 12.04.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Cornelia Hauer (16.02.1994), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (B) Rainer Hauer (13.08.1965), vertritt seit 15.4.2023 selbständig; PROKURIST/IN: (B) Rainer Hauer (13.08.1965), gelöscht; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 131341z **CONTERRA Leasing & Immobilienberatung GmbH**, Schloss Leopoldsdorf Feuerwehrstraße 17, 2333 Leopoldsdorf bei Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (C) Mag.Dr. Michael Müller (04.06.1954), gelöscht; (D) Biljana Müller (26.04.1965), Einlage EUR 37.000; geleistet EUR 37.000; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 519978z **Corazon Handels GmbH**, Johann Steinböck-Straße 7, 2345 Brunn am Gebirge; nun . ., 9999 Unbekannte Plz; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 595142i **Dr. Gregor Hintermayer Kontaktlinseninstitut GmbH**, Dr. Ofner-Gasse 4/1, 3100 St. Pölten; Einbringungsvertrag vom 14.04.2023; Einbringung eines Teilbetriebes des nicht protokollierten Einzelunternehmens Dr.med.univ. Gregor Hintermayer Teilbetrieb: Kontaktlinseninstitut im Standort 3100 St. Pölten; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 407492d **DUER solutions GmbH**, Franz Mair-Straße 47, 2232 Deutsch Wagram; KAPITAL nun EUR 35.000; GV vom 04.04.2023 Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln um EUR 25.000 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft im Punkt Viertens; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Tanja Dür (01.06.1978), Einlage nun EUR 35.000; geleistet nun EUR 35.000; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 494351m **Eco-dry steam technology GmbH**, Josef-Perger-Straße 2b/07, 3031 Pressbaum; GV vom 13.04.2023 Fortsetzung der Gesellschaft; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 561544a **enau GmbH**, Eugenia 4, 3943 Schrems; SITZ verlegt nach Vitis; nun Europastraße 7, 3902 Vitis; GV vom 05.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in Punkt Zweitens; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Ufuk Yaka (30.12.1985), gelöscht; (B) enau Holding GmbH Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 5.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 10.000; **LG Krems an der Donau**, 15.04.2023

FN 439277x **Eurowings Europe GmbH**, Objekt 680, Office Park 1, Bauteil 2, Top 09/01, 1300 Wien-Flughafen; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (N) Stefan Beveridge (20.02.1989), gelöscht; (S) Sebastiano Geisert (17.04.1985), vertritt von 1.4.2023 bis 31.3.2025 selbständig; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 445472g **EW Projektentwicklungs GMBH**, Josef-Stöckler-Straße 5, 4300 St. Valentin/ NÖ; GESELLSCHAFTER/IN: (A) EB Real Estate GmbH gelöscht; (D) EB Holding GmbH Einlage EUR 17.500; geleistet EUR 17.500; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 073295m **FAAC Türautomation Austria GmbH**, Zwingenstraße 17, 2380 Perchtoldsdorf; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Ing. Günter Ringhofer (13.11.1962), gelöscht; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 370504i **FHW Franz Haas Waffelmaschinen GmbH**, Franz Haas-Straße 1, 2100 Leobendorf; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (F) Dipl.Ing. Günter Muhr (15.09.1970), gelöscht; (Q) DI (FH) Sandra Lutz (25.03.1982), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 493122f **Four 4 Friends Immobilien GmbH**, Gewerbepark B11, 2821 Lanzenkirchen; nun Gewerbepark B9, 2821 Lanzenkirchen; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Bruno Vallandt (20.09.1967), gelöscht; (C) Wolfgang Noitz (12.01.1965), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (B) BVB Immobilien GmbH gelöscht; (C) Wolfgang Noitz (12.01.1965), Einlage nun EUR 18.000; geleistet nun EUR 18.000; (D) Peter Katzgraber (27.10.1966), gelöscht; (E) Harald Thurner (28.12.1965), Einlage nun EUR 18.000; geleistet nun EUR 18.000; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 408989f **Franz Pfanenstiel Fenstermontage GmbH**, Buttendorf 8, 3713 Buttendorf; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Michael Pfannhauser (14.10.1972), gelöscht; **LG Krems an der Donau**, 15.04.2023

FN 320520d **Franz Winter GmbH**, Gewerbepark 30, 3202 Hofstetten an der Pielach; FIRMA nun WiGu GmbH; SITZ verlegt nach Pyhra; nun Obertiefenbach 3, 3143 Pyhra; GESCHÄFTSZWEIG nun Betrieb von Waschanlagen; GV vom 12.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in den Punkten II., III. und IV.; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 569903v **Helmut Adler Bürotechnik GmbH**, Au 27, 2564 Furth an der Triesting; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Martin Rennhofer (02.07.1977), Einlage nun EUR 26.600; geleistet nun EUR 3.800; gründungsprivilegierte Stammeinlage nun EUR 7.600; (B) Elisabeth Moser (12.07.1985), Einlage nun EUR 8.400; geleistet nun EUR 1.200; gründungsprivilegierte Stammeinlage nun EUR 2.400; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 583610a **Höfler & Bammer GmbH**, Reith 1, 3071 Böheimkirchen; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Franz Höfler (22.10.1961), Einlage nun EUR 16.560; geleistet nun EUR 16.560; (B) Stefan Bammer (10.08.1986), Einlage nun EUR 16.560; geleistet nun EUR 16.560; (C) Michael Benko (24.11.1982), Einlage EUR 3.680; geleistet EUR 3.680; **LG St. Pölten**, 15.04.2023

FN 344336b **IMMOCENTRAL Immobilientreuhand GmbH**, Herrengasse 3-5, 3100 St. Pölten; PROKURIST/IN: (D) Richard Abdel-Asis (13.10.1975), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 069387s **Ing. W. Baumgartner Gesellschaft m.b.H.**, Weingut Baumgartner Platz 1, 2061 Untermarkersdorf; KAPITAL nun EUR 36.000; GesV mit GV vom 27.02.2023 gemäß 1. Euro-JuBeG angepasst. Vereinfachte Kapitalherabsetzung gemäß Art I § 15 1. Euro-JuBeG um € 336,42; GV vom 27.02.2023 Änderung des GesV in seinen Punkten VIERTENS und NEUNTENS; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Ing Wolfgang Baumgartner (19.02.1943), Einlage nun EUR 36.000; geleistet nun EUR 36.000; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 032558f **Jauerling-Lift, Gesellschaft m.b.H.**, Hauptstr. 20, 3620 Spitz an der Donau; KAPITAL nun EUR 150.000; GV vom 18.10.2022 Kapitalerhöhung um EUR 11.279,24 Änderung des GesV im Punkt Viertens; GESELLSCHAFTER/IN: (V) Marktgemeinde Weißenkirchen in der Wachau Einlage nun EUR 5.000; geleistet nun EUR 5.000; (AH) Stadtgemeinde Krems Einlage nun EUR 5.000; geleistet nun EUR 5.000; (AU) Magnus Ringl (09.05.1987), Einlage nun EUR 5.000; geleistet nun EUR 5.000; (AW) Karl Lagler (21.03.1981), Einlage nun EUR 5.000; geleistet nun EUR 5.000; **LG Krems an der Donau**, 18.04.2023

FN 081110f **Kwizda Pharmadistribution GmbH**, Achauerstraße 2, 2333 Leopoldsdorf; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (AA) Mag. Richard Peter Kwizda (21.07.1945), vertritt von 5.3.2021 bis 31.12.2023 gemeinsam mit Dkfm.Dr. Johann Franz Kwizda, geb. 05.10.1947, oder gemeinsam mit Dkfm.Dr. Johann Franz Kwizda, geb. 05.10.1947 und einem Prokuristen; (AC) Dipl.Ing. Albert Dlaska (24.11.1972), vertritt von 5.3.2021 bis 31.12.2023 gemeinsam mit Mag. Richard Peter Kwizda, geb. 21.07.1945 und Dkfm.Dr. Johann Franz Kwizda, geb. 05.10.1947 oder gemeinsam mit einem Prokuristen; (AG) Dkfm.Dr. Johann Franz Kwizda (05.10.1947), vertritt von 5.3.2021 bis 31.12.2023 gemeinsam mit Mag.Richard Peter Kwizda, geb. 21.07.1945, oder gemeinsam mit Mag. Richard Peter Kwizda, geb. 21.07.1945 und einem Prokuristen; PROKURIST/IN: (AD) Mag. Gerhard Wenth (05.05.1973), vertritt von 5.3.2021 bis 31.12.2023 gemeinsam mit Mag. Richard Peter Kwizda, geb. 21.07.1945 und Dkfm.Dr. Johann Franz Kwizda, geb. 05.10.1947 oder gemeinsam mit Dipl.Ing. Albert Dlaska, geb. 24.11.1972; (AE) Dr. Alexander Nüchtern (29.08.1967), vertritt von 5.3.2021 bis 31.12.2023 gemeinsam mit Mag. Richard Peter Kwizda, geb. 21.07.1945 und Dkfm.Dr. Johann Franz Kwizda, geb. 05.10.1947 oder gemeinsam mit Dipl.Ing. Albert Dlaska, geb. 24.11.1972; (AF) Dkfm. Reinhard Körner (21.11.1964), vertritt von 5.3.2021 bis 31.12.2023 gemeinsam mit Mag. Richard Peter Kwizda, geb. 21.07.1945 und Dkfm.Dr. Johann Franz Kwizda, geb. 05.10.1947 oder gemeinsam mit Dipl.Ing. Albert Dlaska, geb. 24.11.1972; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 282177t **Leitner Holding GmbH**, Mitterfeldstraße 1, 3300 Amstetten (NÖ); PROKURIST/IN: (B) Mag. Petra Leitner-Braun, MA (18.11.1965), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; **LG St. Pölten**, 14.04.2023

FN 111504b **Meidlinger Gerüstbau GmbH**, Tivolig. 35, 1120 Wien; SITZ verlegt nach Guntramsdorf; nun Tour- und Andersson Straße 4, 2353 Guntramsdorf; GV vom 04.04.2023 Änderung des GesV in Punkt 2.1.; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 033308h **Niederösterreichische Kulturszene Betriebsgesellschaft m.b.H.**, Kulturbezirk 2, 3100 St.Pölten; GESELLSCHAFTER/IN: (W) Schirak KG. gelöscht; (AD) Schirak Beteiligungs GmbH Einlage EUR 1.480; geleistet EUR 1.480; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 531497p **P & F Fliesen Barbi GmbH**, Anton Lugerplatz 1, 3240 Mank; PROKURIST/IN: (C) Monika Barbi (03.05.1973), vertritt seit 14.4.2023 selbständig; **LG St. Pölten**, 15.04.2023

FN 578520s **Pani Immo GmbH**, Vestenpoppen 20, 3830 Waidhofen an der Thaya; nun Heidenreichsteiner Straße 7, 3830 Waidhofen an der Thaya; **LG Krems an der Donau**, 15.04.2023

FN 587571a **RoadB25 Betriebs GmbH**, Unteregging 21, 3254 Bergland; FIRMA nun GTG GmbH; SITZ verlegt nach Mank; nun Hörsdorf 40, 3240 Mank; GV vom 15.03.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in Punkt 1.; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 086840g **Rukapol Manufaktur für Sicherheitsschuhe GmbH**, Ramingdorf 27, 4441 Behamberg; FIRMA nun Rukapol Sicherheitsschuhe GmbH; GV vom 11.04.2023 Neufassung des GesVs; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 292277w **salexius GmbH**, Europastraße 5, 3454 Sitzenberg-Reidling; GV vom 21.03.2023 Änderung des GesV in Punkt IV.; GESELLSCHAFTER/IN: (G) Thomas Erhart (20.02.1976), Einlage nun EUR 5.250; geleistet nun EUR 5.250; (I) Martin Arnold (12.05.1965), Einlage EUR 7.000; geleistet EUR 7.000; (J) CHS Handels Service GmbH Einlage nun EUR 22.750; geleistet nun EUR 22.750; **LG St. Pölten**, 14.04.2023

FN 135798d **Schelnast I & V GmbH**, Gymelsdorfer Gasse 45, 2700 Wiener Neustadt; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Christian Reich (20.08.1981), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; PROKURIST/IN: (C) Christian Reich (20.08.1981), gelöscht; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 093450b **Schubert CleanTech GmbH**, Industriestraße 3, 3200 Ober-Grafendorf; PROKURIST/IN: (L) Christoph Kramer, LL.M., BSc (19.10.1986), vertritt seit 13.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Prokuristin/Prokuristen; **LG St. Pölten**, 14.04.2023

FN 480633p **SHB Bau GmbH**, Wienerstraße 25, 2351 Wiener Neudorf; nun Wienerstraße 23, 2351 Wiener Neudorf; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 100717p **SHT Haustechnik GmbH**, Brunner Feldstraße 53, 2380 Perchtoldsdorf; PROKURIST/IN: (BX) Johannes Brandstetter (14.01.1974), gelöscht; (CK) Christina Kammerer-Pfister (18.05.1982), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in; **LG Wiener Neustadt**, 14.04.2023

FN 519441i **SIBU Education GmbH**, Kaiser Franz-Ring 11/Top 8, 2500 Baden; nun Pfarrgasse 4/Top 6, 2500 Baden; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 200113i **Sparkasse Poysdorf Privatstiftung**, Dreifaltigkeitsplatz 2, 2170 Poysdorf; VORSTAND: (J) Mag. Karl Wilfing (26.09.1960), gelöscht; (M) Werner Kraus (05.06.1960), Vorsitzende/r vertritt seit 15.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 535238s **SREMTECH GmbH**, Johnstraße 29/8, 1150 Wien; SITZ verlegt nach Traiskirchen; nun Wiener Straße 1, 2514 Traiskirchen; GV vom 12.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in Punkt Zweitens; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 575213b **ST2000 Immobilien GmbH**, Wiener Straße 34, 2000 Stockerau; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Ronald Luigj Kokollari (28.03.1981), Einlage nun EUR 20.650; geleistet nun EUR 20.650; (D) Mag.Dr. Walter Türk (10.01.1957), Einlage EUR 5.250; geleistet EUR 5.250; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 243185a **STB Privatstiftung**, Lange Gasse 24, 2700 Wiener Neustadt; VORSTAND: (A) Werner Mitterer (17.09.1945), gelöscht; (D) Mag. Dr. Lukas Ludwiger (23.05.1981), vertritt seit 5.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; **LG Wiener Neustadt**, 14.04.2023

FN 599547m **SummerLight Energy GmbH**, Spohrweg 25, 3400 Klosterneuburg; PROKURIST/IN: (D) Mag. Christoph Arnegger (26.12.1975), gelöscht; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 272794v **Trumauer Kommunal GmbH**, Kirchengasse 6, 2521 Trumau; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (E) Andreas Kollross (08.01.1971), gelöscht; (F) Mag. Kerstin Bieringer (10.08.1991), vertritt seit 1.4.2023 selbständig; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 455638g **Vendel GmbH**, Gutenhoferstraße 19, 2325 Himberg bei Wien; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Livia Vendel (22.07.1989), gelöscht; (B) Karoly Vanyorek (25.03.1974), Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 5.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 10.000; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 345740t **Vienna AirportCity Event GmbH**, Postfach 1, 1300 Wien-Flughafen; PROKURIST/IN: (R) Hans Peter De Leeuw (10.05.1961), gelöscht; (V) Dipl. BW (FH) Sarah Doll (19.08.1989), vertritt seit 3.4.2023 gemeinsam mit einem Geschäftsführer; **LG Korneuburg**, 14.04.2023

FN 544113t **VitaProtect GmbH**, Neugasse 8 Tür 3, 3002 Purkersdorf; nun Josef-Hoffmann-Gasse 3/Haus 1/Top 10, 3002 Purkersdorf; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 189291w **Welser Profile Austria GmbH**, Prochenberg 24a, 3341 Ybbsitz; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (S) DI Christian Hansl (23.03.1972), gelöscht; (AA) Nicolas Longin (13.06.1981), vertritt seit 21.3.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in oder einer/einem Prokuristin/Prokuristen; PROKURIST/IN: (AA) Nicolas Longin (13.06.1981), gelöscht; **LG St. Pölten**, 15.04.2023

FN 152482p **Welser Profile Beteiligungs GmbH**, Prochenberg 24a, 3341 Ybbsitz; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (L) DI Christian Hansl (23.03.1972), gelöscht; **LG St. Pölten**, 15.04.2023

FN 599245v **Wofinger GmbH**, Halle 2/ Lager III/Top 12 Etrich-Straße 56-64, 2542 Kottingbrunn; Einbringungsvertrag vom 17.03.2023; GV vom 17.03.2023; Einbringung eines Teilbetriebes der/des Palettenwerkstatt e.U. (FN 444086 v) Teilbetrieb: Großhandel mit Paletten; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 554510g **WP Asset Europe GmbH**, Prochenberg 24a, 3341 Ybbsitz; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) DI Christian Hansl (23.03.1972), gelöscht; **LG St. Pölten**, 15.04.2023

FN 205464d **ZÖFA Baubüro GmbH**, Hörsdorf 35, 3240 Mank; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Franz Zöchbauer (18.03.1968), gelöscht; (C) Ing. Kurt Zehetner (29.08.1968), gelöscht; (E) Ing. Michael Zöchbauer, BSc (08.07.1989), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; PROKURIST/IN: (A) Franz Zöchbauer (18.03.1968), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; (C) Ing. Kurt Zehetner (29.08.1968), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; (E) Ing. Michael Zöchbauer, BSc (08.07.1989), gelöscht; **LG St. Pölten**, 15.04.2023

Burgenland

Änderungen

FN 500391w **Aether Holding GmbH**, Hauptstraße 116, 7081 Schützen am Gebirge; KAPITAL nun EUR 35.000; GV vom 29.03.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft im Punkt 4.; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Philipp Oliver Reiche (29.01.1992), geleistet nun EUR 35.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage entfällt; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 138853x **Mörbischer Tourismus Betriebsgesellschaft m.b.H.**, Hauptstraße 22, 7072 Mörbisch; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (I) Markus Binder (12.01.1987), gelöscht; (M) Mag. Manfred Skalitzky (18.03.1964), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 125768d **Neudoerfler Office Systems GmbH**, Kom.-Rat Karl Markon-Straße 530, 7201 Neudörfl an der Leitha; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (AU) DI Bernhardt Kronnerwetter, MBA (12.04.1972), gelöscht; (AX) Manfred Huber (05.04.1966), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in oder einer/einem Prokuristin/Prokuristen; **LG Eisenstadt**, 18.04.2023

FN 590088b **VitaBlick GmbH**, Robert-Stolzgasse 19, 7400 Oberwart; GV vom 13.04.2023; Einbringungsvertrag vom 13.04.2023; Einbringung des Betriebes der/des Amadeus Linzer e.U. (FN 529059 d); **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 602541s **WED GmbH**, Obere Hauptstraße 69, 7100 Neusiedl am See; Einbringungsvertrag vom 13.04.2023; Einbringung des Betriebes des nicht protokollierten Einzelunternehmens Roswitha Knebelreiter geb. 03.12.1954, Bauträgergewerbe in 7100 Neusiedl am See, Seestraße 38/15; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

Oberösterreich

Änderungen

FN 037763i **„PALETTE“ CAD-Systeme GmbH**, Renetsham 19, 4941 Mehrnbach; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (G) Elvis Grabic (10.07.1981), gelöscht; (I) Dirk Böckstiegel (09.05.1966), vertritt seit 15.3.2023 selbständig; **LG Ried im Innkreis**, 15.04.2023

FN 502555b **4U - DMV GmbH**, Paschingerstraße 59, 4060 Leonding; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Armin Liehmann (24.01.1972), vertritt seit 3.4.2023 selbständig; (E) Joachim Mayer (31.12.1974), gelöscht; GESELLSCHAFTER/IN: (B) SchirO GmbH Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 35.000; (D) RAICONT Liehmann Holding GmbH gelöscht; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 108219x **ABS-Wirtschaftstreuhand GmbH**, Mühldorf 58, 4644 Scharnstein; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Mag. Hannes Alois Schober (21.05.1968), gelöscht; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 181264s **ALEXITA Privatstiftung**, Bahnhofstraße 11-15, 4400 Steyr; Änderung der Stiftungszusatzurkunde mit Notariatsakt vom 22.03.2023 Neufassung der Stiftungszusatzurkunde; **LG Steyr**, 15.04.2023

FN 417162z **ANUBIS Development GmbH**, Haferstraße 1/2, 4050 Traun; FIRMA nun ANUBIS Development GmbH in Liqu.; GV vom 11.04.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Alexander Krößwang-Ridler (27.03.1991), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (B) Alexander Krößwang-Ridler (27.03.1991), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 514511i **Autark.me GmbH**, Breitwiesergutstraße 44/64, 4020 Linz; GESCHÄFTSZWEIG nun Plattform für Lern-, Coaching- und Therapieapplikationen, KI-bots, Abhaltung von Schulungen, Photovoltaik- und Contracting-anlagen; GV vom 29.03.2023 Änderung des GesV im Punkt Drittens; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 419807p **Baumanagement Taubinger GmbH**, Taufkirchen an der Trattnach 98, 4715 Taufkirchen an der Trattnach; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Ing. Stephan Taubinger, MBA, MPA, MSc (17.11.1976), gelöscht; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 259345s **BEST GENETICS Rindersamen Handels-GmbH**, Buchbergstraße 12, 4844 Regau; PROKURIST/IN: (E) Andrea Angelika Polap-Schuler (04.06.1972), vertritt seit 29.3.2023 selbständig; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 586655d **BH Tech Beteiligungs GmbH**, Hafenstraße 24, 4020 Linz; GV vom 22.03.2023 Neufassung des GesV; GV vom 12.04.2023 Änderung des GesV im Punkt 5.3; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 180787p **BH-BeteiligungsGmbH.**, Hafenstr. 24, 4020 Linz; FIRMA nun BH Immo Beteiligungs GmbH; GV vom 22.03.2023 Neufassung des GesV; GV vom 12.04.2023 Änderung des GesV in den Punkten 2.1. d), 5.3. und 12.1.; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 209672t **BIOMONTAN Produktions und Handels GmbH**, Regensburger Straße 5, 4470 Enns; (F) S.P.C.M. SA nun SNF Group; **LG Steyr**, 15.04.2023

FN 326945b **Blumenhaus Reiter GmbH**, Königsbergerstraße 38, 4906 Eberschwang; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Josef Reiter (15.07.1946), gelöscht; (D) Ulrike Maria Reiter (15.11.1950), Einlage EUR 17.500; geleistet EUR 8.750; **LG Ried im Innkreis**, 14.04.2023

FN 328701i **Doppler Energie GmbH**, Vogelweiderstr. 8, 4600 Wels; Kaufvertrag vom 25.11.2022; Übernahme eines Teilbetriebes der/des Scharnagl Ges.m.b.H. (FN 111814 h) Teilbetrieb: Mineralölhandel; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 372512m **Etzi-Bau GmbH**, Lambacher Straße 40, 4655 Vorchdorf; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Stefanie Etzenberger (15.12.1989), vertritt seit 6.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in; (G) Michael Johannes Foisel (19.11.1977), gelöscht; (H) David Etzenberger (08.04.1994), vertritt seit 6.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in; PROKURIST/IN: (D) Stefanie Etzenberger (15.12.1989), gelöscht; (D) Stefanie Simone Etzenberger (15.12.1989) nun Stefanie Etzenberger (15.12.1989); **LG Wels**, 14.04.2023

FN 498614g **FLORIAN 52 Projektgesellschaft mbH**, Hirschgasse 3, 4020 Linz; nun c/o BNP Wirtschaftstreuhand und Steuerberatungsgesellschaft m.b.H. Herrenstraße 7, 4020 Linz; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Ing. Andreas Ortner (20.02.1964), gelöscht; (B) Ing. Mag. Peter Halatschek (14.02.1963), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 079875p **Frauenthal Handel GmbH**, Machstraße 11, 4600 Wels; PROKURIST/IN: (DV) Christina Kammerer-Pfister (18.05.1982), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Prokuristin/Prokuristen; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 381131m **GLS Energie GmbH**, Im Grenzwinkel 1, 4060 Leonding; GV vom 28.03.2023 Änderung des GesV in den Punkten Sechstens, Achtens, Dreizehntens, Vierzehntens, Fünfzehntens, Sechzehntens, Siebzehntens, Achtzehntens und Neunzehntens.; GV vom 05.04.2023 Änderung des GesV im Punkt Zwölftens.; **LG Linz**, 14.04.2023

FN 079547g **heizleitner Gebäudetechnik GmbH**, Dreisesselbergstr. 17, 4161 Ulrichsberg (OÖ); GESELLSCHAFTER/IN: (C) Judith Peter (27.06.1977), gelöscht; (E) Christoph Kasberger (21.06.1980), Einlage nun EUR 36.336,41; geleistet nun EUR 36.336,41; (G) Lisa Pfoser (15.07.1990), gelöscht; **LG Linz**, 14.04.2023

FN 373549m **Hoffnung s.r.o.**, Nova 2030/6, 47001 Ceske Budejovice (Budweis); nun Radniční 133/1, CZE-37001 České Budějovice (Budweis); **LG Linz**, 14.04.2023

FN 515096w **IDM Versicherungs- und Schadensmanagement GmbH**, Grillparzerstraße 18-20, 4020 Linz; FIRMA nun IDM Versicherungsmakler und Schadensmanagement GmbH; GV vom 03.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft im Punkt 1.1.; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 564416z **IL Gebäudereinigung GmbH**, Franckstraße 34, 4020 Linz; FIRMA nun IL Gebäudereinigung GmbH in Liqu.; GV vom 11.04.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Peter Wirth (08.10.1965), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (C) Peter Wirth (08.10.1965), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 457628h **Immo-Square Immobilientreuhand GmbH**, Eben 27, 4202 Kirchschlag bei Linz; SITZ verlegt nach Zwettl an der Rodl; nun Pfarrfeld 26, 4180 Zwettl an der Rodl; GV vom 22.03.2023 Änderung des GesV im Punkt 1.2.; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Monika Endemann (14.11.1970), Einlage nun EUR 35.000; geleistet nun EUR 17.500; (C) Marija Vrsalovic (06.11.1994), gelöscht; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 452626b **IMPULS Innovationsgesellschaft mbH**, Bauernstraße 1, 4600 Wels; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Silvia Faistenauer (08.01.1970), geleistet nun EUR 10.000; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 087792g **Invest Unternehmensbeteiligungs Aktiengesellschaft**, Europaplatz 5a, 4020 Linz; HV vom 13.04.2023 Ermächtigung des Vorstandes gemäß § 169 AktG, das Grundkapital bis zum 18.04.2028 um bis zu EUR 10.000.000 zu erhöhen. Änderung der Satzung in § 4.; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 482194i **J.H.B. GmbH**, Klammstraße 1/Top 14, 4020 Linz; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Jürgen Helmhart, MBA (14.04.1976), geleistet nun EUR 35.000; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 308136t **KW Privatstiftung**, Alfred Jäger-Weg 4, 5310 Mondsee; VORSTAND: (A) Klaus Reisenauer (28.09.1964), Vorsitzende/r vertritt von 19.3.2023 bis 18.3.2028 selbständig; (C) Mag. Johann Wiedlroither, MBA (03.07.1957), Mitglied vertritt von 19.3.2023 bis 18.3.2028 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; (D) Claudius Tiberius Ferentz (02.10.1971), Stellvertreter/in des/der Vorsitzenden vertritt von 19.3.2023 bis 18.3.2028 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; (C) Mag. Johann Wiedlroither, MBA (3.7.1957) nun Mag. Johann Wiedlroither, MBA (3.7.1957); **LG Wels**, 14.04.2023

FN 599633p **LB-Fassadenelemente GmbH**, Huebstraße 17, 4786 Brunnenthal; KAPITAL nun EUR 35.000; GV vom 11.04.2023 Neufassung des GesV; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Katrin Nöbauer (04.03.1981), geleistet nun EUR 12.500; gründungsprivilegierte Stammeinlage entfällt; (B) Volker Nöbauer (02.10.1978), geleistet nun EUR 12.500; gründungsprivilegierte Stammeinlage entfällt; **LG Ried im Innkreis**, 18.04.2023

FN 348531x **LIMAK Austrian Business School GmbH**, Science Park 5 Altenberger Straße 69, 4040 Linz; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (G) Mag. René Voglmayr (17.10.1978), vertritt seit 1.4.2023 selbständig; (G) Mag. Rene Voglmayr (17.10.1978) nun Mag. René Voglmayr (17.10.1978); **LG Linz**, 18.04.2023

FN 099017p **Lokalbahn Gmunden-Vorchdorf AG**, Kuferzeile 32, 4810 Gmunden; PROKURIST/IN: (R) Dipl.-Ing. Christoph Döderlein (10.03.1974), gelöscht; (Y) Gunter Mackinger (29.09.1956), vertritt seit 17.3.2023 selbständig; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 098980i **Lokalbahn Lambach-Vorchdorf - Eggenberg AG**, Kuferzeile 32, 4810 Gmunden; PROKURIST/IN: (X) DI Dr. Peter Slattenschek (14.03.1952), vertritt seit 17.3.2023 selbständig; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 248607z **MABECO Management- und Beteiligungs GmbH**, Hafenstr. 61, 4010 Linz; nun Hafenstraße 61, 4020 Linz; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 359175z **Nahwärme Naarn GmbH**, Stafflinger Str. 16, 4331 Naarn im Machland; STICHTAG für JAb: 30.06.; GV vom 03.04.2023 Änderung des GesV im Punkt V.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Karl Gartner (05.12.1963), gelöscht; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Reinhard Derntl (25.01.1970), Einlage nun EUR 37.500; geleistet nun EUR 37.500; (D) Karl Gartner (05.12.1963), gelöscht; (F) Seitenstettner Fernwärme GmbH Einlage nun EUR 62.500; geleistet nun EUR 62.500; **LG Linz**, 14.04.2023

FN 472141a **NOGIS Handels GmbH**, Kamerlweg 31, 4600 Wels; FIRMA nun NOGIS Handels GmbH in Liqu.; GV vom 14.04.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Thomas Höffinger (01.06.1981), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (A) Thomas Höffinger (01.06.1981), vertritt seit 14.4.2023 selbständig; (C) Lydia Höffinger (11.10.1983), vertritt seit 14.4.2023 selbständig; PROKURIST/IN: (C) Lydia Höffinger (11.10.1983), gelöscht; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 145010a **ÖKO-UNTERNEHMENS-BETEILIGUNGEN- PRIVATSTIFTUNG**, Reintalgasse 2, 4470 Enns; VORSTAND: (F) Dr. Christian Moser (14.02.1963), gelöscht; (H) Dr. Adalbert Stampfer (19.04.1956), gelöscht; **LG Steyr**, 18.04.2023

FN 081984s **Omexom Austria GmbH**, Bahnhofstraße 2, 4070 Eferding; ZWEIGNIEDERLASSUNG 001 gelöscht; NEUEINTRAGUNG der Zweigniederlassung 002; Omexom Austria GmbH Niederlassung Mittersill; Mittersill; Hintergasse 3, 5730 Mittersill; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 197963y **Optik Orso GmbH**, Freistädter Str. 23, 4040 Linz; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Walter Orso (08.02.1939), gelöscht; (B) Doris Orso (05.06.1957), Einlage nun EUR 18.360; geleistet nun EUR 18.360; (A) Walter Orso (9.2.1939) nun Walter Orso (8.2.1939); **LG Linz**, 15.04.2023

FN 249399p **ÖSWAG Holding GmbH**, Hafenstr. 61, 4010 Linz; nun Hafenstraße 61, 4020 Linz; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 556811s **ÖSWAG Maschinenbau GmbH**, Hafenstraße 61, 4010 Linz, Donau; nun Hafenstraße 61, 4020 Linz; (C) Franz Biermeier (15.8.1967) nun Ing. Franz Biermeier (15.8.1967); **LG Linz**, 15.04.2023

FN 556812t **ÖSWAG Werft Linz GmbH**, Hafenstraße 61, 4010 Linz, Donau; nun Hafenstraße 61, 4020 Linz; (C) Franz Biermeier (15.8.1967) nun Ing. Franz Biermeier (15.8.1967); **LG Linz**, 15.04.2023

FN 410302k **Ploner West GmbH**, Dierzerstraße 10, 4560 Kirchdorf an der Krems; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Ewald Ploner (10.05.1957), vertritt seit 1.3.2023 selbständig; (B) Christa Ploner (24.12.1966), gelöscht; PROKURIST/IN: (B) Christa Ploner (24.12.1966), vertritt seit 1.3.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Ewald Ploner (10.05.1957), Einlage nun EUR 9.000; geleistet nun EUR 9.000; (B) Christa Ploner (24.12.1966), Einlage nun EUR 500; geleistet nun EUR 500; (C) Mag. (FH) Astrid Schmuck-Ploner (13.05.1983), Einlage nun EUR 500; geleistet nun EUR 500; **LG Steyr**, 15.04.2023

FN 452857t **presono GmbH**, Landstraße 15/6, 4020 Linz; GESELLSCHAFTER/IN: (A) DI (FH) Hannes Freudenthaler (08.08.1984), Einlage nun EUR 6.151,74; geleistet nun EUR 6.151,74; (B) Martin Luftensteiner (20.06.1986), Einlage nun EUR 6.151,74; geleistet nun EUR 6.151,74; (C) Martin Behrens, BSc (29.11.1990), Einlage nun EUR 22.781,16; geleistet nun EUR 22.781,16; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 433682v **Progress Gebäudereinigung GmbH**, Ennser Straße 37, 4400 Steyr; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Olcay Karadeniz (11.03.1972), gelöscht; **LG Steyr**, 15.04.2023

FN 576500w **PURENTIN GmbH**, Leonfeldner Straße 123/1, 4040 Linz; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Carina Hirtenlehner (15.04.1995), gelöscht; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 202302d **PwC Oberösterreich Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung GmbH**, Hafenstr. 2a, 4020 Linz; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (AQ) Dkfm. Timo Steinmetz (07.04.1967), vertritt seit 7.4.2023 selbständig; PROKURIST/IN: (AR) Mag. (FH) Michael Höfinger (04.02.1981), vertritt seit 7.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Gesamtprokuristin/Gesamtprokuristen; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 077998d **Raiffeisenbank Region Bad Leonfelden eGen**, Hauptpl. 2, 4190 Bad Leonfelden; GESCHÄFTSANTEIL/HAFTUNG nun EUR 10 zahlbar sofort; Jeder Genossenschafter haftet beschränkt auf den Geschäftsanteil; GV vom 25.08.2022 Herabsetzung der Haftung der Mitglieder für alle Verbindlichkeiten der Genossenschaft für vor dem 01.01.2015 gezeichnete Geschäftsanteile auf den Geschäftsanteil (§ 27 BWG) durchgeführt. Änderung der Satzung im § 9 Abs. 2.; **LG Linz**, 14.04.2023

FN 077626g **Raiffeisenbank Region Neufelden eGen**, Markt 17, 4113 St. Martin im Mühlkreis; PROKURIST/IN: (AL) Ing. Martin Vierlinger (15.10.1961), gelöscht; (AM) Gerald Breuer (06.08.1987), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsleiter/in (= Vorstandsmitglied); **LG Linz**, 18.04.2023

FN 078543f **Rosenbauer International AG**, Paschinger Str. 90, 4060 Leonding; PROKURIST/IN: (BQ) Mag. Thomas Aschauer (08.11.1989), vertritt seit 11.4.2023 gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied; **LG Linz**, 14.04.2023

FN 585095i **ScalePoint GmbH**, Konrad-Meindl-Straße 17, 4600 Wels; FIRMA nun Ecomspace GmbH; GV vom 11.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in Punkt Erstens.; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 249822k **Schiffswerft Privatstiftung**, Hafenstr. 61, 4010 Linz; nun Hafenstr. 61, 4020 Linz; **LG Linz**, 14.04.2023

FN 392060i **Stadlmann GmbH**, Ehrenfellner-Straße 2, 4060 Leonding; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Christoph Stadlmann (11.12.1974), Einlage nun EUR 17.500; geleistet nun EUR 17.500; (B) Michaela Stadlmann (25.06.1975), Einlage EUR 17.500; geleistet EUR 17.500; **LG Linz**, 14.04.2023

FN 354910b **thaler gmbh**, Carl-Blum-Straße 3, 4600 Wels; GESELLSCHAFTER/IN: (C) Walfried Thaler (21.02.1937), gelöscht; (D) Verlassenschaft nach Walfried Thaler, geb. 21.02.1937, (BG Wels 43 A 28/22 h) Einlage EUR 350; geleistet EUR 350; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 078052h **voestalpine Stahl GmbH**, voestalpine-Str. 3, 4020 Linz; PROKURIST/IN: (BC) Dipl.Ing. Christian Mokry (12.02.1958), gelöscht; (CX) Ing. Günter Wimberger, MBA (01.11.1969), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Gesamtprokuristen/Gesamtprokuristin; **LG Linz**, 14.04.2023

FN 234525s **voestalpine Standortservice GmbH**, voestalpine-Straße 3, 4020 Linz; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (AA) Dipl.-Ing. Stefan Siegl, MBA (08.09.1981), gelöscht; (AD) Dipl. Ing. Wolfgang Sandner (04.09.1970), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in oder einer/einem Gesamtprokuristen/Gesamtprokuristin; **LG Linz**, 14.04.2023

FN 251917t **VORAN Immobilien und Beteiligungen GmbH**, Inn 7, 4632 Pichl bei Wels; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (F) MMag. Dr. Silvia Stadler (27.07.1971), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; PROKURIST/IN: (F) MMag. Dr. Silvia Stadler (27.07.1971), gelöscht; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 551893h **YES 1 GmbH**, Oberer Markt 16, 4204 Reichenau im Mühlkreis; nun Oberer Markt 20, 4204 Reichenau im Mühlkreis; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) David Watzinger (29.05.1989), gelöscht; (C) Petra Watzinger (18.12.1964), vertritt seit 7.4.2023 selbständig; **LG Linz**, 18.04.2023

Steiermark

Änderungen

FN 311129v **Adventure Beteiligungs GmbH**, Deutsch Goritz 77, 8483 Deutsch Goritz; PROKURIST/IN: (Q) Martin Knapp (29.04.1993), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 471541v **Ain Vermögensverwaltung GmbH**, Karmeliterplatz 4, 8010 Graz; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Mag Stefan Untiedt (19.10.1975), gelöscht; (E) Dr Bernhard Astner (11.11.1970), gelöscht; (F) Mag Elke Kopper (05.01.1976), gelöscht; (G) Wolfgang Zmugg (01.12.1956), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; (H) Mag. Daniel Zmugg (20.03.1979), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; (I) Laura Suppan (16.12.1986), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (C) Asset Two Holding GmbH gelöscht; (G) Wolfgang Zmugg (01.12.1956), Einlage EUR 11.666; geleistet EUR 11.666; (H) Mag. Daniel Zmugg (20.03.1979), Einlage EUR 11.667; geleistet EUR 11.667; (I) Laura Suppan (16.12.1986), Einlage EUR 11.667; geleistet EUR 11.667; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 034109k **ams-OSRAM AG**, Schloß Premstätten, Tobelbader Straße 30, 8141 Premstätten; VORSTAND: (AZ) Alexander Everke (06.04.1963), gelöscht; (BS) Aldo Kamper (04.06.1970), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied oder einer/einem Prokuristin/Prokuristen; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 542579k **ANSA Projekt Immo GmbH**, Puchstraße 133/19, 8055 Graz; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Amir Halvadzic (17.08.1975), Einlage nun EUR 35.000; geleistet nun EUR 5.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage nun EUR 10.000; (C) Emina Halvadzic (09.10.1996), gelöscht; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 265293m **Antikes Flucher GmbH**, Dorfstraße 80, 8430 Tillmitsch; nun Dorfstraße 80, 8434 Tillmitsch; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 596011m **Araragi GmbH**, Neufeldweg 250a, 8041 Graz; FIRMA nun Lorber Agrarhandel GmbH; SITZ verlegt nach Sankt Veit in der Südsteiermark; nun Wagendorferstraße 53, 8423 Sankt Veit in der Südsteiermark; GESCHÄFTSZWEIG nun Agrardienstleistungen, Handel mit Waren aller Art; GV vom 06.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in den Punkten Erstens, Zweitens und Drittens; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Mag. Christian Puntigam, MBA (22.10.1982), gelöscht; (D) Karl Lorber (04.02.1979), vertritt seit 6.4.2023 selbständig; (C) Blattone GmbH nun Lorber Holding GmbH; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 419805k **ATT advanced thermal technologies GmbH**, Gewerbeparkstraße 77, Top 5, 8143 Dobl-Zwaring; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Mag. Peter Oberauer, MBA (18.06.1968), Einlage nun EUR 7.000; geleistet nun EUR 7.000; (I) RGB GmbH Einlage nun EUR 7.875; geleistet nun EUR 7.875; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 180776y **BKI-Remus Handels GmbH**, Dr. Schober-Gasse 53, 1130 Wien; SITZ verlegt nach Graz; nun Brucknerstraße 62c, 8010 Graz; GV vom 03.04.2023 Neufassung des GesV; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (E) Ing. Gerhard Sedlak (19.05.1959), gelöscht; (H) Gerald Michalek (19.12.1969), vertritt seit 3.4.2023 selbständig; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 228991b **Breitenau Holding GmbH**, Marburger Kai 47, 8010 Graz; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (E) Dr. Marc U. Amberg (16.01.1964), gelöscht; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 069598a **Brüder Rath Steinbrüche Gesellschaft m.b.H.**, Wald 102, 8510 Stainz; GESELLSCHAFTER/IN: (C) Ing. Mag. Anton Rath (28.08.1967), Einlage nun ATS 400.000; geleistet nun ATS 400.000; (F) Christoph Lafer (20.06.2001), Einlage ATS 400.000; geleistet ATS 400.000; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 579084w **BS1 GmbH**, Habersdorfer Straße 1, 8230 Hartberg; STICHTAG für JAb: 30.06.; GV vom 03.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung im Punkt Fünftens; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 579084w **BS1 GmbH**, Habersdorfer Straße 1, 8230 Hartberg; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Markus Käfer (12.06.1983), vertritt seit 18.4.2023 selbständig; (E) Matthias Kopper (04.09.1993), vertritt seit 18.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Mag. Bertram Schneeberger (22.03.1975), gelöscht; (B) Stefan Bernhard Jagerhofer (20.04.1977), Einlage EUR 10.500; geleistet EUR 1.500; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 3.000; (D) Exl Holding GmbH Einlage EUR 20.510; geleistet EUR 2.930; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 5.860; (F) MK Beteiligungs GmbH Einlage EUR 490; geleistet EUR 70; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 140; (G) Schneeberger Immobilien GmbH Einlage EUR 3.500; geleistet EUR 500; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 1.000; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 541980f **BWG Biomasse Fernwärme GmbH**, Alte Hauptstraße 9, 8580 Köflach; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Bioenergie Wärmeservice GmbH Einlage nun EUR 35.000; geleistet nun EUR 35.000; (C) Ing Hans Stefan Edler (09.07.1975), gelöscht; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 466236t **cilab GmbH**, Neuseiersbergerstraße 115, 8055 Graz; Vermögensübertragung der SMARTDESIGN4YOU LTD, Companies House in Cardiff 07968986, durch Michael Buchmann (§ 142 UGB analog); GESELLSCHAFTER/IN: (B) SMARTDESIGN4YOU LTD gelöscht; (C) Michael Buchmann (25.02.1984), Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 35.000; Der Gesellschafter Michael Buchmann bringt seinen gesamten Geschäftsanteil (100%) an der SMARTDESIGN4YOU LTD ein.; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 251222w **consulting & more Unternehmensberatung GmbH**, Businesspark 4, 8200 Gleisdorf; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Alfred Nikolaus Kraemer (17.11.1972), vertritt seit 12.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 068945s **DCC Transport Logistik GmbH**, Alte Poststraße 400, 8055 Graz; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (N) Robert Lang (12.12.1979), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in oder einer/einem Prokuristin/Prokuristen; (O) Markus Pfingstl (04.10.1984), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in oder einer/einem Prokuristin/Prokuristen; PROKURIST/IN: (P) Ing. Dietger Mann (11.06.1965), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Prokuristin/Prokuristen; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 598836t **FEB GmbH**, Großreifling 85, 8931 Großreifling; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Hermann Berger (05.06.1984), gelöscht;

(B) Carmen Moser (29.08.1987), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 299074s **G. Halwachs Beteiligungs GmbH**, Ziegeleigasse 10, 8230 Hartberg; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Heidemarie Halwachs (29.09.1960), gelöscht; (E) Andreas Halwachs (27.01.1985), vertritt seit 5.4.2023 selbständig; (F) Stefan Halwachs (27.03.1987), vertritt seit 5.4.2023 selbständig; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 066613k **Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft ELIN GmbH**, Dr. Karl-Widdmannstraße 17, 8160 Weiz; nun Straußgasse 2, 8160 Weiz; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 396734h **Genusswerk PUR GmbH**, Dr. Auner Straße 20, 8074 Raaba-Grambach; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Nadine Waltersdorfer-Konrad (05.04.1981), gelöscht; (D) Gerhard Waltersdorfer (01.07.1961), Einlage nun EUR 24.050; geleistet nun EUR 24.050; (G) Mag. Georg Konrad (25.12.1981), gelöscht; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 601063t **GS Bau GmbH**, Montessori-Weg 10, 8753 Fohnsdorf; FIRMA nun Stvarnik Bau-Gesellschaft m.b.H.; GV vom 03.04.2023 Änderung des GesV in Punkt Erstens; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 268337p **Josef Kainer GmbH**, Schildbach 110, 8230 Hartberg; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Josef Kainer (21.03.1961), gelöscht; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 369934x **Kast GmbH**, Unterdorfweg Nr. 9, 8143 Dobl; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Darius Szöcs (22.08.2003), vertritt seit 30.3.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Istvan Szöcs (28.11.1968), Einlage nun EUR 17.500; geleistet nun EUR 8.750; (B) Darius Szöcs (22.08.2003), Einlage EUR 17.500; geleistet EUR 8.750; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 526807t **KS 288 Projektentwicklung GmbH**, Hauptstraße 19, 8071 Raaba-Grambach; SITZ verlegt nach Graz; nun Mitterstraße 36, 8055 Graz; GV vom 11.04.2023 Änderung des GesV in Punkt Zweitens; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 085735g **Lagler Baugesellschaft m.b.H.**, Hauptstraße 35, 8770 St. Michael in Oberstmk.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Johann Lagler (08.02.1957), vertritt seit 6.4.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in oder einer/einem Prokuristin/Prokuristen; (B) Astrid Lagler (20.08.1960), vertritt seit 6.4.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in oder einer/einem Prokuristin/Prokuristen; (D) Isabell Lagler (03.09.1990), gelöscht; (B) Astrid Lagler nun Astrid Lagler (20.8.1960); **LG Leoben**, 15.04.2023

FN 267908h **Mag. Harald Kager Steuerberatung GmbH**, Marburgerstraße 13, 8430 Leibnitz; PROKURIST/IN: (B) Mag. Teresa Kager, BSc, MSc (11.04.1994), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 228996i **MAGNIFIN Magnesiaprodukte GmbH**, Magnesitstraße 40, 8614 Breitenau am Hochlantsch; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (H) Dr. Marc U. Amberg (16.01.1964), gelöscht; **LG Leoben**, 14.04.2023

FN 479702w **malum et uva GmbH**, Wastiangasse 9, 8010 Graz; nun Lessingstraße 28, 8010 Graz; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 197411k **Mayr-Melnhof Holz Holding AG**, Turmgasse 67, 8700 Leoben; HV vom 21.03.2023 Neufassung der Satzung; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 234160d **MB BA Hotel Errichtungs GmbH**, Kaiser-Franz-Josef-Straße 5/2, 8344 Bad Gleichenberg; GESELLSCHAFTER/IN: (L) Projekt Trauttmansdorffgasse 1 KG gelöscht; (O) Simon Sattinger (03.11.2002), Einlage nun EUR 28.800; geleistet nun EUR 28.800; (Q) Mag. Klaudia Hufnagel (15.02.1976), Einlage EUR 7.200; geleistet EUR 7.200; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 555335w **MB Holding GmbH**, Ebersdorf 230, 8273 Ebersdorf bei Hartberg; SITZ verlegt nach Kaindorf; nun Kaindorf 288, 8224 Kaindorf bei Hartberg; GV vom 11.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft im Punkt Zweitens; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 378219f **PBE GmbH**, Leitringer Hauptstraße 19, 8435 Wagna; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Ernst Bassa (13.08.1964), gelöscht; (E) Manuel Bassa (28.09.1989), vertritt seit 7.3.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 065130f **Peterquelle - Mineralwasser Gesellschaft m.b.H.**, Deutsch Goritz Nr. 77, 8483 Deutsch Goritz; PROKURIST/IN: (T) Martin Knapp (29.04.1993), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 370054y **pflegekraft consulting GmbH**, Wiener Straße 46/5, 8605 Kapfenberg; GV vom 13.04.2023; Verschmelzungsvertrag vom 13.04.2023; Diese Gesellschaft wurde als übernehmende Gesellschaft mit der Vitaloft GmbH (FN 571968 f) als übertragender Gesellschaft verschmolzen. Sitz der übertragenden Gesellschaft in Kapfenberg; Den Gläubigerinnen/Gläubigern der beteiligten Gesellschaften ist bei Gefährdung ihrer Forderungen vom/von der Nachfolgerechtsträger/in, wenn sie sich binnen 6 Monaten nach dieser Bekanntmachung zu diesem Zwecke melden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können.; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 190165f **R&R Fachmarkt GmbH**, Wiedenbergstraße 37, 8162 Passail; PROKURIST/IN: (H) Gerhard Hermann (11.06.1972), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; (I) Reinhold Wiener (18.01.1964), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 391437v **Raiffeisen Immobilienverwaltung Fehring GmbH**, Taborstraße 1, 8350 Fehring; FIRMA nun Raiffeisen Fehring Immobilien & Beteiligungen GmbH; GV vom 23.01.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in Punkt 1.1.; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 069259b **Raiffeisenbank Heiligenkreuz-Kirchbach -St. Georgen eGen**, Kirchbach 12, 8082 Kirchbach-Zerlach; PROKURIST/IN: (AJ) Andreas Pachernik (24.11.1969), vertritt seit 28.3.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Prokuristin/Prokuristen; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 058953x **Reisinger Gesellschaft m.b.H. Passail**, Wiedenbergstraße 37, 8162 Passail; PROKURIST/IN: (E) Franz-Jürgen Reisinger (28.05.1988), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 520588x **ROSYN Beteiligungs GmbH**, Hauptstraße 19, 8071 Raaba-Grambach; SITZ verlegt nach Graz; nun Mitterstraße 36, 8055 Graz; GV vom 11.04.2023 Änderung des GesV im Punkt II.; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 180885h **Rotreat Abwasserreinigung GmbH**, Otto Baumgartner-Straße 7, 8055 Neuseiersberg; PROKURIST/IN: (A) Michael Schöffel (10.05.1967), gelöscht; (G) Janette Katia Santon (15.08.1973), vertritt seit 27.3.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Prokuristin/Prokuristen; (C) Dipl.-Kfm. Chistoph Schwager (10.5.1967) nun Dipl.-Kfm. Christoph Schwager (25.11.1967); **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 405281b **RVW GmbH**, Theodor-Körner-Straße 75, 8010 Graz; nun Stattegger Straße 135a/4, 8045 Graz; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 565724y **SHF Hotel an der Therme GmbH**, Kaiser-Franz-Josef-Straße 26, 8344 Bad Gleichenberg; FIRMA berichtigt auf SHR Hotel an der Therme GmbH; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 288557z **Sporthotel Grabner GmbH**, Johann Brandl-Gasse 25, 8605 Kapfenberg; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Alfred Grabner (27.12.1968), Einlage nun EUR 35.200; geleistet nun EUR 35.200; (C) Alfred Grabner (21.02.1943), gelöscht; **LG Leoben**, 14.04.2023

FN 076087v **Stadtwerke Mürzzuschlag Gesellschaft m.b.H.**, Mariazeller Straße 45 c, 8680 Mürzzuschlag; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (H) Ing. Hubert Neureuter (03.08.1969), vertritt seit 1.4.2023 selbständig; (J) Mag. Reinhard Welser (24.04.1981), gelöscht; PROKURIST/IN: (L) DI (FH) Thomas Hochörtler (04.10.1985), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Prokuristin/Prokuristen; **LG Leoben**, 14.04.2023

FN 600477f **T n'R Ersatzteilvertrieb GmbH**, Bahnhofstraße 91, 8401 Kalsdorf bei Graz; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Thomas Niemczyk (12.01.1978), vertritt seit 11.4.2023 selbständig; (D) Walter Zmugg (28.03.1955), vertritt seit 11.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 600477f **T n'R Ersatzteilvertrieb GmbH**, Bahnhofstraße 91, 8401 Kalsdorf bei Graz; Kaufvertrag vom 28.03.2023; Übernahme des Betriebes der/des Truck n'ROLL Ersatzteilvertrieb ZMUGG GmbH (FN 272111 p) und zwar des operativen Betriebes „Ersatzteilvertrieb"; Haftungsausschluss gemäß § 38 UGB laut Punkt 9. des Unternehmenskaufvertrags vom 28.03.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 212378x **TB Posch & Posch GmbH**, Hauptstraße 137, 8401 Kalsdorf bei Graz; nun Ortsried 3, 8401 Kalsdorf bei Graz; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 272111p **Truck n'ROLL Ersatzteilvertrieb ZMUGG GmbH**, Bahnhofstraße 91, 8401 Kalsdorf bei Graz; Kaufvertrag vom 28.03.2023; Übertragung des Betriebes an T n'R Ersatzteilvertrieb GmbH (FN 600477 f) und zwar des operativen Betriebes „Ersatzteilvertrieb"; Haftungsausschluss gemäß § 38 UGB laut Punkt 9. des Unternehmenskaufvertrags vom 28.03.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 327806v **Vivesco GmbH**, Kaltenbrunner Straße 2, 8700 Leoben; nun Josef Graf Gasse 3, 8700 Leoben; **LG Leoben**, 14.04.2023

FN 129466t **voestalpine BÖHLER Aerospace GmbH**, Mariazeller Straße 25, 8605 Kapfenberg; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (Q) Dr. Reinhard Nöbauer (11.09.1963), Mitglied; (W) DI Robert Bauer (10.02.1958), gelöscht; **LG Leoben**, 15.04.2023

FN 586050p **voestalpine BÖHLER Bleche GmbH**, Böhler-Gasse 1, 8680 Mürzzuschlag; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (D) Dipl.Ing. Robert Bauer (10.02.1958), gelöscht; (E) Dipl.Ing.Dr. Gerhard Gerstmayr (24.06.1982), Vorsitzende/r; (T) Dr. Reinhard Nöbauer (11.09.1963), Stellvertreter/in des/der Vorsitzenden; **LG Leoben**, 15.04.2023

FN 311224h **waterplus vertriebs gmbh**, Deutsch Goritz 77, 8483 Deutsch Goritz; PROKURIST/IN: (Q) Martin Knapp (29.04.1993), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 266653m **Weekend Magazin Steiermark GmbH**, Elisabethstraße 5/2, 8010 Graz; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Weekend Magazin GmbH Einlage nun EUR 36.000; geleistet nun EUR 36.000; (C) Mag. Robert Eichenauer (11.09.1965), gelöscht; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 174652t **Wolfram Bergbau und Hütten AG**, Bergla 33, 8543 St. Martin im Sulmtal; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (AL) Nadine Crauwels (28.09.1971), gelöscht; (AO) Anders Klaxman (13.05.1966), Vorsitzende/r; (L) Sandvik Invest AB Zweigniederlassung Österreich nun Sandvik Invest AB Zweigniederlassung Österreich (FN 320284g); (AK) Dipl.WirtschIng.(FH) Andreas Raffelsberger (26.9.1980) nun Dipl.WirtschIng.(FH) Andreas Raffelsbe rger (26.9.1980); **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

Salzburg

Änderungen

FN 081450f **Allplan Österreich GmbH**, Urstein Süd 19/1/501, 5412 Puch bei Hallein; nun Urstein Süd 19/1/401, 5412 Puch bei Hallein; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 591158a **AMZ GmbH**, Innsbrucker Bundesstraße 83a, 5020 Salzburg; FIRMA nun MEDVICE GmbH; GV vom 03.04.2023 Änderung des GesV in Punkt Erstens; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 315087p **AVISEO GmbH**, Schallmoser Hauptstraße 85a, 5020 Salzburg; nun Vogelweiderstraße 8a, 5020 Salzburg; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 245286s **BABYWUNSCH-KLINIK Dr. Zajc GmbH**, Bundesstraße 37, 5071 Wals bei Salzburg; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Dr. Philipp Zajc (05.08.1987), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 253092w **Bevaform Service & Handels GmbH**, Straniakstraße 6, 5020 Salzburg; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (G) Christian Neubauer (06.07.1974), gelöscht; **LG Salzburg**, 14.04.2023

FN 348886v **BWG Beteiligungs GmbH**, Am Feuersang 159, 5542 Flachau; FIRMA nun AIB Salzburg Bau GmbH; SITZ verlegt nach Sankt Johann im Pongau; nun Rummerweg 2, 5600 St. Johann im Pongau; GV vom 06.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in den Punkten Erstens, Zweitens und Drittens.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Dipl.-Kfm. Georg Winter (09.01.1968), gelöscht; (D) Rudolf Egger (04.05.1974), vertritt seit 6.4.2023 selbständig; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 406541f **Comdion GmbH**, Obergäu 195, 5440 Golling an der Salzach; KAPITAL nun EUR 35.000; GV vom 08.03.2023 Kapitalerhöhung um EUR 25.000 Änderung des GesV in Punkt IV.; GESELLSCHAFTER/IN: (D) Klaus Moses Moder, MBA (14.06.1989), Einlage nun EUR 35.000; geleistet nun EUR 17.500; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 395466v **Continental Trading GmbH**, Hofhaymer Allee 40/Top 1, 5020 Salzburg; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Bernhard Dlouhy (06.03.1964), Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 35.000; (C) Annamaria De Lucia (17.12.1967), gelöscht; **LG Salzburg**, 14.04.2023

FN 589029w **Doringer Privat Geräte GmbH**, Innsbrucker Bundesstraße 83a, 5020 Salzburg; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Dr. Ernst Doringer (22.12.1953), gelöscht; (D) ED Privatstiftung Einlage EUR 12.000; geleistet EUR 12.000; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 168895a **Dr. Ernst Doringer Institut für CT und MRT GmbH**, Innsbrucker Bundesstr. 83a, 5020 Salzburg; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Dr. Ernst Doringer (22.12.1953), gelöscht; (B) Wolfgang Hoffmann (31.10.1950), gelöscht; (F) ED Privatstiftung Einlage ATS 800.000; geleistet ATS 800.000; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 419560a **Ferdinand Porsche Familien-GmbH Stifter Gesellschaft**, Giselakai 37, 5020 Salzburg; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Dr. Louise Kiesling (16.07.1957), gelöscht; (L) Verlassenschaft n.Dr.Louise Kiesling geb. 16.07.1957, verst. 09.12.2022, 12 A 496/22y, BG Klosterneuburg Einlage EUR 2.866,49; geleistet EUR 2.866,49; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 491562k **FOBEV International GmbH**, Josef-Schwer-Gasse 9, 5020 Salzburg; PROKURIST/IN: (B) Hans-Günter Heinz Hermann Fritz Krain z (18.01.1949), vertritt seit 20.3.2023 selbständig; (B) Hans Günter Krainz (18.1.1949) nun Hans-Günter Heinz Hermann Fritz Krain z (18.1.1949); **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 253414v **Franz Lehner GmbH**, Wiener Straße 127, 3500 Krems an der Donau; FIRMA nun HLS Projekt GmbH; SITZ verlegt nach Salzburg; nun Essergasse 2/Top 7, 5020 Salzburg; GV vom 11.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in den Punkten Erstens und Zweitens.; PROKURIST/IN: (C) Manfred Janker (31.08.1979), gelöscht; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 543467t **Freemotion Sports GmbH**, Götschenweg 11/6, 5500 Bischofshofen; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Josef Vierthaler (19.06.1962), gelöscht; (B) netzwerk77 gesmbh Einlage nun EUR 24.000; geleistet nun EUR 6.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage nun EUR 8.000; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 033625z **HETTEGGER GmbH**, Molkereistraße 16, 5500 Bischofshofen; GESELLSCHAFTER/IN: (I) Franz Kokavsky (11.01.1948), gelöscht; (J) Fritz Mauthner Handelsgesellschaft m.b.H. & Co KG Einlage EUR 41.250; geleistet EUR 41.250; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 206943d **Jugendhotel Notburgahof GmbH**, Piesendorf Nr.419, 5721 Piesendorf; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Wolfram Bründl (24.11.1988), vertritt seit 6.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Friederike Sugimoto (12.04.1951), gelöscht; (B) Severin Preihs (04.12.1956), gelöscht; (C) Wolfram Bründl (24.11.1988), Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 17.500; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 395976v **Kaffee Partner Austria GmbH**, Himmelreich 1, 5020 Salzburg; PROKURIST/IN: (J) Christian Berger (17.09.1978), vertritt seit 15.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Prokuristin/Prokuristen; (M) Roger Lang (07.07.1968), vertritt seit 15.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Prokuristin/Prokuristen; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 500618d **KEBOS Austria GmbH**, Schamingstraße 4, 5301 Eugendorf; GV vom 12.04.2023 Neufassung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Thomas Helfer (06.02.1971), gelöscht; (C) Bastian-Hellmut Horst (12.09.1981), vertritt seit 1.4.2023 selbständig; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 480301a **lichttonvideo GmbH**, Vogelweiderstraße 100, 5020 Salzburg; nun Vogelweiderstraße 87, 5020 Salzburg; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 131556s **Lidl Österreich GmbH**, Stiftsbergstraße 1, 74172 Neckarsulm; PROKURIST/IN: (DG) Dipl.-Ing.(FH) Markus Malina (17.12.1981), gelöscht; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 457163z **Messemax GmbH**, Vogelweiderstraße 100, 5020 Salzburg; nun Vogelweiderstraße 87, 5020 Salzburg; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 135595f **Möbel Maier Gesellschaft m.b.H.**, Höggenstraße 7, 5550 Radstadt; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Christine Hornegger (15.04.1959), gelöscht; (E) Marco Hornegger (21.07.1984), Einlage nun ATS 470.000; geleistet nun ATS 470.000; (F) Mariella Hornegger (13.06.1988), Einlage ATS 30.000; geleistet ATS 30.000; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 335302t **Norman & Son Real Property Management GmbH**, Böcksteiner Bundesstraße 22, 5640 Badgastein; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Nils Roger Norman (23.01.1967), gelöscht; (C) Leif Anders Wener Broman (29.02.1972), gelöscht; (E) Daniel Kjell Modéer (07.05.1980), vertritt seit 17.3.2023 selbständig; (F) Frederik Max Hansson (21.07.1973), vertritt seit 17.3.2023 selbständig; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 368918b **ORTHOMED PLUS Dr.Drekonja & Dr.Kiss GmbH**, Rainerstraße 9, 5020 Salzburg; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Dr. Thomas Drekonja (10.03.1963), Einlage nun EUR 40.000; geleistet nun EUR 40.000; (B) Dr. Harald Kiss (23.02.1968), gelöscht; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 164728y **PALFINGER Privatstiftung**, Lamprechtshausener Bundesstraße 8, 5101 Bergheim bei Salzburg; VORSTAND: (M) Dr. Helmut Hegen (22.04.1974), gelöscht; (N) Mag. Michael Pucher (04.04.1981), Stellvertreter/in des/der Vorsitzenden vertritt seit 1.2.2021 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; (O) Mag. Gerald Scharler (21.09.1962), Mitglied vertritt seit 17.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 326707b **Perwein Holding GmbH**, Untere Marktstraße 34, 5541 Altenmarkt im Pongau; FIRMA nun AM² Holding GmbH; GV vom 22.03.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft im Punkt Erstens.; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 306334t **Psychiatrische Reha St. Veit GmbH**, St. Veiter-Straße 46, 5621 St. Veit im Pongau; nun St. Veiter Straße 53, 5621 St. Veit im Pongau; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 514464s **Q-verstand GmbH**, Peter-Buchner-Straße 7, 5710 Kaprun; KAPITAL nun EUR 35.000; GV vom 23.03.2023 Neufassung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft.; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Manfred Egger (02.08.1991), geleistet nun EUR 35.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage entfällt; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 051350s **Salzburg AG für Energie, Verkehr und Telekommunikation**, Bayerhamerstraße 16, 5020 Salzburg; PROKURIST/IN: (BH) Dipl.Ing. Gerald Tscherne (27.05.1959), gelöscht; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (BL) KR Ing.DDr. Werner Steinecker MBA (01.04.1957), gelöscht; (CN) Mag.Dr. Andreas Kolar (05.07.1961), Stellvertreter/in des/der Vorsitzenden 2. Stellvertreter; (DF) Herbert Gugerbauer (26.09.1969), gelöscht; (DK) Dr. Matthäus Schmied (01.04.1991), Mitglied; (DL) Frank Conrads (04.12.1964), Mitglied; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 403159g **Strasser Matthias Immobilien GmbH**, Waldstraße 17, 5113 St. Georgen bei Salzburg; KAPITAL nun EUR 35.000; GV vom 31.03.2023 Kapitalerhöhung um EUR 25.000 auf EUR 35.000 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft im Punkt Fünftens; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Matthias Strasser (06.10.1957), Einlage nun EUR 35.000; geleistet nun EUR 35.000; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 290373w **Vorest Vermögensverwaltung GmbH**, Forellenweg 3, 5020 Salzburg; nun Münchner Bundesstraße 110, 5020 Salzburg; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 594089k **Wiberg Distribution GmbH**, Adolf-Schemel-Straße 9, 5020 Salzburg; FIRMA nun IFF Austria GmbH; GV vom 29.03.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in Punkt 1.1; **LG Salzburg**, 18.04.2023

Kärnten

Änderungen

FN 093696p **A. Niedermühlbichler Baugesellschaft m.b.H.**, An der Sandleiten 5, 9871 Seeboden; PROKURIST/IN: (P) Ing. Mag. Uwe Gattermayr (13.04.1977), gelöscht; **LG Klagenfurt**, 14.04.2023

FN 590434k **Albador GmbH**, Bahnhofplatz 5/Top 9, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; nun Viktringer Ring 26, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 551651b **ALGRUSAN Holding GmbH**, Schönfeldblick 16, 9061 Klagenfurt-Wölfnitz; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Georg Grubelnig (14.10.1962), Einlage nun EUR 15.750; geleistet nun EUR 7.875; (B) Thomas Wallner (05.11.1994), Einlage nun EUR 15.750; geleistet nun EUR 7.875; (C) Orchidee Grubelnig (30.03.1972), Einlage EUR 1.750; geleistet EUR 875; (D) Patrick Grubelnig (22.09.1989), Einlage EUR 1.750; geleistet EUR 875; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 165713x **Baker & Baker Austria GmbH**, Schleppe Platz 8, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (AG) Marianne Kirkegaard Knudsen (06.02.1968), gelöscht; (AK) Roeland Anne de Wolf (08.12.1966), vertritt seit 1.3.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in oder einer/einem Gesamtprokuristin/Gesamtprokuristen; PROKURIST/IN: (AI) Matthias Jakob Slawkowski (08.04.1979), gelöscht; (AJ) Birte Löhmann (21.01.1975), vertritt seit 1.3.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Gesamtprokuristin/Gesamtprokuristen; (AL) Kristina Weiß (20.12.1982), vertritt seit 1.3.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Gesamtprokuristin/Gesamtprokuristen; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 400242t **BauWertSüd Projektmanagement GmbH**, Koschatstraße 71, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; GESCHÄFTSZWEIG nun Erwerb, Veräußerung, Verwaltung, Vermietung und Verpachtung von Immobilien sowie Entwicklung von Immobilien und Baulichkeiten jeglicher Art und Handel mit Waren aller Art sowie das Erstellen von Reinzeichnungen aufgrund von Planungen Befugter (Zeichenbüro), Ausübung des planenden Baumeistergewerbes und aller damit verbundenen Handlungen; GV vom 14.04.2023 Änderung des GesV im Punkt 4.1.; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 283954f **Büro & Kassentechnik Grojer GmbH**, Mießtalerstraße 13, 9020 Klagenfurt; nun Funderstraße 23-25, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; **LG Klagenfurt**, 14.04.2023

FN 484713p **CTI Tourism & Investment GmbH**, Waffenschmiedgasse 11/3, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; KAPITAL nun EUR 35.000; GV vom 01.03.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in § 4; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Ganna Pabel (30.10.1979), geleistet nun EUR 35.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage entfällt; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 257008d **Diakonie de La Tour gemeinnützige Betriebsgesellschaft m.b.H.**, Harbacherstraße 70, 9020 Klagenfurt; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (T) DI (FH) Mag. Astrid Körner (09.10.1978), vertritt seit 30.3.2023 selbständig; PROKURIST/IN: (T) DI (FH) Mag. Astrid Körner (09.10.1978), gelöscht; **LG Klagenfurt**, 14.04.2023

FN 600016b **Flying Bee GmbH**, Pichlern 24, 9562 Himmelberg; PROKURIST/IN: (B) Michael Raunig (22.01.1985), vertritt seit 14.4.2023 selbständig; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 125073g **HSL Immobilienbesitz GmbH**, Haydnstraße 5, 9500 Villach; GESELLSCHAFTER/IN: (F) LAVINIA B.V. gelöscht; (K) Medeon S.à.r.l. Einlage EUR 36.336,42; geleistet EUR 36.336,42; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 125073g **HSL Immobilienbesitz GmbH**, Haydnstraße 5, 9500 Villach; GESELLSCHAFTER/IN: (D) Günther Walcher (20.09.1950), Einlage EUR 36.336,42; geleistet EUR 36.336,42; (K) Medeon S.à.r.l. gelöscht; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 175676y **Immobilien Mick GmbH**, Landstraße 13, 9545 Radenthein; GV vom 13.04.2023 Änderung des GesV im Punkt 1. Abs. 1.3.; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 576732k **IMZ-Objektverwaltung GmbH**, Ferndorf 163, 9702 Ferndorf; KAPITAL nun EUR 36.000; GV vom 13.04.2023 Änderung des GesV im Punkt V.; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Bernhard Innerwinkler (14.10.1982), geleistet nun EUR 36.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage entfällt; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 523879k **Jeste Immobilien GmbH**, Hans-Gasser-Platz 9/3, Top 20, 9500 Villach; GESCHÄFTSZWEIG nun Holdingfunktion, Übernahme und das Halten von Beteiligungen an anderen Unternehmen im In- und Ausland sowie Finanzierung und technische Koordinierung dieser Unternehmensbeteiligungen, Verwaltung und die Organisation von Immobilien und beweglichen Gütern aller Art (auch in der Eigenschaft als Treuhänder und Verwahrer), Übernahme von Beteiligungen, auch als Treuhänder im Zusammenhang mit nichtkommerziellen Trusts, die ausdrücklich gemäß den Bestimmungen des Haager Übereinkommens vom 1. Juli 1985, ratifiziert durch Gesetz vom 16. Oktober 364, oder gemäß späterengesetzlichen Bestimmungen errichtet wurden, Erwerb von Grundstücken im In- und Ausland, ebenso der Erwerb von beweglichen Sachen, registrierten Sachen und Beteiligungen im Interesse Dritter sowohl im In- als auch im Ausland, Handel mit Waren aller Art, An- und Verkauf sowie Entwicklung von Immobilien aller Art im In- und Ausland, Durchführung des Büroservices; GV vom 13.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in Punkt § 2; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Nicoletta Raffagnato (14.11.1973), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; (C) Stefano Aspesi (15.11.1977), gelöscht; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Nicoletta Raffagnato (14.11.1973), Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 10.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 10.000; (B) Niccolo Gobbato (13.05.1983), gelöscht; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 501738a **KRAINA BAU GMBH**, Dorfstraße 5, 9722 Töplitsch; GV vom 12.04.2023 Fortsetzung der Gesellschaft Neufassung des GesV; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (G) Sameh Hashw (12.05.1991), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; (H) Darius Istrate (14.06.1995), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (E) MA Holding GmbH gelöscht; (G) Sameh Hashw (12.05.1991), Einlage EUR 12.000; geleistet EUR 3.333; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 3.333; (H) Darius Istrate (14.06.1995), Einlage EUR 12.000; geleistet EUR 3.333; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 3.333; (I) Meho Zlatic (14.09.1986), Einlage EUR 12.000; geleistet EUR 3.334; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 3.334; ZWEIGNIEDERLASSUNG 001 gelöscht; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 258245y **MM Matratzen Manufaktur GmbH**, Framrach 51, 9433 St. Andrä im Lavanttal; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (O) Dipl.-Ing. Dr. Kinz Alfred (21.10.1985), vertritt seit 17.4.2023 selbständig; (M) Dr. Michael Wieser (17.4.1958) nun Dr. Rudolf Michael Wieser (17.4.1958); **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 090101b **NORDLAND-Hydraulik GmbH**, Felix-Hahn-Strasse 25/2, 9073 Klagenfurt-Viktring; PROKURIST/IN: (F) Stefan Krenn (29.12.1993), gelöscht; GESELLSCHAFTER/IN: (D) Mag. Thomas Grünkranz (17.09.1972), Einlage nun EUR 36.336,42; geleistet nun EUR 36.336,42; (F) Stefan Krenn (29.12.1993), gelöscht; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 111198b **Raiffeisenbank Oberdrautal-Weissensee, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung**, Greifenburg 120, 9761 Greifenburg; SITZ verlegt nach Greifenburg; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 282322f **regiocheck.com GmbH**, Süduferstraße 73, 9220 Velden am Wörther See; GESELLSCHAFTER/IN: (J) BM Service & Invest GmbH gelöscht; (K) Johann Mittl (09.01.1958), Einlage EUR 28.000; geleistet EUR 28.000; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 111814h **Scharnagl Ges.m.b.H.**, Roacher Straße 7, 9535 Schiefling am Wörthersee; Kaufvertrag vom 25.11.2022; Übertragung eines Teilbetriebes an Doppler Energie GmbH (FN 328701 i) Teilbetrieb: Mineralölhandel; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 405007z **Ski & Sportschule Katschberg Gottfried KRABATH GmbH**, Katschberghöhe 30, 9863 Rennweg; STICHTAG für JAb: 30.04.; GV vom 23.03.2023 Änderung des GesV in Punkt Sechstens; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 476328h **SMS AUSTRIA GmbH**, SMS Straße 1, 9065 Ebenthal in Kärnten; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) DI (FH) Benjamin Schmacher (28.09.1986), gelöscht; (E) Robert Schwaighofer (07.04.1980), vertritt seit 13.4.2023 selbständig; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 095632k **VB Kärnten Leasing GmbH**, Rosentaler Strasse 116, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; nun Pernhartgasse 7, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; **LG Klagenfurt**, 14.04.2023

FN 272246m **weigand-bau gmbh**, 10.-Oktober-Straße 33, 9813 Möllbrücke; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Ing. Hermann Weigand (27.07.1958), gelöscht; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Ing. Hermann Weigand (27.07.1958), gelöscht; (E) DI Martin Obermoser (04.07.1985), Einlage nun EUR 35.000; geleistet nun EUR 35.000; **LG Klagenfurt**, 14.04.2023

FN 447057m **WHB Werzer Hotel Betriebs GmbH**, Werzerpromenade 8, 9210 Pörtschach am Wörther See; PROKURIST/IN: (F) Robert Gasser (02.08.1976), gelöscht; (H) Roland Hirtenfelder (11.05.1968), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Prokuristin/Prokuristen; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 244069a **Wild Elektronik und Kunststoff GmbH**, Wildstraße 4, 9100 Völkermarkt; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (I) Dipl.Ing. Dr. Arthur Primus (26.05.1972), vertritt seit 5.4.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in oder einer/einem Prokuristin/Prokuristen; **LG Klagenfurt**, 14.04.2023

Tirol

Änderungen

FN 400906v **A&U Immobilienentwicklungs GmbH**, Bahnhofstraße 21, 6300 Wörgl; SITZ verlegt nach Kundl; nun Luna 32, 6250 Kundl; STICHTAG für JAb: 31.12.; GV vom 22.03.2023 und vom 04.04.2023 Änderung des GesV in den Punkten Erstens, Drittens, Viertens, Fünftens, Achtens, Neuntens, Zwölftens und Dreizehntens.; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 593657a **AH Cap Invest GmbH**, Unterhauning 39, 6306 Söll; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Erwin Höck (21.01.1959), Einlage nun EUR 17.500; geleistet nun EUR 5.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage nun EUR 5.000; (B) Alexander Höck (17.06.1989), Einlage EUR 17.500; geleistet EUR 5.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 5.000; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 473067m **All-Suite Resorts - Österreich GmbH**, Erlerstraße 17-19, 6020 Innsbruck; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Andreas Blaim (26.03.1979), gelöscht; (H) Martin Johannes Trenkwalder (20.02.1982), vertritt seit 24.3.2023 selbständig; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 173459m **Daxer - Gasthof Steuerberg GmbH**, Bichlachweg 78, 6370 Kitzbühel; GESELLSCHAFTER/IN: (E) Dr. Karl Koller (01.02.1944), gelöscht; (F) Mag. Alexander Koller (18.12.1975), Einlage ATS 500.000; geleistet ATS 500.000; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 171374x **GPM Leasing GmbH**, Müllerstraße 3, 6020 Innsbruck; GESELLSCHAFTER/IN: (B) KOMIT Vermögensgesellschaft m.b.H. gelöscht; (D) Berghof Verwaltungsgesellschaft m.b.H. gelöscht; (E) Dr. Robert Heitzmann, LL.M. (20.05.1974), Einlage EUR 36.336,42; geleistet EUR 36.336,42; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 584780x **Gruber Erdbewegung & Transporte GmbH**, Oberau 10, 6351 Scheffau am Wilden Kaiser; FIRMA nun Gruber Erdbau & Transporte GmbH; GESCHÄFTSZWEIG nun Erdbau, Transporte und Winterdienst; GV vom 24.03.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in den Punkten Erstens und Drittens.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Hubert Gruber (19.07.1961), gelöscht; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 055058v **Gutmann Transport und Service Gesellschaft m.b.H.**, Fürstenweg 87, 6020 Innsbruck; PROKURIST/IN: (B) Dipl-Ing Dieter Schwaninger (10.09.1952), gelöscht; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 588027x **Hausberger.Gautzsch Innsbruck Verwaltungs-GmbH**, Anton-Eder-Straße 21, 6010 Innsbruck; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Helmut Lindinger (02.02.1955), gelöscht; (C) Korbinian Lueger (24.08.1995), vertritt seit 1.4.2023 selbständig; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 360586z **HB.O Hochbau Objekt Planungs GmbH**, Paß-Thurn-Straße 24, 6371 Aurach bei Kitzbühel; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Ing. Josef Obermoser (05.03.1961), gelöscht; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 310154i **Inntal Taxi GmbH**, Kirchstraße 1, 6410 Telfs; nun Kirchstraße 1, 6410 Telfs, Für Zustellungen maßgebliche Geschäftsanschrift unbekannt; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 284571m **JCS Consulting and Investment GmbH**, Kirchplatz 29, 6632 Ehrwald; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Thierry Guillon (13.10.1966), geleistet nun EUR 27.500; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 310868i **Kahlbacher Machinery GmbH**, St.-Johanner Straße 48, 6370 Kitzbühel; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Georg Schreder (07.04.1961), gelöscht; PROKURIST/IN: (E) Josef Gschwandtl (16.06.1984), vertritt seit 31.3.2023 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 478620d **Kitz Consult & Management GmbH**, Franz Erlerstraße 3, 6370 Kitzbühel; KAPITAL nun EUR 35.000; GV vom 11.04.2023 Änderung des GesVs in Punkt 4.; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Christian Blaschke (22.08.1965), geleistet nun EUR 17.500; gründungsprivilegierte Stammeinlage entfällt; (B) Christa Blaschke (14.02.1963), geleistet nun EUR 8.750; gründungsprivilegierte Stammeinlage entfällt; (C) Desiree Blaschke (08.12.1990), geleistet nun EUR 7.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage entfällt; (D) Sandra Carina Helfer (31.05.1983), geleistet nun EUR 1.750; gründungsprivilegierte Stammeinlage entfällt; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 054261x **Kitzbühel Pro-Motion Gesellschaft m.b.H.**, Sportfeld 2, 6370 Kitzbühel; (G) Rudolf Höfinger (21.1.1940) berichtigt auf Rudolf Höfinger-Schmid (21.1.1940); **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 536137m **LB-DEZ Franchise GmbH**, Amraser-See-Straße 56A, 6020 Innsbruck; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Dr. Thomas Tauber (24.01.1964), vertritt seit 31.3.2023 selbständig; (D) Michael Meindl (04.09.1988), gelöscht; GESELLSCHAFTER/IN: (C) TAUBER Gastronomie Gesellschaft mit beschränkter Haftung Einlage nun EUR 35.000; geleistet nun EUR 5.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage nun EUR 10.000; (D) Michael Meindl (04.09.1988), gelöscht; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 060886p **Lugauer GesmbH**, Achenseestr. 1 - 3, 6200 Jenbach; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Ing. Gernot Lugauer (16.05.1974), Einlage nun ATS 325.000; geleistet nun ATS 325.000; (C) Dipl.-Ing. Gunther Lugauer (16.05.1974), gelöscht; (D) Herwig Lugauer (13.11.1970), Einlage nun ATS 100.000; geleistet nun ATS 100.000; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 585846p **MAMM Gamma GmbH**, Museumstraße 10/8, 6020 Innsbruck; PROKURIST/IN: (F) Marcel Lucke (14.06.1984), vertritt seit 18.4.2023 selbständig; (G) Ing. Jürgen Gigler (09.01.1976), vertritt seit 18.4.2023 selbständig; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 558311x **Mayr Beteiligungs GmbH**, Salzburger Straße 31, 6380 St. Johann in Tirol; SITZ verlegt nach Kirchdorf in Tirol; nun Mühlau 2a/1, 6383 Erpfendorf; GV vom 12.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in Punkt I.; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 565401y **M-Group Projects GmbH**, Museumstraße 10/8, 6020 Innsbruck; PROKURIST/IN: (E) Marcel Lucke (14.06.1984), vertritt seit 18.4.2023 selbständig; (F) Ing. Jürgen Gigler (09.01.1976), vertritt seit 18.4.2023 selbständig; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 565375i **M-Group Real Estate GmbH**, Museumstraße 10/8, 6020 Innsbruck; PROKURIST/IN: (E) Marcel Lucke (14.06.1984), vertritt seit 18.4.2023 selbständig; (F) Ing. Jürgen Gigler (09.01.1976), vertritt seit 18.4.2023 selbständig; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 050504x **NEUE HEIMAT TIROL Gemeinnützige WohnungsGmbH**, Gumppstraße 47, 6020 Innsbruck; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (AM) Bmstr.Ing. Elmar Draxl (10.04.1969), gelöscht; (BB) Franz Peter Lener (25.03.1966), gelöscht; (BH) Dipl. Ing. Harald Konrad Malzer (11.06.1973), Mitglied; (BI) Christoph Derfeser (08.07.1992), Mitglied; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 202253g **P8 GmbH**, Sparkassenplatz 2, Top 510, 6020 Innsbruck; nun Museumstraße 20, 6020 Innsbruck; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 497077x **P8 Marketing GmbH**, Sparkassenplatz 2, 6020 Innsbruck; nun Museumstraße 20, 6020 Innsbruck; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 353371p **Paradiso Pitz Gesellschaft m.b.H. in Liqu.**, Templstraße 5b, 6020 Innsbruck; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (A) Michael Spögler (10.08.1989), gelöscht; (E) Konrad Ainhauser (13.08.1951), vertritt seit 4.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Dietrich Spögler (02.06.1953), Einlage nun EUR 35.000; geleistet nun EUR 17.500; (D) Marina Egger (21.08.1974), gelöscht; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 502729h **PEHA Wohnbau GmbH**, Grabenweg 58, 6020 Innsbruck; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Mario Manzl (09.04.1976), vertritt seit 12.4.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in; (C) Christian Oliver Sprenger (24.01.1972), vertritt seit 12.4.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in; (D) Peter Bereiter (02.12.1965), vertritt seit 12.4.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in; (E) Michael Obinger (21.02.1979), gelöscht; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 274674h **PEMA Development GmbH**, Sterzinger Straße 1, Tür OG1-B1, 6020 Innsbruck; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (I) Mag. Robert Ehrenhöfer (10.02.1975), gelöscht; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 487431k **Real Clean GmbH**, Amraserstraße 73, 6020 Innsbruck; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Mesut Eroglu (21.04.1983), gelöscht; (B) RC Holding GmbH Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 5.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 10.000; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 305681g **Remmers Ges.mbH.**, Amerling 130, Top 1.3, 6233 Kramsach; PROKURIST/IN: (I) Jürgen Jahn (05.07.1968), gelöscht; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 226629d **RIEDER Immobilien- und Beteiligungs GmbH**, Egerbach 12, 6330 Kufstein-Schwoich; SITZ verlegt nach Schwoich; nun Egerbach 12, 6334 Schwoich; GV vom 06.04.2023 Änderung des GesV im § 1.; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 041422s **Rieder Management GmbH**, Egerbach 12, 6330 Kufstein-Schwoich; SITZ verlegt nach Schwoich; nun Egerbach 12, 6334 Schwoich; GV vom 06.04.2023 Änderung des GesV im Punkt 1.; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 508170i **Riedhart Handels GmbH**, Innsbrucker Straße 96, 6300 Wörgl; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (I) Mag. Manfred Hayböck (19.01.1966), gelöscht; (J) Thomas Panholzer, MBA (02.05.1968), gelöscht; (K) Mag. Armin Riedhart (13.04.1963), gelöscht; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 519318d **SIA Bau GmbH**, Dorfstraße 1, 6432 Sautens; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Sinasi Asal (03.09.1989), gelöscht; (B) Ibrahim Asal (01.10.1993), gelöscht; (C) Ismail Asal (28.01.2002), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 542081d **SIGNA AT 2020 Vier GmbH**, Maria-Theresien-Straße 31, 6020 Innsbruck; GV vom 27.03.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in Punkt VIII.; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 250468k **SKP Schüßling, Kofler & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft**, Südbahnstraße 1, 6020 Innsbruck; PROKURIST/IN: (AG) Mag. Christine Unger (01.06.1965), vertritt seit 29.3.2023 selbständig einem/einer Geschäftsführer/in oder einer/einem weiteren Prokuristin/Prokuristen; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 046287w **Taxi Aufschnaiter GmbH**, Kirchplatz 1, 6370 Kitzbühel; PROKURIST/IN: (H) Nikolaus Schreder (27.11.1971), gelöscht; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 498016b **The Secret Sölden GmbH**, Oberwindaustraße 19, 6450 Sölden; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Rene Steinhausen (12.03.1990), gelöscht; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 485494m **Tirol Cars MP GmbH**, Burgenlandstraße 8 a, 6020 Innsbruck; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Martin Müssiggang (09.08.1983), Einlage nun EUR 25.900; geleistet nun EUR 12.950; (C) MIPLA Holding GmbH Einlage EUR 9.100; geleistet EUR 4.550; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 047444x **Tyrolglas Gesellschaft m.b.H.**, Weissachstraße 28, 6330 Kufstein; SITZ verlegt nach Innsbruck; nun Wilhelm-Greil-Straße 14, 6020 Innsbruck; GV vom 09.03.2023 Neufassung des GesV.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Barbara Orehounig (30.07.1955), gelöscht; (F) Mag. Manuel Pirolt (10.10.1983), vertritt seit 9.3.2023 selbständig; (G) Sandra Pirolt-Mader (30.08.1987), vertritt seit 9.3.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Barbara Orehounig (30.07.1955), gelöscht; (D) Julia Phleps (29.04.1983), gelöscht; (F) Mag. Manuel Pirolt (10.10.1983), Einlage ATS 750.000; geleistet ATS 750.000; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 056643z **VS-Hohldielen-West- Gesellschaft m.b.H.**, Rettenbach 12c, 6250 Radfeld; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Helmut Oberndorfer (12.08.1947), gelöscht; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 566408d **WIMA GmbH**, Freigasse 6/9, 6364 Brixen im Thale; FIRMA nun Arranoa GmbH; SITZ verlegt nach Westendorf; nun Bichling 7, 6363 Westendorf; GV vom 30.03.2023 Änderung des GesV in den Punkten Erstens, Zweitens und Viertens.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Peter Mang (28.02.1978), gelöscht; (B) Bernd Rainer Wintersperger (19.11.1964), gelöscht; (E) Erik Hendrikus Jacobus van der Arend (25.04.1966), vertritt seit 30.3.2023 selbständig; (F) Eva Marisa Markus e/v van der Arend (14.04.1969), vertritt seit 30.3.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Peter Mang (28.02.1978), gelöscht; (B) Bernd Rainer Wintersperger (19.11.1964), gelöscht; (C) Sinisa Krnajac (08.09.1961), gelöscht; (D) E & E van der Arend Holding B.V. Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 17.500; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 535909b **WiN.ROCKS GmbH**, Wald 32/12, 6306 Söll; SITZ verlegt nach Kitzbühel; nun Achenweg 22, 6370 Kitzbühel; GV vom 31.03.2023 Änderung des GesV in Punkt Zweitens; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

Vorarlberg

Änderungen

FN 046138a **Alpen Privatbank Aktiengesellschaft**, Walserstraße 61, 6991 Riezlern; PROKURIST/IN: (BM) Bettina Marzano, MSc (28.06.1972), gelöscht; (BN) Dr. Manfred Althammer (11.11.1962), gelöscht; (CE) Mag. Dr. Rouven Türk (18.06.1970), vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 319341w **Creation Willi Geller International GmbH**, Koblacher Straße 3, 6812 Meiningen (Vbg.); GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Henri Lenn (24.11.1954), gelöscht; (F) Frank Michael Rosenbaum (19.02.1962), gelöscht; (H) Katrin Langer (15.09.1980), vertritt seit 23.3.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in oder einer/einem Prokuristin/Prokuristen; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 139241t **Familie Hefel Privatstiftung**, Wolfurterstraße 15, 6923 Lauterach; Änderung der Stiftungszusatzurkunde mit Notariatsakt vom 30.03.2023 in Punkt Drittens; VORSTAND: (J) Dr. Markus Lutz (22.02.1959), gelöscht; (K) Jürgen Duelli (24.04.1963), Mitglied vertritt seit 1.4.2023 gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 272563d **FLEXLOGIC - IT Services GmbH**, Kreuzstraße 8, 6824 Schlins; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Jürgen Hartmann (30.12.1978), gelöscht; (C) JHA Verwaltungs GmbH Einlage EUR 24.500; geleistet EUR 12.250; **LG Feldkirch**, 14.04.2023

FN 416258w **GARTENLAND Wohnbau GmbH**, Hirtenweg 4, 6850 Dornbirn; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (H) Dr. Manfred De Bock (27.01.1955), gelöscht; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 187423y **GUNZ Warenhandels GmbH**, Zollweg 1, 6841 Mäder; GV vom 28.03.2023 Neufassung des GesV; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Werner Gunz (10.11.1960), gelöscht; PROKURIST/IN: (G) Simone Gunz (30.06.1987), gelöscht; GESELLSCHAFTER/IN: (D) Werner Gunz (10.11.1960), gelöscht; (E) Sonja Gunz (29.08.1962), gelöscht; (I) Michael Temel (09.07.1986), Einlage EUR 26.250; geleistet EUR 26.250; (J) Alexandra Temel-Gunz (02.11.1982), Einlage EUR 8.750; geleistet EUR 8.750; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 313294b **Mondelez Österreich Production GmbH**, Fohrenburgstraße 1, 6700 Bludenz; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (Y) Michael Dietrich (12.03.1973), gelöscht; (AG) Thomas Klotz (11.09.1977), Mitglied; **LG Feldkirch**, 14.04.2023

FN 362318x **Nägele Hoch- und Tiefbau GmbH**, Industriestraße 18, 6832 Sulz; PROKURIST/IN: (G) Ing Uwe Gattermayr (13.04.1977), gelöscht; **LG Feldkirch**, 14.04.2023

FN 546626m **PIONEER Immobilien GmbH**, Hörbranzerstraße 1, 6911 Lochau; GESELLSCHAFTER/IN: (B) Manuel Hehle Immobilien GmbH Einlage nun EUR 18.000; geleistet nun EUR 18.000; (E) Heimat Investments GmbH Einlage nun EUR 18.000; geleistet nun EUR 18.000; (F) Dirk Tylla (20.05.1970), gelöscht; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 253219g **RFI Living Languages Training GmbH**, Am Kehlerpark 2, 6850 Dornbirn; FIRMA nun RFI

Living Languages Training GmbH in Liqu.; GV vom 13.04.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Gesellschaft tritt in das Stadium der Liquidation.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Robert Wiesinger (03.11.1964), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (A) Robert Wiesinger (03.11.1964), vertritt seit 18.4.2023 selbständig; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 070961f **Russmedia GmbH**, Gutenbergstraße 1, 6858 Schwarzach (Vbg.); PROKURIST/IN: (O) Markus Kirschner (09.12.1970), gelöscht; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 230119k **SF-FILTERDIENST GMBH**, Wiesenstraße 37, 6837 Weiler; PROKURIST/IN: (J) Stefan Niederacher (17.02.1981), gelöscht; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 161445w **Wagner Hans Agency & Trade GmbH**, Liechtensteinerstraße 7a, 6800 Feldkirch; nun Göfiser Straße 2a/5, 6800 Feldkirch; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

Firmenbuch Jahresabschlüsse

Wien

FN 109379b **„Beauty Company“ Kosmetikhandels GmbH.**, Gumpendorfer Stadtbahnbogen 8-10, 1060 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 216077k **„Die Presse“ Verlags- Gesellschaft m.b.H.**, Hainburger Straße 33, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 587375m **„HELIX“ Beteiligungs GmbH**, Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 352325a **„MRC Technik Ges.m.b.H.“**, Spargelfeldstraße 129/59, 1220 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 461685z **„NIFFI“ Vermögens GmbH**, Arnsteingasse 5/1-3, 1150 Wien; JAb zum 31.12.2020 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 369679x **„Snowsports GmbH“**, Holetschekgasse 60, 1210 Wien; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 533429f **2P Baukontroll und Messtechnik GmbH**, Eichenstraße 20, 1120 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 267057g **3LOG premium logistics GmbH**, Seitenhafenstrasse 15, 1020 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 6.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 135882b **3P Geotechnik ZT GmbH**, Eichenstraße 20, 1120 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 532983z **4YOU Storage and Parking GmbH**, Radelmayergasse 1/6/21, 1190 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 28.12.2022; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 301124f **A & B Sozial-Consult Gesellschaft m.b.H.**, Wagramerstraße 123/25, 1220 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 400218g **ABRA IC GmbH**, Höhnegasse 20/3, 1180 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 463340h **ACTIMMO Liegenschaftsentwicklungs GmbH**, Karl-Lothringer Straße 62a, 1210 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 9.3.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 532124k **ADC Short Term Rental GmbH**, Rosenbursenstraße 8, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 401631i **Adler Hotel GmbH**, Schleifmühlgasse 25, 1040 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 209467s **Advanced Learning Systems GmbH**, Mariahilfer Straße 121b, 1060 Wien; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 553428s **Aeiphoria Capital GmbH**, Vorgartenstraße 204/8, 1020 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 440609f **AIW Restaurantbetriebs GmbH**, Rossauer Lände 31, 1090 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 492412k **Akarbau GmbH**, Schloßhofer Straße 46/1, 1210 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 391218x **ALMI GmbH**, Ketzergasse 21, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 321246x **Alpha Medien GmbH für Wirtschaftskommunikation**, c/o Christoph Leon Rechtsanwalts GmbH Museumstraße 5/19, 1070 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 447538w **Amazon Data Services Austria GmbH**, Wiedner Gürtel 13 Turm 24/17. OG, 1100 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 232302x **ANKÖ Service Ges.m.b.H.**, Anschützgasse 1, 1150 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 271131y **ANSOMA Consulting GmbH**, Etrichstraße 31, 1110 Wien; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 260736k **ANYWAY Software Services GmbH**, Twin Tower Wienerbergstr. 11/12a, 1100 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 464451t **Apple Retail Europe Limited**, Holyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork; KONZERNABSCHLUSS: zum 24.9.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 442667g **askYourBEN GmbH**, Freyung 3/3/8, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 292942y **Asset Management Overseas GmbH in Liqu.**, Tegetthoffstraße 7, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2019 eingereicht am 21.3.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 292942y **Asset Management Overseas GmbH in Liqu.**, Tegetthoffstraße 7, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2020 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 102207f **aTmos Brandrauchentlüftung GmbH**, Dobrowskygasse 6, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 090785h **aTmos Lüftungs- und Industrieverglasungssysteme Gesellschaft m.b.H.**, Dobrowskygasse 6, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 103086y **ATMOS Lüftungs- und Tageslichtsysteme Gesellschaft m.b.H.**, Dobrowskygasse 6, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 400063d **Austrocap GmbH**, Eyzinggasse 23, 1110 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 416752x **AVORIS STZ Dionysen GMBH**, Karlsgasse 15/Top 5, 1040 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 461354m **ÄZ Wiener Straße Immobilienentwicklungs GmbH**, Schleifmühlgasse 2/Top 22, 1040 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 4.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 264443m **BARWA Installationsunternehmen für Gas, Wasser, sanitäre Anlagen und Zentralheizungen GmbH**, Wiedner Hauptstraße 51, 1040 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 458436x **Batterieprofi GmbH**, Süßenbrunner Straße 60, 1220 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 315132f **Be Shaping the Future GmbH**, Brucknerstraße 2/3, 1040 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 530531v **Beia GmbH**, Absberggasse 29/1/54, 1100 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 16.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 527980t **BGR Busterminal GmbH**, Richard-Strauss-Straße 32, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 056971g **BHS-Brandschutzkontrollgesellschaft m.b.H.**, Stromstraße 47-49/2/1, 1200 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 383748k **Brand+ / Institut für mehrdimensionale Markenentwicklung GmbH**, Schlickgasse 4/1, 1090 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 275707b **Buchhaus Consulting- und Beteiligungs GmbH**, Staudingergasse 8/6, 1200 Wien; JAb zum 31.12.2020 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 235028f **CAE Simulation & Solutions Maschinenbau Ingenieurdienstleistungen GmbH**, Pitkagasse 2/1/16, 1210 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 402795x **CGO Liegenschafts GmbH**, Knödelhüttenstraße 138, 1140 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 240143b **Christian Schäfer GmbH Versicherungsmakler**, Altgasse 3, 1130 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 562044k **CMW Katallyst Consult GmbH**, Obkirchergasse 44/14, 1190 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 274440p **COATTEC Industrielackierung GmbH**, Perfektastraße 83, 1230 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 550138b **Coffeelifestyler GmbH**, Praterstraße 50/3/3-4, 1020 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 230651v **Commendatio Wirtschaftsprüfungsgmbh**, Hermanngasse 21, 1070 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 388264b **CONDA GmbH**, Liechtensteinstraße 111-115, 1090 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 119829w **Constantia Treuhand und Vermögensverwaltungs GmbH**, Wienerbergstraße 9, 1100 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 421405p **CWH Construction GmbH**, Diefenbachgasse 22/3, 1150 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 373848b **dacoso GmbH**, Am Europlatz 2, 1120 Wien; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 363034z **DCA Training GmbH**, Dietrichgasse 14b/6, 1030 Wien; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 462172s **DHIS Digitale Haus und Immobilien Service GmbH**, Laxenburger Straße 15/4, 1100 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 187039h **DI Andrea Haselbacher ZT-Gesellschaft GmbH**, Kleiner Ring 54, 1130 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 075760m **Die Niederösterreichische Leasing Gesellschaft m.b.H.**, Mooslackengasse 12, 1190 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 281001m **Dreamfactory Liegenschaftsentwicklung GmbH**, Kraßniggasse 14/1/1, 1140 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 357021g **Dreßler Beteiligungsgesellschaft m.b.H.**, Elßlergasse 6, 1130 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 29.3.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 140514p **Dun & Bradstreet Austria GmbH**, Jakov-Lind Straße 4/1, 1020 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 17.1.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 200571h **E.F.G.Handelsgesellschaft m.b.H.**, Mariahilferstr. 95, 1060 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 082203m **Ecclesia Holding GmbH**, Annagasse 4, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 105643h **Egermann Electric Elektrohandels Gesellschaft m.b.H.**, Wiedner Hauptstraße 100-102/1/15, 1050 Wien; JAb zum 31.1.2022 eingereicht am 14.3.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 104148i **Elisabeth Purner Gesellschaft m.b.H.**, Schottenfeldgasse 62/18, 1070 Wien; JAb zum 31.1.2023 eingereicht am 16.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 313588i **ELMAX Elektrotechnik u. Handels GmbH**, Thaliastrasse 159/4/RO1, 1160 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 273747w **elsinger electronic handel gmbh**, Hauptstraße 69, 1140 Wien; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 432804b **Emerich Gastronomie GmbH**, Siemensstraße 63, 1210 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 474549t **EngageMedia GmbH**, Weyringergasse 34, 1040 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 332097d **esz AG calibration & metrology**, Max-Planck-Straße 16, 82223 Eichenau; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 545502i **ETCetera PP GmbH**, Rosa Jochmann Ring 6/1/4, 1110 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 141205f **ETU Handels GmbH**, Anton-Baumgartner-Straße 44/C7/01/05, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 16.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 154272x **EUROBAUSTOFF Österreich GmbH**, Modecenterstraße 22, Office 1, 2. OG, C 42, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 363654k **Flicker & Frech Handels GmbH**, Gatterburggasse 13, 1190 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 583483p **Future Personal GmbH**, Hofherr-Schrantz-Gasse 4/1/1e, 1210 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 16.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 479739z **GaTi Technik GmbH in Liqu.**, Hofherr-Schrantz-Gasse 4B/11, 1210 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 102480g **Georg Barth Immobilien Verwaltungs GmbH**, Neilreichg. 45, 1100 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 056259i **Gerhard Koch & Co Gesellschaft m.b.H.**, Gellertg. 14/3, 1100 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 352219w **H. Bergmann Nfg. GmbH in Liqu.**, Braungasse 20, 1170 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 077739y **Hapimag Liegenschaftsnutzung Gesellschaft m.b.H.**, Neudeggergasse 16-18, 1080 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 396306d **Hard Rock Cafe Austria GmbH**, Rotenturmstraße 25, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 21.3.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 491227v **Haring Immobilieninvestment GmbH**, Doningasse 12/Stiege 1/2. OG/Top 05, 1220 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 087576p **Hauer & Kopal Ges.m.b.H.**, Eduard-Kittenbergergasse 56, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 077581s **Herz Development GmbH**, Richard-Strauss-Straße 22, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 225574b **Hewlett-Packard Central Eastern European Holding GmbH**, Canettistraße 5, 1100 Wien; JAb zum 31.10.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 057214p **HOTEL KAISERIN ELISABETH Betriebsgesellschaft m.b.H.**, Weihburggasse 3, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 094144y **Intermarket Bank AG**, Am Belvedere 1, 1100 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 086160g **Interzero Circular Solutions Europe GmbH**, Vorgartenstraße 206C/OG2, 1020 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 3.1.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 213107v **IXOLIT GmbH**, Mariahilfer Straße 77-79, 1060 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 451099g **IXOPAY GmbH**, Mariahilfer Straße 77-79, 1060 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 222623m **Jabil Circuit Austria GmbH**, Gutheil Schoder-Gasse 17, 1230 Wien; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 474850i **Jet Set Limousine Mietwagen GmbH**, Lehmanngasse 29/1/6, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 162321h **Jevremovic & Kerovic Ges.m.b.H.**, Draschestraße 24/2, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 107585p **Jüdisches Museum der Stadt Wien Gesellschaft m.b.H.**, Dorotheergasse 11, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 459200w **Kaitum GmbH**, Hainburger Straße 20/10, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 583296p **Kasadini Immobilien GmbH**, Wagramer Straße 34/3/6, 1220 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 250106d **Kerres Rechtsanwalts GmbH**, Schubertring 2, 1010 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 582569w **Kielmayer Bau GmbH**, Franz-Haas-Platz 7/25, 1110 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 16.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 293889s **KINAMU Business Solutions GmbH**, Talpagasse 1A, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 5.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 123867h **Klima- und kältetechnisches Büro Gesellschaft m.b.H.**, Fesstg. 6, 1160 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 15.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 113327h **KLS Klima- und Lüftungsgeräte Vertriebs- und Servicegesellschaft m.b.H.**, Fesstg. 6, 1160 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 15.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 408767d **Knezevic Mosaik Bodendesign GmbH**, Storkgasse 17/4, 1050 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 16.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 519124v **Konvekta GmbH**, Donau-City-Straße 12/1/16, 1220 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 576267b **Konzept B. Service GmbH**, Herbststraße 48/3-5, 1160 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 16.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 048643i **Korzinek & Weisse Gesellschaft m.b.H. in Liqu.**, Schallerg. 11, 1120 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 277638t **Kowar Steuerberatungsgesellschaft mbH**, Zentagasse 5/15, 1050 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 427197g **LAMMEL & LAMMEL GmbH**, Altmannsdorfer Straße 142-144, 1230 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 217058d **LANG & OBERMANN Steuerberatungsgesellschaft mbH**, Magdalenenstraße 33/6, 1060 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 242096z **Lanz & Partner GmbH**, Börsegasse 7/11, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 088199f **Levantiner Restaurants BetriebsgmbH**, Nordwestbahnstraße 93-95, 1200 Wien; JAb zum 31.12.2020 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 362828x **LINDAS GmbH**, Markhofgasse 1-9/GL/5, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 411717t **Lorystraße 2 Immobilienverwertungs GmbH**, Brünnlbadgasse 15, 1090 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 31.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 083264y **Lotto-Toto Holding GmbH**, Goldschmiedg. 3, 1010 Wien; JAb zum 31.5.2022 eingereicht am 11.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 583192k **LOU's Holding GmbH**, Aßmayergasse 18-20/14, 1120 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 036289t **Ludwig Reiter Verwaltungs GmbH**, Weingartenallee 2, 1220 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 30.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 539990d **m.b.w. GmbH**, Landstraßer Hauptstraße 71/2, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 256862p **M+W Dental Handels GmbH**, Albert-Schweitzer-Gasse 6, 1140 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 397125h **MAJUCO GmbH**, Tigergasse 26-28/14, 1080 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 071563s **Mazars Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft**, Kärntner Ring 5-7, 1015 Wien; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 488099v **MBFA Providentia GmbH**, Carl-Reichert-Gasse 16, 1170 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 539764x **medisynt Austria GmbH in Liqu.**, Christine-Touaillon-Straße 11, 1220 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 070770z **Melni Import-Export Handelsgesellschaft m.b.H.**, Garnisongasse 1/17, 1090 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 284131s **METRO South East Asia Holding GmbH**, Riemergasse 14, 1010 Wien; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 405958y **Michael Büttner Beratung und Beteiligung GmbH**, Brechergasse 14, 1190 Wien; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 586575k **MSP Medizintechnik GmbH**, Würtzlerstraße 16, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 534099s **MUJEVIC Bau GmbH**, Camillo-Sitte-Gasse 4/5, 1150 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 16.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 524212a **MUR Immobilienprojektentwicklungs GmbH**, Neulinggasse 32/15, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 547793d **Next One GmbH**, Siebensterngasse 1, 1070 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 531182a **Nordwand Digital Consulting and Products GmbH**, Gumpendorfer Straße 83-85/Haus 2/Top EG, 1060 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 341483g **NSOTEC GmbH**, Wagenseilgasse 14, 3.OG, 1120 Wien; JAb zum 31.1.2023 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 417547s **Numas Immobilien GmbH**, Liechtensteinstraße 67/1, 1090 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 436577a **Numen Immobilien GmbH**, Bäckerstraße 3/10, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2020 eingereicht am 28.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 494199p **Nutanix Austria GmbH**, c/o DLA Piper Weiss-Tessbach Rechtsanwälte GmbH, Schottenring 14, 1010 Wien; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 30.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 342216i **Odebrecht Drilling Norbe Eight GmbH**, Lothringerstraße 16/8, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 342214g **Odebrecht Drilling Norbe Nine GmbH**, Lothringerstraße 16/8, 1030 Wien; JAb zum

31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 347728s **Odebrecht Drilling Norbe Six GmbH**, Lothringerstraße 16/8, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 331293x **ODN HOLDING GMBH**, Lothringerstraße 16/8, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 321008x **ODN I GmbH**, Lothringerstraße 16/8, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 353359x **ODN Tay IV GmbH**, Lothringerstraße 16/8, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 360977z **ODN Tay IV Holding GmbH**, Lothringerstraße 16/8, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 385471w **ON RIVER GmbH in Liqu.**, Seilerstätte 22/21, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2020 eingereicht am 10.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 385471w **ON RIVER GmbH in Liqu.**, Seilerstätte 22/21, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 10.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 082785v **Optik Burger Gesellschaft m.b.H.**, Hütteldorfer Str. 159, 1140 Wien; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 389844a **Ortho-Dontos GmbH**, Hornbostelgasse 16/20, 1060 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 454659t **Ortho-Dontos Holding GmbH**, Hornbostelgasse 16/20, 1060 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 300577a **PAC Immobilien Consulting GmbH**, Endresstraße 38, 1230 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 070673g **PACCON Management Services Gesellschaft m.b.H.**, Hegelgasse 8/14, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 525035k **Philip Weiss Logistik GmbH**, Hauffgasse 37/3/31, 1110 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 469796b **PHK Consulting GmbH**, Ghelengasse 36/2/6, 1130 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 227556t **Planquadrat Immobilienentwicklungs- und verwertungsgesellschaft mbH**, Handelskai 202-204/Obj. 202/Top 42, 1020 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 309904t **Pörner Holding GmbH**, Hamburgerstraße 9, 1050 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 102383p **Pörner Ingenieurgesellschaft m.b.H.**, Hamburgerstr. 9, 1050 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 531621x **PP AT GmbH**, Dresdner Straße 43-45, 1200 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 438367h **Primlife GmbH**, Grünangergasse 8/Top 5, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 412459h **Probszt Immobilientreuhand GmbH**, Mahlerstraße 5, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 297379y **PROCTY CLEAN GmbH**, Kaiserstraße 89/3/2, 1070 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 495405m **Prozessfinanzallianz GmbH**, Eßlinggasse 4/Top 6a, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 550944m **PS 10 GmbH**, Doningasse 12/1/2.OG/Top 05, 1220 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 031804x **Putz Gartengestaltungs Gesellschaft m.b.H. in Liqu.**, Sambeckgasse 53, 1140 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 543890p **quan immobilieninvest GmbH**, Rathausstraße 15/1/7, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 359594s **Quick & Best Gastronomie GmbH**, Tuchlauben 7a, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2019 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 046164p **Ralph Lauren Austria GmbH**, Wildpretmarkt 2-4, 1010 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 307609t **REAGIL GmbH**, Pschorngasse 64/2, 1160 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 277352x **RealCom Invest GmbH**, Krottenbachstraße 103, 1190 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 29.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 389623a **Recyclingbaustoffe Seyring GmbH**, Schnirchgasse 9/1.01, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 5.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 097205z **Reinberg & Partner Gesellschaft m.b.H.**, St.-Veit-Gasse 63, 1130 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 27.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 580872z **Reinsperger Powergenerators GmbH**, Hallergasse 11/28, 1110 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 30.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 102090h **Reisebüro am Stadtpark Gesellschaft m.b.H.**, Ziehrerplatz 4/23a, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 27.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 255347k **Reithmeier & Co Service GmbH**, Veronikagasse 39, 1170 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 30.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 050109s **RELEVENT GmbH**, Apfelgasse 1/Top 4, 1040 Wien; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 31.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 548313v **REMID GmbH**, Seidlgasse 41/9, 1030 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 31.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 547928b **Rendity Equity GmbH**, Tegetthoffstraße 7, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 27.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 227802d **REPLICart Handels GmbH**, Marokkanergasse 22/III, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 3.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 411153m **Resure Corporate Insurance Solutions GmbH**, Döblergasse 2/38B, 1070 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 6.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 407135d **ReTeGO Agentur GmbH**, Steinachgasse 11, 1220 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 27.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 579104z **RETTENSWERT - gerettete Lebensmittel GmbH**, Geibelgasse 1/6, 1150 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 30.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 406617t **REVENT Holding GmbH**, Garnisongasse 7/21, 1090 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 289299s **REW Munitionsbergungs GmbH**, Max-Reinhardtgasse 13/2, 1140 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 7.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 314582x **Robert Half Austria GmbH**, Schottenring 25, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 429799h **Rock Oyster Invest Management GmbH**, Sterngasse 3/2/6, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 342020x **RPC Reschenhofer & Partner Consulting Steuerberatung GmbH**, Lichtenfelsgasse 5, 1010 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 31.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 389342m **S&E Reiss GmbH**, Schlosshoferstraße 29/6, 1210 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 30.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 333435x **S&N Gastronomie Betriebs GmbH**, Prinz Eugen Straße 6/6, 1040 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 253003p **Sabelo Beteiligungsverwaltungs GmbH**, Absberggasse 47, 1100 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 7.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 103232m **Schoellerbank Aktiengesellschaft**, Renngasse 3, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 285030m **Scholz Austria Holding GmbH**, Dr. Karl Lueger-Platz 5, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 032457g **Schönbrunn Verlagsgesellschaft m.b.H.**, Himmelpfortgasse 14/Top 1, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 572282t **SERVIO Holding GmbH**, Am Stadtpark 1, Office Center, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 559535x **SFDAT GmbH**, Rauscherstraße 8/23, 1200 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 589273d **Shoutout GmbH**, Rotenmühlgasse 52/4, 1120 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 210549g **Siemens Personaldienstleistungen GmbH**, Siemensstraße 90, 1210 Wien; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 456870v **skill-fisher gmbh**, Babenbergerstraße 9/12, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 553734s **Sneakit GmbH**, Perfektastraße 61/2/1, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 175286z **SOLID Trade Services GmbH**, Argentinierstraße 19/4+5, 1040 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 276448t **Somorovsky Bilanzbuchhalter und Unternehmensberatung GmbH**, Auhofstraße 25/29, 1130 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 16.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 477854b **Sonderwunsch Meister GmbH**, Mariahilfer Straße 37-39/7.OG, 1060 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 29.12.2022; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 453789m **SPECIALIZED INVESTMENTS COMPANY GMBH**, Landstraßer Hauptstraße 71/2, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 491513p **Spectrum Therapeutics Austria GmbH**, Tech Gate Vienna, Donau-City-Straße 1, 1220 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 578132w **Spielerschutz Alpha Prozessfinanzierungs GmbH**, Eßlinggasse 4/6a, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 580146g **Spielerschutz Delta Prozessfinanzierungs GmbH**, Eßlinggasse 4/6a, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 249215v **SPORTAGO Sportmanagement GmbH**, Kärntner Straße 19, 1010 Wien; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 556780w **Stegersbach & Neudauberg Immobilien GmbH**, Kärntner Ring 12/4. OG, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 212439k **Steuer & BERATUNG GmbH Steuerberatungsgesellschaft**, Ferdinandstraße 4/4. OG, 1020 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 338740y **Stumpf Development GmbH**, Handelskai 94-96, 1200 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 208242p **T.R.A.H. Management- und Beteiligungs GmbH**, Leopoldauer Straße 173, 1210 Wien; JAb zum 31.1.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 334534m **TEC-WOOD GmbH**, Hügelgasse 5, 1130 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 511733z **the Tree Coaching und Organisationsentwicklung GmbH**, Fasholdgasse 3 Tür 7, 1130 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 267071b **Thomas Reiterer Elektronik GmbH**, Habichergasse 32, 1160 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 11.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 371935p **Thomson Advisors GmbH**, Frankgasse 10/12, 1090 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 524088v **TOKU Real Estate GmbH**, Annagasse 3A/23, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 150231d **Trend Kosmetik Reif & Forjan Ges.m.b.H.**, Fleischmarkt 18/5/38, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 30.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 592502b **Turbovolt GmbH**, Iglaseegasse 62, 1190 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 288473a **TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH**, Deutschstraße 10, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 321311t **UIM United Internet Media Austria GmbH**, Opernring 23/8, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 397593x **UNGER INTERNATIONALE DEHYDRATION GMBH**, Sonnwendgasse 34, 1100 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 123252d **Unimax Baugesellschaft m.b.H.**, Naaffg. 6, 1180 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 317873k **Unique Public Relations GmbH**, Schönbrunner Straße 297-307, 1120 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 22.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 391301v **Universal Success Holding GmbH**, Pelikangasse 14/Top 1, 1090 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 394738y **Universal Success Real Estate GmbH**, Pelikangasse 14/Top 1, 1090 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 348021x **UpCom Vertriebs- und Beteiligungs GmbH**, Loudonstraße 25B, 1140 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 7.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 123351z **V.W. Immobilien Gesellschaft m.b.H.**, Schikanedergasse 12/3, 1040 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 182827p **V+S Verbund GmbH**, Alserstraße 23/28, 1080 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 31.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 494687g **V3GS Austria GmbH**, Hohenstaufengasse 9, DG, 1010 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 28.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 303399a **VAG-Armaturen GmbH**, Spittelauer Platz 8/Nordbergstraße 6, 1090 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 2.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 291009f **value one capitalinvest GmbH**, Am grünen Prater 2, 1020 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 7.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 583534p **Vamulden Beteiligungsverwaltungs GmbH**, Renngasse 1/Freyung, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 7.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 465144k **Vargas Brun Gastronomie und Consulting GmbH**, Grimmgasse 31, 1150 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 30.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 403025i **Varianz GmbH**, Nußwaldgasse 26/3, 1190 Wien; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 31.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 265525d **VDV - Versicherungsdienstleistungs- u. Versicherungsmakler GmbH**, Eroicagasse 9, 1190 Wien; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 31.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 469638w **Veith & Pour GmbH**, Speckbachergasse 32/16, 1160 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 531897b **VP 7 Projekt GmbH in Liqu.**, Goldschmiedgasse 2 Top 4.2, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 483108d **VPG Holding GmbH**, Heinestraße 40/18, 1020 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 24.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 077570z **Vranjes Gesellschaft m.b.H.**, Windmühlg. 7, 1060 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 3.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 573466h **vr-train GmbH**, Praterstraße 48/9, 1020 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 23.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 587531t **VSA Beschichtungen GmbH**, Bürgergasse 22/7/9, 1100 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 548421b **VTL GmbH**, Rudolf-von-Alt-Platz 4/13, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 30.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 545539p **VURAY Großhandels GmbH**, Sahulkastraße 3-5/35/R01., 1100 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 033627b **VVG Handels GmbH**, Graf Starhemberggasse 28/8, 1040 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 27.3.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 187495d **Waagner-Biro Austria Stage Systems GmbH**, Leonard-Bernstein-Straße 10, 1220 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 3.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 236569x **Walter Kalousek Metallrauchfangbau GmbH**, Sulzengasse 5, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 268155x **Walter Nowak GmbH**, Schnirchgasse 9/1.01, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 101137g **Walter Unger Gesellschaft m.b.H.**, Sonnwendgasse 34, 1100 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 082687z **WEKA Business Solutions GmbH**, Dresdner Straße 43-45, 1200 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 360567x **WEKA Industrie Medien GmbH**, Dresdner Straße 43, 1200 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 384089m **WH WEKA Holding GmbH**, Dresdner Straße 43-45, 1200 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 531142t **Wipfler Invest & Handels GmbH**, Glanzinggasse 8/6, 1190 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 086085x **Wirtschaftsbetriebe der Kongregation der Schulbrüder Gesellschaft m.b.H.**, Anton-Böck-Gasse 20, 1210 Wien; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 090590x **Witzenmann Austria GmbH in Liqu.**, Ernst-Vasovec-Gasse 14/Top 1.21, 1210 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 486158p **Wolfgang Eder GmbH**, Ganghofergasse 25a/1, 1110 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 068433m **Wolfgang Jilek Gesellschaft m.b.H.**, Fred-Raymond-Gasse 19/5/5, 1220 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 051597d **wpa Beratende Ingenieure GmbH**, Lackiererg. 1/4, 1090 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 321805v **YECHEZKEL Gastro GmbH**, Naschmarkt Stand 50, 1040 Wien; JAb zum 31.12.2020 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 371378w **Ypsilon Immobilienvermietungs Holding GmbH**, c/o Christoph Leon Rechtsanwalts GmbH Museumstraße 5/19, 1070 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 15.04.2023

FN 534921z **Yuuto GmbH**, Fasangasse 45/16, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 100057v **ZENGÖ GmbH**, Anton-Baumgartner-Straße 44/40, 1230 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

FN 381441v **ZRM Gastro & Handels GmbH**, Ottakringer Straße 50, 1170 Wien; JAb zum 31.12.2020 eingereicht am 14.4.2023; **HG Wien**, 18.04.2023

Niederösterreich

Jahresabschlüsse

FN 428785t **Agentur Ritt GmbH**, Anton Hanl-Straße 8d, 3300 Amstetten (NÖ); JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 558151k **Amazon SC Austria 1 GmbH**, Julius-Raab-Straße 26, 2203 Großebersdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 206178d **AOM Verwaltung & Vertrieb GmbH**, Liesingtalstraße 107, 2384 Breitenfurt bei Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 550859m **Apire GmbH**, Hofstattgasse 4, 3400 Klosterneuburg; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 30.12.2022; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 565522a **Auerhaus Bau- und Planungs GmbH**, Neusiedler Straße 11/4, 2340 Mödling; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 555019f **Aureas GmbH**, Schweizergasse 16, 2331 Vösendorf; JAb zum 31.5.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 251950s **Bauholz-Gruber GmbH**, Rohr im Gebirge 66, 2663 Rohr im Gebirge; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 531174p **Baumgartner GmbH**, Josef Würtz-Gasse 1, 3130 Herzogenburg; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 31.3.2023; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 328603s **BGS Consulting GmbH Bilanzbuchhaltergesellschaft**, Grenzgasse 111 Obj. 1/Eingang 3/I.OG/Tür47, 2340 Maria Enzersdorf; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 368885d **BK & S Baumanagement GmbH**, Strelzhofgasse 60 EG/Top 1, 2700 Wiener Neustadt; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 524023y **Bordi's Baumanagement GmbH**, Hainfelder Straße 22/11, 2560 Berndorf; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 31.12.2022; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 587785s **BR Enterprise GmbH**, Office Park 4/Top B.80, 1300 Wien-Flughafen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 590080s **Brain & Heart Communication GmbH**, Lederergasse 27/Etage 1, 2700 Wiener Neustadt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 213990t **C.A.T. Communication, Advisory, Training GmbH**, Bierwolfgasse 5, 2103 Langenzersdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 10.3.2023; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 325276y **CP Immo Solutions GmbH**, Bahnhofplatz 1a/2/3, 2340 Mödling; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 14.04.2023

FN 138479x **DAS Kraftwerk GmbH**, Ferdinand Graf von Zeppelin-Straße 18, 2700 Wiener Neustadt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 427565y **Denk & Joni GmbH**, Unterer Mühlweg 4, 2102 Bisamberg; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 224282b **DGK Donau Gewerbepark Krems GmbH**, Dr. Franz Wilhelm Straße 2, 3500 Krems an der Donau; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Krems an der Donau**, 18.04.2023

FN 405801t **druck aktiv Druckerei GmbH**, Schlosshofer Straße 13, 2301 Großenzersdorf; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 352909i **DS Executive Consulting GmbH**, Stäntzlstraße 15, 3033 Altlengbach; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 491300a **eKinetik - Green Power GmbH**, Holz-Steiner-Straße 6, 2201 Gerasdorf bei Wien/Seyring; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 16.4.2023; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 502012d **emma's GmbH**, Reyergasse 4, 2700 Wiener Neustadt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 506366g **Empire Holding GmbH**, Hauptstraße 10/4, 2332 Hennersdorf; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 404088y **Eurocrop GmbH**, Anton-Hanl-Straße 8d, 3300 Amstetten; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG St. Pölten**, 15.04.2023

FN 251780s **EVK Energieversorgung Kainreith GmbH**, Schießstätte 32, 3580 Horn (NÖ); JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Krems an der Donau**, 18.04.2023

FN 248297v **EVN Projektgesellschaft Müllverbrennungsanlage Nr. 3 mbH in Liqu.**, EVN Platz, 2344 Maria Enzersdorf; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 267604k **Franz Müller Textil GmbH**, Durchstichstraße 2, 3420 Kritzendorf; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 330705g **fresh sub GmbH**, Markt 2B, 3074 Michelbach (NÖ); JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 224825a **FunderMax LiegenschaftsgmbH**, IZ NÖ-Süd, 2355 Wiener Neudorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 394241t **Gartendesign Zoder GmbH**, Donaustraße 84, 3400 Klosterneuburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 538427f **GFT Austria GmbH**, Office Park 1/Top 05/04, 1300 Wien-Flughafen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 061899d **Girth Consulting GmbH**, Friedhofstraße 57b, 2353 Guntramsdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 472659m **GRI Gebrüder Riha Immobilien GmbH**, Frauengasse 8, 2500 Baden bei Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 313525t **Hauer Haustechnik GmbH**, Hauptplatz 13, 3580 Horn (NÖ); JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Krems an der Donau**, 15.04.2023

FN 256853a **Heinz Diklic GmbH**, Untere Hauptstraße 36, 2485 Wampersdorf; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 28.3.2023; **LG Wiener Neustadt**, 14.04.2023

FN 576163z **Herzig GmbH**, Elstergasse 1, 2273 Hohenau an der March; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 299850g **Hye GmbH**, Bachgasse 8, 2331 Vösendorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 242653v **International Jet Management GmbH**, Concorde Business Park 2/F14, 2320 Wien-Schwechat; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 27.12.2022; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 516540v **IPRO Drive Transport GmbH**, Rauchenwartherstraße 3, 2325 Himberg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 271409g **J. Schweighofer Holding GmbH**, Wendelgraben 3, 3920 Groß Gerungs; JAb zum 30.11.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Krems an der Donau**, 15.04.2023

FN 121771a **Johann Handler Gesellschaft m.b.H.**, Hoffeldstraße 2, 2620 Hafning; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 503282x **Jörg - Genuss im Weingarten GesmbH**, Langenloiser Straße 30, 3500 Krems an der Donau; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Krems an der Donau**, 18.04.2023

FN 526633k **JW Immo-Consulting GmbH**, Payergasse 54, 2340 Mödling; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 105358p **KIENER CONSULT Ziviltechniker GesmbH**, Stadtplatz 37, 3400 Klosterneuburg; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 12.4.2023; **LG Korneuburg**, 14.04.2023

FN 531993v **KIVA Real GmbH**, Fischgasse 1, 2821 Lanzenkirchen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 264998d **KLINGER Elektro-, Tor- und Antriebstechnik GmbH**, Seebs 16, 3762 Ludweis; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Krems an der Donau**, 14.04.2023

FN 179351b **Klosterneuburger Wirtschaftstreuhandgesellschaft m.b.H.**, Hölzgasse 50, 3400 Klosterneuburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 175681f **Krebich GmbH**, Witzelsdorf Nr. 58, 2305 Eckartsau; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 311750g **KSM GmbH**, Ritzersdorf 4, 3200 Ober-Grafendorf; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG St. Pölten**, 14.04.2023

FN 578064w **KUK Objekt- und LiegenschaftsbetreuungsgesmbH**, Triester Straße 64-66, 2353 Guntramsdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 578063v **KUK Transport GmbH**, Triester Straße 64-66, 2353 Guntramsdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 437933w **LIU & CHEN GmbH**, Mariazeller Straße 126, 3100 St. Pölten; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 210999v **Macher Softwareentwicklung, Consulting und Training GmbH**, Schillerstraße 7/2, 2351 Wiener Neudorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 398690i **Martin Blauensteiner GmbH**, Schlossstraße 2, 3131 Walpersdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG St. Pölten**, 14.04.2023

FN 235658g **Müllumladestation Ostregion - GmbH**, Industriestraße 2, 2432 Schwadorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 581251g **My Online Concept GmbH**, Gewerbering 19/1/6, 3484 Grafenwörth; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 429939p **Nammu Tourismus GmbH**, Bisambergerstraße 28, 2100 Korneuburg; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 29.12.2022; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 552072x **NATech GmbH**, Kerensstraße 25/B/1, 3100 St. Pölten; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 27.3.2023; **LG St. Pölten**, 15.04.2023

FN 241097f **Neunteufel LiegenschaftsgmbH**, Untere Landstraße 44, 3500 Krems/Donau; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Krems an der Donau**, 15.04.2023

FN 469603v **Nibelungen-Infra GmbH**, Langenharter Straße 50, 4300 St. Valentin/ NÖ; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG St. Pölten**, 15.04.2023

FN 069548b **NOVOMATIC AG**, Wiener Str. 158, 2352 Gumpoldskirchen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; KONZERNABSCHLUSS: zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 372230y **Personal24 GmbH**, Industriestraße 9/Top 4.9, 2353 Guntramsdorf; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 14.04.2023

FN 039390b **Peter Windholz Gesellschaft m.b.H.**, Eisteichstraße 16, 2320 Schwechat; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 208213x **PR&D Kommunikationsdienstleistungen GmbH**, Kollersteig 68/Top 1, 3400 Klosterneuburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 140101g **Püller Handels- und Dienstleistungsgesellschaft mbH**, Pfarrer Hubergasse 6, 2380 Perchtoldsdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 072485x **Purkhauser Gesellschaft m.b.H.**, Hochstraße 15, 2222 Kollnbrunn; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 368547g **RBH Rannersdorfer Bio HandelgmbH**, Brauhausstraße 63, 2320 Rannersdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 266959m **Renate Zagler GmbH**, Wienerstraße 71, 2821 Lanzenkirchen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 189242y **Robert Strasser GmbH**, Saubersdorfer Gasse 4, 2700 Wiener Neustadt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 486276m **SANTEK Bausanierungen GmbH**, F.-Mähring-Platz 8, 2380 Perchtoldsdorf; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 487377g **SchadenDienst24 NÖ GmbH**, Hauptplatz 13, 3580 Horn (NÖ); JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Krems an der Donau**, 15.04.2023

FN 064087x **Schauhuber Gesellschaft m.b.H.**, Oberolberndorf 99, 2000 Oberolberndorf; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Korneuburg**, 18.04.2023

FN 349016i **Schmircher GmbH**, Nr. 70, 2074 Kleinriedenthal; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; **LG Korneuburg**, 14.04.2023

FN 494125f **Skiwise GmbH**, IZ NÖ-Süd Straße 3, Objekt M19, 2355 Wiener Neudorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 263869v **Spenglerei - Dachdeckerei Mozelt GmbH**, Badener Straße 1, 2486 Pottendorf; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 7.2.2023; **LG Wiener Neustadt**, 14.04.2023

FN 193830w **Staar GmbH**, Hainbuch 1, 3001 Mauerbach; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 244531f **tb GRUBER Technisches Büro GmbH**, Markt 39 A, 2880 Kirchberg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 14.04.2023

FN 334652k **TK Betriebs GmbH**, Obere Landstraße 31, 3500 Krems an der Donau; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Krems an der Donau**, 15.04.2023

FN 543039m **Trofer Pelzer GmbH**, Ortsstraße 10, 2362 Biedermannsdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 18.04.2023

FN 269983i **Uhren-Vertriebsgesellschaft m.b.H.**, Regus Business Center Airport Office Park I, Top B02, 1300 Wien-Flughafen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 28.3.2023; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 278633f **Upside Consulting GmbH in Liqu.**, Grabengasse 25, 3424 Zeiselmauer-Wolfpassing; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG St. Pölten**, 15.04.2023

FN 552906y **VCM Versicherungsagentur GmbH**, Hans-Kudlich-Gasse 11, 2230 Gänserndorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Korneuburg**, 15.04.2023

FN 542750m **Veggie-Ponik Forschungs GmbH**, Egon-Umlauf-Straße 29/1, 3430 Tulln an der Donau; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 29.12.2022; **LG St. Pölten**, 15.04.2023

FN 328763a **W. Bründlmayer GmbH**, Weingartenweg 1, 3550 Langenlois; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Krems an der Donau**, 18.04.2023

FN 033408f **Weingut Bründlmayer Langenlois GmbH**, Zwettlerstr. 23, 3550 Langenlois; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Krems an der Donau**, 18.04.2023

FN 510056h **YES we care GmbH**, Gewerbepark B17/II Straße 3/6, 2524 Teesdorf; JAb zum 31.1.2023 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wiener Neustadt**, 15.04.2023

FN 403427a **Zimmermann GmbH**, Eichengasse 2, 3423 St. Andrä-Wördern; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **LG St. Pölten**, 18.04.2023

FN 085709v **Zuckrigl Gesellschaft m.b.H.**, Langenlebarnerstraße 100, 3430 Tulln; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG St. Pölten**, 14.04.2023

Burgenland

Jahresabschlüsse

FN 247424i **Bickel Folientechnik GmbH**, Inzenhof 173, 7540 Inzenhof; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 128219h **Burgenland - Tours Gesellschaft m.b.H.**, Colmarplatz 1, 7000 Eisenstadt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 193898w **Engelbert Koth GmbH**, Hauptstraße 70, 7344 Stoob; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 498494f **Klug Beteiligungs GmbH**, Grazer Straße 121, 7400 Oberwart; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 412734m **Lichtenwald GmbH**, Lichtenwaldstraße 14, 7431 Bad Tatzmannsdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 537259m **MAXSAM GmbH**, Markt Neuhodis 291, 7464 Markt Neuhodis; JAb zum 30.6.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 312048w **MERCATURA GmbH**, Wiesenweg 2, 7361 Lutzmannsburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 575119p **Nögel Montagetechnik GmbH**, Hauptstraße 14, 7542 Gerersdorf bei Güssing; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 547117i **Schermann & Zapfel Transporte GmbH**, Sixtinastraße 2, 7425 Wiesfleck; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 462890x **SIFKOVITS GmbH**, Hochart 141, 7423 Pinkafeld; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 104856a **Thomas Klug GmbH**, Grazer Straße 121, 7400 Oberwart; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 110161b **Top Moden Balaskovics GmbH**, Dornburggasse 66, 7400 Oberwart; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 362758v **Unger Steel Middle East Holding GmbH**, Steinamangererstraße 163, 7400 Oberwart; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Eisenstadt**, 14.04.2023

FN 543969f **Verkehrsbetriebe Burgenland GmbH**, Europastraße 1, 7540 Güssing; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

FN 562484h **Verkehrsbetriebe Burgenland Süd GmbH**, Europastraße 1, 7540 Güssing; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Eisenstadt**, 15.04.2023

Oberösterreich

Jahresabschlüsse

FN 179663k **„Landschaft-Technik-Umwelt“ Planungstechnik GmbH**, Hinterbergstr. 15, 4310 Mauthausen; JAb zum 28.2.2023 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 244376b **A. Moser Kranbau GmbH**, Pichlhofstraße 60, 4813 Altmünster; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 423170i **ACH Solution GmbH**, Gewerbepark 5, 4652 Fischlham; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 398046m **ALAS Baustoff-Holding GmbH**, Unterthalham Straße 2, 4694 Ohlsdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 518117m **ALAS Minerals GmbH**, Unterthalham Straße 2, 4694 Ohlsdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 570869p **ALEGRE in Admont GmbH**, Sarninggasse 10, 4400 Steyr; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 31.3.2023; **LG Steyr**, 18.04.2023

FN 375442x **ALTIVO GmbH**, Zollamtstraße 7, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 121779m **Anton Aigner Gesellschaft m.b.H.**, Sägewerkstraße 1, 4591 Molln; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Steyr**, 15.04.2023

FN 390832d **Aqua-team Humenberger GmbH**, Bernsteinstraße 22, 4611 Buchkirchen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 546404k **ARW Gastro GmbH**, Hohe Straße 34, 4040 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 287310s **ASEN Technology GmbH**, Technoparkstrasse 4, 5310 Mondsee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 325078g **ASTERA Consulting GmbH**, Gablonzerweg 18/Top 4, 4030 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 386797w **Autcon GmbH**, Falkenweg 8a, 4400 St. Ulrich; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Steyr**, 18.04.2023

FN 439728i **B 14 Vermietungs GmbH**, Deggendorfstraße 5, 4030 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 399574i **Beluga Invest GmbH**, Maierhof 9, 4906 Eberschwang; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Ried im Innkreis**, 15.04.2023

FN 410924a **BGC Immobilien GmbH**, Pfarrkirchen i.M. 40, 4141 Pfarrkirchen im Mühlkreis; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 315234f **Buchschartner Erdbau-Abbruch GmbH**, Herzog Odilo-Straße 100, 5310 Tiefgraben; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 6.4.2023; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 405421h **Burger Checker GmbH in Liqu.**, Prechtlerstraße 40, 4030 Linz; JAb zum 31.12.2020 eingereicht am 12.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 542559g **CADCAM-tec GmbH**, Planckstraße 17, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 559301b **clarastella IT GmbH**, Familiengasse 11/2, 4452 Ternberg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Steyr**, 18.04.2023

FN 090934b **Cogeneration-Kraftwerke Management Oberösterreich GmbH**, Böhmerwaldstr. 3, 4021 Linz; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 556902z **dedrop GmbH**, Haslacher Straße 12, 4203 Altenberg bei Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 572324d **E&G IMMOBILIEN GmbH**, Firschingerstraße 3, 4483 Hargelsberg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Steyr**, 18.04.2023

FN 261255z **Ebner Projektentwicklung GmbH**, Achort 19, 5310 Sankt Lorenz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 115245d **Eder - Heizung - Sanitär - Gesellschaft m.b.H.**, Gundertshausen 70, 5142 Eggelsberg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Ried im Innkreis**, 18.04.2023

FN 578596b **EDER MS Holding GmbH**, Gundertshausen 70, 5142 Eggelsberg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Ried im Innkreis**, 18.04.2023

FN 579036z **Eder Pool & Wellness GmbH**, Gundertshausen 70, 5142 Eggelsberg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Ried im Innkreis**, 18.04.2023

FN 275206s **Elektro Kreutzpointner Austria GmbH**, Prinz-Eugen-Str. 21, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 250849x **Felix Mitter Bau GmbH**, Hainbach 14, 4493 Wolfern; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 4.4.2023; **LG Steyr**, 18.04.2023

FN 369999t **Feriendorf Obertraun Immobilienverwaltungs GmbH**, Nr. 302, 4831 Obertraun; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 495772b **Fischer Transport GmbH**, Altenhof 66, 4142 Pfarrkirchen im Mühlkreis; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 412086i **flyhigh GmbH**, Am Graben 25, 4190 Bad Leonfelden; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 332411s **Forstbetrieb Hettegger GmbH**, Aschau 20, 5143 Feldkirchen bei Mattighofen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Ried im Innkreis**, 18.04.2023

FN 490572f **FTS Vertriebs GmbH**, Unterachmann 36, 4860 Lenzing (OÖ); JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 358058g **Funktechnik Seidl GmbH**, Berggasse 2, 4962 Mining; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Ried im Innkreis**, 18.04.2023

FN 127597v **GAMMA HYPO Grund- und Bau-Leasing Gesellschaft m.b.H.**, Europaplatz 1a, 4020 Linz; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 28.3.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 430665g **Gasselsberger Gartengestaltungs GmbH**, Dr.-Scheiber-Straße 15, 4870 Vöcklamarkt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 569417d **GK Holding GmbH**, Au 52, 4654 Bad Wimsbach-Neydharting; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 368075m **Grabner Metalltechnik GmbH**, Sprinzenstein 9, 4150 Rohrbach-Berg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 477367k **GRE GmbH**, Schmiedgasse 10, 4063 Hörsching; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 105622b **Großschartner Bau- und Handelsgesellschaft m.b.H.**, Linzer Straße 54, 4614 Marchtrenk; JAb zum 28.2.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 586195b **H30 Projekterrichtung GmbH**, Friedhofgasse 6, 4210 Gallneukirchen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 119058k **Hack Stainless GmbH**, Feitelstraße 1, 4453 Trattenbach (OÖ); JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **LG Steyr**, 18.04.2023

FN 151847f **HAGAN Ski Ges.m.b.H.**, Eggerdingerstraße 6, 4980 Antiesenhofen; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Ried im Innkreis**, 18.04.2023

FN 355619w **Harald Hoerschlaeger Trading GmbH**, Mitterweg 25, 4861 Schörfling am Attersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 423525g **Heinrich Schmid Holding Austria GmbH**, Thanhoferstraße 2b, 4030 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 413124k **HEINTZEL STEINBICHL & PARTNER Tragwerksplanung ZT GmbH**, Pfitznerstraße 36, 4020 Linz; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 16.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 373549m **Hoffnung s.r.o.**, Radniční 133/1, 37001 České Budějovice (Budweis); JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 31.3.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 373549m **Hoffnung s.r.o.**, Radniční 133/1, 37001 České Budějovice (Budweis); JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 31.3.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 398902x **Holzbau Aigner Gesellschaft m.b.H.**, Sägewerkstraße 1, 4591 Molln; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Steyr**, 15.04.2023

FN 142602i **HP Pürstinger GmbH**, Pürstingerweg 1, 4553 Schlierbach (OÖ); JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Steyr**, 18.04.2023

FN 524483z **HPT Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs GmbH**, Statzinger Straße 19, 4225 Luftenberg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 477368m **HRE GmbH**, Niederdorfstraße 10a, 4063 Hörsching; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 483327a **HS Beratungs- und Beteiligungsges.m.b.H.**, Schwalbenweg 10, 4501 Neuhofen an

der Krems; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 106338f **IMANDO GmbH**, Walter-Simmer-Str. 15, 5310 Mondsee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 522667d **Innseals Dichtungstechnik GmbH**, Waldmüllerstraße 1, 4910 Ried im Innkreis; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Ried im Innkreis**, 18.04.2023

FN 571488z **Innseals Industries GmbH**, Waldmüllerstraße 1, 4910 Ried im Innkreis; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Ried im Innkreis**, 18.04.2023

FN 251020y **iTools Software GmbH**, Bäckermühlweg 73, 4030 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 395423f **Jacobi Holding GmbH**, Am Kirchenholz 2/1, 4063 Hörsching; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 302925d **Jindrak Beteiligungs GmbH**, Herrenstr. 22, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 213353f **Jindrak Produktions GmbH**, Petzoldstr. 1, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 099499y **Josef Silber Gesellschaft m.b.H.**, Ringstraße 3, 4600 Wels; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 079174h **KHS Liegenschaftsverwaltungs GmbH**, Rilkestraße 17, 4053 Haid; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 518452f **KMT - Karosserie & Mechanik GmbH**, Gewerbepark-Ader 2, 4850 Timelkam; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 270924v **Königswieser Gerätetechnik GmbH**, Au 52, 4654 Bad Wimsbach-Neydharting; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 557538i **KONRAD Beteiligungs GmbH**, Hartleitnerstraße 13, 4653 Eberstalzell; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 482549g **Krippl-Electronics GmbH**, Maria-Theresia-Straße 41, 4600 Wels; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 484409t **Kufhaus Projekterrichtungs GmbH**, Gartengasse 18, 4810 Gmunden; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 357450m **KUHN CENTER AUSTRIA GMBH**, Hafnerstraße 1, 4702 Wallern an der Trattnach; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 149129h **Lang GmbH in Liqu.**, Fabrikstraße 36, 4470 Enns; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Steyr**, 15.04.2023

FN 324799x **Laudachseealm-Betriebs GmbH**, Himmelreichstraße 19, 4810 Gmunden; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 353392w **LBL Lager-Box-Linz GmbH**, Deggendorfstr. 5, 4030 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 526428i **LBL Linz-Zentrum GmbH**, Deggendorfstraße 5, 4030 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 563731t **Linformatics GmbH**, Rubensstraße 40, 4050 Traun; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 409054a **LMP-Containertransport GmbH**, Im Astenfeld 1, 4490 St. Florian bei Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Steyr**, 18.04.2023

FN 413569s **MA DIAMOND GRINDING GmbH**, Technoparkstraße 4, 5310 Mondsee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 474775z **MAIR-ZEININGER Produktions GmbH**, Kogl 29a, 4880 St. Georgen im Attergau; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 523298g **MAIT Austria Holding GmbH**, Bäckermühlweg 73, 4030 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 495941a **marCKus bAV-Consulting GmbH**, Honauerstraße 37, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 118824t **Maurhart u. Co. Gesellschaft m.b.H.**, Bahnhofstraße 31A, 4481 Asten (OÖ); JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Steyr**, 18.04.2023

FN 552309w **MM Immobilien GmbH**, Mozartstraße 39, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 240017t **motoValore GmbH**, Pollheimerstraße 15, 4600 Wels; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 411632t **MSV Callcenter GmbH**, Deggendorfstraße 5, 4030 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 299017g **MSV Handels- und Dienstleistungs GmbH**, Deggendorfstr. 5, 4030 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 411637z **MSV Lager GmbH**, Deggendorfstraße 5, 4030 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 243717h **Nettingsdorfer Service Center Management GmbH**, Nettingsdorfer Str. 40, 4053 Haid bei Ansfelden; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; KONZERNABSCHLUSS: zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; **LG Linz**, 14.04.2023

FN 552914i **NOST Errichtung GmbH**, Irrseeblickweg 6, 4893 Zell am Moos; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 339926t **NOST Immobilien GmbH**, Irrseeblickweg 6, 4893 Zell am Moos; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 340142i **NOWOTECMA GmbH**, Brucknerstr. 25, 4501 Neuhofen an der Krems; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 14.04.2023

FN 386500h **Ohrner GmbH**, Tagerbachstraße 6, 4490 St. Florian bei Linz; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Steyr**, 15.04.2023

FN 530246z **OÖ Landes-Kultur GmbH**, Museumstraße 14, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 197963y **Optik Orso GmbH**, Freistädter Str. 23, 4040 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 525098d **Orthotechnik M4 GmbH**, Rohrbacher Straße 2, 4111 Walding; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 565554y **Osmin Prozessfinanzierung GmbH**, Alois Kaltenbruner-Straße 45, 4810 Gmunden; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 135561f **OUTDOOR Handelsges.m.b.H.**, Eggerdinger Straße 6, 4980 Antiesenhofen; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Ried im Innkreis**, 18.04.2023

FN 232185z **PAYER Steuerberatung GmbH**, Hauptplatz 24/2 (Eingang Rathaus- gasse 6), 4240 Freistadt (OÖ); JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 568011k **PeakSun Holding GmbH**, Knorrstraße 6, 4600 Wels; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 568803a **PeakSun PV 1 GmbH**, Knorrstraße 6, 4600 Wels; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 280533z **PHAFAG Pharma Research & Trading GmbH**, Unionstraße 90/92, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 515100a **PMU Fassadensanierung GmbH**, Moosweg 1, 4161 Ulrichsberg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 592345x **proANtec engineering GmbH**, Klanigen 37, 4873 Frankenburg am Hausruck; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 414093k **PS Dentallabor GmbH**, Planckstraße 17, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 458224i **QuadraCir Gamma GmbH in Liqu.**, Unterthalham Straße 2, 4694 Ohlsdorf; JAb zum 21.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 550428d **R&R Amering GmbH**, Peintal 33, 4655 Vorchdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 295907h **Raiffeisen KMU Invest AG**, Europaplatz 1a, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; AUFSICHTSRATSMITGLIED: (S) Dr. Gernot Hofer (15.02.1980), gelöscht; (T) Mag. Stefan Sandberger (29.02.1968), Mitglied; **LG Linz**, 14.04.2023

FN 234986v **Raiffeisen-IMPULS-Zeta Immobilien GmbH**, Europaplatz 1a, 4020 Linz; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 504348p **RAIL - RANDACHER:ANDREAS:INGENIEUR: LEISTUNGEN GMBH**, Rettenbachwaldstraße 68, 4820 Bad Ischl; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 185000i **Rauchenschwandtner GmbH**, Feitzing 6, 4925 Pramet; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Ried im Innkreis**, 18.04.2023

FN 098346b **Razenböck GmbH**, Bruck an der Aschach 53, 4722 Peuerbach; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 228366h **REAL-PROJEKT Projektentwicklung und Bauträger GmbH**, Europastraße 34, 4600 Wels; JAb zum 31.1.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 109058f **REGINA Immobilien GmbH**, Kaiser-Josef-Platz 32, 4600 Wels; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 467553d **REIMA GmbH**, Guggenbergstraße 33, 5310 Tiefgraben; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 519591f **Reiser Immobilien GmbH**, Annastraße 41, 4810 Gmunden; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 146048b **Resch Möbelwerkstätten Ges.m.b.H.**, Dreisesselbergstr. 34, 4160 Aigen im Mühlkreis; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 575329y **RJ Management GmbH**, Landstraße 3, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 505185w **RJP Steuerberatung GmbH**, Ringstraße 3, 4600 Wels; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 198139g **RMC Risk-Management-Consulting GmbH**, Bahnhofstr. 26, 4221 Steyregg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 120548b **Rosensteiner Vermögensverwaltung Gesellschaft m.b.H. in Liqu.**, Zehetner 26a, 4594 Steinbach an der Steyr; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Steyr**, 15.04.2023

FN 107521w **Rusche Gesellschaft mbH.**, Bahnhofstraße 19, 4680 Haag am Hausruck; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 514342k **RVB Raiffeisen Versicherungsberatung GmbH**, Europaplatz 1a, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 266427f **Sackel GmbH**, Grünbach 6a, 4623 Gunskirchen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 399589g **Salon Pfeiffer GmbH in Liqu.**, Heumairstraße 3A, 4055 Pucking; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 3.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 079649g **Salus Gesellschaft m.b.H.**, Pluskaufstr. 6, 4061 Pasching; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 091658t **SBM Mineral Processing GmbH**, Oberweis 401, 4664 Oberweis (OÖ); JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Wels**, 14.04.2023

FN 455641k **Scheffer Cranes GmbH**, Lastenstraße 38, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 287700p **Sikla Holding GmbH**, Ägydiplatz 3, 4600 Thalheim bei Wels; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 422457k **SK Immoinvest GmbH**, Irrseeblickweg 6, 4893 Zell am Moos; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 513580s **SK Vorwärts - Gastro und Merchandising GmbH**, Aschacher Straße 35, 4400 Steyr; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Steyr**, 18.04.2023

FN 349113b **software architects gmbh**, Birkenweg 16, 4060 Leonding; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 14.04.2023

FN 553791z **Sova Bau GmbH**, Windbrunnenstraße 18, 4663 Laakirchen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 265009w **Sport Asen GmbH**, Max Planck-Straße 4, 4840 Vöcklabruck; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 358112k **SWP Steuerberatung GmbH**, Bahnhofplatz 2 / 2.OG, 4600 Wels; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 16.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 252471g **TB-Wischenbart GmbH**, Anton v. Satori-Straße 79, 4810 Gmunden; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 104183k **Telenot Electronic Vertriebs- Gesellschaft m.b.H.**, Josef Haas-Straße 3, 4655 Vorchdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Wels**, 18.04.2023

FN 478965k **TOP-Garden GmbH**, Margaretha-Eder-Straße 18, 4523 Neuzeug; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 7.4.2023; **LG Steyr**, 15.04.2023

FN 401037k **Türenwerkstatt Pilz & Co GmbH**, Im Grenzwinkel 1, 4060 Leonding; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 576180z **VCA Advisory GmbH**, Stockholmweg 4a, 4040 Linz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 328117a **Wefertec GmbH**, Am Regengeißl 2, 4982 Obernberg am Inn; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Ried im Innkreis**, 18.04.2023

FN 098206x **WIEDL's TAXI Gesellschaft mbH.**, Fischböckau 85, 4655 Vorchdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Wels**, 15.04.2023

FN 570256m **Winkler Invest GmbH**, Haselbach 24, 4121 Altenfelden; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 490451b **Wogema GmbH in Liquidation**, Zamenhofstraße 25, 4020 Linz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **LG Linz**, 15.04.2023

FN 367568t **WS Consulting GmbH**, Linzer Straße 61a, 4100 Ottensheim; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

FN 233783z **x-technik IT & Medien GmbH**, Schöneringer Str. 48, 4073 Wilhering; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Linz**, 18.04.2023

Steiermark

Jahresabschlüsse

FN 365709h **ADDCOM GmbH**, Trautenfelserstraße 281, 8952 Irdning; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 3.4.2023; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 067488y **ALG - Holz und Energie GmbH**, Obere Hauptstraße 18, 8234 Rohrbach an der Lafnitz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 439453f **Amazon Development Center Austria GmbH**, Brückenkopfgasse 1, 8020 Graz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 467530w **Angerer Vermögensverwaltung GmbH**, Empersdorfberg 35, 8081 Empersdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 326130d **Auer Tischlerei GmbH**, Rauden 79B/1, 8081 Heiligenkreuz am Waasen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 430349t **Autohaus Schöllauf GmbH**, Hatzendorf 158, 8361 Fehring; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 053507m **AVL List GmbH**, Hans-List-Platz 1, 8020 Graz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 30.3.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 270111y **Bartolits Immobilien GmbH**, Auwaldweg 13, 8431 Gralla; JAb zum 28.2.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 080499g **Blue Tomato GmbH**, Hochstraße 628, 8970 Schladming; JAb zum 31.1.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Leoben**, 15.04.2023

FN 355925w **Celp GmbH**, Freidorf-Dorfring 4a, 8523 Frauental an der Laßnitz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 28.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 391376d **DIAMOND RESORTS (EUROPE) LIMITED**, Citrus House, Caton Road, LA1 3UA Lancaster,Lancashire; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 22.3.2023; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 471785b **Diva GmbH**, Sallaberg 104, 8943 Aigen im Ennstal; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 390648h **Dodaj GmbH**, Eichbachgasse 57a, 8041 Graz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 162132f **Dormo Novo Naturbetten Ges.m.b.H.**, Burgfried 127, 8342 Gnas; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 318401m **Dr. Peter Rumpf Steuerberatungsgesellschaft mbH**, Seitengasse 1, 8580 Köflach; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 183842g **Druck Styria GmbH**, Styriastraße 20, 8042 Graz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 277966z **EnviCare Engineering GmbH**, Eisteichgasse 20/9.St./36, 8042 Graz; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 386063s **EWH Pirsch GmbH**, Köllach 50, 8712 Proleb; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Leoben**, 15.04.2023

FN 367258k **Fenster Welt Sabeder GmbH**, Gewerbepark Nord 17, 8431 Gralla; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 22.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 063798x **Franz Seidl Gesellschaft m.b.H.**, Jungberg 35, 8200 Gleisdorf; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 19.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 426056d **Frewein PV GmbH**, Möschitzstraße 8a, 8755 St. Peter ob Judenburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 255477b **Gall-Pharma GmbH**, Grünhüblgasse 25, 8750 Judenburg; JAb zum 28.2.2022 eingereicht am 29.12.2022; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 462393s **Geddy Consult GmbH**, Langackerweg 24, 8773 Kammern im Liesingtal; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Leoben**, 15.04.2023

FN 046361d **Georg Egger & Co., Gesellschaft m.b.H.**, Kapellenstraße 105, 8053 Graz; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 560002h **GERDOS GmbH**, Greifenweg 19, 8054 Graz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 368121f **GM Mechatronik Beteiligungs GmbH**, Grünhüblgasse 23, 8750 Judenburg; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 447283w **GM-FassadenBau GmbH**, Eisenstraße 7b, 8076 Vasoldsberg; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 3.1.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 217543t **Gruber Mechatronik GmbH**, Viktor-Kaplan-Straße 14, 8750 Judenburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 558816p **Hannes GERT Projekt GmbH**, Greifenweg 19, 8054 Graz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 069361b **Hartinger Consulting GmbH**, Römerstr. 18, 8430 Leibnitz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 352266p **Heilmayer GmbH**, Stadl an der Mur 190, 8862 Stadl an der Mur; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; **LG Leoben**, 14.04.2023

FN 584736g **HET GmbH - Haas Erdbau und Transport GmbH**, Stoderstraße 766, 8962 Gröbming; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 351776v **Hotel Kogler GmbH**, Nr. 129, 8983 Bad Mitterndorf; JAb zum 30.11.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Leoben**, 15.04.2023

FN 239335p **I.G.W. Immobilien GmbH**, Brunnenweg 8, 8077 Gössendorf; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 30.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 367349w **IGT Industrie- und Gebäudetechnik GmbH**, Hauptplatz 16/42, 8750 Judenburg; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 4.1.2023; **LG Leoben**, 14.04.2023

FN 352778t **IMMOVA GmbH**, Schillerstraße 11, 8200 Gleisdorf; JAb zum 30.6.2021 eingereicht am 3.1.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 352778t **IMMOVA GmbH**, Schillerstraße 11, 8200 Gleisdorf; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 3.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 352894m **IMMOVERWA GmbH**, Oberer Trattenweg 4, 8403 Lebring; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 23.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 392953y **infenso GmbH**, Weizerstraße 42, 8200 Gleisdorf; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 2.1.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 079146t **Ing. Klaus Gretler Gesellschaft m.b.H.**, Hauptstr. 66, 8786 Rottenmann; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Leoben**, 15.04.2023

FN 225728d **IPG - Immobilien Partner GmbH**, Leitringer Hauptstraße 19, 8435 Wagna; JAb zum 31.12.2020 eingereicht am 14.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 469210s **Irgang Holding GmbH**, Dorfstraße 35, 8403 Lebring-St. Margarethen; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 29.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 276207m **ISTOBAL Handelsges.m.b.H.**, Breitenfeld an der Rittschein 25, 8313 Breitenfeld / Rittschein; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 30.3.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 513423i **Iulianus GmbH**, Grabenstraße 90c/10, 8010 Graz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 27.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 516669h **IWK-Handels GesmbH**, Kresbach 115, 8530 Deutschlandsberg; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 29.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 345682g **Kraftwerk Rössleralm GmbH**, Rinegg 2, 8844 Schöder; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Leoben**, 15.04.2023

FN 361365w **LAKOS DienstleistungsGmbH**, Am Tieberhof 6, 8200 Gleisdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 365086t **LARES GmbH**, Grazer Straße 58, 8665 Langenwang; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Leoben**, 14.04.2023

FN 562777p **Lei Pang Handels GmbH**, Grünhüblgasse 36/Halle 3, 8750 Judenburg; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 254716h **Mag. Dieter Russold Vermögensverwaltung GmbH**, Mühltaler Straße 29, 8700 Leoben; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Leoben**, 14.04.2023

FN 365953t **medicamentum pharma GmbH**, Allerheiligen 51, 8643 Allerheiligen im Mürztal; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Leoben**, 14.04.2023

FN 501054w **MMFS Immobilien GmbH**, Fladnitz 228, 8322 Kirchberg an der Raab; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 535236m **MT Immobilien GmbH**, Kapuzinerplatz 11, 8720 Knittelfeld; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 402095t **myWorld.com Operations GmbH**, Grazbachgasse 87-93, 8010 Graz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 334461f **Pilz & Pilz Immobilien GmbH**, Bürgergasse 19, 8200 Gleisdorf; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 357268w **Prisys GmbH**, Oberaich 24, 8600 Bruck an der Mur; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Leoben**, 14.04.2023

FN 356752k **Privatklinik Kastanienhof GmbH**, Gritzenweg 16, 8052 Graz; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 31.3.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 505957f **R&R Immo Group GmbH**, Bachweg 9, 8144 Haselsdorf-Tobelbad; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 232111s **RIKÖRA Naturprodukte Handels Ges.m.b.H.**, Hinterradmer 40, 8795 Radmer; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 22.2.2023; **LG Leoben**, 15.04.2023

FN 048733t **Robert Immervoll Gesellschaft m.b.H.**, Lendplatz 40, 8020 Graz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 30.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 038675a **Rosegg Spezialpappen GmbH**, Oberer Markt 1, 8190 Birkfeld; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 560903h **S. Seiser GmbH**, Berliner Ring 61/29, 8047 Graz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 20.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 538619m **SACCO Gelato GmbH**, Klammstraße 8, 8160 Weiz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 19.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 381063m **Salzinger IT GmbH**, Ebenholzsstraße 20, 8062 Kumberg; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 22.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 544984y **San Marco Hotel GmbH**, Radlpaßstraße 23, 8502 Lannach; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 30.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 336266i **Sandmaster Austria GmbH**, Tragösserstraße 109, 8600 Bruck an der Mur; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 29.3.2023; **LG Leoben**, 14.04.2023

FN 435901g **Saphium Biotechnology GmbH**, Kapfenstein 105, 8353 Kapfenstein; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 17.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 318858i **Saubermann-Gebäudereinigung GmbH**, Dorfstraße 8, 8054 Windorf; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 30.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 531843y **SEED Projektentwicklung GmbH**, Arnfelserstraße 45, 8430 Leibnitz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 20.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 253358k **Service Technologies GmbH**, Frank Stronach-Strasse 3, 8200 Albersdorf-Prebuch; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 349087p **SFOR Facility Management GmbH**, Elisabethstraße 36, 8010 Graz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 461655f **SG20 Beteiligungs GmbH**, Waagner-Biro-Straße 47/1, 8020 Graz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 16.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 413292h **SGK Liegenschaftsentwicklungs GmbH**, Packerstraße 101, 8561 Söding-Sankt Johann; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 16.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 197358h **SHL Immobilienverwaltung GmbH**, Grazbachgasse 57/1, 8010 Graz; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 16.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 549109p **SHS Bau GmbH**, Schreibäckerweg 3, 8055 Graz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 20.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 565455b **Siag Vermögensverwaltung GmbH**, Marburger Kai 47, 8010 Graz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 17.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 397028s **SIMBA Real Estate GmbH**, Paula-Neuroth-Straße 1, 8403 Lebring; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 24.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 321081d **Simbawelt Shop & Gastronomiebetrieb GmbH**, Buchberg 50, 8223 Stubenberg; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 16.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 476746y **Smart Office Fernitz GmbH**, Schmiedgasse 34, 8010 Graz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 16.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 272445f **Sport Plank Warenhandels- & Ferienwohnungen GmbH**, Papstin 4, 8813 St. Lambrecht; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Leoben**, 15.04.2023

FN 329041i **SR Eurotech GmbH**, Weblinger Gürtel 20, 8054 Graz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 28.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 513808a **SRG Stadt- und Raumplanungs GmbH**, Hauptplatz 10, 8280 Fürstenfeld; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 19.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 555029w **SST17 Projekt GmbH**, Arnfelserstraße 45, 8430 Leibnitz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 20.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 457315y **sstb Steuerberatung GmbH**, Hauptplatz 7, 8430 Leibnitz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 16.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 330092f **stingl-enge architekten ZT-gmbh**, Koloniegasse 7, 8793 Trofaiach; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Leoben**, 15.04.2023

FN 432841g **Supernova Baumärkte Holding GmbH**, Conrad-von-Hötzendorf-Straße 99, 8010 Graz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 20.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 459268w **Suppan & Url GmbH**, Wirtschaftspark-Nord 11, 8083 St. Stefan im Rosental; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 20.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 15.04.2023

FN 178626k **Tessmar-Pfohl GmbH**, Sattlerstraße 45, 8077 Gössendorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 445156t **Thermenhotel Grimming GmbH**, Neuhofen 182, 8983 Bad Mitterndorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Leoben**, 18.04.2023

FN 361540b **Tipa Produktions GmbH**, Grazer Bundesstraße 7, 8120 Peggau; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 573946p **TSV Hartberg Personalservice GmbH**, Otto-Gerlitz-Platz 2, 8230 Hartberg; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 29.3.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

FN 073708w **Wuppermann Austria Gesellschaft m.b.H.**, Gußstahlwerkstr. 23, 8750 Judenburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Leoben**, 14.04.2023

FN 440758z **X-Large Stückler Fitness GmbH**, Perschlerstraße 2, 8580 Köflach; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 28.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 18.04.2023

Salzburg

Jahresabschlüsse

FN 478835w **A&N Erdbau GmbH**, Meisengasse 22, 5111 Bürmoos; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 305327k **Allianz Systembau GmbH**, Musterhauspark 1, 5301 Eugendorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 14.04.2023

FN 505666b **Alpenländischer Personalservice GmbH**, Kirchenstraße 43, 5020 Salzburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 374463g **B & S Schwarzinger GmbH**, Salurnerweg 18, 5061 Elsbethen-Glasenbach; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 140899f **Bautec Schwarzl GmbH**, Buchenstraße 29, 5161 Elixhausen; JAb zum 31.1.2023 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 089592d **Berger Gesellschaft m.b.H.**, Hofmark 9, 5602 Wagrain; JAb zum 31.10.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 552298d **Bernegger Verwaltungs GmbH**, Schlosserstraße 2, 5082 Grödig; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 301198p **Breitfuß GmbH**, Leogangerstraße 59, 5760 Saalfelden am Stein. Meer; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 550967x **Café Caprice GmbH**, Kinostraße 4, 5071 Wals; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 228093g **Check In Schiverleih GmbH**, Glemmtaler Landesstraße 306, 5753 Saalbach; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 277801g **Congress-Center GmbH Zell am See**, Brucker Bundesstraße 1b, 5700 Zell am See; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 327355f **COPA-DATA GmbH**, Karolingerstraße 7b, 5020 Salzburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 516762w **Copatino GmbH**, Grillparzerstraße 10, 5020 Salzburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 241497v **d'Alm Gastronomie GmbH**, Sigmund-Haffner-Gasse 4, 5020 Salzburg; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 14.04.2023

FN 312332m **Dental-Technik Erhart Breitfuß GmbH**, Birkenstraße 16, 5111 Bürmoos; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 14.04.2023

FN 519444p **Der Bernegger GmbH**, Schlosserstraße 2, 5082 Grödig; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 372885k **dts Trading GmbH**, Gnigler Straße 52, 5020 Salzburg; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 29.3.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 272449k **ELEKTRO NEUREITER GmbH**, Scheffau 150a, 5440 Scheffau; JAb zum 31.12.2020 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 14.04.2023

FN 295309d **EP Hotels & Resorts GmbH**, Kaiser Franz Josef-Straße 5, 5640 Badgastein; JAb zum 31.5.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 14.04.2023

FN 550641t **Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH**, Berchtesgadner Straße 3, 5020 Salzburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 547368d **ERP data GmbH**, Hammerauer Straße 90 Tür 2, 5020 Salzburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 16.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

Fortsetzung auf Seite 42

Kontron AG, Linz

Bilanz zum 31.12.22

AKTIVA in EUR/TEUR	31.12.22	31.12.21
A. ANLAGEVERMÖGEN I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte/ Vorteile sowie daraus abgeleitet Lizenzen Software/Technologien	234.890,34	393
Kundenstock und Lizenzen	1.003.313,81	1.142
Marken	393,84	82
2. Geschäfts(Firmen)wert	4.517.108,91	5.210
	5.755.706,90	**6.827**
II. Sachanlagen 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte/ Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	4.781.770,49	5.246
davon Grundwert	247.372,00	247
2. Technische Anlagen und Maschinen	306.241,69	239
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.384.845,58	2.317
	6.472.857,76	**7.802**
III. Finanzanlagen 1. Anteile an verbundenen Unternehmen	380.756.324,10	453.642
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	67.426.331,00	56.216
	448.182.655,10	**509.858**
	460.411.219,76	**524.487**
B. UMLAUFVERMÖGEN I. Vorräte 1. Fertige Erzeugnisse/Waren	3.429.271,53	5.444
2. Noch nicht abrechenbare Leistungen	14.723,65	30
	3.443.995,18	**5.474**
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.624.507,71	6.458
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	797,88	--
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	101.276.364,00	131.919
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	31.083.707,79	30.789
3. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	129.539.829,68	24.035
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	8.087.994,36	16.706
	236.440.701,39	**162.412**
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	**293.639.458,57**	**50.501**
	533.524.155,14	**218.387**
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	**1.540.085,85**	**1.504**
D. AKTIVE LATENTE STEUERN	**21.733.670,31**	**27.900**
SUMME AKTIVA	**1.017.209.131,06**	**772.278**
PASSIVA - A. EIGENKAPITAL		
I. Eingefordertes und einbezahltes Nennkapital (Grundkapital)	63.630.568,00	63.631
gezeichnetes Nennkapital (Grundkapital)	63.630.568,00	66.096
Eigene Anteile	--	-2.465
II. gebundene Kapitalrücklage	311.020.498,83	308.555
III. Rücklage für gewährte Aktienoptionen	7.288.938,39	8.063
IV. Rücklage für eigene Anteile	--	2.465
V. Bilanzgewinn	303.577.343,01	63.811
davon Gewinnvortrag	41.540.640,23	30.653
	685.517.348,23	**446.525**
B. INVESTITIONSZUSCHÜSSE ZUM ANLAGEVERMÖGEN	**78.399,61**	**122**
C. RÜCKSTELLUNGEN 1. Rückstellungen für Abfertigungen	1.778.838,37	2.118
2. Steuerrückstellungen	--	13
3. Sonstige Rückstellungen	7.586.008,08	1.619
	9.364.846,45	**3.750**
D. VERBINDLICHKEITEN 1. ggü. Kreditinstituten	287.948.916,45	270.402
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	104.659.442,76	32.454
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	183.289.473,69	237.949
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	32.303,91	94
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	32.303,91	94
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	--	--
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.209.224,17	8.045
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	15.209.224,17	8.045
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	--	--
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	152.510,88	7.772
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	152.510,88	2.772
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	--	5.000
5. Sonstige Verbindlichkeiten	17.601.844,36	34.386
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	10.269.719,37	25.111
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	7.332.124,99	9.275
davon aus Steuern	485.557,64	366
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	435.067,88	447
SUMME VERBINDLICHKEITEN	**320.944.799,77**	**320.700**
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	130.323.201,09	68.476
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	190.621.598,68	252.224
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	**1.303.737,00**	**1.181**
SUMME PASSIVA	**1.017.209.131,06**	**772.278**

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1.1. bis 31.12.22

in EUR/TEUR	2022	2021
1. Umsatzerlöse	89.492.329,10	91.471
2. Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	-15.427,22	-2
3. sonstige betriebliche Erträge a) Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	601.398,58	13
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	323.398,05	365
c) übrige	352.713,66	710
	1.277.510,29	1.088
	90.754.412,17	**92.557**
4. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen a) Materialaufwand	-32.382.396,33	-31.757
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-18.441.163,63	-18.470
	-50.823.559,96	**-50.227**
5. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter - davon Löhne	-125.342,00	-174
davon Gehälter	-18.046.810,18	-17.787
davon Aufwandszuschuss Covid-19	33.851,15	13
b) Soziale Aufwendungen davon Aufwendungen für	-5.117.742,18	-4.587
Altersversorgung TEUR 35. (31.12.21: 34) aa) Aufwendungen für Abfertigungen/Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen TEUR 193 (31.12.21: 208) bb) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge TEUR 4.699 (31.12.21: 4.235)	-23.256.043,21	-22.535
6. Abschreibungen a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen, davon auf Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen TEUR 16 (31.12.21: 10)	-3.120.491,36	-2.589
	-3.120.491,36	**-2.589**
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 16 fallen	-179.759,25	-106
b) übrige	-23.246.883,55	-9.917
	-23.426.642,80	**-10.023**
8. Zwischensumme aus Z 1 bis 7 (Betriebserfolg)	**-9.872.325,16**	**7.183**
9. Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen TEUR 24.242 (31.12.21: 48.479)	24.242.007,43	48.479
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen TEUR 5.309 (31.12.21: 4.613)	5.778.326,79	5.044
11. Erträge aus dem Abgang von/der Zuschreibung zu Finanzanlagen	284.671.990,70	--
12. Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	-31.448.138,87	-3.163
a) davon Abschreibungen TEUR 25.913 (31.12.21: 2.928) b) davon aus verbundenen Unternehmen TEUR 25.913 (31.12.21: 2.928)		
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon betreffend verbundene Unternehmen TEUR 78 (31.12.21: 166)	-4.912.519,16	-5.446
14. Zwischensumme aus Z 9 bis 13 (Finanzerfolg)	**278.331.666,89**	**44.914**
15. Ergebnis vor Steuern (Zwischensumme aus Z 8 und Z 14)	**268.459.341,73**	**52.097**
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag davon latente Steuern TEUR 1.642 (31.12.21: 3.203) davon Weiterbelastungen an Gruppenmitglieder TEUR 335 (31.12.21: 203)	-6.422.638,95	1.647
17. Ergebnis nach Steuern	**262.036.702,78**	**53.744**
18. Jahresüberschuss	**262.036.702,78**	**53.744**
19. Zuweisung Rücklage wegen eigener Anteile	--	-998
20. Zuweisung freie Gewinnrücklagen	--	-19.588
21. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	41.540.640,23	30.653
22. Bilanzgewinn	**303.577.343,01**	**63.811**

Überprüfung der Werthaltigkeit um MEUR 5,842 (VJ: 0) abgeschrieben. Der Beteiligungsansatz der Ges. „S&T MEDTECH S.R.L. / Bukarest" wurde auf Basis der jährlich durchgef. Überprüfung der Werthaltigkeit um MEUR 7,071 (VJ: 2,58) abgeschr. Beim Beteiligungsansatz der Ges. „CBCX Technologies GmbH / Linz" wurde infolge der Dividende über MEUR 13 eine ausschüttungsbedingte Teilwertabschreibung in dieser Höhe vorgenommen (VJ: 0). Im Folg. werden die **Beteiligungsverhältnisse** der Kontron AG i.Sd § 238 (1) Z 4 UGB angegeben:

in Tausend Gesellschaft, Sitz	Jahr	Kapitalanteil	Währung	Eigenkapital	Überschuss Fehlbetrag
Beteiligungsverhältnisse 31.12.22					
S&T PLUS s.r.o. Prag, CZ	2021	100%	CZK	78.456	20.349
			EUR	3.156	819
Kontron Bulgaria EDDO Sofia, BU	2021	100%	BGL	6.015	1.642
			EUR	3.075	840
Kontron Services Romania s.r.l. (vorm. S&T Romania s.r.l.) Bucharest, RO	2021	31,07%	RON	13.652	6.230
			EUR	2.804	1.280
S&T Mold SRL Chisinau, MD	2021	51%	MDL	27.690	9.977
			EUR	1.373	495
Kontron Hungary Kft. (vormals S&T Consulting Hungary Kft.) Budapest, HU	2021	100%	HUF	361.401	147.313
			EUR	979	399
CBCX Technologies GmbH (vorm. computer betting company gmbh) Linz, A	2021	100%	EUR	13.205	2.189
SecureGUARD GmbH Linz, A	2021	69%	EUR	474	22
Kontron Austria GmbH Engerwitzdorf,A	2021	90%	EUR	3.342	-76
Kontron Technologies GmbH Linz, A	2021	100%	EUR	1.725	-2.372
Kontron AIS GmbH Dresden, D	2021	100%	EUR	2.364	629
S&T MEDTECH SRL Bucharest, RO	2021	100%	RON	3.970	-5.276
			EUR	816	-1.084
Kontron Bet. GmbH Ismaning, D	2021	100%	EUR	210.272	41.277
S&T ISKRATEL d.o.o. Kranj, SLO	2021	100%	EUR	44.454	469
Kontron Transportation GmbH Wien, A	2021	100%	EUR	6.330	911
Beteiligungsverhältnisse 31.12.21					
S&T CEE Holding s.r.o., Bratislava, SK	2021	100%	EUR	15.486	6.554
S&T Romania s.r.l., Bucharest, RO	2020	31,07%	RON	8.321	918
			EUR	1.681	185
S&T Serbia d.o.o., Belgrad, SRB	2020	100%	RSD	397.693	77.430
			EUR	3.382	659
S&T Albania Sh.p.k., Tirana, AL	2021	100%	ALL	91.764	29.970
			EUR	707	207
S&T Mold SRL, Chisinau, MD	2020	51%	MDL	17.712	4.124
			EUR	759	248
S&T Consulting Hungary Kft., Budapest, HU	2020	100%	HUF	414.088	159.601
			EUR	1.122	432
S&T Deutschland GmbH, Ismaning, D	2021	100%	EUR	3.911	337
computer betting company, Leonding, A	2021	100%	EUR	13.205	2.189
SecureGUARD GmbH, Linz, A	2020	69%	EUR	451	-49
Dorobet Ltd., Sliema, M	2020	99%	EUR	0	-221
S&T Smart Energy GmbH, Linz, A	2020	100%	EUR	1.803	-97
Amanox Solutions AG, Bern, CH	2021	100%	CHF	2.453	746
			EUR	2.375	722
hamcos IT Service GmbH Hohentengen,	2021	49%	EUR	1.293	422
Kontron Austria GmbH, Engerwitzdorf,	2021	90%	EUR	3.346	-72
Kontron Technologies GmbH, Linz, A	2021	100%	EUR	2.502	-1.594
Kontron AIS GmbH, Dresden, D	2020	100%	EUR	1.735	655
CITYCOMP Service GmbH, Ostfildern,	2020	100%	EUR	8.499	130
S&T MEDTECH SRL, Bucharest, RO	2020	100%	RON	16.247	48
			EUR	3.283	10
S&T Austria GmbH Linz, A	2021	100%	EUR	33	-2
Kontron Beteiligungs GmbH, Ismaning, D	2021	100%	EUR	210.272	41.277
S&T Services Bel. LLC, Minsk, BY	2020	100%	BYN	2.556	426
			EUR	802	134
Affair OOO, Moskau, RUS	2021	48%	RUB	400.678	180
			EUR	4.697	2
FinTel Holding d.o.o. & co k.d., Kranj, SLO	2021	100%	EUR	2.233	0
FinTel Holding d.o.o., Kranj, SLO	2021	100%	EUR	1.239	0
Kontron Transportation Austria Wien, A,	2020	100%	EUR	5.419	1.352

2. Forderungen/sonstige Vermögensgegenstände - Die nachfolgende Darstellung zeigt die RLZ der ausgewiesenen Forderungen:

in TEUR	Gesamtbetrag	davon Restlaufzeit < 1 Jahr	> 1 Jahr
2022 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.625	5.624	1
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	101.276	70.193	31.084
davon aus Lieferungen und Leistungen	9.784	9.784	0
davon aus Finanzierung	91.492	60.409	31.084
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	129.540	121.452	8.088
Summe Forderungen	**236.441**	**197.268**	**39.173**
2021 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.458	6.458	0
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	131.919	101.130	30.789
davon aus Lieferungen und Leistungen	9.282	9.282	0
davon aus Finanzierung	122.638	91.849	30.789
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	24.035	7.329	16.706
Summe Forderungen	**162.413**	**114.918**	**47.495**

In den Ford. aus Lieferungen/Leistungen sind Pauschalwertberichtigungen iHv TEUR 0 (VJ: 0) enthalten. Im Posten „Sonst. Ford. und Vermögensgegenstände" sind Erträge iHv TEUR 116.720 (VJ: 1.297) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden. Hievon handelt es sich iHv TEUR 116.354 (VJ: 0) um bew. Kaufpreisford. betr. dem Verkauf IT-Service Geschäftes an VINCI Energies S.A.

3. Aktive latente Steuern - Aus der Gesamtbetrachtung des Unterschiedsbetrages zw. unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Bilanzständen ergibt sich ein Aktivposten von EUR 21.734 (VJ: 27.900). Der Überhang ergibt sich iW aus den steuerl. Verlustvorträgen mit TEUR 20.960 (VJ: 27.130) und aus einem geringen Anteil von temp. Diff. mit TEUR 777 (VJ: 770). Am 20.1.22 wurde in Österreich die stufenweise Senkung des Köst-satzes von 25 auf 23% mit Wirkung ab dem 1. 1. 23 beschlossen, wobei der Köst-satz in einem 1. Schritt auf 24% gesenkt wird und ab dem 1.1.24 auf 23%. Diese Senkung wirkt sich auf die zum 31.12.22 erfassten tats. oder lat. Steuern aus und wurde in den Kalk. berücksichtigt. Die Auflösung im Jahr 22 iHv TEUR 6.166 (VJ: Dotierung von 1.642) resultiert aus der über die GuV gebuchte Dotierung iHv TEUR 7 (VJ: Dot. von 53) sowie einer Aufl. von aktivierten Verlustvorträgen iHv TEUR 6.174 (VJ: Dot. von 1.589). Die Diff. für die Grundlage zur Bildung aktiver latenter Steuern stammen aus Sach/Finanzanlagen bzw. Rückst. und abgegrenzten Schulden und gliedern sich wie folgt:

Latente Steuern in TEUR	Aktive	Passive
2022 - Sachanlage- und Finanzanlagen	1.881	83
Rückstellungen und abgegrenzte Schulden	1.579	
Saldierung	-83	-83
Summe	**3.378**	**0**
Bilanzansatz aktive latente Steuern	777	
2021 - Sachanlagevermögen	1.784	163
Rückstellungen und abgegrenzte Schulden	1.457	0
Saldierung	-163	-163
Summe	**3.078**	**-0**
Bilanzansatz aktive latente Steuern	770	

Im GJ wurden aus vorh. Verlustvorträgen aktive latente Steuern iHv TEUR 20.957 (VJ: 27.130) bilanziert. Der Ansatz der Verlustvorträge erfolgte nur insoweit, als mit deren Verw. in den

Anhang für das Geschäftsjahr 22 - I. Bilanzierungs/Bewertungsmethoden - Allgemeine Grundsätze - Auf den vorl. JA wurden die RLGgrundsätze des UGB in der geltenden Fassung angewandt. Die Ges. ist eine große Kapitalges. im Sinne des § 221 UGB. Die Bilanzierung, die Bew. und der Ausweis der einzelnen Positionen des JA wurden nach den allg. Best. der §§ 196-211 UGB unter Berücksichtigung der Sondervorschriften für Kapitalges. der §§ 222 bis 235 UGB vorgenommen. Die Gliederung der Bilanz und der GuV entspricht den Best. der §§ 224 bzw. 231 UGB, die GuV wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Die bisher angewandten Bewertungsmeth. wurden auch bei der Erst. des vorl. JA beibehalten. Der JA wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens/Finanz/Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln (§ 222 Abs. 2 UGB), aufgestellt. Bei der Erst. des JA wurde der Grundsatz der Vollständigkeit und der ordnungsgemäßen Bilanzierung eingehalten. Bei der Bew. der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbew. beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt. Die bisherige Form der Darst. wurde beibehalten. Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen wurden. Allen erkennbaren Risiken und drohenden Verlusten, die im GJ 22 oder in einem früheren GJ entstanden sind, wurde entspr. Rechnung getragen. Im Rahmen der HV vom 6.5.22 wurde die Umbenennung der S&T AG mit Wirkung zum 1.6.22 in Kontron AG beschlossen und umgesetzt.

**1. Anlagevermögen - Immaterielle Vermögensgeg

nächsten 5 Jahren gem. der Steuerplanung gerechnet werden kann. Die oben erwähnte Senkung des Köst-satzes wurde hier entspr. berücksichtigt. Die Kontron AG hat, wie auch im VJ, ein pos. steuerliches Ergebnis erwirtschaftet, wobei aus derz. Sicht auch künftig von pos. Ergebnissen auszugehen ist. Neben der angef. Verbesserung des oper. Geschäftes tragen insb. auch weiterhin die Erträge aus Marken/Lizenznutzungsverträgen mit Konzernges. und Erträge aus verrechneten Garantieprov. an Konzernges. zu einer stabilen Profitabilität der Kontron AG sowie in der Folge der österr. Steuergruppe bei.

4. Grundkapital a. Das GK der Kontron AG betrug zum Bilanzstichtag 31.12.22 TEUR 63.631 und ist in 63.630.568 auf Inhaber laut. Stückaktien zerlegt. Die Entwickl. stellt sich so dar:

Gezeichnetes Kapital zum 1.1. TEUR	2022	66.096	2021	66.096
- Kapitalherabsetzung durch Einziehung eigener Aktien TEUR	2022	.-2.466	2021	0
Gezeichnetes Kapital zum 31.12. TEUR	**2022**	**63.631**	**2021**	**66.096**

Mit Beschluss der ordentl. HV der Kontron AG vom 6.5.22 wurde mit der erford. Mehrheit entschieden, das Grundkapital der Ges. um einen Gesamtbetrag von TEUR 2.457 durch Einziehung von 2.465.535 voll eingezahlten, erworbenen eigenen Aktien gem. § 192 Abs. 3 Zif. 2 iVm Abs. 4 AktG ohne Befolgung der Vorschriften über die ordentliche Kapitalherabsetzung in einem vereinfachten Prozedere herabzusetzen und die Satzung in § 5 Abs. 1 und 2 zu ändern. b. Das Stimmrecht in der HV ist unbeschränkt. Sonstige Beschränkungen, die Stimmrechte oder die Übertragung von Aktien betreffen, sind nicht bekannt. c. Mit 27,64% der Aktien und Stimmrechte, gehalten über 2 mit der Ennoconn Corporation verbundene Tochterges., ist die Ennoconn Corporation zum 31.12.22 nach Kenntnis der Kontron AG größter Aktionär der Kontron AG. d. Es best. keine Aktien mit Sonderrechten, die Kontrollbefugnisse verleihen. e. Es gab bzw. gibt bei der Kontron AG Aktienoptionsprogramme, unter denen für Vorstand und leit. Angestellte der Kontron Gruppe nicht verbriefte Aktienoptionen gewährt wurden. Aktuell offen ist das AOP 18 (mit den Tranchen 18 und 19) sowie das AOP 24/25, mit den Tranchen 24 und 25. Darüber hinaus wurde auf Basis der Ermächtigung der HV vom 16.6.20 ein neues Aktienoptionsscheinprogramm über insg. 2.000.000 Aktienoptionsscheine (Instrumente gem. § 174 Aktiengesetz) aufgelegt und diese Angestellten und Mitarbeitern der Kontron Gruppe angeboten. Rund 120 leit. Angestellte und Mitarbeiter der Kontron Gruppe zeichneten Aktienoptionsscheine. Ausgewählten Mitgl. des Vorstands der Kontron AG wurden darüber hinaus Aktienoptionsscheine zugeteilt. Jeder Aktienoptionsschein berechtigt nach Ablauf einer 3-jährigen Wartefrist und im Falle des Erreichens der in den Emissionsbed. festgelegten Ausübungshürde zum Bezug von je 1 Aktie an der Kontron AG zu einem vordefinierten, in Übereinst. mit den Emissionsbed. mitunter anzupassenden Ausübungspreis. Die Aktienoptionsscheine wurden zum Amtlichen Handel der Wiener Börse zugelassen und notieren unter der ISIN AT0000A2HQA7. Siehe zu den Grundl. für die Ausgabe der Aktienoptionsscheine weiterführend die Angaben unterhalb. Eine damit verb. Stimmrechtskontrolle oder die Möglichkeit zur Ausübung von Stimmrechten unter Aktienoptionsscheinen existiert nicht. Mitarbeiter, die Aktien der Kontron AG besitzen, können ihr Stimmrecht in der HV direkt und im freien Ermessen ausüben. f. Es bestehen keine über das Gesetz hinausg. Best. hinsichtlich der Ernennung und Abberufung der Mitglieder des Vorst. und des AR. Laut Satzung der Kontron AG beschließt die HV mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen, und in Fällen, in denen eine Kapitalmehrheit erforderlich ist, mit einfacher Mehrheit des bei der Beschlussfassung vertretenen Grundkapitals, sofern das Gesetz oder die Satzung nicht zwingend eine größere Mehrheit vorsieht. **g. Zum Genehmigten Kapital 2017:** Der Vorstand wurde mit Beschluss der ordentl. HV vom 27.6.17 ermächtigt, innerhalb von 5 Jahren nach Eintragung der entspr. Satzungsänderung im Firmenbuch mit Zust. des AR das Grundkapital in einer oder mehreren Tranchen um bis zu MEUR 10 durch Ausgabe von bis zu 10.000.000 Stück neuen, auf Inhaber lautende stimmberechtigte Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlage zu erhöhen, und zwar auch im Wege des mittelbaren Bezugsrechts gem. § 153 Abs. 6 AktG, und den Ausgabekurs sowie die Ausgabebed. im Einvernehmen mit dem AR festzusetzen. Aus dem Genehmigten Kapital 17 von bis zu MEUR 10 standen aufgrund einer teilw. Ausnutzung für eine Barkapitalerhöhung im Wege eines beschleunigten Platzierungsverfahrens in 11.17 – iHv TEUR 1.383 durch Ausgabe von 1.382.623 neuen Aktien, sowie einer teilw. Ausnutzung für eine Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen („Sachkapitalerhöhung Kontron Kanada“), iHv TEUR 1.409 durch Ausgabe von 1.408.843 neuen Aktien, noch TEUR 7.209 zur Verfügung. Die Ermächtigung ist zum 24.8.22 ausgel. Es steht kein Genehmigtes Kapital 2017 mehr zur Verfügung. **h. Zum Genehmigten Kapital 2019:** Die ordentl. HV der Kontron AG beschloss am 21.5.19 ein weiteres genehmigtes Kapital. Darunter ist der Vorstand ermächtigt, das GK bis zum 25.6.24 um bis zu MEUR 6,6 in einer oder mehreren Tranchen gegen Bar- und/oder Sacheinlagen samt teilw. Bezugsrechtsausschluss sowie der teilw. Ermächtigung des Vorstands zum Ausschluss des Bezugsrechts zu erhöhen und den Ausgabekurs sowie die Ausgabebed. im Einvernehmen mit dem AR festzusetzen. Von der best. Ermächtigung zur Ausgabe neuer Aktien aus dem Genehmigten Kapital 2019 wurde bis zum 31.12.22 kein Gebrauch gemacht. **i. Zum Genehmigten Bedingten Kapital 19:** Der Vorstand wurde mit Beschluss der ordentl.HV vom 21.5.19 ermächtigt, in der Zeit bis 5 Jahre nach Eintragung der Satzungsänd.in das Firmenbuch für die Einräumung von Aktienopt. an Arbeitnehmer, leit. Angestellte und Mitgl. des Vorstands der Ges. oder eines mit ihr verb. Unternehmens das GK mit Zustimmung des AR um bis zu MEUR 1,5 bedingt zu erhöhen („Genehmigtes Bedingtes Kapital 19“). Die Kapitalerhöhung ist zweckgeb. und darf nur so weit durchgeführt werden, als Inhaber von Optionen aus dem Aktienoptionsprogramm 18 (AOP 18) Tranchen 18 und 19 sowie eines pot. zukünftigen Programms, welches eine erstmalige Ausübung frühestens 3 Jahre nach Einräumung der Optionen und eine Ausübungshürde von 25% des Börsenkurses der Aktie der Ges. an der Frankfurter Wertpapierbörse vorsieht, ihre Optionen ausüben. Die Optionen aus AOP 18 konnten erstm. in einem Ausübungsfenster nach Ablauf der Sperrfrist am 18.12.21 ausgeübt werden. Die ordentl. HV vom 16.6.20 beschloss einen teilw. Widerruf der best. Ermächtigung des Vorstands aus dem Genehmigten Bedingten Kapital 19, und zwar im nicht mehr ausnützbaren Ausmaß von TEUR 500 bzw. von 500.000 auf Inhaber laut. Stückaktien, sodass das Genehmigte Bedingte Kapital 19 eine verbl. Ermächtigung umfasst, das Grundkapital für die Einräumung von Aktienoptionen bis zum 25.6.24 bei Zust. des AR, um bis zu MEUR 1 bedingt zu erhöhen. Im GJ 22 erfolgte keine Ausnutzung des Genehmigten Bedingten Kapitals 19. **j. Ausgabe von Aktienoptionsscheinen/Genehmigtes Kapital 2020:** Die ordentl. HV vom 16.6.20 ermächtigte den Vorstand, das Grundkapital gem. § 169 AktG um bis zu MEUR 2 zur Bedienung von Umtausch- oder Bezugsrechten aus Aktienoptionsscheinen zweckgeb. zu erhöhen („Genehmigtes Kapital 2020“). In derselben HV wurde die Ausgabe von 2.000.000 Aktienoptionsscheinen (Instrumente gemäß § 174 AktG) beschlossen. 1.500.000 Aktienoptionsscheine wurden ausgew. Mitgliedern des Vorstands der Kontron AG (Zuteilungsberechtigte) vom AR zugeteilt. 500.000 Aktienoptionsscheine wurden ab 13.7.20, auf Grundlage eines von der österr. FMA genehmigten Prospektes, ausgewählten Schlüsselmitarbeitern der Kontron Gruppe öffentlich, zur Zeichnung gegen den Angebotspreis pro Aktienoptionsschein, angeboten. Nach dem Ende des Angebotszeitraums und einer sogenannten Rumpf-Platzierung nicht im öffentl. Angebot gez. Aktienoptionsscheine, beschloss der Vorstand mit Genehmigung des AR die endgültige Anzahl der auszugebenden Aktienoptionsscheine sowie die Zuteilung der angebotenen Aktienoptionsscheine auf Basis der erhaltenen Zeichnungserklärungen. Insg. wurden 2.000.000 Aktienoptionsscheine, best. aus 1.500.000 den Zuteilungsberechtigten zugeteilten und 500.000 den ausgewählten Schlüsselmitarbeitern der Kontron Gruppe angebotenen Aktienoptionsscheinen ausgegeben. 112 berechtigte Zeichner, die Zeichnungsscheine für insg. 420.665 angebotene Aktienoptionsscheine abgegeben hatten, erhielten die volle Zuteilung entspr. der Einordnung der jeweiligen Konzerngesellschaft und des jew. Managementlevels des berechtigen Zeichners in Übereinstimmung mit den Parametern laut Prospekt. Die verbl. Anzahl von 79.335 angebotenen Aktienoptionsscheinen wurden an die Zuteilungsberechtigten auf Grundlage ihrer für die Rumpf-Platzierung eingegangenen Zeichnungsscheine, gegen Zahlung des Angebotspreises pro Aktienoptionsschein, ausgegeben. Mit 30.7.20 wurden die Aktienoptionsscheine im Amtlichen Handel der Wiener Börse zugelassen und im Anschluss wurden bzw. werden die Aktienoptionsscheine an die jew. Zeichner und Zuteilungsberechtigten ausgeliefert. Eine erstmalige Ausübung des Wandlungs/Bezugsrechts aus dem Aktienoptionsschein ist frühestens 36 Monate nach Ausgabe des Aktienoptionsscheins und nur bei Überschreitung des Kurses der Kontron AG Aktie von derzeit mehr als EUR 32,86, ggf. von Zeit zu Zeit anzupassen auf Grundlage der Emissionsbed., möglich. Aus diesem Grund erfolgte in den GJ 21 und 22 keine Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 20. Darüber hinaus bestehen keine Befugnisse der Mitglieder des Vorstandes, die sich nicht unmittelbar aus dem Gesetz ergeben, dies insb hinsichtlich der Möglichkeit, Aktien auszugeben oder zurückzukaufen. **k. Zu Eigenen Anteilen:** Der Vorstand wurde mit Beschluss der ordentl. HV vom 6.5.22 ermächtigt, auf den Inhaber laut. Stückaktien der Ges. im Ausmaß von bis zu 10% des Grundkapitals der Ges. während einer Geltungsdauer von 30 Monaten ab dem Datum dieser Beschlussfassung sowohl über die Börse als auch außerbörslich zu erwerben, wobei der Gegenwert nicht mehr als 10% unter bzw. über dem durchschn. Börsenkurs der letzten 5 Börsentage vor Erwerb der Aktien liegen darf. Im Falle des außerbörslichen Erwerbs (ARzustimmung erforderlich) kann dieser auch unter Ausschluss des quotenmäßigen Veräußerungsrechts der Aktionäre durchgeführt werden (umgekehrter Bezugsrechtsausschluss). Ferner ist der Vorstand ermächtigt, für die Dauer von 5 Jahren ab Beschlussfassung, mit Zustimmung des AR und ohne neuerliche Beschlussfassung der HV für die Veräußerung bzw. Verw. eigener Aktien eine andere Art der Veräußerung als über die Börse oder durch ein öffentliches Angebot, auch unter Ausschluss des Wiederkaufsrechts (umgekehrten Bezugsrechts) der Aktionäre, zu beschließen und die Veräußerungsbed. festzusetzen. Darüber hinaus ist der Vorstand ermächtigt, während einer Geltungsdauer von 30 Monaten ab dem Datum dieser Beschlussfassung mit Zustimmung des AR erforderlichenfalls das Grundkapital durch Einziehung dieser eigenen Aktien ohne weiteren HV-beschluss herabzusetzen. Der AR ist ermächtigt, Änderungen der Satzung, die sich durch die Einziehung von Aktien ergeben, zu beschließen. Von diesen Ermächtigungen wurde im GJ 22 kein Gebrauch gemacht. Zum 31.12.22 verfügte Kontron über keine eigenen Aktien. l. Nach dem Bilanzstichtag beschloss der Vorstand der Kontron AG am 3.2.23 auf Grundlage der oben angeführten Ermächtigung der ordentl. HV vom 6.5.22 ein Aktienrückkaufprogramm („Aktienrückkaufprogramm I 23“) durchzuführen. Das Aktienrückkaufprogramm I 23 sieht ein Volumen von bis zu MEUR 10 bei einem Maximalpreis von EUR 20 bzw. bis zu 636.305 Aktien (1% des Stammkapitals) vor und hat eine Laufzeit bis zum 6.8.23. Bis zum 24.3.23 wurden 281.289 eigene Aktien zum Gesamterwerbspreis ohne Nebenkosten von TEUR 5.255 erworben. m. Es bestehen Kreditverträge, deren Konditionen sich im Falle eines „Change of Control“ ändern könnten oder die zu einer Beendigung des Kreditvertrags führen. Kreditverträge der Kontron AG mit den finanzierenden Banken sehen eine Kündigungsoption der Banken vor, wenn ein Kontrollwechsel bei der Kontron AG erfolgt. Als Kontrollwechsel ist grundsätzlich definiert, wenn eine Person oder eine Gruppe von Personen, die gemeinsam handelt, 50% der Anteile und/oder der Stimmrechte erwirbt oder die Möglichkeit erhält, die Mehrheit der Mitgl. im Vorst. und/oder im AR zu bestimmen. Die genannte Definition wurde unter anderem in folg. Kreditverträge aufgenommen: BAWAG Einmalkredit 13, OeKB Beteiligungsfinanzierung 17, OeKB Beteiligungsfinanzierung 18, OeKB Beteiligungsfinanzierung 21 und dem mit der Erste Group Bank geschlossenen Facility Agreement vom 8.8.22. Teilw. ist eine Aufstockung der Anteile der Ennoconn Corporation in den Kreditverträgen von der „Change of Control“ ausgenommen. Die zuletzt genannte Ausnahme kommt unter anderem auch bei den im Jahr 19 abgeschl. Schuldscheindarlehensverträgen zum Tragen. Kontrollwechsel ist in den abgeschlossenen Verträgen als Erlangung einer kontrollierenden Beteiligung an der Kontron AG definiert, wobei eine Erhöhung der (direkten oder indirekten) Beteiligung der Ennoconn Corporation (oder ihrer Rechtsnachfolger) an der Kontron AG keinen Kontrollwechsel darstellt. n. Entschädigungsvereinbarungen im Sinne des § 243a Abs. 1 Zif. 9 UGB best. nicht.

5. Rücklage für gewährte Aktienoptionen - Die Ges. hat Aktienoptionsprogr. für Mitarbeiter, leit. Angestellte/Mitgl. des Vorst. der Ges. oder eines mit ihr verb. Unternehmens beschlossen. **Aktienoptionsprogramm 2024/2025** In 11.22 wurden den Vorstandsmitgliedern der Kontron AG und leit. Mitarbeitern der Kontron AG sowie den Führungskräften von ausgewählten Konzernges. auf Grundlage des Aktienoptionsprogramms 24/25 insgesamt 1.500.000 Aktienoptionen gewährt, wobei 750.000 Aktienoptionen für eine Tranche 24 und weitere 750.000 Aktienoptionen für eine Tranche 25 vorgesehen sind. Die Laufzeit des Aktienoptionsprogramms begann mit dem Ausgabetag und endet nach Ablauf von 60 Monaten. Die Aktienoptionen können nach Ablauf einer Wartezeit ausgeübt werden. Die Wartezeit beginnt mit dem Ausgabetag und endet nach 36 Monaten. Die im Aktienoptionsprogramm 24/25 def. Ausübungszeiträume betragen jeweils 30 Börsenhandelstage, jew. beginnend am 2. Börsenhandelstag nach Veröffentlichung von Quartals-, Halbjahres-, oder Jahresberichte sowie nach dem Tag der Jahresbilanzpressekonferenz. Nicht ausgeübte Aktienoptionen verfallen am Ende der Laufzeit. Die Aktienoptionen sind nur zw. Optionsberechtigten, nicht an Dritte, übertragbar. Das Aktienoptionsprogramm 24/25 sieht das alleinige Recht der Ges. vor, den Bezugsbr. Aktien gegen Zahlung des Ausübungspreises zu liefern oder ihren Anspruch bar auszubezahlen. Der beizul. Zeitwert der gewährten Aktienoptionen wurde zum Zeitpunkt der Gewährung unter Anw. des Optionspreismodells nach der Monte-Carlo Methode und der Random Walk Theorie ermittelt.

Aktienoptionsprogramm 2018/2019 - Im 12.18 wurden den Vorstandsmitgl. der S&T AG und leit. Mitarbeitern der S&T AG sowie den Führungskräften von ausgewählten Konzernges. auf Grundlage des Aktienoptionspr. 18 (Tranche 19) insg. 500.000 Aktienoptionen gewährt. Im 12.18 wurden den Vorstandsmitgl. der S&T AG und leit. Mitarbeitern der S&T AG sowie den Führungskräften von ausgewählten Konzernges. auf Grundlage des Aktienoptionspr. 18 insg. 500.000 Aktienoptionen gewährt. Die Laufzeit der beiden Aktienoptionsprogramme begannen mit dem Ausgabetag und enden nach Ablauf von 60 Monaten. Die Aktienoptionen können nach Ablauf einer Wartezeit ausgeübt werden. Die Wartezeit beginnt mit dem Ausgabetag und endet nach 36 Monaten. Die im Aktienoptionspr. definierten Ausübungszeiträume betragen jeweils 30 Börsenhandelstage, jew. beginnend am 2. Börsenhandelstag nach Veröffentlichung von Quartals-, Halbjahres-, oder Jahresberichte sowie nach dem Tag der Jahresbilanzpressekonferenz. Nicht ausgeübte Aktienoptionen verfallen am Ende der Laufzeit. Die Aktienoptionen sind nur zw. Optionsberechtigten, nicht an Dritte, übertragbar. Die beiden Aktienoptionsprogramme sehen das alleinige Recht der Ges. vor, den Bezugsberechtigten Aktien gegen Zahlung des Ausübungspreises zu liefern oder ihren Anspruch bar auszubezahlen. Nachfolgende Tabelle zeigt die wes. Parameter zum Zeitpunkt der Gewährung der Aktienoptionsprogramme:

	Tranche 18	Tranche 19	Tranche 24	Tranche 25
Anzahl der Aktienoptionen	500.000	500.000	750.000	750.000
Ausgabetag	21.12.18	21.12.18	14.11.22	14.11.22
Laufzeit	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre
Ausübungspreis je Aktienoption	Börsenschluss kurs am Ausgabetag	Börsenschluss kurs am Ausgabetag	Börsenschluss kurs am Ausgabetag	Börsenschluss kurs am Ausgabetag
Aktienkurs am Ausgabetag	EUR 15,71	EUR 15,71	EUR 15,30	EUR 15,30
Erwartete Volatilität	36,80%	36,80%	33,30%	33,30%
Risikoloser Zinssatz	2,59%	2,59%	2,47%	2,47%
Verbleibende Laufzeit der Option	4,43 Jahre	4,43 Jahre	4,87 Jahre	4,87 Jahre
Optionswert	3 Euro 74 Cent	3 Euro 74 Cent	3 Euro 42 Cent	3 Euro 42 Cent

Für das Aktienoptionsprogramm 24/25 (Tranche 24) bestehen insg. 750.000 Aktienoptionen (VJ: 0), für das Aktienoptionsprogramm 24/25 (Tranche 25) insg. 750.000 Aktienoptionen (VJ: 0). Für das Aktienoptionsprogramm 18 bestehen insg. 500.000 Aktienoptionen (VJ: 500.000), für das Aktienoptionsprogramm 18 (Tranche 19) insg. 500.000 Aktienoptionen (VJ: 500.000) sowie für das Aktienoptionsscheinprogramm 20 insg. 2.000.000 Aktienoptionsscheine (VJ.: 2.000.000). Die Ges. hat im Jahr 20 auf Basis eines durch die FMA gebilligten Prospektes Aktienoptionsscheine begeben. Insg. wurden 2.000.000 Aktienoptionsscheine ausgegeben, bestehend aus 1.500.000 zugeteilten und 500.000 öffentlich angebotenen Aktienoptionsscheinen. Mit 30.7.20 wurden die Aktienoptionsscheine im Amtlichen Handel der Wiener Börse zugelassen und an die jew. Zeichner und Zuteilungsberechtigten ausgeliefert. Eine erstmalige Ausübung des Wandlungs- bzw. Bezugsrechts ist frühestens 36 Monate nach Ausgabe des Optionsscheins und nur bei Überschreitung eines Kurses der Kontron AG Aktie von mehr als EUR 32,86 möglich. Im GJ 22 beträgt der in den Personalkosten erfasste Ertrag für die Aktienoptionsprogramme TEUR 774 (VJ: Aufwand 1.038).

6. Rücklage für eigene Anteile - Durch die mit 3.6.22 erfolgte Einziehung der eigenen Aktien (2.465.535 Stück) beträgt die Rücklage für eigene Anteile zum 31.12.22 TEUR 0 (VJ: 2.465).

7. Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen - Im GJ wurden Investitionen in das Anlagevermögen unter den Vorauss. für den Erhalt von Investitionsprämien getätigt. Da die sachlichen Vorauss. zum Stichtag auch erfüllt waren, erfolgte eine Bilanzierung der Investitionsprämie nach der Bruttomethode. Der Investitionszuschuss wird hier ohne Berührung der GuV bilanzverlängernd in einem eigenen Posten nach dem Eigenkapital eingestellt. Die Auflösung des Investitionszuschusses wird mit der Nutzungsdauer des Anlagegegenstandes synchron aufgelöst, wobei die Auflösung als offener Korrekturposten zu den Abschr. ausgewiesen wird.

2022 in TEUR **Investitionszuschuss:**	Stand am 1.1.22	Zu-weisung	Auf-lösung	Stand zum 31.12.22
PV-Anlage OeMAG	11	0,00	1	11
Digitalisierung p2129945	171	0,00	5	11
Umbau Linz p2129964	35	0,00	2	33
Rechenzentrum p2141732	33	0,00	27	6
Digitalisierung p2144013	3	0,00	3	0
Digitalisierung p2150128	23	0,00	5	18
SUMME	**122**	**0,00**	**43**	**78**

8. Sonstige Rückstellungen: **2022** in TEUR	Stand am 1.1.22	Ver-wendung	Zu-weisung	Auf-lösung	Stand zum 31.12.22
Rechts-, Prüfungs- und Beratungsaufwand	236	-235	0	3.942	3.942
Variable Gehaltsanteile	252	-230	-23	2.436	2.436
Noch nicht konsumierte Urlaube	338	-338	0	375	375
Kundenbonifikationen und übrige	284	-284	0	359	359
Jubiläumsgeld	314	-17	-21	29	306
Überstunden	142	-142	0	120	120
Garantierückstellungen	53	-27	-14	37	50
SUMME	**1.619**	**-1.272**	**-58**	**7.297**	**7.586**

9. Verbindlichkeiten - Die Aufgliederung der Verbindlichkeiten stellt sich wie folgt dar:

in TEUR	Gesamt-betrag	Restlauzeit (Jahre) < 1	1 - 5	> 5
2022 Schuldscheindarlehen	167.500	0	167.500	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	120.449	104.659	15.789	0
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	32	32	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.209	15.209	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	153	153	0	0
davon aus Lieferungen und Leistungen	153	153	0	0
davon aus Finanzierung	0	0	0	0
sonstige Verbindlichkeiten	17.602	10.270	7.332	0
davon aus Steuern	486	486	0	0
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	435	435	0	0
Summe Verbindlichkeiten	**320.945**	**130.323**	**190.622**	**0**
2021 Schuldscheindarlehen	167.500	0	167.500	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	102.902	32.454	70.449	0
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	94	94	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.045	8.045	0	0
Verbindlichkeiten ggü verbundenen Unternehmen	7.772	2.772	5.000	0
davon aus Lieferungen und Leistungen	1.054	1.054	0	0
davon aus Finanzierung	6.718	1.718	5.000	0
sonstige Verbindlichkeiten	34.386	25.111	9.275	0
davon aus Steuern	366	366	0	0
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	447	447	0	0
Summe Verbindlichkeiten	**320.700**	**68.476**	**252.224**	**0**

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten - Die Kontron AG hat in den Jahren 19-21 diverse Schuldscheindarlehen (nachfolgende Tabelle) über insg. MEUR 167,5 begeben. Diese haben unterschiedliche Laufzeiten und Zinsvereinbarungen.

Tranche (TEUR)	Zinsvereinbarung	Laufzeit
75.000	Fix (1,046%)	17.04.2024
10.000	Fix (1,439%)	17.04.2026
7.500	Fix (1,100%)	24.03.2026
49.000	Variabel (6mE + 100 bps)	17.04.2024
6.000	Variabel (6mE + 120 bps)	17.04.2026
20.000	Variabel (6mE + 120 bps)	30.04.2026

Gegebene Sicherheiten für Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten - Im GJ 22 wurde ein Kreditvertrag über MEUR 50 mit der Erste Group Bank AG zum Zwecke von allg. Betriebsmittelfinanzierungen (exkl. M&A) geschlossen. Die Laufzeit für diese Gesamtlinie ist bis 8.8.27 vereinbart, wobei die Ausnutzungen im Rahmen von Barvorlagen mit Laufzeiten zwischen 3, 6 oder 12 Monate erfolgen kann. Die Linie ist blanko gewährt. Per Stichtag haftet ein Saldo von MEUR 50 (VJ: 0) aus. Im GJ 21 wurde ein Kreditvertrag über MEUR 37,5 mit der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich, der Raiffeisen Bank International AG und der Raiffeisenlandesbank Steiermark AG zum Zwecke der Refinanzierung Anteilskauf „Iskratel“ geschlossen. Der Kredit ist mit Wechselbürgschaftszusagen der Republik Österreich abgesichert. Auf Basis vierteljährlicher Tilgungen ist die Kreditlinie bis 31.12.25 rückzahlbar. Per Stichtag haftet ein Saldo von TEUR 23.684 (VJ: 31.579) aus. Im GJ 19 wurde ein Kreditvertrag über MEUR 15 mit der UniCredit Bank Austria AG zur Ablösung der Kreditverb. der Tochterges. Kontron Transportation GmbH (vormals „Kapsch CarrierCom AG“) geschlossen. Der Kontokorrentkredit steht bis auf weiteres zur Verfügung. Per Stichtag haftet ein Saldo von MEUR 15 (VJ: 15) aus. Diese Kreditlinie ist blanko gewährt. Im GJ 18 wurde ein Kreditvertrag über MEUR 30 mit der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich, der Raiffeisen Bank International AG und der Raiffeisenlandesbank Steiermark AG zum Zwecke der Refinanzierung Anteilskauf „Kontron Electronics GmbH“ und zur Ausfinanzierung des Aktienkaufprogramms betr. verbliebener Streubesitzaktionäre der 16 bzw. 17 übernommenen Kontron S&T AG geschlossen. Der Kredit ist mit Wechselbürgschaftszusagen der Republik Österreich abgesichert. Auf Basis vierteljährlicher Tilgungen ist die Kreditlinie bis 31.3.23 rückzahlbar. Per Stichtag haftet ein Saldo von TEUR 1.765 (VJ: 8.824) aus. Die Finanzierungslinie bei BAWAG haftet mit MEUR 30 (VJ: 30) aus. Diese Kreditlinie ist mit Pfandrechten zugunsten der BAWAG iHv MEUR 3,5 und MEUR 2 ob des Baurechtswohnungseigentum Industriezeile 35, 4020 Linz, und 2 Blankowechsel samt Wechselverpflichtungserklärungen besichert. Zur Sicherstellung von Kreditlinien, Haftungen, Garantien waren per Stichtag 31.12.22 seitens der Ges. Guthaben iHv TEUR 832 verpfändet (VJ: 776). Im Posten „**Sonstige Verbindlichkeiten**“ resultieren die wes. Beträge aus Kaufpreisverb., Verb. aus Finanzierungsleasing, Zinsabgrenzungen und der UST-Zahllast. Es sind Aufw. iHv TEUR 3.101 (VJ 3.349) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

10. Die **Haftungsverhältnisse** gem. § 237 (1) Z 2 UGB gliedern sich wie folgt: Haftungen/Garantien TEUR 0 (VJ 0) Haftungen/Garantien für verb. Unternehmen TEUR 80.705 (VJ 98.845) davon zugunsten Kreditinstituten TEUR 23.971 (VJ 48.727) Gesamt TEUR 80.705 (VJ 98.845). In den Haftungen und Garantien zugunsten von Kreditinstituten ist auch die subsidiäre Haftungsübernahme der Kontron AG für die von ihren in- und ausländischen Tochterunternehmen abgeschlossenen Factoring-Verträge enthalten, womit die Kontron AG für allenfalls noch nicht an die Factoring-Bank weitergeleitete Zahlungseingänge von seitens der Factoring-Bank angekauften und bevorschussten Kundenforderungen garantiert.

11. Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen - Der Gesamtbetrag der aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen gliedert sich wie folgt: Mietverpflichtungen (bis 1 Jahr) TEUR 1.322 (VJ 1.563) Mietverpflichtungen (für die nächsten 5 Jahre) TEUR 5.333 (VJ 4.824).

12. Angaben zu in der Bilanz ausgewiesenen, konzernintern erworbenen, immateriellen Vermögensgegenständen gem. § 238 (1) Z 19 - Die Zugänge von konzernintern erworbenen, imm. Vermögensgegenständen betrug im GJ TEUR 53 (VJ 338).

13. Angaben zu Finanzinstrumenten gem. § 238 (1) UGB - a. Angaben gem. § 238 Abs. 1 Z 1 UGB Variable Zinszahl. für eine Nominale von MEUR 15 (VJ: 15) von aufgen. Darlehen, mit einer Laufzeit bis 30.9.24, werden durch einen Zins-Swap in fixe Zinszahl. gedreht. Der Swap zur Zinssicherung sowie das Grundgeschäft bilden eine Bewertungseinheit. Der nicht bil. Marktwert des Zins-Swaps beträgt TEUR 842 (VJ: -87). Die Vorauss. zur Bilanzierung von Sicherungsgeschäften sind nicht erfüllt. b. Angaben gemäß § 238 Abs. 1 Z 2 UGB Zum Bilanzstichtag bestehen wie auch im VJ keine Finanzanlagen, die über dem Marktwert bewertet wurden.

II. Gewinn/Verlustrechnung - 1. Umsatzerlöse TEUR	2022	2021	Veränderung	%
Entwicklung der Umsatzerlöse: Inland	61.765	64.792	-3.027	-4,7%
Skonto Inland	-28	-52	24	-45,8%
Ausland	27.756	26.732	1.024	3,8%
Skonto Ausland in EUR	-1,58	-24,00	22,42	0,0%
	89.492	**91.471**	**-1.979**	**-2,2%**
Entwicklung nach Tätigkeitsbereichen: Hardware	32.999	34.684	-1.685	-4,9%
Service	56.494	56.788	-294	-0,5%
	89.492	**91.471**	**-1.979**	**-2,2%**

2. Die übrigen, unter den **sonstigen betrieblichen Erträgen** enthalt. Beträge resultieren aus der Aufl. von Rückst./Schadenersatzleist., sowie Forschungsförd./Versicherungsentsch.

3. Personalaufwand - Die Kontron AG hat im GJ 22 diverse COVID-19 Vergütungen iHv TEUR 34 (VJ: 13) erhalten. Die Aufw. für Abfertig. und Leist. an betriebl. Vorsorgekassen setzten sich wie folgt zusammen: Aufw. für Abf. in TEUR 0 (VJ 20) Leist. an betriebl. Vorsorgekassen TEUR 193 (VJ 188) Gesamt TEUR 193 (VJ 208). Zusagen, für die ausschl. Beiträge zu leisten TEUR 35 (VJ 34) Aufw. aus Jubiläumsgeldern TEUR 0 (VJ 26) Erträge aus Jubiläumsgelder in TEUR 0(VJ 0). Die im Finanzergebnis erfassten Beträge stellen sich wie folgt dar: Zinsen für Jubiläumsgelder (Rückst.) TEUR 2 (VJ 1), Zinsen für Abfertigungen (Rückst.) TEUR 20 (VJ 14).

4. Sonstige betriebliche Aufwendungen - Die ausgewiesenen übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

IN TEUR	2022	2021
Rechts- und Beratungsaufwand / Consulting	12.010	1.922
Lizenzgebühren	2.844	2.606
Sonstige Aufwendungen	2.653	6371
Mietaufwand	1.498	945
KFZ-Aufwand	1.285	1.132
Abschreibungen / Wertberichtigungen von Forderungen	941	-7
Versicherungen	893	773
Marketing / Werbeaufwand / Investor Relations	587	479
Instandhaltung	421	3723
Post und Telekommunikation	339	269
Transportaufwand	322	274
Reise- und Fahrtaufwand	230	123
Verluste aus Anlagenabgängen	225	14
Aus- und Weiterbildung	156	68
Spesen des Geldverkehrs	141	196
Büro- und Verwaltungsaufwand	140	233
Aufwendungen für gestelltes Personal	75	76.558,55
Schadensfälle/Garantie/Gewährleistungsaufwendungen	38	174
Aufwendung

Fortsetzung von Seite 40

FN 399327x **Familienhotel Botenwirt GmbH**, Dorf 4, 5603 Kleinarl; JAb zum 31.10.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 452748g **FC Liefering GmbH**, Rechte Saalachzeile 58, 5020 Salzburg; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 520709z **FG Real GmbH**, Hammerstraße 15, 5411 Oberalm; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 594091p **Fortuna Holding GmbH**, Saalachstraße 25a, 5020 Salzburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 493140g **Gasteiger Holz GmbH**, Oberfeldstraße 22a, 5082 Grödig; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 493141h **Gasteiger Liegenschaftsverwaltungs GmbH**, Oberfeldstraße 22a, 5082 Grödig; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 575655b **Hilberger GmbH**, Wilhelm-Fazokas-Straße 12, 5710 Kaprun; JAb zum 31.5.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 297155v **Hotel Elisabethpark GmbH**, Kaiser Franz Josef-Straße 5, 5640 Badgastein; JAb zum 31.5.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 14.04.2023

FN 340637m **IFA GmbH**, Moosfeldstraße 1, 1.OG A8, 5101 Bergheim bei Salzburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 14.04.2023

FN 419417s **I-K-S GmbH**, Bartlwirtstraße 2, 5411 Oberalm; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 580462x **ImmAzing Germany GmbH**, Lasserstraße 13/1, 5020 Salzburg; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 320858a **ITA Tischlermontagen GmbH**, Am Hochfeld 18, 5324 Faistenau; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 14.04.2023

FN 550505t **Johann Frank Zimmerei und Holzbau GmbH**, Seefeldmühle 292, 5421 Adnet; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 226175k **Josef Schachl GmbH**, Schrannengasse 2 Top 59/60, 5020 Salzburg; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 465632d **Jufenalm GmbH**, Jufen 10, 5761 Maria Alm am Steinernen Meer; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 089080a **Julius Fritsche GmbH**, Gewerbepark 3, 5102 Anthering; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 057855g **KALTNER Fliesen GmbH**, Aignerstraße 51, 5026 Salzburg-Aigen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 589969b **KKF GmbH**, Tödtleinsdorf 22, 5203 Köstendorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 294005k **Koller Transporte GmbH**, Irrsbergstraße 9, 5202 Neumarkt am Wallersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 457551w **Krist Invest GmbH**, Kirchengasse 7, 5580 Tamsweg; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 229285i **LR Projektentwicklung GmbH**, Färberstraße 6, 5760 Saalfelden am Stein. Meer; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 587908x **LS DREI Projektentwicklungsgesellschaft mbH**, Märzmühlweg 2, 5161 Elixhausen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 539221y **LS Projektentwicklungsgesellschaft mbH**, Märzmühlweg 2, 5161 Elixhausen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 564615t **LS Seeblick GmbH**, Märzmühlweg 2, 5161 Elixhausen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 559598p **LS ZWEI Projektentwicklungsgesellschaft mbH**, Märzmühlweg 2, 5161 Elixhausen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 554157m **LSP Projektentwicklungsgesellschaft mbH**, Märzmühlweg 2, 5161 Elixhausen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 564433z **LST Projektentwicklungsgesellschaft mbH**, Märzmühlweg 2, 5161 Elixhausen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 465540v **Luftfahrzeugtechnik Zell am See GmbH**, Kaprunerstraße 15, 5700 Zell am See; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 425757p **Maier & Maier GmbH**, Mitterhohenbramberg 22, 5741 Neukirchen am Großvenediger; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 546571g **Malerei Leitner GmbH**, Oberbichlstraße 56a, 5721 Piesendorf; JAb zum 31.1.2023 eingereicht am 12.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 578985z **Mayr-Reisch GmbH**, Ferleiten 2, 5672 Fusch an der Glocknerstraße; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 061507b **MCM Handelsgesellschaft m.b.H.**, Jahnstraße 5, 5020 Salzburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 512243z **MELA LIEBEN PROJEKTENTWICKLUNGS GmbH**, Ganghoferstraße 31, c/o Warth & Klein Thornton Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, 80339 München; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 461518d **Morgen Immobilien GmbH**, Vogelweiderstraße 44a, 5020 Salzburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 052738g **NVZ GmbH**, Schwarzstraße 13-15, 5020 Salzburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 362419w **PE GmbH**, Kirchengasse 7, 5580 Tamsweg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 516430g **Pflanzl GmbH**, Rauchenbichlerstraße 17, 5020 Salzburg; JAb zum 31.5.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 334970d **Philipp Vertriebs GmbH**, Leogangerstraße 21, 5760 Saalfelden am Stein. Meer; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 501306s **Proimmo GmbH**, Innerroid 14, 5204 Straßwalchen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 040121b **Pürcher & Partner Werbeagentur GmbH in Liqu.**, Breitenfelderstr. 47A, 5020 Salzburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 536185h **Rayfun-Kurse GmbH**, Schlossparkweg 9, 5580 Tamsweg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 478218m **RBV Holding GmbH**, Glemmerstraße 21, 5751 Maishofen; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 284257a **Rieder Beteiligungsverwaltungsgesellschaft m.b.H.**, Glemmerstraße 21, 5751 Maishofen; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 254281v **Rieder Fertigteile GmbH**, Glemmerstraße 21, 5751 Maishofen; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 14.04.2023

FN 058226b **RiederProduktions GmbH**, Glemmerstraße 21, 5751 Maishofen; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 524304k **RK Glasfaserbau GmbH**, Köstendorferstraße 10, 5202 Neumarkt am Wallersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 246038x **Rosi Bogensperger GmbH**, Ringstraße 7, 5562 Obertauern; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 222280h **Ruhland, König & Co.Elektro GmbH**, Zieglstadl 18, 84098 Hohenthann; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 585610t **RWB Bauträger GmbH**, Nonntaler Hauptstraße 69, 5020 Salzburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 426589m **S. Praschberger Handels GmbH**, Mayrmühl 5, 5165 Berndorf bei Salzburg; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 428047g **SAL Immobilien- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H.**, Kleingmainergasse 15 c, 5020 Salzburg; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 265552v **Schaidreiter Versicherungsmakler GmbH**, Markt 39 A, 5602 Wagrain; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 329856h **Schwaiger Wartungs-GmbH**, Industriestraße Nr. 44, 5600 St. Johann im Pongau; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 276688w **SCRI - LIMCR gemeinnützige GmbH**, Müllner-Hauptstraße 48, 5020 Salzburg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 211736b **Sebastian Praschberger GmbH**, Mayrmühl 5, 5165 Berndorf; JAb zum 31.1.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 386945m **Shepherd Color International Austria GmbH**, Angerweg 8a, 5630 Bad Hofgastein; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 255942k **SIDENTUS Trade & Technology GmbH**, Fichtengasse 597, 5582 St. Michael im Lungau; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 14.04.2023

FN 271817g **Sinnhuber Handels GesmbH**, Felberstraße 58d, 5730 Mittersill; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 555319x **Solid Haus GmbH**, Hauptstraße 1A, 5112 Lamprechtshausen; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 22.2.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 542161x **SPAWA GmbH**, Glaserstraße 10b, Top A3, 5026 Salzburg-Aigen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 331800t **Sport Frühstückl GmbH**, Kirchengasse 7, 5580 Tamsweg; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Salzburg**, 15.04.2023

FN 395504z **TAXI KLEINER GMBH**, Wallbachstraße 22, 5202 Neumarkt am Wallersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 523896k **Voxel4U GmbH**, Pichl 191, 5441 Abtenau; JAb zum 31.10.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 273796t **Wimmer GmbH**, Wildmoos 311, 5092 St. Martin bei Lofer; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 5.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 484625i **WM Tischlerei GmbH**, Ecking 7, 5771 Leogang; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

FN 478217k **WR Holding GmbH**, Glemmerstraße 21, 5751 Maishofen; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 14.4.2023; **LG Salzburg**, 18.04.2023

Kärnten

Jahresabschlüsse

FN 513810d **3H Beteiligungs GmbH**, Viktor-Kaplan-Straße 10, 9500 Villach; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 379103f **A.S.R. GesmbH in Liqu.**, Völkendorferstraße 1, 9500 Villach; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 23.3.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 316887k **ABpack GmbH**, Untersammelsdorf 16, 9122 St. Kanzian am Klopeinersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 174041v **ABZ Ausbildungszentrum des Österreichischen Roten Kreuzes Landesverband Kärnten GMBH**, Grete-Bittner-Straße 9, 9020 Klagenfurt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 129608a **adhoc Hard- und Software GmbH**, Industriering 11, 9020 Klagenfurt; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 105310v **AMIBLU Holding GmbH**, Sterneckstraße 19, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 3.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 427295a **AMTEC Trading GmbH**, St. Stefaner Straße 13, 9400 Wolfsberg (Ktn.); JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 16.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 588063z **AZR GmbH**, Industriestraße 15, 9601 Arnoldstein; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 312448h **B&H Holding GmbH**, Strohgasse 6, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 101013z **Bauunternehmung Edmund Lamprecht Gesellschaft m.b.H.**, Boltzmannstraße 30a, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 423408i **BB Feinmechanik GmbH**, Kueßstraße 18-20, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 325883s **Busunternehmen Seiner GmbH**, Gartenstraße 78, 9851 Lieserbrücke; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 382852v **CARINTHIA AUTOMATEN - PLAY PLANET GmbH**, Pischeldorfer Straße 219, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 459172d **CP21 project developement GmbH**, Peter Melcher Str. 11, 9524 Villach-St. Magdalen; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 592697p **D&V-Immobilien Bau GmbH**, Weinitzweg 1, 9500 Villach; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 215278k **Diagnost St.Veit GmbH**, Grabenstraße 10, 9300 St. Veit an der Glan; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 199800z **Druck CARINTHIA GmbH**, Industrieparkstraße 6, 9300 St. Veit an der Glan; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 404043g **EL GmbH in Liqu.**, Panoramaweg 17, 9535 Schiefling am Wörthersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 518475p **energy nova seven GmbH**, Ammerweg 5, 9400 Wolfsberg; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 106203g **FAIR GAMES GmbH**, Alpen Adria Platz 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 397628y **fjt Besitz und Beteiligungs GmbH**, Steinerberg 2, 9122 St. Kanzian am Klopeinersee; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Klagenfurt**, 14.04.2023

FN 110129f **Gastro Top Service Povoden GmbH**, Johann Burger Straße 21, 9020 Klagenfurt; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 253656z **GEZET Industrietechnik GmbH**, Zedernweg 8, 9411 St. Michael im Lavanttal; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 577324g **GJ-Erdbau GmbH**, Gewerbepark 17, 9100 Völkermarkt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 156767s **GMG Vertriebs-GmbH**, Handelsstraße 11, 9300 St. Veit an der Glan; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 317404x **GWS-eMOTEC GmbH**, St. Gertraud 1, 9413 St. Gertraud; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 566558z **Hi-Precision Beteiligung GmbH**, Wildstraße 21, 9100 Völkermarkt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 352928m **Holzbau Tratter GmbH**, Steinerberg 2, 9122 St. Kanzian am Klopeinersee; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Klagenfurt**, 14.04.2023

FN 119451p **Hubert Grundnig Gesellschaft m.b.H.**, Grazer Straße 29, 9413 St. Gertraud; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 313292z **I.G.E.L. Immobilien GmbH**, Krone Platz 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 250167v **Immobilien Süd GmbH**, Völkermarkter Strasse 309, 9020 Klagenfurt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 130821i **INKLA Trading & Engineering GmbH**, Völkermarkter Ring 14/3/23, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 551520i **JR-Systemtechnik GmbH**, Krumpendorferstraße 99, 9062 Moosburg; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 371066k **Karosserie Podgornik GmbH**, Gewerbestraße I/2, 9122 St. Kanzian am Klopeinersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 280712m **KEPS Personal GmbH**, Oberpichling 60, 9422 Maria Rojach; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 459965w **KW Maschinenhandel GmbH**, Unterlibitsch 3, 9143 St. Michael ob Bleiburg; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 158487w **Lagler Besitz- und Verwaltungsges.m.b.H.**, St. Ruprechter Straße 140, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 256131p **Lam Research Management GmbH**, SEZ Strasse 1, 9500 Villach; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 23.3.2023; **LG Klagenfurt**, 14.04.2023

FN 567816z **Lind39a Projektentwicklungs GmbH**, Rennsteinerstrasse 39a, 9500 Villach; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 557924b **LML Pellets GmbH**, St. Ruprechter Straße 140, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 104371m **Maschinenfabrik Stingl Gesellschaft m.b.H.**, Hollersberg 26, 9334 Guttaring; JAb zum 31.3.2023 eingereicht am 14.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 485848h **MAWI Bau GmbH**, Gallizien 36, 9132 Gallizien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 496819t **MAWI Besitz- und Beteiligungs GmbH**, Gallizien 36, 9132 Gallizien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 427793h **Moll-Logistik GmbH**, Badeweg 3B/2, 9583 Faak am See; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 381325y **Mueno GmbH**, Süduferstraße 67 - Auen, 9220 Velden am Wörther See; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 427477v **Naturbäckerei Lagler GmbH**, St. Ruprechter Straße 140, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 378927x **NCN DIE DIENSTLEISTER GmbH**, Watzelsdorf 8, 9100 Völkermarkt; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 529027g **Obton Austria GmbH**, Eiskellerstraße 3-5, Haus 3, 2. Stock, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 407067d **Oleum GmbH**, Gartenstraße 13, 9220 Velden am Wörther See; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 560816f **PACLAJA Beteiligungs GmbH**, Sonnegg 1, 9133 Sittersdorf; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 422619z **PANSY DACH GmbH**, Matschenbloch 29, 9423 St. Georgen im Lavanttal; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 278869b **PERFORMANCE BUSINESS DEVELOPMENT GesmbH**, Haydnstraße 5, 9500 Villach; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 554845z **S.H. ImmoBesitz GmbH**, Viktor-Kaplan-Straße 10, 9500 Villach; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 076334g **Sebastian Stroh Austria GmbH**, Strohgasse 6, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 445668w **SIPRO Siderprodukte Ges.m.b.H.**, Strau 27, 9162 Strau; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 113496g **Straßer Estrichverlegungsgesellschaft m.b.H.**, Zlan 89, 9713 Zlan; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 292972t **Tratter Holding GmbH**, Steinerberg 2, 9122 St. Kanzian am Klopeinersee; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Klagenfurt**, 14.04.2023

FN 168038s **UNI Consult Unternehmensberatungs GmbH**, Pischeldorferstraße 107/1. Stock, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 291632x **Viktorhof GmbH**, Am Viktor Hof 1, 9321 Kappel am Krappfeld; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 28.3.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 185996z **WILD Hi-Precision GmbH**, Wildstraße 21, 9100 Völkermarkt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Klagenfurt**, 18.04.2023

FN 471872f **WP Werkportal GmbH**, Domgasse 8, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 255425a **Würcher Media internationale Werbeagentur GmbH**, Viktringer Platz 5, 9073 Klagenfurt-Viktring; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Klagenfurt**, 14.04.2023

FN 293087k **ZIPPUSCH GmbH**, Gutschen 44, 9372 Eberstein; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

FN 529155w **ZOOM-SPORTS GmbH in Liqu.**, Oberer Weinleitenweg 223, 9872 Millstatt am See; JAb zum 31.10.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Klagenfurt**, 15.04.2023

Tirol

Jahresabschlüsse

FN 349872v **A & U Immobilien GmbH**, Amraserstraße 4/PEMA 2 Top 11.03, 6020 Innsbruck; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 157492g **A. Loacker Konfekt Ges.m.b.H.**, Panzendorf 196, 9919 Heinfels; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 266218y **A. Loacker Tourismus GmbH**, Panzendorf 196, 9919 Heinfels; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 291283h **AAC - Alpine Automotive Consulting GmbH**, Höhenweg 76, 6103 Reith bei Seefeld; JAb

Fortsetzung auf Seite 47

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 der Erste Group Bank AG, Wien

I. Bilanz der Erste Group Bank AG zum 31. Dezember 2022

in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21
Aktiva		
1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken	**16.992.966.763,64**	**18.859.482**
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind	**6.317.150.081,10**	**5.405.455**
a) Schuldtitel öffentlicher Stellen und ähnliche Wertpapiere	6.317.150.081,10	5.405.455
b) zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassene Wechsel	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute	**27.162.034.332,32**	**22.928.850**
a) täglich fällig	2.835.433.087,49	1.250.790
b) sonstige Forderungen	24.326.601.244,83	21.678.060
4. Forderungen an Kunden	**23.145.479.142,13**	**19.075.169**
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	**9.065.584.083,18**	**4.810.130**
a) von öffentlichen Emittenten	1.507.443.346,11	750.281
b) von anderen Emittenten	7.558.140.737,07	4.059.848
darunter: eigene Schuldverschreibungen	4.049.825.159,81	1.587.532
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	**1.298.073.669,84**	**1.185.302**
7. Beteiligungen	**112.043.128,08**	**130.696**
darunter: an Kreditinstituten	30.511.590,50	49.336
8. Anteile an verbundenen Unternehmen	**8.322.655.065,48**	**8.454.525**
darunter: an Kreditinstituten	7.568.546.630,47	7.681.807
9. Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	**23.420.887,95**	**22.612**
10. Sachanlagen	**174.193.095,90**	**141.214**
darunter: Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner eigenen Tätigkeit genutzt werden	3.575.088,00	4.193
11. Anteile an einer herrschenden oder an mit Mehrheit beteiligten Gesellschaft	**0,00**	**0**
darunter: Nennwert	0,00	0
12. Sonstige Vermögensgegenstände	**4.320.352.130,93**	**3.267.535**
13. Gezeichnetes Kapital, das eingefordert, aber noch nicht eingezahlt ist	**0,00**	**0**
14. Rechnungsabgrenzungsposten	**104.752.709,70**	**107.116**
15. Aktive latente Steuern	**281.177.067,03**	**238.463**
Summe der Aktiva	**97.319.882.157,28**	**84.626.549**
Posten unter der Bilanz		
1. Auslandsaktiva	**53.716.205.152,44**	**45.732.039**

in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21
Passiva		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**38.149.231.804,67**	**35.907.602**
a) täglich fällig	5.531.787.199,98	5.281.583
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	32.617.444.604,69	30.626.019
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	**10.936.770.977,93**	**7.806.405**
a) Spareinlagen	0,00	0
aa) täglich fällig	0,00	0
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	0,00	0
b) sonstige Verbindlichkeiten	10.936.770.977,93	7.806.405
aa) täglich fällig	4.270.164.109,51	4.897.317
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	6.666.606.868,42	2.909.088
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	**26.480.945.348,15**	**20.197.388**
a) begebene Schuldverschreibungen	25.286.096.956,38	18.935.466
b) andere verbriefte Verbindlichkeiten	1.194.848.391,77	1.261.922
4. Sonstige Verbindlichkeiten	**4.410.028.054,91**	**3.584.143**
5. Rechnungsabgrenzungsposten	**238.882.747,99**	**230.373**
6. Rückstellungen	**497.656.270,58**	**581.014**
a) Rückstellungen für Abfertigungen	0,00	0
b) Rückstellungen für Pensionen	244.579.060,09	288.400
c) Steuerrückstellungen	33.223.576,31	65.810
d) sonstige	219.853.634,18	226.805
6a. Fonds für allgemeine Bankrisiken	**0,00**	**0**
7. Ergänzungskapital gem. Teil 2 Titel 1 Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	**4.079.018.914,32**	**4.692.446**
8. Zusätzliches Kernkapital gem. Teil 2 Titel 1 Kapitel 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	**2.272.788.135,50**	**2.272.771**
darunter: Pflichtwandelschuldverschreibungen gem. § 26 BWG	0,00	0
8b. Instrumente ohne Stimmrecht gem. § 26a BWG	**0,00**	**0**
9. Gezeichnetes Kapital	**859.600.000,00**	**859.600**
10. Kapitalrücklagen	**1.628.111.165,08**	**1.628.111**
a) gebundene	1.628.111.165,08	1.628.111
b) nicht gebundene	0,00	0
10a. Rücklagen für anteilsbasierte Vergütungen	**4.956.005,47**	**3.196**
11. Gewinnrücklagen	**6.093.973.645,22**	**5.324.521**
a) gesetzliche Rücklage	1.537.900.000,00	1.537.900
b) satzungsmäßige Rücklagen	0,00	0
c) andere Rücklagen	4.205.355.284,17	3.485.741
d) gesperrte Rücklagen	350.718.361,05	300.880
12. Haftrücklage gemäß § 57 (5) BWG	**851.000.000,00**	**851.000**
13. Bilanzgewinn	**816.620.000,00**	**687.680**
14. Investitionszuschüsse	**299.087,46**	**299**
Summe der Passiva	**97.319.882.157,28**	**84.626.549**
Posten unter der Bilanz		
1. Eventualverbindlichkeiten darunter	**5.442.226.544,14**	**4.455.783**
a) Akzepte und Indossamentverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	0,00	0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten	5.052.020.813,26	4.116.054
c) Verbindlichkeiten aus Kreditderivaten	390.205.730,88	339.729
2. Kreditrisiken	**14.104.101.661,47**	**11.676.641**
darunter: Verbindlichkeiten aus Pensionsgeschäften	0,00	0
3. Verbindlichkeiten aus Treuhandgeschäften	**157.366,35**	**175**
4. Anrechenbare Eigenmittel gem. Teil 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	**13.980.554.106,14**	**13.552.266**
darunter Ergänzungskapital gem. Teil 2 Titel 1 Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	2.806.729.248,68	3.106.481
5. Eigenmittelanforderungen gem. Art. 92 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 darunter Eigenmittelforderungen gem. Art. 92 (1) der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	**39.431.425.899,45**	**34.553.589**
a) Harte Kernkapitalquote	22,67%	23,66%
b) Kernkapitalquote	28,34%	30,23%
c) Gesamtkapitalquote	35,46%	39,22%
6. Auslandspassiva	**15.467.340.752,52**	**10.205.774**

II. Gewinn- und Verlustrechnung der Erste Group Bank AG zum 31. Dezember 2022

in EUR bzw. in EUR Tsd	1-12 22	1-12 21
1. Zinsen und ähnliche Erträge	4.928.069.137,64	2.044.309
darunter: aus festverzinslichen Wertpapieren	411.700.858,16	205.615
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4.445.326.135,58	-1.758.348
I. NETTOZINSERTRAG	**482.743.002,06**	**285.960**
3. Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen	1.877.997.559,07	703.511
a) Erträge aus Aktien, anderen Anteilsrechten und nicht festverzinslichen Wertpapieren	53.339.992,04	63.145
b) Erträge aus Beteiligungen	6.976.043,52	7.632
c) Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen	1.817.681.523,51	632.733
4. Provisionserträge	204.731.074,34	194.183
5. Provisionsaufwendungen	-144.176.410,17	-138.302
6. Erträge/Aufwendungen aus Finanzgeschäften	-112.730.322,58	14.165
7. Sonstige betriebliche Erträge	133.401.283,00	89.919
II. BETRIEBSERTRÄGE	**2.441.966.185,72**	**1.149.435**
8. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-545.268.202,58	-536.126
a) Personalaufwand	-264.305.776,76	-266.965
aa) Löhne und Gehälter	-205.609.044,00	-215.483
bb) Aufwand für gesetzlich vorgeschriebene soziale Abgaben und vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-42.570.751,12	-43.554
cc) sonstiger Sozialaufwand	-2.243.609,55	-1.903
dd) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-9.948.762,73	-6.560
ee) Auflösung / Dotierung der Pensionsrückstellung	0,00	3.547
ff) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-3.933.609,36	-3.011
b) sonstige Verwaltungsaufwendungen (Sachaufwand)	-280.962.425,82	-269.161
9. Wertberichtigungen auf die in den Aktivposten 9 und 10 enthaltenen Vermögensgegenstände	-8.693.348,09	-10.421
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-78.396.031,17	-31.755
III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN	**-632.357.581,84**	**-578.302**
IV. BETRIEBSERGEBNIS	**1.809.608.603,88**	**571.134**
11./12. Erträge/Aufwendungen aus Wertberichtigungen auf Forderungen sowie Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und für Kreditrisiken	-72.217.652,85	821
13./14. Erträge/Aufwendungen aus Wertberichtigungen auf Wertpapiere, die wie Finanzanlagen bewertet sind, sowie auf Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen	-274.413.563,77	994.122
V. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	**1.462.977.387,26**	**1.566.077**
15. Außerordentliche Erträge	4.825.116,60	15.577
darunter: Entnahmen aus dem Fonds für allgemeine Bankrisiken	0,00	0
16. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0
darunter: Zuweisungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	0,00	0
17. Außerordentliches Ergebnis (Zwischensumme aus Posten 15 und 16)	4.825.116,60	15.577
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	145.686.880,67	202.068
19. Sonstige Steuern, soweit nicht in Posten 18 auszuweisen	-22.316.027,83	-1.400
VI. JAHRESÜBERSCHUSS	**1.591.173.356,70**	**1.782.322**
20. Rücklagenbewegung	-774.553.356,70	-1.094.642
darunter: Dotierung der Haftrücklage	0,00	0
darunter: Auflösung der Haftrücklage	0,00	0
VII. JAHRESGEWINN	**816.620.000,00**	**687.680**
21. Gewinnvortrag	0,00	0
22. Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	0,00	0
VIII. BILANZGEWINN	**816.620.000,00**	**687.680**

III. Anhang

A. ALLGEMEINE ANGABEN

Die Erste Group Bank AG notiert an der Wiener Börse, zusätzlich an der Prager Börse sowie an der Bukarester Börse. Die Erste Group Bank AG ist beim Handelsgericht Wien im Firmenbuch unter FN 33209m registriert. Der Firmensitz der Erste Group Bank AG befindet sich in 1100 Wien, Am Belvedere 1.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses 2022 der Erste Group Bank AG erfolgte nach den Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB) unter Berücksichtigung der einschlägigen Bestimmungen des Bankwesengesetzes (BWG).

Seitens der Erste Group Bank AG wird zum gleichen Bilanzstichtag der Konzernabschluss der Erste Group gemäß § 59a BWG nach International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Der Konzernabschluss der Erste Group wird beim Firmenbuch des Handelsgerichts Wien offengelegt.

Die Erste Group Bank AG bildet gemeinsam mit den österreichischen Sparkassen einen Haftungsverbund gem. Artikel 4 (1) Z 127 CRR und ein aufsichtsbehördlich genehmigtes Institutsbezogenes Sicherungssystem (IPS) gem. Artikel 113 (7) CRR. Die Leistungen der einzelnen Mitglieder unterliegen im Anlassfall einer individuellen und allgemeinen Höchstgrenze. Die entsprechenden Beträge werden von der Haftungsgesellschaft ermittelt und den beitragspflichtigen Mitgliedern bekannt gegeben. Die Einzahlungen der einzelnen IPS-Mitglieder in den für Unterstützungsmaßnahmen eingerichteten IPS Ex-Ante Fonds werden im Jahresabschluss als Beteiligung an der IPS GesbR, welche den Ex-Ante Fonds verwaltet, ausgewiesen und als Gewinnrücklage dotiert. Diese stellt aufgrund der vertraglichen Regelungen eine gesperrte Rücklage dar. Eine Auflösung dieser gesperrten Gewinnrücklage darf nur bei Inanspruchnahme des Ex-Ante Fonds aufgrund eines Schadensfalles erfolgen. Diese Rücklage kann daher intern nicht zur Verlustabdeckung verwendet werden und ist auf Mitgliedsebene nicht auf die Eigenmittel im Sinne der CRR anrechenbar; auf konsolidierter Ebene ist der Ex-Ante Fonds jedoch anrechenbar. Weitere Erläuterungen sind Kapitel C Punkt 24 Abwicklungsfonds, Einlagensicherungsfonds, IPS Fonds zu entnehmen.

Weiters ist die Erste Group Bank AG das Zentralinstitut der ihr angeschlossenen österreichischen Sparkassen und bildet mit den Sparkassen einen Liquiditätsverbund nach § 27a BWG. Im Bedarfsfall hat die Erste Group Bank AG entsprechend den gesetzlichen bzw. vertraglichen Bestimmungen eine angeschlossene Sparkasse mit Liquidität zu versorgen.

Offene Rechtsfälle Die Erste Group Bank AG ist an Rechtsstreitigkeiten beteiligt, die überwiegend im Zusammenhang mit dem gewöhnlichen Bankgeschäftsbetrieb stehen. Es wird nicht erwartet, dass der Ausgang dieser Verfahren einen erheblichen negativen Einfluss auf die Finanz- und/oder Ertragslage der Erste Group Bank AG haben wird. Die Erste Group Bank AG ist darüber hinaus derzeit an folgendem Verfahren beteiligt:

Klage von ehemaligen Minderheitsaktionär:innen der Česká Spořitelna a.s.:

Nachdem die Erste Group Bank AG mittels eines Squeeze-out Verfahrens bei der Česká Spořitelna a.s. zu deren Alleineigentümer wurde, haben einige der ehemaligen Minderheitsaktionär:innen Klagen beim Gericht in Prag gegen die Erste Group Bank AG eingebracht. Das gegen Česká Spořitelna a.s geführte Verfahren betreffend die Nichtigerklärung der Squeeze-Out Beschlussfassung der Hauptversammlung der Česká Spořitelna a.s. wurde im Sommer 2022 zugunsten der Česká Spořitelna a.s. rechtskräftig entschieden. Im Verfahren gegen die Erste Group Bank AG machen die Kläger:innen im Wesentlichen geltend, dass der von Erste Group Bank AG bezahlte Abfindungspreis je Aktie von CZK 1.328,00 (damals ca. EUR 51,00) unfair und zu gering gewesen sei und erhöht werden sollte. Falls die Gerichte eine Erhöhung für geboten erachten, wirkt diese Entscheidung zugunsten aller ehemaligen Minderheitsaktionär:innen. Bei dem 2018 durchgeführten Squeeze-Out hat die Erste Group Bank AG insgesamt 1,03% an Minderheitsaktien im Gegenwert von EUR 80.327.547,67 erworben. Die Erste Group Bank AG erachtet den von einem externen Bewertungsgutachter ermittelten Abfindungsbetrag für korrekt und fair.

Offenlegung Die Erste Group Bank AG erfüllt die Offenlegungsanforderungen über Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute und Wertpapierfirmen der Europäischen Union gemäß Teil 8 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (CRR) im Internet. Die Offenlegung erfolgt auf der Webseite der Erste Group unter www.erstegroup.com/ir. Die Aufstellung der konsolidierten Eigenmittel sowie der konsolidierten Eigenmittelerfordernisse wird im Konzernabschluss der Erste Group veröffentlicht, weitere Offenlegungen finden sich im Geschäftsbericht der Erste Group in der Sektion „Berichte" oder als gesondert publizierte Dokumente in der Sektion „Regulatorische Berichte".

Größenklasse nach § 221 UGB Für das am 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr gelten auf Grund der Bestimmungen des § 221 (3) UGB in Verbindung mit § 189a UGB die Rechtsvorschriften für große Kapitalgesellschaften.

B. ANGABEN ZU DEN BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und der Generalnorm aufgestellt, welche die Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vorsehen. Der Grundsatz der Vollständigkeit wurde bei der Erstellung des Jahresabschlusses eingehalten. Bei der Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt. Dem Vorsichtsprinzip wurde unter Berücksichtigung der Besonderheiten des Bankgeschäftes Rechnung getragen.

Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten wurden mit dem Referenzkurs der EZB zum Bilanzstichtag bewertet. Jene Währungen, für die die EZB keinen Referenzkurs veröffentlicht, wurden mit dem Devisen-Mittelkurs der Erste Group Bank AG zum Bilanzstichtag bewertet. Devisentermingeschäfte und Währungsswaps wurden grundsätzlich mit dem Devisenterminkurs angesetzt.

Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen werden zum gemilderten Niederstwertprinzip bewertet.

Der beizulegende Wert wird aufgrund von Unternehmenswertgutachten und zeitnah getätigten Transaktionen oder Börsenwerten überprüft. Grundsätzlich erfolgt die Ermittlung auf Basis eines Discounted-Cashflow-Modells (DCF-Modell), das den Besonderheiten des Bankgeschäfts und dessen aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen Rechnung trägt. Dazu führt die Erste Group Bank AG jährlich eine Werthaltigkeitsprüfung zum Bilanzstichtag durch, wobei eine Werthaltigkeitsprüfung dann auch unterjährig erfolgt, wenn ein Anhaltspunkt für eine Wertminderung gegeben sein könnte. Methodisch erfolgt dies in Anlehnung an International Accounting Standards (IAS) 36.

Die Berechnung der zukünftig ausschüttungsfähigen Gewinne erfolgt auf geplanten und vom Management der Tochtergesellschaften beschlossenen Ergebnissen (Budgets) unter Berücksichtigung der Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Kapitalerfordernisse. Der Unternehmenswertermittlung werden unterschiedliche Budgetszenarien zugrunde gelegt, um die Unsicherheit über die zukünftige makroökonomische Entwicklung und die Entwicklung der Risikokosten abzubilden. Das Basisszenario verwendet die beschlossenen Budgets. Das Downside-Szenario beurteilt die makroökonomischen Daten konservativer. Die Szenarien werden mit ihren erwarteten Eintrittswahrscheinlichkeiten gewichtet.

Die Ergebnisprognosen über den Planungszeitraum hinaus werden aus dem prognostizierten Ergebnis für das letzte Jahr der Planungsperiode und einer langfristigen Wachstumsrate abgeleitet (ewige Rente). Sofern die implizite Eigenkapitalrendite am Ende des Planungszeitraumes höher ist als die Eigenkapitalkosten, wird die Eigenkapitalrendite für die Ermittlung der ewigen Rente schrittweise an die Eigenkapitalkosten angeglichen. Der Barwert der ewigen Rente, der eine stabile Wachstumsrate zugrunde liegt („terminal value"), berücksichtigt makroökonomische Parameterschätzungen und wirtschaftlich nachhaltige Zahlungsströme.

Der für die Berechnung herangezogene Zinssatz wurde anhand des CAPM (Capital Asset Pricing Model) berechnet. Wesentliche Inputfaktoren dafür sind:

- Risikofreier Zinssatz (Quelle: Zinsstrukturkurve nach der Svensson Methode für 30-jährige deutsche Bundesanleihen)
- Marktrisikoprämie
- Betafaktor
- Gewichtete Länderrisikoprämie (Quelle: Damodaran).

Dividendenerträge aus Beteiligungen und Anteilen an verbundenen Unternehmen werden nach dem Gewinnausschüttungsbeschluss ergebniswirksam erfasst und in dem Posten 3 Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen ausgewiesen.

Forderungen an Kreditinstitute und Kunden Die Bewertung der Kreditforderungen erfolgte nach den Vorschriften des Austrian Financial Reporting and Auditing Committee (AFRAC), AFRAC-Stellungsnahme 14 (Juni 2021) unter Berücksichtigung der Effektivzinsmethode. Zum Abschlussstichtag erkennbare Ausfallrisiken wurden durch Wertberichtigungen berücksichtigt. Zuschreibungen aus der Auflösung von Wertberichtigungen wurden vorgenommen. Methodisch erfolgt die Ermittlung der Wertberichtigung durch die Anwendung der IFRS 9 Impairment Modelle im UGB.

Wertpapiere Wertpapiere werden je nach ihrer Zuordnung zum Handelsbestand, zum Umlaufvermögen oder zu den Finanzanlagen sowie ob es sich um Forderungen und forderungsähnliche Finanzinstrumente (FFI) handelt, bewertet. FFI sind Schuldinstrumente, für die die Absicht besteht, sie bis zur Endfälligkeit zu halten, und deren Wert nicht von Risiko- und Ertragsstrukturen potentiell beeinträchtigt wird, die erheblich von den Ausfallsrisiken des Instruments abweichen.

- im Handelsbestand zu Marktwerten, auch bei Überschreitung der Anschaffungskosten
- im Umlaufvermögen zu fortgeführten Anschaffungskosten oder dem niedrigeren Börsenkurs oder Marktpreis. Ist ein Börsenkurs oder Marktpreis nicht festzustellen, werden sie zum niedrigeren Wert aus Anschaffungskosten und beizulegendem Zeitwert bewertet. Rückgekaufte börsennotierte eigene Emissionen (retained covered bonds) werden mit dem Erfüllungsbetrag bewertet.
- Wertpapiere, die FFI sind, werden zu fortgeführten Anschaffungskosten abzüglich Wertminderungen für Ausfallrisiken bewertet. Es sind nur Wertpapiere des Anlagevermögens FFI.
- Schuldinstrumente des Anlagevermögens, die keine FFI sind, werden bei dauernder Wertminderung auf den niedrigeren beizulegenden Zeitwert abgeschrieben („gemildertes Niederstwertprinzip"). Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens werden zu fortgeführten Anschaffungskosten oder zum niedrigeren beizulegenden Zeitwert bewertet („strenges Niederstwertprinzip"). Wertpapiere in der Aktiva 6 werden ausnahmslos nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet.

Die Zuordnung der Wertpapiere zum Handelsbestand, zum Umlaufvermögen oder zu den Finanzanlagen und die Festlegung der Halteabsicht bis zur Endfälligkeit erfolgt entsprechend den vom Vorstand beschlossenen Organisationsrichtlinien. Der beizulegende Zeitwert ist derjenige Betrag, der in einem aktiven Markt aus dem Verkauf eines Finanzinstrumentes erzielt werden könnte oder der für einen entsprechenden Erwerb zu zahlen wäre. Sofern Marktpreise verfügbar waren, wurden diese zur Bewertung herangezogen. Bei fehlenden Marktpreisen wurden Bewertungsmodelle, insbesondere das Barwertverfahren, herangezogen.

Fortgeführte Anschaffungskosten und Effektivzinsmethode Die fortgeführten Anschaffungskosten von finanziellen Vermögensgegenständen sind der Betrag, mit dem der Vermögensgegenstand beim erstmaligen Ansatz bewertet wird, abzüglich der Tilgungen, zuzüglich oder abzüglich der kumulierten Amortisation einer etwaigen Differenz zwischen dem ursprünglichen Betrag und dem bei Fälligkeit rückzahlbaren Betrag unter Anwendung der Effektivzinsmethode. Im Kreditgeschäft werden Gebühren und Provisionen mit Zinscharakter sowie Schätzungsänderungen anhand der Effektivzinsmethode zeitanteilig amortisiert.

Der Effektivzinssatz ist der Zinssatz, mit dem die geschätzten künftigen Ein-/Auszahlungen über die erwartete Laufzeit des finanziellen Vermögensgegenstandes oder der Verbindlichkeit exakt auf die fortgeführten Anschaffungskosten eines Vermögensgegenstandes oder einer Verbindlichkeit abgezinst werden. Die geschätzten Cashflows berücksichtigen dabei alle vertraglichen Bedingungen des Vermögensgegenstandes bzw. der Verbindlichkeit, erwartete Kreditverluste bleiben aber unberücksichtigt. Die Berechnung umfasst weiters Transaktionskosten und Bearbeitungsgebühren, wenn diese verteilungsfähig sind, sowie alle anderen Agios und Disagios auf den Nennbetrag.

Bei festverzinslichen Wertpapieren, welche die Eigenschaft von Finanzanlagen haben, und bei verbrieften Verbindlichkeiten wird der Unterschiedsbetrag zwischen Anschaffungskosten und Rückzahlungsbetrag gemäß § 56 (2) und (3) BWG in Verbindung mit § 198 (7) UGB zeitanteilig amortisiert. Die Verteilung des Unterschiedsbetrags erfolgt in Einklang mit der AFRAC-Stellungnahme 14 „Bilanzierung von nicht-derivativen Finanzinstrumenten" bis zur ersten Kündigungsmöglichkeit der Emittent:innen bzw. bis zum Tilgungszeitpunkt anhand der Effektivzinsmethode.

Kreditgeschäft Im Kreditgeschäft werden Gebühren und Provisionen mit Zinscharakter sowie Schätzungsänderungen anhand der Effektivzinsmethode zeitanteilig amortisiert.

Ändert sich während der Laufzeit eines variabel verzinsten Kredits der nominelle Zinssatz und ist diese Änderung nicht auf eine Vertragsanpassung zurückzuführen, so werden die Änderungen der erwarteten vertraglichen Zahlungsströme durch eine Neuberechnung des Effektivzinssatzes berücksichtigt. Dabei werden auch allfällige Caps und Floors, die auf den Basiszinssatz vereinbart wurden, berücksichtigt.

Ändern sich die erwarteten vertraglichen Zahlungsströme eines Kredits während der Vertragslaufzeit und ist diese Änderung weder auf eine Vertragsanpassung, noch auf eine Anpassung des nominellen Zinssatzes, noch auf eine Bonitätsverschlechterung zurückzuführen, so werden die fortgeführten Anschaffungskosten des Vermögensgegenstandes durch Erfassung einer Schätzungsänderung angepasst. Diese Schätzungsänderung entspricht der Differenz zwischen den fortgeführten Anschaffungskosten vor Änderung der erwarteten Zahlungsströme und dem Barwert der neuen erwarteten vertraglichen Zahlungsströme, abgezinst mit dem ursprünglichen Effektivzinssatz. In der Gewinn- und Verlustrechnung wird die Schätzungsänderung im Zinsergebnis erfasst.

Marktbasierte Anpassungen von Zinskonditionen, die spezifische Bedingungen erfüllen, werden durch eine Neuberechnung des Effektivzinssatzes berücksichtigt. Solche Änderungen der Zinsanpassung beziehen sich in der Regel auf Kredite, die keinen Forbearance-Status aufweisen und für die eine Vorfälligkeitsoption und ein hinreichend kompetitiver Refinanzierungsmarkt bestehen. Darüber hinaus müssen die Kosten, die der Schuldner:in im Falle einer Vorauszahlung bzw. vorzeitigen Beendigung anfallen, als gering beurteilt werden.

Behandlung von Vertragsanpassungen Eine Vertragsanpassung liegt vor, wenn ein Vertrag angepasst wird, ohne dass eine solche Möglichkeit zur Anpassung vorher im Vertrag festgelegt wurde. Zu Vertragsanpassungen kommt es hauptsächlich im Kreditgeschäft. Diese Vertragsanpassungen werden nach qualitativen und quantitativen Gesichtspunkten in erhebliche und nicht erhebliche Vertragsanpassungen eingeteilt.

Eine erhebliche Vertragsanpassung liegt vor, wenn nach qualitativer und/oder quantitativer Beurteilung eine erhebliche Änderung vorliegt, die den wirtschaftlichen Gehalt des Vermögensgegenstandes wesentlich verändert. Bei nicht ausgefallenen Krediten wird eine Vertragsanpassung, die zu einem Schuldnerwechsel, zu einer Währungskonvertierung (sofern diese nicht vertraglich vorgesehen war), zu bestimmten Änderungen der Zinsklausel, zu einer Barwertänderung oder zu einer Änderung der gewichteten Restlaufzeit in einem bestimmten Ausmaß führt, als erhebliche Vertragsanpassung eingestuft. Erhebliche Vertragsanpassungen führen zur Ausbuchung des ursprünglichen finanziellen Vermögensgegenstandes und zum erstmaligen Ansatz eines neuen, den Vertragsanpassungen entsprechenden finanziellen Vermögensgegenstandes. Wenn die Schuldner:in ausgefallen ist oder die erhebliche Vertragsanpasssung zum Ausfall führt, wird der neue Vermögensgegenstand als ausgefallener Vermögensgegenstand behandelt. Die Differenz zwischen dem Buchwert des ausgebuchten Vermögensgegenstandes und dem beizulegenden Zeitwert des neuen Vermögensgegenstandes wird bei erstmaliger Erfassung in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten 11 bzw. 12 ausgewiesen.

Wenn die Schuldner:in nicht ausgefallen ist und die erhebliche Vertragsanpassung nicht zum Ausfall führt, wird der nach der Ausbuchung des ursprünglichen Vermögensgegenstandes erfasste neue Vermögensgegenstand der Stufe 1 zugeordnet. Stufe 1 beinhaltet finanzielle Vermögensgegenstände bei Ersterfassung (sofern diese im Zugangszeitpunkt nicht bereits wertgemindert sind) und finanzielle Vermögensgegenstände, die, unabhängig von ihrer Bonität, seit Ersterfassung keine signifikante Erhöhung des Kreditrisikos aufweisen. Der nicht amortisierte Betrag der Bearbeitungsgebühren/Transaktionskosten, die im Effektivzinssatz berücksichtigt wurden, wird zum Ausbuchungszeitpunkt in das Zinsergebnis gebucht. Die Auflösung der Wertminderungen, die für den ursprünglichen Vermögensgegenstand zum Zeitpunkt der erheblichen Vertragsanpassung gebildet waren, sowie die Bildung der Wertminderung für den neuen Vermögensgegenstand werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten 11 bzw. 12 ausgewiesen. Der verbleibende Unterschiedsbetrag zwischen dem alten Buchwert nach Auflösung der abgegrenzten Bearbeitungsgebühren und Transaktionskosten und dem beizulegenden Zeitwert des neuen Vermögensgegenstandes wird als sonstiger betrieblicher Ertrag bzw. Aufwand dargestellt (Gewinn- und Verlustrechnung Posten 7 bzw. 10).

Eine nicht erhebliche Vertragsanpassung liegt vor, wenn weder nach qualitativer noch nach quantitativer Beurteilung eine erhebliche Änderung vorliegt und sich der wirtschaftliche Gehalt des Vermögensgegenstandes nur unwesentlich ändert. Nicht erhebliche Vertragsanpassungen werden nach allgemeinen unternehmensrechtlichen Grundsätzen bilanziert.

Wertminderungen für Ausfallrisiken Wertminderungen für Ausfallrisiken werden für Forderungen und forderungsähnliche Finanzinstrumente erfasst. Wertminderungen für Ausfallrisiken werden insbesondere für Kreditforderungen, bestimmte Wertpapiere des Anlagevermögens und außerbilanzielle Kreditrisiken aus Finanzgarantien und bestimmten Kreditzusagen erfasst. Bei Kreditforderungen entspricht der Buchwert des in der Bilanz ausgewiesenen Vermögensgegenstandes der Differenz zwischen den fortgeführten Anschaffungskosten und den kumulierten Wertminderungen. Die Wertminderungen für Kreditzusagen und Finanzgarantien werden im Bilanzposten sonstige Rückstellungen ausgewiesen. In der Gewinn- und Verlustrechnung werden Wertminderungsaufwendungen und -erträge für alle Vermögensgegenstände gemäß § 53 BWG in dem Posten 11/12 bzw. in dem Posten 13/14 erfasst.

Die Ermittlung der Wertminderungen erfolgt in Einklang mit der AFRAC-Stellungnahme 14 (Juni 2021) durch Anwendung des IFRS 9-Modells im UGB. Das Wertminderungsmodell basiert auf erwarteten Kreditverlusten und berücksichtigt die von § 201 (2) Z 7 UGB geforderten „statistisch ermittelbaren Erfahrungswerte aus gleich gelagerten Sachverhalten", welche auch für die Bewertung der erwarteten Kreditverluste im UGB notwendig sind.

Die erwarteten Kreditverluste (expected credit loss, „ECL"), spiegeln Folgendes wider:

- einen unverzerrten und wahrscheinlichkeitsgewichteten Betrag, der durch eine Reihe möglicher Szenarien bestimmt wird;
- den Zeitwert des Geldes; und
- plausible und nachvollziehbare Informationen über vergangene Ereignisse und aktuelle Bedingungen sowie Prognosen zu zukünftigen wirtschaftlichen Entwicklungen.

Dreistufenmodell Für die Kalkulation der Risikovorsorgen wird ein Wertminderungsmodell auf Basis eines Dreistufenansatzes verwendet:

- Stufe 1 beinhaltet finanzielle Vermögensgegenstände bei Ersterfassung (sofern diese im Zugangszeitpunkt nicht bereits wertgemindert sind) und finanzielle Vermögensgegenstände, die, unabhängig von ihrer Bonität, seit Ersterfassung keine signifikante Erhöhung des Kreditrisikos aufweisen.
- Stufe 2 beinhaltet finanzielle Vermögensgegenstände, die seit Ersterfassung eine signifikante Erhöhung des Kreditrisikos aufweisen, für die aber zum Berichtszeitpunkt noch keine individuelle Wertminderung vorliegt. Der Stufe 2 sind auch jene nicht wertgeminderten Vermögensgegenstände zugeordnet, denen im Rahmen der IFRS 9-Umstellung wegen fehlender Daten kein Kreditrisiko vom Zugangszeitpunkt zugeordnet werden konnte. Eigene Regelungen bestehen für die Einstufung von erstmaligen Inanspruchnahmen von zugesagten Kreditlinien. Abhängig von der Entwicklung des Kreditrisikos zwischen Zusage und erstmaliger Inanspruchnahme wird die Ausleihung als Stufe 1 oder Stufe 2 klassifiziert.
- Stufe

der Verordnung (EU) Nr. 575/2013" und „Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013" unter der Bilanz werden per 31.12.2022 erstmals anhand von Werten ermittelt, wie sie sich bei Aufstellung eines separaten Abschlusses nach IAS 27 und den IFRS, wie sie von der EU übernommen wurden, ergeben. Die Vorjahreszahlen zu diesen Posten werden auf Basis von UGB/BWG-Werten ermittelt und sind daher nur eingeschränkt vergleichbar.

C. ANGABEN ZUR BILANZ UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Wenn nicht anders angegeben, werden Beträge für das Berichtsjahr in Euro, Vorjahresbeträge in Tsd Euro angeführt. Die nachstehend angeführten Tabellen können Rundungsdifferenzen enthalten.

1. Fristengliederung der Forderungen und Verbindlichkeiten an bzw. gegenüber Kreditinstituten und Kunden (nach Restlaufzeiten)

Forderungen in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21
Forderungen an Kreditinstitute	**27.162.034.332,32**	**22.928.850**
täglich fällig	2.835.433.087,49	1.250.790
bis 3 Monate	11.313.110.739,92	11.275.857
mehr als 3 Monate bis 1 Jahr	4.797.661.182,50	2.344.761
mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre	5.388.108.261,45	6.020.203
mehr als 5 Jahre	2.827.721.060,96	2.037.239
Forderungen an Kunden	**23.145.479.142,13**	**19.075.169**
täglich fällig	1.139.716.975,03	1.705.268
bis 3 Monate	3.472.306.678,37	1.773.557
mehr als 3 Monate bis 1 Jahr	2.923.191.586,10	1.856.626
mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre	10.439.355.744,23	7.229.918
mehr als 5 Jahre	5.170.908.158,40	6.509.801

Verbindlichkeiten in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**38.149.231.804,67**	**35.907.602**
täglich fällig	5.531.787.199,98	5.281.583
bis 3 Monate	18.284.657.576,72	15.836.800
mehr als 3 Monate bis 1 Jahr	8.133.783.306,22	1.010.377
mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre	5.290.202.490,67	12.296.878
mehr als 5 Jahre	908.801.231,08	1.481.964
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	**10.936.770.977,93**	**7.806.405**
Spareinlagen	**0,00**	**0**
Sonstige Verbindlichkeiten	**10.936.770.977,93**	**7.806.405**
täglich fällig	4.270.164.109,51	4.897.317
bis 3 Monate	6.337.631.341,97	2.630.467
mehr als 3 Monate bis 1 Jahr	140.437.372,93	20.484
mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre	61.232.676,52	109.580
mehr als 5 Jahre	127.305.477,00	148.557

2. Beträge von Schuldverschreibungen, die im nächsten Jahr fällig werden Im auf den Bilanzstichtag 31. Dezember 2022 folgenden Jahr werden EUR 725.142.493,86 (Vorjahr: EUR 899.766 Tsd) erworbene Schuldverschreibungen bzw. EUR 1.443.026.109,00 (Vorjahr: EUR 1.725.416 Tsd) begebene Schuldverschreibungen fällig.

3. Auf fremde Währung lautende Bilanzposten

in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21
Aktivposten	21.264.733.801,85	20.134.930
Passivposten	12.480.967.901,07	9.903.448

4. Forderungen an und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

	Forderungen an verbundene Unternehmen		Forderungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	
in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21	Dez 22	Dez 21
Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind	0,00	0	0,00	0
Forderungen an Kreditinstitute	14.929.690.705,51	17.405.050	0,00	0
Forderungen an Kunden	575.741.672,00	1.125.514	6.120.796,44	5.229
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere (inkl. verbriefte Forderungen an Kreditinstitute)	281.394.153,29	396.235	0,00	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.068.020.620,45	1.008.260	3.477.574,34	3.517

	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	
in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21	Dez 22	Dez 21
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	21.194.451.683,07	18.594.034	5.799.713,52	1.641
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	3.048.184.117,77	1.657.880	1.859.794,96	1.153
Verbriefte Verbindlichkeiten	270.238.684,98	316.367	0,00	0
Ergänzungskapital gem. Teil 2 Titel 1 Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	518.093,33	2.073	0,00	0

Geschäftsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen erfolgen zu marktüblichen Bedingungen.

5. Nachrangige Forderungen

in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21
Forderungen an Kreditinstitute, darunter	**914.000.916,19**	**499.613**
an verbundene Unternehmen	908.399.022,84	476.880
an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0
Forderungen an Kunden, darunter	**105.207,62**	**535**
an verbundene Unternehmen	0,00	0
an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	23.620,80	113
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere, darunter	**430.793.591,77**	**166.197**
an verbundene Unternehmen	4.583.404,19	0
an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0

6. Treuhandgeschäfte Zum Bilanzstichtag werden keine Treuhandgeschäfte ohne Aussonderungsrecht ausgewiesen.

7. Wertpapiere

Aufgliederung der zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere der Posten A5 bis A8 gemäß § 64 (1) Ziffer 10 BWG

	börsennotiert		nicht börsennotiert	
in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21	Dez 22	Dez 21
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	9.065.584.083,18	4.810.130	0,00	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	221.212.596,62	166.877	5.416.004,42	6.612
Beteiligungen	0,00	0	0,00	0
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0	0,00	0
Gesamt	**9.286.796.679,81**	**4.977.007**	**5.416.004,42**	**6.612**

Aufgliederung der zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere der Posten A5 bis A6

	Anlagevermögen		Umlaufvermögen	
in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21	Dez 22	Dez 21
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	3.922.238.707,30	2.239.591	4.010.465.583,79	1.525.569
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	21.032.872,77	52	11.747.011,47	6.610
Gesamt	**3.943.271.580,07**	**2.239.642**	**4.022.212.595,26**	**1.532.179**

Als zum Börsenhandel zugelassen, aber nicht börsennotiert, gelten Wertpapiere, die an einem ungeregelten Markt notieren – zum Beispiel am Dritten Markt der Wiener Börse.

Die Zuordnung gemäß § 64 (1) Z 11 BWG erfolgte entsprechend den vom Vorstand beschlossenen Organisationsrichtlinien, wobei das Anlagevermögen solche Positionen umfasst, die unter strategischen Aspekten der Liquidität aufgebaut wurden. Der aus der zeitanteiligen Abschreibung gemäß § 56 (2) BWG verbleibende Unterschiedsbetrag zum Tilgungswert der Posten A2 bis A6 beläuft sich per 31. Dezember 2022 auf EUR 159.906.280,00 (Vorjahr: EUR 180.473 Tsd), jener aus der zeitanteiligen Zuschreibung gemäß § 56 (3) BWG verbleibende Unterschiedsbetrag zum Tilgungswert auf EUR 92.448.928,14 (Vorjahr: EUR 39.996 Tsd).

Echte Pensionsgeschäfte Der Buchwert der in Pension gegebenen Vermögensgegenstände aus echten Pensionsgeschäften beträgt zum Bilanzstichtag EUR 3.449.865.542,66 (Vorjahr: EUR 1.355.889 Tsd).

Unterschiedsbetrag der zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere, die nicht die Eigenschaften von Finanzanlagen haben Der Unterschiedsbetrag zwischen der Bilanzierung zum höheren Marktwert am Bilanzstichtag und den Anschaffungskosten gemäß § 56 (5) BWG beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 1.929 Tsd). Das Wahlrecht gemäß §56 (5) BWG wurde zum 31.12.2022 nicht mehr ausgeübt.

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem höheren Marktwert am Bilanzstichtag und der Bilanzierung zu Anschaffungskosten gemäß § 56 (4) BWG beträgt EUR 282.334,70 (Vorjahr: EUR 0 Tsd).

Aufgliederung der Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapiere

in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21
Von öffentlichen Emittenten	1.507.443.346,11	750.281
Eigene Emissionen	4.049.825.159,81	1.587.532
Inländische Anleihen Kreditinstitute	149.320.140,24	39.357
Ausländische Anleihen Kreditinstitute	2.108.243.338,21	1.409.247
Pfandbriefe und Kommunalschuldverschreibungen	1.074.534.108,31	872.190
Wandelanleihen	0,00	0
Sonstige Anleihen	176.217.990,50	151.523
Gesamt Posten A5	**9.065.584.083,18**	**4.810.130**

8. Handelsbuch Die Erste Group Bank AG hat im Geschäftsjahr ein Handelsbuch im Sinne von Art 102 CRR geführt. Das dem Handelsbuch zugeordnete Wertpapiervolumen (Aktiva und Passiva) betrug zum 31. Dezember 2022 EUR 8.188.899.866,32 (Vorjahr: EUR 12.604.947 Tsd). Zum 31. Dezember 2022 wurden Geldmarktinstrumente mit einem Volumen von EUR 28.928.343.486,82 (Vorjahr: EUR 7.834.911 Tsd) dem Handelsbuch zugeordnet.

Das Volumen der im Handelsbuch enthaltenen sonstigen Finanzinstrumente hatte zum 31. Dezember 2022 einen Nominalwert von EUR 297.639.315.837,01 (Vorjahr: EUR 237.533.809 Tsd).

Die Angabe zu den sonstigen Finanzinstrumenten beinhaltet externe Geschäfte sowie gebuchte interne Geschäfte zu Sicherungsbeziehungen. Weitere Informationen zu internen Geschäften finden sich in Angabe 28 dieses Kapitels.

9. Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen Die Beträge für Eigenkapital und Ergebnis sind in Euro angeführt und stammen im Interesse einer möglichst zeitnahen Berichterstattung in der Regel aus IFRS-Abschlüssen, die zum Zweck der Konsolidierung nach konzerneinheitlichen Richtlinien erstellt wurden. Der angegebene Anteil ist eine Gesamtquote, die sich aus den direkten und indirekten Anteilen errechnet.

Darstellung des Anteilsbesitzes zum 31. Dezember 2022

Gesellschaftsname, Sitz	Anteil in %	Eigenkapital	Ergebnis	Datum des Abschlusses
Kreditinstitute gemäß CRR				
Banca Comercială Română S.A., Bukarest	99,89	2.203.540.129,00	371.064.501,00	31.12.2022
Banka Sparkasse d.d., Laibach	28,00	147.858.057,00	11.664.404,00	31.12.2022
Česká Spořitelna a.s., Prag	100,00	5.337.161.093,00	828.217.347,00	31.12.2022
Erste & Steiermärkische Bank d.d., Rijeka	69,26	1.193.476.745,00	129.695.335,00	31.12.2022
ERSTE BANK AKCIONARSKO DRUŠTVO, NOVI SAD, Novi Sad	80,50	361.967.247,00	19.965.594,00	31.12.2022
Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG, Wien	100,00	1.964.355.926,00	273.684.564,00	31.12.2022
Erste Bank Hungary Zrt, Budapest	85,00	1.032.090.100,00	96.016.544,00	31.12.2022
Prva stavebna sporitelna, a.s., Bratislava	35,00	-292.589.287,67	-8.412.365,07	31.12.2022
Public Joint-stock company commercial Bank "Center-Invest", Rostow am Don	9,09	194.842.123,82	11.583.176,47	31.12.2020
Slovenska sporitelna, a. s., Bratislava	100,00	2.157.180.330,00	244.559.269,00	31.12.2022
SPAR-FINANZ BANK AG, Salzburg	50,00	5.376.632,76	85.695,19	31.12.2022
Finanzinstitute				
EB Erste Bank Internationale Beteiligungen GmbH, Wien	100,00	26.564.933,00	3.162.434,00	31.12.2022
Erste Finance (Delaware) LLC, Wilmington	100,00	28.062,00	-10.881,00	31.12.2022
Erste Group Immorent GmbH, Wien	100,00	343.840.869,00	24.244.352,00	31.12.2022
ERSTE GROUP IMMORENT LJUBLJANA, financne storitve, d.o.o., Laibach	100,00	-57.213,00	-101.549,00	31.12.2022
EUROPEAN INVESTMENT FUND, Luxemburg	0,07	3.974.049.165,00	564.357.382,00	31.12.2021
Holding Card Service s.r.o., Prag	100,00	44.916.863,00	-2.438,00	31.12.2022
Intermarket Bank AG, Wien	93,79	115.131.771,00	5.387.001,00	31.12.2022
Sonstige				
ASEF S.C.Sp., Senningerberg	5,32	24.355.140,00	9.543.576,00	31.12.2021
Austrian Reporting Services GmbH, Wien	14,29	115.804,74	3.838,33	31.12.2021
aws Gründerfonds Beteiligungs GmbH & Co KG, Wien	5,11	55.189.879,13	-729.619,29	31.12.2021
Dateio s.r.o., Prag	25,80	3.347.196,07	292.872,56	31.12.2021
EB-Restaurantsbetriebe Ges.m.b.H., Wien	100,00	2.224.038,00	-38.767,00	31.12.2022
Erste Asset Management GmbH, Wien	91,06	136.401.502,00	64.880.538,00	31.12.2022
ERSTE CAMPUS Immobilien AG & Co KG, Wien	100,00	100.388.658,00	7.532.103,00	31.12.2022
ERSTE d.o.o., Zagreb	45,19	16.135.390,74	2.205.679,47	31.12.2022
Erste Digital GmbH, Wien	82,13	108.031.848,00	-7.522.411,00	31.12.2022
Erste Group Card Processor d.o.o., Zagreb	100,00	17.136.316,00	1.776.362,00	31.12.2022
Erste Group Services GmbH, Wien	100,00	411.751,00	118.561,00	31.12.2022
Erste Group Shared Services (EGSS), s.r.o., Hodonin	100,00	868.762,00	94.211,00	31.12.2022
Erste Reinsurance S.A., Luxemburg	100,00	58.667.998,00	3.029.461,00	31.12.2022
George Labs GmbH, Wien	100,00	1.795.052,00	306.095,00	31.12.2022
Graben 21 Liegenschaftsverwaltung GmbH, Wien	100,00	850.166,00	-6.387.896,00	31.12.2022
Haftungsverbund GmbH, Wien	63,81	727.434,00	1.935,00	31.12.2022
IPS Fonds Gesellschaft bürgerlichen Rechts, Wien	62,60	206.189.992,00	4.661,00	31.12.2021
OM Objektmanagement GmbH, Wien	100,00	31.228.384,00	1.114.313,00	31.12.2022
Österreichische Wertpapierdaten Service GmbH, Wien	32,56	303.649,16	37.412,12	31.12.2021
Procurement Services GmbH, Wien	99,86	1.057.706,00	244.460,00	31.12.2022
Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunication scrl, La Hulpe	0,26	601.053.166,00	108.754.722,00	31.12.2021
Speedinvest III EuVECA GmbH & Co KG, Wien	1,82	67.547.134,38	-3.311.947,18	31.12.2021
TAUROS Capital Investment GmbH & Co KG, Wien	40,43	6.169.490,72	-633.010,80	31.12.2021
Therme Wien GmbH & Co KG, Wien	15,33	24.002.941,14	107.854,33	31.12.2021
VBV - Betriebliche Altersvorsorge AG, Wien	29,46	74.902.249,35	18.267.623,46	31.12.2022
WE.TRADE INNOVATION DESIGNATED ACTIVITY COMPANY, Dublin	3,18	1.893.156,00	-8.045.709,00	31.12.2020
Wiener Börse AG, Wien	11,67	170.454.375,94	35.226.143,97	31.12.2021
WIENER STÄDTISCHE VERSICHERUNG AG Vienna Insurance Group, Wien	2,15	559.208.510,25	64.934.921,83	31.12.2021

Im Jahr 2016 hat die Erste Group Bank AG jeweils 15% der Anteile an der Erste Bank Hungary Zrt. (EBH) an die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBRD) und an Corvinus Nemzetközi Befektetési Zártkörüen Működő Részvénytársaság (Corvinus) übertragen. Gleichzeitig wurden Call-Put-Optionsvereinbarungen für den Erwerb der insgesamt 30% Anteile durch die Erste Group Bank AG zwischen dieser und der EBRD beziehungsweise Corvinus abgeschlossen. Im Jahresabschluss der Erste Group Bank AG werden aufgrund der unterschiedlichen Ausgestaltungen der Optionsvereinbarungen 15% der Anteile, die an die EBRD verkauft wurden, weiterhin als Beteiligungen an verbundenen Unternehmen und eine Verbindlichkeit in Höhe des erwarteten Ausübungspreises dargestellt; für den verbleibenden Teil (Corvinus) wurden die Put-Call-Vereinbarungen als Optionen außerbilanziell erfasst.

Offene Einzahlungsverpflichtungen auf das Stammkapital in Höhe von EUR 4.000.000,00 (Vorjahr: EUR 4.000 Tsd) bestehen gegenüber der EUROPEAN INVESTMENT FUND, Luxemburg.

10. Anlagevermögen Der Grundwert der bebauten Grundstücke betrug zum 31. Dezember 2022 EUR 6.758.201,35 (Vorjahr: EUR 6.758 Tsd). Im Buchwert zum 31. Dezember 2022 war kein Leasingvermögen enthalten. Für die Erste Group Bank AG bestehen Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen (Miet- und Leasingverträge) für das folgende Geschäftsjahr in Höhe von EUR 19.182.060,35 (Vorjahr: EUR 15.770 Tsd) und für die folgenden fünf Geschäftsjahre in Höhe von EUR 96.441.220,20 (Vorjahr: EUR 79.943 Tsd).

In dem Posten immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sind solche in Höhe von EUR 23.387.784,24 (Vorjahr: EUR 20.975 Tsd) enthalten, die von einem verbundenen Unternehmen erworben wurden. Im Berichtsjahr wurden Vermögensgegenstände in Höhe von EUR 5.406.488,70 (Vorjahr: EUR 5.919 Tsd) erworben.

Anlagespiegel *Siehe Tabelle am Ende der Veröffentlichung*

11. Sonstige Vermögensgegenstände

in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21
Wertpapiergeschäfte	318.392.308,68	136.080
Derivate	3.535.650.403,54	2.832.414
Erfolgsabgrenzungen	11.263.262,05	9.017
Forderungen gegenüber Beteiligungen und verbundenen Unternehmen	140.463.894,29	82.371
Übrige Verrechnungsforderungen	314.582.262,37	207.653
Sonstige Vermögensgegenstände	**4.320.352.130,93**	**3.267.535**

Der Ausweis für Buchwerte zu Derivaten erfolgt nach bilanzieller Saldierung von Geschäften mit Central Counterparties. In die Saldierung fließen Derivate der Aktiva und Passiva sowie gegebene bzw. genommene Geldsicherheiten zur Abdeckung von Marktwerten noch nicht abgewickelter Derivate (Cash Collaterals) ein. Die Saldierung erfolgt je Clearing Agent bzw. Central Clearer und Währung.

Im Bilanzposten sonstige Vermögensgegenstände ergibt sich damit für Derivate ein um EUR 5.138.245.493,57 (Vorjahr: EUR 2.241.095 Tsd) reduzierter Buchwert. Im Bilanzposten Forderungen an Kreditinstitute wurden die Buchwerte um EUR 201.208.006,90 (Vorjahr: EUR 234.350 Tsd) reduziert.

12. Rechnungsabgrenzungsposten Der Saldo der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten hat sich insgesamt zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2022 auf EUR 104.752.709,70 (Vorjahr: EUR 107.116 Tsd) verringert. Diese umfassen mit EUR 87.574.780,68 (Vorjahr: EUR 77.149 Tsd) Abgrenzungen im Zusammenhang mit Wertpapieren und derivativen Instrumenten sowie mit EUR 11.803.277,01 (Vorjahr: EUR 23.607 Tsd) Vorauszahlungen für Provisionen.

13. Latente Steuern Der im Berichtsjahr gemäß § 198 (9) UGB insgesamt zu aktivierende Betrag betrug EUR 281.177.067,03 (Vorjahr: EUR 238.463 Tsd). Die aktiven latenten Steuern beruhen auf dem Ansatz von steuerlichen Verlustvorträgen in Höhe von EUR 213.078.382,90 (Vorjahr: EUR 168.552 Tsd) und Buchwertdifferenzen in Höhe von EUR 68.098.684,13 (Vorjahr: EUR 69.911 Tsd). Der Ansatz der zu aktivierenden latenten Steuern im Vergleich zum Vorjahr lässt sich auf höhere erwartete steuerliche Ergebnisse der Planjahre zurückführen. Vom Wahlrecht zum Ansatz von steuerlichen Verlustvorträgen wurde Gebrauch gemacht, da aus der steuerlichen Mehrjahresplanung zukünftig zu versteuernde Ergebnisse erwartet werden, mit denen steuerliche Verlustvorträge verrechnet werden können und somit aus heutiger Sicht ein steuerlicher Nutzen realisierbar scheint. Zur Berechnung der Steuerlatenzen wird für das Stammhaus sowie die Betriebsstätten mit Anrechnungsmethode gemäß Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) der lokale Steuersatz in Österreich iHv 24,0 % für das Jahr 2023 und 23,0 % für die Jahre ab 2024 herangezogen, für die Betriebsstätte in Hongkong (DBA mit Befreiungsmethode) der lokale Steuersatz in Hongkong iHv 16,5%.

14. Verbriefte Verbindlichkeiten

in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21
Nicht fundierte Anleihen und Bankschuldverschreibungen	11.634.454.771,16	8.934.691
Pfandbriefe und Kommunalbriefe	13.651.642.185,22	10.000.775
Einlagenzertifikate	1.194.848.391,77	1.261.922
Verbriefte Verbindlichkeiten	**26.480.945.348,15**	**20.197.388**

Über die Filiale in New York und über die vollkonsolidierte Tochtergesellschaft Erste Finance Delaware LLC begibt die Erste Group Bank AG Commercial Papers und Certificates of Deposits für den US Geldmarkt. Das Dollar Certificates of Deposit-Programm der Filiale in New York hat zum 31. Dezember 2022 einen Stand von EUR 18.774.313,44 (Vorjahr: EUR 17.659 Tsd). Das Dollar Commercial Paper-Programm Erste Finance Delaware LLC ist durch die Erste Group Bank AG zur Gänze besichert. Das Rahmenprogramm belief sich zum 31. Dezember 2022 auf EUR 7.031.689.480,59 (Vorjahr: EUR 6.621.932 Tsd), wovon Commercial Paper in Höhe von EUR 2.811.659.889,86 (Vorjahr: EUR 1.386.005 Tsd) im Umlauf sind, deren Ausgabebetrag unmittelbar an die Erste Group Bank AG weitergeleitet wurden, die in der Position Verbindlichkeiten gegenüber Kunden ausgewiesen sind.

15. Sonstige Verbindlichkeiten

in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21
Wertpapiergeschäft	7.539.584,97	55.194
Derivate	3.515.584.581,58	2.475.201
Erfolgsabgrenzungen	2.310.667,36	2.752
Übrige Verrechnungsverbindlichkeiten	884.593.221,00	1.050.997
Sonstige Verbindlichkeiten	**4.410.028.054,91**	**3.584.143**

Der Ausweis für Buchwerte zu Derivaten erfolgt nach bilanzieller Saldierung von Geschäften mit Central Counterparties. In die Saldierung fließen Derivate der Aktiva und Passiva sowie gegebene bzw. genommene Geldsicherheiten zur Abdeckung von Marktwerten noch nicht abgewickelter Derivate (Cash Collaterals) ein. Die Saldierung erfolgt je Clearing Agent bzw. Central Clearer und Währung.

Im Bilanzposten sonstige Verbindlichkeiten ergibt sich damit für Derivate ein um EUR 5.084.883.922,24 (Vorjahr: EUR 2.391.654 Tsd) reduzierter Buchwert. Im Bilanzposten Verbindlichkeiten an Kreditinstitute wurden die Buchwerte um EUR 252.764.134,91 (Vorjahr: EUR 83.791 Tsd) reduziert. Im Bilanzposten sonstige Rückstellungen ergibt sich für Derivate ein um EUR 1.805.443,32 (Vorjahr: EUR 0 Tsd) reduzierter Buchwert.

16. Rückstellungen

in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21
Rückstellungen für Pensionen	244.579.060,09	288.400
Steuerrückstellungen	33.223.576,31	65.810
Rückstellungen für Kreditrisiken aus Eventualverbindlichkeiten	98.227.199,72	94.552
Rückstellungen für Derivate im Bankbuch	3.167.945,68	121
Übrige Rückstellungen	118.458.488,78	132.132
Rückstellungen	**497.656.270,58**	**581.014**

Annahmen für die versicherungsmathematische Berechnung der Pensionsverpflichtungen

	Dez 22	Dez 21
Zinssatz	3,75%	1,05%
Erwartete Pensionserhöhung (inkl. Karriere- und KV-Trend)	4,00%	2,40%

Das erwartete Pensionsantrittsalter wurde aufgrund der im Budgetbegleitgesetz 2003 (BGBl I 71/2003) beschlossenen Änderungen betreffend die Anhebung des frühestmöglichen Pensionsantrittsalters je Mitarbeiter individuell berechnet. Die aktuellen Regelungen für das schrittweise Anheben des Pensionsalters auf 65 Jahre für Männer und Frauen wurden berücksichtigt.

Bei der Berechnung der Pensionsverpflichtung der Filiale New York kam ein Zinssatz von 4,90% (Vorjahr: 2,82%) zur Anwendung. Die Pensionsansprüche für die Filiale New York sind an Milliman Inc. ausgelagert. Die errechnete Pensionsverpflichtung beträgt EUR 35.810.277,52 (Vorjahr: EUR 43.185 Tsd). Das bei dem Unternehmen für die Erfüllung der ausgelagerten Pensionsverpflichtung gewidmete Guthaben beträgt zum 31. Dezember 2022 EUR 26.922.747,98 (Vorjahr: EUR 33.657 Tsd).

Annahmen für die versicherungsmathematische Berechnung der Abfertigungsverpflichtung und Jubiläumsgelder

	Dez 22	Dez 21
Zinssatz	3,75%	1,05%
Durchschnittliche Gehaltssteigerung (inkl. Karriere- und KV-Trend)	4,00%	3,30%

Die Verpflichtungen wurden gemäß den von der Aktuarvereinigung (AVÖ) erstellten Sterbetafeln mit der Bezeichnung „AVÖ 2018 – Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung" ermittelt.

Die Abfertigungs-/Jubiläumsgeldansprüche sind in die Wiener Städtische Versicherung AG ausgelagert. Die nach unternehmensrechtlichen Vorschriften und unter zu Grunde Legung der oben angeführten Parameter errechnete Abfertigungsverpflichtung beträgt EUR 30.711.768,03 (Vorjahr: EUR 38.572 Tsd) bzw. für Jubiläumsgeldverpflichtungen EUR 16.079.183,69 (Vorjahr: EUR 17.938 Tsd) und werden in der Bilanz unter dem Strich als Eventualverbindlichkeit ausgewiesen. Das bei der Versicherungsanstalt für die Erfüllung der ausgelagerten Abfertigungsverpflichtungen gewidmete Guthaben beträgt zum 31. Dezember 2022 EUR 33.594.824,51 (Vorjahr: EUR 38.801 Tsd) und das für Jubiläumsgeldverpflichtungen gewidmete Guthaben beläuft sich auf EUR 18.005.106,83 (Vorjahr: EUR 18.054 Tsd).

Durch die Auslagerung der Abfertigungs-/Jubiläumsgeldansprüche an die Wiener Städtische Versicherung AG ergibt sich keine Änderung der Ansprüche der Mitarbeiter an die Erste Group Bank AG, diese haftet unverändert weiterhin für Abfertigungs-/Jubiläumsgeldansprüche berechtigter Mitarbeiter.

17. Nachrangige Kreditaufnahmen Der Stand der nachrangigen Kreditaufnahmen betrug zum 31. Dezember 2022 EUR 6.870.908.795,03 (Vorjahr: EUR 7.484.319 Tsd). Von den erfolgten nachrangigen Kreditaufnahmen der Erste Group Bank AG (einschließlich Ergänzungskapital) lag eine Emission mit einer Nominale in Höhe von EUR 750.000.000,00, welche im Jahr 2020 emittiert wurde, über der 10% Grenze des Gesamtbetrages der nachrangigen Kreditaufnahmen. Diese Emission denominiert in EUR, ist mit einem Kupon von derzeit 4,25% ausgestattet und verfügt über kein bestimmtes Laufzeitende. Es handelt sich hierbei um eine Additional Tier 1 Anleihe gemäß Art 52 CRR. Die Anleihenominale wird reduziert, sobald die harte Kernkapitalquote von 5,125% unterschritten wird, eine Wandlung in Aktien ist nicht vorgesehen. Die Modalitäten von nachrangigen Kreditaufnahmen in Höhe von EUR 4.079.018.914,32 (Vorjahr: EUR 4.692.446 Tsd) erfüllen die in Art 62 bis 71 CRR (entspricht) Teil 2 Titel 1 Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 angeführten Bedingungen.

Der Saldo der Veränderungen des Gesamtbetrages der nachrangigen Kreditaufnahmen resultierte aus folgenden Vorgängen:

in EUR bzw. in EUR Tsd	1-12 22	1-12 21
Anfangsbestand	**7.484.318.815,83**	**7.881.922**
Zugänge durch Neuemissionen	511.342.465,76	502.789
Abgänge durch Tilgung	-1.137.751.352,76	-942.495
Abgänge durch Teilstilllegungen	-6.351.287,14	-15
Buchwertveränderung durch Bewertungskursänderungen, Zinsabgrenzungen und Fremdwährungsbewertungen	19.350.153,35	42.118
Endbestand	**6.870.908.795,03**	**7.484.319**

Ergänzungskapitalverbindlichkeiten werden zum Großteil in verbriefter Form als Wertpapier begeben. Die Wertpapiere sind endfällig. Ergänzungskapitalanleihen werden an internationale institutionelle Kunden:innen und Privatkunden:innen verkauft. Im kommenden Jahr werden verbriefte Ergänzungskapitalverbindlichkeiten in Höhe von EUR 477.397.208,83 (Vorjahr: EUR 1.139.562 Tsd) aufgrund des Laufzeitendes zur Tilgung fällig.

Die durchschnittliche, gewichtete Verzinsung von Ergänzungskapitalanleihen beträgt per 31. Dezember 2022 3,0% (Vorjahr: 2,9%) und die durchschnittliche Restlaufzeit liegt bei 6,0 Jahren (Vorjahr: 5,0 Jahre).

Der Begriff der Nachrangigkeit richtet sich nach § 45 (4) bzw. § 51 (9) BWG.

Für nachrangige Kreditaufnahmen wurden in der Erste Group Bank AG im Jahr 2022 EUR 254.479.453,38 (Vorjahr: EUR 283.888 Tsd) aufgewendet.

18. Ergänzungskapital gem. Teil 2 Titel 1 Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 Zum Bilanzstichtag 2022 betrug das Ergänzungskapital EUR 4.079.018.914,32 (Vorjahr: EUR 4.692.446 Tsd). Darin befand sich rückgekauftes Ergänzungskapital aus eigenen Emissionen im Eigenbestand der Erste Group Bank AG mit einem Buchwert inklusive abgegrenzter Zinsforderungen von EUR 6.563.860,06 (Vorjahr: EUR 24.538 Tsd).

19. Zusätzliches Kernkapital Im Berichtsjahr 2022 emittierte die Erste Group Bank AG im Rahmen ihres Additional Tier 1 Programmes vom 20. April 2016 keine weitere Anleihe (Vorjahr: EUR 0 Tsd).

Art 52 (1) lit n CRR sieht die Verlusttragung für Finanzinstrumente des zusätzlichen Kernkapitals vor (Herabschreibung oder Wandlung). Ein Auslöseereignis für die Herabschreibung oder Wandlung von zusätzlichem Kernkapital liegt gemäß Art 54 (1) lit a CRR vor, wenn die harte Kernkapitalquote der Erste Group Bank AG unter 5,125% oder unter einen höheren von der Erste Group Bank AG definierten Wert fällt. Im Jahr 2022 kam es zu keiner Herabschreibung.

**20. Gezeichn

Ergänzungskapital (Tier 2)			
Als Ergänzungskapital anrechenbare Kapitalinstrumente und nachrangige Darlehen	62 (a), 63-65, 66 (a), 67	2.751.438.579,82	2.991.549
Eigene Instrumente des Ergänzungskapitals	63 (b) (i), 66 (a), 67	-45.676.137,52	-44.986
Zum Ergänzungskapital zählende, von Tochterunternehmen begebene Instrumente	87, 88	0,00	0
Übergangsanpassungen aufgrund von im Ergänzungskapital zusätzlich anerkannten, von Tochterunternehmen begebenen Instrumenten	480	0,00	0
Übergangsanpassungen aufgrund von unter Bestandschutz stehenden Kapitalinstrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen	483 (6) (7), 484, 486, 488, 490, 491	0,00	56.522
Anrechenbare, die erwarteten Verluste überschreitende Rückstellungen nach IRB-Ansatz (IRB-Überschuss)	62 (d)	100.966.806,38	103.397
Allgemeine Kreditrisikoanpassungen nach Standardansatz	62 (c)	0,00	0
Instrumente des Ergänzungskapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält	4 (27), 66 (d), 68, 69, 79	0,00	0
Ergänzungskapital (Tier 2)	**71**	**2.806.729.248,68**	**3.106.481**
Gesamte anrechenbare Eigenmittel		**13.980.554.106,14**	**13.552.266**
Gesamtrisikobetrag	**92 (3), 95, 96, 98**	**39.431.425.899,45**	**34.553.589**
Harte Kernkapitalquote	**92 (2) (a)**	**22,67%**	**23,66%**
Kernkapitalquote	**92 (2) (b)**	**28,34%**	**30,23%**
Gesamtkapitalquote	**92 (2) (c)**	**35,46%**	**39,22%**

Eigenmittelerfordernis – Risikostruktur gem. Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (CRR)

in EUR bzw. in EUR Tsd	Artikel gemäß CRR	Dez 22 Gesamtrisiko (Berechnungsbasis, aktuell)	Dez 22 Erforderliche Eigenmittel (aktuell)	Dez 21 Gesamtrisiko (Berechnungsbasis)	Dez 21 Erforderliche Eigenmittel
Gesamtrisikobetrag	**92 (3), 95, 96, 98**	**39.431.425.899,45**	**3.154.514.071,96**	**34.553.589**	**2.764.287**
Risikogewichtete Bemessungsgrundlage für das Kreditgeschäft	92 (3) (a) (f)	34.012.813.297,44	2.721.025.063,80	29.074.233	2.325.939
Standardansatz (SA)	4.375.179.773,97	350.014.381,92	4.439.838	355.187	
Auf internen Beurteilungen basierender Ansatz (IRB)		29.632.550.295,80	2.370.604.023,66	24.627.406	1.970.193
Beiträge zum Ausfallfonds einer zentralen Gegenpartei		5.083.227,67	406.658,21	6.990	559
Bemessungsgrundlage für das Abwicklungsrisiko	92 (3) (c) (ii), 92 (4) (b)	11.079.676,13	886.374,09	249	20
Bemessungsgrundlage für das Positions-, Fremdwährungs- und Warenpositionsrisiko	92 (3) (b) (i) und (iii), 92 (4) (b)	4.272.111.407,51	341.768.912,60	4.337.432	346.995
Bemessungsgrundlage für Operationale Risiken	92 (3) (e), 92 (4) (b)	750.154.733,37	60.012.378,67	767.773	61.422
Bemessungsgrundlage für Anpassungen von Risikopositionen an die Kreditbewertung	92 (3) (d)	385.266.785,00	30.821.342,80	373.902	29.912
Sonstige Forderungsbeträge (regulatorischer Add-On)	0,00	0,00	0	0	
Bemessungsgrundlage für sonstige Forderungsbeträge inkl. Basel 1 Floor	3, 458, 459	0,00	0,00	0	0

In den Spalten „aktuell" werden die Zahlen unter den aktuell gültigen CRR Bestimmungen mit Berücksichtigung von Einschleifregelungen ausgewiesen.

Hinsichtlich der Aufstellung der konsolidierten Eigenmittel, sowie der konsolidierten Eigenmittelerfordernisse wird auf die entsprechenden Ausführungen im Konzernabschluss 2022 der Erste Group verwiesen. Die Erste Group Bank AG hat einen Antrag auf vorzeitige Anrechnung der Jahresendgewinne nach Art. 26 (2) CRR gestellt.

26. Aufstellung jener Vermögensgegenstände, welche als Sicherheit für Verbindlichkeiten gestellt wurden (gemäß § 64 (1) Z 8 BWG)

Vermögensgegenstände in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	Dez 21	Bezeichnung der Verbindlichkeit	Bilanzposition
Sicherheitenpool OeNB (Tender)				
Festverzinsliche Wertpapiere	233.992.783,59	277.591*	Refinanzierung durch OeNB / EZB	Passiva 1
Gesamt	**233.992.783,59**	**277.591**		
Deckungsstock für Pfand- und Kommunalbriefe				
Forderungen an Kunden	677.508.928,30	703.481	emittierte Pfand- und Kommunalbriefe	Passiva 3
Gesamt	**677.508.928,31**	**703.481**		
Cash Collateral für OTC-Derivate	2.226.357.161,12	668.822	sonstige Verbindlichkeiten	Passiva 4
Cash Collateral für börsengehandelte Derivate	7.050.153,17	4.980	Marginerfordernis	
Wertpapier Collateral für OTC- und börsengehandelte Derivate	1.017.484.005,63	618.850	sonstige Verbindlichkeiten / Marginerfordernis	Passiva 4
Gesamt	**3.250.891.319,91**	**1.292.651**		
Deckung für Pensionsrückstellung				
Pensionsrückstellung § 11 BPG	201.349.754,77	202.861	Deckung für Pensionsrückstellung	Passiva 6
Gesamt	**201.349.754,77**	**202.861**		
Sicherheiten für Ausleihungen (Pledge Agreement)				
Wertpapierdepot	242.311.640,85	260.093	Bürgschaften und Haftungen aus Eventualverbindlichkeiten	
Gesamt	**242.311.640,85**	**260.093**		
Gesamtsumme	**4.606.054.427,44**	**2.736.678**		

* Das Vorjahr wurde um EUR 10.500.222.891,87 (Vorjahr: EUR 10.777.814 Tsd) angepasst. Die Anpassung erfolgte, um eine Konsistenz mit den in der Bilanz ausgewiesenen Vermögensgegenständen herzustellen und ist vorwiegend auf Sicherheiten in Form von nicht in Verkehr gebrachten und daher nicht in der Bilanz ausgewiesenen eigenen Pfandbriefen zurückzuführen.

27. Gesamtvolumen noch nicht abgewickelter derivativer Finanzprodukte

Dez 22	Nominalbeträge Restlaufzeit			
in EUR	< 1 Jahr	1-5 Jahre	> 5 Jahre	Gesamt
Zinssatzverträge	**82.195.639.814,95**	**106.974.915.935,64**	**51.467.934.284,69**	**240.638.490.035,28**
OTC-Produkte	81.886.652.997,95	106.974.915.935,64	51.467.934.284,69	240.329.503.218,28
Optionen	1.831.232.215,07	5.984.967.635,22	1.006.052.892,59	8.822.252.742,88
Sonstige (zB: Zinsenswaps)	80.055.420.782,88	100.989.948.300,42	50.461.881.392,10	231.507.250.475,40
Börsengehandelte Produkte	308.986.817,00	0,00	0,00	308.986.817,00
Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige (zB: Futures)	308.986.817,00	0,00	0,00	308.986.817,00
WP-bezogene Geschäfte	**1.402.433.479,91**	**3.737.687.648,48**	**749.215.725,59**	**5.889.336.853,98**
OTC-Produkte	805.035.277,73	3.736.334.644,16	749.215.725,59	5.290.585.647,48
Optionen	440.116.041,94	1.885.333.487,25	123.644.680,32	2.449.094.209,51
Sonstige (zB: Aktientausch)	364.919.235,79	1.851.001.156,91	625.571.045,27	2.841.491.437,97
Börsengehandelte Produkte	597.398.202,18	1.353.004,32	0,00	598.751.206,50
Optionen	259.713.960,66	1.342.504,32	0,00	261.056.464,98
Sonstige (zB: Futures)	337.684.241,52	10.500,00	0,00	337.694.741,52
Wechselkursverträge	**58.935.207.813,23**	**15.274.818.300,65**	**2.104.203.481,93**	**76.314.229.595,81**
OTC-Produkte	58.923.879.013,77	15.274.818.300,65	2.104.203.481,93	76.302.900.796,35
Optionen	1.215.722.622,54	289.924.676,59	160.956.060,63	1.666.603.359,76
Sonstige (zB: Währungsswaps)	57.708.156.391,23	14.984.893.624,06	1.943.247.421,30	74.636.297.436,59
Börsengehandelte Produkte	11.328.799,46	0,00	0,00	11.328.799,46
Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige (zB: Futures)	11.328.799,46	0,00	0,00	11.328.799,46
Kreditderivate	**110.948.000,00**	**932.041.448,08**	**0,00**	**1.042.989.448,08**
OTC-Produkte	110.948.000,00	932.041.448,08	0,00	1.042.989.448,08
Credit Default Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige (zB: Credit Default Swaps)	110.948.000,00	932.041.448,08	0,00	1.042.989.448,08
Börsengehandelte Produkte	0,00	0,00	0,00	0,00
Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00
Warenverträge	**8.808.166,14**	**0,00**	**0,00**	**8.808.166,14**
OTC-Produkte	0,00	0,00	0,00	0,00
Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige (zB: Waren-Swaps)	0,00	0,00	0,00	0,00
Börsengehandelte Produkte	8.808.166,14	0,00	0,00	8.808.166,14
Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige (zB: Futures)	8.808.166,14	0,00	0,00	8.808.166,14
Sonstige	**84.500.000,00**	**711.393.487,87**	**448.709.071,98**	**1.244.602.559,85**
OTC-Produkte	84.500.000,00	711.393.487,87	448.709.071,98	1.244.602.559,85
Optionen	8.500.000,00	84.000.000,00	85.000.000,00	177.500.000,00
Sonstige (zB: Inflation swaps)	76.000.000,00	627.393.487,87	363.709.071,98	1.067.102.559,85
Börsengehandelte Produkte	0,00	0,00	0,00	0,00
Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	**142.737.537.274,23**	**127.630.856.820,72**	**54.770.062.564,19**	**325.138.456.659,14**
OTC Produkte	**141.811.015.289,45**	**127.629.503.816,40**	**54.770.062.564,19**	**324.210.581.670,04**
Börsengehandelte Produkte	**926.521.984,78**	**1.353.004,32**	**0,00**	**927.874.989,10**

Die Darstellung der Nominale erfolgte ohne Saldierung der Geschäfte mit Central Counterparties.

Dez 21	Nominalbeträge Restlaufzeit			
in EUR Tsd	< 1 Jahr	1-5 Jahre	> 5 Jahre	Gesamt
Zinssatzverträge	**54.965.308**	**79.787.644**	**52.292.366**	**187.045.318**
OTC-Produkte	54.758.106	79.787.644	52.292.366	186.838.116
Optionen	1.415.228	5.500.347	1.322.956	8.238.531
Sonstige (zB: Zinsenswaps)	53.342.879	74.287.297	50.969.410	178.599.585
Börsengehandelte Produkte	207.202	0	0	207.202
Optionen	0	0	0	0
Sonstige (zB: Futures)	207.202	0	0	207.202
WP-bezogene Geschäfte	**1.193.328**	**3.105.424**	**801.017**	**5.099.769**
OTC-Produkte	783.925	3.103.863	801.017	4.688.805
Optionen	356.583	1.698.391	216.665	2.271.640
Sonstige (zB: Aktientausch)	427.342	1.405.471	584.352	2.417.165
Börsengehandelte Produkte	409.403	1.562	0	410.964
Optionen	121.154	1.012	0	122.166
Sonstige (zB: Futures)	288.248	550	0	288.798
Wechselkursverträge	**51.718.461**	**13.321.770**	**2.293.534**	**67.333.765**
OTC-Produkte	51.704.723	13.321.770	2.293.534	67.320.027
Optionen	800.732	322.541	101.031	1.224.304
Sonstige (zB: Währungsswaps)	50.903.990	12.999.229	2.192.504	66.095.723
Börsengehandelte Produkte	13.739	0	0	13.739
Optionen	0	0	0	0
Sonstige (zB: Futures)	13.739	0	0	13.739
Kreditderivate	**173.871**	**1.075.432**	**11.540**	**1.260.843**
OTC-Produkte	173.871	1.075.432	11.540	1.260.843
Credit Default Optionen	0	0	0	0
Sonstige (zB: Credit Default Swaps)	173.871	1.075.432	11.540	1.260.843
Börsengehandelte Produkte	0	0	0	0
Optionen	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
Warenverträge	**15.808**	**0**	**0**	**15.808**
OTC-Produkte	0	0	0	0
Optionen	0	0	0	0
Sonstige (zB: Waren-Swaps)	0	0	0	0
Börsengehandelte Produkte	15.808	0	0	15.808
Optionen	0	0	0	0
Sonstige (zB: Futures)	15.808	0	0	15.808

Fortsetzung der Tabelle:

Dez 21	Nominalbeträge Restlaufzeit			
in EUR Tsd	< 1 Jahr	1-5 Jahre	> 5 Jahre	Gesamt
Sonstige	**40.000**	**442.464**	**499.181**	**981.645**
OTC-Produkte	40.000	442.464	499.181	981.645
Optionen	40.000	37.500	140.000	217.500
Sonstige (zB: Inflation swaps)	0	404.964	359.181	764.145
Börsengehandelte Produkte	0	0	0	0
Optionen	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
Gesamt	**108.106.776**	**97.732.733**	**55.897.638**	**261.737.148**
OTC Produkte	**107.460.625**	**97.731.172**	**55.897.638**	**261.089.435**
Börsengehandelte Produkte	**646.151**	**1.562**	**0**	**647.713**

28. Darstellung der derivativen Finanzinstrumente und der Finanzinstrumente des Anlagevermögens

Derivative Finanzinstrumente

Dez 22	Nominalwert		Buchwert Aktiv (+) / Passiv (-)	Zeitwert	
in EUR		davon Verkauf		Positiv	Negativ
Zinssatzverträge	**240.638.490.035,28**	**4.593.467.431,29**	**92.658.645,50**	**7.652.863.306,56**	**-9.270.318.963,14**
OTC-Produkte	240.329.503.218,28	4.593.467.431,29	92.658.645,50	7.652.863.306,56	-9.270.318.963,14
Optionen	8.822.252.742,88	4.593.467.431,29	19.128.833,94	159.466.054,07	-140.575.161,01
Sonstige (zB: Zinsenswaps)	231.507.250.475,40		73.529.811,56	7.493.397.252,49	-9.129.743.802,13
Börsengehandelte Produkte	308.986.817,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige (zB: Futures)	308.986.817,00		0,00	0,00	0,00
WP-bezogene Geschäfte	**5.889.336.853,98**	**1.171.954.493,27**	**148.142.174,01**	**283.242.974,34**	**-306.620.931,74**
OTC-Produkte	5.290.585.647,48	1.031.982.634,81	148.782.237,29	274.542.358,59	-297.280.252,71
Optionen	2.449.094.209,51	1.031.982.634,81	49.257.140,62	141.237.701,29	-163.939.685,76
Sonstige (zB: Aktientausch)	2.841.491.437,97		99.525.096,67	133.304.657,30	-133.340.566,95
Börsengehandelte Produkte	598.751.206,50	139.971.858,46	-640.063,28	8.700.615,75	-9.340.679,03
Optionen	261.056.464,98	139.971.858,46	-640.063,28	8.700.615,75	-9.340.679,03
Sonstige (zB: Futures)	337.694.741,52		0,00	0,00	0,00
Wechselkursverträge	**76.314.229.595,81**	**1.130.104.746,96**	**-421.992.258,07**	**907.108.713,16**	**-1.339.557.471,55**
OTC-Produkte	76.302.900.796,35	1.130.104.746,96	-421.992.258,07	907.108.713,16	-1.339.557.471,55
Optionen	1.666.603.359,76	1.130.104.746,96	-23.400.405,84	20.449.679,84	-44.344.113,65
Sonstige (zB: Währungsswaps)	74.636.297.436,59		-398.591.852,23	886.659.033,32	-1.295.213.357,90
Börsengehandelte Produkte	11.328.799,46	0,00	0,00	0,00	0,00
Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige (zB: Futures)	11.328.799,46		0,00	0,00	0,00
Kreditderivate	**1.042.989.448,08**	**47.678.013,69**	**-470.158,78**	**8.807.710,11**	**-9.463.600,14**
OTC-Produkte	1.042.989.448,08	47.678.013,69	-470.158,78	8.807.710,11	-9.463.600,14
Credit Default Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige (zB: Credit Default Swaps)	1.042.989.448,08	47.678.013,69	-470.158,78	8.807.710,11	-9.463.600,14
Börsengehandelte Produkte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige	0,00		0,00	0,00	0,00
Warenverträge	**8.808.166,14**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
OTC-Produkte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige (zB: Waren-Swaps)	0,00		0,00	0,00	0,00
Börsengehandelte Produkte	8.808.166,14	0,00	0,00	0,00	0,00
Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige (zB: Futures)	8.808.166,14		0,00	0,00	0,00
Sonstige	**1.244.602.559,85**	**4.250.000,00**	**12.126.207,61**	**14.491.459,17**	**-18.747.606,02**
OTC-Produkte	1.244.602.559,85	4.250.000,00	12.126.207,61	14.491.459,17	-18.747.606,02
Optionen	177.500.000,00	4.250.000,00	459.914,30	459.914,30	0,00
Sonstige (zB: Inflation Swaps)	1.067.102.559,85		11.666.293,31	14.031.544,87	-18.747.606,02
Börsengehandelte Produkte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Optionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	
Gesamt	**325.138.456.659,14**	**6.947.454.685,21**	**-169.535.389,73**	**8.866.514.163,34**	**-10.944.708.572,59**
davon externe/interne Geschäfte					
Extern	301.494.262.775,83	6.402.353.225,73	-432.304.395,25	7.783.490.568,78	-9.861.684.978,03
Intern	23.644.193.883,31	545.101.459,48	262.769.005,52	1.083.023.594,56	-1.083.023.594,56
davon OTC/Börsengehandelte Produkte					
OTC-Produkte	324.210.581.670,04	6.807.482.826,75	-168.895.326,45	8.857.813.547,59	-10.935.367.893,56
Börsengehandelte Produkte	927.874.989,10	139.971.858,46	-640.063,28	8.700.615,75	-9.340.679,03
davon Handelsbuch/Bankbuch					
Handelsbuch	297.639.315.837,01	6.653.878.739,35	-55.535.471,08	8.433.730.604,34	-8.456.363.248,65
Bankbuch	27.499.140.822,13	293.575.945,86	-113.999.918,65	432.783.559,00	-2.488.345.323,94
hievon Sicherungsgeschäfte	26.542.105.530,97	106.546.249,16	-76.521.814,68	432.355.241,71	-2.450.906.631,53

Die Darstellung der Nominale und der Zeitwerte erfolgt ohne Saldierung der Geschäfte mit Central Counterparties.

Der Ausweis für Buchwerte zu Derivaten erfolgt nach bilanzieller Saldierung von Geschäften mit Central Counterparties. In die Saldierung fließen Derivate der Aktiva und Passiva sowie gegebene bzw. genommene Geldsicherheiten zur Abdeckung von Marktwerten noch nicht abgewickelter Derivate (Cash Collaterals) ein. Das Ausmaß der saldierten Buchwerte ist in den Angaben zur Bilanz Sonstige Vermögensgegenstände bzw. Sonstige Verbindlichkeiten angeführt.

Dez 21	Nominalwert		Buchwert Aktiv (+) / Passiv (-)	Zeitwert	
in EUR Tsd		davon Verkauf		Positiv	Negativ
Zinssatzverträge	**187.045.318**	**4.133.969**	**217.557**	**4.398.376**	**-4.092.679**
OTC-Produkte	186.838.116	4.133.969	217.557	4.398.376	-4.092.679
Optionen	8.238.531	4.133.969	26.627	140.555	-113.607
Sonstige (zB: Zinsenswaps)	178.599.585	190.930	4.257.821	-3.979.072	
Börsengehandelte Produkte	207.202	0	0	0	0
Optionen	0	0	0	0	0
Sonstige (zB: Futures)	207.202	0	0	0	
WP-bezogene Geschäfte	**5.099.769**	**1.122.503**	**42.414**	**183.577**	**-143.689**
OTC-Produkte	4.688.805	1.051.673	43.457	179.685	-138.755
Optionen	2.271.640	1.051.673	53.653	113.602	-71.359
Sonstige (zB: Aktientausch)	2.417.165	-10.196	66.083	-67.395	
Börsengehandelte Produkte	410.964	70.830	-1.043	3.892	-4.935
Optionen	122.166	70.830	-1.043	3.892	-4.935
Sonstige (zB: Futures)	288.798	0	0	0	
Wechselkursverträge	**67.333.765**	**673.363**	**-67.149**	**764.519**	**-837.414**
OTC-Produkte	67.320.027	673.363	-67.149	764.519	-837.414
Optionen	1.224.304	673.363	-2.552	13.182	-16.347
Sonstige (zB: Währungsswaps)	66.095.723	-64.597	751.336	-821.067	
Börsengehandelte Produkte	13.739	0	0	0	0
Optionen	0	0	0	0	0
Sonstige (zB: Futures)	13.739	0	0	0	
Kreditderivate	**1.260.843**	**25.153**	**152**	**21.630**	**-29.099**
OTC-Produkte	1.260.843	25.153	152	21.630	-29.099
Credit Default Optionen	0	0	0	0	0
Sonstige (zB: Credit Default Swaps)	1.260.843	25.153	152	21.630	-29.099
Börsengehandelte Produkte	0	0	0	0	0
Optionen	0	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0	
Warenverträge	**15.808**	**0**	**0**	**0**	**0**
OTC-Produkte	0	0	0	0	0
Optionen	0	0	0	0	0
Sonstige (zB: Waren-Swaps)	0	0	0	0	
Börsengehandelte Produkte	15.808	0	0	0	0
Optionen	0	0	0	0	0
Sonstige (zB: Futures)	15.808	0	0	0	
Sonstige	**981.645**	**24.250**	**-28.905**	**66.788**	**-50.452**
OTC-Produkte	981.645	24.250	-28.905	66.788	-50.452
Optionen	217.500	24.250	146	146	0
Sonstige (zB: Inflation Swaps)	764.145	-29.050	66.642	-50.452	
Börsengehandelte Produkte	0	0	0	0	0
Optionen	0	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0	
Gesamt	**261.737.148**	**5.979.239**	**164.070**	**5.434.888**	**-5.153.332**
davon externe/interne Geschäfte					
Extern	239.687.977	5.442.359	386.575	4.704.738	-4.423.182
Intern	22.049.171	536.880	-222.505	730.150	-730.150
davon OTC/Börsengehandelte Produkte					
OTC-Produkte	261.089.435	5.908.408	165.113	5.430.997	-5.148.398
Börsengehandelte Produkte	647.713	70.830	-1.043	3.892	-4.935
davon Handelsbuch/Bankbuch					
Handelsbuch	237.533.809	5.632.777	231.937	4.772.529	-4.757.813
Bankbuch	24.203.338	346.462	-67.867	662.360	-395.519
hievon Sicherungsgeschäfte	23.488.208	131.332	-55.289	662.360	-383.158

Die Buchwerte sind in folgenden Bilanzposten enthalten:

in EUR bzw. in EUR Tsd	Dez 22	davon interne Geschäfte	Dez 21
A12 Sonstige Vermögensgegenstände	3.535.650.403,54	875.229.623,68	2.832.414
A14 Rechnungsabgrenzungsposten	9.063.767,94	8.689.378,83	8.514
P04 Sonstige Verbindlichkeiten	3.515.584.581,58	490.442.357,99	2.475.201
P05 Rechnungsabgrenzungsposten	195.497.033,95	129.762.179,78	201.537
P06 Rückstellungen	3.167.945,68	945.459,22	121

Eingebettete Derivate

Dez 22 in EUR	Nominalwert	Zeitwert Positiv	Zeitwert Negativ
WP-bezogene Geschäfte	1.384.449.485,73	125.204.420,64	-16.890.929,29
Kreditderivate	122.851.000,00	3.448.531,48	-2.374.404,24
Sonstige	235.000.000,00	9.491.284,39	-378.308,12
Gesamt	**1.742.300.485,73**	**138.144.236,51**	**-19.643.641,65**

Eingebettete Derivate werden gemäß AFRAC-Stellungnahme 15 (2020) gemeinsam mit der Basis-Verbindlichkeit bilanziert, da die eingebetteten Derivate vollständig abgesichert sind. Die Tabelle enthält daher keine Buchwerte. Aufgrund der erstmaligen Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 15 (2020) liegen keine Vorjahreswerte vor.

Finanzinstrumente des Anlagevermögens

Die angeführten Werte in der folgenden Tabelle verstehen sich ohne vertragliche Zinsabgrenzung.

Dez 22 in EUR	Buchwert	Positiver Zeitwert	Stille Lasten	Stille Reserven
Schuldtitel öffentlicher Stellen	5.425.854.644,04	4.630.925.103,31	-794.929.540,73	
	378.269.468,27	384.475.659,60		6.206.191,33
Forderungen an Kreditinstitute	1.348.139.666,94	1.279.906.723,48	-68.232.943,46	
	474.860.633,45	514.420.719,51		39.560.086,06
Forderungen an Kunden	1.057.341.744,37	1.004.381.156,34	-52.960.588,03	
	75.998.887,14	77.055.784,50		1.056.897,36
Schuldverschreibungen	3.694.013.107,93	3.368.015.500,87	-325.997.607,06	
	204.843.211,93	206.113.445,14		1.270.233,21
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	266.228.586,72	266.201.155,06	-27.431,66	
	815.942.182,32	874.030.387,44		58.088.205,12
Finanzinstrumente des Anlagevermögens	**11.791.577.750,00**	**10.549.429.639,06**	**-1.242.148.110,94**	
	1.949.914.383,11	**2.056.095.996,19**		**106.181.613,08**

Dez 21 in EUR Tsd	Buchwert	Positiver Zeitwert	Stille Lasten	Stille Reserven
Schuldtitel öffentlicher Stellen	1.456.245	1.397.995	-58.250	
	3.420.150	3.606.162		186.012
Forderungen an Kreditinstitute	251.366	248.995	-2.371	
	993.581	1.008.251		14.670
Forderungen an Kunden	212.905	211.877	-1.028	
	844.521	887.623		43.103
Schuldverschreibungen	655.727	649.509	-6.218	
	1.575.892	1.616.701		40.809
Aktien	748.600	737.736	-10.864	
	257.470	330.410		72.939
Finanzinstrumente des Anlagevermögens	**3.324.843**	**3.246.112**	**-78.731**	
	7.091.614	**7.449.147**		**357.533**

Die Abschreibung des Anlagevermögens wurde unterlassen, weil die Wertminderungen voraussichtlich nicht von Dauer sind. Diesbezügliche Analysen ergaben, dass keine bonitätsbedingten Wertminderungen im Berichtsjahr vorlagen. Die zinsinduzierten Wertminderungen werden nicht realisiert, da für diese Papiere eine Halteabsicht und -fähigkeit bis zum Laufzeitende besteht. Der Zeitwert (Fair Value) ist derjenige Betrag, der in einem aktiven Markt aus dem Verkauf eines Finanzinstruments erzielt werden könnte oder der für einen entsprechenden Erwerb zu zahlen wäre. Sofern Marktpreise verfügbar waren, werden diese zur Zeitwertermittlung herangezogen. Bei fehlenden Marktpreisen wurden Bewertungsmodelle, insbesondere das Barwertverfahren, verwendet.

29. Marktwerte für Wertpapiere an inaktiven Märkten Die Erste Group Bank AG errechnet theoretische Preise für die Bewertung von Wertpapieren, deren Markt inaktiv ist. Die Annahme eines inaktiven Marktes wird vor allem dann getroffen, wenn für das betreffende Wertpapier nur sporadisch Kurse gebildet werden, nur geringe Volumina am Markt gehandelt werden oder keine aktuellen Kurse verfügbar sind.

Von den zum Börsenhandel zugelassenen und zum Marktwert bewerteten Wertpapieren wurden für folgende Volumina theoretische Preise verwendet. Die angeführten Werte in den folgenden Tabellen verstehen sich ohne vertragliche Zinsabgrenzung.

Buchwert der Wertpapiere, die aufgrund eines inaktiven Marktes mit Bewertungsmodellen bewertet wurden in EUR	Marktwert auf Basis des Kurses am inaktiven Markt	Differenz 2022
201.359.554,14	187.887.630,54	-13.471.923,61

Buchwert der Wertpapiere, die aufgrund eines inaktiven Marktes mit Bewertungsmodellen bewertet wurden in EUR Tsd	Marktwert auf Basis des Kurses am inaktiven Markt	Differenz 2021
220.414	197.801	-22.613

Bei den Kursen auf den inaktiven Märkten werden die letztverfügbaren Kurse verwendet. Vom Differenzbetrag aus dem Berichtsjahr in Höhe von EUR 13.471.923,61 entfallen EUR 19.671.368,82 (Vorjahr: EUR 23.095 Tsd) auf eine Nullkuponanleihe (deren letztverfügbarer Börsenkurs aus dem Jahr 2001 datiert) mit einer Laufzeit von 30 Jahren, von welcher im Geschäftsjahr 2022 weitere Nominalbeträge erworben wurden.

30. Umgliederungen bei Wertpapierpositionen Im Jahr 2022 kam es zu keinen Umgliederungen von Wertpapierpositionen in das Finanzumlaufvermögen.

31. Sicherungsgeschäfte Die Erste Group Bank AG verwendet Zinsswaps, Währungsswaps, Kreditderivate und Optionen um das Marktrisiko (Zinsänderungs- und Kursrisiko) aus bilanziellen Vermögensgegenständen (Anleihen, echten fixverzinslichen Pensionsgeschäften der Aktiva mit langer Laufzeit) und Verbindlichkeiten (Eigene Emissionen) einzeln abzusichern.

Entsprechend der UGB Hedging Strategy werden Derivate eingesetzt, um den beizulegenden Wert bzw. die variablen zukünftigen Zahlungsströme von Grundgeschäften abzusichern und dadurch das

42. Sonstige betriebliche Aufwendungen Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von EUR 78.396.031,17 (Vorjahr: EUR 31.755 Tsd) umfassen im Wesentlichen Aufwendungen für den Resolution Fonds in Höhe von EUR 41.858.928,79 (Vorjahr: EUR 28.105 Tsd), Aufwendungen aus der Terminierung von Derivaten ohne Grundgeschäft in Höhe von EUR 11.181.787,24 (Vorjahr: 0 Tsd) sowie Aufwendungen für das Operational Risk Insurance Program in Höhe von EUR 6.886.671,56 (Vorjahr: EUR 6.864 Tsd).

43. Bewertung sowie Realisate aus Zu- und Verkäufen von Beteiligungen und Anteilen an verbundenen Unternehmen Der Saldo aus Bewertung sowie Realisaten aus Verkäufen von Beteiligungen und Anteilen an verbundenen Unternehmen ergab in 2022 eine Abwertung in Höhe von EUR 174.499.081,43 (Vorjahr: Zuschreibung EUR 1.001.078 Tsd). Im Wesentlichen resultierte dies aus der Abwertung der Erste Bank Hungary Zrt. mit EUR 192.900.000,00 (Vorjahr: Zuschreibung EUR 266.500 Tsd) sowie der Zuschreibung der Banca Comercială Română S.A. mit EUR 68.000.000,00 (Vorjahr: EUR 743.700 Tsd).
Für Gruppenmitglieder (jene Tochtergesellschaften, die im Rahmen der 2005 in Kraft getretenen Gruppenbesteuerungsregelungen steuerlich der Unternehmensgruppe der Erste Group Bank AG angehören) sind in dieser Position Abwertungserfordernisse in Höhe von EUR 32.093.922,00 (Vorjahr: EUR 4.750 Tsd) bzw. Zuschreibungen in Höhe von EUR 9.755.796,07 (Vorjahr: EUR 4.000 Tsd) enthalten. Im Berichtsjahr wurden – wie auch im Vorjahr – keine Gruppenmitglieder verkauft.

44. Steuern vom Einkommen und Ertrag Der Posten Steuern vom Einkommen und Ertrag weist einen Ertrag in Höhe von EUR 145.686.880,67 (Vorjahr: EUR 202.068 Tsd) aus. Darin enthalten ist ein Ertrag in Höhe von EUR 138.179.385,72 (Vorjahr: EUR 97.908 Tsd) aus der laufenden Steuerumlage, ein Aufwand in Höhe von EUR 1.840.146,87 (Vorjahr: Ertrag EUR 773 Tsd) aus der Nachverrechnung von Vorjahren gemäß der Gruppenbesteuerung als Unternehmensgruppe nach § 9 KStG sowie ein Ertrag aus der Bildung latenter Steuerforderungen in Höhe von EUR 42.525.749,95 (Vorjahr: EUR 158.519 Tsd). An laufender Körperschaftsteuer an das österreichische Finanzamt wurden ein Aufwand in Höhe von EUR 19.661.052,98 (Vorjahr: EUR 55.600 Tsd) sowie ein aperiodischer Körperschaftsteueraufwand in Höhe von EUR 5.881.947,78 (Vorjahr: EUR 0 Tsd) erfasst. Die Erste Group Bank AG bildet seit dem Geschäftsjahr 2005 mit allen wesentlichen inländischen Tochterunternehmen eine steuerliche Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG und fungiert dabei als Gruppenträgerin. Mit allen Gruppenmitgliedern wurden Gruppen- und Steuerausgleichsverträge abgeschlossen, wobei für steuerpflichtige Gewinne in Höhe der auf diesen Gewinn entfallenden Körperschaftssteuer eine Steuerumlage an die Erste Group Bank AG entrichtet wird. Eine Verpflichtung zur Zahlung einer Steuerumlage an die Erste Group Bank AG besteht insofern nicht, als evident gehaltene steuerliche Verluste aus Vorjahren auf Ebene des Gruppenmitglieds verrechnet werden. Ferner verpflichtet sich die Erste Group Bank AG an ausscheidende Gruppenmitglieder eine Ausgleichszahlung für bisher genutzte steuerliche Verluste zu leisten.
Aus der ausländischen Einkommensteuer und sonstigen ausländischen ertragsabhängigen Steuern resultiert ein Aufwand in Höhe von EUR 8.030.106,69 (Vorjahr: EUR 46 Tsd).

45. Sonstige Steuern Der Posten sonstige Steuern, soweit nicht in Posten 18 auszuweisen, in Höhe von EUR 22.316.027,83 (Vorjahr: EUR 1.400 Tsd) beinhaltet im Wesentlichen die Bankenabgabe in Höhe von EUR 21.886.158,23 (Vorjahr: EUR 929 Tsd).

46. Niederlassungen auf konsolidierter Basis

Dez 2022 Geschäftsbereiche	Kommerzielles Kreditgeschäft mit ausländischen Banken, Leasingfirmen und staatlichen Schuldnern			Institutionelles Salesgeschäft
Filiale	London	New York	Hongkong	Berlin, Stuttgart
Sitzstaat der Niederlassung	Großbritannien	USA	China	Deutschland
Nettozinsertrag in EUR	0,00	63.295.882,71	-6.814.076,49	1.683,74
Betriebserträge in EUR	0,00	64.703.231,15	-8.548.439,53	3.420,86
Anzahl der Mitarbeiter / Stand zum Stichtag	0	22	24	12
Jahresergebnis vor Steuern in EUR	0,00	54.264.316,42	-16.520.879,99	-3.783.605,17
Steuern vom Einkommen in EUR	0,00	-8.445.617,17	-270.726,54	-25.806,35
Erhaltene öffentliche Beihilfen	keine	keine	keine	keine

Für Hongkong ist das negative konsolidierte Jahresergebnis vor Steuern auf interne Geschäfte zum Zweck der Refinanzierung und des Hedgings zurückzuführen. Diese internen Geschäfte sind für die Darstellung der Tabelle zu eliminieren. Betrachtet man die Niederlassung Hongkong unkonsolidiert (also inklusive der in der Wiener Niederlassung verwendeten Sicherungsinstrumente für Hedging Geschäfte), so erzielte Hongkong ein positives Ergebnis.
Die Erste Group Bank AG Niederlassung London wurde per 30. Juni 2021 geschlossen.

Dez 2021 Geschäftsbereiche	Kommerzielles Kreditgeschäft mit ausländischen Banken, Leasingfirmen und staatlichen Schuldnern			Institutionelles Salesgeschäft
Filiale	London	New York	Hongkong	Berlin, Stuttgart
Sitzstaat der Niederlassung	Großbritannien	USA	China	Deutschland
Nettozinsertrag in EUR	-48.754,37	35.773.702,16	12.337.516,49	-2.030,34
Betriebserträge in EUR	2.396.754,29	37.429.192,19	9.233.697,48	-1.593,92
Anzahl der Mitarbeiter / Stand zum Stichtag	0	22	24	12
Jahresergebnis vor Steuern in EUR	198.716,95	36.315.343,39	2.185.653,38	-3.379.846,83
Steuern vom Einkommen in EUR	0,00	-1.227.095,57	723.109,38	-31.789,24
Erhaltene öffentliche Beihilfen	keine	keine	keine	keine

47. Gesamtkapitalrentabilität Der Jahresüberschuss vor Rücklagendotierung in Prozent der durchschnittlichen Bilanzsumme zum Stichtag belief sich in 2022 auf 1,7% (Vorjahr: 2,2%).

48. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag Es lagen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzsichtag vor.

D. ANGABEN ÜBER ORGANE UND ARBEITNEHMER

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer:innen der Erste Group Bank AG (gewichtet ohne karenzierte Arbeitnehmer:innen und Vorstände) betrug während des laufenden Geschäftsjahres 1.860 Mitarbeiter (Vorjahr: 1.865).
2022 waren 121 Mitarbeiter:innen (Vorjahr: 140) gegen Ersatz der Aufwendungen in anderen Unternehmen tätig. Der Kostenersatz von EUR 25.732.649,79 (Vorjahr: EUR 17.466 Tsd) ist in der Position sonstige betriebliche Erträge enthalten.

Übersicht Vergütungen an Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder In der nachfolgenden Tabelle werden die Gesamtbezüge des Vorstands und des Aufsichtsrats dargestellt. Der Aufwand wurde periodengerecht erfasst. Die angegebenen Beträge entsprechen den zum Bilanzstichtag erwarteten Auszahlungen und können von jenen, die tatsächlich zur Auszahlung kommen, abweichen.
Die Bezüge von aktiven Organen verteilen sich wie folgt:

in EUR bzw. in EUR Tsd	Vorstände	1-12 22 Aufsichtsräte	Gesamt	Vorstände	1-12 21 Aufsichtsräte	Gesamt
Kurzfristig fällige Leistungen	7.256.011,61	1.856.912,58	9.112.924,19	6.539	1.609	8.148
Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses	1.422.664,15	0,00	1.422.664,15	1.622	0	1.622
Andere langfristig fällige Leistungen	1.229.222,21	0,00	1.229.222,21	765	0	765
Leistungen aus Anlass der Beendigung des Arbeitsverhältnisses	0,00	0,00	0,00	0	0	0
Anteilsbasierte Vergütungen	2.240.385,43	0,00	2.240.385,43	4.779	0	4.779
Summe	**12.148.283,41**	**1.856.912,58**	**14.005.195,99**	**13.706**	**1.609**	**15.314**

Die Erste Group Bank AG hat direkt weder 2022 noch im Vorjahr Kredite an Mitglieder des Vorstands oder Aufsichtsrats gewährt. Bezüge an Mitglieder des Vorstands, die während des Geschäftsjahres ausgeschieden sind, werden unter Bezüge von aktiven Organen dargestellt. Den Mitgliedern des Vorstands der Erste Group Bank AG wurde für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr eine Gesamtvergütung von 0,5% (Vorjahr: 0,5%) in Relation zum gesamten Personalaufwand des Erste Group Konzerns gewährt. An ehemalige Organmitglieder und deren Hinterbliebene wurden im Geschäftsjahr 2022 Gesamtbezüge von EUR 2.729.262,70 (Vorjahr: EUR 4.742 Tsd) gewährt und 57.669 (Vorjahr: 83.868) Aktienäquivalente zuerkannt.

Kurzfristig fällige Leistungen Diese Kategorie umfasst Gehälter, Sachbezüge, Sozialversicherungsbeiträge und sonstige kurzfristig fällige Leistungen. Diese umfassen auch variable Vergütungsbestandteile, die innerhalb eines Jahres in bar zur Auszahlung kommen. Die dargestellten Bezüge von Aufsichtsratsmitgliedern umfassen Aufsichtsratsvergütungen, Sitzungsgelder sowie Entgelte für Organfunktionen bei verbundenen Unternehmen.

Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses Die Mitglieder des Vorstands nehmen nach den gleichen Grundsätzen wie die Mitarbeiter:innen an der beitragsorientierten Betriebspensionsregelung der Erste Group Bank AG teil (siehe Anhang Kapitel C Punkt 16). Unter Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses werden insbesondere Beitragszahlungen an Pensionskassen und an die Mitarbeitervorsorgekasse dargestellt.

Andere langfristig fällige Leistungen Diese umfassen insbesondere variable Vergütungsbestandteile, die erst nach einem Jahr – über mehrere Jahre verteilt – in bar zur Auszahlung kommen. Darüber hinaus werden in dieser Kategorie auch Aufwendungen für Jubiläumsgelderückstellungen (siehe Anhang Kapitel C Punkt 16) dargestellt.

Anteilsbasierte Vergütungen In dieser Kategorie werden Aufwendungen für anteilsbasierte, variable Vergütungsbestandteile erfasst.

Aufsichtsrat Der Aufsichtsrat besteht aus mindestens drei und höchstens vierzehn von der Hauptversammlung gewählten Mitgliedern. Die Funktionsdauer der Mitglieder des Aufsichtsrates endet mangels einer von der Hauptversammlung anlässlich der Bestellung festgelegten kürzeren Funktionsperiode für einzelne, mehrere oder alle Aufsichtsratsmitglieder mit Ablauf der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das auf die Wahl folgende vierte Geschäftsjahr beschließt; eine Wiederwahl ist zulässig. Die Mitgliedschaft im Aufsichtsrat erlischt ferner durch Tod, durch Widerruf, durch Rücktritt oder bei Eintritt eines in der Satzung definierten Hinderungsgrundes. Für den Widerruf ist eine Mehrheit von drei Viertel der abgegebenen gültigen Stimmen und eine Mehrheit von drei Viertel des bei der Beschlussfassung vertretenen Grundkapitals erforderlich.

Vergütungen an die Mitglieder des Aufsichtsrats Die Hauptversammlung vom 18. Mai 2022 hat den Aufsichtsratsmitgliedern für das Geschäftsjahr 2021 sowie für die Folgejahre eine jährliche Vergütung nach dem nachstehenden Schema gewährt:

in EUR	Anzahl	Bezug pro Person	Bezug gesamt
Vorsitzender	1	180.000,00	180.000,00
1. Stellvertreter	1	95.000,00	95.000,00
2. Stellvertreter	1	80.000,00	80.000,00
Mitglieder	10	65.000,00	650.000,00
Gesamt	**13**		**1.005.000,00**

Ergänzend erhalten die Vorsitzende des Risiko- und Prüfungsausschusses jeweils eine weitere jährliche Vergütung von EUR 20.000,00 (Vorjahr: EUR 10 Tsd), die Vorsitzende des IT-Auschusses von EUR 15.000,00 (Vorjahr: EUR 10 Tsd) sowie die Vorsitzende des Vergütungs-, Nominierungs- und Strategie- und Nachhaltigkeitsausschusses jeweils von EUR 10.000,00 (Vorjahr: EUR 5 Tsd). Besteht zwischen der Person der Finanzexpert:in und der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses keine Personenidentität, erhält auch erstere eine weitere jährliche Vergütung von EUR 20.000,00.
Das zusätzlich auszubezahlende Sitzungsgeld für die Mitglieder des Aufsichtsrats wurde mit EUR 1.200,00 (Vorjahr: EUR 1 Tsd) pro Sitzung des Aufsichtsrats oder eines seiner Ausschüsse festgesetzt.
Die Erste Group Bank AG hat mit Mitgliedern ihres Aufsichtsrats keine sonstigen Rechtsgeschäfte abgeschlossen.

Transaktionen und gehaltene Bestände von Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern Die folgenden Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder hielten die in den folgenden Tabellen dargelegten Bestände an Aktien der Erste Group Bank AG. Bei jenen Mitgliedern, deren Funktionsperiode im Geschäftsjahr begann oder endete, wurden die zum Zeitpunkt des Beginns bzw. Ende der Funktionsperiode bestehenden Aktienbestände jeweils als Zugänge oder Abgänge eingebucht bzw. ausgebucht.

Vorstandsmitglieder	Stand zum 31. Dezember 2021	Zugänge	Abgänge	Stand zum 31. Dezember 2022
Bleier Ingo	3.111	1.000	0	4.111
Cernko Willibald (Vorsitzender ab 1. Juli 2022)	0	7.206	0	7.206
Dörfler Stefan	1.500	2.956	0	4.456
Habeler-Drabek Alexandra	72	1.256	0	1.328
O'Mahony David	0	5.456	0	5.456
Poletto Maurizio	0	456	0	456
Spalt Bernhard (Vorsitzender bis 30. Juni 2022)	15.000	5.000	20.000	0

Die Aufsichtsratsmitglieder erhielten für ihre Funktion als Mitglieder des Aufsichtsrats keine Optionen auf Aktien der Erste Group Bank AG.

Aufsichtsratsmitglieder	Stand zum 31. Dezember 2021	Zugänge	Abgänge	Stand zum 31. Dezember 2022
Catasta Christine (ab 1. Juli 2022)	0	0	0	0
Egerth-Stadlhuber Henrietta	0	0	0	0
Ersek Hikmet (ab 18. Mai 2022)	0	3.966	0	3.966
Flatz Alois (ab 18. Mai 2022)	0	0	0	0
Grießer Martin (ab 1. Juli 2022)	0	120	0	120
Haag Markus (bis 11. Jänner 2022 und wieder ab 18. Mai 2022)	176	141	0	317
Haberhauer Regina	188	106	0	294
Hardegg Maximilian	240	0	0	240
Homan Jan (bis 18. Mai 2022)	4.400	0	4.400	0
Khüny Marion	0	0	0	0
Kühnel Mariana (ab 18. Mai 2022)	0	583	0	583
Krainer Senger-Weiss Elisabeth	0	0	0	0
Lachs Andreas	0	106	0	106
Pichler Barbara	309	244	0	553
Pinter Jozef	0	106	0	106
Rödler Friedrich (Vorsitzender)	2.502	1.300	0	3.802
Santner Friedrich	0	0	0	0
Schuster Michael	0	30	0	30
Simor András	0	0	0	0
Sutter-Rüdisser Michèle F.	0	2.222	0	2.222
Zeisel Karin	38	16	0	54

Vorstands- oder Aufsichtsratsmitgliedern nahestehende Personen hielten zum 31. Dezember 2022 1.518 Stück (Vorjahr: 111 Stk) Erste Group Bank AG Aktien.

Anteilsbasierte Vergütungen Der gesamte in der Berichtsperiode erfasste Aufwand für anteilsbasierte Vergütungen beläuft sich auf EUR 1.862.986,66 (Vorjahr: EUR 15.334 Tsd), davon EUR 4.963.609,54 (Vorjahr: EUR 3.196 Tsd) für anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente. Der zum Bilanzstichtag ausgewiesene Buchwert der Verbindlichkeit aus anteilsbasierten Vergütungen beläuft sich auf EUR 17.206.413,16 (Vorjahr: EUR 27.297 Tsd). Der innere Wert der Verbindlichkeit beträgt EUR 18.637.069,80 (Vorjahr: EUR 31.149 Tsd).

Anteilsbasierte Vergütungen für den Vorstand der Erste Group Bank AG Die gesamte Verbindlichkeit für variable Vergütungsbestandteile gegenüber Vorstandsmitgliedern zum 31. Dezember 2022 beträgt EUR 7.382.453,20 (Vorjahr: EUR 12.937 Tsd). Dieser Betrag umfasst Verbindlichkeiten aus dem Long Term Incentive Plan (LTI)-Programm (erstmalig für das Leistungsjahr 2021) sowie die noch nicht ausgezahlten Tranchen aus dem Phantom Share-Programm (für Leistungsjahre bis 2020).
Seit dem Geschäftsjahr 2021 gilt ein neuer Vergütungsplan in Aktien für den Vorstand der Erste Group Bank AG. Der Plan umfasst kurzfristige und langfristige variable Vergütungskomponenten. Die Gesamthöhe der variablen Vergütung wird im Folgejahr vom Aufsichtsrat festgelegt.

Kurzfristige anteilsbasierte Vergütungskomponente. 20% des Bonus werden am Tag dieses Aufsichtsratsbeschlusses in Aktien umgerechnet und nach einer Sperrfrist von einem Jahr übertragen.

Langfristige anteilsbasierte Vergütungskomponente. 30% des Bonus werden am Tag des Aufsichtsratsbeschlusses anhand des durchschnittlichen Aktienkurses der letzten 30 Handelstage in Performance Share Units (PSUs) umgerechnet (Long Term Incentive Plan). Eine PSU stellt ein ungesichertes, bedingtes Recht dar, in der Zukunft Aktien der Erste Group Bank AG zu erhalten. In den folgenden fünf Jahren wird die Anzahl der zunächst erreichten PSUs in einer Bandbreite von 120% bis 0% anhand von Leistungsindikatoren an den Konzernerfolg angepasst, die der Aufsichtsrat jährlich überprüft und in Ausnahmefällen angepasst. Die so ermittelte endgültige Anzahl an PSUs entspricht der Anzahl an Aktien, die nach einer Sperrfrist von einem weiteren Jahr übertragen werden.
Die gewährten Aktien und die PSUs sind anteilsbasierte Vergütungen, die durch die Übertragung von Eigenkapitalinstrumenten erfüllt und bis zum Ende des Leistungsjahres erdient werden. Die Erfassung dieser anteilsbasierten Vergütungen erfolgt zum Fair Value der gewährten Aktien bzw. PSUs zum Zeitpunkt der Einräumung, d.h. dem Zeitpunkt, zu dem die Beteiligten auf beiden Seiten ein übereinstimmendes Verständnis aller Konditionen haben. Die Festlegung des Zeitpunkts der Einräumung erfordert die wertende Beurteilung aller Umstände, da dem Aufsichtsrat im Zusammenhang mit der Beurteilung der Leistung im Leistungsjahr wesentliche Ermessensspielräume eingeräumt sind, erfolgt die Einräumung mit dem Beschluss des Aufsichtsrats über den zuerkannten Bonus für das abgelaufene Leistungsjahr.
Für das Leistungsjahr 2022 wird erwartet, dass den Teilnehmer:innen 30.959 Aktien und 46.439 PSUs (Vorjahr: 26.012 Aktien und 39.019 PSUs) gewährt werden. Der Fair Value der PSUs wird anhand einer Monte-Carlo-Simulation unter Berücksichtigung der Entwicklung der Konzernleistungskriterien über die folgenden 5 Jahre und des Aktienkurses der Erste Group Bank AG berechnet. Der geschätzte Fair Value beträgt am Bilanzstichtag EUR 1.990.323,24 (Vorjahr: EUR 2.424 Tsd). Insgesamt wurde in Jahr 2022 Personalaufwand in Höhe von EUR 2.240.835,43 (Vorjahr: EUR 2.424 Tsd) erfasst und entsprechend Rücklagen für anteilsbasierte Vergütungen gebildet.

Phantom Share-Programm Die Erste Group Bank AG gewährt ausgewählten Mitarbeiter:innen jedes Jahr einen Bonus für im abgelaufenen Jahr erbrachte Leistungen (Erdienungszeitraum). Sofern der individuelle Bonus eine bestimmte Betragsgrenze überschreitet, hängt der endgültige Auszahlungsbetrag im Ausmaß von mindestens 25% von der Entwicklung des durchschnittlichen, volumengewichteten, täglichen Kurses der Erste Group-Aktie in Folgejahren ab (Phantom Share-Programm). Das Programm betrifft Konzerngesellschaften unterschiedlicher Länder, wobei sich die Betragsgrenze und der Anteil an Aktienäquivalenten jeweils unterscheiden. Die Aktienäquivalente (Phantom Shares) werden in mehrere Tranchen aufgeteilt, die sich durch die Dauer des Betrachtungszeitraums für die Entwicklung des Kurses der Erste Group-Aktie unterscheiden.
Das Phantom Share-Programm erfüllt die Kriterien für eine anteilsbasierte Vergütung mit Barausgleich gemäß AFRAC 3.
Die variable Vergütung für Aktienäquivalente wird in geschätzter Höhe erfolgswirksam mit dem Fair Value erfasst. Die Rückstellung für noch nicht ausgezahlte Aktienäquivalente wird bis zur Auszahlung laufend mit dem Fair Value bewertet. Fair Value-Änderungen sowie Änderungen aus der finalen Zuteilung in Folgejahren werden erfolgswirksam erfasst. Für die Ermittlung des Fair Value wird die Anzahl der zum Bilanzstichtag noch nicht ausgezahlten Aktienäquivalente mit dem für das jeweilige Auszahlungsjahr geschätzten, durchschnittlichen Kurs der Erste Group-Aktie multipliziert. Die Fair Values der Aktienäquivalente für das jeweilige Auszahlungsjahr werden mit einem Optionspreismodell (Black-Scholes-Modell) ermittelt. Die wesentlichen Parameter sind der Aktienkurs der Erste Group Aktie zum Bilanzstichtag sowie bis zur Auszahlung erwartete Dividendenzahlungen.
Für 2022 wird erwartet, dass 69.782 Stück (Vorjahr: 58.407 Stück) Aktienäquivalente mit einem Fair Value in Höhe von EUR 1.891.388,47 (Vorjahr: EUR 2.218 Tsd) an berechtigte Mitarbeiter:innen gewährt werden. Der gesamte in der Berichtsperiode erfasste Ertrag im Posten Personalaufwand für das Phantom Share-Programm beläuft sich auf EUR 3.100.622,88 (Vorjahr: Aufwand EUR 12.138 Tsd), der zum Bilanzstichtag ausgewiesene Buchwert der Rückstellung beläuft sich auf EUR 17.206.413,16 (Vorjahr: EUR 27.297 Tsd). Der innere Wert der Rückstellung aus noch nicht ausgezahlten Aktienäquivalenten beträgt EUR 18.637.069,80 (Vorjahr: EUR 31.149 Tsd).

Mitarbeiterbeteiligungsprogramme Das WeShare by Erste Group-Participation Programm und WeShare by Erste Group-Investment Plus Programm sind anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Aktien der Erste Group Bank AG. Beide Programme werden Mitarbeiter:innen der Erste Group angeboten, sofern bestimmte Voraussetzungen (z.B. Kapital- und Liquiditätsanforderungen, beschlossene Dividendenausschüttung, EZB Genehmigung) erfüllt sind.
Im Rahmen des WeShare by Erste Group-Investment Plus Programms konnten alle Mitarbeiter:innen, die sich von März/April 2022 bis September 2022 in einem aufrechten Dienstverhältnis mit der Erste Group befanden, freiwillig in Aktien der Erste Group Bank AG investieren und erhielten dann je nach Höhe ihres Investments Gratisaktien. Das WeShare by Erste Group-Investment Plus Program wurde im September 2022 abgerechnet. Die Anzahl der für den Berichtszeitraum im Rahmen dieses Programms gewährten Gratisaktien beträgt 101.385 Stück, der Personalaufwand EUR 2.431.785,20.
Im Rahmen des WeShare by Erste Group-Participation Programm erhalten alle Mitarbeiter:innen, die im Jahr 2022 mindestens 6 Monaten von der Erste Group beschäftigt waren und sich bis zum Zeitpunkt der Übertragung der Aktien im Juni 2023 noch in einem aufrechten Dienstverhältnis zur Erste Group befinden, Gratisaktien der Erste Group Bank AG im Gegenwert von EUR 350,00 netto. Die erwartete Anzahl der für den Berichtszeitraum im Rahmen dieses Programms durch die Erste Group gewährten Gratisaktien beträgt 25.384 Stück (Vorjahr: 18.920 Stück). Dafür wurde, ausgehend von der Anzahl der berechtigte Mitarbeiter:innen, Personalaufwand in Höhe von EUR 291.438,91 (Vorjahr: EUR 771 Tsd) erfasst und entsprechend Rücklagen für anteilsbasierte Vergütungen gebildet.

Abfertigung und Pensionen Die Erträge für Abfertigungen und Pensionen für Mitglieder des Vorstands und leitende Angestellte betrugen EUR 3.770.976,99 (Vorjahr: Ertrag EUR 1.906 Tsd). Die Erträge für Abfertigungen und Pensionen für andere Arbeitnehmer:innen betrugen EUR 4.610.866,34 (Vorjahr: Aufwand EUR 7.930 Tsd). In den angeführten Beträgen sind jeweils Aufwendungen für Hinterbliebene und Pensionist:innen einbezogen. Die Angaben über die Mitglieder des Vorstands und Aufsichtsrats gemäß § 239 (2) UGB sind im Kapitel F gesondert ausgewiesen.

E. GEWINNVERTEILUNGSVORSCHLAG

Der Vorstand wird der Hauptversammlung vorschlagen, aus dem ausgewiesenen Bilanzgewinn eine Dividende an die Aktionär:innen in Höhe von EUR 1,90 je Aktie (Vorjahr: EUR 1,60 je Aktie) zur Auszahlung zu bringen. Der gemäß § 235 (1) UGB von der Ausschüttung gesperrte Betrag beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0 Tsd).

F. ORGANE DER ERSTE GROUP BANK AG ZUM 31. DEZEMBER 2022

Aufsichtsrat

Position	Name	Geburtsjahr	Beruf	Datum Erstbestellung	Ende laufende Funktionsperiode
Vorsitzender	Rödler Friedrich	1950	Wirtschaftsprüfer und Steuerberater	4. Mai 2004	HV 2025
1. Stellvertreter (bis 18.05.2022)	Homan Jan	1947	Generaldirektor i.R.	4. Mai 2004	HV 2022
1. Stellvertreter (ab 18.05.2022)[1]	Hardegg Maximilian	1966	Unternehmer	12. Mai 2015	HV 2025
2. Stellvertreterin (ab 18.05.2022)[2]	Krainer Senger-Weiss Elisabeth	1972	Rechtsanwältin	21. Mai 2014	HV 2024
Mitglied	Catasta Christine	1958	Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin/ehem. CEO	1. Juli 2022	HV 2026
Mitglied	Egerth-Stadlhuber Henrietta	1971	Geschäftsführerin Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft	26. Juni 2019	HV 2026
Mitglied	Ersek Hikmet	1960	CEO i.R.	18. Mai 2022	HV 2026
Mitglied	Flatz Alois	1966	Investor	18. Mai 2022	HV 2025
Mitglied	Khüny Marion	1969	Beraterin	17. Mai 2017	HV 2026
Mitglied	Kühnel Mariana	1983	stv.Generalsekretärin,Wirtschaftskammer Österreich	18. Mai 2022	HV 2025
Mitglied	Santner Friedrich	1960	Unternehmer	10. November 2020	HV 2023
Mitglied	Schuster Michael	1980	Investor	19. Mai 2021	HV 2024
Mitglied	Simor András	1954	ehem. Senior Vice President, CFO und COO	10. November 2020	HV 2023
Mitglied	Sutter-Rüdisser Michèle F.	1979	Professorin in einem Institut für Finanzwissenschaften, Finanzrecht, Recht und Wirtschaft	15. Mai 2019	HV 2026
Vom Betriebsrat entsandt:					
Mitglied	Grießer Martin	1969	-	26. Juni 2019	b.a.w.
Mitglied	Haag Markus	1980	-	21. November 2011	b.a.w.
Mitglied	Haberhauer Regina	1965	-	12. Mai 2015	b.a.w.
Mitglied	Lachs Andreas	1964	-	9. August 2008	b.a.w.
Mitglied	Pichler Barbara	1969	-	9. August 2008	b.a.w.
Mitglied	Pinter Jozef	1974	-	25. Juni 2015	b.a.w.
Mitglied	Zeisel Karin	1961	-	9. August 2008	b.a.w.

[1] davor 2. Stellvertreter
[2] davor ordentliches Mitglied

Vertreter der Aufsichtsbehörde

Name	Position
Bartsch Wolfgang	Staatskommissar
Kremser Michael	Staatskommissar-Stv.
BINDER GRÖSSWANG Rechtsanwälte GmbH (ab 1. September 2022)	Treuhänder gemäß PfandBG
Niedrist Clemens Wolfgang (bis 31. August 2022)	Regierungskommissar für fundierte Bankschuldverschreibungen
Moser Erhard (bis 31. August 2022)	Regierungskommissar-Stv. für fundierte Bankschuldverschreibungen
Kienzl Irene (bis 31. August 2022)	Treuhänder gemäß HypBG
Offner Gabriela (bis 31. August 2022)	Treuhänder-Stv. gemäß HypBG

Vorstand

Vorstandsmitglied	Geburtsjahr	Datum der Erstbestellung	Ende der laufenden Funktionsperiode
Bleier Ingo	1970	1. Juli 2019	30. Juni 2026
Cernko Willibald (Vorsitzender ab 1. Juli 2022)	1956	1. Juli 2022	31. Dezember 2024
Dörfler Stefan	1971	1. Juli 2019	31. Dezember 2023
Habeler-Drabek Alexandra	1970	1. Juli 2019	31. Dezember 2023
O'Mahony David	1965	1. Jänner 2020	31. Dezember 2026
Poletto Maurizio	1973	1. Jänner 2021	31. Dezember 2023
Spalt Bernhard (Vorsitzender bis 30. Juni 2022)	1968	1. Juli 2019	30. Juni 2022

Wien, 28. Februar 2023

Der Vorstand

Willibald Cernko e.h.
Vorsitzender

Ingo Bleier e.h. Mitglied
Stefan Dörfler e.h. Mitglied
Alexandra Habeler-Drabek e.h. Mitglied
David O`Mahony e.h. Mitglied
Maurizio Poletto e.h. Mitglied

GLOSSAR

Betriebsaufwendungen Summe aus Personalaufwand, Sachaufwand, Wertberichtigungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie sonstigen betrieblichen Aufwendungen.
Betriebsergebnis Betriebserträge abzüglich Betriebsaufwendungen.
Betriebserträge Summe aus Zinsüberschuss, Provisionsüberschuss, Erträgen aus Wertpapieren und Beteiligungen, Ergebnis aus Finanzgeschäften und sonstigen betrieblichen Erträgen.
CEE (Central and Eastern Europe) Auch im Deutschen übliche englische Abkürzung für den Wirtschaftsraum Zentral- und Osteuropa. Umfasst die neuen EU-Mitgliedsländer der Erweiterungsrunden 2004 und 2007 sowie die Nachfolgestaaten Jugoslawiens und der Sowjetunion sowie Albanien.
Eigenkapitalverzinsung, bereinigt um immaterielle Vermögenswerte (ROTE, Return on Tangible Equity) Ergibt sich aus dem Jahresüberschuss vor Rücklagendotierung dividiert durch das um immaterielle Vermögenswerte bereinigte durchschnittliche Eigenkapital. Der Durchschnitt wird auf Basis von Quartalsendwerten berechnet.
Erste Group Bank AG Erste Group Bank AG als Einzelgesellschaft.
Erste Group Erste Group Konzern.
Forbearance Zugeständnisse an den Schuldner aufgrund finanzieller Schwierigkeiten.
Gesamtkapitalquote Ergibt sich aus den gesamten anrechenbaren Eigenmittel gemäß Artikel 72 CRR ausgedrückt in % des Gesamtrisikobetrages gemäß Artikel 92 (3) CRR.
Gesamtkapitalrentabilität Ergibt sich aus dem Jahresüberschuss vor Rücklagendotierung dividiert durch die durchschnittliche Bilanzsumme (Durchschnitt der letzten 5 Quartalsstichtage).
Harte Kernkapitalquote Ergibt sich aus dem harten Kernkapital (CET1) gemäß Artikel 50 CRR ausgedrückt in % des Gesamtrisikobetrages gemäß Artikel 92 (3) CRR.
Kernkapitalquote Ergibt sich aus dem Kernkapital gemäß Artikel 25 CRR in % des Gesamtrisikobetrages gemäß Artikel 92 (3) CRR.
Kosten-Ertrags-Relation Auch als Cost/Income Ratio bezeichnet. Betriebsaufwendungen in % der Betriebserträge.
Risk Appetite Statement (RAS) Der RAS ist eine strategische Erklärung, die das maximale Risiko bezeichnet, welches ein Unternehmen bereit ist für die Erreichung ihrer Unternehmensziele einzugehen.

Wien, 28. Februar 2023

Der Vorstand

Willibald Cernko e.h.
Vorsitzender

Ingo Bleier e.h. Mitglied
Stefan Dörfler e.h. Mitglied
Alexandra Habeler-Drabek e.h. Mitglied
David O`Mahony e.h. Mitglied
Maurizio Poletto e.h. Mitglied

Bestätigungsvermerk

BERICHT ZUM JAHRESABSCHLUSS

**

Wir tauschen uns mit dem Prüfungsausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.
Wir geben dem Prüfungsausschuss auch eine Erklärung ab, dass wir die relevanten beruflichen Verhaltensanforderungen zur Unabhängigkeit eingehalten haben, und tauschen uns mit ihm über alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte aus, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit und – sofern einschlägig – damit zusammenhängende Schutzmaßnahmen auswirken.
Wir bestimmen von den Sachverhalten, über die wir uns mit dem Prüfungsausschuss ausgetauscht haben, diejenigen Sachverhalte, die am bedeutsamsten für die Prüfung des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte in unserem Bestätigungsvermerk, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schließen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus oder wir bestimmen in äußerst seltenen Fällen, dass ein Sachverhalt nicht in unserem Bestätigungsvermerk mitgeteilt werden sollte, weil vernünftigerweise erwartet wird, dass die negativen Folgen einer solchen Mitteilung deren Vorteile für das öffentliche Interesse übersteigen würden.
Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen
Bericht zum Lagebericht Der Lagebericht ist aufgrund der österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften darauf zu prüfen, ob er mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und ob er nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt wurde.
Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den sondergesetzlichen Bestimmungen.
Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Berufsgrundsätzen zur Prüfung des Lageberichts durchgeführt.
Urteil Nach unserer Beurteilung ist der Lagebericht nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt worden, enthält zutreffende Angaben nach § 243a UGB und steht in Einklang mit dem Jahresabschluss.
Erklärung Angesichts der bei der Prüfung des Jahresabschlusses gewonnenen Erkenntnisse und des gewonnenen Verständnisses über die Gesellschaft und ihr Umfeld wurden wesentliche fehlerhafte Angaben im Lagebericht nicht festgestellt.

Zusätzliche Angaben nach Artikel 10 der EU-VO
Gemäß §§ 23 und 24 SpG ist die Prüfungsstelle des Sparkassen-Prüfungsverbandes der gesetzliche Abschlussprüfer der Erste Group Bank AG, Wien.
Die PwC Wirtschaftsprüfung GmbH, Wien, wurde, in Anwendung von § 1 Abs. 1 der Prüfordnung für Sparkassen, Anlage zu § 24 SpG, von der Hauptversammlung am 19. Mai 2021 als zusätzlicher Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 gewählt und im Anschluss vom Aufsichtsrat beauftragt. In der Hauptversammlung am 18. Mai 2022 wurde die PwC Wirtschaftsprüfung GmbH als zusätzlicher Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2023 gewählt und im Anschluss vom Aufsichtsrat beauftragt. Die PwC Wirtschaftsprüfung GmbH ist seit dem Geschäftsjahr 2017 ununterbrochen zusätzlicher Abschlussprüfer.
Wir erklären, dass das Prüfungsurteil im Abschnitt „Bericht zum Jahresabschluss" mit dem zusätzlichen Bericht an den Prüfungsausschuss nach Artikel 11 der EU-VO in Einklang steht.
Wir erklären, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen (Artikel 5 Abs. 1 der EU-VO) erbracht haben und dass wir bei der Durchführung der Abschlussprüfung unsere Unabhängigkeit von der geprüften Gesellschaft gewahrt haben.
Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer
Für die ordnungsgemäße Durchführung des Auftrages sind Herr MMag. Herwig Hierzer, MBA, Wirtschaftsprüfer, (Prüfungsstelle des Sparkassen-Prüfungsverbandes) und Frau Dipl.Kfm.Univ. Dorotea-E. Rebmann, Wirtschaftsprüfer, (PwC Wirtschaftsprüfung GmbH, Wien) verantwortlich.

Wien, 28. Februar 2023

Sparkassen-Prüfungsverband
Prüfungsstelle
(Bankprüfer)

MMag. Herwig Hierzer, MBA
Wirschaftsprüfer

Dr. Gregor Seisser, CFA
Wirtschaftsprüfer

PwC Wirtschaftsprüfung GmbH
Dipl.Kfm.Univ. Dorotea-E. Rebmann
Wirtschaftsprüfer

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses mit unserem Bestätigungsvermerk darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Jahresabschluss samt Lagebericht. Für abweichende Fassungen sind die Vorschriften des § 281 Abs. 2 UGB zu beachten.

Erklärung aller gesetzlicher Vertreter
Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte Jahresabschluss des Mutterunternehmens ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt und dass der Lagebericht den Geschäftsverlauf, das Geschäftsergebnis und die Lage des Unternehmens so darstellt, dass ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entsteht, und dass der Lagebericht die wesentlichen Risiken und Ungewissheiten beschreibt, denen das Unternehmen ausgesetzt ist.

Wien, 28. Februar 2023

Der Vorstand

Willibald Cernko e.h.
Vorsitzender

Ingo Bleier e.h.
Mitglied

Stefan Dörfler e.h.
Mitglied

Alexandra Habeler-Drabek e.h.
Mitglied

David O`Mahony e.h.
Mitglied

Maurizio Poletto e.h.
Mitglied

Anlagenspiegel 2022

	Anschaffungswerte						Kumulierte Abschreibung						Buchwerte des Anlagevermögens			
in EUR	Stand zum 1. Jänner 2022	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Währungsumrechnungen (+/-)	Stand zum 31. Dezember 2022	Stand zum 1. Jänner 2022	Zuschreibungen (-)	Abschreibungen (+)	Zu-/Abgänge (+/-)	Währungsumrechnungen (+/-)	Stand zum 31. Dezember 2022	Buchwert ohne vertragliche Zinsabgrenzung	Vertragliche Zinsabgrenzung	Stand zum 31. Dezember 2022	Stand zum 1. Jänner 2022
Beteiligungen	**208.036.705,04**	**11.403.588,75**	**7.892.674,62**	**0,00**	**0,00**	**211.547.619,17**	**77.340.679,95**	**1.114.364,12**	**23.595.758,65**	**317.583,39**	**0,00**	**99.504.491,09**	**112.043.128,08**	**0,00**	**112.043.128,08**	**130.696.025,09**
Anteile an verbundenen Unternehmen	**10.951.918.070,84**	**21.264.093,36**	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**10.973.182.163,20**	**2.497.392.612,43**	**77.755.796,07**	**230.890.281,36**	**0,00**	**0,00**	**2.650.527.097,72**	**8.322.655.065,48**	**0,00**	**8.322.655.065,48**	**8.454.525.458,41**
Immaterielle Vermögensgegenstände	**104.041.490,99**	**5.429.918,99**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**109.471.409,98**	**81.429.141,88**	**0,00**	**4.621.380,15**	**0,00**	**0,00**	**86.050.522,03**	**23.420.887,95**	**0,00**	**23.420.887,95**	**22.612.349,11**
Sachanlagen	**175.052.347,55**	**39.060.876,27**	**2.455.593,05**	**0,00**	**0,00**	**211.657.630,77**	**33.838.582,38**	**0,00**	**4.071.967,94**	**-446.015,45**	**0,00**	**37.464.534,87**	**174.193.095,90**	**0,00**	**174.193.095,90**	**141.213.765,17**
Wertpapiere	**10.427.746.418,27**	**4.650.494.183,56**	**1.407.269.308,27**	**0,00**	**39.537.242,72**	**13.710.508.536,28**	**11.290.003,72**	**18.904.366,92**	**121.428.952,66**	**-14.164.835,09**	**-130.633.351,23**	**-30.983.596,86**	**13.741.492.133,14**	**83.034.013,83**	**13.824.526.146,97**	**10.473.376.340,64**
Schuldtitel öffentl. Stellen und ähnliche Wertpapiere	4.926.213.726,44	1.271.863.767,11	377.662.580,00	0,00	0,00	5.820.414.913,55	49.818.691,88	7.196.694,60	14.831.383,96	-41.162.580,00	0,00	16.290.801,24	5.804.124.112,31	33.975.230,82	5.838.099.343,13	4.909.634.183,12
Forderungen an Kreditinstitute	1.244.130.997,88	781.766.584,10	227.855.538,51	-10.949.359,66	14.286.405,93	1.801.379.089,74	-816.054,28	1.285.007,51	3.891.545,86	9.566.499,76	-32.978.194,48	-21.621.210,65	1.823.000.300,39	8.766.275,85	1.831.766.576,24	1.249.467.346,55
Forderungen an Kunden	1.035.103.267,48	432.820.679,28	397.725.895,18	296.280,07	2.797.689,55	1.073.292.021,20	-22.322.303,62	4.678.905,77	943.569,13	3.625.425,19	-37.616.395,25	-60.048.610,32	1.133.340.631,52	6.549.821,22	1.139.890.452,74	1.062.855.451,82
Schuldverschreibungen und and.festverz. Wertpapiere	2.216.248.359,30	1.989.943.153,07	404.025.294,58	10.653.079,59	22.453.147,24	3.835.272.444,62	-15.370.135,51	5.743.753,10	3.762.954,89	13.805.819,96	-60.038.761,50	-63.583.875,26	3.898.856.319,88	23.382.387,42	3.922.238.707,30	2.239.590.603,80
Aktien und and. nicht festverz. Wertpapiere	1.006.050.067,17	174.100.000,00	0,00	0,00	0,00	1.180.150.067,17	-20.194,75	5,94	97.999.498,82	0,00	0,00	97.979.298,13	1.082.170.769,04	10.360.298,52	1.092.531.067,56	1.011.828.755,35
Gesamt	**21.866.795.032,69**	**4.727.652.660,93**	**1.417.617.576,94**	**0,00**	**39.537.242,72**	**25.216.367.359,40**	**2.701.291.020,36**	**97.774.527,11**	**384.608.340,76**	**-14.293.267,15**	**-130.633.351,23**	**2.842.563.048,85**	**22.373.804.310,55**	**83.034.013,83**	**22.456.838.324,38**	**19.222.423.938,42**

Fortsetzung von Seite 42

zum 31.12.2021 eingereicht am 3.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 466817x **Alpha Tirol Vision GmbH**, Lärchenwiesenstraße 26, 6212 Eben am Achensee; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 30.12.2022; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 044071k **Anton Brunnschmid, Installationen für Heizung und Sanitäre Gesellschaft m.b.H.**, Bahnhofstraße 13, 6380 St. Johann i.T.; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 390340f **Ars Media LP GmbH**, Amerling 133, 6233 Kramsach; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 12.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 578517k **AW Evolution & Operation GmbH**, Klimm 1a, 6644 Elmen; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 275318f **BK 100 Beteiligungs- und Verwaltungsgmbh**, Stafflach 40, 6150 Steinach am Brenner; JAb zum 31.3.2021 eingereicht am 19.12.2022; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 275318f **BK 100 Beteiligungs- und Verwaltungsgmbh**, Stafflach 40, 6150 Steinach am Brenner; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 31.3.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 442250v **B-Velopment GmbH**, Seebachstraße 3a/3, 9907 Tristach; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 468759b **CEM Europe GmbH**, Falkstraße 19, 6020 Innsbruck; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 322532m **Danzl Martin GmbH**, Nr. 83h, 6210 Wiesing; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 075228f **Deutschmann-Reisen Gesellschaft m.b.H.**, Kohlstatt, 6166 Fulpmes; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 7.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 363749a **diff GmbH**, Finsingstraße 14, 6271 Uderns; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 201977a **ENNAT Handels-GmbH**, Nr. 30, 9903 Oberlienz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 514731h **FANI GmbH**, Jochberger Straße 24, 6370 Kitzbühel; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 462576i **FEPRO GmbH**, Nr. 321, 6215 Achenkirch; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 282958s **GARAMANTA Beteiligungs GmbH in Liqu.**, Innstraße 1, 6112 Wattens; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 448440x **GLENNIE´S GmbH**, Marchbach, Niederau 161, 6314 Wildschönau; JAb zum 31.10.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 303263a **GOCO GmbH**, Dorf 34, 6167 Neustift im Stubaital; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 2.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 531880b **HENDGES Risk Management Consulting GmbH**, Wehrbachweg 9, 6365 Kirchberg in Tirol; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 053074a **Hotel Sonnhof Gesellschaft m.b.H.**, Oberdorf 5, 6167 Neustift im Stubaital; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 302973z **Hotel Stolz GmbH**, Zieglstadl 30, 6143 Mühlbachl; JAb zum 31.10.2022 eingereicht am 4.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 492257h **Hotel Wildspitze GmbH**, Mandarfen Nr. 46, 6481 St. Leonhard im Pitztal; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 411441k **Hotelplanung ZT GmbH**, Templstraße 8/TOP 16, 6020 Innsbruck; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 351520t **IMT GmbH**, Kufsteiner Wald 24, 6330 Kufstein; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 344567t **Keller GmbH**, Riefweg 2, 6682 Vils; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 398402k **Klocker Sport & Mode GmbH**, Auweg 4, 6136 Pill; JAb zum 30.4.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 589814z **Kooperative Familienberatung est. 1996 GmbH**, Giselastraße 1-3, 6300 Wörgl; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 439316d **Kraftwerk Reinisch GmbH**, Museumstraße 25, 6020 Innsbruck; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 30.12.2022; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 264567w **Lener Karosseriebau - GmbH**, St. Margarethen 154d, 6220 Buch in Tirol; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 23.11.2022; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 360470d **light attendance gmbh**, Claudiaplatz 1, 6020 Innsbruck; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 517955z **Malerwinkel Gastronomie GmbH**, Pfarrgasse 92-93, 6240 Rattenberg; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 259903k **Meissl Architects ZT GMBH**, Haus am Römerweg, 6100 Seefeld; JAb zum 31.10.2022 eingereicht am 11.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 343211y **mountainstar invest gmbh**, Erlerstraße 17-19, 6020 Innsbruck; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 557929i **NERENIA GmbH**, Salzburgerstraße 7/12, 6300 Wörgl; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 511641p **Pizzeria Rustika-Oetz GmbH**, Hauptstraße 86, 6433 Oetz; JAb zum 30.11.2022 eingereicht am 15.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 308268k **Platzlalm Wimpissinger GmbH**, Taxachgraflweg 2, 6273 Ried im Zillertal; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 421852x **PrePress digital - Softwareentwicklung GmbH**, Maria-Theresien-Straße 24, 6020 Innsbruck; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 474908w **R+R-Bau GmbH**, Kaiserweg 30, 6353 Going am Wilden Kaiser; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 17.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 241214b **SBU Buchhaltungs GmbH**, Wald 32/8, 6306 Söll; JAb zum 31.1.2022 eingereicht am 31.1.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 288718k **Schaefer Kalk Österreich GmbH**, Ludwig-Lassl-Straße 15, 6112 Wattens; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 054334d **Schiechtl Gesellschaft m.b.H.**, Jochbergerstraße 116, 6370 Kitzbühel; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

FN 393063i **Schipflinger GmbH**, Stöcklfeld 82, 6365 Kirchberg in Tirol; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 30.3.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 283776v **SEPIAX Ink Technology GmbH**, Innstraße 1, 6112 Wattens; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 471603i **Sport Pilz Lienz GmbH**, Tiroler Straße 22, 9900 Lienz; JAb zum 31.8.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 137227f **Staggl GmbH**, Karl-Innerebner-Str. 101a, 6020 Innsbruck; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Innsbruck**, 15.04.2023

FN 351384t **STROLZ WohnBau GmbH**, Münchner Straße 15, 6130 Schwaz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 22.12.2022; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 329764y **TUNAP Cosmetics Liegenschaften GmbH**, Bahnhofstraße 47, 6175 Kematen in Tirol; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 4.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 561792s **winescout24 GmbH**, Rennweg 16, 6020 Innsbruck; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 15.4.2023; **LG Innsbruck**, 18.04.2023

Vorarlberg

Jahresabschlüsse

FN 242446p **„ameco" health professionals GmbH**, Rheinstrasse 61, 6900 Bregenz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Feldkirch**, 14.04.2023

FN 514291k **Alexander Ströhle GmbH**, Zum Pur 3, 6844 Altach; JAb zum 28.2.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 280268i **AM HOFSTEIG Immobilienverwaltungsgesellschaft mbH**, Am Dorfplatz 2, 6858 Schwarzach (Vbg.); JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Feldkirch**, 14.04.2023

FN 328121g **AW Consulting GesmbH**, Werdenbergerstraße 39a, 6700 Bludenz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 076800t **Bösch-Reisen Gesellschaft m.b.H.**, Hag 23, 6890 Lustenau; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Feldkirch**, 14.04.2023

FN 461698v **BSW GmbH Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**, Gallmiststraße 13, 6800 Feldkirch; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 568037z **CLEMENTIA Unternehmensberatungs GmbH**, Rathausstraße 6, 6900 Bregenz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 192604t **Drexel und Weiss Energieeffiziente Haustechniksysteme GmbH**, Achstraße 42, 6922 Wolfurt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 416258w **GARTENLAND Wohnbau GmbH**, Hirtenweg 4, 6850 Dornbirn; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 394087s **GDR Holding GmbH**, Achstraße 42, 6922 Wolfurt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 077177x **Gonadosan Distribution GmbH**, Römerstraße 2, 6900 Bregenz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Feldkirch**, 14.04.2023

FN 522246i **Gut & Fitsch Immobilien GmbH**, Rungelinerstraße 22, 6700 Bludenz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 16.4.2023; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 390968d **Haberkorn GösserBräu Immobilien GmbH**, Marktstraße 30, 6850 Dornbirn; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 077790y **HLB Vorarlberg GmbH Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung**, Gallmiststraße 13, 6800 Feldkirch; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 265880a **Jugendheime Bantel Betriebs-GmbH**, Schlössleweg 6, 6992 Hirschegg im Kleinwalsertal; JAb zum 30.11.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 296596x **Keckeis GmbH**, Werdenbergerstraße 4, 6700 Bludenz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 499089f **KECKEX GmbH**, Austraße 30, 6832 Sulz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 16.4.2023; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 368908m **Kronenreal GmbH**, Schulgasse 3, 6850 Dornbirn; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 072596i **Kulturhaus Dornbirn GmbH**, Rathaus, 6850 Dornbirn; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 031421h **Küng Immobilien GmbH**, Zementwerkstraße 36, 6713 Ludesch; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 440612i **Küng Spenglerei & Dachdeckerei GmbH**, Zementwerkstraße 36, 6713 Ludesch; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 365539h **Kurt Immler GmbH**, Brühlstraße 17b, 6960 Wolfurt; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 069968w **MAK Versicherungsmakler GmbH**, Sägeäcker 3, 6713 Ludesch; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Feldkirch**, 14.04.2023

FN 291554g **MR Consulting GmbH**, Werdenbergerstraße 39a, 6700 Bludenz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 302099p **MRI Diagnostik am Arlberg GmbH**, Anger 137, 6764 Lech; JAb zum 31.7.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Feldkirch**, 14.04.2023

FN 378635t **NEXTCLINICS Services GmbH**, Römerstraße 2, 6900 Bregenz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Feldkirch**, 14.04.2023

FN 341637h **Pfeifer Systems GmbH**, Sonnenstraße 8, 6822 Satteins; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 312883y **PowerUnits Leistungselektronik GmbH**, Ignaz-Rüsch-Straße 4, 6850 Dornbirn; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Feldkirch**, 14.04.2023

FN 200897m **REZI Microfaserprodukte GmbH**, Sägerstraße 41, 6890 Lustenau; JAb zum 30.9.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 136403v **Thalmann-Papier Handels-GmbH**, Sonderberg 12, 6840 Götzis; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 14.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

FN 068414i **Tschofen Consulting GmbH Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**, Gallmiststraße 13, 6800 Feldkirch; JAb zum 30.4.2022 eingereicht am 17.4.2023; **LG Feldkirch**, 18.04.2023

FN 534121y **Zimba KFZ Werkstatt GmbH**, Hermann-Sonderstraße 2a, 6700 Bludenz; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Feldkirch**, 15.04.2023

Firmenbuch Löschungen

Wien

FN 031484a **Interalloys Trading und Business Consulting Handelsgesellschaft m.b.H.**, Reisnerstraße 61, 1030 Wien; FIRMA gelöscht; Firma gelöscht gemäß § 40 FBG infolge Vermögenslosigkeit; **HG Wien**, 12.05.2023

FN 469962x **ISD Institute for Structured Development GmbH**, Hollandstraße 1, 1020 Wien; FIRMA gelöscht; gemäß § 40 FBG wegen Vermögenslosigkeit; **HG Wien**, 12.05.2023

FN 284328f **M. Weichhardt GmbH**, Singrienergasse 14/13, 1120 Wien; FIRMA gelöscht; Umwandlungsvertrag vom 05.05.2023; GV vom 05.05.2023; Umwandlung gemäß §§ 2 ff UmwG durch Übertragung des Unternehmens auf den/die Gesellschafter/in Michael Weichhardt, 17.01.1976 Die Gesellschaft ist aufgelöst und gelöscht. Fortführung als nichtprotokolliertes Einzelunternehmen.; Den Gläubigerinnen/Gläubigern der umgewandelten Kapitalgesellschaft ist bei Gefährdung ihrer Forderungen vom/von der Nachfolgerechtsträger/in, wenn sie sich binnen 6 Monaten nach dieser Bekanntmachung zu diesem Zwecke melden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können.; **HG Wien**, 12.05.2023

Niederösterreich

Löschungen

FN 527878t **Black Water Brands GmbH in Liqu.**, Wiener Straße 15a, 2120 Wolkersdorf im Weinviertel; FIRMA gelöscht; Löschung infolge beendeter Liquidation.; **LG Korneuburg**, 12.05.2023

FN 544216v **LONGEVITOOLS GmbH in Liqu.**, Fichtengasse 5, 2103 Langenzersdorf; FIRMA gelöscht; Löschung infolge beendeter Liquidation.; **LG Korneuburg**, 12.05.2023

Steiermark

Löschungen

FN 356510f **DEIN WEGL GmbH**, Styriastraße 6, 8042 Graz; FIRMA gelöscht; Amtswegige Löschung gem. § 40 FBG; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 12.05.2023

FN 454593w **HAREI GmbH**, Gratweiner Straße 8, 8111 Gratwein-Straßengel; FIRMA gelöscht; Verschmelzungsvertrag vom 05.05.2023; GV vom 05.05.2023; Diese Gesellschaft wurde als übertragende Gesellschaft mit der bigset.trade gmbh (FN 281949 g) als übernehmender Gesellschaft verschmolzen. Sitz der übernehmenden Gesellschaft in Gratwein-Straßengel; Den Gläubigerinnen/Gläubigern der beteiligten Gesellschaften ist bei Gefährdung ihrer Forderungen vom/von der Nachfolgerechtsträger/in, wenn sie sich binnen 6 Monaten nach dieser Bekanntmachung zu diesem Zwecke melden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können.; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 12.05.2023

FN 173158w **Ramsauer Fleisch GmbH**, Grazer Str. 14, 8081 Heiligenkreuz am Waasen; FIRMA gelöscht; Firma gelöscht gemäß § 40 FBG infolge Vermögenslosigkeit; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 12.05.2023

Salzburg

Löschungen

FN 397928p **Grünwald Vollwärmeschutz GmbH in Liqu.**, Buchacker 13/1, 5621 St. Veit im Pongau; FIRMA gelöscht; Löschung infolge beendeter Liquidation.; **LG Salzburg**, 12.05.2023

Kärnten

Löschungen

FN 469807v **BA.ST. Immobilien GmbH in Liqu.**, Dr. Franz Palla Gasse 21/3, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; FIRMA gelöscht; Löschung infolge beendeter Liquidation.; **LG Klagenfurt**, 12.05.2023

FN 407161t **SV Gutsche GmbH in Liqu.**, Theodor-Körner-Straße 20, 9065 Ebenthal in Kärnten; FIRMA gelöscht; Löschung infolge beendeter Liquidation.; **LG Klagenfurt**, 12.05.2023

Konzernabschluss 2022 nach IFRS der Erste Group Bank AG, Wien

BERICHT DER ABSCHLUSSPRÜFER
BESTÄTIGUNGSVERMERK
BERICHT ZUR PRÜFUNG DES KONZERNABSCHLUSSES

Prüfungsurteil Die Prüfungsstelle des Sparkassen-Prüfungsverbandes und die PwC Wirtschaftsprüfung GmbH, Wien, – im Folgenden auch „wir" genannt – haben den Konzernabschluss der Erste Group Bank AG, Wien, und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern), bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2022, der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, der Konzern-Gesamtergebnisrechnung, der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung und der Konzern-Kapitalflussrechnung für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr und dem Anhang (Notes) zum Konzernabschluss der Erste Group Bank AG, geprüft.
Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Konzernabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage und der Zahlungsströme des Konzerns für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards, wie sie in der EU anzuwenden sind (IFRS), und den zusätzlichen Anforderungen des § 59a BWG i. V. m. § 64 BWG und § 245a UGB.

Grundlage für das Prüfungsurteil Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit der EU-Verordnung Nr. 537/2014 (im Folgenden „EU-VO") und mit den in Österreich geltenden Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Konzernabschlusses" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.
Wir sind vom Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen bank- und unternehmensrechtlichen sowie berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise zum Datum dieses Bestätigungsvermerks ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemäßen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung des Konzernabschlusses des Geschäftsjahres waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Konzernabschlusses als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.
Unsere Darstellung dieser besonders wichtigen Prüfungssachverhalte haben wir wie folgt strukturiert:
- Sachverhalt
- Prüferisches Vorgehen
- Verweis auf weitergehende Informationen

Wertminderungen von Krediten und Darlehen an Kunden (erwartete Kreditverluste)

Sachverhalt Wertminderungen von Krediten und Darlehen stellen die beste Schätzung des Managements hinsichtlich der erwarteten Verluste aus dem Kreditportfolio zum Abschlussstichtag dar. Für Kredite und Darlehen an Kunden in Höhe von EUR 198 Mrd, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet werden, hat die Erste Group Bank AG zum 31. Dezember 2022 Risikovorsorgen in Höhe von EUR 3,8 Mrd. zur Abdeckung von Wertminderungen gebildet. Die Bestimmung der Höhe der Risikovorsorgen unterliegt aufgrund der einfließenden Annahmen und zu treffenden Einschätzungen erheblichem Ermessenspielraum des Managements.
Die Erste Group Bank AG hat zur Ermittlung von erwarteten Kreditverlusten interne Richtlinien und spezifische Prozesse implementiert. Diese hängen maßgeblich von quantitativen und qualitativen Kriterien ab und erfordern Einschätzungen und Ermessensausübungen des Managements. Zur Bestimmung der Höhe der Wertminderungen werden gemäß IFRS 9 szenariobasierte Discounted-Cashflow-Methoden angewandt:
Kollektiv ermittelte Wertminderungen
- Für nicht ausgefallene Kredite werden Wertminderungen kollektiv ermittelt und entsprechen, sofern keine signifikante Erhöhung des Kreditrisikos eingetreten ist, den erwarteten Kreditverlusten bei Ausfall innerhalb der nächsten 12 Monate. Bei einem signifikanten Anstieg des Kreditrisikos von nicht ausgefallenen Krediten werden Wertminderungen in Höhe des erwarteten Verlusts über die Restlaufzeit dieser ermittelt. Ebenso werden erwartete Verluste über die Restlaufzeit für jene nicht wertgeminderte Kredite und Darlehen ermittelt, denen im Rahmen der IFRS 9-Umstellung (2018) wegen fehlender Daten kein Kreditrisiko zum Zugangszeitpunkt zugeordnet werden konnte.
- Für ausgefallene Kredite und Darlehen mit vergleichbarem Risikoprofil, die für sich genommen nicht als signifikant zu betrachten sind, werden die erwarteten Kreditverluste ebenfalls kollektiv ermittelt.
- Im Rahmen der kollektiven Ermittlung von erwarteten Kreditverlusten werden Ausfallswahrscheinlichkeiten, zukunftsgerichtete Informationen und Parameter, auf Basis derer die erwarteten Cashflows sowie die erwarteten Erlöse aus Sicherheiten geschätzt werden, berücksichtigt. Diese Schätzungen werden mit Hilfe statistischer Modelle vorgenommen.

Nicht kollektiv ermittelte Wertminderungen
- Für ausgefallene Kredite und Darlehen, die auf Kreditnehmerebene als signifikant zu betrachten sind, werden erwartete Kreditverluste in einer Einzelfallbetrachtung ermittelt. Diese Wertminderungen werden unter Berücksichtigung der Wahrscheinlichkeit einzelner Szenarien, der erwarteten Cashflows sowie der erwarteten Erlöse aus der Verwertung von Sicherheiten bestimmt.

Die Modelle, die zur Ermittlung von Wertminderungen entwickelt und implementiert wurden, sind spezifisch für die einzelnen Kreditportfolios. Sowohl für Produkte als auch für das wirtschaftliche Umfeld werden länderspezifische und zukunftsgerichtete Merkmale verwendet, die für die jeweilige Verlustschätzung relevant sind, was zu einer erhöhten Komplexität der Modelle und Inputfaktoren führt. Die der Schätzung von Wertminderungen von Krediten und Darlehen, insbesondere der Berücksichtigung zukünftiger wirtschaftlicher Verhältnisse, inhärenten Unsicherheiten haben sich durch die geopolitischen und wirtschaftlichen Entwicklungen des Jahres 2022 deutlich erhöht. Bis zum Ende des Geschäftsjahres spiegeln sich Auswirkungen dieser Entwicklungen nicht im erwartbaren Maße in den Modellergebnissen wider.
Die Erste Group Bank AG hat dem auf zwei Ebenen Rechnung getragen:
- Zum einen wurden auf der Grundlage expertenbasierter Kriterienkataloge Kundengruppen identifiziert, die von den negativen wirtschaftlichen Entwicklungen potentiell besonders betroffen sind. Für diese Kundengruppen wird untersucht, ob es zu einer signifikanten Erhöhung des Kreditrisikos gekommen ist (Overlays). Details zur Methodik der eingesetzten Overlays werden in der Note 40 dargestellt.
- Bei den in die Modellierung der erwarteten Kreditverluste einbezogenen zukunftsgerichteten Informationen trägt die Erste Group Bank AG, wie in Note 40 weiter ausgeführt, der erhöhten Unsicherheit über die zukünftigen volkswirtschaftlichen Entwicklungen durch Anpassungen der makroökonomischen Annahmen und eine hohe Gewichtung des verwendeten Downside-Szenario Rechnung.

Aufgrund
- des großen Ermessenspielraums des Managements in der Ausgestaltung der Overlays und der Festlegung und Gewichtung makroökonomischer Zukunftsszenarien,
- der hohen Unsicherheiten der zukünftigen wirtschaftlichen Entwicklungen, die mit einem hohen Maß an prüferischem Ermessen einhergehen,
- der Komplexität der Modelle und interdependenten Annahmen und des damit verbundenen Prüfungsaufwands und
- des Volumens der Risikovorsorgen

haben wir diesen Bereich als wesentlichen Prüfungssachverhalt identifiziert.

Prüferisches Vorgehen Um die Angemessenheit der Wertminderungen von Krediten und Darlehen an Kunden zu beurteilen, haben wir
- unser Verständnis der von der Erste Group Bank AG angewandten Berechnungsmethodik für erwartete Kreditverluste auf der Grundlage von Richtlinien, Dokumentationen und Interviews aktualisiert und die Übereinstimmung mit den Anforderungen von IFRS 9 überprüft. Dabei lag der Schwerpunkt auf den Anpassungen von Methoden und Prozessen, die angewendet wurden, um die erhöhten Unsicherheiten im gegenwärtigen und zukünftigen Umfeld in den erwarteten Kreditverlusten zu erfassen.
- die Kontrollaktivitäten im Kreditrisikomanagement und in den Kreditgeschäftsprozessen evaluiert und Schlüsselkontrollen getestet, insbesondere hinsichtlich der Kreditgenehmigung, der laufenden Überwachung und des Frühwarnungssystems, sowie der Prozesse rund um die Früherkennung von Ausfällen sowie die Beurteilung, dass eine Rückzahlung als unwahrscheinlich erachtet wird, („unlikely to pay", UTP) erhoben und kritisch gewürdigt.
- im Bereich der Ratingmodelle und Sicherheitenbewertung Kontrollaktivitäten evaluiert und Schlüsselkontrollen getestet.
- die Modell-Governance sowie Validierungsprozesse evaluiert und jene Informationen kritisch gewürdigt, die an das Management berichtet wurden. Wir haben mithilfe unserer Experten die Ergebnisse von Backtesting und Modellvalidierungen überprüft.
- die Angemessenheit von Kreditrisiko-Parametern und -Modellen unter Berücksichtigung der möglichen Strukturbrüche in den beobachtbaren Daten untersucht und kritisch gewürdigt und die Plausibilität von Erwartungen und Schätzungen, die aufgrund solcher Verzerrungen vorgenommen wurden, um signifikante Erhöhungen des Kreditrisikos einzelner Kunden oder von Kundengruppen zu identifizieren, beurteilt.
- für ausgewählte Portfolien die korrekte Stufenzuteilung gemäß den relevanten Richtlinien getestet.
- Sensitivitäten und Auswirkungen der IFRS 9-spezifischen Modellaspekte analysiert.
- evaluiert, ob Schlüsselkomponenten der Berechnung der erwarteten Kreditverluste (Expected Credit Loss-Berechnung) korrekt in die Modelle einbezogen werden, indem wir Walkthroughs durchgeführt und Steuerungstabellen überprüft haben.
- für ausgewählte Portfolien die korrekte Expected Credit Loss-Berechnung getestet.
- die Angemessenheit und Plausibilität zukunftsgerichteter Informationen beurteilt, die in die Schätzungen einfließen. Dabei haben wir insbesondere die zugrunde gelegten makroökonomischen Prognosen mit externen Informationsquellen verglichen und die Szenariengewichtung kritisch gewürdigt.
- anhand von Stichproben getestet, ob Verlustereignisse gemäß den internen Richtlinien identifiziert wurden, und beurteilt, ob Ereignisse eingetreten sind, welche die Rückzahlungsfähigkeit des Kreditnehmers in Bezug auf die Kreditforderung erheblich beeinflussen. Außerdem haben wir anhand von Stichproben die Angemessenheit der Risikovorsorgen geprüft und die unterstellten Szenarien sowie die geschätzten erwarteten Cashflows beurteilt.

Verweis auf weitergehende Informationen Zu weiteren Details über die Bestimmung von erwarteten Kreditverlusten sowie über die Ausgestaltung der dafür eingesetzten Modelle verweisen wir auf die Ausführungen des Managements in Punkt c) Wesentliche Ermessensentscheidungen, Annahmen und Schätzungen und Punkt 37. Bemessung des erwarteten Kreditverlustes.

Sonstige Informationen Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Geschäftsbericht, ausgenommen den Konzernabschluss, den Konzernlagebericht und den Bestätigungsvermerk. Den konsolidierten Corporate Governance-Bericht gemäß § 267b UGB sowie den konsolidierten nichtfinanziellen Bericht gemäß § 267a UGB haben wir vor dem Datum des Bestätigungsvermerks erlangt, die übrigen Teile des Geschäftsberichts werden uns voraussichtlich nach diesem Datum zur Verfügung gestellt.
Unser Prüfungsurteil zum Konzernabschluss erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen, und wir werden dazu keine Art der Zusicherung geben.
Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Konzernabschlusses haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen, sobald diese vorhanden sind, und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Konzernabschluss oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.
Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum dieses Bestätigungsvermerks erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Prüfungsausschusses für den Konzernabschluss Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Konzernabschlusses und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den IFRS, wie sie in der EU anzuwenden sind, und den zusätzlichen Anforderungen des § 59a BWG i. V. m. § 64 BWG und § 245a UGB ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Konzernabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.
Bei der Aufstellung des Konzernabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit – sofern einschlägig – anzugeben, sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Unternehmenstätigkeit anzuwenden, es sei denn, die gesetzlichen Vertreter beabsichtigen, entweder den Konzern zu liquidieren oder die Unternehmenstätigkeit einzustellen, oder haben keine realistische Alternative dazu.
Der Prüfungsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Konzerns.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Konzernabschlusses Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Konzernabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit der EU-VO und mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Konzernabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.
Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit der EU-VO und mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.
Darüber hinaus gilt:
- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Abschluss, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen, kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Konzerns abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir ziehen Schlussfolgerungen über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch die gesetzlichen Vertreter sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Konzernabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Konzerns von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zur Folge haben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Konzernabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Konzernabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir erlangen ausreichende geeignete Prüfungsnachweise zu den Finanzinformationen der Einheiten oder Geschäftstätigkeiten innerhalb des Konzerns, um ein Prüfungsurteil zum Konzernabschluss abzugeben. Wir sind verantwortlich für die Anleitung, Überwachung und Durchführung der Konzernabschlussprüfung. Wir tragen die Alleinverantwortung für unser Prüfungsurteil.

Wir tauschen uns mit dem Prüfungsausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.
Wir geben dem Prüfungsausschuss auch eine Erklärung ab, dass wir die relevanten beruflichen Verhaltensanforderungen zur Unabhängigkeit eingehalten haben, und tauschen uns mit ihm über alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte aus, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit und – sofern einschlägig – damit zusammenhängende Schutzmaßnahmen auswirken.
Wir bestimmen von den Sachverhalten, über die wir uns mit dem Prüfungsausschuss ausgetauscht haben, diejenigen Sachverhalte, die am bedeutsamsten für die Prüfung des Konzernabschlusses des Geschäftsjahres waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte in unserem Bestätigungsvermerk, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schließen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus oder wir bestimmen in äußerst seltenen Fällen, dass ein Sachverhalt nicht in unserem Bestätigungsvermerk mitgeteilt werden sollte, weil vernünftigerweise erwartet wird, dass die negativen Folgen einer solchen Mitteilung deren Vorteile für das öffentliche Interesse übersteigen würden.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

BERICHT ZUM KONZERNLAGEBERICHT Der Konzernlagebericht ist aufgrund der österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften darauf zu prüfen, ob er mit dem Konzernabschluss in Einklang steht und ob er nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt wurde.
Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Konzernlageberichts in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den sondergesetzlichen Bestimmungen.
Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Berufsgrundsätzen zur Prüfung des Konzernlageberichts durchgeführt.

Urteil Nach unserer Beurteilung ist der Konzernlagebericht nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt worden, enthält zutreffende Angaben nach § 243a UGB und steht in Einklang mit dem Konzernabschluss.

Erklärung Angesichts der bei der Prüfung des Konzernabschlusses gewonnenen Erkenntnisse und des gewonnenen Verständnisses über den Konzern und sein Umfeld wurden wesentliche fehlerhafte Angaben im Konzernlagebericht nicht festgestellt.

Zusätzliche Angaben nach Artikel 10 der EU-VO Gemäß §§ 23 und 24 SpG ist die Prüfungsstelle des Sparkassen-Prüfungsverbandes der gesetzliche Abschlussprüfer der Erste Group Bank AG, Wien. Aufgrund § 23 Abs. 3 SpG iVm §§ 60 und 61 BWG erstreckt sich die Prüfpflicht auch auf den Konzernabschluss.
Die PwC Wirtschaftsprüfung GmbH, Wien, wurde, in Anwendung von § 1 Abs. 1 der Prüfordnung für Sparkassen, Anlage zu § 24 SpG, von der Hauptversammlung am 19. Mai 2021 als zusätzlicher Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 gewählt und im Anschluss vom Aufsichtsrat beauftragt. In der Hauptversammlung am 18. Mai 2022 wurde die PwC Wirtschaftsprüfung GmbH als zusätzlicher Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2023gewählt und im Anschluss vom Aufsichtsrat beauftragt. Die PwC Wirtschaftsprüfung GmbH ist seit dem Geschäftsjahr 2017 ununterbrochen zusätzlicher Abschlussprüfer.
Wir erklären, dass das Prüfungsurteil im Abschnitt „Bericht zum Konzernabschluss" mit dem zusätzlichen Bericht an den Prüfungsausschuss nach Artikel 11 der EU-VO in Einklang steht.
Wir erklären, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen (Artikel 5 Abs. 1 der EU-VO) erbracht haben und dass wir bei der Durchführung der Abschlussprüfung unsere Unabhängigkeit von der geprüften Gesellschaft gewahrt haben.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer Für die ordnungsgemäße Durchführung des Auftrages sind Herr MMag. Herwig Hierzer, MBA, Wirtschaftsprüfer, (Prüfungsstelle des Sparkassen-Prüfungsverbandes) und Frau Dipl.Kfm.Univ. Dorotea-E. Rebmann, Wirtschaftsprüfer, (PwC Wirtschaftsprüfung GmbH, Wien), verantwortlich.

Wien, 28. Februar 2023

Sparkassen-Prüfungsverband
Prüfungsstelle
(Bankprüfer)

MMag. Herwig Hierzer, MBA
Wirtschaftsprüfer

Dr. Gregor Seisser, CFA
Wirtschaftsprüfer

PwC Wirtschaftsprüfung GmbH
Dipl.Kfm.Univ. Dorotea-E. Rebmann
Wirtschaftsprüfer

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Konzernabschlusses mit unserem Bestätigungsvermerk darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Konzernabschluss samt Konzernlagebericht. Für abweichende Fassungen sind die Vorschriften des § 281 Abs. 2 UGB zu beachten.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Mio	Anhang	1-12 21	1-12 22
Zinsüberschuss	2	4.975,7	5.950,6
Zinserträge	2	5.108,9	8.622,7
Sonstige ähnliche Erträge	2	1.476,5	2.617,6
Zinsaufwendungen	2	-483,8	-2.569,2
Sonstige ähnliche Aufwendungen	2	-1.125,9	-2.720,5
Provisionsüberschuss	3	2.303,7	2.452,4
Provisionserträge	3	2.722,1	2.888,7
Provisionsaufwendungen	3	-418,5	-436,3
Dividendenerträge	4	33,2	29,1
Handelsergebnis	5	58,6	-778,6
Gewinne/Verluste von erfolgswirksam zum Fair Value bewerteten Finanzinstrumenten	6	173,2	731,3
Periodenergebnis aus Anteilen an At Equity-bewerteten Unternehmen		15,4	18,0
Mieterträge aus als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien & sonstigen Operating-Leasing-Verträgen	7	182,3	167,8
Personalaufwand	8	-2.578,1	-2.668,0
Sachaufwand	8	-1.180,3	-1.356,2
Abschreibung und Amortisation	8	-548,0	-550,7
Gewinne/Verluste aus der Ausbuchung von zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten finanziellen Vermögenswerten	9	-7,6	-52,0
Sonstige Gewinne/Verluste aus der Ausbuchung von nicht erfolgswirksam zum Fair Value bewerteten Finanzinstrumenten	10	-25,2	-23,3
Ergebnis aus Wertminderungen von Finanzinstrumenten	11	-158,8	-299,5
Sonstiger betrieblicher Erfolg	12	-310,5	-398,5
Steuern und Abgaben auf das Bankgeschäft	12	-73,5	-187,1
Ergebnis vor Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen		**2.933,4**	**3.222,4**
Steuern vom Einkommen	13	-525,2	-556,1
Periodenergebnis		**2.408,1**	**2.666,3**
Nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnendes Periodenergebnis		484,8	501,6
Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnendes Periodenergebnis		**1.923,4**	**2.164,7**

Ergebnis je Aktie

In der Kennziffer „Ergebnis je Aktie" wird das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnende Periodenergebnis der durchschnittlichen Anzahl der im Umlauf befindlichen Stammaktien gegenübergestellt. Die Kennziffer „verwässertes Ergebnis je Aktie" zeigt den maximal möglichen Verwässerungseffekt, wenn sich die durchschnittliche Zahl der Aktien aus eingeräumten Bezugs- oder Wandlungsrechten erhöht hat oder erhöhen kann (siehe auch Note 56 Kapital). Die Differenz zwischen der gewichteten durchschnittlichen Anzahl der Aktien im Umlauf und der gewichteten durchschnittlichen und verwässerten Anzahl der Aktien im Umlauf resultiert aus anteilsbasierten Vergütungstransaktionen mit Mitarbeiter:innen. Informationen zu anteilsbasierten Vergütungen sind in Note 62 dargestellt.

		1-12 21	1-12 22
Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnendes Periodenergebnis	in EUR Tsd	1.923.380	2.164.718
Dividende auf Zusätzliches Kernkapital	in EUR Tsd	-147.807	-100.456
Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnendes Periodenergebnis nach Abzug der Dividende für Zusätzliches Kernkapital	in EUR Tsd	1.775.573	2.064.261
Gewichtete, durchschnittliche und unverwässerte Anzahl der Aktien im Umlauf		426.246.662	427.019.261
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	**in EUR**	**4,17**	**4,83**
Gewichtete, durchschnittliche und verwässerte Anzahl der Aktien im Umlauf		426.246.662	427.492.890
Verwässertes Ergebnis je Aktie	**in EUR**	**4,17**	**4,83**

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in EUR Mio	1-12 21	1-12 22
Periodenergebnis	**2.408,1**	**2.666,3**
Sonstiges Ergebnis		
Posten bei denen keine Umgliederung in das Periodenergebnis möglich ist	**116,1**	**240,2**
Neubewertung aus leistungsorientierten Versorgungsplänen	28,6	99,3
Fair Value-Rücklage von Eigenkapitalinstrumenten	20,4	-33,1
Rücklage für eigenes Kreditrisiko	82,3	239,3
Ertragsteuern auf Posten, welche nicht umgegliedert werden können	-15,3	-65,3
Posten bei denen eine Umgliederung in das Periodenergebnis möglich ist	**-122,2**	**-359,5**
Fair Value-Rücklage von Schuldinstrumenten	-188,3	-560,4
Gewinn/Verlust der Periode	-191,2	-586,2
Umgliederungsbeträge	4,8	24,7
Wertberichtigungen für Kreditrisiken	-1,9	1,0
Cashflow Hedge-Rücklage	-298,4	9,9
Gewinn/Verlust der Periode	-295,3	63,3
Umgliederungsbeträge	-3,1	-53,4
Währungsrücklage	271,0	79,0
Gewinn/Verlust der Periode	271,0	79,0
Ertragsteuern auf Posten, welche umgegliedert werden können	93,5	112,5
Gewinn/Verlust der Periode	94,2	107,2
Umgliederungsbeträge	-0,6	5,2
Anteil am sonstigen Ergebnis von assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen, bilanziert nach der Equity-Methode	0,0	-0,4
Summe Sonstiges Ergebnis	**-6,1**	**-119,3**
Gesamtergebnis	**2.402,0**	**2.547,0**
Nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnendes Gesamtergebnis	475,9	426,7
Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnendes Gesamtergebnis	**1.926,1**	**2.120,3**

Für eine detaillierte Darstellung von Ertragsteuern im sonstigen Ergebnis siehe Note 13 Ertragsteuern.

Konzernbilanz

in EUR Mio	Anhang	Dez 21	Dez 22
Aktiva			
Kassenbestand und Guthaben	15	45.495,4	35.684,8
Finanzielle Vermögenswerte – Held for Trading	21, 22	6.473,0	7.765,6
Derivate	21	2.263,4	1.718,7
Sonstige Handelsaktiva	22	4.209,6	6.046,9
Als Sicherheit übertragen	29	372,7	94,4
Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete, nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte	23	3.124,4	2.735,3
Als Sicherheit übertragen	29	0,0	0,0
Eigenkapitalinstrumente	23	331,9	346,6
Schuldverschreibungen	23	1.974,7	1.549,3
Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	23	9,9	0,0
Kredite und Darlehen an Kunden	23	808,0	839,3
Erfolgsneutral zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte	19, 20	8.881,2	9.559,5
Als Sicherheit übertragen	29	130,2	698,5
Eigenkapitalinstrumente	20	132,4	99,2
Schuldverschreibungen	21	8.748,8	9.460,4
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte	16	229.641,2	253.360,0
Als Sicherheit übertragen	29	1.232,4	1.760,9
Schuldverschreibungen	16	35.550,8	40.611,7
Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	16	20.991,4	18.435,5
Kredite und Darlehen an Kunden	16	173.099,1	194.312,8
Forderungen aus Finanzierungsleasing	51	4.208,5	4.552,9
Derivate – Hedge Accounting	27	78,6	158,7
Wertanpassung aus Portfolio Fair Value-Hedges	27	-3,9	-37,8
Sachanlagen	48	2.645,2	2.618,0
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	48	1.344,2	1.372,2
Immaterielle Vermögenswerte	49	1.362,3	1.347,1
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen	59	210,9	208,6
Laufende Steuerforderungen	13	135,1	108,9
Latente Steuerforderungen	13	562,1	628,7
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	64	73,0	167,2
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	17	2.152,5	2.403,7
Sonstige Vermögenswerte	50	1.044,6	1.231,6
Summe der Vermögenswerte		**307.428,2**	**323.865,0**

in EUR Mio	Anhang	Dez 21	Dez 22
Passiva und Eigenkapital			
Finanzielle Verbindlichkeiten – Held for Trading	21, 24	2.473,7	3.263,7
Derivate	21	1.623,8	2.626,5
Sonstige Handelspassiva	24	849,9	637,2
Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	25	10.464,1	10.814,5
Einlagen von Kunden	25	494,7	1.352,8
Verbriefte Verbindlichkeiten	25	9.778,4	9.310,4
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	25	190,9	151,2
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	18	265.415,5	278.932,5
Einlagen von Kreditinstituten	18	31.885,6	28.820,8
Einlagen von Kunden	18	210.028,7	222.619,7
Verbriefte Verbindlichkeiten	18	22.351,7	26.593,4
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		1.149,4	898,5
Leasingverbindlichkeiten	52	588,1	662,1
Derivate – Hedge Accounting	27	309,4

Anhang (Notes) zum Konzernabschluss der Erste Group

Allgemeine Angaben

Die Erste Group Bank AG ist die älteste Sparkasse Österreichs und ist an der Wiener Börse notiert. Zusätzlich notiert sie an der Prager Börse und an der Bukarester Börse. Der Firmensitz der Erste Group Bank AG befindet sich in 1100 Wien, Am Belvedere 1.

Der Erste Group Bank AG Konzern (nachfolgend „Erste Group") bietet ein komplettes Angebot an Bank- und Finanzdienstleistungen wie Sparen, Asset Management (u.a. Investmentfondsgeschäft), Kredit- und Hypothekargeschäft, Investment Banking, Wertpapier- und Derivatehandel, Wertpapierverwaltung, Projektfinanzierung, Außenhandelsfinanzierung, Unternehmensfinanzierung, Kapital- und Geldmarktdienstleistungen, Devisen- und Valutenhandel, Leasing sowie Factoring an.

Der vorliegende Konzernabschluss wurde mit dem Datum der Unterfertigung vom Vorstand aufgestellt und zur Veröffentlichung freigegeben. Sowohl der Aufsichtsrat (23. März 2023) als auch die Hauptversammlung (12. Mai 2023) können Änderungen des Jahresabschlusses der Erste Group Bank AG vornehmen, die sich auf den vorliegenden Konzernabschluss auswirken können. Der vorliegende Konzernabschluss wurde vom Aufsichtsrat noch nicht zur Kenntnis genommen und der Jahresabschluss der Erste Group Bank AG wurde noch nicht vom Aufsichtsrat festgestellt. Dies gilt auch für die meisten Einzelabschlüsse, die für die Berechnung des Eigenmittelerfordernisses relevant sind.

Die Erste Group unterliegt den regulatorischen Anforderungen europäischer und österreichischer Aufsichtsbehörden (Nationalbank,

Finanzmarktaufsicht, Single Supervisory Mechanism). Diese Rechtsvorschriften beinhalten insbesondere jene betreffend die bankaufsichtsrechtlichen Mindestkapitalerfordernisse, der Kategorisierung von Risikopositionen und außerbilanziellen Kreditrahmen, des mit Kund:innen verbundenen Kreditrisikos, des Marktrisikos (inklusive des Zins- und Währungsrisikos), des Liquiditätsrisikos und des operationellen Risikos.

Zusätzlich zum Bankgeschäft unterliegen einige Konzerngesellschaften speziellen regulatorischen Anforderungen, vor allem im Bereich der Vermögensverwaltung.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Grundsätze der Erstellung Der Konzernabschluss der Erste Group für das Geschäftsjahr 2022 und die Vergleichsinformationen wurden in Übereinstimmung mit den in Kraft befindlichen International Financial Reporting Standards (IFRS) – wie sie aufgrund der IAS Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 in der Europäischen Union anzuwenden sind – erstellt. Die Anforderungen des § 59a Bankwesengesetz (BWG) und des § 245a Unternehmensgesetzbuch (UGB) werden erfüllt.

Der vorliegende Konzernabschluss basiert auf dem Grundsatz der Unternehmensfortführung. Die Erste Group unterliegt Kapitalausschüttungsbeschränkungen auf Grund von EU-weiten Vorschriften für Kapitalanforderungen, die für alle Kreditinstitute mit Sitz in der EU gelten. Die Erste Group ist keinen sonstigen wesentlichen Beschränkungen im Zusammenhang mit dem Zugang zu ihren bzw. der Nutzung ihrer Vermögenswerte oder der Begleichung der Verbindlichkeiten des Konzerns, ausgesetzt. Des Weiteren haben auch die Eigentümer:innen von nicht beherrschenden Anteilen der Tochtergesellschaften der Erste Group keine Rechte, die den Zugang des Konzerns zu seinen Vermögenswerten bzw. die Nutzung seiner Vermögenswerte oder die Fähigkeit, seine Verbindlichkeiten zu begleichen, einschränken.

Alle Beträge werden, sofern nicht ausdrücklich darauf hingewiesen wird, in Millionen Euro angegeben. Die nachstehend angeführten

Tabellen können Rundungsdifferenzen enthalten. Die im Konzernabschluss verwendeten Abkürzungen werden im Abkürzungsverzeichnis am Ende dieses Berichts erläutert.

b) Währungsumrechnung Der Konzernabschluss der Erste Group wird in Euro, der funktionalen Währung der Erste Group Bank AG, der Muttergesellschaft der Erste Group, aufgestellt. Die funktionale Währung ist die Währung des primären Wirtschaftsumfeldes, in dem die Gesellschaft tätig ist. Jedes Unternehmen innerhalb des Konzerns legt seine eigene funktionale Währung fest. Die im Abschluss des jeweiligen Konzernunternehmens enthaltenen Posten werden unter Verwendung dieser funktionalen Währung bewertet.

Zur Währungsumrechnung werden die Umrechnungskurse der Zentralbanken der jeweiligen Länder herangezogen. Bei Konzerngesellschaften, deren funktionale Währung der Euro ist, werden die Richtkurse der Europäischen Zentralbank herangezogen.

i. Transaktionen und Salden in fremder Währung Fremdwährungstransaktionen werden von den Konzernunternehmen zunächst zu dem am Tag des Geschäftsvorfalls jeweils gültigen Wechselkurs in die funktionale Währung umgerechnet. Nachfolgend werden monetäre Vermögenswerte und Schulden in einer Fremdwährung zu jedem Stichtag unter Verwendung des Stichtagskurses in die funktionale Währung umgerechnet. Alle sich daraus ergebenden Umrechnungsdifferenzen werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Handelsergebnis" ausgewiesen. Nicht monetäre Posten, die zu historischen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten in einer Fremdwährung bewertet werden, werden mit dem historischen Kurs am Tag des Geschäftsvorfalls umgerechnet, d.h. aus ihnen resultieren keine Umrechnungsdifferenzen. Nicht monetäre Posten, die zu ihrem Fair Value in einer Fremdwährung bewertet werden (z.B. Beteiligungen), werden mit dem Wechselkurs zum Zeitpunkt der Bemessung des Fair Values umgerechnet, sodass die Umrechnungsdifferenzen Teil des Fair Value-Ergebnisses sind.

ii. Umrechnung der Abschlüsse von in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen Die Vermögenswerte und Schulden der ausländischen Geschäftsbetriebe (ausländischer Tochtergesellschaften und Filialen) werden mit dem Kurs am Bilanzstichtag (Stichtagskurs) in Euro, die Berichtswährung der Erste Group, umgerechnet. Die Umrechnung der Posten der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und der Konzern-Gesamtergebnisrechnung in Euro erfolgt mit dem Durchschnittskurs für die jeweilige Berichtsperiode, der auf Basis der täglichen Wechselkurse ermittelt wird. Ein im Zusammenhang mit dem Erwerb einer ausländischen Tochtergesellschaft entstehender Firmenwert, immaterielle Vermögenswerte wie Kundenstock und Marke sowie Anpassungen der Buchwerte von Vermögenswerten und Schulden an den Fair Value werden als Vermögenswerte und Schulden dieser ausländischen Tochtergesellschaft behandelt und mit dem Stichtagskurs umgerechnet. Der Firmentwert der Česká spořitelna a.s. wird jedoch auf Basis der Übergangsbestimmungen in IAS 21.59 zum historischen Wechselkurs umgerechnet.

Wechselkursdifferenzen, die sich aus der Umrechnung ergeben, werden in dem Posten „Währungsrücklage" in der Konzern-Gesamtergebnisrechnung erfasst. Das kumulierte Ergebnis wird in dem Posten „Währungsrücklage" in der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung dargestellt. Beim Abgang einer ausländischen Tochtergesellschaft werden die kumulierten Umrechnungsdifferenzen, die bis dahin im sonstigen Ergebnis erfasst wurden, in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Sonstiger betrieblicher Erfolg" berücksichtigt.

c) Wesentliche Ermessensentscheidungen, Annahmen und Schätzungen Der Konzernabschluss enthält Werte, die auf Basis von Ermessensentscheidungen sowie unter Verwendung von Schätzungen und Annahmen ermittelt worden sind. Die verwendeten Schätzungen und Annahmen basieren auf historischen Erfahrungen und sonstigen Faktoren, wie Planungen, Erwartungen und Prognosen zukünftiger Ereignisse, die nach heutigem Ermessen vernünftig erscheinen. Aufgrund der mit diesen Annahmen und Schätzungen verbundenen Unsicherheit könnten jedoch in zukünftigen Perioden Anpassungen des Buchwerts der entsprechenden Vermögenswerte oder Schulden erforderlich werden. Die wesentlichen Ermessensentscheidungen, Annahmen und

Schätzungen sind bei den Angaben zu den jeweiligen Vermögenswerten und Schulden dargestellt und betreffen insbesondere:

- Steuern vom Einkommen und aktive latente Steuern (Note 13 Ertragsteuern)
- SPPI-Beurteilung von Finanzinstrumenten (Kapitel Finanzinstrumente – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze)
- Beurteilung des Geschäftsmodells von Finanzinstrumenten (Kapitel Finanzinstrumente – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze)
- Finanzielle Verbindlichkeiten aus dem TLTRO-Programm der EZB (Kapitel Finanzinstrumente – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze, Note 18 Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten)
- Fair Value von Finanzinstrumenten (Note 26 Fair Value von Finanzinstrumenten)
- Wertminderungen von Finanzinstrumenten (Kapitel Finanzinstrumente – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze, Note 37 Bemessung des erwarteten Kreditverlustes und Note 40 Szenarien für die Berücksichtigung zukunftsbezogener Informationen und Krisenauswirkungen)
- Wertminderungen von nichtfinanziellen Vermögenswerten (Kapitel Langfristige Vermögenswerte und sonstige Aktiva)
- Rückstellungen (Note 54 Rückstellungen)
- Leistungsorientierte Versorgungspläne (Note 54 Rückstellungen)
- Beherrschung von Tochtergesellschaften (Note 58 Tochterunternehmen)
- Maßgeblicher Einfluss bei assoziierten Unternehmen und gemeinschaftliche Führung bei Gemeinschaftsunternehmen (Note 59 Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen)
- Anteile an strukturierten Unternehmen (Note 60 Nicht konsolidierte strukturierte Unternehmen)

Im Jahr 2022 haben der Krieg in der Ukraine, die Energiekrise, die Inflation und die Zinsentwicklung zusätzliche Unsicherheiten für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Erste Group mit sich gebracht. Im Jahr 2021 resultierten solche zusätzlichen Unsicherheiten aus der Covid-19-Pandemie. Zu den möglichen Effekten gehören erhebliche Auswirkungen auf erwartete Kreditverluste und das Betriebsergebnis sowie die potenziellen Auswirkungen auf Wertminderungen des Firmenwerts und anderer nichtfinanzieller Vermögenswerte. Die Erste Group verfolgt die Entwicklungen genau und erfasst die Auswirkungen im Konzernabschluss, sofern verlässliche Informationen zur Unterstützung ihrer Erfassung verfügbar sind.

Das „Ergebnis aus Wertminderungen von Finanzinstrumenten" in Höhe von EUR 299,5 Mio wurde von der Auflösung der Covid-19-Pandemie-Overlays in Höhe von EUR 183,5 Mio beinflusst. Diese Overlays konnten aufgrund der Verringerung dieser Risiken im Laufe des Jahres 2022 vollständig zurückgenommen werden. Wertminderungen, die unmittelbar auf Änderungen der makroökonomischen Rahmenbedingungen sowie auf Overlays im Zusammenhang mit zusätzlichen Risiken aufgrund der aktuellen geopolitischen Situation – hauptsächlich dem Ukraine-Krieg – und seinen Auswirkungen auf die Wirtschaft stehen, beliefen sich auf EUR 377,7 Mio. Im Jahr 2021 führten Änderungen der makroökonomischen Rahmenbedingungen und Maßnahmen des Managements zur Identifizierung der am stärksten betroffenen Portfolios aufgrund der Covid-19-Pandemie zu einer Auflösung von Wertminderungen in Höhe von EUR 39,1 Mio. Insgesamt belaufen sich die inkrementellen Wertberichtigungen für notleidende Kreditrisikovolumen, die auf die makroökonomische Rahmenbedingungen und die geopolitische Entwicklung zurückzuführen sind, in der Bilanz im Jahr 2022 auf EUR 927,8 Mio (2021: EUR 733,6 Mio). Details zu diesen Auswirkungen auf die Schätzung erwarteter Kreditverluste sind in Note 40 Szenarien für die Berücksichtigung zukunftbezogener Informationen und Krisenauswirkungen beschrieben.

Die Marktkapitalisierung der Erste Group lag zum Jahresende 2022 unter dem Buchwert des Nettovermögens. Deshalb wurde eine umfassende Überprüfung durchgeführt, um die Werthaltigkeit der nichtfinanziellen Vermögenswerte sicherzustellen. Im Zuge dieser Analyse hat der Konzern eine Schätzung des Nutzungswerts auf Ebene aller zahlungsmittelgenerierenden Einheiten (ZGE) vorgenommen. Der Nutzungswert wird durch Diskontierung der Zahlungsströme zu einem Zinssatz ermittelt, der die gegenwärtigen Marktzinsen sowie spezifische Risiken der ZGE berücksichtigt. Die Diskontierungszinssätze wurden auf Basis des Capital Asset Pricing-Modells (CAPM) ermittelt. Entsprechend dem CAPM setzen sich die Diskontierungszinssätze aus einem risikolosen Zinssatz und einer Marktrisikoprämie, multipliziert mit einem Faktor für das systematische Risiko (Betafaktor), zusammen. Darüber hinaus wurde für die Berechnung der Diskontierungszinssätze eine länderspezifische Risikozuschlagskomponente berücksichtigt. Die zur Ermittlung der Diskontierungszinssätze herangezogenen Werte wurden basierend auf externen Informationen festgelegt. Die Zahlungsströme unterliegen einem Planungshorizont von fünf Jahren. Darüber hinaus erfolgt eine Extrapolation der ewigen Rente basierend auf einer langfristigen Wachstumsrate. Bei jenen ZGEs, bei denen der Buchwert über dem Nutzungswert lag, wurden die Fair Values der zugrundeliegenden nichtfinanziellen Vermögenswerte ermittelt und mit den jeweiligen Buchwerten verglichen. Diese Analyse hat keinen Wertminderungsbedarf über die im Rahmen der üblichen Werthaltigkeitsprüfung erfassten Beträge (siehe Note 48 Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien, Note 49 Immaterielle Vermögenswerte und Note 59 Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen) ergeben.

Weiters führte der jährliche Wertminderungstest für den Firmenwert der Česká spořitelna a.s. zu keiner Wertminderung, da der berechnete erzielbare Betrag den Buchwert übersteigt. Details zum Wertminderungstest für den Firmenwert sind in Note 49 Immaterielle Vermögenswerte beschrieben.

d) Anwendung geänderter und neuer IFRS bzw. IAS Die angewandten Rechnungslegungsgrundsätze entsprechen jenen Bilanzierungsvorschriften, die im vorangegangenen Geschäftsjahr verwendet wurden, ausgenommen jene Standards und Interpretationen, die für die Geschäftsjahre, die nach dem 1. Jänner 2022 beginnen, gültig sind. In Bezug auf neue Standards und Interpretationen sowie deren Änderungen sind nur jene angeführt, die für die Geschäftstätigkeit der Erste Group relevant sind.

Verpflichtend anzuwendende Standards und Interpretationen Folgende Änderungen der Standards sind für das Geschäftsjahr 2022 verpflichtend anzuwenden und wurden von der EU übernommen:

- Jährliche Verbesserungen zu IFRSs 2018-2020 Zyklus (Änderungen von IFRS 1, IFRS 9, IFRS 16 und IAS 41)

Aus der Anwendung der oben genannten Änderungen in 2022 ergaben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss der Erste Group.

Noch nicht anzuwendende Standards und Interpretationen Die nachstehenden Standards und Änderungen wurden vom IASB verabschiedet und veröffentlicht, müssen aber noch nicht angewendet werden. Alle wurden von der EU übernommen:

- IFRS 17: Versicherungsverträge
- Änderungen von IAS 1: Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
- Änderungen von IAS 8: Definition von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen
- Änderungen von IAS 12: Latente Steuern, die sich auf Vermögenswerte und Schulden beziehen, die aus einer einzigen Transaktion entstehen

IFRS 17: Versicherungsverträge. IFRS 17 wurde im Mai 2017 veröffentlicht und ist für Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Jänner 2023 beginnen, anzuwenden. IFRS 17 regelt die Grundsätze in Bezug auf den Ansatz, die Bewertung, den Ausweis sowie die Angaben für Versicherungsverträge innerhalb des Anwendungsbereichs des Standards. Die Zielsetzung von IFRS 17 besteht in der Bereitstellung relevanter Informationen durch die bilanzierenden Unternehmen und soll so zu einer glaubwürdigen Darstellung der Versicherungsverträge führen. Diese Informationen dienen als Grundlage für die Abschlussadressat:innen, um die Auswirkungen von Versicherungsverträgen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die Zahlungsströme eines Unternehmens beurteilen zu können. Aus der Anwendung dieser Änderungen werden keine wesentlichen Änderungen auf den Konzernabschluss der Erste Group erwartet.

Änderungen von IAS 1: Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Die Änderungen von IAS 1 wurden im Februar 2021 veröffentlicht und sind für Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Jänner 2023 beginnen, anzuwenden. Die Änderungen präzisieren die Formulierung, dass ein Unternehmen wesentliche Informationen zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben hat. Darüber hinaus wurden Leitlinien ergänzt, wie ein Unternehmen wesentliche Informationen zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden identifizieren kann. Die Änderungen enthalten weiters Beispiele, wann Informationen zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wahrscheinlich wesentlich sind. Aus der Anwendung dieser Änderungen werden keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss der Erste Group erwartet. Möglicherweise müssen jedoch die Angaben zu den Rechnungslegungsgrundsätzen überarbeitet werden.

Änderungen von IAS 8: Definition von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen. Die Änderungen von IAS 8 wurden im Februar 2021 veröffentlicht und sind für Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Jänner 2023 beginnen, anzuwenden. Die Änderungen stellen klar wie zwischen Rechnungslegungsmethoden und rechnungslegungsbezogenen Schätzungen zu unterscheiden ist. Aus der Anwendung dieser Änderungen werden keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss der Erste Group erwartet.

Änderungen von IAS 12: Latente Steuern, die sich auf Vermögenswerte und Schulden beziehen, die aus einer einzigen Transaktion entstehen. Die Änderungen von IAS 12 wurden im März 2021 veröffentlicht und sind für Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Jänner 2023 beginnen, anzuwenden. Die Änderungen stellen klar, dass die Erstanwendungsausnahme in IAS 12.15(b) und IAS 12.24 nicht für Transaktionen gilt, bei denen beim erstmaligen Ansatz abzugsfähige und zu versteuernde temporäre Differenzen in gleicher Höhe entstehen. Aus der Anwendung dieser Änderungen werden keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss der Erste Group erwartet.

Ertragslage

1. Segmentberichterstattung Die Segmentberichterstattung der Erste Group basiert auf dem Managementansatz gemäß IFRS 8, Geschäftssegmente. Diesem Ansatz entsprechend, werden die Segmentinformationen auf Basis der internen Managementberichterstattung erstellt, die von der leitenden Unternehmensinstanz regelmäßig zur Beurteilung der Ertragskraft der einzelnen Segmente und für die Zuteilung von Ressourcen herangezogen wird. In der Erste Group wird die Funktion der leitenden Unternehmensinstanz vom Vorstand ausgeübt. Die Erste Group verwendet eine Matrix-Organisationsstruktur mit geografischer Segmentierung und Business Segmenten. Da die leitende Unternehmensinstanz primär auf Basis der geografischen Segmente steuert, bilden diese die Geschäftssegmente nach IFRS 8. Um umfassendere Informationen zu bieten, werden die Ergebnisse zusätzlich nach Business Segmenten berichtet.

Geografische Segmentierung (Geschäftssegmente) Für die Segmentberichterstattung werden geografische Segmente als Geschäftssegmente definiert, für die die Informationen auf der Grundlage des Standorts der verbundenen Gesellschaft (nicht auf jener des Risikolandes) dargestellt werden. Betreffen Informationen einen Teilkonzern, erfolgt die Zuordnung auf Basis des Standorts des jeweiligen Mutterinstituts aufgrund von Verantwortlichkeiten der lokalen Unternehmensinstanz.

Die Definition der geografischen Gebiete richtet sich nach den Kernmärkten der Erste Group und den Standorten der Tochterbanken und sonstigen Finanzinstitutsbeteiligungen. Die geografischen Gebiete bestehen aus den zwei Kernmärkten Österreich und Zentral- und Osteuropa swie einem Segment Sonstige, das die verbleibenden, nicht zum Kerngeschäft zählenden Aktivitäten der Erste Group sowie die Überleitung zum Gruppenergebnis inkludiert.

Erste Group – Geografische Segmentierung – Geschäftssegmente

Österreich			Zentral- und Osteuropa					Sonstige
Erste Bank Oesterreich & Töchter	Sparkassen	Sonstiges Österreich-Geschäft	Tschechische Republik	Slowakei	Rumänien	Ungarn	Kroatien	Serbien

Das geografische Gebiet Österreich umfasst die folgenden drei Geschäftssegmente:

- Das Segment **Erste Bank Oesterreich & Tochtergesellschaften** (EBOe & Töchter) beinhaltet die Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG (Erste Bank Oesterreich) und ihre wichtigsten Tochtergesellschaften (z.B. sBausparkasse, Salzburger Sparkasse, Tiroler Sparkasse, Sparkasse Hainburg).
- Das Segment **Sparkassen** umfasst jene Sparkassen, die Mitglieder des Haftungsverbundes des österreichischen Sparkassensektors sind und an denen die Erste Group zwar keine Mehrheitsbeteiligung hält, jedoch gemäß IFRS 10 Kontrolle ausübt. Zur Gänze bzw. mehrheitlich im Eigentum der Erste Group stehende Sparkassen – Erste Bank Oesterreich, Tiroler Sparkasse, Salzburger Sparkasse und Sparkasse Hainburg – sind nicht Teil des Segments Sparkassen.
- Das Segment **Sonstiges Österreich-Geschäft** umfasst die Erste Group Bank AG (Holding) mit ihrem Firmenkunden- und Kapitalmarktgeschäft sowie die Erste Group Immorent GmbH, die Erste Asset Management GmbH und die Intermarket Bank AG.

Das geografische Gebiet Zentral- und Osteuropa (CEE) beinhaltet sechs Geschäftssegmente, die jeweils die Tochterbanken der Erste Group in den einzelnen CEE-Ländern beinhalten:

- **Tschechische Republik** (umfasst den Teilkonzern Česká spořitelna)
- **Slowakei** (umfasst den Teilkonzern Slovenská sporitel'ňa)
- **Rumänien** (umfasst den Teilkonzern Banca Comercială Română)
- **Ungarn** (umfasst den Teilkonzern Erste Bank Hungary)
- **Kroatien** (umfasst den Teilkonzern Erste Bank Croatia)
- **Serbien** (umfasst den Teilkonzern Erste Bank Serbia)

Das Segment **Sonstige** umfasst im Wesentlichen zentral gesteuerte Aktivitäten und Posten, die nicht direkt anderen Segmenten zugeordnet sind. Es beinhaltet das Corporate Center der Erste Group Bank AG (und damit Dividenden und Refinanzierungskosten von Beteiligungen sowie Verwaltungsaufwendungen), die interne Leistungsverrechnung von Servicebetrieben (Facility Management, IT, Procurement), die Bankenabgabe der Erste Group Bank AG sowie das freie Kapital der Erste Group (definiert als Differenz zwischen dem durchschnittlichen IFRS-Kapital und dem den Segmenten zugeordneten durchschnittlichen ökonomischen Kapital). Darüber hinaus sind das Bilanzstrukturmanagement der Erste Group Bank AG sowie die Konsolidierung (z.B. Überleitung zum Konzernergebnis und Dividenden) im Segment Sonstige enthalten. Die Konsolidierung entspricht der Spalte „Konsolidierung" in der Business Segment Sicht (siehe Tabelle „Business Segmente (2)").

Business Segmente Neben den geografischen Segmenten, die die Geschäftssegmente der Erste Group darstellen, werden auch Business Segmente berichtet.

Erste Group – Business Segmente

Privatkunden	Firmenkunden	Kapitalmarktgeschäft	Bilanzstrukturmanagement & Lokale Corporate Center	Sparkassen	Group Corporate Center	*Konsolidierung*

Privatkunden. Das Segment Privatkunden umfasst das Geschäft mit Privatpersonen, Kleinstunternehmen und Freiberufler:innen in der Verantwortung der Kundenbetreuer:innen des Retailvertriebs. Die Geschäftsaktivitäten werden von den lokalen Banken in Zusammenarbeit mit deren Tochtergesellschaften etwa in den Bereichen Leasing und Asset Management ausgeführt, wobei der Fokus auf den Verkauf einfacher Produkte ausgerichtet ist. Diese reichen von Hypothekar- und Konsumkrediten, Anlageprodukten, Girokonten, Sparprodukten bis zu Kreditkarten und Cross-Selling-Produkten wie Leasing, Versicherungen und Bausparprodukten.

Firmenkunden. Das Segment Firmenkunden beinhaltet das Geschäft mit Firmenkunden mit unterschiedlichem Umsatz (Klein- und Mittelunternehmen sowie Large Corporate), das gewerbliche Immobiliengeschäft sowie das Public Sector-Geschäft.

Kapitalmarktgeschäft. Das Segment Kapitalmarktgeschäft umfasst Handels- und Marktaktivitäten sowie das gesamte Kundengeschäft mit Finanzinstituten. Es steuert das Handelsbuch der Erste Group und führt unter anderem Handelsaktivitäten am Markt aus und betreibt Market Making sowie kurzfristiges Liquiditätsmanagement. Darüber hinaus sind in diesem Segment Aktivitäten mit Finanzinstituten als Kunden inkludiert.

Bilanzstrukturmanagement & Lokale Corporate Center. Das Segment Bilanzstrukturmanagement & Lokale Corporate Center (BSM & LCC) umfasst alle Bilanzstrukturaktivitäten der lokalen Einheiten und der Erste Group Bank AG (Holding) sowie die lokalen Corporate Center, welche alle Aktivitäten beinhalten, die nicht dem Kernbankengeschäft zuzurechnen sind, wie z.B. interne Servicebetriebe und Posten für die Konsolidierung lokaler Ergebnisse. Das Corporate Center der Erste Group Bank AG ist Teil des Segments Group Corporate Center.

Sparkassen. Das Segment Sparkassen ist ident mit dem Geschäftssegment Sparkassen.

Group Corporate Center. Das Segment Group Corporate Center (GCC) umfasst im Wesentlichen zentral gesteuerte Aktivitäten und Posten, die nicht direkt anderen Segmenten zugeordnet sind. Es beinhaltet das Corporate Center der Erste Group Bank AG (und damit Dividenden und Refinanzierungskosten von Beteiligungen sowie Verwaltungsaufwendungen), die interne Leistungsverrechnung von Servicebetrieben (Facility Management, IT, Procurement), die Bankenabgabe der Erste Group Bank AG sowie das freie Kapital der Erste Group (definiert als Differenz zwischen dem durchschnittlichen IFRS-Kapital und dem den Segmenten zugeordneten durchschnittlichen ökonomischen Kapital).

Konsolidierung. Konsolidierung ist kein Segment, sondern die Überleitung zum IFRS-Konzernergebnis. Beinhaltet sind Konsolidierungen zwischen Beteiligungen der Erste Group (z.B. gruppeninterne Refinanzierung, interne Kostenverrechnungen). Konsolidierungen innerhalb von Teilkonzernen sind den jeweiligen Segmenten zugeordnet.

Dividendeneliminierungen zwischen Erste Group Bank AG und den vollkonsolidierten Beteiligungen erfolgen im Segment Group Corporate Center. Konsolidierungsdifferenzen, die zwischen einzelnen Segmenten entstehen und über die Laufzeit einer zugrundeliegenden Transaktion ausgeglichen werden, werden im Group Corporate Center dargestellt.

Bewertungsgrundlagen Die Gewinn- und Verlustrechnung des Segmentberichts basiert auf jenen Kennzahlen, die dem Vorstand der Erste Group zur Ressourcenzuteilung und für die Beurteilung der Ertragskraft der Segmente vorgelegt werden. Sowohl die Managementberichterstattung als auch der Segmentbericht der Erste Group basiert auf den IFRS-Vorschriften. Für den Segmentbericht kamen die gleichen Rechnungslegungsstandards, Methoden und Bewertungsvorschriften wie bei der Ermittlung des konsolidierten Konzernergebnisses zur Anwendung.

Die Zinserträge sind nicht gesondert vom Zinsaufwand für die berichtspflichtigen Segmente ausgewiesen. Diese Kennzahlen sind auf Nettobasis unter Zinsüberschuss dargestellt, was der internen Berichterstattung an die leitende Unternehmensinstanz entspricht. Dieser stützt sich auf die Nettozinserträge, um die Ertragskraft der Segmente zu beurteilen und Entscheidungen über die Allokation der Ressourcen für die Segmente zu treffen. Der Provisionsüberschuss sowie der sonstige betriebliche Erfolg werden ebenfalls auf Nettobasis gemäß der internen Berichtserstattung an die leitende Unternehmensinstanz ausgewiesen.

Der Kapitalverbrauch je Segment wird vom Management der Erste Group regelmäßig zur Beurteilung der Ertragskraft der Segmente berücksichtigt. Für die Berechnung des durchschnittlich zugeordneten Kapitals werden das Kreditrisiko, das Marktrisiko und operationelle Risiko sowie das strategische Geschäftsrisiko herangezogen. Im Rahmen der regelmäßigen internen Berichterstattung an den Vorstand der Erste Group werden die Summe der Aktiva und die Summe der Verbindlichkeiten sowie die risikogewichteten Aktiva und das zugeordnete Kapital pro Segment ausgewiesen. Das gesamte durchschnittlich zugeordnete Kapital der Gruppe entspricht dem gesamten durchschnittlichen Eigenkapital der Gruppe.

Für die Messung und Beurteilung der Ertragskraft der Segmente werden in der Erste Group auch die Verzinsung des zugeordneten Kapitals sowie die Kosten-Ertrags-Relation herangezogen. Die Verzinsung auf das zugeordnete Kapital wird pro Segment aus dem Nettoperiodenergebnis vor Minderheiten in Relation zum durchschnittlich zugeordneten Kapital berechnet. Die Kosten-Ertrags-Relation pro Segment wird aus den Betriebsaufwendungen (Verwaltungsaufwand) in Relation zu den Betriebserträgen (Summe aus Zinsüberschuss, Provisionsüberschuss, Dividendenerträgen, Handelsergebnis, Gewinnen/Verlusten aus Finanzinstrumenten, erfolgswirksam zum Fair Value bewertet, Periodenergebnis aus Anteilen an At Equity-bewerteten Unternehmen, Mieterträgen aus als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien & sonstigen Operating Leasing-Verträgen) berechnet.

Geschäftssegmente: Geografische Segmentierung – Überblick

(Siehe Tabelle 1 am Ende der Veröffentlichung)

Geschäftssegmente: Geografisches Gebiet Österreich

(Siehe Tabelle 2 am Ende der Veröffentlichung)

Geschäftssegmente: Geografisches Gebiet Zentral- und Osteuropa

(Siehe Tabelle 3 am Ende der Veröffentlichung)

Business Segmente (1)

(Siehe Tabelle 4 am Ende der Veröffentlichung)

Business Segmente (2)

(Siehe Tabelle 5 am Ende der Veröffentlichung)

2. Zinsüberschuss Der Zinsüberschuss wird in Zinserträge, sonstige ähnliche Erträge, Zinsaufwendungen und sonstige ähnliche Aufwendungen aufgegliedert. Maßgeblich für die Zuordnung zu diesen Posten ist, ob die Effektivzinsmethode für die Erfassung von Zinserträgen und -aufwendungen gemäß IFRS 9 verpflichtend anzuwenden ist.

„Zinserträge" betreffen Erlöse aus Zinsen von zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten finanziellen Vermögenswerten und erfolgsneutral zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten. Sie werden unter Anwendung der Effektivzinsmethode erfasst, wie im Kapitel „Finanzinstrumente – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze" beschrieben.

In dem Posten „Sonstige ähnliche Erträge" sind zinsähnliche Erträge enthalten, die aus nicht derivativen finanziellen Vermögenswerten, die erfolgswirksam zum Fair Value bewertet werden, zu Handelszwecken gehaltenen Derivaten, Hedge Accounting Derivaten, Forderungen aus Finanzierungsleasing und negativen Zinsen aus finanziellen Verbindlichkeiten resultieren. Zu den Negativzinsen aus finanziellen Verbindlichkeiten zählen auch Gebühren, die auf Einlagen von Geschäftskunden auf Basis eines bestimmten Prozentsatzes der ausstehenden Salden erhoben werden.

Der Posten „Zinsaufwendungen" betrifft Zinsaufwendungen aus zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten finanziellen Verbindlichkeiten, die unter Verwendung der Effektivzinsmethode berechnet werden. Diese wird im Kapitel „Finanzinstrumente – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze" beschrieben.

In dem Posten „Sonstige ähnliche Aufwendungen" sind zinsähnliche Aufwendungen enthalten, die aus nicht derivativen finanziellen Verbindlichkeiten, die erfolgswirksam zum Fair Value bewertet werden, zu Handelszwecken gehaltenen Derivaten, Hedge Accounting Derivaten, negativen Zinsen aus finanziellen Vermögenswerten, Leasingverbindlichkeiten, IFRS 9 und IAS 37 Rückstellungen (Berücksichtigung des Zeitwerts des Geldes durch bloßen Zeitablauf) sowie Nettoverpflichtungen aus Versorgungsplänen nach IAS 19 (Nettozinskosten auf Abfertigungs-, Pensions- und Jubiläumsrückstellungen) resultieren.

Zinserträge und sonstige ähnliche Erträge enthalten Zinserträge aus Krediten und Darlehen an Kreditinstitute und Kunden, aus Kassenbeständen und Guthaben, aus Schuldverschreibungen aller Bewertungskategorien finanzieller Vermögenswerte, aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen sowie aus Forderungen aus Finanzierungsleasing. Zu den Zinsaufwendungen und sonstigen ähnlichen Aufwendungen zählen neben Zinsaufwendungen für Einlagen von Kreditinstituten und Kunden auch Zinsaufwendungen für begebene Schuldverschreibungen und für sonstige finanzielle Verbindlichkeiten aller Bewertungskategorien sowie Zinsaufwendungen aus Leasingverbindlichkeiten. Darüber hinaus enthält der Zinsüberschuss Zinsen aus derivativen Finanzinstrumenten.

Zusätzlich werden Modifikationsgewinne und -verluste aus finanziellen Vermögenswerten in Stufe 1 in den Zinserträgen ausgewiesen. Weiters wird der noch nicht amortisierte Betrag der Bearbeitungsgebühren/Transaktionskosten, die im Effektivzinssatz berücksichtigt wurden, bei der Ausbuchung von Vermögenswerten in Stufe 1 und 2 am Ausbuchungstag in den Zinserträgen erfasst.

in EUR Mio	1-12 21	1-12 22
Finanzielle Vermögenswerte AC	4.939,8	8.378,4
Finanzielle Vermögenswerte FVOCI	169,0	244,3
Zinserträge	5.108,9	8.622,7
Nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte FVPL	58,0	65,6
Finanzielle Vermögenswerte HfT	1.005,0	2.344,8
Derivate – Hedge Accounting, Zinsrisiken	-19,8	-118,7
Sonstige Vermögenswerte	116,7	130,9
Negative Zinsen aus finanziellen Verbindlichkeiten	316,5	194,9
Sonstige ähnliche Erträge	1.476,5	2.617,6
Zinserträge und sonstige ähnliche Erträge	**6.585,4**	**11

	Änderungen Wertberichtigungen für Kreditrisiken			
in EUR Mio	Ergebnis aus Wertminderungen von Finanzinstrumenten	Sonstige erfolgswirksame Änderungen	Erfolgsneutrale Änderungen	Gesamt
Wertberichtigungen für Kreditrisiken Jän 21				**-4.446,5**
Zuführung zu Wertberichtigungen für Kreditrisiken (netto)	-241,7			-241,7
Erhöhung durch Zeitablauf (Aufzinsung)		-70,7		-70,7
Ausbuchungen aufgrund von Verkäufen			62,0	62,0
Abschreibungen			295,6	295,6
Änderungen Konsolidierungskreis			-15,5	-15,5
Währungsdifferenzen		-31,5		-31,5
Sonstige		1,2		1,2
Wertberichtigungen für Kreditrisiken Dez 21				**-4.447,1**
Ergebnis aus Wertminderungen von Finanzinstrumenten als POCI klassifiziert	19,9			
Direktabschreibungen	-12,1			
Eingänge abgeschriebener finanzieller Vermögenswerte	90,8			
Gewinne/Verluste aus vertraglichen Modifikationen	-15,7			
Ergebnis aus Wertminderungen von Finanzinstrumenten	**-158,8**			

12. Sonstiger betrieblicher Erfolg Im sonstigen betrieblichen Erfolg sind grundsätzlich all jene Erträge und Aufwendungen der Erste Group ausgewiesen, die nicht unmittelbar der laufenden Geschäftstätigkeit zuzurechnen sind.

Der sonstige betriebliche Erfolg beinhaltet Erträge aus der Auflösung von und Aufwendungen aus der Zuführung zu Rückstellungen im Anwendungsbereich von IAS 37. Weiters werden Wertminderungen und Aufholungen von Wertminderungen sowie Ergebnisse aus dem Verkauf von Sachanlagen, als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien und immateriellen Vermögenswerten im sonstigen betrieblichen Erfolg dargestellt. Dieser Posten beinhaltet auch etwaige Wertminderungen von Firmenwerten.

Darüber hinaus beinhaltet der sonstige betriebliche Erfolg Beitragszahlungen an Abwicklungsfonds, sonstige Steuern sowie Veräußerungsergebnisse von At Equity-bewerteten Unternehmensbeteiligungen und Gewinne und Verluste aus der Entkonsolidierung von Tochtergesellschaften.

Steuern und Abgaben auf das Bankgeschäft werden ebenfalls als Teil des sonstigen betrieblichen Erfolges berücksichtigt. Eine Verbindlichkeit oder eine Rückstellung für Steuern und Abgaben wird bilanziert, wenn eine Tätigkeit durchgeführt wird, die aufgrund der gesetzlichen Vorschriften die Verpflichtung zur Leistung der Abgabe auslöst.

in EUR Mio	1-12 21	1-12 22
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**-392,8**	**-520,2**
Zuführung - Sonstige Rückstellungen	-198,0	-176,0
Steuern und Abgaben auf das Bankgeschäft	-73,5	-187,1
Bankenabgabe	-25,5	-128,0
Finanztransaktionssteuer	-48,0	-59,2
Sonstige Steuern	-12,7	-12,5
Beitragszahlungen an Abwicklungsfonds	-108,6	-139,1
Wertberichtigung von Geschäfts- oder Firmenwert	0,0	-5,4
Sonstige betriebliche Erträge	**203,1**	**222,3**
Auflösung – Sonstige Rückstellungen	203,1	222,3
Ergebnis aus Sachanlagen, als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien und immateriellen Vermögenswerten	-24,3	-18,6
Ergebnis aus sonstigen betrieblichen Aufwendungen/Erträgen	-96,5	-81,9
Sonstiger betrieblicher Erfolg	**-310,5**	**-398,5**

Die Erhöhung bei den Bankenabgaben ist auf eine erstmalig zu entrichtende, von den Nettoerlösen des Vorjahres abhängigen Sondersteuer in Ungarn in Höhe von EUR 49,9 Mio sowie aperiodische Effekte in Österreich zurückzuführen.

Die betrieblichen Aufwendungen (inklusive Reparaturen und Instandhaltungskosten) für als Finanzinvestition gehaltene Immobilien, mit denen Mieteinnahmen erzielt wurden, beliefen sich auf EUR 36,0 Mio (2021: EUR 36,1 Mio).

Im „Ergebnis aus sonstigen betrieblichen Aufwendungen/Erträgen" sind Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten in Höhe von EUR 0,0 Mio (2021: EUR 1,4 Mio) enthalten.

13. Ertragsteuern Laufende und latente Steuern werden grundsätzlich als Erträge oder Aufwendungen erfolgswirksam in der jeweiligen Periode erfasst. Jedoch werden Steuern, die sich auf Posten beziehen, die über das „Sonstige Ergebnis" oder direkt im Eigenkapital erfasst werden, korrespondierend ebenfalls im „Sonstigen Ergebnis" oder direkt im Eigenkapital und nicht in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

Laufende Steuern Laufende Steueransprüche und -schulden für das Berichtsjahr und frühere Perioden werden mit jenem Betrag angesetzt, in dessen Höhe eine Erstattung der oder eine Zahlung an die Steuerbehörde erwartet wird. Die zur Berechnung der Beträge herangezogenen Steuersätze und Steuergesetze sind jene, die zum Bilanzstichtag Gültigkeit haben.

Kuponzahlungen auf von der Erste Group Bank AG begebene Eigenkapitalinstrumente, die als zusätzliches Kernkapital (AT1) angerechnet werden, sind in Österreich als Betriebsausgabe steuerlich abzugsfähig. Da die AT1 Kupons als Gewinnausschüttung betrachtet werden, sind die Steuereffekte in der Gewinn- und Verlustrechnung auszuweisen.

Latente Steuern Latente Steuern werden für temporäre Unterschiede angesetzt, die zum Bilanzstichtag zwischen den steuerlichen Wertansätzen von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten einerseits und deren Buchwerten andererseits bestehen. Latente Steuerschulden werden für alle zu versteuernden temporären Unterschiede erfasst. Latente Steueransprüche werden für alle steuerlich abzugsfähigen temporären Unterschiede und noch nicht genutzten steuerlichen Verlustvorträge in dem Umfang erfasst, in dem es wahrscheinlich ist, dass in Zukunft ein zu versteuerndes Einkommen zur Verrechnung zur Verfügung stehen wird. Für temporäre Differenzen, die aus dem erstmaligen Ansatz eines Firmenwerts resultieren, werden keine latenten Steuern angesetzt.

Der Buchwert der latenten Steueransprüche wird zu jedem Bilanzstichtag überprüft und in dem Maß reduziert, in dem es nicht mehr wahrscheinlich ist, dass ein ausreichendes zu versteuerndes Einkommen zur Verfügung stehen wird, gegen das der latente Steueranspruch zumindest teilweise genutzt werden kann. Nicht bilanzierte latente Steueransprüche werden zu jedem Bilanzstichtag überprüft und in dem Umfang angesetzt, in dem es wahrscheinlich geworden ist, dass ein zukünftiges zu versteuerndes Einkommen eine Nutzung der latenten Steueransprüche ermöglicht.

Latente Steueransprüche und -schulden werden unter Anwendung jener Steuersätze (und Steuergesetze) bewertet, die zum Bilanzstichtag bereits in Kraft sind oder die in Kürze gelten werden und von denen erwartet wird, dass sie im Zeitpunkt der Umkehrung der temporären Differenzen in Kraft sein werden. In Österreich wird von Steuersätzen dann ausgegangen, dass sie in Kürze gelten werden, wenn sie vom Nationalrat beschlossen wurden. Für die Tochtergesellschaften gelten die jeweiligen lokalen Steuerbestimmungen.

Latente Steueransprüche und -schulden werden gegeneinander aufgerechnet, falls ein einklagbares Recht zur Aufrechnung besteht und die latenten Steuern von der gleichen Steuerbehörde eingehoben werden.

Wesentliche Ermessensentscheidungen, Annahmen und Schätzungen Die Ermittlung von Steuerbemessungsgrundlagen unterliegt naturgemäß einer allgemeinen Unsicherheit, da die Steuergesetzgebung in einigen Punkten Beurteilungen erfordert. Aktive latente Steuern werden für steuerliche Verlustvorträge und steuerlich abzugsfähige temporäre Unterschiede insoweit angesetzt, als wahrscheinlich ist, dass in Zukunft ein ausreichendes zu versteuerndes Einkommen zur Verrechnung mit den Verlusten zur Verfügung stehen wird. Dazu wird ein Planungszeitraum von fünf Jahren zugrunde gelegt. Ermessensentscheidungen sind erforderlich, um auf Basis des wahrscheinlichen Zeitpunkts und der Höhe zukünftig zu versteuernden Einkommens sowie zukünftiger Steuerplanungsstrategien festzustellen, in welcher Höhe aktive latente Steuern anzusetzen sind.

Die Steuern vom Einkommen beinhalten die in den einzelnen Konzernunternehmen auf Grundlage der steuerlichen Ergebnisse errechneten laufenden Ertragsteuern, Ertragsteuerkorrekturen für Vorjahre sowie die Veränderung der latenten Steuerabgrenzungen.

in EUR Mio	1-12 21	1-12 22
Laufender Steueraufwand/-ertrag	-545,3	-577,9
laufende Periode	-520,7	-569,2
Vorperiode	-24,6	-8,8
Latenter Steueraufwand/-ertrag	20,1	21,8
laufende Periode	15,5	16,3
Vorperiode	4,5	5,5
Gesamt	**-525,2**	**-556,1**

Die nachstehende Überleitungsrechnung stellt den Zusammenhang zwischen den rechnerischen und ausgewiesenen Steuern vom Einkommen dar:

in EUR Mio	1-12 21	1-12 22
Ergebnis vor Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	2.933,4	3.222,4
Rechnerischer Ertragsteueraufwand im Geschäftsjahr zum österreichischen Ertragsteuersatz (25%)	-733,3	-805,6
Auswirkung abweichender Steuersätze	149,0	161,4
Steuerminderungen aufgrund steuerbefreiter Beteiligungserträge und sonstiger steuerbefreiter Erträge	127,8	178,5
Steuermehrungen aufgrund von nicht abzugsfähigen Aufwendungen	-170,9	-216,0
Auswirkungen von Konzernsachverhalten auf die Steuerlatenzen	-171,8	13,4
Zuschreibung von aktiven Steuerlatenzen aus Verlustvorträgen, die in Vorperioden nicht angesetzt wurden	313,4	107,8
Abwertung von aktiven Steuerlatenzen, die in Vorperioden erfolgswirksam angesetzt wurden	-2,4	0,0
Zuschreibung von aktiven Steuerlatenzen aus temporären Differenzen, die in Vorperioden nicht angesetzt wurden	0,2	71,6
Nicht-Ansatz von temporären Differenzen und steuerlichen Verlustvorträgen, die in der Berichtsperiode entstanden sind	-6,8	-3,1
Aperiodischer Steueraufwand/-ertrag	-20,0	-3,2
Steueraufwand/-ertrag aufgrund von Änderungen des Steuersatzes und Einführung zusätzlicher Steuern	0,0	-21,4
Steueraufwand/-ertrag aus anderen Effekten	-10,4	-39,5
Gesamt	**-525,2**	**-556,1**

Der negative Effekt von EUR -21,4 Mio in der Steuerüberleitungsrechnung für das Berichtsjahr 2022 in der Position „Steueraufwand/-ertrag aufgrund von Änderungen des Steuersatzes und Einführung zusätzlicher Steuern" (2021: EUR 0 Mio) resultiert aus der erwarteten Steuersatzsenkung der Körperschaftsteuer, die im Jänner 2022 beschlossen wurde. Die Senkung der österreichischen Körperschaftsteuer erfolgt von 25% in 2022 auf zunächst 24% im Veranlagungsjahr 2023 und weiter auf 23% ab dem Veranlagungsjahr 2024. Folglich wurden alle latenten Steuererträge und -aufwendungen, die temporäre Differenzen aus dem Jahr 2022 betreffen sowie aktive und passive Steuerlatenzen per Jahresende 2021 – sofern sie 2023 und den darauffolgenden Jahren aufgelöst werden können – mit den neuen Steuersätzen bewertet. Der Hauptgrund für den negativen steuerlichen Effekt trotz sinkender Steuersätze liegt darin, dass die zum Jahresende 2021 bestehenden aktiven Steuerlatenzen der österreichischen Tochtergesellschaften nun mit dem niedrigeren neuen Steuersatz von zumeist 23% bewertet wurden.

Der Anstieg des negativen Effektes in der Position „Steueraufwand/-ertrag aus anderen Effekten" von EUR -10,4 Mio im Jahr 2021 auf EUR -39,5 Mio im Jahr 2022 resultiert hauptsächlich aus der Einführung einer Übergewinnsteuer im kroatischen Steuerrecht für das Steuerjahr 2022 (EUR -12,1 Mio). Darüber hinaus gab es einen hohen Anstieg der Gewerbe- und Innovationssteuer im ungarischen Steuerrecht (von EUR -11,9 Mio im Jahr 2021 auf EUR -15,8 Mio im Jahr 2022). Die Position „Steueraufwand/-ertrag aus anderen Effekten" umfasst überdies einen negativen Effekt von EUR -5,6 Mio, der sich aus der Verrechnung laufender oder früherer steuerlicher Ergebnisse der Gruppenmitglieder innerhalb der steuerlichen Unternehmensgruppe ergibt, dessen Gruppenträger die Erste Group Bank AG ist.

In der nachstehenden Tabelle sind die Ertragsteuern, die auf einzelne Bestandteile des sonstigen Ergebnisses entfallen, dargestellt:

	1-12 21			1-12 22		
in EUR Mio	Ergebnis vor Steuern	Ertragsteuern	Ergebnis nach Steuern	Ergebnis vor Steuern	Ertragsteuern	Ergebnis nach Steuern
Fair Value-Rücklage von Eigenkapitalinstrumenten	20,4	-5,0	16,4	-33,1	8,5	-24,6
Fair Value-Rücklage von Schuldinstrumenten	-188,3	36,6	-151,6	-560,4	113,4	-447,0
Rücklage für eigenes Kreditrisiko	82,3	-5,7	76,5	239,3	-56,9	182,4
Cashflow Hedge-Rücklage	-298,4	56,9	-241,5	9,9	-0,9	8,9
Neubewertung von leistungsorientierten Versorgungsplänen	28,6	-4,5	24,1	99,3	-16,9	82,4
Währungsrücklage	271,0	0,0	271,0	79,0	0,0	79,0
Anteil am sonstigen Ergebnis von assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen, bilanziert nach der Equity-Methode	0,0	0,0	0,0	-0,4	0,0	-0,4
Sonstiges Ergebnis	**-84,4**	**78,3**	**-5,2**	**-166,5**	**47,2**	**-119,3**

Die Ertragsteuern im sonstigen Ergebnis sind durch die Erfassung von Ergebnissen aus Werthaltigkeitsprüfungen beeinflusst. Die Zuordnung der Ergebnisse aus Werthaltigkeitsprüfungen basiert auf dem Ansatz der Erste Group, nicht werthaltige Beträge von latenten Steuerforderungen auf die Gewinn- und Verlustrechnung und das sonstige Ergebnis aufzuteilen. Die Zuordnung erfolgt anteilig basierend auf der Entstehung der zugrundeliegenden temporären Differenzen.

Die auf die Fair Value-Rücklage und die Cashflow Hedge-Rücklage entfallenden Ertragsteuern sind darüber hinaus durch unterschiedliche Steuersätze auf gegenläufige Veränderungen innerhalb der Fair Value-Rücklage und der Cashflow Hedge-Rücklage beeinflusst.

Wesentliche Komponenten der latenten Steuerforderungen und Steuerverpflichtungen

(Siehe Tabelle 6 am Ende der Veröffentlichung)

Die latenten Steuerforderungen und -verpflichtungen sind jeweils vor Saldierung in den Einzelgesellschaften dargestellt. Die in der Tabelle angeführten Beträge stellen die Bruttowerte des jeweiligen Postens vor Werthaltigkeitsprüfung dar. Eine Ausnahme davon bilden steuerliche Verlustvorträge. Die übrigen nicht werthaltigen Beträge sind in dem Posten „Nicht werthaltige Steuerposition aus temporären Differenzen" in der Tabelle berücksichtigt.

Die Gesamtveränderung der latenten Steuern beträgt im Jahresvergleich EUR 70 Mio (2021: EUR 103 Mio), wovon EUR 22 Mio (2021: Ertrag EUR 20 Mio) als latenter Steuerertrag in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung enthalten sind. Ein Ertrag von EUR 48 Mio (2021: EUR 78 Mio) entfällt auf das sonstige Ergebnis (OCI). Darüber hinaus wurde ein laufender Steuerertrag für zurückgekaufte verbriefte Verbindlichkeiten (eigene Emissionen) in Höhe von EUR 1,0 Mio (2021: EUR 1,6 Mio) in die Gewinnrücklagen gebucht. Dieser Wert stellt den kumulierten latenten Steuerertrag im OCI dar, der sich aus Veränderungen des eigenen Kreditrisikos für während des Jahres zurückgekaufte eigene Emmissionen ergab und sich durch den Rückkauf umkehrte.

Es wird erwartet, dass die in der Bilanz aktivierten latenten Steuerforderungen in Höhe von EUR 629 Mio (2021: EUR 562 Mio) in naher Zukunft realisiert werden können. Zum 31. Dezember 2022 hat die Erste Group für Gesellschaften, die einen Verlust in der laufenden Periode oder in der Vorperiode erlitten haben, latente Steuerforderungen ausgewiesen, die die latenten Steuerverpflichtungen um EUR 10 Mio (2021: EUR 12 Mio) übersteigen. Der Ansatz latenter Steueransprüche ist auf die Einschätzung des Managements zurückzuführen, gemäß der es wahrscheinlich ist, dass die jeweiligen Gesellschaften zu versteuernde Ergebnisse erzielen werden, mit denen noch nicht genutzte steuerliche Verluste, Steuergutschriften und abzugsfähige Differenzen verrechnet werden können. Diese Einschätzungen resultieren aus von den Konzerngesellschaften durchgeführten Werthaltigkeitstests, entweder auf Ebene der Einzelgesellschaft oder auf Ebene des Gruppenträgers für alle Gruppenmitglieder. Diese Werthaltigkeitstests beinhalten Vergleiche der latenten Steuerforderungen inklusive der steuerlichen Verlustvorträge – nach Verrechnung mit den latenten Steuerverpflichtungen auf Ebene der jeweiligen Einzelgesellschaft bzw. des jeweiligen Gruppenträgers für alle Gruppenmitglieder – mit steuerlichen Planungsrechnungen. Der Planungszeitraum beträgt bis zu 5 Jahre, abhängig von den Steuergesetzen und den Umständen des Einzelfalls. Fallen diese Werthaltigkeitstests negativ aus, werden die Aktivposten insoweit nicht angesetzt, bzw. bereits bestehende wertberichtigt.

In Übereinstimmung mit IAS 12.39 wurden latente Steuerverpflichtungen für temporäre Differenzen im Zusammenhang mit Beteiligungen an Tochterunternehmen in Höhe von EUR 2.545 Mio (2021: EUR 2.467 Mio) nicht angesetzt, da nicht erwartet wird, dass sich diese in absehbarer Zeit umkehren. Zum 31. Dezember 2022 wurden für steuerliche Verlustvorträge und für abzugsfähige temporäre Differenzen in Höhe von EUR 2.926 Mio (2021: EUR 3.839 Mio) keine aktiven latenten Steuerforderungen angesetzt. Davon entfallen EUR 1.385 Mio (2021: EUR 2.032 Mio) auf steuerliche Verlustvorträge, für die nicht erwartet wird, dass diese in absehbarer Zeit verwertet werden können. Darin enthalten ist ein Betrag in Höhe von EUR 1.125 Mio (2021: EUR 1.218 Mio) für temporäre Differenzen aus Beteiligungen an Tochterunternehmen, für welche keine latenten Steueransprüche nach IAS 12.44 erfasst wurden.

Von den insgesamt nicht angesetzten aktiven latenten Steuerforderungen für steuerliche Verlustvorträge verfallen im nächsten Jahr EUR 0 Mio (2021: EUR 1 Mio) und in späteren Jahren EUR 5 Mio (2021: EUR 3 Mio). Ein Betrag von EUR 307 Mio (2021: EUR 493 Mio) steht unbegrenzt zur Verfügung.

14. Gewinnverwendung Für 2022 belief sich der Jahresüberschuss der Erste Group Bank AG gemäß den österreichischen Rechnungslegungsvorschriften auf EUR 1.591,2 Mio (2021: EUR 1.782,3 Mio). Das Kapital erhöhte sich entsprechend.

Der Vorstand wird der Hauptversammlung vorschlagen, aus dem ausgewiesenen Bilanzgewinn eine Dividende an die Aktionär:innen in Höhe von EUR 1,90 je Aktie (2021: EUR 1,60 je Aktie) zur Auszahlung zu bringen.

Finanzinstrumente – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Bilanzierungs- und Bewerlungsmethoden für Finanzinstrumente Ein Finanzinstrument ist ein Vertrag, der gleichzeitig bei einem Unternehmen zu einem finanziellen Vermögenswert und bei einem anderen Unternehmen zu einer finanziellen Verbindlichkeit oder einem Eigenkapitalinstrument führt. Gemäß IFRS 9 sind alle finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, zu denen auch derivative Finanzinstrumente zählen, in der Bilanz anzusetzen und in Abhängigkeit der ihnen zugewiesenen Kategorie zu bewerten.

Für die Bewertung von Finanzinstrumenten stehen grundsätzlich die zwei folgenden Bewertungsmethoden zur Verfügung: zu fortgeführten Anschaffungskosten und Fair Value.

i. Fortgeführte Anschaffungskosten und Effektivzinssatz Fortgeführte Anschaffungskosten sind der Betrag, mit dem der finanzielle Vermögenswert oder die finanzielle Verbindlichkeit beim erstmaligen Ansatz bewertet wird, abzüglich der Tilgungen, zuzüglich oder abzüglich der kumulierten Amortisation einer etwaigen Differenz zwischen dem ursprünglichen Betrag und dem bei Fälligkeit rückzahlbaren Betrag unter Anwendung der Effektivzinsmethode sowie bei finanziellen Vermögenswerten nach Berücksichtigung einer etwaigen Wertberichtigung.

Der Effektivzinssatz (effective interest rate, „EIR") ist der Zinssatz, mit dem die geschätzten künftigen Ein-/Auszahlungen über die erwartete Laufzeit des finanziellen Vermögenswerts oder der finanziellen Verbindlichkeit exakt auf den Bruttobuchwert eines finanziellen Vermögenswerts (d.h. die fortgeführten Anschaffungskosten vor Berücksichtigung von Wertberichtigungen) oder auf die fortgeführten Anschaffungskosten einer finanziellen Verbindlichkeit abgezinst werden. Die geschätzten Cashflows berücksichtigen dabei alle vertraglichen Bedingungen des Finanzinstruments, erwartete Kreditverluste bleiben aber unberücksichtigt. Die Berechnung umfasst weiters Transaktionskosten und Bearbeitungsgebühren, wenn diese integraler Bestandteil des EIR sind, sowie alle anderen Agios und Disagios auf den Nennbetrag.

Für finanzielle Vermögenswerte mit bereits bei Erwerb oder Ausreichung beeinträchtigter Bonität (purchased or originated credit-impaired financial asset, „POCI", siehe Abschnitt „Wertminderung von Finanzinstrumenten") wird der bonitätsangepasste Effektivzinssatz verwendet. Der bonitätsangepasste EIR ist jener Zinssatz, der die geschätzten künftigen Cashflows, unter Berücksichtigung der erwarteten Kreditverluste, exakt auf die fortgeführten Anschaffungskosten des finanziellen Vermögenswerts abzinst.

Der EIR wird für die Erfassung von Zinserträgen und Zinsaufwendungen verwendet. Zinserträge werden wie folgt berechnet:

- EIR angewendet auf den Bruttobuchwert von finanziellen Vermögenswerten ohne beeinträchtigter Bonität (Stufe 1 und Stufe 2, siehe Abschnitt „Wertminderung von Finanzinstrumenten");
- EIR angewendet auf die fortgeführten Anschaffungskosten von finanziellen Vermögenswerten mit beeinträchtigter Bonität (Stufe 3, siehe Abschnitt „Wertminderung von Finanzinstrumenten"); und
- bonitätsangepasster EIR angewendet auf die fortgeführten Anschaffungskosten für POCI-Vermögenswerte.

Der Zinsaufwand wird berechnet, indem der EIR auf die fortgeführten Anschaffungskosten der finanziellen Verbindlichkeiten angewendet wird.

ii. Fair Value Der Fair Value ist der Preis, der in einem geordneten Geschäftsvorfall zwischen Marktteilnehmer:innen am Bemessungsstichtag für den Verkauf eines Vermögenswerts eingenommen bzw. für die Übertragung einer Schuld gezahlt würde. Diese Definition gilt auch für nicht finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten. Details zu Methoden, die für die Fair Value-Bewertung angewendet werden, sowie zur Fair Value-Hierarchie sind in der Note 26 Fair Value von Finanzinstrumenten dargestellt.

Erstmaliger Ansatz und Bewertung

i. Erstmaliger Ansatz Finanzinstrumente werden erstmalig in der Bilanz erfasst, wenn der Erste Group vertragliche Ansprüche und/oder Verpflichtungen aus dem Finanzinstrument entstehen. Marktübliche Käufe oder Verkäufe eines finanziellen Vermögenswerts werden zum Erfüllungstag erfasst. Als Erfüllungstag gilt der Tag, an dem ein finanzieller Vermögenswert übertragen wird.

ii. Erstmalige Bewertung Finanzinstrumente werden beim erstmaligen Ansatz mit dem Fair Value inklusive Transaktionskosten bewertet (ausgenommen hiervon sind erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Finanzinstrumente, bei denen die Transaktionskosten direkt in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst werden). In den meisten Fällen entspricht der Fair Value beim erstmaligen Ansatz dem Transaktionspreis, d.h. dem Preis, der bei Ausreichung oder Erwerb eines finanziellen Vermögenswerts übertragen wurde, bzw. dem Preis, der für die Emission oder das Eingehen einer finanziellen Verbindlichkeit eingenommen wurde.

Klassifizierung und Folgebewertung finanzieller Vermögenswerte Die Klassifizierung und Folgebewertung finanzieller Vermögenswerte hängt im IFRS 9 von den zwei folgenden Kriterien ab:

(i) das Geschäftsmodell zur Steuerung finanzieller Vermögenswerte – die Beurteilung konzentriert sich darauf, ob der finanzielle Vermögenswert im Rahmen eines Portfolios gehalten wird, dessen Zielsetzung nur in der Vereinnahmung der vertraglichen Cashflows (Geschäftsmodell „Halten"), oder sowohl in der Vereinnahmung der vertraglichen Cashflows als auch dem Verkauf der Vermögenswerte (Geschäftsmodell „Halten und Verkaufen") besteht oder ob dieser in einem anderen Geschäftsmodell gehalten wird.

(ii) die Eigenschaften der vertraglichen Cashflows des finanziellen Vermögenswerts – die Beurteilung konzentriert sich darauf, ob die Vertragsbedingungen des finanziellen Vermögenswerts zu festgelegten Zeitpunkten zu Cashflows führen, bei denen es sich ausschließlich um Zins- und Tilgungszahlungen auf den ausstehenden Kapitalbetrag (solely payments of principal and interest, „SPPI") handelt. Weitere Details sind in diesem Kapitel unter „Wesentliche Ermessensentscheidungen, Annahmen und Schätzungen dargestellt".

Die Anwendung dieser Kriterien führt zur Klassifizierung finanzieller Vermögenswerte in drei Bewertungskategorien, die in der jeweiligen Note beschrieben werden.

- Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte
- Erfolgsneutral zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte
- Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte

Klassifizierung und Folgebewertung von finanziellen Verbindlichkeiten Mit Ausnahme der erfolgswirksam zum Fair Value bewerteten finanziellen Verbindlichkeiten werden finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet. Für weitere Details zu finanziellen Verbindlichkeiten verweisen wir auf Note 18 Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten und auf Note 25 Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete finanzielle Verbindlichkeiten.

Wertminderungen von Finanzinstrumenten Die Erste Group erfasst Wertminderungen ihrer finanziellen Vermögenswerte aus Schuldinstrumenten, die nicht zum FVPL bewertet werden, ihrer Leasingforderungen und ihrer außerbilanziellen Kreditrisiken aus Finanzgarantien und bestimmten Kreditzusagen. Die Wertminderung basiert auf erwarteten Kreditverlusten (expected credit loss, „ECL"), die Folgendes widerspiegeln:

- einen unverzerrten und wahrscheinlichkeitsgewichteten Betrag, der durch eine Reihe möglicher Szenarien bestimmt wird;
- den Zeitwert des Geldes; und
- plausible und nachvollziehbare Informationen über vergangene Ereignisse und aktuelle Bedingungen sowie Prognosen zu zukünftigen wirtschaftlichen Entwicklungen, die zum Bilanzstichtag ohne unangemessene Kosten oder Mühen zur Verfügung stehen.

Der erwartete Kreditverlust wird als Wertminderung erfasst. Für die Bemessung der Höhe der erwarteten Kreditverluste und der Erfassung von Zinserträgen unterscheidet die Erste Group drei Wertminderungsstufen:

Stufe 1 bezieht sich auf Finanzinstrumente, für die keine signifikante Erhöhung des Ausfallrisikos seit dem erstmaligen Ansatz identifiziert wurde oder die dem IFRS 9 Wahlrecht für Finanzinstrumente mit geringem Kreditrisiko unterliegen. Die Wertminderung wird in Höhe des Anteils der über die Gesamtlaufzeit erwarteten Kreditverluste, die aus möglichen Ausfallereignissen während der nächsten 12 Monate resultieren, bemessen. Zinserträge werden unter Anwendung des EIR auf den Bruttobuchwert des finanziellen Vermögenswerts erfasst.

Finanzinstrumente in Stufe 2 weisen eine signifikante Erhöhung des Ausfallrisikos seit dem erstmaligen Ansatz auf (und das Wahlrecht für Finanzinstrumente mit geringem Kreditrisiko wird nicht angewendet). Stufe 2 umfasst auch Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ohne wesentliche Finanzierungskomponente, für die die Vorschriften des IFRS 9 die obligatorische Anwendung des „vereinfachten Verfahrens" vorsehen. Die Wertminderung wird in Höhe der über die Laufzeit erwarteten Kreditverluste berechnet. Zinserträge werden unter Anwendung des EIR auf den Bruttobuchwert des finanziellen Vermögenswerts erfasst (wie in Stufe 1). Bei Inanspruchnahmen von zugesagten Kreditlinien durch nicht ausgefallene Kund:innen wird das gesamte (bilanzielle und außerbilanzielle) Kreditrisikovolumen, abhängig von der Entwicklung des Kreditrisikos zwischen Zusage und erstmaliger Inanspruchnahme, als Stufe 1 oder Stufe 2 klassifiziert.

Finanzinstrumente in Stufe 3 weisen eine beeinträchtigte Bonität auf. Die Erste Group hat hierbei den Ansatz gewählt, den IFRS 9-Begriff der „beeinträchtigten Bonität" an die aufsichtsrechtliche Ausfalldefinition gemäß den Vorgaben der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde in EBA/GL/2016/07 und der Delegierten Verordnung (EU) 2018/171 der Kommission anzugleichen. Bei Anwendung der Ausfalldefinition besteht in der Erste Group generell eine Gesamtkundensicht, die zu einer Zuordnung in die Stufe 3 bei allen Geschäften mit einer Kund:in führt, auch wenn der Ausfall nur bei einem von mehreren Geschäften mit der Kund:in erfolgt (pulling-effect). Auf der anderen Seite bewirkt eine Hochstufung vom Ausfallstatus ein Wegfallen der beeinträchtigten Bonität bei sämtlichen Risikopositionen mit der Kund:in. Die Wertminderung der Finanzinstrumente in Stufe 3 wird in Höhe der über die Laufzeit erwarteten Kreditverluste berechnet. Zinserträge werden unter Anwendung des Effektivzinssatzes auf die fortgeführten Anschaffungskosten des finanziellen Vermögenswerts (d.h. den Nettobuchwert) erfasst. Aus bilanzieller Sicht werden Zinsabgrenzungen auf Basis des Bruttobuchwerts des finanziellen Vermögenswerts erfasst. Die Differenz zwischen den abgegrenzten Zinsen und den erfassten Zinserträgen wird durch das bilanzielle Wertberichtigungskonto ausgeglichen (ohne die Wertminderung in der Gewinn- und Verlustrechnung zu beeinflussen). Für finanzielle Vermögenswerte mit bereits bei Erwerb oder Ausreichung beeinträchtigter Bonität (purchased or originated credit-impaired, „POCI") werden die über die Laufzeit erwarteten Kreditverluste zunächst im bonitätsangepassten Effektivzinssatz berücksichtigt. Daher wird zu Beginn keine Wertberichtigung gebildet. In der Folge werden nur nachteilige Veränderungen der über die Laufzeit erwarteten Kreditverluste nach der erstmaligen Erfassung als Wertminderung berücksichtigt, während positive Veränderungen als Wertminderungserträge erfasst werden, die den Bruttobuchwert der POCI-Vermögenswerte erhöhen. Für POCI-Vermögenswerte werden keine Wertminderungsstufen unterschieden.

Die Bewertung der erwarteten Kreditverluste enthält Cashflows, die aus Sicherheiten und jenen von der Erste Group gehaltenen Finanzgarantien erwartet werden, welche als integraler Vertragsbestandteil der finanziellen Vermögenswerte angesehen werden, deren Risiko garantiert wird. Die Erste Group betrachtet Garantien als integral, wenn sie zum oder nahe am Beginn des garantierten finanziellen Vermögenswerts abgeschlossen werden. Wenn der Bank in einem Kreditvertrag die Möglichkeit eingeräumt wird eine Garantie zu verlangen, gilt diese ebenfalls als integral. Prämien, die für eine integrale Finanzgarantie und andere Kreditsicherheiten bezahlt werden, werden in den Effektivzinssatz des zugrundeliegenden finanziellen Vermögenswerts einbezogen.

Erstattungsansprüche aus Finanzgarantien, die nicht als integraler Vertragsbestandteil betrachtet werden, werden im Bilanzposten „Sonstige Vermögenswerte" ausgewiesen. In der Gewinn- und Verlustrechnung verringern sie den Wertminderungsverlust von garantierten finanziellen Vermögenswerten in dem Posten „Ergebnis aus Wertminderungen von Finanzinstrumenten". Als Voraussetzung für diese Behandlung muss die Erstattung des Verlustes der Bank im Rahmen der Garantie so gut wie sicher sein. Bezahlte Prämien für nicht integrale finanzielle Garantien werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Provisionsaufwendungen" unter „Provisionsüberschuss" erfasst.

Ausführlichere Informationen zur Identifizierung von signifikanten Erhöhungen des Ausfallrisikos (inklusive Beurteilung auf kollektiver Basis) sowie zu Schätzmethoden für die Berechnung des 12-Monats-ECL und der über die Laufzeit erwarteten Kreditverluste sind in Note 34 Kreditrisiko dargestellt. Informationen zur Ausfalldefinition sind in Note 37 Bemessung des erwarteten Kreditverlustes enthalten.

Bei zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten finanziellen Vermögenswerten entspricht der Nettobuchwert des in der Bilanz ausgewiesenen finanziellen Vermögenswerts der Differenz zwischen dem Bruttobuchwert und den kumulierten Wertminderungen. Bei finanziellen Vermögenswerten, die zu FVOCI bewertet werden, wird die Wertminderung jedoch im kumulierten sonstigen Ergebnis erfasst. Diese Erfassung erfolgt in der Eigenkapitalveränderungsrechnung als „Fair Value Rücklage". Die Wertminderungen für Kreditzusagen und Finanzgarantien werden in dem Bilanzposten „Rückstellungen" ausgewiesen.

Informationen über die Entwicklung der erwarteten Kreditverluste der jeweiligen Finanzinstrumente sind in Note 37 B

der Ausbuchung von zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten finanziellen Vermögenswerten" ausgewiesen.
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte stellen in der Erste Group die größte Bewertungskategorie dar. Sie umfasst den überwiegenden Teil des Kreditgeschäfts mit Kund:innen (ausgenommen bestimmte erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Kredite), das Interbankenkreditgeschäft (einschließlich Reverse-Repurchase-Geschäfte), Einlagen bei Zentralbanken, Schuldverschreibungen, Durchlaufposten, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen.
Für Details betreffend zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten finanziellen Verbindlichkeiten verweisen wir auf Note 18.

15. Kassenbestand und Guthaben In den Posten Guthaben bei Zentralbanken und sonstige Sichteinlagen bei Kreditinstituten werden Forderungen (Einlagen) gegenüber Zentralnotenbanken und Kreditinstituten ausgewiesen, die täglich fällig sind. Dies bedeutet eine uneingeschränkte Verfügbarkeit ohne vorherige Kündigung bzw. Verfügbarkeit mit einer Kündigungsfrist von maximal einem Geschäftstag bzw. 24 Stunden. In den Guthaben bei Zentralbanken sind Mindestreserveeinlagen in der Höhe von EUR 3.989,7 Mio (2021: EUR 6.355,4 Mio) enthalten. Die Mindestreservepflicht errechnet sich aus bestimmten Bilanzposten und ist im Durchschnitt über einen längeren Zeitraum zu erfüllen. Daher unterliegen die Mindestreserveeinlagen keinen Verfügungsbeschränkungen.

in EUR Mio	Dez 21	Dez 22
Kassenbestand	9.781	3.796
Guthaben bei Zentralbanken	34.682	31.167
Sonstige Sichteinlagen bei Kreditinstituten	1.033	722
Kassenbestand und Guthaben	**45.495**	**35.685**

16. Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte
Schuldverschreibungen Schuldverschreibungen, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet werden, können aus unterschiedlichen Gründen erworben worden sein, z.B. Erfüllung interner/externer Liquiditätsrisikoanforderungen und effiziente Platzierung des strukturellen Liquiditätsüberschusses, vom Vorstand beschlossene strategische Positionen, Initiierung und Förderung von Kundenbeziehungen, Ersatz für Kreditgeschäfte oder sonstige Aktivitäten zur Ertragsgenerierung. Ihr gemeinsames Merkmal ist jedoch, dass wesentliche und häufige Verkäufe solcher Wertpapiere nicht erwartet werden. Für eine Beschreibung, welche Verkäufe als mit dem Geschäftsmodell „Halten" vereinbar angesehen werden, siehe Absatz „Beurteilung des Geschäftsmodells" im Kapitel Finanzinstrumente – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze.

Bruttobuchwerte und Wertberichtigungen je Wertminderungsstufe

	Bruttobuchwert				Wertberichtigungen für Kreditrisiken				
in EUR Mio	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt	Buchwert
Dez 22									
Zentralbanken	15	0	0	15	0	0	0	0	15
Regierungen	32.880	8	0	32.889	-9	0	0	-9	32.880
Kreditinstitute	6.505	91	0	6.596	-3	-2	0	-5	6.591
Sonstige Finanzinstitute	263	36	1	300	0	-1	-1	-2	298
Nicht finanzielle Gesellschaften	669	161	3	834	-1	-3	-2	-6	828
Gesamt	**40.333**	**296**	**4**	**40.633**	**-13**	**-5**	**-3**	**-22**	**40.612**
Dez 21									
Zentralbanken	13	0	0	13	0	0	0	0	13
Regierungen	29.887	3	0	29.890	-8	0	0	-8	29.882
Kreditinstitute	4.707	0	0	4.707	-3	0	0	-3	4.705
Sonstige Finanzinstitute	175	1	0	176	0	0	0	0	176
Nicht finanzielle Gesellschaften	725	54	0	778	-1	-3	0	-4	774
Gesamt	**35.508**	**57**	**0**	**35.565**	**-12**	**-3**	**0**	**-15**	**35.551**

Zum 31. Dezember 2022 (31. Dezember 2021) gibt es keine POCI-Vermögenswerte in diesem Bilanzposten.
Nähere Angaben zur Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken finden sich in Note 39 Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken.

Kredite und Darlehen an Kreditinstitute

Bruttobuchwerte und Wertberichtigungen je Wertminderungsstufe

	Bruttobuchwert				Wertberichtigungen für Kreditrisiken				
in EUR Mio	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt	Buchwert
Dez 22									
Zentralbanken	13.514	0	0	13.514	0	0	0	0	13.513
Kreditinstitute	4.859	69	0	4.928	-5	0	0	-6	4.922
Gesamt	**18.373**	**69**	**0**	**18.441**	**-6**	**0**	**0**	**-6**	**18.435**
Dez 21									
Zentralbanken	16.429	0	0	16.429	-1	0	0	-1	16.428
Kreditinstitute	4.509	60	0	4.569	-5	-1	0	-5	4.563
Gesamt	**20.938**	**60**	**0**	**20.998**	**-6**	**-1**	**0**	**-6**	**20.991**

Zum 31. Dezember 2022 (31. Dezember 2021) gibt es keine POCI-Vermögenswerte in diesem Bilanzposten.
Nähere Angaben zur Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken finden sich in Note 39 Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken.

Kredite und Darlehen an Kunden

Bruttobuchwerte und Wertberichtigungen je Wertminderungsstufe
(Siehe Tabelle 7 am Ende der Veröffentlichung)

17. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen

Bruttobuchwerte und Wertberichtigungen je Wertminderungsstufe
(Siehe Tabelle 8 am Ende der Veröffentlichung)

18. Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten Der Bilanzposten „Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten" wird weiter in „Einlagen von Kreditinstituten", „Einlagen von Kunden", „Verbriefte Verbindlichkeiten" sowie „Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten" aufgegliedert.
Zinsaufwendungen werden nach der Effektivzinsmethode berechnet und in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Zinsaufwendungen" unter „Zinsüberschuss" ausgewiesen. Gewinne und Verluste aus der Ausbuchung (hauptsächlich Rückkauf) werden in dem Posten „Sonstige Gewinne/Verluste aus der Ausbuchung von nicht erfolgswirksam zum Fair Value bewerteten Finanzinstrumenten" ausgewiesen.
Finanzielle Verbindlichkeiten aus dem TLTRO-Programm der EZB werden unter „Einlagen von Kreditinstituten" ausgewiesen. Eine Beurteilung der Erste Group über angemessene Bilanzierungsgrundsätze für diese Instrumente kam zum Ergebnis, dass diese keine unter dem Marktzins verzinsten Darlehen darstellen. Die IAS 20-Bestimmungen für Zuwendungen der öffentlichen Hand werden daher nicht angewendet. Dies ergibt sich daraus, dass TLTRO-Instrumente als ein separater Markt betrachtet werden, der von der EZB im Rahmen ihrer Geldmarktpolitik organisiert wird. Finanzielle Verbindlichkeiten aus dem TLTRO-Programm werden daher zu fortgeführten Anschaffungskosten nach IFRS 9 bewertet.
Die TLTRO-Bedingungen sehen generell eine Zinssatzsenkung vor, wenn Banken über einen Beobachtungszeitraum bestimmte Kreditschwellen erreichen. Bei Ersterfassung wird der ursprüngliche Effektivzinssatz unter Berücksichtigung der Vertragsbedingungen und der Einschätzung, ob die Kriterien für die reduzierten Zinsen erfüllt werden, bestimmt. Anschließend prüft die Erste Group, sofern der Beobachtungszeitraum nicht abgelaufen ist, wie die Kriterien erfüllt werden. Das wahrscheinlichere Szenario wird sowohl für die ursprüngliche Effektivzinsberechnung als auch für die anschließende Prüfung verwendet. Kommt es zu einer Änderung der Schätzung bezüglich der erwarteten Zahlungen wird eine Schätzungsanpassung gebucht. Die Höhe der Schätzungsanpassung wird ermittelt, indem die geänderten erwarteten Zahlungsströme mit dem ursprünglichen Effektivzinssatz abgezinst werden. Dieser Betrag wird mit dem Bruttobuchwert vor der Anpassung verglichen und die Differenz als Schätzungsanpassung im Zinsüberschuss ausgewiesen. Im Jahr 2021 hat die Erste Group einen Schätzungsanpassungsgewinn in Höhe von EUR 93,0 Mio erfasst. Dies ergab sich aus der Einschätzung, dass das 0%-Kreditwachstum als qualifizierende Bedingung für die Zinssenkung um 50 Basispunkte im Zeitraum zwischen Juni 2021 und Juni 2022 erfüllt wird.
Die Erste Group behandelt TLTRO in Bezug auf Änderungen der EZB-Leitzinsen (d.s. Zinssatz für die Einlagefazilität (DFR) und Hauptrefinanzierungssatz) als variabel verzinsliche Instrumente. Immer wenn die EZB die Leitzinsen ändert, wird der Effektivzinssatz des TLTRO neu berechnet, wobei angenommen wird, dass der aktuelle EZB-Zinssatz bis zum Ende der jeweiligen Laufzeit der TLTRO-Tranche gilt. Wenn die EZB unbedingte Änderungen des TLTRO-Zinssatzes vornimmt, bei denen es sich nicht um Änderungen der Leitzinsen handelt, werden diese als Schätzungsanpassungen behandelt und im Nettozinsertrag ausgewiesen. Dies inkludiert auch Änderungen in der Zinsberechnung.
Im Oktober 2022 kündigte die EZB eine Änderung der Methode zur Anwendung der EZB-Leitzinssätze für TLTRO III-Tranchen an. Für die Erste Group bedeutet dies, dass ab dem 23. November 2022 der aktuelle DFR gilt (statt dem über die gesamte 3-jährige Laufzeit der TLTRO III-Tranchen berechneten durchschnittlichen DFR). Daraus resultierte im Jahr 2022 ein Schätzungsanpassungsverlust in Höhe von EUR 129,3 Mio. Vorzeitige Rückzahlungen von Tranchen im November 2022 führten zu einem positiven Effekt in Höhe von EUR 6,1 Mio. Der Buchwert der TLTRO III-Verbindlichkeiten belief sich Ende 2022 auf EUR 15.567 Mio (2021: EUR 20.920 Mio). Hauptgrund für den Rückgang im Jahr 2022 waren vorzeitige Rückzahlungen von TLTRO III-Tranchen mit Nominalbetrag EUR 5.675 Mio. Zum Jahresende 2022 war die Erste Group der Ansicht, dass weitere vorzeitige Rückzahlungen nicht wahrscheinlich sind.
Im Jahr 2022 belief sich der für TLTRO III finanzielle Verbindlichkeiten erfasste Zinsaufwand auf EUR 141,2 Mio. Darin ist im Wesentlichen der Schätzungsanpassungsverlust in Höhe von EUR 129,3 Mio enthalten. Der negative Zinsaufwand bezogen auf den Zeitraum des Jahres, in dem der Effektivzins negativ war, betrug EUR 91,1 Mio, einschließlich des positiven Schätzungsanpassungseffekts aus vorzeitigen Rückzahlungen von EUR 6,1 Mio. (2021: 208,1 Mio, inklusive Schätzungsanpassungsgewinn von EUR 93,0 Mio).

Einlagen von Kreditinstituten

in EUR Mio	Dez 21	Dez 22
Täglich fällige Einlagen	1.765	1.951
Termineinlagen	29.163	25.066
Pensionsgeschäfte	958	1.803
Einlagen von Kreditinstituten	**31.886**	**28.821**

Einlagen von Kunden

in EUR Mio	Dez 21	Dez 22
Täglich fällige Einlagen	**167.738**	**171.576**
Spareinlagen	43.669	46.558
Sonstige Finanzinstitute	173	222
Nicht finanzielle Gesellschaften	1.985	2.050
Haushalte	41.511	44.286
Nicht-Spareinlagen	124.069	125.018
Regierungen	6.963	7.070
Sonstige Finanzinstitute	7.530	7.991
Nicht finanzielle Gesellschaften	37.916	37.420
Haushalte	71.660	72.537
Termineinlagen	**41.662**	**49.646**
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit	34.986	43.331
Spareinlagen	21.974	21.312
Sonstige Finanzinstitute	742	1.056
Nicht finanzielle Gesellschaften	1.409	1.813
Haushalte	19.824	18.444
Nicht-Spareinlagen	13.012	22.019
Regierungen	2.970	3.967
Sonstige Finanzinstitute	1.843	4.605
Nicht finanzielle Gesellschaften	3.265	6.924
Haushalte	4.934	6.523
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist	6.676	6.315
Regierungen	9	5
Sonstige Finanzinstitute	120	118
Nicht finanzielle Gesellschaften	294	278
Haushalte	6.253	5.913
Pensionsgeschäfte	**628**	**1.398**
Regierungen	1	12
Sonstige Finanzinstitute	627	1.386
Einlagen von Kunden	**210.029**	**222.620**
Regierungen	9.942	11.054
Sonstige Finanzinstitute	11.037	15.378
Nicht finanzielle Gesellschaften	44.868	48.485
Haushalte	144.182	147.702

Verbriefte Verbindlichkeiten

in EUR Mio	Dez 21	Dez 22
Nachrangige verbriefte Verbindlichkeiten	1.943	2.945
Nicht-bevorrechtigte vorrangige Anleihen	1.474	1.667
Sonstige verbriefte Verbindlichkeiten	18.935	21.981
Anleihen	8.146	7.308
Einlagenzertifikate	1.264	4.008
Sonstige Depotzertifikate/Namenszertifikate	148	121
Hypothekenpfandbriefe	9.377	10.544
Verbriefte Verbindlichkeiten	**22.352**	**26.593**

Im Jahr 2022 wurden unter dem Debt Issuance-Programme (DIP) 132 Emissionen (2021: 9) mit einem Gesamtvolumen von rund EUR 2.075 Mio (2021: EUR 110 Mio) neu begeben. Weiters wurden aus dem Structured Notes-Programm (SNP) 122 (2021: 163) neue Anleihen mit einem Gesamtvolumen von EUR 299 Mio (2021: EUR 495 Mio) begeben. Aus dem Covered Bonds-Programm wurden in 2022 4 (2021: 1) neue Anleihen mit einem Volumen von EUR 2,3 Mrd (2021: EUR 2,0 Mrd) begeben. Das Capital Guaranteed Structured Notes-Programm wurde im Juni 2019 implementiert. Im Jahr 2022 wurden daraus 82 (2021: 34) Anleihen mit einem gesamten Volumen von EUR 305 Mio (2021: EUR 103 Mio) emitiert. Im Dezember 2019 wurde das Multi Issuer EMTN Notes-Programm aufgelegt. Im Jahr 2022 wurden daraus 2 (2021: 7) neue Anleihen mit einem gesamten Volumen in Höhe von EUR 1,0 Mrd (2021: EUR 2,3 Mrd) begeben. Darüber hinaus wurden Namensschuldverschreibungen mit einem Volumen von EUR 225 Mio (2021: EUR 46 Mio) begeben.
Das Euro Commercial Paper and Certificates of Deposit-Programm wurde im Jahr 2022 mit einem unbegrenzten Emissionsrahmen ausgestattet. Im Jahr 2022 wurden 530 Emissionen (2021: 310) mit einem Gesamtvolumen von rund EUR 145,0 Mrd (2021: EUR 65,2 Mrd) begeben, im gleichen Zeitraum wurden Emissionen im Gesamtvolumen von rund EUR 144,0 Mrd (2021: EUR 64,0 Mrd) getilgt.
Über die Filiale in New York und durch die vollkonsolidierte Tochtergesellschaft Erste Finance Delaware LLC begibt die Erste Group Commercial Papers und Certificates of Deposits für den US-Geldmarkt. Der Stand des Dollar Certificates of Deposit-Programms der Filiale in New York belief sich zum 31. Dezember 2022 auf EUR 18,9 Mio (USD 20,0 Mio), zum 31. Dezember 2021 auf EUR 17,5 Mio (USD 20,0 Mio). Das Dollar Commercial Paper-Programm der Erste Finance Delaware LLC hat ein Emissionsvolumen von EUR 6,7 Mrd (USD 7,6 Mrd), der Stand zum 31. Dezember 2022 belief sich auf EUR 2,8 Mrd (USD 3,0 Mrd), zum 31. Dezember 2021 EUR 1,4 Mrd (USD 1,6 Mrd).

Erfolgsneutral zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte

19. Erfolgsneutral zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte – Schuldinstrumente Schuldinstrumente werden erfolgsneutral zum Fair Value (fair value through other comprehensive income, „FVOCI") bilanziert, wenn ihre vertraglichen Cashflows SPPI-konform sind und sie innerhalb eines Geschäftsmodells gehalten werden, dessen Zielsetzungen sowohl die Vereinnahmung vertraglicher Cashflows als auch die Veräußerung von Vermögenswerten sind (Geschäftsmodell „Halten und Verkaufen"). In der Bilanz sind sie als „Schuldinstrumente" im Posten „Erfolgsneutral zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte" enthalten.
Zinserträge aus diesen Vermögenswerten werden nach der Effektivzinsmethode berechnet und in der Gewinn- und Verlustrechnung in der Zeile „Zinserträge" unter „Zinsüberschuss" ausgewiesen. Wertminderungserträge oder -aufwendungen sind in der Zeile „Ergebnis aus Wertminderungen von Finanzinstrumenten" enthalten. Die Gegenbuchung erfolgt im OCI und nicht gegen den Buchwert des Vermögenswerts. Der Bewertungseffekt in der Gewinn- und Verlustrechnung ist somit derselbe wie bei zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten finanziellen Vermögenswerten.
Die Differenz zwischen dem Fair Value, zu dem die Vermögenswerte in der Bilanz ausgewiesen werden, und den fortgeführten Anschaffungskosten wird in der Eigenkapitalveränderungsrechnung im Posten „Fair Value Rücklage" als kumuliertes sonstiges Ergebnis (other comprehensive income, „OCI") ausgewiesen. Die Veränderungen der Berichtsperiode werden im sonstigen Ergebnis in der Zeile „Fair Value-Rücklage von Schuldinstrumenten" ausgewiesen. Diese Zeile enthält auch die Gegenbuchung für die Wertminderungserträge und -aufwendungen. Bei Ausbuchung des finanziellen Vermögenswerts wird der zuvor im sonstigen Ergebnis kumulierte Betrag in die Gewinn- und Verlustrechnung in die Zeile „Sonstige Gewinne/Verluste aus der Ausbuchung von nicht erfolgswirksam zum Fair Value bewerteten Finanzinstrumenten" umgegliedert.
In der Erste Group enthält die FVOCI-Kategorie Investitionen in Schuldverschreibungen, d.h. Kreditgeschäft ist in dieser Bewertungskategorie nicht enthalten. Ähnlich wie bei den zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten Schuldverschreibungen beziehen sich diese auf verschiedene Geschäftsziele, wie z.B. Erfüllung interner/externer Liquiditätsrisikoanforderungen und effiziente Platzierung des strukturellen Liquiditätsüberschusses, vom Vorstand beschlossene strategische Positionen, Initiierung und Förderung von Kundenbeziehungen, Ersatz für Kreditgeschäfte oder sonstige Aktivitäten zur Ertragssteigerung. Das gemeinsame Merkmal dieser Schuldinstrumente in der FVOCI-Kategorie ist, dass eine aktive Ertragsoptimierung über Verkäufe wesentlich zur Zielerreichung dieses Geschäftsmodells beiträgt. Die Verkäufe werden getätigt, um die Liquiditätssituation zu optimieren oder Gewinne und Verluste aus Fair Value-Änderungen zu erzielen. Die Geschäftsziele werden entsprechend sowohl durch die Vereinnahmung vertraglicher Cashflows als auch durch Verkäufe der Schuldinstrumente erreicht.

Bruttobuchwerte und Wertberichtigungen je Wertminderungsstufe
(Siehe Tabelle 9 am Ende der Veröffentlichung)

20. Erfolgsneutral zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte – Eigenkapitalinstrumente Für bestimmte Investitionen in Eigenkapitalinstrumente, die nicht zu Handelszwecken gehalten werden, macht die Erste Group von dem Wahlrecht Gebrauch, diese zum FVOCI zu bewerten. Dieses Wahlrecht wird für Beteiligungen angewendet, die strategisch bedeutsame Geschäftsbeziehungen im Bankensektor (mit Ausnahme des Versicherungsgeschäfts) darstellen. Die Gewinne oder Verluste aus Fair Value-Änderungen für die Berichtsperiode werden als sonstiges Ergebnis in der Zeile „Fair Value-Rücklage von Eigenkapitalinstrumenten" in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesen. Die kumulierten Gewinne oder Verluste sind in der Eigenkapitalveränderungsrechnung im Posten „Fair Value Rücklage" enthalten. Dieser im OCI erfasste Betrag wird niemals in die Gewinn- oder Verlustrechnung umgegliedert. Bei Ausbuchung solcher Eigenkapitalinstrumente zum FVOCI erfolgt jedoch eine Umgliederung des im OCI kumulierten Betrags in die Gewinnrücklagen. Erhaltene Dividenden aus Instrumenten dieser Kategorie werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in der Zeile „Dividendenerträge" ausgewiesen. In der Bilanz werden finanzielle Vermögenswerte, die erfolgsneutral zum Fair Value bewertet werden, als „Eigenkapitalinstrumente" im Posten „Erfolgsneutral zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte" ausgewiesen.
Per 31. Dezember 2022 belief sich der Buchwert der Eigenkapitalinstrumente zum FVOCI auf EUR 99,2 Mio (2021: EUR 132,4 Mio), die im sonstigen Ergebnis erfasste kumulierte Fair Value-Änderung für Eigenkapitalinstrumente zum FVOCI vor Steuern betrug EUR 55,6 Mio (2021: EUR 88,5 Mio). Im Jahr 2022 wurden Eigenkapitalinstrumente zum FVOCI in Höhe von EUR 0,0 Mio (2021: EUR 17,7 Mio) aufgrund von strategischen Geschäftsentscheidungen verkauft. Der kumulative Verlust (nach Steuern), der bei der Ausbuchung von Eigenkapitalinstrumenten zum FVOCI vom kumulierten sonstigen Ergebnis in die Gewinnrücklage übertragen wurde, belief sich auf EUR 0,2 Mio (2021: Gewinn EUR 14,8 Mio).

Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Finanzinstrumente Es gibt unterschiedliche Gründe, gehaltene Schuldinstrumente erfolgswirksam zum Fair Value (fair value through profit or loss, „FVPL") zu bewerten:
FVPL-Bewertungen betreffen gehaltene Schuldinstrumente, die übrigen Geschäftsmodellen zugeordnet sind, d.h. sie werden weder in einem „Halten"-Geschäftsmodell noch in einem „Halten und Verkaufen"-Geschäftsmodell gehalten. Meist wird für diese finanziellen Vermögenswerte erwartet, dass sie vor ihrer Fälligkeit verkauft werden oder die Entwicklung des Portfolios, in dem sie enthalten sind, wird auf Grundlage des Fair Values beurteilt. In der Erste Group sind solche Geschäftsmodelle typisch für Vermögenswerte, die zu Handelszwecken gehalten werden (d.h. finanzielle Vermögenswerte, die von den Handelsabteilungen der Bank gehalten werden), oder für Vermögenswerte, deren Wert überwiegend durch Verkäufe realisiert wird (z.B. Investitionen in Verbriefungen), oder für noch nicht abgeschlossene Kreditsyndizierungen, wenn der Kredit am Markt zum Verkauf angeboten wird. Weiters werden finanzielle Vermögenswerte, die von vollkonsolidierten Investmentfonds gehalten werden, zum FVPL bewertet, da sie auf Fair Value-Basis gemanagt und beurteilt werden. Andere Fälle von FVPL-Bewertungen betreffen finanzielle Vermögenswerte, deren vertragliche Cashflows nicht dem SPPI-Kriterium entsprechen. In der Erste Group sind davon gewisse Schuldinstrumente sowie Kredite an Kunden betroffen.
Die Erste Group macht von dem Wahlrecht Gebrauch, gewisse finanzielle Vermögenswerte bei der erstmaligen Erfassung in die FVPL-Kategorie zu widmen (Fair Value-Option). Dies ist dann der Fall, wenn eine solche Klassifizierung bilanzielle Inkongruenzen (Accounting Mismatch) beseitigt oder signifikant verringert, die zwischen festverzinslichen finanziellen Vermögenswerten, die ansonsten zu fortgeführten Anschaffungskosten oder zum FVOCI bewertet werden würden, und den zugehörigen Derivaten, die zum FVPL bewertet werden, entstehen würden.
In der Bilanz werden gehaltene Schuldinstrumente, die zum FVPL bewertet werden, als „Handelsaktiva" in dem Unterposten „Sonstige Handelsaktiva" und als „Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete, nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte" in den Unterposten „Schuldinstrumente" und „Kredite und Darlehen an Kunden" dargestellt. Nicht zu Handelszwecken gehaltene, erfolgswirksam zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte bestehen aus zwei Unterkategorien, die in Note 23 Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete, nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte dargestellt sind: „zum FVPL designiert" und „verpflichtend zum FVPL". Finanzielle Vermögenswerte werden als „verpflichtend zum FVPL" ausgewiesen, wenn sie einem übrigen Geschäftsmodell (nicht „Halten" oder „Halten und Verkaufen") zugeordnet sind und sie nicht zu Handelszwecken gehalten werden oder ihre vertraglichen Cashflows nicht SPPI-konform sind.
Investitionen in Eigenkapitalinstrumente, die zu Handelszwecken gehalten werden (d.h. solche, die von den Handelsabteilungen der Bank gehalten werden), werden zum FVPL bewertet. In der Bilanz sind solche Instrumente als „Handelsaktiva" in dem Unterposten „Sonstige Handelsaktiva" ausgewiesen. Investitionen in Eigenkapitalinstrumente, die nicht zu Handelszwecken gehalten werden, werden ebenfalls zum FVPL bewertet, sofern sie nicht zum FVOCI designiert sind. In der Bilanz sind solche Instrumente als „Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete, nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte" in dem Unterposten „Eigenkapitalinstrumente" bzw. in Note 23 Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete, nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte in der Unterkategorie „verpflichtend zum FVPL" ausgewiesen.
Gemäß IFRS 9 werden alle derivativen Finanzinstrumente, sofern sie nicht als Sicherungsinstrument designiert sind, als zu Handelszwecken gehalten eingestuft und erfolgswirksam zum Fair Value bewertet. Für weitere Ausführungen verweisen wir auf Note 21 Derivative Finanzinstrumente.
In der Gewinn- und Verlustrechnung werden Gewinne und Verluste von nicht-derivativen finanziellen Vermögenswerten, die zum FVPL bewertet werden, in Zins- oder Dividendenerträge und Gewinne und Verluste aus Fair Value-Änderungen unterteilt. Zinserträge aus Schuldinstrumenten werden in der Zeile „Sonstige ähnliche Erträge" unter „Zinsüberschuss" dargestellt und unter Anwendung des EIR auf die fortgeführten Anschaffungskosten des finanziellen Vermögenswerts berechnet. Dividendenerträge aus Eigenkapitalinstrumenten werden in der Zeile „Dividendenerträge" ausgewiesen. Die Gewinne und Verluste aus Fair Value-Änderungen werden nach Abzug der Zins- oder Dividendenerträge berechnet und beinhalten Transaktionskosten und Bearbeitungsgebühren. Sie werden in der Zeile „Handelsergebnis" für zu Handelszwecken gehaltene finanzielle Vermögenswerte und in der Zeile „Gewinne/Verluste von erfolgswirksam zum Fair Value bewerteten Finanzinstrumenten", im Falle von nicht zu Handelszwecken gehaltenen finanziellen Vermögenswerten, ausgewiesen. Für Anteile an nicht konsolidierten Fonds wird die Zins- oder Dividendenkomponente nicht von den Gewinnen und Verlusten aus Fair Value-Änderungen getrennt.
Finanzielle Verbindlichkeiten zum FVPL umfassen finanzielle Verbindlichkeiten, die zu Handelszwecken gehalten werden, und solche, die in die FVPL-Kategorie designiert wurden.
In der Bilanz werden finanzielle Verbindlichkeiten FVPL in den Posten „Finanzielle Verbindlichkeiten – Held for Trading", Unterkategorien „Derivate" und „Sonstige Handelspassiva", sowie „Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete finanzielle Verbindlichkeiten", Unterkategorien „Einlagen von Kunden", „Verbriefte Verbindlichkeiten" und „Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten", erfasst. Die maßgeblichen Rechnungslegungsgrundsätze sind in Note 21 Derivative Finanzinstrumente, Note 24 Sonstige Handelspassiva und Note 25 Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete finanzielle Verbindlichkeiten erläutert.

21. Derivative Finanzinstrumente Zur Steuerung von Zins-, Währungs- und sonstigen Marktpreisrisiken setzt die Erste Group derivative Finanzinstrumente ein. Hierbei kommen vor allem Interest Rate Swaps, Futures, Forward Rate Agreements, Interest Rate Options, Currency Swaps, Currency Options sowie Credit Default Swaps zur Anwendung.
Für Darstellungszwecke wird zwischen folgenden Derivaten unterschieden:
- Derivate – zu Handelszwecken gehalten
- Derivate – Hedge Accounting

Details zu Hedge Accounting Derivaten sind in Note 27 Hedge Accounting dargestellt.
Derivate werden in der Konzernbilanz mit ihrem Fair Value (Dirty Price) angesetzt. Positive Fair Values von Derivaten werden in der Bilanz als Vermögenswerte, negative Fair Values als Verbindlichkeiten dargestellt.
Zu Handelszwecken gehaltene Derivate sind solche, die nicht als Sicherungsinstrument in Sicherungsbeziehungen (Hedge Accounting) designiert werden. Diese werden unabhängig von ihrer internen Klassifizierung, d.h. sowohl Derivate des Handelsbuchs als auch Derivate des Bankbuchs, im Posten „Derivate" unter „Handelsaktiva" bzw. „Handelspassiva" ausgewiesen.
Derivate – Hedge Accounting sind solche, die als Sicherungsinstrument in Sicherungsbeziehungen designiert werden und die Bedingungen von IAS 39 erfüllen (siehe Bilanzierung von Sicherungsbeziehungen). Diese werden aktiv- und passivseitig in der Bilanz in dem Posten „Derivate – Hedge Accounting" ausgewiesen.
Veränderungen des Fair Values (Clean Price) von zu Handelszwecken gehaltenen Derivaten sowie von Sicherungsderivaten in Fair Value Hedges werden in der Gewinn- und Verlustrechnung im „Handelsergebnis" dargestellt. Zinserträge/-aufwendungen von zu Handelszwecken gehaltenen Derivaten und von Hedging-Derivativen werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Sonstige ähnliche Erträge" oder „Sonstige ähnliche Aufwendungen" unter „Zinsüberschuss" ausgewiesen. Die Erfassung dieser Zinserträge/-aufwendungen erfolgt auf Basis einer EIR-ähnlichen Abgrenzung in Bezug auf den Nominalwert des Derivats und schließt die Amortisierung des Zugangswerts (z.B. allfällige Vorabgebühren) mit ein.
Der effektive Teil aus Veränderungen des Fair Values (Clean Price) von Derivaten in Cashflow Hedges wird im sonstigen Ergebnis im Posten „Cashflow Hedge-Rücklage" in der Konzern-Gesamtergebnisrechnung erfasst. Das kumulierte sonstige Ergebnis wird in der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung unter „Cashflow Hedge-Rücklage" dargestellt. Der ineffektive Teil aus Veränderungen des Fair Values (Clean Price) von Derivaten in Cashflow Hedges wird in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Handelsergebnis" erfasst.
Eingebettete Derivate Die Erste Group begibt gewisse finanzielle Verbindlichkeiten, die strukturierte Merkmale enthalten. „Strukturierte Merkmale" bedeutet, dass ein Derivat in ein nicht derivatives Basisinstrument eingebettet ist. Eingebettete Derivate werden vom Basisinstrument separiert, wenn
- deren wirtschaftliche Merkmale und Risiken nicht eng mit den wirtschaftlichen Merkmalen und Risiken des Basisvertrags (Schuldinstrument) verbunden sind;
- das eingebettete Derivat der Definition eines Derivats entspricht; und
- das hybride Finanzinstrument keinem finanziellen Vermögenswert oder Verbindlichkeitsposten zugeordnet ist, das zu Handelszwecken gehalten wird, oder als erfolgswirksam zum Fair Value bewertet eingestuft wird.

Eingebettete Derivate, die getrennt werden, werden als alleinstehendes Derivat bilanziert und in der Bilanz in dem Posten „Derivate" unter „Handelsaktiva" bzw. „Handelspassiva" ausgewiesen. In der Erste Group beziehen sich solche Derivate auf Anleihen und Einlagen deren Zahlungen an Aktienpreise und Fremdwährungskurse gebunden sind.
In der Erste Group bezieht sich die Mehrheit an nicht eng verbundenen eingebetteten Derivaten auf begebene Anleihen, bei denen die Fair Value Option ausgenutzt wird. Daher sind diese eingebetteten Derivate Teil der Fair Value Bewertung des gesamten hybriden Instruments zum FVPL und werden nicht separiert.

Derivate – Held for Trading

	Dez 21			Dez 22		
in EUR Mio	Nominalwert	Positiver Fair Value	Negativer Fair Value	Nominalwert	Positiver Fair Value	Negativer Fair Value
Derivate des Handelsbuchs	**197.734**	**3.477**	**3.623**	**244.708**	**6.490**	**6.607**
Zinssatz	136.122	2.801	2.876	178.235	5.788	5.508
Eigenkapital	491	7	6	669	10	10
Devisengeschäft	60.305	638	717	64.992	686	1.084
Kredit	598	14	24	551	5	5
Waren	16	0	0	9	0	0
Sonstige(s)	201	17	0	253	1	1
Derivate des Bankbuchs	**21.210**	**919**	**310**	**25.626**	**554**	**1.003**
Zinssatz	15.442	776	231

Modellen, die auf Marktdaten beruhen, bewertet. Sofern alle wesentlichen Parameter des Bewertungsmodells am Markt beobachtbar sind, wird das Finanzinstrument als Level 2 der Fair Value-Hierarchie eingestuft. Für Level 2-Bewertungen werden typischerweise Zinskurven, Credit Spreads und implizite Volatilitäten als nachvollziehbare, beobachtbare Marktparameter verwendet.
Dieser Kategorie werden neben OTC-Derivaten vor allem weniger liquide Aktien, Anleihen und Fonds, Asset Backed Securities (ABS), Collateralized Debt Obligations (CDO) und auch eigene Emissionen und Einlagen zugeordnet.
Level 3 der Fair Value-Hierarchie In manchen Fällen kann die Fair Value-Bewertung weder anhand von ausreichend regelmäßig gestellten Marktpreisen noch anhand von Bewertungsmodellen, die vollständig auf beobachtbaren Marktdaten beruhen, erfolgen. In diesem Fall werden einzelne, nicht am Markt beobachtbare Bewertungsparameter anhand angemessener Annahmen geschätzt. Sobald ein nicht am Markt beobachtbarer Parameter für das Bewertungsmodell signifikant oder der Marktpreis nicht regelmäßig beobachtbar ist, wird das Finanzinstrument als Level 3 der Fair Value-Hierarchie eingestuft. Typischerweise werden Credit Spreads, die aus internen Schätzungen für Ausfallswahrscheinlichkeiten (Probability of Default, PD) und Verlustquoten (Loss Given Default, LGD) abgeleitet werden, als nicht beobachtbare Parameter verwendet.
Das Volumen von Finanzinstrumenten, die der Level 3-Kategorie zugeordnet werden, lässt sich in folgende Bereiche einteilen:
_ Marktwerte von Derivaten, bei denen die CVA-Anpassung einen wesentlichen Einfluss auf die Bewertung hat und mittels nicht beobachtbarer Parameter (d.h. unter Verwendung von internen Schätzungen für PDs und LGDs) berechnet werden.
_ Illiquide Anleihen und nicht börsennotierte Aktien, Beteiligungen oder Fonds für deren Bewertung Modelle verwendet werden, die nicht am Markt beobachtbare Werte (z.B. Credit Spreads) enthalten bzw. die mit Broker-Quotierungen bewertet werden, die nicht der Level 1- oder Level 2-Kategorie zuzuordnen sind.
_ Kredite, deren vertragliche Zahlungsströme des Vermögenswertes nicht nur Zahlungen von Nominale und Zinsen darstellen.
_ Fondsanteile, die von vollkonsolidierten Fonds begeben werden, sowie eigene Emissionen, wenn es keine Preisaktualisierungen inregelmäßigen Abständen gibt.
_ Collateralized Mortgage Obligations (CMO).
Der gewählten Methode für die Zuordnung der Positionen zu den Levels entsprechend, werden alle Level-Bestände und Level-Veränderungen während der Berichtsperiode jeweils am Ende der Berichtsperiode zugeordnet.
Eine Umgliederung von Level 1 in Level 2 oder 3 bzw. vice versa erfolgt dann, wenn die oben beschriebenen Kriterien für die Zuordnung von Finanzinstrumenten in den jeweiligen Level nicht mehr vorliegen.

Zuordnung von zum Fair Value bilanzierten Finanzinstrumenten zu den Level-Kategorien
(Siehe Tabelle 10 am Ende der Veröffentlichung)
Beschreibung der Bewertungsprozesse für Finanzinstrumente der Kategorie Level 3 Falls zumindest ein wesentlicher Bewertungsparameter nicht am Markt beobachtbar ist, wird dieses Instrument dem Level 3 der Fair Value-Hierarchie zugeordnet. Zur Validierung des Bewertungspreises sind zusätzliche Schritte notwendig. Diese umfassen insbesondere die Analyse relevanter historischer Daten oder ein Benchmarking zu vergleichbaren Finanzinstrumenten. Diese Verfahren beinhalten Parameterschätzungen und Expertenmeinungen. Weitere Ausführungen zu den verwendeten Parametern sowie eine Sensitivitätsanalyse werden nachfolgend in dem Unterkapitel Wesentliche nicht beobachtbare Bewertungsparameter und Sensitivitätsanalyse der Level 3-Positionen dargestellt.
Veränderungen der Volumina in Level 1 und Level 2
Reklassifizierungen zwischen Level 1 und Level 2 nach Bilanzposten und Instrumenten

	Dez 21		Dez 22	
in EUR Mio	Level 1 zu Level 2	Level 2 zu Level 1	Level 1 zu Level 2	Level 2 zu Level 1
Finanzielle Vermögenswerte HfT	**131**	**15**	**34**	**49**
Anleihen	131	15	33	48
Fonds	0	0	0	0
Aktien	0	0	1	1
Nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte FVPL	**22**	**2**	**15**	**9**
Anleihen	21	2	15	6
Fonds	1	0	0	2
Aktien	0	0	0	1
Finanzielle Vermögenswerte FVOCI	**105**	**91**	**407**	**93**
Anleihen	105	91	407	93
Gesamtergebnis	**258**	**108**	**456**	**151**

Reklassifizierungen zwischen Level 1 und Level 2 resultieren hauptsächlich aus Marktveränderungen und der daraus resultierenden Qualität und Beobachtbarkeit von Bewertungsparametern.
Bewegungen von zum Fair Value bewerteten Finanzinstrumenten in Level 3
Entwicklung des Fair Values von Finanzinstrumenten in Level 3
(Siehe Tabelle 11 am Ende der Veröffentlichung)
Gewinne und Verluste von finanziellen Vermögenswerten, die am Ende der Berichtsperiode Level 3 zugeordnet sind

in EUR Mio	1-12 21	1-12 22
Aktiva		
Finanzielle Vermögenswerte HfT	-13,7	-25,0
Derivate	-13,3	-20,0
Sonstige Handelsaktiva	-0,4	-5,0
Nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte FVPL	-31,6	-51,0
Eigenkapitalinstrumente	-9,3	-8,0
Schuldverschreibungen	11,2	3,2
Kredite und Darlehen	-33,5	-46,2
Finanzielle Vermögenswerte FVOCI	-2,8	-3,4
Schuldverschreibungen	-2,8	-3,4
Derivate – Hedge Accounting	0,0	3,4
Gesamt	**-48,0**	**-76,1**
Passiva		
Finanzielle Verbindlichkeiten HfT	-6,8	-0,6
Derivate	-6,8	-0,6
Sonstige Handelspassiva	0,0	0,0
Finanzielle Verbindlichkeiten FVPL	-2,2	25,1
Einlagen von Kunden	0,0	0,0
Verbriefte Verbindlichkeiten	1,4	0,0
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	-3,5	25,1
Derivate – Hedge Accounting	-2,3	2,4
Gesamt	**-11,2**	**26,9**

Wesentliche nicht beobachtbare Bewertungsparameter und Sensitivitätsanalyse der Level 3-Positionen Wenn die Ermittlung des Fair Values eines Finanzinstruments von nicht beobachtbaren Parametern abhängt, können diese aus einer Bandbreite von alternativen Parametrisierungen gewählt werden. Für die Bilanzerstellung wurde aus diesen Bandbreiten eine Parametrisierung gewählt, die den Marktbedingungen zum Berichtszeitpunkt entspricht.
Bandbreiten der am Markt nicht beobachtbaren Bewertungsparameter in der Level 3-Kategorie
(Siehe Tabelle 12 am Ende der Veröffentlichung)
Sensitivitätsanalyse hinsichtlich möglicher alternativer Parametrisierung auf Produktebene

	Dez 20 Fair Value-Veränderungen		Dez 21 Fair Value-Veränderungen	
in EUR Mio	Positiv	Negativ	Positiv	Negativ
Derivate	3,1	-5,3	2,9	-3,4
Gewinn- und Verlustrechnung	3,1	-5,3	2,9	-3,4
Schuldverschreibungen	21,6	-28,8	10,0	-13,3
Gewinn- und Verlustrechnung	3,3	-4,4	2,4	-3,2
Sonstiges Ergebnis	18,3	-24,4	7,6	-10,1
Eigenkapitalinstrumente	106,6	-70,4	64,8	-49,8
Gewinn- und Verlustrechnung	58,0	-43,8	42,9	-35,4
Sonstiges Ergebnis	48,6	-26,6	21,9	-14,4
Kredite und Darlehen	17,9	-45,7	15,7	-46,4
Gewinn- und Verlustrechnung	17,9	-45,7	15,7	-46,4
Gesamt	**149,2**	**-150,2**	**93,4**	**-112,9**
Gewinn- und Verlustrechnung	**82,3**	**-99,2**	**63,9**	**-88,4**
Sonstiges Ergebnis	**66,9**	**-51,0**	**29,5**	**-24,5**

Zur Ermittlung der möglichen Auswirkungen wurden hauptsächlich Credit Spreads (für Schuldverschreibungen), PDs, LGDs (für CVAs von Derivaten) und Marktschwankungen vergleichbarer Aktien herangezogen. Ein Anstieg (Reduktion) von Spreads, PDs und LGDs verursacht eine Reduktion (Anstieg) des jeweiligen Fair Values. Positive Korrelationseffekte zwischen PDs und LGDs werden in der Sensitivitätsanalyse nicht berücksichtigt. Bei nicht mit Handelsabsicht gehaltenen Eigenkapitalinstrumenten würden Erhöhungen (Verringerungen) aller für die Eigenkapitalkostenberechnung verwendeten Inputfaktoren (isoliert betrachtet) zu einer niedrigeren (höheren) Fair Value-Bewertung führen.
Die folgenden Wertebereiche wurden in der Sensitivitätsanalyse verwendet:
_ für Schuldverschreibungen ein Bereich für Credit Spreads zwischen +100 Basispunkten und 75 Basispunkten,
_ für eigenkapitalbezogene Wertpapiere eine Bewertungsbandbreite zwischen -10% und +5%,
_ für nicht börsennotierte Eigenkapitalinstrumente, die mit der adjustierten Nettoinventarwertmethode bewertet wurden, die Bewertungsbandbreite zwischen -10% und + 10%,
_ für nicht börsennotierte Eigenkapitalinstrumente, die mit dem Dividenden-Discount-Modell bzw. der vereinfachten Ertragswertmethode bewertet wurden, die Kosten für das Eigenkapital zwischen -2% und + 2%,
_ für CVAs von Derivaten wurde ein Up- bzw. Downgrade des Ratings um eine Stufe sowie eine Veränderung der LGD-Annahmen um -5% bzw. +10% simuliert,
_ für Kredite ein Up- bzw. Downgrade der PD (Ausfallswahrscheinlichkeit) um 1%, eine Veränderung des LGD (Verlustquote bei Ausfall) von -5% und +10% und eine Bandbreite der Credit Spreads zwischen +100 Basispunkten und 75 Basispunkten.

Fair Values von Finanzinstrumenten, die nicht zum Fair Value bilanziert werden

in EUR Mio	Buchwert	Fair value	Level 1	Level 2	Level 3
Dez 22					
Aktiva					
Finanzielle Vermögenswerte AC	253.360	240.268	31.703	3.699	204.867
Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	18.435	18.138	0	0	18.138
Kredite und Darlehen an Kunden	194.313	186.501	0	0	186.501
Schuldverschreibungen	40.612	35.630	31.703	3.699	228
Forderungen aus Finanzierungsleasing	4.553	4.499	0	0	4.499
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	2.404	2.389	0	0	2.389
Passiva					
Finanzielle Verbindlichkeiten AC	278.932	276.200	12.875	12.293	251.032
Einlagen von Kreditinstituten	28.821	28.290	0	0	28.290
Einlagen von Kunden	222.620	221.224	0	0	221.224
Verbriefte Verbindlichkeiten	26.593	25.789	12.875	12.293	621
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	899	898	0	0	898
Finanzgarantien und Kreditzusagen					
Finanzgarantien	n/a	47	0	0	47
Kreditzusagen	n/a	529	0	0	529
Dez 21					
Aktiva					
Finanzielle Vermögenswerte AC	229.641	231.575	30.887	3.922	196.766
Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	20.991	21.193	0	0	21.193
Kredite und Darlehen an Kunden	173.099	175.356	0	0	175.356
Schuldverschreibungen	35.551	35.026	30.887	3.922	217
Forderungen aus Finanzierungsleasing	4.209	4.214	0	0	4.214
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	2.152	2.158	0	0	2.158
Passiva					
Finanzielle Verbindlichkeiten AC	265.415	265.141	10.447	11.262	243.432
Einlagen von Kreditinstituten	31.886	31.807	0	0	31.807
Einlagen von Kunden	210.029	209.704	0	0	209.704
Verbriefte Verbindlichkeiten	22.352	22.481	10.447	11.262	772
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.149	1.149	0	0	1.149
Finanzgarantien und Kreditzusagen					
Finanzgarantien	n/a	4	0	0	4
Kreditzusagen	n/a	998	0	0	998

In der oben stehenden Tabelle werden positive Fair Values von Finanzgarantien und Verpflichtungen mit positivem Vorzeichen, negative Fair Values werden mit negativem Vorzeichen dargestellt.
Der Fair Value von Krediten und Darlehen an Kunden und Kreditinstitute wurde mittels Diskontierung der zukünftigen Cashflows berechnet, wobei sowohl die Zins- als auch die Credit Spread-Effekte berücksichtigt wurden. Der Zinssatzeffekt beruht auf den Marktzinsbewegungen, während die Änderungen des Credit Spreads von den Ausfallswahrscheinlichkeiten (PDs) und den Verlustquoten bei Ausfall (LGDs), die für die internen Risikoberechnungen verwendet werden, abgeleitet werden. Die Berechnung der Fair Values erfolgte je Portfoliogruppe. Dazu wurden die Kredite und Darlehen in homogene Portfolien zusammengefasst. Die Einteilung erfolgte aufgrund von Ratingmethode, Ratingklasse, Laufzeit und Land, in dem diese gebucht wurden.
Die Fair Values von zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten Schuldverschreibungen werden im Wesentlichen entweder direkt vom Markt oder anhand von direkt beobachtbaren Marktparametern (z.B. Zinskurven) ermittelt.
Der Fair Value von Einlagen und sonstigen Verbindlichkeiten, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet werden, wird unter Berücksichtigung des tatsächlichen Zinsumfeldes sowie der eigenen Credit Spreads geschätzt. Diese Positionen werden der Level 3-Kategorie zugeordnet. Für Verbindlichkeiten ohne vertragliche Laufzeit (z.B. Sichteinlagen) wird der Restbuchwert als Minimumwert für den Fair Value angenommen.
Der Fair Value der emittierten Wertpapiere und nachrangigen Verbindlichkeiten, bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten basiert auf liquiden Marktpreisen, sofern diese verfügbar sind. Für emittierte Wertpapiere, deren Fair Value nicht direkt am Markt verfügbar ist, wird der Fair Value mittels Diskontierung zukünftiger Cashflows ermittelt. Ein wesentlicher Inputfaktor für die Wertanpassung des eigenen Kreditrisikos je Senioritätsklasse sind abgeleitete Credit Spreads von liquiden Benchmarkanleihen sowie zusätzliche Quotierungen von externen Investmentbanken, die regelmäßig zur Verfügung gestellt werden. Für die zur Anwendung kommenden Spreads erfolgt eine regelmäßige Validierung durch das Risikomanagement. Darüber hinaus wird bei der Ermittlung des Fair Values den Effekten aus Optionalitäten Rechnung getragen. Für außerbilanzielle Verbindlichkeiten (Finanzgarantien und unwiderrufliche Kreditzusagen) werden folgende Bewertungsansätze verwendet: der Fair Value von unwiderruflichen Kreditzusagen wird mit Hilfe von regulatorischen Kreditkonversionsfaktoren ermittelt. Die daraus resultierenden Kreditäquivalente werden wie bilanzierte Vermögenswerte behandelt. Die Differenz zwischen dem gesamten Fair Value und dem Nominalwert der hypothetischen Kreditrisikoäquivalente entspricht dem Fair Value der unwiderruflichen Kreditzusagen. Sofern der gesamte Fair Value der hypothetischen Kreditäquivalente höher als der Nominalwert ist, ergibt sich ein positiver Fair Value von unwiderruflichen Kreditzusagen.
Der Fair Value von Finanzgarantien wird in Analogie zu einem CDS-Modell ermittelt. Entsprechend diesem Modell ergibt sich der Fair Value aus der Summe der Barwerte zukünftiger Cashflows. Diese umfassen die Auszahlungen infolge der Inanspruchnahme aus den Garantien, die auf Basis der PDs und LGDs der jeweiligen Kund:innen modelliert werden, sowie Einzahlungen aus den zukünftig erhaltenen Garantiegebühren. Wenn die Barwerte der zukünftigen Auszahlungen die Barwerte der zukünftigen Garantiegebühren überschreiten, ist der Fair Value von Finanzgarantien negativ.
27. Hedge Accounting Zur Absicherung des Fremdwährungs- und Zinsrisikos verwendet die Erste Group derivative Finanzinstrumente. Damit das Derivat und die Risikoposition für die Bilanzierung eines Sicherungsgeschäfts in Frage kommen, wird die Sicherungsbeziehung zwischen dem gesicherten Grundgeschäft und dem Sicherungsinstrument zu Beginn der Absicherung formal festgelegt und dokumentiert. Dokumentiert werden dabei die Art des abgesicherten Risikos, die Zielsetzung und Strategie im Hinblick auf die Absicherung sowie die Methode, die angewendet wird, um die Effektivität des Sicherungsinstruments zu messen. Eine Sicherungsbeziehung wird als in hohem Maße wirksam betrachtet, wenn die dem abgesicherten Risiko zuzurechnenden Veränderungen des Fair Values oder der Cashflows die Fair Value-Änderungen des Sicherungsinstruments in einer Bandbreite von 80% bis 125% kompensieren. Die Beurteilung erfolgt dabei sowohl prospektiv, d.h. ob die Ergebnisse innerhalb der Bandbreite erwartet werden, als auch retrospektiv, d.h. ob die tatsächlichen Ergebnisse innerhalb der Bandbreite liegen. Die Effektivität wird für jede Sicherungsbeziehung sowohl zu Beginn als auch während der Laufzeit bestimmt. Detaillierte Bedingungen für bestimmte Arten von Sicherungsbeziehungen sowie zur Messung der Effektivität der Sicherungsbeziehungen durch die Erste Group sind intern in den Hedge Accounting-Richtlinien festgelegt. Wie in den Übergangsbestimmungen von IFRS 9 erlaubt, hat die Erste Group beschlossen, die Anforderungen für die Bilanzierung von Sicherungsgeschäften des IAS 39 weiterhin anzuwenden.
i. Fair Value Hedge Änderungen des Fair Values (Clean Price) von derivativen Finanzinstrumenten, die im Rahmen von qualifizierten und designierten Fair Value Hedges eingesetzt werden, werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Handelsergebnis" erfasst. Zinserträge und -aufwendungen aus Sicherungsderivaten werden im Posten „Sonstige ähnliche Erträge" oder „Sonstige ähnliche Aufwendungen" unter „Zinsüberschuss" ausgewiesen. Die Fair Value-Änderung des Grundgeschäfts, die dem abgesicherten Risiko zugerechnet wird, wird ebenfalls in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Handelsergebnis" erfasst und ist Teil des Buchwerts des Grundgeschäfts.
Zur Absicherung von Zinsänderungsrisiken verwendet die Erste Group auch Portfolio Fair Value Hedges (wie in IAS 39.AG114-AG132 definiert). Zu diesem Zweck wendet die Erste Group das durch die EU zur Verfügung gestellte Carve-Out für sogenannte „Bottom Layer"-Absicherungen an. Für weitere Details dazu verweisen wir auf das Kapitel „Absicherung von Zinsrisiken" weiter unten. Die Änderung im Fair Value des Grundgeschäfts, die dem abgesicherten Zinsrisiko zuzurechnen ist, wird in der Bilanz in dem Posten „Wertanpassung aus Portfolio Fair Value Hedges" ausgewiesen.
Wenn ein Sicherungsinstrument ausläuft, veräußert, beendet oder ausgeübt wird oder wenn die Kriterien für die Bilanzierung von Sicherungsbeziehungen nicht mehr erfüllt werden, wird die Sicherungsbeziehung beendet. In diesem Fall wird die Fair Value-Anpassung des Grundgeschäfts über die Restlaufzeit bis zur Fälligkeit aufgelöst und in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Zinserträge" (wenn das Grundgeschäft ein finanzieller Vermögenswert war) oder „Zinsaufwendungen" (wenn das Grundgeschäft eine finanzielle Verbindlichkeit war) unter „Zinsüberschuss" dargestellt. Für Portfolio Fair Value Hedges von Zinsänderungsrisiken wird die Fair Value-Anpassung der beendeten Sicherungsbeziehung linear amortisiert und in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Sonstige ähnliche Erträge" unter „Zinsüberschuss" ausgewiesen.
ii. Cashflow Hedge Um Unsicherheiten zukünftiger Zahlungsströme zu vermeiden und in Folge das Zinsergebnis zu stabilisieren, werden Cashflow Hedges angewendet. Der effektive Teil des Gewinns oder Verlustes von Sicherungsinstrumenten, die im Rahmen von designierten und qualifizierten Cashflow Hedges eingesetzt werden, wird im sonstigen Ergebnis in der „Cashflow Hedge-Rücklage" erfasst. Der ineffektive Teil wird in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Handelsergebnis" ausgewiesen. Zur Bestimmung des effektiven/ineffektiven Teils wird das Derivat mit seinem „Clean Price" (d.h. exklusive der Zinskomponente) betrachtet. Wenn die abgesicherte Zahlung in die Gewinn- und Verlustrechnung einfließt, werden die Gewinne und Verluste aus dem Sicherungsinstrument vom sonstigen Ergebnis in den entsprechenden Posten der Gewinn- und Verlustrechnung umgebucht (zumeist in den Posten „Sonstige ähnliche Erträge" oder „Sonstige ähnliche Aufwendungen" unter „Zinsüberschuss"). Bei der Bilanzierung von Grundgeschäften für Cashflow Hedges besteht keine Abweichung im Vergleich zu Situationen, in denen keine Sicherungsbeziehung angewendet wird.
Wenn ein Sicherungsinstrument ausläuft, veräußert, beendet oder ausgeübt wird oder wenn die Kriterien für die Bilanzierung von Sicherungsbeziehungen nicht mehr erfüllt werden, wird die Sicherungsbeziehung beendet. In diesem Fall verbleibt der kumulierte Gewinn oder Verlust aus dem Sicherungsinstrument, der im sonstigen Ergebnis erfasst wurde, in der „Cashflow Hedge-Rücklage", bis die Transaktion erfolgt.
Absicherung von Zinsrisiken Im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit ist die Erste Group Zinsänderungsrisiken ausgesetzt, die sich aus den Zinsmerkmalen und dem Zinsverhalten von Vermögenswerten, Verbindlichkeiten und außerbilanziellen Posten ergeben. Dies betrifft sowohl die bestehenden Bilanzpositionen als auch die erwartete Entwicklung der Bilanz und Bankaktivitäten. Das Zinsrisiko kann im Allgemeinen als eine mögliche Verschlechterung der Finanzlage einer Bank als Folge von nachteiligen Veränderungen der Marktzinssätze definiert werden.
Die Hedge Accounting-Aktivitäten der Erste Group beziehen sich auf zinsrisikotragende Positionen im Bankbuch. Das Zinsrisiko des Bankbuchs wird vom Bereich Group Asset Liability Management (ALM) gesteuert. Zinsrisikomanagement-Maßnahmen werden vom Group Asset Liability Committee (ALCO) als Teil der ALM-Strategie genehmigt. Für Sicherungsbeziehungen, die die Voraussetzungen für Hedge Accounting erfüllen, wird die Effektivität durch den von ALM als Risikoträger unabhängigen Bereich Risikomanagement gemessen. Ziel des Zinsrisikomanagements im Bankbuch ist die Optimierung von Zinsrisikopositionen sowohl aus Risiko- als auch Ertragsgesichtspunkten. Zu diesem Zweck und zur Einhaltung externer sowie interner Vorschriften und Beschränkungen steuert die Erste Group das Zinsrisiko sowohl im Hinblick auf die Ertragssituaton als auch im Hinblick auf den ökonomischen Wert. Schwerpunkt der Zinsrisikoanalyse aus Ertragssicht ist die Veränderung des Zinsüberschusses. Schwankungen von Zinssätzen wirken sich auf den Zinsüberschuss aus, indem sie die Zinserträge und Zinsaufwendungen der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten beeinflussen. Bezogen auf den ökonomischen Wert stellt das Zinsrisiko die Veränderung des ökonomischen Eigenkapitals dar. Es kann als Barwert der Cashflows aus Vermögenswerten, Verbindlichkeiten und außerbilanziellen Posten identifiziert werden. Veränderungen der Zinssätze ändern sowohl die Höhe der zukünftigen Cashflows als auch den Wert der Abzinsungsfaktoren, die bei der Berechnung angewendet werden.
Bestehende Bilanzposten und Einflüsse geplanter oder prognostizierter Transaktionen werden anhand von Kennzahlen analysiert, die die Ertragssicht als auch den ökonomischen Wert berücksichtigen. Die Erste Group hält das Risiko innerhalb von definierten Bandbreiten. Im Rahmen des aktiven Zinsrisikomanagements setzt das ALM bevorzugt auf Anleihenkäufe und Derivate-Transaktionen. Grundsätzlich besteht der Ansatz der Erste Group darin, alle wesentlichen festverzinslichen oder strukturierten Emissionen in variabel verzinsliche Positionen zu drehen. Neben der Steuerung des Zinsrisikoprofils mit Derivate-Transaktionen und Anleihenkäufen kann das Zinsrisikoprofil auch dadurch gesteuert werden, dass einzelne Benchmark-Neuemissionen bewusst nicht mittels Derivaten abgesichert werden.
Zinsswaps werden am Häufigsten zur aktiven Steuerung des Zinsrisikos eingesetzt. Wenn es zur Umsetzung der Zinsrisikostrategie sinnvoll erscheint, werden fix verzinste Positionen in variabel verzinste (in der Regel basierend auf dem 3-Monats Geldmarktsatz wie beispielsweise dem Euribor) umgewandelt. Es kann jedoch auch erforderlich sein, variabel verzinste Zinspositionen in fix verzinste Positionen zu drehen.
Die Erste Group wendet Hedge Accounting an, um bilanzielle Inkongruenzen (Accounting Mismatch) zwischen erfolgswirksam zum Fair Value bewerteten derivativen Finanzinstrumenten einerseits und finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten im Bankbuch (bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten oder erfolgsneutral zum Fair Value) andererseits zu vermeiden. Darüber hinaus macht die Erste Group auch von der Möglichkeit Gebrauch, finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten als „erfolgswirksam zum Fair Value bewertet" zu designieren (Fair Value-Option). Durch eine solche Klassifizierung werden ebenfalls bilanzielle Inkongruenzen (Accounting Mismatch) beseitigt, ohne Hedge Accounting anzuwenden. Fair Value Hedges werden angewendet, wenn im Rahmen des Zinsrisikomanagements festverzinsliche Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten in variabel verzinsliche Positionen umgewandelt werden. Im Gegensatz dazu kommt es zur Anwendung von Cashflow Hedges, wenn variabel verzinsliche Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten in festverzinsliche Positionen umgewandelt (siehe auch die nachfolgenden Ausführungen zu Proxy-Hedges) werden. Zur Absicherung von Zinsänderungsrisiken von vorzeitig rückzahlbaren fix verzinsten Krediten wendet die Erste Group auch Portfolio Fair Value Hedges an (wie in IAS 39AG114-AG132 definiert). Zu diesem Zweck wendet die Erste Group das durch die EU zur Verfügung gestellte Carve-Out an und sichert Zinsänderungsrisiken in Bezug auf einen Basis-Betrag („Bottom Layer"-Betrag). Dabei ist davon auszugehen, dass vorzeitige Kreditrückzahlungen keine Auswirkungen auf den definierten Basis-Betrag (inklusive eines Sicherheitsaufschlags) haben. Das bedeutet, dass der Basis-Betrag einer betraglich festgelegten Zinsänderungsposition entspricht, die mit einem Zinsswap abgesichert wird. Bei diesem Ansatz werden vorzeitige Rückzahlungen, andere Ausbuchungen sowie Wertminderungen immer dem ungesicherten Betrag, der über dem definierten Basis-Betrag liegt, zugeordnet. Das bedeutet, dass sie nicht die Messung der Effektivität der Sicherungsbeziehungen beeinflussen, außer diese Beträge erreichen die festgelegte „Bottom Layer"-Schwelle.
Bei Fair Value Hedges wird nur die Zinsrisiko-Komponente der Fair Value-Änderungen des festverzinslichen Grundgeschäfts abgesichert. Die gehedgte Zinsrisiko-Komponente bezieht sich auf den beobachteten Zinssatz (Swapsatz). Die Fair Value-Volatilität, die sich aus Änderungen des über den Swapsatz hinausgehenden Spreads des gesicherten Festzinsinstruments ergibt, ist nicht Teil des Hedge Accounting.
Analog dazu stellt bei Cashflow Hedges nur der Referenzzinssatz (z.B. Euribor, USD Libor) das abgesicherte Risiko dar. Veränderungen, die sich nur aus dem Spread ergeben, sind nicht Teil des Hedge Accounting.
Die als Sicherungsinstrumente designierten Zinsderivate stehen in einem wirtschaftlichen Zusammenhang mit der Zinsrisikokomponente des gesicherten Grundgeschäfts. Die nichtzinsbezogenen Risiko-Komponenten (wie Kreditaufschläge) sind nicht Teil der Sicherungsbeziehung. Daher werden auf beiden Seiten der Sicherungsbeziehung vergleichbare Bewertungsparameter angewendet. Somit werden gegenläufige Effekte in dem Umfang erfasst, in dem ein wirtschaftlicher Zusammenhang besteht, ohne dass es zu einer künstlich erzeugten Volatilität in der Gewinn- und Verlustrechnung kommt. Die Zinsrisikokomponente ist der wichtigste Einflussfaktor auf die Fair Value-Schwankungen des gesicherten Grundgeschäfts. Für Cashflow Hedges von Einlagen bei Zentralbanken (in der nachfolgenden Tabelle unter „Kredite und Darlehen an Banken/Repos" ausgewiesen) existiert für die abgesicherten Zinssätze (z.B. der Einlagesatz der EZB oder zweiwöchige Reposatz der CNB) keine zukunftsgerichtete Kurve über den Sicherungszeitraum. In solchen Fällen wird das abgesicherte Risiko durch einen anderen Zinssatz repliziert, für den die zukunftsgerichtete Kurve existiert (z.B. €STR Swapzinskurve oder 1M PRIBOR Swapzinskurve). Ein Nachweis einer starken Korrelation zwischen den Zinssätzen ist erforderlich.
Im Normalfall entsprechen die designierten Sicherungsbeziehungen den ökonomischen Sicherungsbeziehungen, die ALM bei der Steuerung des Zinsänderungsrisikos festlegt. In einigen Fällen sind Sicherungsderivate jedoch nicht direkt mit bestimmten Vermögenswerten oder Verbindlichkeiten verbunden, sondern werden im Rahmen der Steuerung der Gesamtzinsrisiko-Position eingesetzt. Darüber hinaus kann es vorkommen, dass die Derivate sich auf Finanzinstrumente beziehen, die sich nicht als Grundgeschäfte im Rahmen der Hedge Accounting-Anforderungen nach IFRS qualifizieren. Um die risikomindernden Auswirkungen solcher derivativer Finanzinstrumente bilanziell abzubilden, sucht die Erste Group nach geeigneten Grundgeschäften, die den Bedingungen des Derivats am besten entsprechen, und designiert eine effektive Sicherungsbeziehung (sogenannte Proxy-Hedges). In der Regel werden Cashflow Hedges für Vermögenswerte mit variabler Verzinsung auf einer solchen Basis designiert, wobei das tatsächliche, wirtschaftlich abgesicherte Risiko aus dem modellierten fixen Zinsprofil von Sichteinlagen resultieren kann.
Das Sicherungsverhältnis wird in Übereinstimmung mit den in IAS 39 definierten Regeln gewählt. Das Volumen des als Sicherungsinstrument designierten Derivats darf das Volumen des gesicherten Grundgeschäfts nicht übersteigen. Ist die Nominale eines Sicherungsderivats größer als die Nominale des Grundgeschäfts, wird nur der entsprechende Anteil des Derivats als Sicherungsinstrument designiert. Das gleiche gilt in Bezug auf die Laufzeit: die Laufzeit des Sicherungsinstruments darf nicht länger sein als die Laufzeit des gesicherten Grundgeschäfts.
Mögliche Ursachen für die Ineffektivität von Sicherungsbeziehungen können sein:
_ Sicherungsinstrumente und gesicherte Grundgeschäfte werden während ihrer Laufzeit designiert (nicht von Beginn an)
_ die Verwendung unterschiedlicher Zinskurven (Abzinsung) für das gesicherte Grundgeschäft und das Sicherungsinstrument
_ nur bei Cashflow Hedges: die Zinsperioden von Sicherungsderivaten und abgesicherten variabel verzinslichen Positionen stimmen nicht überein
_ nur bei Fair Value Hedges: Volatilität des Barwerts des variablen Teils des Sicherungsderivats
_ die Handelstage von Sicherungsinstrument und gesichertem Grundgeschäft stimmen nicht überein
_ tatsächliche vorzeitige Rückzahlungen eines Portfolios die von den erwarteten vorzeitigen Rückzahlungen abweichen oder
_ Kreditrisikoanpassungen (CVA, DVA) der Sicherungsderivate

Nominale der gesicherten Grundgeschäfte – Absicherung von Zinsrisiken

		Nominale	
in EUR Mio	Gesichertes Grundgeschäft	Dez 21	Dez 22
Fair Value Hedges			
Vermögenswerte	Kredite und Darlehen an Kunden (Portfolios)	240	243
Vermögenswerte	Kredite und Darlehen an Kunden (Einzel)	303	294
Vermögenswerte	Anleihen FVOCI	983	1.005
Vermögenswerte	Anleihen AC	1.064	1.107
Verbindlichkeiten	Verbriefte Verbindlichkeiten (Emissionen)	12.931	16.563
Verbindlichkeiten	Sonstige Verbindlichkeiten/Repos	50	47
Cashflow Hedges			
Vermögenswerte	Kredite und Darlehen an Banken/Repos	1.337	1.947
Vermögenswerte	Kredite und Darlehen an Kunden	1.721	1.764

Portfolio Hedges in Bezug auf einen definierten Basisbetrag („Bottom-Layer-Hedges") sind in der Tabelle mit dem tatsächlich abgesicherten Basis-Betrag dargestellt. Die im Rahmen von Portfolio Hedges gesicherten Kredite und Darlehen sind in der Bilanz in dem Posten „Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte" ausgewiesen, der Buchwert beläuft sich auf EUR 599,6 Mio (2021: EUR 523,7 Mio).
Absicherung von Fremdwährungsrisiken Ziel des Fremdwährungsrisikomanagements im Bankbuch ist es, nachteilige Marktbewegungen von Wechselkursen zu vermeiden, die den Gewinn oder Verlust der Erste Group beeinflussen könnten. Nur ein kleiner

Bei den übertragenen finanziellen Vermögenswerten handelt es sich um Schuldverschreibungen und andere zinsbezogene Wertpapiere. Der Gesamtwert der übertragenen Vermögenswerte entspricht dem Buchwert des jeweiligen Bilanzpostens, wobei die Empfänger:in das Recht hat, diese weiterzuverkaufen oder weiter zu verpfänden. Verbindlichkeiten aus Pensionsgeschäften stellen die Rückgabeverpflichtung für erhaltene Barmittel dar.
Die folgende Tabelle zeigt die Fair Values der übertragenen Vermögenswerte und die dazugehörigen Verbindlichkeiten für Pensionsgeschäfte, bei denen nur ein Rückgriffsrecht auf die übertragenen Vermögenswerte besteht.

	Dez 20			Dez 21		
in EUR Mio	Fair Value übertragener Vermögenswerte	Fair Value zugehöriger Verbindlichkeiten	Nettoposition	Fair Value übertragener Vermögenswerte	Fair Value zugehöriger Verbindlichkeiten	Nettoposition
Finanzielle Vermögenswerte AC	572	559	13	1.297	1.221	76
Handelsaktiva	50	50	0	38	39	-1
Finanzielle Vermögenswerte FVOCI	130	130	0	390	392	-2
Gesamt	**752**	**739**	**13**	**1.724**	**1.651**	**73**

30. Als Sicherheiten übertragene finanzielle Vermögenswerte
Buchwerte von finanziellen Vermögenswerten, die als Sicherheiten für Verbindlichkeiten gestellt wurden

in EUR Mio	Dez 21	Dez 22
Finanzielle Vermögenswerte AC	41.386	43.141
Handelsaktiva	380	99
Nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte FVPL	0	25
Finanzielle Vermögenswerte FVOCI	488	932
Gesamt	**42.254**	**44.196**

Bei den Vermögenswerten handelt es sich um Kreditforderungen sowie um Schuldverschreibungen und andere zinsbezogene Wertpapiere. Die Sicherheiten wurden vor allem im Rahmen von Pensionsgeschäften, Refinanzierungstransaktionen mit der Europäischen Zentralbank (EZB) sowie den jeweiligen Nationalbanken, Krediten zur Deckung der hypothekarisch besicherten Pfandbriefe und sonstigen Sicherungsvereinbarungen gestellt.
Der Fair Value der erhaltenen Sicherheiten, die auch ohne Ausfall der Sicherungsgeber weiterverpfändet bzw. weiterveräußert werden dürfen, beträgt EUR 16.431,5 Mio (2021: EUR 18.500,3 Mio). Sicherheiten mit einem Fair Value von EUR 3.410,0 Mio (2021: EUR 1.122,8 Mio) wurden weiterveräußert oder weiterverpfändet. Die Bank ist verpflichtet, die weiterveräußerten und weiterverpfändeten Sicherheiten zurückzugeben.

31. Wertpapiere
(Siehe Tabelle 14 am Ende der Veröffentlichung)

Risiko- und Kapitalmanagement
32. Risikomanagement
Risikopolitik und -strategie Die Erste Group hat ein, auf ihr Geschäfts- und Risikoprofil abgestimmtes, vorausschauendes Risikomanagementregelwerk entwickelt. Dieses Regelwerk basiert auf einer klaren Risikostrategie und definiert generelle Prinzipien, gemäß denen das Eingehen von Risiken in der ganzen Gruppe stattfindet. Die Risikostrategie ist mit der Geschäftsstrategie der Gruppe konsistent und berücksichtigt ebenfalls den erwarteten Einfluss externer Umweltfaktoren auf die geplanten Geschäfts- und Risikoentwicklungen.
Die Risikostrategie beschreibt das Ist-Risikoprofil und das Ziel-Risikoprofil, definiert die Risikomanagement Prinzipen, die strategischen Ziele als auch Initiativen für die wichtigsten Risikoarten und setzt strategische Limits für die wesentlichen finanziellen und nichtfinanziellen Risikoarten, die in der Risikomaterialitätsbeurteilung angeführt werden. Die Risikostrategie wird im Rahmen einer klar definierten Governance-Struktur umgesetzt. Diese dient zur Überwachung des Risikoappetits, ergänzender Kennzahlen als auch zur Eskalation von Limitüberschreitungen.
Die Erste Group Bank AG hat das Internet als Medium für die Offenlegungspflicht der Erste Group gemäß Artikel 434 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 über Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute und Wertpapierfirmen (Capital Requirements Regulation – CRR) in der Europäischen Union und der Verordnung (EU) Nr. 876/2019 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 gewählt. Details finden sich auf der Webseite der Erste Group unter www.erstegroup.com/ir. Maßgebliche Offenlegungen finden sich im Geschäftsbericht in der Sektion „Berichte" oder als gesondert publizierte Dokumente in der Sektion „Regulatorische Veröffentlichungen".
Organisation des Risikomanagements Die Risikoüberwachung und -kontrolle wird durch klare Organisationsstrukturen mit definierten Rollen und Verantwortlichkeiten, delegierten Entscheidungskompetenzen und Risikolimits adressiert.
Die einzige organisatorische Änderung im Jahr 2022 auf Bereichsebene im Group CRO-Bereich war die Verlagerung von Group Legal in das CEO-Ressort, um alle rechtlichen/regulatorischen Verantwortlichkeiten in einem Vorstandsbereich zu bündeln. Abgesehen davon wurde die, 2020 eingerichtete, Struktur beibehalten und gestärkt.
Der Vorstand und insbesondere die Risikovorständin der Erste Group (Group Chief Risk Officer, Group CRO) üben die Aufsichtsfunktion im Rahmen der Risikomanagementstruktur der Erste Group aus. Die Risikokontrolle und -steuerung in der Erste Group werden auf Grundlage der Geschäftsstrategie und des vom Vorstand genehmigten Risikoappetits wahrgenommen. Die Group CRO verantwortet im Zusammenwirken mit den Chief Risk Officers der Tochterbanken die Umsetzung und Einhaltung der Risikokontroll- und Risikomanagement-Strategien für sämtliche Risikoarten und Geschäftsfelder.
Der Vorstand und insbesondere die Group CRO sorgen für die Verfügbarkeit einer angemessenen Infrastruktur und geeigneter Mitarbeiter:innen sowie der entsprechenden Methoden, Normen und Prozesse; die konkrete Identifizierung, Messung, Beurteilung, Genehmigung, Überwachung, Steuerung und Limitierung von relevanten Risiken erfolgen auf der Ebene der operativen Einheiten in der Erste Group.
Auf Konzernebene wird der Vorstand von mehreren Bereichen unterstützt, die zur Erfüllung operativer Risikokontrollfunktionen sowie zur Wahrnehmung von Zuständigkeiten des strategischen Risikomanagements eingerichtet wurden. Die folgenden Risikomanagementfunktionen berichten direkt an die Group CRO:
_ Group Liquidity and Market Risk Management;
_ Enterprise wide Risk Management;
_ Credit Risk Methods;
_ Group Compliance;
_ Retail Risk Management;
_ Credit Risk Portfolio;
_ Corporate Risk Management;
_ Group Legal (bis Ende Oktober 2022);
_ Cyber Risk Management;
_ Local Chief Risk Officers.
Der Vorstand befasst sich regelmäßig in seinen regulären Vorstandssitzungen mit Risikothemen zu allen Risikoarten. Soweit erforderlich werden Maßnahmen diskutiert und ergriffen. Darüber hinaus wurden zur Durchführung von Risikomanagementaktivitäten in der Erste Group bestimmte bereichsübergreifende Gremien eingerichtet.
_ Risikoausschuss des Aufsichtsrates;
_ CRO Board;
_ Holding Credit Committee;
_ Market Risk Committee;
_ Operative Market Risk Committee;
_ Strategic Risk Executive Committee;
_ Strategic Risk Management Committee;
_ Stress Testing Committee;
_ Group Resolution Committee;
_ United States Risk Committee;
_ Regional Operational Conduct Committee;
_ Group IT Risk & Security Committee;
_ Group Asset Liability Committee;
_ Operational Liquidity Committee;
_ Banking Book Committee.
Daneben bestehen Gremien auf lokaler Ebene, wie z.B. das Team Risikomanagement in Österreich. Dieses ist für einen gemeinsamen Risikoansatz der österreichischen Sparkassen zuständig.
Konzernweites Risiko- und Kapitalmanagement Die zentrale Komponente der Gesamtbankrisikosteuerung im Enterprise wide Risk Management (ERM) bildet der interne Kapitaladäquanzprozess (Internal Capital Adequacy Assessment Process – ICAAP) gemäß Säule 2 des Baseler Regelwerks und der regulatorischen Richtlinien (z.B. EZB-Leitfaden für ICAAP). Das ERM-Regelwerk ist so ausgestaltet, dass es das Management der Bank bei der Steuerung des Risikoportfolios sowie der Deckungspotenziale unterstützt, um jederzeit eine ausreichende Kapitalausstattung zu gewährleisten, die der Art und der Größe des Risikoprofils der Bank entspricht. Das Regelwerk ist an die Anforderungen des Geschäfts- und Risikoprofils der Bank angepasst und spiegelt die strategischen Ziele wider, d.h. den Schutz der Aktionär:innen und der Gläubiger:innen sowie den nachhaltigen Fortbestand des Unternehmens.
Das ERM-Regelwerk ist ein modulares und umfassendes Management- und Steuerungssystem innerhalb der Erste Group sowie ein wesentlicher Teil des gruppenübergreifenden Steuerungs- und Managementinstrumentariums. Das ERM-Regelwerk als effektives internes Steuerwerk umfasst zur Abdeckung aller und insbesondere der regulatorischen Anforderungen die folgenden Komponenten:
_ Risikoappetit (Risk Appetite Statement – RAS), Limits und Risikostrategie;
_ Portfolio- und Risikoanalyse inklusive Risikomaterialitätsbeurteilung (Risk Materiality Assessment – RMA), Konzentrationsrisikomanagement und Stresstest;
_ Risikotragfähigkeitsrechnung;
_ Kapitalallokation und Leistungsmanagement;
_ Planung von Risikokennzahlen;
_ Sanierungs- und Abwicklungsplanung.
Neben dem obersten Ziel des ICAAP, die Sicherstellung und Nachhaltigkeit der Eigenkapitalausstattung, dienen die ERM-Komponenten dem Management als Unterstützung bei der Umsetzung der Geschäftsstrategie.
Risikoappetit Der Risikoappetit definiert das maximale Risikoniveau, das die Erste Group bei der Verfolgung ihrer Geschäftsziele zu akzeptieren bereit ist. Der Gesamtansatz umfasst eine Erklärung zur Risikobereitschaft, Risikogrenzen sowie die Rollen und Verantwortlichkeiten derjenigen, die die Umsetzung und Überwachung des Rahmenwerks zur Risikobereitschaft beaufsichtigen. Das Limit-Rahmenwerk (d.h. Risikoappetit-Rahmenwerk) der Erste Group umfasst Risikolimits, die in der Erklärung zur Risikobereitschaft und in der Risikostrategie festgelegt sind, Branchenlimits, maximale Kreditvergabelimits und operative Limits.
Das Gruppen Risikoappetit Statement (Group RAS) dient als strategische Aussage, welche das maximale tolerierbare Risiko definiert, um die Unternehmensziele innerhalb des Risikoappetits der Gruppe zu erreichen. Das RAS der Gruppe stellt, durch die vom Vorstand und Risikoausschuss des Aufsichtsrates genehmigten und vom Aufsichtsrat anerkannten Triggers und Limits, eine innerhalb des Gesamtrisikoappetits verbindliche Einschränkung der Geschäftstätigkeiten der Erste Group dar. Es ist in die strukturellen Prozesse wie Geschäfts- und Risikostrategie, Budgetierung, Kapital- und Liquiditätsplanung, Sanierungsplan, Stress-Testing und Vergütungsrahmenwerk integriert und eingebettet. Das RAS besteht aus Kernrisikokennzahlen (Kapital, Liquidität, Risiko-Ertrags-Profil) zur quantitativen Risiko-/Renditensteuerung und aus qualitativen Aussagen in Form von wesentlichen Risikoprinzipien, die einen Teil der Risikomanagement-Richtlinien bilden.
Die Kernrisikokennzahlen geben die Grenzen für die Risiko-/Renditenzielsetzung vor und bilden einen wesentlichen Input in der jährlichen Strategie- und Budgetplanung, um eine gesamthafte Sichtweise auf Kapital, Liquidität und den Risiko-/Ertragsausgleich zu schaffen. Das Hauptziel des RAS ist es:
_ sicherzustellen, dass die Erste Group über ausreichende Ressourcen verfügt, um den Geschäftsbetrieb zu jeder Zeit zu gewährleisten und Stressereignisse zu absorbieren;
_ Toleranzgrenzen für die Risikozielsetzungen der Gruppe festzusetzen;
_ die Finanzkraft der Gruppe und die Robustheit ihrer Systeme und Kontrollen sicherzustellen.
Die Festsetzung des RAS auf Gruppenebene erfolgt vorausschauend, um die Risiko-Ertragssteuerung zu stärken und ein proaktives Management des Risikoprofils zu garantieren. Externe Vorgaben wie regulatorische Anforderungen bilden die Ober- und Untergrenze für das RAS und somit das Risiko, das die Erste Group bereit ist einzugehen. Um sicherstellen zu können, dass die Gruppe innerhalb des zum Ziel gesetzten Risikoappetits agiert, wird für alle Kennzahlen ein Ampelsystem angewendet. Diese Vorgehensweise ermöglicht die zeitnahe Informationsweitergabe an die vorgesehene Governance und das Implementieren von effektiven risikominimierenden Gegenmaßnahmen. Das RAS Ampelsystem ist wie folgt definiert:
_ RAS ist grün: Ziele der Risiko-Ertragssteuerung liegen innerhalb der festgelegten Grenzen;
_ RAS ist gelb: Die Unter- oder Überschreitung eines vordefinierten Schwellenwerts führt zu einem im Governance-Prozess festgelegten Informations- und Diskussionsaustausch zwecks Bestimmung potenzieller Gegenmaßnahmen;
_ RAS ist rot: Die Unter- oder Überschreitung des vorabdefinierten Limits löst eine sofortige Eskalation im Rahmen des Governance-Prozesses und umgehende Einleitung von Gegenmaßnahmen aus.
Zusätzlich wurden gestresste Schwellenwerte für ausgewählte RAS-Kernkennzahlen definiert, die in die Beurteilung des Stresstestergebnisses integriert und an den Vorstand als Frühwarnindikator berichtet werden und somit das proaktive Management des Risiko- und Kapitalprofils unterstützen.
Des Weiteren werden basierend auf dem Risikoappetit der Gruppe ergänzende Risikokennzahlen und Prinzipien für die wesentlichen Risikoarten der Risikostrategie definiert. Diese Kennzahlen und Prinzipien unterstützen die Umsetzung der mittel- und langfristigen Strategie. Diese Steuerung garantiert eine umfassende Kontrolle der Risikoentscheidungen und eine Umsetzung der Risikostrategie der Gruppe. Gegenmaßnahmen werden als Teil des regulären Risikomanagementprozesses eingeleitet, um innerhalb des Risikoappetits zu bleiben.
Das Gruppen RAS wird für die lokalen Tochterunternehmen heruntergebrochen. Die Genehmigung für das lokale RAS erfolgt sowohl durch den Vorstand der Erste Group Bank AG, um mit dem Risikoappetit der Gruppe im Einklang zu stehen, als auch durch den lokalen Vorstand, um eine Anpassung an die lokalen regulatorischen Anforderungen sicherzustellen. Die Gruppe kann entscheiden, ob weitere vorgeschriebene Einschränkungen und Limits im lokalen Risikoappetit hinzugefügt werden, um eine Übereinkunft des Risikoappetits mit der Risikostrategie der Gruppe herzustellen.
Weiters hat die Gruppe eine aggregierte und konsolidierte RAS-Übersicht, das Risk Dashboard, weiterentwickelt, welche die Entwicklungen des Risikoprofils der Gruppe und der lokalen Einheiten veranschaulicht, indem das Risikopotenzial und die Risikolimite verglichen werden. Das Risk Dashboard wird dem Vorstand und dem Aufsichtsrat (einschließlich des Risikoausschusses des Aufsichtsrates) regelmäßig präsentiert, um die Überprüfung, Aufsicht und das Monitoring des Risikoprofils der Gruppe sowie der lokalen Tochterunternehmen zu unterstützen.
Das Gruppen-RAS für 2022 wurde im letzten Quartal 2021 vom Vorstand und vom Risikoausschuss des Aufsichtsrates genehmigt und vom Aufsichtsrat anerkannt.
ESG-Risiken sind im Risikoappetit und in der Risikostrategie verankert und sind auch Bestandteil des Risk Materiality Assessments (Bewertungen der Wesentlichkeit von Risiken) der Erste Group. Sie sind in die Risikotaxonomie der Erste Group als transversale Risiken (die Risiken, die Auswirkungen haben und sich in mehr als einer Schlüsselrisikokategorie widerspiegeln) integriert und in den maßgeblichen Risikokategorien Kredit-, Markt-, Liquiditäts- und operationelles Risiko erfasst. Die Definition des ESG-Risikos der Erste Group ist Teil der „Group ICAAP" Richtlinie und deckt eine große Bandbreite von Risiken aus Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren ab.
Portfolio- und Risikoanalyse Die Erste Group setzt eine eigene Infrastruktur, Systeme und Prozesse ein, mit deren Hilfe die eingegangenen Risiken des Portfolios identifiziert, gemessen, kontrolliert, berichtet und gesteuert werden. Portfolio- und Risikoanalyseverfahren werden für die Quantifizierung, Qualifizierung und Diskussion der Risiken konzipiert, um die Geschäftsleitung zeitgerecht zu informieren.
Risikomaterialitätsbeurteilung Die Risikomaterialitätsbeurteilung erhebt die Materialität von Risikoarten und somit das Risikoprofil der Erste Group. Die Risikomaterialitätsbeurteilung ist ein jährlicher Prozess mit dem Ziel, neue durch die Erste Group eingegangene wesentliche Risiken systematisch zu erheben und alle bestehenden wesentlichen Risiken zu bewerten. Die Geschäftsleitung muss möglicherweise zusätzlich eine RMA auf Ad-hoc-Basis anfordern, um sich ändernden Betriebsumgebungen oder neuen Risiken zu begegnen (z.B. vorläufige RMA, die im ersten Halbjahr 2022 aufgrund des Russland-Ukraine-Krieges durchgeführt wurde). Daher ist die Risikomaterialitätsbeurteilung ein wesentlicher Bestandteil des ICAAP und dient als Steuerungswerkzeug für das Seniormanagement.
Die aus dieser Bewertung gewonnenen Erkenntnisse dienen der Verbesserung der Risikomanagementpraktiken und der weiteren Risikominderung in der Erste Group. Sie liefern auch einen Beitrag für die Ausgestaltung und Definition der Risikostrategie und des Risikoappetits. Wesentliche Ergebnisse und Empfehlungen der Risikomaterialitätsbeurteilung werden für die Szenariogestaltung und die Auswahl der Comprehensive und Reverse Stresstests herangezogen.
Konzentrationsrisikomanagement Die Erste Group hat einen Prozess implementiert, um Risikokonzentrationen zu identifizieren, zu messen, zu kontrollieren und zu steuern. Dieser Prozess ist für die Sicherung des langfristigen Fortbestands der Erste Group wichtig, vor allem in einem schwierigen Marktumfeld und unter angespannten wirtschaftlichen Bedingungen. Die Risikokonzentrationsanalyse der Erste Group wird auf einer jährlichen Basis durchgeführt und berücksichtigt Konzentrationen innerhalb des Kredit-, Markt-, Liquiditäts- und operationellen Risikos sowie risikoartenübergreifende Konzentrationen. Ermittelte Risikokonzentrationen werden für die Szenariogestaltung des Comprehensive Stresstests berücksichtigt und unter Stressbedingungen gemessen. Das Ergebnis der Risikokonzentrationsanalyse trägt auch zur Erkennung wesentlicher Risiken im Rahmen der Risikomaterialitätsbeurteilung sowie zur Definition und Kalibrierung des Limitsystems der Erste Group bei.
Stresstests Die Modellierung von Sensitivitäten der Aktiva und Passiva sowie der Gewinne und Verluste geben Führungs- und Steuerungsinformation und helfen damit, das Risiko-Ertrags-Profil der Gruppe zu optimieren. Zusätzlich verhelfen Stresstests durch Berücksichtigung gravierender aber durchaus plausibler Szenarien die Robustheit der Risikoberechnung, der Steuerung und des Managements zu stärken. Risikomodellierung und Stresstests sind grundlegende und vorausschauende Elemente des internen Kapitaladäquanzprozesses. Sensitivitäten und Stress-Szenarien werden im Planungsprozess der Gruppe berücksichtigt.
Die komplexesten Stresstestaufgaben, die die Erste Group durchführt, sind Szenario-Stresstests, in denen die Auswirkungen verschiedener ökonomischer Szenarien, inklusive von Rückkoppelungseffekten auf alle Risikoarten (Kredit-, Markt-, Liquiditäts- und operationelles Risiko) umfassend berücksichtigt werden. Darüber hinaus werden Auswirkungen auf die zugehörigen Volumina von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten sowie Gewinn- und Verlustsensitivitäten mit einbezogen. Zusätzlich zu den Standard Szenario-Stresstests werden Reverse-Stresstests durchgeführt. Diese werden herangezogen, um ein Szenario oder eine Kombination aus Szenarien zu identifizieren, welche die Tragfähigkeit des aktuellen Geschäftsmodells überprüft.
Für Stresstests hat die Erste Group spezielle Instrumente entwickelt um die Auswirkung bestimmter makroökonomischer Variablen (z.B. BIP oder Arbeitslosenquoten) auf Risikoparameter überzuleiten, die eine Kombination von Bottom-up- und Top-down-Ansätzen darstellen. Zur Anpassung der Stressparameter nutzt die Erste Group zusätzlich die einschlägige Erfahrung lokaler Expert:innen und verwendet gegebenenfalls deren statistischen Modelle, die die Auswirkungen von makroökonomischen Variablen auf Ausfallwahrscheinlichkeiten in den jeweiligen Märkten simulieren. Bei der Ermittlung der jeweiligen Segmentierung, in welcher die Stressparameter definiert sind, muss insbesondere auf eine hinreichende Granularität und spezifische Charakteristika (u.a. von Ländern und Branchen) Augenmerk gelegt werden.
Im Jahr 2022 nahm die Erste Group am ersten Klimastress-Test der EZB teil, der Teil der umfassenderen „Klimaroadmap" war. Die Teilnahme an diesem Stress-Test war eine wichtige Lernmöglichkeit. Nach Abschluss dieses ersten Klimastress-Tests hat die Erste Group Maßnahmen ergriffen, um Klimarisiken in das interne Stress-Testing-Rahmenwerk zu integrieren. Insbesondere sind sowohl physische Risiken als auch Übergangsrisiken aufgrund prognostizierter Klimaveränderungen nun im internen Stress-Testing-Rahmenwerk enthalten.
Die Ergebnisse des internen Stresstests der Erste Group werden analysiert, um gegebenenfalls über geeignete Gegenmaßnahmen entscheiden zu können und darüber hinaus zur Information der Banksteuerung. Die internen gesamthaften Stresstests im Jahr 2022 zeigten keine Verletzung der gestressten RAS-Schwellenwerte nach der Anwendung von szenariobedingten Maßnahmen in den letzten zwei Jahren des Stressszenarios.
Risikotragfähigkeitsrechnung Die Risikotragfähigkeitsberechnung (Risk-bearing Capacity Calculation, RCC) beschreibt die Methodik der Kapitaladäquanzberechnung der Säule 2. Im Gegensatz zur normativen Sicht der Säule 1, welche sich auf die Fähigkeit des Konzerns bezieht, alle kapitalbezogenen regulatorischen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen zu erfüllen, stützt sich die RCC auf eine wirtschaftliche Sicht des Ansatzes der Säule 1+, unter Annahme der Fortführung der Erste Group entsprechend dem EZB-Leitfaden für ICAAP. Die RCC bestimmt, ob der Konzern über ausreichendes Kapital verfügt, um alle relevanten Risiken abzudecken, denen er ausgesetzt ist. Ökonomische und normative Perspektiven der Erste Group sind so angelegt, dass sie sich gegenseitig informieren und in alle wesentlichen Geschäftssteuerungsaktivitäten und -entscheidungen integriert sind. Mit diesem Ansatz der Säule 1+ steigert die Gruppe die Effizienz und sorgt für die Vergleichbarkeit mit der Säule 1-Berechnung. Basierend auf den Ergebnissen der RMA erfolgt die Berücksichtigung des wirtschaftlichen Kapitals für die relevanten Risikoarten wie vom Vorstand genehmigt. Der wirtschaftliche Kapitalbedarf wird dann mit dem intern verfügbaren Kapital (Deckungspotenzial) verglichen, um die Risiken des Konzerns in Säule 2 abzudecken. Sowohl das ökonomische Kapital als auch das Deckungspotenzial werden auf Basis des CRR-Konsolidierungskreises der Erste Group als ultimatives Mutterunternehmen und auf Grundlage der IFRS-Rechnungslegungsstandards berechnet.
Neben den klassischen Risikoarten der Säule 1 (Kreditrisiko, Marktrisiko im Handelsbuch, FX Risiko im Bankbuch und operationelles Risiko) werden im Rahmen der Säule 2 auch das Zinsänderungsrisiko im Bankbuch, das Credit-Spread-Risiko im Bankbuch, das Tilgungsträgerrisiko sowie das Geschäftsrisiko bei der Bestimmung des ökonomischen Kapitalbedarfs explizit auf Jahressicht mit einem statistischen Wahrscheinlichkeitsniveau von 99,92% berechnet. Die Erste Group verwendet, wo dies möglich ist, risikosensitivere/fortgeschrittene Methodologien für die Berechnung des ökonomischen Kapitalbedarfs, die dem individuellen Risikoprofil des Instituts sowie dessen Risikopositionen entsprechen. Die Erste Group berücksichtigt keine Diversifizierungseffekte zwischen den verschiedenen Risikoarten, was den konservativen Ansatz der Gruppe widerspiegelt, wonach die Erste Group ausreichend Kapital zur Verfügung hat, vor allem in Zeiten, in denen sich die Korrelationen zwischen Risiken dramatisch ändern können (wie in Zeiten von Stress). Der größte Teil des ökonomischen Kapitalbedarfs stammt aus dem Kreditrisiko, das Ende 2022 72,3% des gesamten ökonomischen Kapitalbedarfs ausmachte.
Die Berechnung des internen Kapitals oder Deckungspotenzials, welches zur Abdeckung der Risiken und der unerwarteten Verluste der Säule 2 erforderlich ist, basiert auf dem Säule-1+-Ansatz, also auf den finalen aufsichtsrechtlichen Eigenmitteln der CRR und CRR II (Verordnung (EU) Nr. 575/2013 und Verordnung (EU) Nr. 876/2019 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 575/2013), angepasst um die Add-ons der Säule 2, welche erforderlich sind um das intern verfügbare Kapital zu bestimmen, das aus ökonomischer Sicht als risikotragend und verlustabsorbierend gilt (z.B. Ausschluss von Tier 1 und Tier 2 Kapitalinstrumenten, Säule-2 IRB Überschuss / Shortfall des Erwarteten Verlusts, etc.).
Das Deckungspotenzial muss ausreichen, um Risiken/unerwartete Verluste der Säule 2, die aus der Geschäftstätigkeit des Konzerns entstehen, zu jedem beliebigen Zeitpunkt (normal und gestresst) auszugleichen, wie im Risikoappetit des Konzerns durch die Gesamtkapitaladäquanzgrenzen und Kapitaladäquanznutzung festgelegt. Ende 2022 lag die ökonomische Kapitaladäquanz bei 65,9% und somit konform mit dem Group RAS.
Der Vorstand und der Aufsichtsrat (einschließlich des Risikoausschusses des Aufsichtsrats) werden quartalsweise durch den Group Risk Report und das Risk Dashboard über die Ergebnisse des ICAAP Eigenkapitalbedarfs informiert. Darin werden Veränderungen bei Risiken, verfügbarem Kapital (Deckungspotenzial), mögliche Verluste aufgrund von Stresssituationen, der Ausnützungsgrad des Risikolimits und der Gesamtstatus des ICAAP dargestellt. Letzteres skizziert die Entwicklung des Risikoprofils in Bezug auf den Risikoappetit.
Risikoplanung Das Risikoplanungs-Rahmenwerk ist für die Kapitalallokation sowie für den umfassenden Finanzplanungsprozess essenziell und ermöglicht eine angemessene Berücksichtigung von Risiken innerhalb der Strategie, der Steuerung und dem Managementprozess der Gruppe.
Angewendete Methoden und Instrumente Die wichtigsten Risikoindikatoren, die durch das Risikoplanungs-Rahmenwerk abgedeckt werden, inkludieren Indikatoren, die einen Überblick über bereits entstandene oder mögliche Risiken in Bezug auf Entwicklungen des Portfolios und des Wirtschaftsumfeldes verschaffen. Indikatoren umfassen risikogewichtete Aktiva (und zugehörige Indikatoren), Portfolio-Qualitätsindikatoren (Wertberichtigungen, NPL/NPE und relevante Performance-Indikatoren etc.), sowie aufsichtsrechtlich benötigte Indikatoren in der Verantwortung der Risikoabteilung.
Die Planungstätigkeiten werden in enger Zusammenarbeit mit allen Stakeholdern im gesamten Prozess der Gruppe durchgeführt und folgen einer klaren Governance, die einen fundierten Risikoplanungsprozess gewährleistet.
Kapitalallokation Eine wichtige Aufgabe und ein wesentlicher Bestandteil des Risikoplanungsprozesses ist die Verteilung des Kapitals auf die einzelnen Gruppengesellschaften, Geschäftsfelder und Segmente. Dies erfolgt in enger Zusammenarbeit zwischen Risikomanagement und Controlling. Die Erkenntnisse aus ICAAP und Controlling-Prozessen werden zur Kapitalallokation unter den Risiko-Ertrags-Überlegungen angewendet und spiegeln sich in der Kapitalallokation wider.
Gesamtkapitalerfordernis der Erste Group nach Risikoart Die folgende Tabelle zeigt die Verteilung des ökonomischen Eigenkapitalerfordernisses nach Risikoart.

Verteilung des ökonomischen Kapitals (in %)	31.12.2021	31.12.2022
Kreditrisiko	72,6	72,3
Marktrisiko	13,7	15,6
Operationalles Risiko	9,9	8,8
Sonstige Risiken	3,9	3,3

Sonstige Risiken beinhalten das Risiko aus dem Geschäftsmodell.
Sanierungs- und Abwicklungspläne Die Richtlinie (EU) 2014/59 (Bank Recovery and Resolution Directive – BRRD) – in der jeweiligen Fassung – wird in Österreich durch das „Sanierungs- und Abwicklungsgesetz – BaSAG" in nationales Recht umgesetzt. Am 7. Juni 2019 wurde ein gesetzgebendes Bankenpaket (EU Banking Package) im Amtsblatt der Europäischen Union kundgemacht. Dieses EU Bankenpaket umfasst – in der jeweiligen Fassung – die Richtlinie (EU) Nr. 2013/36 (CRD IV) und die Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (CRR) sowie die BRRD und die Verordnung (EU) Nr. 806/2014 (SRMR). Das EU Bankenpaket trat am 27. Juni 2019 in Kraft und wurde in Österreich am 28. Juni 2021 in nationales Recht umgesetzt.
Sanierungsplanung. Gemäß den Anforderungen des Bundesgesetzes über die Sanierung und Abwicklung von Banken (BaSAG) übermittelt die Erste Group jährlich einen Gruppensanierungsplan an das gemeinsame Aufsichtsteam (Joint Supervisory Team – JST). Der Gruppensanierungsplan wird regelmäßig von der EZB beurteilt. Er beschreibt potenzielle Maßnahmen zur Wiederaufstockung der Kapital- und Liquiditätsressourcen der Bank, um eine Reihe von sowohl idiosynkratischen als auch marktweiten Stressszenarien bewältigen zu können. Das Sanierungs-Rahmenwerk ist bezüglich Indikatoren und deren Limits weitgehend mit dem Risikoappetit-Rahmenwerk abgestimmt, um ein umfassendes Enterprise wide Risk Management sicherzustellen. Maßgeblich ist dabei, dass in einer schwerwiegenden Krisensituation nahe dem Ausfall oder drohenden Ausfalls des Instituts ausreichend Sanierungskapazität vorhanden ist, um die Sanierungsindikatoren wieder zurück in den grünen Bereich führen zu können. Die im Sanierungsplan definierte Abfolge der Berichterstattung ermöglicht eine zeitnahe und angemessene Eingriffsmöglichkeit im Falle einer Sanierung der Erste Group. Darüber hinaus sind die Beurteilung des Gruppensanierungsplans sowie die Einstufung der gesamten Sanierungskapazität Teil der SREP-Beurteilung (Supervisory Review and Evaluation Process).
Abwicklungsplanung. Die Erste Group wirkt bei der Erstellung von Abwicklungsplänen durch die Abwicklungsbehörden mit, die im BaSAG und der Verordnung (EU) Nr. 806/2014 zum einheitlichen Abwicklungsmechanismus (SRM Regulation) vorgesehen sind. Das rechtliche Rahmenwerk erlaubt eine Multiple-Point-of-Entry (MPE) Abwicklungsstrategie oder eine Single-Point-of-Entry (SPE) Abwicklungsstrategie. Die von den Abwicklungsbehörden im Abwicklungskolleg getroffene gemeinsamen Entscheidung legt für die Erste Group den MPE-Ansatz fest, bestehend aus sechs separaten Abwicklungsgruppen mit Tochtergesellschaften in den Hauptländern der Erste Group in Zentral- und Osteuropa sowie in Österreich – allerdings mit SPE-Ansatz innerhalb eines Landes. Daraus ergeben sich Abwicklungsgruppen in Österreich, Tschechien, Kroatien, Ungarn, Rumänien und der Slowakei. Bei einer MPE-Strategie hat eine Bankengruppe somit mehrere Abwicklungseinheiten als Eingangspunkt für die Abwicklung. Die Abwicklungspläne (inklusive Abwicklungsstrategie und MREL-Entscheidung) werden regelmäßig durch die Abwicklungsbehörden aktualisiert und unterliegen der gemeinsamen Entscheidung des Abwicklungskollegs.
MREL. Mit der Bank Recovery and Resolution Directive (BRRD) wurde die Mindestanforderung an Eigenmitteln und berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten (MREL) eingeführt. MREL-Bescheide werden von der nationalen Abwicklungsbehörde für Abwicklungsgruppen und für relevante Tochterunternehmen von Abwicklungseinheiten ausgestellt – sie spiegeln somit die Abwicklungsstrategie wider – und basieren auf der vom Abwicklungskolleg getroffenen gemeinsamen MREL-Entscheidung. Die Mindestanforderungen werden ausgedrückt als prozentualer Anteil am Gesamtrisikobetrag (Total Risk Exposure Amount – TREA) sowie an der Gesamtrisikopositionsmessgröße (Leverage Ratio Exposure – LRE).
Basierend auf den getroffenen gemeinsamen MREL-Entscheidungen haben die nationalen Abwicklungsbehörden entsprechende MREL-Bescheide ausgestellt. Im Mai 2022 hat die Erste Group die gemeinsamen MREL-Entscheidungen für ihre Abwicklungsgruppen und für einige Tochterunternehmen, die selbst keine Abwicklungseinheiten sind, erhalten. Die MREL-Anforderungen beinhalten bindende Mindest-Zwischenanforderungen per 1. Januar 2022 und bindende Mindestanforderungen per 1. Januar 2024. Informationen über MREL-Anforderungen basierend auf den von den relevanten nationalen Abwicklungsbehörden ausgestellten Bescheiden wurden auf den jeweiligen lokalen Websites der Tochterunternehmen veröffentlicht. MREL-Kennzahlen sind ein integrierter Bestandteil des Risikoappetit- und des Sanierungs-Rahmenwerks der Erste Group.

33. Eigenmittel und Eigenmittelerfordernis
Aufsichtsrechtliche Anforderungen Die Erste Group ermittelt seit 1. Jänner 2014 die regulatorischen Eigenmittel und Eigenmittelanforderungen gemäß der in der EU geltenden Eigenkapitalrichtlinie (Capital Requirements Directive, CRD IV, Richtlinie (EU) 2013/36/EU) und der CRR (Capital Requirements Regulation, CRR, Verordnung (EU) Nr. 575/2013)[1]. Sowohl CRD IV als auch CRD V[2] wurden in Österreich im Bankwesengesetz (BWG) umgesetzt.
[1] Sowohl die CRD IV als auch CRR wurden seit Inkrafttreten im Jahr 2014 ergänzt, unter anderem durch die Richtlinie (EU) 2019/878 (CRD V) sowie die Verordnungen (EU) 2019/876 (CRR 2) und (EU) 2020/873 (CRR Quick Fix).
[2] Umsetzung der CRDV erfolgte durch die BWG Novelle (BGBl I 2021/98) und ist mit 31.05.2021 in Kraft getreten.
Alle in der CRR, im österreichischen BWG und in den technischen Standards der Europäischen Bankenaufsicht (EBA) definierten Anforderungen werden von der Erste Group angewendet. Desweiteren erfüllt die Erste Group auch Kapitalanforderungen nach Maßgabe des aufsichtsrechtlichen Überprüfungs- und Evaluierungsprozesses (SREP, Supervisory Review and Evaluation Process).
**Rechnungslegungsgrundsät

aktionen und Kreditnehmer:innen das gesamte Kreditvergabegeschäft ab. Bei der Kreditbewilligung werden individuelle Informationen wie die Bonität der Kund:in, die Kreditart, die Besicherung, die vertragliche Gestaltung und sonstige risikomindernde Faktoren berücksichtigt.
Das Kreditausfallrisiko wird in der Erste Group auf Grundlage der Ausfallwahrscheinlichkeit der Kund:innen beurteilt. Die Erste Group vergibt für jedes Kreditengagement und im Rahmen jeder Kreditentscheidung ein Rating als spezifisches Maß für das Kreditausfallrisiko (internes Rating). Das interne Rating aller Kund:innen wird anlassbezogen, jedoch mindestens einmal im Jahr, aktualisiert (jährliche Ratingüberprüfung). Bei Kund:innen in Workout geschieht dies in entsprechend kürzeren zeitlichen Abständen.
Hauptzweck der internen Ratings ist deren Verwendung im Entscheidungsprozess für Kreditvergaben und die Festlegung von Kreditbedingungen. Daneben werden durch die internen Ratings auch das erforderliche Kompetenzniveau innerhalb der Erste Group sowie die Überwachungsverfahren für bestehende Forderungen bestimmt. Auf quantitativer Ebene beeinflussen die internen Ratings die erforderlichen Risikokosten, die Wertberichtigungen und gegebenenfalls die risikogewichteten Aktiva nach Säule 1 und 2.
Für Gruppengesellschaften, die den auf internen Ratings basierenden (IRB) Ansatz verwenden, sind interne Ratings eine wesentliche Eingangsgröße zur Ermittlung der risikogewichteten Aktiva. Sie werden ebenfalls in der gruppenweiten Berechnung des ökonomischen Eigenkapitalerfordernisses nach Säule 2 verwendet. Dafür wird im Rahmen des Kalibrierungsprozesses für die Portfolien jeder Risikoklasse eine Ausfallwahrscheinlichkeit zugewiesen. Die Kalibrierung erfolgt individuell für jedes Ratingverfahren und jedes regionale Portfolio. Ausfallwahrscheinlichkeiten stellen eine 1-Jahres-Ausfallwahrscheinlichkeit basierend auf langfristigen durchschnittlichen Ausfallraten dar. Zudem schlägt die Bank den berechneten Ausfallwahrscheinlichkeiten Sicherheitsmargen zu.
In interne Ratings fließen sämtliche verfügbaren und für die Beurteilung des Kreditausfallrisikos wesentlichen Informationen ein. Im Falle von nicht dem Retailbereich zurechenbaren Kreditnehmer:innen berücksichtigen die internen Ratings die Finanzkraft der Kund:in, die Möglichkeit externer Unterstützung, Flexibilität in der Unternehmensfinanzierung, allgemeine Unternehmensdaten und gegebenenfalls historische Bonitätsdaten aus externen Quellen. Im Falle von Retail-Kund:innen basieren interne Ratings im Wesentlichen auf Daten über das Zahlungsverhalten gegenüber der Bank (soweit verfügbar) und gegebenenfalls Finanzinformationen von Kreditauskunfteien, und sie berücksichtigen auch Informationen, die durch die jeweilige Kund:in zur Verfügung gestellt werden, sowie allgemeine demografische Daten. Obergrenzen für das Rating kommen auf Grundlage des Sitzlandes (für grenzüberschreitende Finanzierungen) und der Zugehörigkeit zu einer Gruppe wirtschaftlich verbundener Unternehmen zur Anwendung.
Die verwendeten internen Ratingmodelle und Risikoparameter werden von bankinternen Teams von Spezialist:innen in Zusammenarbeit mit Risikomanager:innen entwickelt bzw. laufend weiterentwickelt. Alle Säule 1- und 2- sowie IFRS9-Modelle sind Gegenstand einer jährlichen Überprüfung ihrer Schätzungen, die die Einbeziehung der aktuellsten Daten in die Schätzung der Risikoparameter beinhaltet, sowie auch einer regulären kompletten Modellprüfung. Diese Modellentwicklung folgt hinsichtlich Methodik und Dokumentation konzernweit einheitlichen Standards und basiert auf den relevanten Daten des jeweiligen Marktes. Dadurch ist die Verfügbarkeit von Ratingmodellen mit möglichst hoher Prognosekraft und Fähigkeit zur Risikodifferenzierung in allen Kernländern gewährleistet.
Die zentrale Abteilung Model Validation ist verantwortlich für die Definition der Validierungsmethoden und -standards, die für alle Kreditrisikomodelle innerhalb der Erste Group angewandt werden, als auch für die Durchführung der Validierungsaktivitäten innerhalb der Erste Group. Alle Säule-1-, wesentlichen Säule-2- und IFRS9-Modelle unterliegen einer jährlichen Validierung, während für nicht-materielle Modelle ein regelmäßiger Validierungszyklus implementiert wird. Von Validierungsseite werden dabei qualitative als auch quantitative Methoden angewandt, um die konzeptionelle Richtigkeit, die quantitative Modellgüte und die Modellverwendung, zu testen. Die Validierungsresultate werden in den entsprechenden Modellgremien abgenommen und im Falle von IRB-Modellen anschließend den Aussichtsbehörden übermittelt. Neben der Validierung erfolgt eine regelmäßige Überwachung der Leistungsfähigkeit der IRB-Ratingmodelle, unter anderem anhand der Veränderungen in der Zahl der neuen Ausfälle und frühen Phasen des Zahlungsverzugs.
Genehmigungen aller neuen Modelle, Modelländerungen, Änderungen an Risikoparametern innerhalb der Gruppe, Änderungen der gruppenweiten methodologischen Standards und anderer modellbezogener Aspekte werden nach dem doppelten Genehmigungsverfahren innerhalb der Gruppe erteilt. Die entsprechenden Strukturen der Holding und der lokalen Modellausschüsse spiegeln gemeinsame Verantwortlichkeiten für Entscheidungen über die Säule 1 IRB- und Säule 2-Kreditrisikomodelle sowie über die Methoden betreffend IFRS9-Parameter wider. Verantwortlichkeiten werden je nach Modellumfang zugewiesen (gruppenweite oder lokal entwickelte Modelle). In diesem Zusammenhang sind die Gremien Strategic Risk Executive Committee und Strategic Risk Management Committee eingerichtet. Die letztendliche Verantwortung für alle Modelle, die innerhalb der Gruppe (auf konsolidierter Ebene) verwendet werden, liegt beim Group CRO. Alle Modellsteuerungs-, Entwicklungs-, Validierungs-, Datenmanagement- und Modellüberwachungsaktivitäten werden durch den Bereich Credit Risk Methods koordiniert.
Klassifizierung des Kreditrisikos Zum Zweck des Berichtswesens bezüglich der Kreditqualität werden die Kunden der Erste Group in folgende vier Risikokategorien zusammengefasst.
Niedriges Risiko. Typische regionale Kund:innen mit stabiler, langjähriger Beziehung zur Erste Group oder große, international renommierte Kund:innen. Sehr gute bis zufriedenstellende Finanzlage; geringe Eintrittswahrscheinlichkeit von finanziellen Schwierigkeiten im Vergleich zum jeweiligen Markt, in dem die Kund:innen tätig sind. Retail-Kund:innen mit einer langjährigen Geschäftsbeziehung zur Bank oder Kund:innen, die eine breite Produktpalette nutzen. Gegenwärtig oder in den letzten zwölf Monaten keine relevanten Zahlungsrückstände. Neugeschäft wird in der Regel mit Kunden dieser Risikokategorie getätigt.
Anmerkungsbedürftig. Potenziell labile Nicht-Retail-Kund:innen, die in der Vergangenheit eventuell bereits Zahlungsrückstände/-ausfälle hatten oder mittelfristig Schwierigkeiten bei der Rückzahlung von Schulden haben könnten. Retail-Kund:innen mit eventuellen Zahlungsproblemen in der Vergangenheit, die zu einer frühzeitigen Mahnung führten. Diese Kund:innen zeigten in letzter Zeit meist ein gutes Zahlungsverhalten.
Erhöhtes Risiko. Die Kreditnehmer:in ist kurzfristig anfällig gegenüber negativen finanziellen und wirtschaftlichen Entwicklungen und weist eine erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit auf. In einigen Fällen stehen Umstrukturierungsmaßnahmen bevor oder wurden bereits durchgeführt. Derartige Forderungen werden in der Regel in spezialisierten Risikomanagementabteilungen behandelt.
Notleidend (non-performing). Mindestens eines der Ausfallkriterien nach Artikel 178 CRR trifft auf die Kreditnehmer:in zu, unter anderem: volle Rückzahlung unwahrscheinlich; Zinsen oder Kapitalrückzahlungen einer wesentlichen Forderung mehr als 90 Tage überfällig; Umschuldung mit Verlust für Kreditgeber; Realisierung eines Verlustes oder Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Die Erste Group wendet für alle Kundensegmente, einschließlich Retail-Kund:innen, die Kundensicht an; wenn eine Kund:in bei einem Geschäft ausfällt, dann gelten auch die Transaktionen, bei denen die Kund:in nicht ausgefallen ist, als notleidend. Alle notleidenden Forderungen werden auch als ausgefallen betrachtet.
Die Erheblichkeitsschwelle für die Ermittlung von 90 Tage überfälligen Forderungen wird für bilanzielle Risikopositionen auf Kundenebene angewendet und täglich mit der gruppenweit definierten Erheblichkeitsschwelle verglichen (außer die lokale Aufsichtsbehörde schreibt andere Schwellenwerte vor):
_ für Retail-Kund:innen besteht ein absoluter Schwellenwert von EUR 100,– und ein relativer Schwellenwert von 1%;
_ für Nicht-Retail-Kund:innen besteht ein absoluter Schwellenwert von EUR 500,– und ein relativer Schwellenwert von 1%.
Auf Basis der Kalibrierung von internen Ausfallwahrscheinlichkeiten (probabilities of default, PDs) für aufsichtsrechtliche Zwecke auf die Ausfallraten, die von Ratingagenturen publiziert werden, wird das entsprechende externe Kundenrating für die Zuordnung zu Risikokategorien verwendet. Für die Ratings von Ratingagenturen kommen durchschnittliche einjährige Ausfallraten aus langfristigen Zeitreihen zur Anwendung.
Im Jahr 2022 wurde die Methode für die Zuordnung der externen Kundenratings zu den internen PDs überprüft. Die wichtigsten Anpassungen waren die Aktualisierung der Ein-Jahres-Ausfallraten für die Ratings der Ratingagenturen und die Neudefinition der internen PD-Zuordnung für die verschiedenen Ratingverfahren, was zu einer stabileren Verteilung des Kreditrisikovolumens auf die Risikokategorien im Zeitverlauf führte. Verglichen mit der Methode, die für die Zuordnung von Kreditrisikopositionen zu Risikokategorien bis 2021 im Einsatz war, führt die angepasste Methodologie zu einer Erhöhung des Portfolioanteils der Kategorie „niedriges Risiko" um 2,6 Prozentpunkte per 31. Dezember 2021. Die Kategorien „erhöhtes Risiko" und „anmerkungsbedürftig" reduzieren sich um 2,2 bzw. 0,4 Prozentpunkte. Auf die Risikokategorie „notleidend" hat sich die Methodenänderung nicht ausgewirkt.
Überprüfung und Überwachung des Kreditrisikos Retail Risk Management sowie Credit Risk Portfolio in Zusammenarbeit mit Corporate Risk Management führen regelmäßig Überprüfungen der Kreditportfolios in allen Tochtergesellschaften durch, um eine angemessene Qualität der Kreditportfolien sicherzustellen und die Einhaltung der Prinzipien und Parameter, welche in den Kreditrisiko-Richtlinien der Erste Group formuliert sind, zu überprüfen.
Alle Kreditlimits und die innerhalb der Limits verbuchten Geschäfte werden mindestens einmal pro Jahr überprüft. Kundenbezogene Kreditrisikolimits werden täglich durch das interne Limitmanagementsystem überwacht und im Fall von Limitüberschreitungen erforderliche Maßnahmen eingeleitet.
Zur vorausschauenden Erkennung von negativen Entwicklungen ist ein standardisiertes Frühwarnsystem gruppenweit implementiert. Die Frühwarnindikatoren werden auf Gruppenebene für Unternehmen durch Credit Risk Portfolio und in den Tochtergesellschaften durch die lokalen Einheiten des Corporate Risiko-, Retail-Risiko- und Forderungsmanagements für die jeweiligen Segmente überwacht. Wenn Frühwarnsignale festgestellt und validiert werden, erfolgt die Überprüfung des gesamten Kundenobligos und der Kreditwürdigkeit. Falls erforderlich werden adäquate Maßnahmen zur Risikominderung eingeleitet. Im Rahmen von regelmäßigen Watchlist-Gesprächen werden Kund:innen mit schlechter Bonität überwacht und Vorsorgemaßnahmen diskutiert. Die Überwachung und Bonitätsüberprüfung von kleineren Unternehmen und von Retail-Kund:innen basiert auf einem automatisierten Frühwarnsystem. Im Retail-Risikomanagement stellen unter anderem eine Qualitätsverschlechterung bei Neuengagements oder eine abnehmende Effektivität bei der Eintreibung von Forderungen Anzeichen für mögliche ungünstige Portfolioentwicklungen dar und erfordern angemessene Gegenmaßnahmen. Zusätzlich wird die Überwachung für jene Kund:innen durchgeführt, bei denen Frühwarnsignale festgestellt wurden, auch wenn sie noch ihren vertraglichen Rückzahlungsverpflichtungen nachkommen. Negative Entwicklungen der notleidenden Kredite und der Kredite mit erhöhtem Risiko werden überwacht, besprochen und berichtet. Im Fall von weiteren negativen Entwicklungen werden die Kund:innen durch auf Workout spezialisierte Einheiten betreut, um potenzielle Verluste zu minimieren.

35. Kreditrisikovolumen

Das Kreditrisikovolumen entspricht der Summe der folgenden Bilanzposten:
_ Kassenbestand und Guthaben – Sichteinlagen bei Kreditinstituten;
_ Finanzinstrumente (Derivate und Schuldinstrumente) – Held for Trading (HfT);
_ Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete, nicht handelsbezogene Schuldinstrumente (FVPL);
_ Erfolgsneutral zum Fair Value bewertete Schuldinstrumente (FVOCI);
_ Schuldinstrumente zu fortgeführten Anschaffungskosten (AC), ausgenommen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen;
_ Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen (zu Offenlegungszwecken sind Kundenverträge in den tabellarischen Zusammenstellungen unten ebenfalls in dieser Kategorie enthalten);
_ Forderungen aus Finanzierungsleasing;
_ Schuldinstrumente, die in Veräußerungsgruppen zum Verkauf stehen;
_ Positiver Fair Value von Hedge Accounting Derivaten;
_ Außerbilanzielle Risikopositionen (im Wesentlichen Finanzgarantien und nicht ausgenutzte Kreditrahmen).

Das Kreditrisikovolumen entspricht dem Bruttobuchwert (bzw. Nominalwert bei außerbilanziellen Posten) ohne Berücksichtigung von:
_ Wertberichtigungen für finanzielle Vermögenswerte;
_ Wertberichtigungen für Kreditzusagen und Finanzgarantien;
_ Rückstellungen für andere Zusagen;
_ Sicherheiten (inkl. Risikoübertragung auf Garanten);
_ Nettingeffekte;
_ sonstigen Maßnahmen zur Kreditverbesserung;
_ sonstigen Kreditrisiko mindernden Transaktionen.

Das Kreditrisikovolumen der Erste Group erhöhte sich um 11,8% oder EUR 36.727 Mio von EUR 312.439 Mio zum 31. Dezember 2021 auf EUR 349.166 Mio zum 31. Dezember 2022.

Überleitung vom Bruttobuchwert zum Nettobuchwert bei den einzelnen Positionen des Kreditrisikovolumens

in EUR Mio	Kreditrisikovolumen	Wertberichtigungen	Anpassungen	Nettobuchwert
Dez 22				
Kassenbestand u. Guthaben – Sichteinlagen bei Kreditinstituten	723	-1	0	722
Finanzinstrumente HfT	7.695	0	0	7.695
Nicht handelsbezogene Schuldinstrumente FVPL	2.389	0	0	2.389
Schuldverschreibungen	1.549	0	0	1.549
Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	0	0	0	0
Kredite und Darlehen an Kunden	839	0	0	839
Schuldinstrumente FVOCI	9.929	-24	-444	9.460
Schuldverschreibungen	9.929	-24	-444	9.460
Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	0	0	0	0
Kredite und Darlehen an Kunden	0	0	0	0
Schuldinstrumente AC	257.217	-3.857	0	253.360
Schuldverschreibungen	40.633	-22	0	40.612
Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	18.441	-6	0	18.435
Kredite und Darlehen an Kunden	198.143	-3.830	0	194.313
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	2.469	-65	0	2.404
Forderungen aus Finanzierungsleasing	4.639	-86	0	4.553
Schuldinstrumente, die in Veräußerungsgruppen zum Verkauf stehen	154	-4	0	150
Positiver Fair Value von Hedge Accounting Derivaten	159	0	0	159
Außerbilanzielle Risikopositionen	63.792	-534	0	-
Finanzgarantien	7.643	-177	0	-
Kreditzusagen	48.434	-292	0	-
Andere Zusagen	7.716	-65	0	-
Gesamt	**349.166**	**-4.572**	**-444**	**280.892**
Dez 21				
Kassenbestand u. Guthaben – Sichteinlagen bei Kreditinstituten	1.033	-1	0	1.033
Finanzinstrumente HfT	6.389	0	0	6.389
Nicht handelsbezogene Schuldinstrumente FVPL	2.793	0	0	2.793
Schuldverschreibungen	1.975	0	0	1.975
Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	10	0	0	10
Kredite und Darlehen an Kunden	808	0	0	808
Schuldinstrumente FVOCI	8.655	-23	94	8.749
Schuldverschreibungen	8.655	-23	94	8.749
Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	0	0	0	0
Kredite und Darlehen an Kunden	0	0	0	0
Schuldinstrumente AC	233.402	-3.761	0	229.641
Schuldverschreibungen	35.565	-15	0	35.551
Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	20.998	-6	0	20.991
Kredite und Darlehen an Kunden	176.839	-3.740	0	173.099
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	2.239	-87	0	2.152
Forderungen aus Finanzierungsleasing	4.319	-111	0	4.209
Schuldinstrumente, die in Veräußerungsgruppen zum Verkauf stehen	0	0	0	0
Positiver Fair Value von Hedge Accounting Derivaten	79	0	0	79
Außerbilanzielle Risikopositionen	53.529	-544	0	-
Finanzgarantien	6.796	-180	0	-
Kreditzusagen	40.593	-284	0	-
Andere Zusagen	6.141	-80	0	-
Gesamt	**312.439**	**-4.527**	**94**	**255.044**

Wertberichtigungen beinhalten Wertberichtigungen für Schuldinstrumente, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet sind (inkl. Forderungen aus Finanzierungsleasing und aus Lieferungen und Leistungen), sowie Wertberichtigungen und Rückstellungen für außerbilanzielle Risikopositionen. Anpassungen beziehen sich auf Fair Value Änderungen des Nettobuchwerts von Schuldinstrumente, die erfolgsneutral zum Fair Value bewertet werden. Zur Angleichung an die Darstellung im Rechnungswesen enthalten die Anpassungen ab der aktuellen Berichtsperiode keine Wertberichtigungen.
Aufgliederung des Kreditrisikovolumens Auf den nachfolgenden Seiten wird das Kreditrisikovolumen aufgegliedert nach unterschiedlichen Segmentierungskriterien dargestellt.

Kreditrisikovolumen nach Branchen und Risikokategorien

in EUR Mio	Niedriges Risiko	Anmerkungsbedürftig	Erhöhtes Risiko	Notleidend	Gesamt
Dez 22					
Rohstoffe	9.808	3.103	691	279	13.881
Energie	12.869	1.802	191	49	14.912
Bau & Baustoffe	11.481	3.681	637	311	16.111
Automobil	5.836	1.316	228	335	7.715
Zyklische Konsumgüter	6.189	2.465	353	307	9.314
Nicht-zyklische Konsumgüter	7.618	1.780	388	161	9.947
Maschinenbau	4.688	1.019	324	157	6.188
Transport	4.656	2.352	273	113	7.394
TMT; Telekommunikation, Medien und Technologie	6.104	970	249	165	7.487
Gesundheit und Dienstleistungen	8.662	1.831	407	224	11.123
Hotels und Freizeit	6.614	2.019	429	425	9.487
Immobilien	36.434	5.459	844	471	43.208
Öffentlicher Sektor	66.263	602	119	10	66.994
Finanzinstitutionen	26.373	1.274	390	36	28.074
Haushalte	85.577	6.955	3.004	1.456	96.992
Sonstige	251	39	44	5	339
Gesamt	**299.423**	**36.667**	**8.570**	**4.505**	**349.166**
Dez 21					
Rohstoffe	9.129	2.056	435	333	11.953
Energie	7.700	988	111	89	8.888
Bau & Baustoffe	10.481	1.889	373	364	13.106
Automobil	5.043	650	149	295	6.136
Zyklische Konsumgüter	5.389	1.156	264	304	7.113
Nicht-zyklische Konsumgüter	7.161	1.068	286	186	8.701
Maschinenbau	4.174	772	135	131	5.212
Transport	4.104	1.538	245	184	6.071
TMT; Telekommunikation, Medien und Technologie	4.779	710	82	90	5.661
Gesundheit und Dienstleistungen	7.895	1.572	248	169	9.884
Hotels und Freizeit	5.919	2.464	520	472	9.375
Immobilien	31.940	6.172	906	425	39.443
Öffentlicher Sektor	64.103	735	194	0	65.032
Finanzinstitutionen	20.652	1.156	141	31	21.980
Haushalte	84.829	4.808	2.046	1.552	93.234
Sonstige	534	47	64	3	648
Gesamt	**273.833**	**27.781**	**6.199**	**4.626**	**312.439**

in EUR Mio	Niedriges Risiko	Anmerkungsbedürftig	Erhöhtes Risiko	Notleidend	Gesamt
Dez 21					
Land- und Forstwirtschaft	2.317	944	221	134	3.616
Bergbau	644	75	10	21	750
Herstellung von Waren	17.211	2.763	644	687	21.306
Energie- und Wasserversorgung	4.525	850	96	48	5.519
Bauwesen	10.455	2.780	316	306	13.856
Erschließung von Grundstücken	5.356	1.218	60	79	6.713
Handel	12.550	2.628	479	456	16.112
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	6.880	1.473	299	182	8.834
Beherbergung und Gastronomie	3.341	1.673	404	332	5.750
Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	39.654	1.406	168	87	41.316
Holdinggesellschaften	3.911	433	66	42	4.452
Grundstücks- und Wohnungswesen	29.170	5.277	880	347	35.674
Dienstleistungen	13.962	1.904	362	418	16.646
Öffentliche Verwaltung	47.115	621	173	1	47.909
Unterricht, Gesundheit und Kunst	3.108	629	105	61	3.903
Haushalte	82.492	4.725	1.974	1.546	90.736
Sonstige(s)	410	34	67	0	511
Gesamt	**273.833**	**27.781**	**6.199**	**4.626**	**312.439**

Anstelle der früher präsentierten aufsichtsrechtlichen Segmentierung wird die Branchensegmentierung des Portfolios ab dem ersten Quartal 2022 auf Basis der internen Segmentierung dargestellt, da diese die für die interne Steuerung des Portfolios verwendete Sichtweise genauer abbildet. Zu Vergleichszwecken wird oben für den 31. Dezember 2021 sowohl die regulatorische als auch die interne Branchensegmentierung gezeigt. Die bedeutendsten Unterschiede zwischen der aufsichtsrechtlichen und der internen Branchensegmentierung beziehen sich auf die Segmentierung von Dienstleistungen, Finanzinstituten und Haushalten. Das aufsichtsrechtliche Branchensegment Dienstleistungen wird intern entsprechend der Haupttätigkeit der Gegenpartei den Bereichen Gesundheitswesen & sonstige Dienstleistungen, Hotels & Freizeitwirtschaft sowie Zyklische Konsumgüter zugeordnet. Aus dem Segment Finanz- und Versicherungsdienstleistungen werden die Zentralbankgeschäfte dem Segment Öffentliche Hand zugeordnet, während Wohnungseigentümergemeinschaften unter Private Haushalte und nicht unter Grundstücks- und Wohnungswesen (wie in der aufsichtsrechtlichen Segmentierung) erfasst werden.
Der Großteil des Kreditrisikovolumens entfiel am 31. Dezember 2022 mit 85,8% auf die Risikokategorie niedriges Risiko, während der Anteil der Kategorie anmerkungsbedürftig 10,5% betrug. Das Kreditrisikovolumen mit erhöhtem Risiko belief sich auf 2,5% des Gesamtbetrages, und der Anteil des notleidenden Kreditrisikovolumens lag bei 1,3%.
Nach Branchen und Finanzinstrumenten entfallen die höchsten Beträge auf Kredite und Darlehen an Haushalte (EUR 84.825 Mio oder 24,3% des gesamten Kreditrisikovolumens), gefolgt von Krediten und Darlehen an Kunden im Grundstücks- und Wohnungswesen (EUR 37.007 Mio oder 10,6%) und von Schuldverschreibungen im Industriezweig Öffentliche Verwaltung (EUR 30.814 Mio oder 8,8%).
Kreditrisikovolumen nach Regionen und Risikokategorien Die Darstellung des Kreditrisikovolumens nach Ländern und Regionen erfolgt nach dem Risikoland von Schuldner:innen und Kontrahent:innen und umfasst auch Kreditnehmer:innen mit Sitz in einem anderen Land, wenn das wirtschaftliche Risiko im jeweiligen Risikoland besteht. Die Verteilung nach Regionen unterscheidet sich daher von der Zusammensetzung des Kreditrisikos nach geografischen Geschäftssegmenten der Erste Group.

in EUR Mio	Niedriges Risiko	Anmerkungsbedürftig	Erhöhtes Risiko	Notleidend	Gesamt
Dez 22					
Kernmärkte	**254.254**	**33.625**	**7.531**	**3.968**	**299.379**
Österreich	119.508	12.861	2.599	1.994	136.962
Tschechien	66.699	6.641	1.304	762	75.406
Slowakei	23.572	4.640	1.514	308	30.034
Rumänien	19.615	3.041	579	348	23.582
Ungarn	12.276	2.417	973	181	15.847
Kroatien	9.146	3.398	462	325	13.332
Serbien	3.439	627	100	51	4.217
Sonstige EU	**26.629**	**1.471**	**548**	**349**	**28.997**
Sonstige Industrieländer	**13.023**	**215**	**131**	**41**	**13.409**
Emerging Markets	**5.517**	**1.357**	**360**	**147**	**7.382**
Südosteuropa/GUS	3.158	1.015	243	119	4.537
Asien	1.918	87	21	17	2.043
Lateinamerika	137	58	3	9	207
Naher Osten/Afrika	304	196	93	2	595
Gesamt	**299.423**	**36.667**	**8.570**	**4.505**	**349.166**
Dez 21					
Kernmärkte	**238.499**	**24.809**	**5.538**	**4.049**	**272.894**
Österreich	112.060	11.775	1.674	1.866	127.375
Tschechien	62.361	4.528	1.131	736	68.756
Slowakei	22.793	1.721	1.085	308	25.906
Rumänien	18.097	1.846	334	428	20.705
Ungarn	12.972	1.272	617	204	15.065
Kroatien	7.180	3.268	600	466	11.514
Serbien	3.035	400	97	41	3.574
Sonstige EU	**22.884**	**1.444**	**305**	**329**	**24.962**
Sonstige Industrieländer	**6.973**	**394**	**42**	**68**	**7.477**
Emerging Markets	**5.477**	**1.134**	**314**	**180**	**7.105**
Südosteuropa/GUS	3.021	806	186	139	4.152
Asien	1.999	97	30	29	2.155
Lateinamerika	158	15	5	11	189
Naher Osten/Afrika	299	215	93	2	609
Gesamt	**273.833**	**27.781**	**6.199**	**4.626**	**312.439**

Während das Kreditrisikovolumen in Österreich ein Wachstum um EUR 9.586 Mio oder 7,5% verzeichnete, stieg es in den CEE-Kernmärkten um EUR 16.898 Mio oder 11,6%. In den anderen EU-Mitgliedsstaaten (EU 27 ohne Kernmärkte) stieg das Kreditrisikovolumen um EUR 4.034 Mio oder 16,2%. Einen Zuwachs verzeichneten auch die sonstigen Industrieländer (EUR +5.932 Mio oder 79,3%) und die Schwellenländer (+276 Mio oder 3,9%). Auf die Kernmärkte der Erste Group und andere Mitgliedstaaten der EU entfielen am 31. Dezember 2022 insgesamt 94,0% (2021: 95,3%) des Kreditrisikovolumens. Mit 2,1% (2021: 2,3%) war der Anteil von Emerging Markets nach wie vor von untergeordneter Bedeutung.
Kreditrisikovolumen nach Berichtssegmenten und Risikokategorien Die Berichterstattung über Geschäftssegmente der Erste Group richtet sich nach der internen Führungs- und Steuerungsstruktur und erfolgt auf Grundlage einer geografischen Segmentierung. Um umfassendere Informationen zu bieten, umfasst die Segmentberichterstattung auch Business Segmente.

Kreditrisikovolumen nach geografischen Geschäftssegmenten und Risikokategorien

in EUR Mio	Niedriges Risiko	Anmerkungsbedürftig	Erhöhtes Risiko	Notleidend	Gesamt
Dez 22					
Österreich	**160.368**	**15.346**	**3.442**	**2.490**	**181.647**
EBOe & Töchter	44.860	4.991	1.111	624	51.585
Sparkassen	67.138	9.036	1.806	1.380	79.360
Österreich sonst	48.370	1.319	526	486	50.702
CEE	**127.463**	**21.286**	**5.128**	**1.997**	**155.874**
Tschechien	67.470	6.927	1.402	798	76.597
Slowakei	20.409	4.622	1.576	299	26.906
Rumänien	17.674	3.083	577	356	21.690
Ungarn	9.483	2.353	968	178	12.982
Kroatien	9.567	3.696	513	317	14.092
Serbien	2.860	606	91	50	3.607
Sonstige(s)	**11.592**	**35**	**1**	**17**	**11.645**
Gesamt	**299.423**	**36.667**	**8.570**	**4.505**	**349.166**
Dez 21					
Österreich	**145.492**	**14.367**	**2.142**	**2.426**	**164.428**
EBOe & Töchter	44.404	3.646	558	602	49.210
Sparkassen	63.498	9.009	1.215	1.387	75.109
Österreich sonst	37.589	1.712	370	438	40.109
CEE	**120.294**	**13.369**	**4.056**	**2.183**	**139.901**
Tschechien	64.315	4.884	1.230	767	71.197
Slowakei	19.538	1.607	1.097	297	22.539
Rumänien	16.352	1.729	334	458	18.872
Ungarn	10.287	1.139	612	200	12.238
Kroatien	7.402	3.627	687	421	12.139
Serbien	2.399	382	96	40	2.917
Sonstige(s)	**8.048**	**45**	**0**	**17**	**8.110**
Gesamt	**273.833**	**27.781**	**6.199**	**4.626**	**312.439**

Kreditrisikovolumen nach Business Segmenten und Risikokategorien

in EUR Mio	Niedriges Risiko	Anmerkungsbedürftig	Erhöhtes Risiko	Notleidend	Gesamt
Dez 22					
Privatkunden	65.536	10.167	3.280	1.381	80.364
Firmenkunden	92.938	16.584	3.131	1.694	114.347
Kapitalmarkt	18.785	533	193	0	19.511
BSM & LCC	54.899	318	160	32	55.409
Sparkassen	67.138	9.036	1.806	1.380	79.360
GCC	127	30	1	17	175
Gesamt	**299.423**	**36.667**	**8.570**	**4.505**	**349.166**
Dez 21					
Privatkunden	67.049	5.674	2.458	1.507	76.689
Firmenkunden	75.274	12.318	2.359	1.693	91.644
Kapitalmarkt	18.398	392	23	2	18.815
BSM & LCC	49.356	359	144	19	49.878
Sparkassen	63.498	9.009	1.215	1.387	75.109
GCC	258	29	0	17	304
Gesamt	**273.833**	**27.781**	**6.199**	**4.626**	**312.439**

36. Verwendung von Sicherheiten

Anerkennung von Sicherheiten Collateral Management ist in die Abteilung Underwriting Processes des Bereichs Credit Risk Portfolio integriert. Mit der „Group Collateral Management Policy Part 1 Credit Collateral" werden unter anderem gruppenweit einheitliche Bewertungsstandards für Kreditsicherheiten festgelegt. Damit ist sichergestellt, dass der Kreditentscheidungsprozess hinsichtlich der angesetzten Sicherheitenwerte standardisiert ist.
Alle innerhalb der Gruppe zugelassenen Sicherheiten sind im Group Collateral Catalogue dargestellt. Die lokal zugelassenen Sicherheiten werden von der jeweiligen Bank unter Berücksichtigung der anwendbaren nationalen Rechtsvorsch

Eine ausgefallene Kund:in wird als individuell wesentlich eingestuft, wenn das gesamte bilanzielle und außerbilanzielle Kreditrisikovolumen über einer bestimmten Wesentlichkeitsgrenze liegen. Sonst wird die Kund:in als insignifikant eingeordnet, wofür ein regelbasierter Ansatz für die Berechnung der Wertberichtigungen für Kreditverluste eingesetzt wird. In diesem Ansatz werden Wertberichtigungen für Kreditverluste als Produkt von Bruttobuchwert und prozentuellem Verlust bei Ausfall berechnet, wobei der Verlust bei Ausfall unter anderem von der Dauer des Ausfalls und dem Status des Sanierungs- und Abwicklungsprozesses abhängig ist.

Wertberichtigungen für Forderungen gegenüber nicht ausgefallenen Kund:innen (d.h. Finanzinstrumente in Stufe 1 und Stufe 2) werden unabhängig von ihrer Höhe auf Basis eines regelbasierten Ansatzes berechnet. Bei der Berechnung von regelbasierten Wertberichtigungen müssen die entsprechenden Risikopositionen auf Basis gemeinsamer Risikomerkmale in homogene Cluster gruppiert werden. Die Kriterien für die Gruppierung können je nach Kundensegment (Privatkunden, Firmenkunden) unterschiedlich sein und umfassen Produkttyp, Sicherheitenart, Rückzahlungsart, Darlehen-zu-Wert-Bandbreiten und Ratingbandbreiten.

Die Berechnung von Wertberichtigungen für Kreditverluste erfolgt monatlich in Vertragswährung auf Ebene der einzelnen Risikopositionen. Für die Kalkulation der Wertberichtigungen verwendet die Erste Group ein Wertminderungsmodell auf Basis eines Dreistufenansatzes, woraus sich ein erwarteter Kreditverlust auf Zwölfmonatssicht oder über die Gesamtlaufzeit errechnet. Der erwartete Kreditverlust ist das Ergebnis aus der Multiplikation von diskontierter Forderungshöhe bei Ausfall (exposure at default, EAD), wobei auch ein Umrechnungsfaktor (credit conversion factor, CCF) für außerbilanzielle Positionen berücksichtigt wird, Ausfallwahrscheinlichkeit (probability of default, PD) und Verlust bei Ausfall (loss given default, LGD). Die Parameter definieren sich wie folgt:

_ PD steht für die Wahrscheinlichkeit, dass eine Schuldner:in die finanziellen Verpflichtungen nicht erfüllt und ausfällt (gemäß der oben angeführten Ausfalldefinition), entweder während der nächsten 12 Monate (one-year probability of default, 1Y PD) für Risikopositionen in Stufe 1 oder während der verbleibenden Gesamtlaufzeit (lifetime probability of default, LT PD) für Risikopositionen in den Stufen 2 und 3 sowie für POCI-Risikopositionen.

_ EAD entspricht dem Betrag, der nach Erwartung der Erste Group zum Zeitpunkt des Ausfalls geschuldet wird, entweder während der nächsten 12 Monate (one-year exposure at default, 1Y EAD) für Risikopositionen in Stufe 1 oder während der verbleibenden Gesamtlaufzeit (lifetime probability of default, LT EAD) für Risikopositionen Stufe 2 und 3 sowie für POCI-Risikopositionen. Die Schätzung beinhaltet den laufenden Saldo, die erwarteten Tilgungen und die erwarteten Ziehungen innerhalb des vereinbarten Rahmens bis zum Zeitpunkt des Ausfalls.

_ LGD verkörpert die Erwartung der Erste Group hinsichtlich der Höhe des Verlustes bei einer ausgefallenen Forderung. Der Verlust bei Ausfall variiert je nach Art der Gegenpartei, Art und Seniorität der Forderung sowie Verfügbarkeit von Sicherheiten oder anderer Kreditunterstützungen. Beim Verlust bei Ausfall wird der Verlust als Prozentsatz der Forderungshöhe bei Ausfall (EAD) dargestellt.

Gesamtlaufzeit-Parameter Die Ausfallwahrscheinlichkeit über die Gesamtlaufzeit wird auf Basis der vom Erstansatz über die gesamte Laufzeit der Finanzinstrumente beobachteten Ausfälle ermittelt. Es wird angenommen, dass sie für alle finanziellen Vermögenswerte im selben Portfolio und in derselben Rating-Bandbreite gleich hoch ist.

Die Forderungshöhe bei Ausfall, aus Jahressicht und über die Gesamtlaufzeit, wird anhand der erwarteten Zahlungsprofile ermittelt, die je nach Produkttyp variieren. Bei der Berechnung des Forderungswertes über die Gesamtlaufzeit wird ein Tilgungsplan oder eine Tilgungsart (Annuität, linear, endfällig) verwendet. Bei nicht in Anspruch genommenen Kreditzusagen wird der Kreditumrechnungsfaktor geschätzt, um das erwartete Kreditrisikovolumen in der Forderungshöhe bei Ausfall (EAD) wiederzugeben.

Der Verlust bei Ausfall wird auf Basis historischer Verlustbeobachtungen auf einer Lebensdauerkurve für jeden Zeitpunkt geschätzt.

Die Risikoparameter, die bei der Berechnung der erwarteten Kreditverluste zum Einsatz kommen, berücksichtigen die am Berichtsstichtag verfügbaren Informationen über vergangene Ereignisse, gegenwärtige Bedingungen und Prognosen über künftige wirtschaftliche Entwicklungen. Bedingt durch die Charakteristika des jeweiligen Portfolios und unter Berücksichtigung der IFRS Regeln können die Risikoparameter, die in die Berechnung der regelbasierten Wertberichtigungen einfließen, von den Risikoparametern abweichen, die bei der Berechnung des Kapitalerfordernisses verwendet und auf Basis einer zyklusbezogenen („through-the-cycle") Betrachtung ermittelt werden.

38. Kreditrisikovolumen nach IFRS 9 Anforderungen und erwarteten Kreditverlusten

Kreditrisikovolumen nach IFRS 9 Anforderungen und Regionen

in EUR Mio	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	Kreditrisikovolumen (AC und FVOCI)	Nicht wertgemindert nach IFRS 9	Gesamt
Dez 22							
Kernmärkte	**236.852**	**44.711**	**3.724**	**361**	**285.649**	**13.730**	**299.379**
Österreich	106.644	25.306	1.944	54	133.948	3.014	136.962
Tschechien	62.388	7.644	688	46	70.766	4.639	75.406
Slowakei	25.640	3.294	292	125	29.352	682	30.034
Rumänien	17.501	4.060	307	58	21.925	1.657	23.582
Ungarn	11.768	1.510	146	47	13.472	2.375	15.847
Kroatien	9.943	2.453	299	29	12.724	608	13.332
Serbien	2.967	444	48	2	3.462	755	4.217
Sonstige EU	**22.010**	**3.956**	**330**	**10**	**26.306**	**2.691**	**28.997**
Sonstige Industrieländer	**7.769**	**1.618**	**40**	**11**	**9.438**	**3.971**	**13.409**
Emerging Markets	**4.880**	**1.301**	**143**	**1**	**6.325**	**1.056**	**7.382**
Südosteuropa/GUS	2.978	933	115	1	4.028	509	4.537
Asien	1.354	144	17	0	1.515	528	2.043
Lateinamerika	181	15	9	0	205	2	207
Naher Osten/Afrika	366	209	2	0	577	18	595
Gesamt	**271.511**	**51.587**	**4.237**	**383**	**327.718**	**21.448**	**349.166**
Dez 21							
Kernmärkte	**226.304**	**32.447**	**3.839**	**349**	**262.938**	**9.956**	**272.894**
Österreich	103.493	18.810	1.831	42	124.176	3.199	127.375
Tschechien	61.074	5.411	679	41	67.206	1.550	68.756
Slowakei	22.553	2.347	299	113	25.312	595	25.906
Rumänien	16.133	2.628	388	57	19.206	1.499	20.705
Ungarn	11.202	1.283	163	66	12.714	2.351	15.065
Kroatien	8.996	1.684	440	28	11.148	366	11.514
Serbien	2.853	283	38	2	3.177	397	3.574
Sonstige EU	**18.699**	**2.879**	**290**	**11**	**21.879**	**3.083**	**24.962**
Sonstige Industrieländer	**5.391**	**848**	**47**	**11**	**6.297**	**1.180**	**7.477**
Emerging Markets	**4.890**	**855**	**178**	**1**	**5.924**	**1.181**	**7.105**
Südosteuropa/GUS	3.020	516	137	1	3.675	477	4.152
Asien	1.273	168	29	0	1.470	685	2.155
Lateinamerika	156	19	9	0	184	5	189
Naher Osten/Afrika	442	152	2	0	595	14	609
Gesamt	**255.284**	**37.029**	**4.352**	**373**	**297.038**	**15.400**	**312.439**

Stufe 1 und Stufe 2 umfassen nicht wertgeminderte Kreditrisiken, während Stufe 3 wertgeminderte Kreditrisiken beinhaltet. POCI (purchased or originated credit impaired)-Risikopositionen bestehen aus finanziellen Vermögenswerten, die bereits bei Erwerb oder Ausreichung eine beeinträchtigte Bonität aufweisen.

Die ausgefallenen POCI-Risikopositionen beliefen sich auf EUR 184 Mio (2021: 167 Mio), die nicht ausgefallenen auf EUR 199 Mio (2021: 206 Mio).

Kreditrisikovolumen nach IFRS 9 Anforderungen und geografischen Geschäftssegmenten

(Siehe Tabelle 16 am Ende der Veröffentlichung)

Kreditrisikovolumen nach IFRS 9 Anforderungen und Business Segmenten

(Siehe Tabelle 17 am Ende der Veröffentlichung)

39. Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken Die folgenden Tabellen geben einen Überblick über die Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken nach Bilanzposten.

In der Spalte „Zugänge" wird die Zuführung von Wertberichtigungen aufgrund des erstmaligen Ansatzes von Finanzinstrumenten während der Berichtsperiode ausgewiesen. Auflösungen von Wertberichtigungen wegen der Ausbuchung der zugrundeliegenden Finanzinstrumente werden in der Spalte „Ausbuchungen" erfasst.

In der Spalte „Transfer zwischen Stufen" werden Nettoveränderungen von Wertberichtigungen dargestellt, die infolge von Änderungen des Kreditrisikos zu einer Übertragung der zugrundeliegenden Finanzinstrumente von Stufe 1 (zum 1. Jänner 2022 oder zum Zeitpunkt der erstmaligen Erfassung) auf Stufe 2 oder 3 (zum 31. Dezember 2022) – oder umgekehrt – führten. Durch Übertragungen von Stufe 1 auf Stufe 2 oder 3 kommt es zu einer Erhöhung der gebildeten Wertberichtigungen. Diese wird in den Zeilen „Stufe 2" bzw. „Stufe 3" dargestellt. Übertragungen von Stufe 2 oder 3 auf Stufe 1 führen zu einer Auflösung von Wertberichtigungen, die in der Zeile „Stufe 1" abgebildet wird. Der erfolgsneutrale Effekt, der sich aus der Umgliederung der vor Übertragung erfassten Wertberichtigungsbeträge zwischen den Stufen ergibt, ist in der Spalte „Sonstige Änderungen des Kreditrisikos (netto)" dargestellt.

Sämtliche Änderungen des Kreditrisikos, die nicht zu einer Übertragung der zugrundeliegenden Finanzinstrumente von Stufe 1 auf Stufe 2 oder 3 – oder umgekehrt – führen, werden ebenfalls in der Spalte „Sonstige Änderungen des Kreditrisikos (netto)" erfasst.

Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete Finanzinstrumente

Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken – Schuldverschreibungen

in EUR Mio	Stand zum Jän 22	Zugänge	Ausbuchungen	Transfer zwischen Stufen	Sonstige Änderungen im Kreditrisiko (netto)	Sonstige	Stand zum Dez 22
Stufe 1	-12	-6	4	2	-2	1	-13
Stufe 2	-3	0	0	-6	3	0	-5
Stufe 3	0	0	0	-1	-2	0	-3
Gesamt	**-15**	**-6**	**4**	**-5**	**-1**	**1**	**-22**
	Jän 21						**Dez 21**
Stufe 1	-11	-5	3	2	-1	0	-12
Stufe 2	-3	0	0	-2	2	0	-3
Stufe 3	-2	0	1	0	0	0	0
Gesamt	**-15**	**-5**	**5**	**0**	**1**	**0**	**-15**

Die Bruttobuchwerte von Schuldverschreibungen AC, die während des Jahres 2022 erstmalig angesetzt und bis zum 31. Dezember 2022 nicht vollständig ausgebucht wurden, belaufen sich zum Jahresende auf EUR 9.135,7 Mio (2021: EUR 9.631,6 Mio). Die Bruttobuchwerte von Schuldverschreibungen AC, die zum 1. Januar 2022 gehalten und während des Jahres 2022 vollständig ausgebucht wurden, beliefen sich auf EUR 3.987,1 Mio (2021: EUR 3.356,2 Mio).

Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken – Kredite und Darlehen an Kreditinstitute

in EUR Mio	Stand zum Jän 22	Zugänge	Ausbuchungen	Transfer zwischen Stufen	Sonstige Änderungen im Kreditrisiko (netto)	Sonstige	Stand zum Dez 22
Stufe 1	-6	-17	12	0	5	0	-6
Stufe 2	-1	0	2	0	-2	0	0
Stufe 3	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	**-6**	**-17**	**15**	**0**	**3**	**0**	**-6**
	Jän 21						**Dez 21**
Stufe 1	-3	-17	18	0	-3	0	-6
Stufe 2	0	0	3	-2	-2	0	-1
Stufe 3	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	**-3**	**-18**	**21**	**-1**	**-5**	**0**	**-6**

Die Bruttobuchwerte von Krediten und Darlehen an Kreditinstitute AC, die während des Jahres 2022 erstmalig angesetzt und bis zum 31. Dezember 2022 nicht vollständig ausgebucht wurden, belaufen sich zum Jahresende auf EUR 15.641,1 Mio (2021: EUR 19.475,4 Mio). Die Bruttobuchwerte von Krediten und Darlehen an Kreditinstitute AC, die zum 1. Januar 2022 gehalten und während des Jahres 2022 vollständig ausgebucht wurden, beliefen sich auf EUR 18.259,8Mio (2021: EUR 20.901,7 Mio).

Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken – Kredite und Darlehen an Kunden

(Siehe Tabelle 18 am Ende der Veröffentlichung)

Wertberichtigungen, die infolge der Inanspruchnahme nicht-revolvierender Kreditzusagen gebildet werden, sind in der Spalte „Zugänge" ausgewiesen. Daher stellen die in dieser Spalte ausgewiesenen Zugänge für Stufe 2 und 3 Transfers von Stufe 1 zwischen dem Zeitpunkt der Kreditzusage und der Inanspruchnahme des jeweiligen Kredites dar. Sie spiegeln auch Geschäfte wider, bei denen die erstmalige Erfassung der Wertberichtigungen erfolgt ist, nachdem diese Geschäfte aufgrund der Anwendung der in Note 40 beschriebenen kollektiven Beurteilung der signifikanten Erhöhung des Kreditrisiko bereits der Stufe 2 zugeordnet worden waren.

In der Spalte „Sonstige Änderungen des Kreditrisikos (netto)" werden auch die durch Zeitablauf bedingten negativen Effekte (Aufzinsung) auf die für die Laufzeit erwarteten Kreditverluste von Krediten und Darlehen an Kunden AC dargestellt. Das betrifft sowohl Kredite und Darlehen an Kunden AC, die zu irgendeinem Zeitpunkt während der Berichtsperiode der Stufe 3 zugeordnet waren, sowie auch jene, die als POCI klassifiziert wurden. Dieser Effekt belief sich für das Jahr 2022 kumuliert auf EUR 89,6 Mio (2021: EUR 68,8 Mio) und spiegelt auch die während des Jahres nicht erfassten Zinserträge aus den zugrundeliegenden Krediten und Darlehen an Kunden AC wider.

Die Verwendung von Wertberichtigungen aufgrund teilweiser oder vollständigen Abschreibungen von Krediten und Darlehen an Kunden AC wird in der Spalte „Abschreibungen" ausgewiesen. Ein wesentlicher Grund für die Änderung von Wertberichtigungen in der Berichtsperiode ist der Wechsel der zugrundeliegenden Kredite und Darlehen an Kunden AC zwischen verschiedenen Stufen. Die Bruttobuchwerte von Kredite und Darlehen an Kunden AC, die zum 31. Dezember 2022 einer anderen Stufe als zum 1. Jänner 2022 (oder zum Zeitpunkt des erstmaligen Ansatzes, falls im Laufe des Jahres erworben) zugeordnet wurden, sind wie folgt zusammengefasst:

(Siehe Tabelle 19 am Ende der Veröffentlichung)

Für Informationen zu Transfers zwischen den Wertberichtigungsstufen in Folge von Covid-19-Maßnahmen verweisen wir auf die Ausführungen in Note 34 Kreditrisiko.

Die Bruttobuchwerte von Krediten und Darlehen an Kunden AC, die während des Jahres 2022 erstmalig angesetzt und bis zum 31. Dezember 2022 nicht vollständig ausgebucht wurden, belaufen sich zum Jahresende auf EUR 51.949,0 Mio (2021: EUR 45.011,4 Mio). Die Bruttobuchwerte von Krediten und Darlehen an Kunden AC, die zum 1. Jänner 2022 gehalten und während des Jahres 2022 vollständig ausgebucht wurden, beliefen sich auf EUR 18.338,3 Mio (2021: EUR 17.982,5 Mio).

Für in 2022 als POCI klassifizierte Kredite und Darlehen an Kunden AC, belief sich der nicht abgezinste Betrag von über die Laufzeit erwarteten Kreditverlusten, der beim erstmaligen Ansatz berücksichtigt wurde, auf EUR 107,4 Mio (2021: EUR 54,4 Mio).

Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken – Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen

in EUR Mio	Stand zum Jän 22	Zugänge	Ausbuchungen	Transfer zwischen Stufen	Sonstige Änderungen im Kreditrisiko (netto)	Abschreibungen	Sonstige	Stand zum Dez 22
Stufe 1	-12	-13	9	1	6	0	0	-9
Stufe 2	-9	-1	2	-2	-3	1	1	-11
Stufe 3	-66	0	22	-1	-5	7	0	-44
POCI	0	0	0	0	-1	0	0	-1
Gesamt	**-87**	**-14**	**33**	**-2**	**-3**	**7**	**1**	**-65**
	Jän 21							**Dez 21**
Stufe 1	-6	-12	6	2	2	0	-2	-12
Stufe 2	-10	0	3	-1	-1	0	1	-9
Stufe 3	-47	0	7	-1	-9	7	-23	-66
POCI	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	**-64**	**-13**	**16**	**0**	**-8**	**8**	**-24**	**-87**

Erfolgsneutral zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte – Schuldinstrumente

Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken – gehaltene Schuldinstrumente

in EUR Mio	Stand zum Jän 22	Zugänge	Ausbuchungen	Transfer zwischen Stufen	Änderungen im Kreditrisiko (netto)	Sonstige	Stand zum Dez 22
Stufe 1	-7	-5	1	4	-1	0	-7
Stufe 2	-16	0	0	-4	5	0	-16
Stufe 3	0	0	0	-1	0	0	-1
Gesamt	**-23**	**-5**	**2**	**-2**	**4**	**0**	**-24**
	Jän 21						**Dez 21**
Stufe 1	-9	-2	2	5	-2	0	-7
Stufe 2	-16	-1	1	-5	6	0	-16
Stufe 3	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	**-25**	**-3**	**2**	**-1**	**3**	**0**	**-23**

Ein wesentlicher Grund für die Änderung von Wertberichtigungen in der Berichtsperiode ist der Wechsel der zugrundeliegenden Schuldverschreibungen FVOCI zwischen verschiedenen Stufen. Die Bruttobuchwerte von Schuldverschreibungen FVOCI, die zum 31. Dezember 2022 einer anderen Stufe als zum 1. Jänner 2022 (oder zum Zeitpunkt des erstmaligen Ansatzes, falls im Laufe des Jahres erworben) zugeordnet wurden, sind wie folgt zusammengefasst:

Transfers zwischen Stufe 1 und Stufe 2 – gehaltene Schuldinstrumente

in EUR Mio	Dez 21	Dez 22
Transfers zwischen Stufe 1 und Stufe 2		
Zu Stufe 2 von Stufe 1	149	370
Zu Stufe 1 von Stufe 2	157	185
Transfers zwischen Stufe 1 und Stufe 3		
Zu Stufe 3 von Stufe 1	0	3

Forderungen aus Finanzierungsleasing

Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken – Forderungen aus Finanzierungsleasing

in EUR Mio	Stand zum Jän 22	Zugänge	Ausbuchungen	Transfer zwischen Stufen	Sonstige Änderungen im Kreditrisiko (netto)	Abschreibungen	Sonstige	Stand zum Dez 22
Stufe 1	-17	-7	1	7	-1	0	0	-17
Stufe 2	-27	0	2	-9	6	0	0	-28
Stufe 3	-67	0	4	-5	20	7	0	-41
POCI	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	**-111**	**-7**	**7**	**-7**	**25**	**7**	**0**	**-86**
	Jän 21							**Dez 21**
Stufe 1	-17	-7	1	7	-1	0	0	-17
Stufe 2	-12	0	10	-10	-11	0	-4	-27
Stufe 3	-78	0	8	-4	16	5	-14	-67
POCI	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	**-108**	**-7**	**19**	**-7**	**4**	**5**	**-18**	**-111**

In der Spalte „Sonstige Änderungen des Kreditrisikos (netto)" werden die durch Zeitablauf bedingten negativen Effekte (Aufzinsung) auf die für die Laufzeit erwarteten Kreditverluste von Forderungen aus Finanzierungsleasing dargestellt. Das betrifft sowohl Forderungen aus Finanzierungsleasing, die zu irgendeinem Zeitpunkt während der Berichtsperiode der Stufe 3 zugeordnet waren, sowie auch jene, die als POCI klassifiziert wurden. Dieser Effekt belief sich für das Jahr 2022 kumuliert auf EUR 1,1 Mio (2021: EUR 1,9 Mio) und spiegelt auch die während des Jahres nicht erfassten Zinserträge aus den zugrundeliegenden Forderungen aus Finanzierungsleasing wider.

Die Verwendung von Wertberichtigungen aufgrund teilweiser oder vollständigen Abschreibungen von Forderungen aus Finanzierungsleasing wird in der Spalte „Abschreibungen" ausgewiesen.

Ein wesentlicher Grund für die Änderung von Wertberichtigungen in der Berichtsperiode ist der Wechsel der zugrundeliegenden Forderungen aus Finanzierungsleasing zwischen verschiedenen Stufen. Die Bruttobuchwerte von Forderungen aus Finanzierungsleasing, die zum 31. Dezember 2022 einer anderen Stufe als zum 1. Jänner 2022 (oder zum Zeitpunkt des erstmaligen Ansatzes, falls im Laufe des Jahres erworben) zugeordnet wurden, sind wie folgt zusammengefasst:

Transfers zwischen Stufe 1 und Stufe 2 – Forderungen aus Finanzierungsleasing

in EUR Mio	Dez 21	Dez 22
Transfers zwischen Stufe 1 und Stufe 2		
Zu Stufe 2 von Stufe 1	155	322
Zu Stufe 1 von Stufe 2	146	89
Transfers zwischen Stufe 2 und Stufe 3		
Zu Stufe 3 von Stufe 2	10	10
Zu Stufe 2 von Stufe 3	3	53
Transfers zwischen Stufe 1 und Stufe 3		
Zu Stufe 3 von Stufe 1	15	16
Zu Stufe 1 von Stufe 3	12	2

Die Bruttobuchwerte von Forderungen aus Finanzierungsleasing, die während des Jahres 2022 erstmalig angesetzt und bis zum 31. Dezember 2022 nicht vollständig ausgebucht wurden, belaufen sich zum Jahresende auf EUR 1.103,8 Mio (2021: EUR 1.085,9 Mio). Die Bruttobuchwerte von Forderungen aus Finanzierungsleasing, die zum 1. Januar 2022 gehalten und während des Jahres 2022 vollständig ausgebucht wurden, beliefen sich auf EUR 446,9 Mio (2021: EUR 410,7 Mio).

Kreditzusagen und Finanzgarantien

Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken – Kreditzusagen und Finanzgarantien

in EUR Mio	Stand zum Jän 22	Zugänge	Ausbuchungen	Transfer zwischen Stufen	Änderung im Kreditrisiko (netto)	Sonstige	Stand zum Dez 22
Stufe 1	113	229	-80	-191	9	0	81
Stufe 2	228	0	-93	285	-142	-4	274
Stufe 3	111	0	-20	12	-3	7	107
POCI	12	1	-1	0	-5	0	6
Gesamt	**464**	**229**	**-193**	**106**	**-141**	**3**	**469**
	Jän 21						**Dez 21**
Stufe 1	83	202	-76	-127	35	-5	113
Stufe 2	211	0	-74	169	-75	-4	228
Stufe 3	102	0	-13	30	-6	-1	111
POCI	2	0	-10	0	19	0	12
Gesamt	**399**	**202**	**-173**	**71**	**-26**	**-10**	**464**

In der Spalte „Sonstige Änderungen des Kreditrisikos (netto)" werden auch die durch Zeitablauf bedingten negativen Effekte (Aufzinsung) auf die für die Laufzeit erwarteten Kreditverluste von Kreditzusagen und Finanzgarantien dargestellt.

Ein wesentlicher Grund für die Änderung von Wertberichtigungen in der Berichtsperiode ist der Wechsel der zugrundeliegenden Kreditzusagen und Finanzgarantien zwischen verschiedenen Stufen. Die Nominalwerte von Kreditzusagen und Finanzgarantien, die zum 31. Dezember 2022 einer anderen Stufe als zum 1. Jänner 2022 (oder zum Zeitpunkt des erstmaligen Ansatzes, falls im Laufe des Jahres erworben) zugeordnet wurden, sind wie folgt zusammengefasst:

Transfers zwischen Stufe 1 und Stufe 2 – Kreditzusagen und Finanzgarantien

in EUR Mio	Dez 21	Dez 22
Transfers zwischen Stufe 1 und Stufe 2	**4.050**	**10.631**
Zu Stufe 2 von Stufe 1	1.969	7.907
Zu Stufe 1 von Stufe 2	2.081	2.724
Transfers zwischen Stufe 2 und Ausgefallen	**86**	**71**
Zu Ausgefallen von Stufe 2	55	52
Zu Stufe 2 von Ausgefallen	31	19
Transfers zwischen Stufe 1 und Ausgefallen	**61**	**68**
Zu Ausgefallen von Stufe 1	30	66
Zu Stufe 1 von Ausgefallen	31	2

Die Nominale von nicht-ausgenutzten Kreditzusagen und Finanzgarantien, die während des Jahres 2022 erstmalig angesetzt und bis zum 31. Dezember 2022 nicht vollständig ausgebucht wurden, belaufen sich zum Jahresende auf EUR 18.050,6 Mio (2021: EUR 19.193,5 Mio). Die Nominale der nicht-ausgenutzten Kreditzusagen und Finanzgarantien, die zum 1. Januar 2022 gehalten und während des Jahres 2022 ausgebucht wurden, beliefen sich auf EUR 11.360,4 Mio (2021: EUR 10.130,0 Mio).

40. Szenarien für die Berücksichtigung zukunftsbezogener Informationen und Krisenauswirkungen

Überblick über Szenarien für die Berücksichtigung zukunftsbezogener Informationen

Berücksichtigung zukunftsbezogener Informationen Die Parameter werden dahingehend festgelegt, dass sie das Risiko als zeitpunktbezogenes (point-in-time) Maß unter Berücksichtigung zukunftsbezogener Informationen (forward-looking information, FLI) wiedergeben. Dafür werden eine Basisprognose und Alternativszenarien für ausgewählte volkswirtschaftliche Variablen erstellt. Die Alternativszenarien werden, gemeinsam mit der Szenariengewichtung, von den Basisprognosen abgeleitet. Die Basisprognosen werden mit wenigen Ausnahmen intern von der Research-Abteilung der Erste Group erstellt. Mithilfe dieser Szenarien werden die „neutralen" Ausfallwahrscheinlichkeiten (und mit wenigen Ausnahmen auch der Verlust bei Ausfall) durch makroökonomische Modelle, welche eine Verbindung zwischen relevanten makroökonomischen Variablen und Risikotreibern herstellen, angepasst. Es werden dabei dieselben makroökonomischen Modelle wie für interne und regulatorische Stresstests verwendet. Zukunftsbezogene Informationen werden bei der Bestimmung des erwarteten Kreditverlustes in den ersten drei Jahren berücksichtigt. Die Bestimmung der Parameter für die verbleibende Laufzeit ab dem 4. Jahr erfolgt auf Grundlage von zyklusbezogenen Beobachtungen.

Somit leitet sich der unverzerrte und szenariengewichtete erwartete Kreditverlust unter Berücksichtigung zukunftsbezogener Informationen von den gewichteten Ergebnissen für jedes makroökonomische Szenario ab. Typische makroökonomische Variablen sind etwa das reale Bruttoinlandsprodukt (BIP), die Arbeitslosenquote, die Inflationsrate, Produktionsindizes und Marktzinsen. Die Auswahl der Variablen hängt auch von der Verfügbarkeit zuverlässiger Prognosen für den jeweiligen lokalen Markt ab. Der Hauptindikator für die Schätzung der wirtschaftlichen Entwicklung und Grundlage für die Ableitung alternativer Szenarien ist das BIP. Darüber hinaus gingen die wirtschaftlichen Auswirkungen des Krieges in der Ukraine mit einem Anstieg der Inflation und/oder der Zinssätze einher. Die Erste Group passte die Makro-Shift-Modelle an, um die erwarteten Auswirkungen auf die Kreditrisikoparameter widerzuspiegeln. Die folgende Tabelle enthält die erwartete Entwicklung des BIP für alle Regionen, alle Szenarien und -gewichte als Hauptindikator für die makroökonomische Situation. Darüber hinaus werden erklärende Variablen für die wichtigsten Modelle und Regionen mit den bedeutendsten Portfolios, dem Anteil am erwarteten Kreditverlust und den größten Auswirkungen der zukunftsgerichteten Informationen offengelegt. Die Angaben basieren auf der Relevanz im Makro-Shift-Modell.

Die Erste Group hat im vierten Quartal 2022 den Einfluss zukunftsbezogener Informationen anhand der veröffentlichten Prognosen für Basis-, Negativ- und Positiv-Szenarien überprüft. Es wurde beschlossen, die Basisprognose mit einem Szenariengewicht von 40% zu versehen. Des Weiteren wurden Annahmen vom umfassenden Stresstest-Szenario beim Entwurf von Negativszenarien hinzugefügt. Diese Modellanpassungen wurden vorgenommen, um der erhöhten Unsicherheit der makroökonomischen Prognosen, höheren Abwärtsrisiken und deren Auswirkungen auf ECL Rechnung zu tragen, die sich aus der instabilen geopolitischen Lage – Krieg in der Ukraine – ergeben. Die wichtigsten Annahmen des Basis-Szenarios sowie die Risiken und Annahmen des Stresstestszenarios, welche zu den modellierten Risiken im Negativ-Szenario hinzukamen, werden in den entsprechenden Kapiteln weiter unten beschrieben. Die Gewichtungen der Szenarien sind in der nachstehenden Tabelle für jede Region aufgeführt.

Im Dezember 2021 wurde die spezifische Situation der Covid-19-Pandemie bei den zukunftsbezogenen Informationen durch den verzögerten Einfluss von makroökonomischen Variablen in den Kreditrisikoparametern abgebildet, d.h. Variablen von 2020 und 2021 wurden als zusätzliche Prädiktoren für zukünftige Werte von Kreditrisikoparametern herangezogen. In Anbetracht der Verbesserung der Situation, beschloss die Erste Group, die zukunftsbezogenen Informationen auf Grundlage der Prognosen für die Jahre 2023-2025 zu aktualisieren, d.h. die Werte für 2020 und 2021 werden nicht mehr berücksichtigt. Die historische Entwicklung des BIPs' wurde jedoch für die Covid-19-Periode 2020-2021 angepasst, um den kompensatorischen Effekt der staatlichen Fördermaßnahmen widerzuspiegeln.

Die Sensitivitäten bei Stufenzuordnung und Wertberichtigungen in Bezug auf Makroszenarien werden im Abschnitt Kollektive Bewertung weiter unten dargestellt.

Basis-Szenario Die Erste Group geht davon aus, dass die Wirtschaft der Eurozone im 1. Quartal 2023 die Talsohle erreicht, gefolgt von einer allmählichen Erholung der Wirtschaft ab dem zweiten Quartal 2023. Der Hauptfaktor, der den Ausblick für die Eurozone 2023 und 2024 stützt, ist der nachlassende Inflationsdruck sowohl auf nationaler als auch auf globaler Ebene. Die europäischen Gas- und Strompreise sind deutlich gesunken, und es wird erwartet, dass der nachlassende Druck aus den globalen Lieferketten den Inflationsdruck in den kommenden Monaten noch weiter reduzieren wird. Die Erste Group geht davon aus, dass es in diesem Umfeld im weiteren Jahresverlauf zu einer allmählichen Beschleunigung von Konsum und Investitionen kommen wird. In diesem Umfeld erwartet die Erste Group, dass die EZB ihre geldpolitische Straffung im Laufe des Jahres allmählich verlangsamen wird.

Risiken für das Basis-Szenario und das Stresstestszenario (comprehensive stress test) als zusätzliche Überlegungen zum Negativ-Szenario Der rasche Anstieg der Zinssätze ist eine Gefahr für die Investitionstätigkeit von Unternehmen und Verbraucher:innen und könnte zu geringeren Investitionen führen, als derzeit in unserem Basis-Szenario erwartet wird. Sollte es

_ es ist mindestens ein Jahr vergangen
  _ seitdem die Forderung als Non-Performing Forbearance eingestuft wurde;
  _ seitdem weitere Forbearance Maßnahmen gewährt wurden;
  _ seit dem Stundungsende;
  _ seit der Einstufung der Kund:innen als notleidend;
_ die Forderung wurde nicht aufgrund von Forbearance-Maßnahmen als non-performing eingestuft;
_ die Kreditnehmer:innen haben die Fähigkeit bewiesen, die Vertragsbedingungen nach Wegfall der Forbearance-Einstufung zu erfüllen.

Kreditrisikovolumen, Risikopositionen im Forbearance-Status und Wertberichtigungen

in EUR Mio	Kredite und Darlehen	Schuldverschreibungen	Sonstige Positionen	Kreditzusagen	Gesamt
Dez 22					
Kreditrisikovolumen	**224.531**	**52.111**	**24.090**	**48.434**	**349.166**
davon im Forbearance-Status gesamt	4.088	0	1	128	4.218
nicht notleidendes Kreditrisikovolumen	220.309	52.104	23.961	48.287	344.661
davon im Forbearance-Status	2.524	0	0	89	2.613
Wertberichtigungen für nicht notleidendes Kreditrisikovolumen	-1.849	-41	-152	-246	-2.288
davon für nicht notleidende Forderungen im Forbearance-Status	-105	0	0	-3	-109
notleidendes Kreditrisikovolumen	4.222	8	129	146	4.505
davon im Forbearance-Status	1.564	0	1	39	1.605
Wertberichtigungen für notleidendes Kreditrisikovolumen	-2.139	-5	-95	-46	-2.284
davon für notleidende Forderungen im Forbearance-Status	-675	0	-1	-20	-696
Dez 21					
Kreditrisikovolumen	**205.213**	**46.195**	**20.437**	**40.593**	**312.439**
davon im Forbearance-Status gesamt	3.786	0	0	119	3.904
nicht notleidendes Kreditrisikovolumen	200.843	46.195	20.311	40.464	307.813
davon im Forbearance-Status	2.141	0	0	79	2.220
Wertberichtigungen für nicht notleidendes Kreditrisikovolumen	-1.677	-38	-172	-214	-2.101
davon für nicht notleidende Forderungen im Forbearance-Status	-100	0	0	-3	-103
notleidendes Kreditrisikovolumen	4.371	0	126	129	4.626
davon im Forbearance-Status	1.644	0	0	40	1.684
Wertberichtigungen für notleidendes Kreditrisikovolumen	-2.267	0	-89	-69	-2.426
davon für notleidende Forderungen im Forbearance-Status	-763	0	0	-28	-791

Arten von Forbearance-Maßnahmen

in EUR Mio	Risikopositionen im Forbearance-Status	Änderung von Konditionen	Refinanzierung
Dez 22			
Kredite und Darlehen	4.088	3.771	317
Schuldverschreibungen	0	0	0
Kreditzusagen	128	113	15
Gesamt	**4.216**	**3.885**	**332**
Dez 21			
Kredite und Darlehen	3.786	3.519	267
Schuldverschreibungen	0	0	0
Kreditzusagen	119	102	17
Gesamt	**3.904**	**3.620**	**284**

Kredite und Darlehen beinhalten auch Forderungen aus Finanzierungsleasing sowie Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen.

Auswirkungen von unwesentlichen vertraglichen Modifikationen von Schuldinstrumenten AC der Stufe 2 und 3

	Dez 21		Dez 22	
in EUR Mio	Fortgeführte Anschaffungskosten vor Modifikation	Modifikationsgewinne/-verluste (netto)	Fortgeführte Anschaffungskosten vor Modifikation	Modifikationsgewinne/-verluste (netto)
Kredite und Forderungen				
Regierungen	15	0	16	0
Sonstige Finanzinstitute	201	0	95	0
Nicht finanzielle Gesellschaften	3.381	-1	1.545	1
Haushalte	1.754	-11	862	-11
Gesamt	**5.350**	**-12**	**2.518**	**-10**

Zum 31. Dezember 2022 belief sich der Bruttobuchwert von Schuldinstrumenten AC, die im laufenden Jahr während ihrer Zuordnung zu Stufe 2 oder 3 unwesentlichen vertraglichen Modifikationen unterlagen und in Stufe 1 übertragen wurden, auf EUR 1.606 Mio (2021: EUR 1.366 Mio).

42. Notleidendes Kreditrisikovolumen und Wertberichtigungen Eine Definition des als notleidend klassifizierten Kreditrisikovolumens befindet sich im Unterabschnitt „Klassifizierung des Kreditrisikos". Wertberichtigungen beinhalten Wertberichtigungen für Schuldinstrumente, Wertberichtigungen für Kreditzusagen und Finanzgarantien (alle Wertberichtigungen im Anwendungsbereich von IFRS 9) sowie Rückstellungen für andere Zusagen.

Zum 31. Dezember 2022 war das ausgewiesene notleidende, bilanzielle und außerbilanzielle, Kreditrisikovolumen durch Wertberichtigungen (über alle Stufen) zu 102,1% (2021: 98,4%) gedeckt.

Im Verlauf des Jahres 2022 verringerte sich das notleidende Kreditrisikovolumen um EUR 121 Mio bzw. um 2,6%. Wertberichtigungen für finanzielle Vermögenswerte und außerbilanzielle Risikopositionen sowie Rückstellungen für andere Zusagen erhöhten sich geringfügig (EUR 61 Mio oder 1,4%). Aus dieser Entwicklung resultierte ein Anstieg des Deckungsgrades des notleidenden Kreditrisikovolumens durch Wertberichtigungen um 3,6 Prozentpunkte.

In den folgenden Tabellen ist der Deckungsgrad des notleidenden Kreditrisikovolumens durch Wertberichtigungen (ohne Berücksichtigung von Sicherheiten) zum 31. Dezember 2022 und 31. Dezember 2021 dargestellt. Die Unterschiede im Deckungsgrad zwischen den einzelnen Berichtsgementen resultieren aus der Risikosituation der verschiedenen Märkte, aus unterschiedlichen Besicherungsquoten sowie den lokalen gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Bestimmungen.

Die NPE-Quote (Non-Performing Exposure-Ratio – NPE Ratio) errechnet sich aus dem notleidenden Kreditrisikovolumen dividiert durch das gesamte Kreditrisikovolumen. Die NPE-Deckungsquote entspricht dem Quotienten aus gesamten Wertberichtigungen (alle Wertberichtigungen im Anwendungsbereich von IFRS 9) und notleidendem Kreditrisikovolumen in den AC und FVOCI Portfolios. Sicherheiten werden in der NPE-Deckungsquote nicht berücksichtigt.

Notleidendes Kreditrisikovolumen nach geografischen Geschäftssegmenten und Deckung durch Wertberichtigungen und Sicherheiten

(Siehe Tabelle 22 am Ende der Veröffentlichung)

Notleidendes Kreditrisikovolumen nach Business Segmenten und Deckung durch Wertberichtigungen und Sicherheiten

(Siehe Tabelle 23 am Ende der Veröffentlichung)

43. Ausführliche Analyse von Krediten und Darlehen an Kunden Die Tabellen auf den folgenden Seiten stellen die Struktur des Bestands an Krediten und Darlehen an Kunden unter Ausschluss von Krediten an Zentralbanken und Kreditinstituten, nach unterschiedlichen Kategorien dar. Kredite und Darlehen an Kunden umfassen:

_ Kredite und Darlehen an Kunden zu FVPL;
_ Kredite und Darlehen an Kunden zu AC;
_ Forderungen aus Finanzierungsleasing;
_ Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen.

Die Darstellung erfolgt zum Bruttobuchwert ohne Berücksichtigung von Wertberichtigungen und Sicherheiten.

Kredite und Darlehen an Kunden nach geografischen Geschäftssegmenten und Währungen

in EUR Mio	EUR	CEE-Lokalwährung	CHF	USD	Sonstige(s)	Gesamt
Dez 22						
Österreich	**111.966**	**0**	**2.027**	**2.930**	**2.543**	**119.466**
EBOe & Töchter	39.117	0	871	44	34	40.066
Sparkassen	55.657	0	1.110	54	1.151	57.972
Österreich sonst	17.193	0	46	2.832	1.358	21.429
CEE	**37.491**	**47.552**	**12**	**133**	**87**	**85.274**
Tschechien	6.424	32.193	1	62	64	38.744
Slowakei	18.246	0	0	7	23	18.275
Rumänien	3.482	8.186	0	40	0	11.708
Ungarn	1.857	4.008	0	6	0	5.873
Kroatien	5.913	2.668	10	15	0	8.607
Serbien	1.568	496	0	3	0	2.067
Sonstige(s)	**1.274**	**36**	**4**	**8**	**27**	**1.349**
Gesamt	**150.731**	**47.589**	**2.043**	**3.070**	**2.657**	**206.090**
Dez 21						
Österreich	**101.287**	**0**	**2.300**	**2.913**	**1.972**	**108.472**
EBOe & Töchter	36.283	0	999	69	58	37.409
Sparkassen	51.407	0	1.257	38	1.114	53.816
Österreich sonst	13.597	0	43	2.806	800	17.246
CEE	**30.885**	**44.491**	**18**	**153**	**75**	**75.621**
Tschechien	4.377	29.978	0	58	47	34.459
Slowakei	16.204	0	0	4	27	16.236
Rumänien	3.011	7.123	0	71	0	10.204
Ungarn	1.245	3.960	1	5	0	5.211
Kroatien	4.665	2.922	16	11	0	7.614
Serbien	1.384	509	0	3	0	1.897
Sonstige(s)	**33**	**42**	**4**	**5**	**0**	**84**
Gesamt	**132.205**	**44.533**	**2.322**	**3.071**	**2.047**	**184.177**

„CEE-Lokalwährung" bezieht sich auf das geografische Segment CEE, wobei die lokale Währung der jeweiligen Landeswährung entspricht (z.B. CZK in Tschechien, RON in Rumänien etc.).

Kredite und Darlehen an Kunden nach geografischen Geschäftssegmenten und Risikokategorien

in EUR Mio	Niedriges Risiko	Anmerkungsbedürftig	Erhöhtes Risiko	Notleidend	Gesamt
Dez 22					
Österreich	**101.474**	**12.717**	**2.947**	**2.328**	**119.466**
EBOe & Töchter	34.092	4.426	960	587	40.066
Sparkassen	47.599	7.468	1.602	1.304	57.972
Österreich sonst	19.783	823	385	437	21.429
CEE	**64.138**	**15.209**	**4.052**	**1.876**	**85.274**
Tschechien	32.167	4.655	1.188	735	38.745
Slowakei	13.177	3.526	1.281	290	18.275
Rumänien	8.975	1.993	413	327	11.708
Ungarn	3.151	1.861	694	167	5.873
Kroatien	5.120	2.757	423	307	8.607
Serbien	1.548	417	52	49	2.067
Sonstige(s)	**1.324**	**8**	**0**	**17**	**1.349**
Gesamt	**166.936**	**27.934**	**7.000**	**4.220**	**206.090**
Dez 21					
Österreich	**92.988**	**11.371**	**1.826**	**2.286**	**108.472**
EBOe & Töchter	33.266	3.074	501	568	37.409
Sparkassen	44.147	7.290	1.070	1.309	53.816
Österreich sonst	15.575	1.008	255	409	17.246
CEE	**59.613**	**10.456**	**3.487**	**2.065**	**75.621**
Tschechien	28.806	3.854	1.078	722	34.459
Slowakei	13.647	1.353	941	295	16.236
Rumänien	8.340	1.172	292	400	10.204
Ungarn	3.572	917	529	194	5.211
Kroatien	3.830	2.816	553	415	7.614
Serbien	1.418	345	94	39	1.897
Sonstige(s)	**43**	**23**	**0**	**17**	**84**
Gesamt	**152.645**	**21.851**	**5.313**	**4.368**	**184.177**

Kredite und Darlehen an Kunden nach Business Segmenten und Risikokategorien

in EUR Mio	Niedriges Risiko	Anmerkungsbedürftig	Erhöhtes Risiko	Notleidend	Gesamt
Dez 22					
Privatkunden	57.514	9.391	3.007	1.362	71.274
Firmenkunden	59.381	10.975	2.217	1.512	74.084
Kapitalmarkt	939	6	45	0	990
BSM & LCC	1.471	89	129	26	1.715
Sparkassen	47.599	7.468	1.602	1.304	57.972
GCC	33	6	0	17	56
Gesamt	**166.936**	**27.934**	**7.000**	**4.220**	**206.090**
Dez 21					
Privatkunden	57.845	5.036	2.285	1.489	66.655
Firmenkunden	49.866	9.466	1.859	1.549	62.740
Kapitalmarkt	698	8	3	0	709
BSM & LCC	60	41	96	4	201
Sparkassen	44.147	7.290	1.070	1.309	53.816
GCC	28	10	0	17	55
Gesamt	**152.645**	**21.851**	**5.313**	**4.368**	**184.177**

Im Folgenden werden die notleidenden Kredite und Darlehen an Kunden (non-performing loans, NPL), aufgegliedert nach Segmenten, den Wertberichtigungen für Kredite und Darlehen an Kunden (alle Wertberichtigungen für Kredite und Darlehen an Kunden im Anwendungsbereich von IFRS 9) und den Sicherheiten für notleidende Kredite gegenübergestellt. Angeführt werden auch die NPL-Quote, die NPL-Deckungsquote (exklusive Sicherheiten) und die NPL-Besicherungsquote.

Notleidende Kredite und Darlehen an Kunden nach geografischen Geschäftssegmenten und Deckung durch Wertberichtigungen und Sicherheiten

(Siehe Tabelle 24 am Ende der Veröffentlichung)

Notleidende Kredite und Darlehen an Kunden nach Business Segmenten und Deckung durch Wertberichtigungen und Sicherheiten

(Siehe Tabelle 25 am Ende der Veröffentlichung)

Kredite und Darlehen an Kunden zu AC und Deckung durch Wertberichtigungen nach geografischen Geschäftssegmenten und IFRS 9 Anforderungen

(Siehe Tabelle 26 am Ende der Veröffentlichung)

Kredite und Darlehen an Kunden zu AC und Deckung durch Wertberichtigungen nach Business Segmenten und IFRS 9 Anforderungen

(Siehe Tabelle 27 am Ende der Veröffentlichung)

44. Verbriefungen Zum 31. Dezember 2022 verfügt die Erste Group über ein sich weiter reduzierendes Restportfolio an investmentgrade gerateten Verbriefungen. Es gab keine Neuinvestitionen. Der Buchwert des Portfolios verbriefter Forderungen der Erste Group lag bei EUR 1,9 Mio.

45. Marktrisiko Marktrisiko ist die Gefahr eines Verlustes, der aufgrund nachteiliger Veränderungen von Marktpreisen und von diesen abgeleiteten Parametern eintreten kann. Diese Marktwertveränderungen können in der Gewinn- und Verlustrechnung, in der Gesamtergebnisrechnung oder in den stillen Reserven aufscheinen. In der Erste Group wird das Marktrisiko in Zinsrisiko, Credit-Spread-Risiko, Währungsrisiko, Aktienrisiko, Rohstoffrisiko und Volatilitätsrisiko unterteilt. Betroffen sind sowohl Handels- wie auch Bankbuchgeschäfte.

Eingesetzte Methoden und Instrumente In der Erste Group erfolgt die Schätzung von potenziellen Verlusten im Handelsbuch, die durch Marktbewegungen entstehen können, mittels der Maßzahl „Value at Risk" (VaR). Der VaR beschreibt den maximal erwarteten Verlust bei einer vorgegebenen Wahrscheinlichkeit (das Konfidenzintervall) während einer bestimmten Behaltedauer basierend auf einem historisch beobachteten Marktumfeld.

Für das Handelsbuch basiert die Berechnung auf der Methode der historischen Simulation mit einem einseitigen Konfidenzniveau von 99%, einer Haltedauer von einem Tag und einem historischen Simulationszeitraum von zwei Jahren.

Mittels Backtesting erfolgt eine ständige Überprüfung der Gültigkeit des internen Marktrisikomodells. Dabei wird mit einem Tag Verzögerung überprüft, ob die Modellvorhersagen über den Verlust eingetreten sind. Bei einem Konfidenzniveau von 99% soll der tatsächlich an einem bestimmten Tag aufgetretene Verlust statistisch gesehen nur zwei bis drei Mal pro Jahr (1% von ca. 250 Werktagen) den geschätzten VaR überschreiten.

Der VaR der Bankbuchpositionen (BB-VaR) basiert auf der ICAAP Berechnung der Erste Group, bei der 250.000 historische Szenarien mit einer theoretischen Halteperiode von 1 Jahr und einem Konfidenzniveau von 99,92% berechnet werden. Diese Methode wird ebenfalls verwendet, um einen BB-VaR mit einer Halteperiode von 1 Tag und einem Konfidenzniveau von 99% zu berechnen. Die Ergebnisse beider Berechnungen, ICAAP und BB-VaR, werden im Group ALCO regelmäßig dem Vorstand präsentiert.

Eine bekannte Einschränkung des VaR-Ansatzes ist, dass zum einen das Konfidenzniveau mit 99% beschränkt ist, zum anderen berücksichtigt das Modell nur jene Marktszenarien, die jeweils innerhalb des historischen Simulationszeitraumes beobachtet wurden, und berechnet darauf basierend den VaR für die gegenwärtigen Positionen der Bank. Um diese Einschränkungen zu berücksichtigen und um die darüber hinaus möglichen extremen Marktsituationen, die nicht durch den VaR-Ansatz abgedeckt werden, beleuchten zu können, werden in der Erste Group Stresstests durchgeführt. Diese Tests berücksichtigen insbesondere Marktbewegungen von geringer Wahrscheinlichkeit aber hoher Auswirkung.

Die Stresstests werden nach mehreren Methoden durchgeführt: für die Positionen des Handelsbuchs wird ein „Stressed VaR" (SVaR) von der normalen VaR-Berechnung abgeleitet. Es wird aber nicht nur über die letzten zwei Jahre simuliert, sondern es wird durch Analyse eines wesentlich längeren historischen Zeitraums jene einjährige Periode identifiziert, die für die aktuelle Portfoliozusammensetzung die maßgebliche Stressperiode darstellt. Entsprechend der gesetzlichen Regelungen wird für die einjährige Stressperiode ein VaR zum Konfidenzniveau von 99% ermittelt. Dadurch wird erreicht, dass die Erste Group auch für Zeiten erhöhter Marktvolatilität einerseits ausreichend Eigenmittel für das Handelsbuch vorhält und diese Effekte andererseits auch in das Management der Handelspositionen einfließen.

Standardszenarien werden berechnet, in denen einzelne Marktfaktoren extremen Bewegungen ausgesetzt werden. Solche Szenarien werden in der Erste Group für Zinssätze, Aktienkurse, Wechselkurse und Volatilitäten berechnet. Eine Abwandlung des Konzepts der Standardszenarien sind historische Szenarien. Hier werden die Bewegungen von Risikofaktoren nach historischen Ereignissen wie „Covid-19-Krise", „Lehman Konkurs" und ähnlichem der Stressberechnung zugrunde gelegt. Zusätzlich werden hypothetische Stressszenarien abhängig von den aktuellen Marktentwicklungen generiert, um potenzielle negative Auswirkungen auf das Handelsbuch zu simulieren. Diese Analysen werden dem Market Risk Committee im Rahmen regelmäßiger Reports zur Verfügung gestellt. Bankbuchpositonen werden im Comprehensive Stress Test berücksichtigt.

Methoden und Instrumente zur Risikominderung In der Erste Group werden Marktrisiken im Handelsbuch mittels Limits auf mehreren Ebenen gesteuert. Das Gesamtlimit auf Basis von risikogewichteten Aktiva (RWA) für das Handelsbuch wird unter Berücksichtigung der Risikotragfähigkeit und von geplanten Erträgen vom Vorstand im Rahmen des Risk Appetite Statement beschlossen, eine Aufteilung in VaR, SVaR und Sensitivitätslimits erfolgt auf Basis eines Vorschlags der Risikomanagementeinheit Trading Book Risk Management im Market Risk Committee.

Alle Marktrisikoaktivitäten des Handelsbuchs sind mit Risikolimits versehen, die in ihrer Gesamtheit mit dem RWA-Gesamtlimit konsistent sind. Das RWA-Limit wird dabei in einem Top-down-Verfahren in VaR- und SVaR-Limits übersetzt und den einzelnen Handelseinheiten zugeteilt. Dies erfolgt bis zur Ebene einzelner Handelstische. Zusätzlich werden in einem Bottom-up-Verfahren Sensitivitätslimits für die einzelnen Handelstische vergeben. Somit werden Exposures zu einzelnen Risikofaktoren limitiert und ausreichende Diversifikation gewährleistet. Diese werden dann zusammengefasst und gelten dort parallel zu den VaR- und SVaR-Limits.

Die Einhaltung der Limits wird mehrstufig überprüft: durch das zuständige lokale Risikomanagement und durch die Einheit Trading Book Risk Management. Die Überwachung der Sensitivitätslimits erfolgt sowohl während als auch am Ende jedes Handelstages. Ad-hoc Limitauswertungen können auch durch die einzelnen Handelstische oder durch das Risikomanagement angefordert werden.

Der VaR sowie der SVaR des Handelsbuchs wird täglich auf Konzernebene berechnet und an die wesentlichen Akteur:innen sowie die verantwortlichen Vorstandsmitglieder berichtet. Ein entsprechender Eskalationsprozess stellt die zeitgerechte Behandlung möglicher Limitverletzungen sicher.

Banking Book Limite für die Zinsrisikokennzahlen Economic Value of Equity, Nettozinsertrag und Pillar 2 RWA werden im Top-Down Approach von Group Banking Book Risk Management für die einzelnen Einheiten festgelegt. Die Limit Überwachung wird durch die lokalen Risikomanagementeinheiten, sowie durch Group Banking Book Risk Management durchgeführt. Im Falle einer Limit Verletzung tritt die Limit Escalation Procedure in Kraft.

Analyse des Marktrisikos Die folgende Tabelle zeigt die Value at Risk-Werte (Konfidenzniveau 99%, gleichgewichtete Marktdaten, Haltedauer 1 Tag). Bankbuch- und Handelsbuchbestandteile werden ohne Diversifikation aggregiert, die Zahlen beinhalten keine Exposures die in der Standardmethode mitberücksichtigt werden (z.B. FX Risiken im Bank Buch, Spezifisches Positionsrisiko in Substanzwerten):

Value at Risk des Bankbuchs und des Handelsbuchs

in EUR Tsd	Gesamt	Zinsen	Credit Spread	Währung	Aktien	Rohstoffe	Volatilität
Dez 22							
Erste Group	**85.976**	**87.202**	**16.356**	**980**	**1.583**	**211**	**1.064**
Bankbuch	81.705	82.929	16.356	-	-	-	-
Handelsbuch	4.271	4.273	-	980	1.583	211	1.064
Dez 21							
Erste Group	**52.336**	**51.925**	**16.431**	**1.140**	**2.216**	**247**	**1.012**
Bankbuch	47.130	48.119	16.431	-	-	-	-
Handelsbuch	5.206	3.806	-	1.140	2.216	247	1.012

Die oben angeführte Tabelle wurde im Vergleich zum Annual Report 2021 angepasst. Die Anpassung wurde aufgrund der geänderten Darstellung des Banking Book VaRs vorgenommen. Dieser zeigt nun das Worst Case Ergebnis pro Risikosubkategorie. Es wird das selbe Konfidenzintervall mit 1 Tages Haltedauer verwendet wie im Total VaR, bei welchem die Darstellung unverändert geblieben ist. Dadurch konnte eine Harmonisierung mit den Handelsbuch-VaR Ergebnissen erreicht werden. Daher wurden die Ergebnisse von Dezember 2021 angepasst.

Im Jahr 2021 wurde der Modellmultiplikator für die Erste Group von 3,0 auf 3,25 von der EZB erhöht, basierend auf der Beobachtung, dass die Erste Group bis zum ersten Quartal 2021 keinen systematischen Prozess zur Erfassung von Risiken nicht im Modell (RNIME) hatte. Ein regulatorisch konformer Rahmen wurde ab Juni 2021 implementiert, und ein Antrag auf Reduzierung des regulatorischen Multiplikators zurück auf 3,0 wurde bei der EZB gestellt. Im Februar 2022 erhielt die Erste Group die aufsichtsrechtliche Genehmigung, den Multiplikator basierend auf dem implementierten RNIME-Rahmenwerk wieder auf 3,0 zu reduzieren. Zum Jahresende 2022 beträgt die Anzahl der VaR-Backtesting-Ausreißer 6 und somit hat der regulatorische Multiplikator einen Wert von 3,5. Drei der Ausreißer häuften sich Ende Februar und Anfang März und standen im Zusammenhang mit der Marktreaktion auf den Krieg in der Ukraine. Die verbleibenden drei Ausreißer wurden durch starke Marktbewegungen im Zusammenhang mit Zentralbankinterventionen oder Markterwartungen in Bezug auf Inflation und Zinssätze verursacht.

Zinsänderungsrisiko des Bankbuchs Zinsänderungsrisiko bedeutet das Risiko negativer Veränderungen des Barwerts sowie der Erträge von Finanzinstrumenten aufgrund von Veränderungen der Marktzinsen. Dieses Risiko entsteht bei Inkongruenz der Laufzeiten bzw. der Zinsanpassungszeitpunkte von Aktiva und Passiva einschließlich Derivaten.

Zur Feststellung des Zinsrisikos werden alle Finanzinstrumente, einschließlich der außerbilanziellen, verwendet um die Auswirkung von bestimmten Zinsszenarien auf den Barwert sowie den Ertrag zu ermitteln. Limits und Grenzwerte sind für beide Sichtweisen des Zinsänderungsrisikos des Bankbuchs, die Veränderung der Barwerte sowie die Veränderungen der Erträge implementiert. Positionen ohne vertraglich fixierte Laufzeit oder Zinsanpassung, wie beispielsweise Sichteinlagen und Überziehungen, werden modelliert. Für Positionen, bei denen die Kund:in das Recht besitzt vorzeitige Zahlungen zu tätigen, werden Vorauszahlungsmodelle angewandt.

Zur Aktualisierung und Verlängerung der verfügbaren Datenzeitreihen für die Modellentwicklung wurden im Jahr 2022 die Verhaltensmodelle für Sichteinlagen und vorzeitige Kreditrückzahlungen für wesentliche Einheiten (Erste Bank Österreich, Sparkassen, Ceska Sporitelna, Slovenska Sporitelna) unter Verwendung aktueller Daten überarbeitet und implementiert.

Für die interne Risikorechnung sowie für das aufsichtsrechtliche Zinsrisikomaß wird die maximale Zinsänderung nach unten gemäß Anhang III der EBA Leitlinien zur Steuerung des Zinsänderungsrisikos bei Geschäften des Anlagebuchs angewendet. Aufgrund der angestiegenen Zinsen, besonders in den Währungen EUR, USD und CZK werden diese Floors jedoch zunehmend irrelevant.

Wechselkursrisiko Risiken aus offenen Fremdwährungspositionen sind Wechselkursrisiken, die aus einer Inkongruenz von Aktiva und Passiva oder währungsbezogenen Finanzderivaten entstehen. Im Handelsbuch können diese Risiken ihren Ursprung in kundenbezogenen Transaktionen oder dem Handel haben und unterliegen täglicher Überwachung und Steuerung. Das Fremdwährungsrisikovolumen ist durch aufsichtsrechtliche und interne Limits beschränkt. Die internen Limits für das Handelsbuch werden vom Market Risk Committee festgelegt.

Die Erste Group bewertet und steuert sonstige Risikoarten, die die Bilanz und die Ertragsstruktur der Erste Group betreffen, individuell. Das Fremdwährungsrisiko, das mit der Bewertung von Bilanzpositionen, Ergebnis, Dividenden, Beteiligungen/Nettoveranlagungen in inländischer oder fremder Währung verbunden ist, hat Auswirkungen auf das Konzernergebnis und das konsolidierte Kapital. Die Erste Group reduziert auch die negativen Auswirkungen von Wechselkursschwankungen auf die Entwicklung der Vermögenswerte (zum Beispiel als Folge der Fremdwährungskredite in CEE-Ländern, die für Kund:innen eingestellt wurden, die nicht über ein ausreichend hohes regelmäßiges Einkommen in der jeweiligen Kreditwährung verfügen).

Um die Erträge in verschiedenen Währungen zu managen, werden Hedging-Möglichkeiten diskutiert und im Group Asset Liability Committee (ALCO) entschieden. Das Asset Liability Management (ALM) schätzt zukünftige Zahlungsströme in Fremdwährung auf Basis der aktuellen Finanzergebnisse und des für die kommende Periode erstellten Budgets. Daraufhin empfiehlt das ALM dem ALCO Umfang, Sicherungsniveau, Sicherungsquote und Zeitplan der zu treffenden Hedging-Maßnahmen. Die Auswirkungen der Währungsumrechnung auf das konsolidierte Kapital werden überwacht und an das ALCO gemeldet. Die Entscheidungen des ALCO werden durch das ALM umgesetzt und der Umsetzungsstand monatlich an das ALCO berichtet.

In der folgenden Tabelle sind die größten offenen Fremdwährungspositionen der Erste Group dargestellt (inklusive strukturelle FX Positionen im Jahr 2022, ohne Positionen in HRK aufgrund des Beitritts Kroatiens zur Eurozone mit 1. Januar 2023). Die Einbeziehung struktureller Devisenpositionen in die nachstehende Tabelle ab 2022 steht im Einklang mit der EBA-Richtlinie zur Behandlung struktureller Devisen (EBA/GL/2020/09), die von Banken verlangt, Eigenmittel für Devisenpositionen zu berechnen, die aus Beteiligungen an ausländischen Tochtergesellschaften resultieren. Die Einbeziehung struktureller Devisenpositionen führt zu insgesamt deutlich höheren offenen Positionen in den Kernmarktwährungen:

Offene Fremdwährungspositionen

in EUR Tsd	offene Fremdwährungsposition		offene Fremdwährungsposition
Dez 22		**Dez 21**	
Tschechische Kronen (CZK)	2.940.118	US Dollar (USD)	41.318
Rumänischer Leu (RON)	1.346.093	Kroatische Kuna (HRK)	25.591
Ungarischer Forint (HUF)	530.802	Tschechische Kronen (CZK)	12.442
Serbischer Dinar (RSD)	376.336	Serbischer Dinar (RSD)	11.298
Mazedonischer Denar (MKD)	227.258	Ungarischer Forint (HUF)	11.123
Konvertible Mark von Bosnien und Herzegowina (BAM)	181.863	Polnischer Zloty (PLN)	10.676
US Dollar (USD)	84.819	Rumänischer Leu (RON)	4.368
Polnischer Zloty (PLN)	25.771	Japanischer Yen (JPY)	3.984
Britisches Pfund (GBP)	9.020	Schweizer Franken (CHF)	3.687
Schweizer Franken (CHF)	6.093	Britisches Pfund (GBP)	2.981

Credit-Spread-Risiko Das Credit-Spread-Risiko ist das Risiko der negativen Veränderung des Marktwerts von Finanzinstrumenten aufgrund von Veränderungen der Bonität einer Emittent:in, die am Markt wahrgenommen werden. Die Erste Group ist dem Credit-Spread-Risiko im Zusammenhang mit ihrem Wertpapierportfolio ausgesetzt, und zwar sowohl im Handels- als auch im Bankbuch.

Im Handelsbuch wird das Credit-Spread-Risiko für Staatsanleihen als Teil des allgemeinen Positionsrisikos im VaR bzw. SVaR des internen Modells berücksichtigt. Unternehmensanleihen werden Benchmark-Kurven, abhängig von Sektor, Rating und Währung, zugeordnet und ebenfalls im VaR und SVaR abgedeckt. Das emittentenspezifische Risiko wird in Säule 1 der regulatorischen Eigenkapitalanforderungen durch die Standardmethode abgebildet. Für das spezifische Risiko des Handelsbuchs in Säule 2 wird das Credit-Spread-Risiko nach einem systematischen und einem residualen Anteil modelliert und aggregiert ausgewiesen. Die Berechnung des Credit-Spread-Risikos für die Wertpapiere des Bankbuchs erfolgt auf Basis einer historischen Simulation. Dabei wird der maximale (hypothetische) Wertverlust, der durch Credit-Spread-Risikofaktoren über einen Zeithorizont von einem Jahr auftreten kann, ermittelt. Die Berechnung basiert auf Credit-Spread-Sensitivitäten (CR01) und als Risikofaktoren werden Asset Swap Spreads für Staatsanleihen und iTRAXX Credit Default Swap Indizes für Unternehmensanleihen verwendet. Das Ergebnis wird in den ICAAP Berechnungen verwendet, um die entsprechende Kapitalunterlegung für das Bankbuchportfolio zu ermitteln.

Hedging Das Ziel des Marktrisikomanagements in den Bankbüchern ist die Optimierung der Risikoposition der Erste Group unter Berücksichtigung des Bilanzwerts und des erwarteten Ergebnisses. Bilanzstrukturmanagement (BSM) ist verantwortlich für die Zinsrisikosteuerung des Bankbuchs und dafür notwendige Hedges. Das Aktiv-Passiv-Komitee wird regelmäßig von BSM informiert und benötigte Beschlüsse (z.B. für strategische Positionen, die ALM Strategie, für das Pouvoir von Investments, etc.) der ALCO Mitglieder werden eingeholt.

Die „Hedging"-Aktivitäten konzentrieren sich gemäß den Zielen des Risikomanagements auf die beiden Hauptsteuerungsgrößen – das Zinsergebnis einerseits und das Marktwertrisiko andererseits. Im weiteren Sinn wird unter „Hedging" eine wirtschaftliche Aktivität zur Minderung von Risiken verstanden, die jedoch nicht zwangsläufig als Sicherungsbeziehung gemäß den relevanten IFRS-Bestimmungen berechtigt. Wenn möglich wird die Bilanzierung von „Hedges" nach IFRS verwendet, um Bewertungsinkongruenzen aufgrund von Hedging-Aktivitäten zu vermeiden. Im Rahmen der IFRS-konformen Sicherungsbilanzierung finden „Fair Value Hedges" und „Cashflow Hedges" Verwendung. Zusätzlich wird die Fair Value Option zur Absicherung des Marktrisikos aus wirtschaftlicher Sicht verwendet. Der größte Teil der „Hedges" innerhalb der Erste Group wird zur Absicherung des Zinsrisikos verwendet, der Rest zur Absicherung des Währungsrisikos.

46. Liquiditätsrisiko

Jüngste Entwicklungen 2022 wurde die technische Plattform zur Überwachung und Steuerung des Liquiditätsrisikos weiterentwickelt und verbessert. Damit sind alle Liquiditätskennzahlen in diese Plattform integriert.

Mit der Implementierung einiger der Liquiditätskennzahlen ging auch eine Überarbeitung dieser Metriken einher. So wurden besonders die Kennzahlen der langfristigen Strukturellen Liquidität

Rahmen von Produktprüfungen, Outsourcing-Bewertungen und Risk/Return-Entscheidungen. Die Ergebnisse und vorgeschlagenen Maßnahmen zur Risikoreduktion aus diesen Bewertungen und Prozessen werden an das Linienmanagement berichtet und tragen so zur Reduktion operationeller Risiken bei. Um darüber hinaus Veränderungen von Risikopotenzialen, die zu Verlusten führen können, frühzeitig zu erkennen, bewertet die Erste Group eine Reihe von Schlüsselrisikoindikatoren wie Systemverfügbarkeit, Mitarbeiterfluktuation oder Kundenreklamation.

Die Versicherungen der Erste Group sind in einem konzernweiten Versicherungsprogramm zusammengefasst. Mithilfe dieses Konzepts konnten die Aufwendungen für den herkömmlichen Sachversicherungsbereich verringert und mit den frei werdenden Ressourcen zusätzliche Versicherungen für bisher nicht versicherte bankspezifische Risiken eingekauft werden. Dieses Programm verwendet ein eigenes Rückversicherungsunternehmen als Vehikel um Verluste innerhalb der Gruppe zu teilen und um Zugang zum externen Rückversicherungsmarkt zu erhalten.

Die genannten quantitativen und qualitativen Methoden einschließlich des Versicherungskonzepts und der Modellierung bilden das Operational Risk Framework der Erste Group. Informationen über operationelle Risiken werden regelmäßig an den Vorstand gemeldet. Dies geschieht im Zuge verschiedener Berichte, insbesondere des quartalsweisen Group Risk Report, der die Verluste der jüngsten Vergangenheit, die Entwicklung der Verluste, qualitative Informationen aus Risikocontrolling Selbstbeurteilungen, Entscheidungen über nichtfinanzielle Risiken, Risikoindikatoren, wesentliche Kennzahlen sowie den für die Erste Group errechneten VaR für operationelle Risiken beinhaltet.

Langfristige Vermögenswerte und sonstige Aktiva

48. Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien

Sachanlagen Die unter den Sachanlagen ausgewiesenen Grundstücke und Gebäude sowie die Betriebs- und Geschäftsausstattung werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um kumulierte Abschreibungen und kumulierte Wertminderungen, bewertet. Fremdkapitalkosten auf qualifizierte Vermögenswerte werden als Teil der Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sachanlagen werden entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer linear auf die Restwerte abgeschrieben. Abschreibungen werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Abschreibung und Amortisation", Wertminderungen in dem Posten „Sonstiger betrieblicher Erfolg" erfasst.

	Nutzungsdauer in Jahren
Gebäude	30-50
Umbauten auf eigenen und fremden Liegenschaften	15-50
Betriebs- und Geschäftsausstattung	4-10
Personenkraftwagen	4-8
IT-Hardware	4-6

Grundstücke werden nicht planmäßig abgeschrieben.

Sachanlagen werden entweder bei Veräußerung oder dann ausgebucht, wenn aus der weiteren Nutzung des Vermögenswerts kein wirtschaftlicher Nutzen mehr erwartet wird. Gewinne oder Verluste, die aus der Ausbuchung des Vermögenswerts entstehen (ermittelt als Differenz zwischen dem Nettoerlös aus der Veräußerung und dem Buchwert des Vermögenswerts), werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Sonstiger betrieblicher Erfolg" erfasst.

Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien sind Immobilien (Grundstücke oder Gebäude – oder Teile von Gebäuden oder beides), die zur Vermietung und Verpachtung und/oder zum Zwecke der Wertsteigerung gehalten werden. Wird eine Immobilie zum Teil selbst genutzt, gilt sie nur dann als eine als Finanzinvestition gehaltene Immobilie, wenn der von der Eigentümer:in genutzte Teil unwesentlich ist. Im Bau befindliche Grundstücke oder Gebäude, bei denen der gleiche zukünftige Zweck zu erwarten ist wie bei als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien, werden als Finanzinvestition gehaltene Immobilien behandelt.

Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien werden bei Zugang mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Transaktionskosten sind bei der erstmaligen Bewertung mit einzubeziehen. Nach dem erstmaligen Ansatz werden als Finanzinvestition gehaltene Immobilien zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich kumulierter Abschreibungen und Wertminderungen bewertet. Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien werden in der Bilanz in dem Posten „Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien" erfasst.

Der Mietertrag wird in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Mieterträge aus als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien & sonstigen Operating Leasing-Verträgen" erfasst. Die Abschreibung wird in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Abschreibung und Amortisation" ausgewiesen. Die lineare Abschreibung erfolgt auf Basis der Nutzungsdauer. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von als Finanzinvestition gehaltenen Gebäuden bewegt sich in der Bandbreite von 15 bis 100 Jahren. Sowohl Wertminderungen als auch Zuschreibungen werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Sonstiger betrieblicher Erfolg" dargestellt.

Wertminderungen Der Konzern ermittelt an jedem Abschlussstichtag, ob Anhaltspunkte für eine Wertminderung nicht finanzieller Vermögenswerte vorliegen. Die Werthaltigkeitsprüfung erfolgt auf individueller Ebene des Vermögenswerts, wenn der Vermögenswert Mittelzuflüsse generiert, die weitestgehend unabhängig von denen anderer Vermögenswerte sind. Ein typisches Beispiel sind als Finanzinvestition gehaltene Immobilien. Ansonsten erfolgt die Werthaltigkeitsprüfung auf Ebene der zahlungsmittelgenerierenden Einheit (ZGE), der der Vermögenswert angehört.

Wertminderungen oder Wertaufholungen werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Sonstiger betrieblicher Erfolg" erfasst.

Anschaffungs- und Herstellungskosten

Eigene Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien

in EUR Mio	Eigengenutzte Grundstücke und Gebäude	BGA/ sonstige Sachanlagen	IT-Anlagen (Hardware)	Sonstige Mobilien	Sachanlagen	Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien
Jän 21	**2.393**	**970**	**557**	**410**	**4.331**	**1.684**
Zugänge	120	73	55	132	380	83
Abgänge	-40	-66	-64	-94	-265	-15
Unternehmenserwerb	0	0	0	0	0	0
Unternehmensabgang	0	0	0	0	0	-1
Umklassifizierung	-2	-37	39	0	0	0
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	-4	0	0	26	21	-21
Währungsumrechnungen	32	5	5	5	48	6
Dez 21	**2.498**	**945**	**593**	**479**	**4.515**	**1.736**
Zugänge	81	81	81	46	290	107
Abgänge	-60	-57	-83	-71	-270	-16
Unternehmenserwerb	11	0	0	0	11	0
Unternehmensabgang	0	0	0	-150	-150	-2
Umklassifizierung	16	11	1	0	28	-28
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	-25	-2	-1	0	-28	-11
Währungsumrechnungen	17	2	1	5	24	1
Dez 22	**2.538**	**980**	**591**	**309**	**4.419**	**1.788**

Kumulierte Abschreibungen

Eigene Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien

in EUR Mio	Eigengenutzte Grundstücke und Gebäude	BGA/ sonstige Sachanlagen	IT-Anlagen (Hardware)	Sonstige Mobilien	Sachanlagen	Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien
Jän 21	**-1.021**	**-674**	**-395**	**-164**	**-2.253**	**-459**
Planmäßige Abschreibungen	-66	-55	-63	-48	-231	-28
Abgänge	27	63	62	45	197	3
Unternehmenserwerb	0	0	0	0	0	0
Unternehmensabgang	0	0	0	0	1	1
Außerplanmäßige Abschreibungen	-21	-1	0	-21	-44	-6
Wertaufholungen	5	0	0	0	5	1
Umklassifizierung	-1	18	-16	0	1	-1
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	11	0	0	0	11	6
Währungsumrechnungen	-18	-3	-3	-3	-27	-3
Dez 21	**-1.084**	**-651**	**-415**	**-190**	**-2.340**	**-484**
Planmäßige Abschreibungen	-71	-54	-63	-39	-228	-27
Abgänge	30	50	82	50	213	8
Unternehmenserwerb	0	0	0	0	0	0
Unternehmensabgang	1	0	0	36	37	2
Außerplanmäßige Abschreibungen	-16	-2	0	0	-19	-17
Wertaufholungen	3	0	0	0	3	1
Umklassifizierung	-7	0	0	0	-7	7
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	9	1	1	0	11	5
Währungsumrechnungen	-8	-1	0	-3	-12	-2
Dez 22	**-1.143**	**-658**	**-396**	**-145**	**-2.342**	**-506**

Restbuchwerte

Eigene Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien

in EUR Mio	Eigengenutzte Grundstücke und Gebäude	BGA/ sonstige Sachanlagen	IT-Anlagen (Hardware)	Sonstige Mobilien	Sachanlagen	Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien
Dez 21	**1.414**	**294**	**178**	**289**	**2.175**	**1.251**
Dez 22	**1.395**	**322**	**196**	**164**	**2.077**	**1.281**

Nutzungsrechte: Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien

in EUR Mio	Eigengenutzte Grundstücke und Gebäude	BGA/ sonstige Sachanlagen	IT-Anlagen (Hardware)	Sonstige Mobilien	Sachanlagen	Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien
Dez 21	**455**	**3**	**0**	**11**	**470**	**93**
Dez 22	**518**	**4**	**0**	**18**	**541**	**91**

Gesamte Restbuchwerte

in EUR Mio	Eigengenutzte Grundstücke und Gebäude	BGA/ sonstige Sachanlagen	IT-Anlagen (Hardware)	Sonstige Mobilien	Sachanlagen	Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien
Dez 21	**1.869**	**297**	**178**	**301**	**2.645**	**1.344**
Dez 22	**1.913**	**327**	**196**	**182**	**2.618**	**1.372**

Details zu den in der Bilanz aktivierten Nutzungsrechten aus Leasingverträgen, bei denen die Erste Group Leasingnehmerin ist, werden in Note 52 Erste Group als Leasingnehmerin beschrieben.

Im Posten „Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien" sind Buchwerte von Immobilien, die im Rahmen von Operating Leasing-Verträgen vermietet werden, in Höhe von EUR 1.300,6 Mio (2021: EUR 1.273,3 Mio) enthalten. Buchwerte in Höhe von EUR 596,0 Mio (2021: EUR 443,6 Mio) sind mit Hypotheken belastet, Buchwerte in Höhe von EUR 635,7 Mio (2021: EUR 567,0 Mio) unterliegen dem Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz (WGG) und damit auch den entsprechenden Regelungen im Hinblick auf Nutzung und Verkauf dieser Immobilien. Im Buchwert der sonstigen Sachanlagen sind Buchwerte enthalten, die im Rahmen von Operating Leasing-Verträgen in Höhe von EUR 210,9 Mio (2021: EUR 334,3 Mio) vermietet werden.

In der Berichtsperiode wurden während der Erstellung von Sachanlagen und von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien Ausgaben in Höhe von EUR 88,6 Mio (2021: EUR 185,0 Mio) in deren Buchwerten erfasst. Die vertraglichen Verpflichtungen für den Kauf von Sachanlagen belaufen sich auf EUR 17,1 Mio (2021: EUR 54,9 Mio).

Von den außerplanmäßigen Abschreibungen der eigengenutzten Grundstücke und Gebäude in 2022 entfallen EUR 13,9 Mio auf Gebäude und Grundstücke von Tochtergesellschaften in Tschechien (2021: EUR 15,8 Mio). Der erzielbare Betrag (Nutzungswert) für diese wertgeminderten Vermögenswerte belief sich zum 31. Dezember 2022 auf EUR 14,2 Mio (2021: EUR 40,6 Mio).

Zum 31. Dezember 2022 belief sich der Fair Value der als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien mit einem Buchwert von EUR 1.372 Mio (2021: EUR 1.344 Mio) auf EUR 1.597 Mio (2021: EUR 1.518 Mio) und wird als Level 3 der Fair-Value-Hierarchie eingestuft.

Die Fair Values von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien werden von Expert:innen mit entsprechender fachlicher Qualifikation ermittelt. Für gewerblich genutzte Immobilien in Österreich und CEE, die sich über österreichische Unternehmen im Besitz der Erste Group befinden, wird der Fair Value basierend auf Bewertungsgutachten festgelegt, die zu einem großen Teil, jedoch nicht vollständig, auf beobachtbaren Marktdaten (wie z.B. Verkaufspreis pro Quadratmeter, berechnet nach aktuellen, beobachtbaren Marktransaktionen für ähnliche Vermögenswerte) beruhen. Für alle übrigen Immobilien, die sich über Tochtergesellschaften in CEE im Besitz der Erste Group befinden, werden die Bewertungen hauptsächlich mittels des Vergleichswert- und Ertragswertverfahrens durchgeführt. Grundlagen sind ein Vergleich und eine Analyse von entsprechend vergleichbaren Vermögensanlagen- und Miettransaktionen, zusammen mit einem Nachweis der Nachfrage in der Nähe der jeweiligen Immobilie. Die Merkmale von derartigen vergleichbaren Transaktionen werden unter Berücksichtigung von Größe, Lage, Konditionen, Verpflichtungen und anderen materiellen Faktoren auf den Vermögenswert angewendet.

49. Immaterielle Vermögenswerte

Firmenwert Ein Firmenwert wird im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen bei dem Erwerb von Tochtergesellschaften bilanziert. Der Firmenwert bei Erwerb eines Unternehmens ist zum Erwerbszeitpunkt zu Anschaffungskosten anzusetzen, abzüglich nachfolgender kumulierter Wertminderungen, falls solche vorhanden sind. Für weitere Details zum Ansatz von Firmenwerten im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen verweisen wir auf Note 58 Tochterunternehmen.

Sonstige immaterielle Vermögenswerte Neben den Firmenwerten umfassen die immateriellen Vermögenswerte der Erste Group Software, Kundenstock, Marken und sonstige immaterielle Vermögenswerte. Immaterielle Vermögenswerte werden nur dann aktiviert, wenn die Kosten verlässlich bestimmbar sind und es wahrscheinlich ist, dass die daraus erwarteten, zukünftigen, wirtschaftlichen Vorteile der Bank zufließen werden.

Immaterielle Vermögenswerte werden bei der erstmaligen Erfassung zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten angesetzt. Transaktionskosten sind bei der erstmaligen Bewertung mit einzubeziehen. Selbst erstellte Software wird aktiviert, wenn die Erste Group die technische Umsetzbarkeit, die Absicht zur Fertigstellung der Software, die Fähigkeit zur Nutzung, die Generierung zukünftigen wirtschaftlichen Nutzens, die Ressourcen zur Fertigstellung und die Fähigkeit, die Ausgaben zuverlässig ermitteln zu können, nachweisen kann. In den Folgeperioden werden immaterielle Vermögenswerte mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich kumulierter Abschreibungen und kumulierter Wertminderungsaufwendungen bewertet.

Die Anschaffungskosten von im Rahmen eines Unternehmenszusammenschlusses erworbenen immateriellen Vermögenswerten entsprechen ihrem Fair Value zum Erwerbszeitpunkt. In der Erste Group sind das Marken und Kundenstock. Diese Vermögenswerte werden bei Erwerb aktiviert, sofern sie mit ausreichender Zuverlässigkeit bewertet werden können.

Immaterielle Vermögenswerte mit begrenzter Nutzungsdauer werden über die wirtschaftliche Nutzungsdauer unter Anwendung der linearen Methode abgeschrieben. Die Abschreibungsdauer und die Abschreibungsmethode werden mindestens am Ende eines jeden Geschäftsjahres überprüft und erforderlichenfalls angepasst. Die Abschreibung von immateriellen Vermögenswerten mit bestimmter Nutzungsdauer wird in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Abschreibung und Amortisation" erfasst.

	Nutzungsdauer in Jahren
Computersoftware	4-10
Kundenstock	10-20

Der Buchwert der Marken wurde bereits vollständig abgeschrieben, eine weitere Abschreibung erfolgt nicht.

Wertminderungen von Firmenwerten und sonstigen immateriellen Vermögenswerten Für die Wertminderung von immateriellen Vermögenswerten gelten dieselben Regelungen wie jene, die in Note 48 Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien dargestellt sind. Im Normalfall generieren immaterielle Vermögenswerte Mittelzuflüsse, die nicht weitestgehend unabhängig von Mittelzuflüssen anderer Vermögenswerte sind. Daher wird die Werthaltigkeitsprüfung auf Ebene der ZGE durchgeführt, zu der der immaterielle Vermögenswert gehört.

Firmenwerte werden jährlich im November einer Werthaltigkeitsüberprüfung unterzogen. Sollte es während des laufenden Geschäftsjahres Indikatoren für eine Wertminderung geben, wird eine zusätzliche Werthaltigkeitsprüfung durchgeführt. Sofern Wertminderungen festgestellt werden, werden diese ergebniswirksam erfasst. Zur Überprüfung bestehender Firmenwerte wird für alle zahlungsmittelgenerierenden Einheiten (ZGE) denen ein Firmenwert zugeordnet wurde, ein Werthaltigkeitstest durchgeführt. Eine ZGE ist die kleinste identifizierbare Gruppe von Vermögenswerten, die Mittelzuflüsse generiert, die weitgehend unabhängig von Mittelzuflüssen anderer Vermögenswerte oder Gruppen von Vermögenswerten ist.

Im Rahmen der Werthaltigkeitsprüfung des Firmenwerts wird der erzielbare Betrag jeder ZGE, der ein Firmenwert zugeordnet wurde, mit deren Bilanzwert verglichen. Der Bilanzwert einer ZGE ergibt sich aus dem der ZGE zugerechneten Bilanzwerten des Nettovermögens (Net Asset Value) einschließlich Firmenwerten und sonstiger immaterieller Vermögenswerte, die im Zuge des Unternehmenszusammenschlusses angesetzt wurden, sofern diese der ZGE zugerechnet werden.

Der erzielbare Betrag ist der höhere Betrag aus dem Fair Value abzüglich Veräußerungskosten und dem Nutzungswert einer ZGE. Der Fair Value abzüglich Veräußerungskosten wird – soweit vorhanden – aufgrund von zeitnah getätigten Transaktionen, Börsenwerten und Unternehmenswertgutachten ermittelt. Die Ermittlung des Nutzungswerts erfolgt auf Basis eines Discounted Cashflow-Modells (DCF-Modell), das den Besonderheiten des Bankgeschäfts und dessen aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen Rechnung trägt. Dabei wird der Barwert zukünftiger Gewinne, die an die Aktionär:innen ausgeschüttet werden können, berechnet. Die Berechnung der zukünftig ausschüttungsfähigen Gewinne erfolgt auf Grundlage der für die ZGEs geplanten und vom Management der Tochtergesellschaften beschlossenen Ergebnisse unter Berücksichtigung der Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Kapitalerfordernisse. Der Planungszeitraum liegt bei fünf Jahren. Die Ergebnisprognosen über den Planungszeitraum hinaus werden aus dem prognostizierten Ergebnis für das letzte Jahr der Planungsperiode und einer langfristigen Wachstumsrate abgeleitet (ewige Rente). Der Barwert dieser ewigen Rente, der eine stabile Wachstumsrate zugrunde liegt (terminal value), berücksichtigt makroökonomische Parameterschätzungen und wirtschaftlich nachhaltige Zahlungsströme für jede ZGE.

Bestimmt werden die Zahlungsströme durch Abzug der geänderten Kapitalerfordernisse – hervorgerufen durch Schwankungen der risikogewichteten Aktiva – von den geschätzten zukünftigen Erträgen. Die Kapitalerfordernisse wurden als Zielgröße für die Kernkapital-Quote definiert, die den erwarteten künftigen Eigenkapital-Mindestanforderungen entspricht. Der Nutzungswert wird durch Diskontierung der Zahlungsströme zu einem Zinssatz ermittelt, der die gegenwärtigen Marktzinsen sowie spezifische Risiken der ZGE berücksichtigt. Die Diskontierungszinssätze wurden auf Basis des Capital Asset Pricing-Modells (CAPM) ermittelt. Entsprechend dem CAPM setzen sich die Diskontierungszinssätze aus einem risikolosen Zinssatz und einer Marktrisikoprämie, multipliziert mit einem Faktor für das systematische Risiko (Betafaktor), zusammen. Darüber hinaus wurde für die Berechnung der Diskontierungszinssätze eine länderspezifische Risikozuschlagskomponente berücksichtigt. Die zur Ermittlung der Diskontierungszinssätze herangezogenen Werte wurden basierend auf externen Informationen festgelegt.

Ist der erzielbare Betrag einer ZGE niedriger als deren Buchwert, ergibt sich eine Wertminderung in Höhe dieser Differenz, die in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Sonstiger betrieblicher Erfolg" erfasst wird. Ein etwaiger Wertminderungsbedarf führt zuerst zu einer Abschreibung des Firmenwerts der zugehörigen ZGE. Nach Vornahme einer Wertminderung des Firmenwerts wird ein darüber hinausgehender Wertminderungsbedarf anteilig auf die übrigen individuellen Vermögenswerte der ZGE verteilt, jedoch nicht unter den Fair Value abzüglich Veräußerungskosten dieser Vermögenswerte. Wenn der erzielbare Betrag einer ZGE höher oder gleich hoch wie deren Buchwert ist, wird keine Wertminderung auf den Firmenwert vorgenommen. Ein für den Firmenwert erfasster Wertminderungsaufwand kann in den nachfolgenden Perioden nicht aufgeholt werden.

Ein in den Anschaffungskosten von assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen enthaltener Firmenwert wird nicht gesondert einer Wertminderungsprüfung unterzogen. Stattdessen wird der gesamte Buchwert des Anteils als ein einziger Vermögenswert auf Wertminderung geprüft. Dabei wird der erzielbare Betrag (der höhere der beiden Beträge aus Nutzungswert und Fair Value abzüglich Veräußerungskosten) mit dem Buchwert immer dann verglichen, wenn sich Hinweise darauf ergeben, dass der Anteil wertgemindert sein könnte. Solche Hinweise umfassen wesentliche Änderungen und damit einhergehende negative Auswirkungen im technologischen, marktbezogenen, wirtschaftlichen oder rechtlichen Umfeld von assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen, die darauf hindeuten, dass die Kosten für die Anteile nicht zurückerlangt werden können.

Die Überprüfung der Werthaltigkeit nichtfinanzieller Vermögenswerte ist im Abschnitt „Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze" im Kapitel „Wesentliche Ermessensentscheidungen, Annahmen und Schätzungen" dargelegt.

Anschaffungs- und Herstellungskosten

in EUR Mio	Firmenwerte	Kundenstock	Marke	Entgeltlich erworbene Software	Selbst erstellte Software im Konzern	Sonstiges (Lizenzen, Patente, etc.)	Gesamt
Jän 21	**662**	**159**	**0**	**1.644**	**549**	**353**	**3.367**
Zugänge	6	0	0	131	51	14	202
Abgänge	-8	0	0	-55	-10	-22	-96
Unternehmenserwerb	0	0	0	1	0	0	1
Unternehmensabgang	0	0	0	0	0	0	0
Umklassifizierung	0	0	0	9	-4	-5	0
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	0	0	0	0	0	0	0
Währungsumrechnungen	0	0	0	33	-1	3	36
Dez 21	**660**	**159**	**0**	**1.763**	**585**	**343**	**3.510**
Zugänge	12	0	0	131	42	9	194
Abgänge	0	0	0	-86	-9	-16	-111
Unternehmenserwerb	0	0	0	0	0	0	0
Unternehmensabgang	0	0	0	-1	0	0	-1
Umklassifizierung	0	0	0	4	-4	0	0
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	0	0	0	-1	0	0	-1
Währungsumrechnungen	-1	-2	0	5	0	1	4
Dez 22	**671**	**157**	**0**	**1.815**	**614**	**338**	**3.596**

Kumulierte Abschreibung

in EUR Mio	Firmenwerte	Kundenstock	Marke	Entgeltlich erworbene Software	Selbst erstellte Software im Konzern	Sonstiges (Lizenzen, Patente, etc.)	Gesamt
Jän 21	**-118**	**-117**	**0**	**-1.191**	**-311**	**-272**	**-2.008**
Planmäßige Abschreibungen	0	-8	0	-109	-60	-25	-201
Abgänge	8	0	0	51	14	24	98
Unternehmenserwerb	0	0	0	0	0	0	0
Unternehmensabgang	0	0	0	0	0	0	0
Außerplanmäßige Abschreibungen	0	0	0	-7	0	-3	-10
Wertaufholungen	0	0	0	0	0	0	0
Umklassifizierung	0	0	0	-4	0	4	0
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	0	0	0	0	0	0	0
Währungsumrechnungen	0	0	0	-23	0	-3	-26
Dez 21	**-110**	**-124**	**0**	**-1.284**	**-356**	**-274**	**-2.148**
Planmäßige Abschreibungen	-7	0	0	-108	-62	-22	-200
Abgänge	0	0	0	85	9	16	110
Unternehmenserwerb	0	0	0	0	0	0	0
Unternehmensabgang	0	0	0	1	0	0	1
Außerplanmäßige Abschreibungen	-5	0	0	-3	0	0	-9
Wertaufholungen	0	0	0	0	0	0	0
Umklassifizierung	0	0	0	0	0	0	0
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	0	0	0	1	0	0	1
Währungsumrechnungen	0	2	0	-5	0	-1	-4
Dez 22	**-115**	**-129**	**0**	**-1.313**	**-409**	**-282**	**-2.248**

Restbuchwerte

in EUR Mio	Firmenwerte	Kundenstock	Marke	Entgeltlich erworbene Software	Selbst erstellte Software im Konzern	Sonstiges (Lizenzen, Patente, etc.)	Gesamt
Dez 21	**550**	**35**	**0**	**480**	**229**	**69**	**1.362**
Dez 22	**556**	**27**	**0**	**502**	**205**	**56**	**1.347**

Die vertraglichen Verpflichtungen für den Kauf bzw. den Erwerb von immateriellen Vermögenswerten belaufen sich auf EUR 2,9 Mio (2021: EUR 1,9 Mio). Im Posten Kundenstock wird zum 31. Dezember 2022 der Kundenstock der Ringturm Kapitalanlagegesellschaft m.b.H in Höhe von EUR 24,0 Mio (2021: EUR 28,0 Mio) ausgewiesen. Der verbleibende Abschreibungszeitraum des Kundenstocks der Ringturm Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. beträgt 5,8 Jahre.

Firmenwerte Der Zugang bei Firmenwerten in Höhe von EUR 11,9 Mio betrifft die Akquisition der Commerzbank Zrt. Für weitere Details siehe Abschnitt „Konsolidierungskreis".

Der Firmenwert der Česká spořitelna a.s. („CSAS") wurde während 2022 quartalsweise auf objektive Hinweise für eine mögliche Wertminderung geprüft. Der jährliche Wertminderungstest für den Geschäfts- oder Firmenwert per 31. Oktober 2022 durchgeführt. Aufgrund der noch immer erhöhten Planungsunsicherheit bedingt durch das derzeitige instabile wirtschaftliche Umfeld (Covid 19-Pandemie, Ukraine Krieg) hat die Erste Group für den Wertminderungstest, wie auch im Vorjahr, ein weiteres Planungsszenario abgeleitet. Zusätzlich zum Basisszenario, das als wahrscheinlichstes Szenario mit 60% Wahrscheinlichkeit gewichtet wurde, wurde auch ein Downside Szenario mit 40% Wahrscheinlichkeitsgewichtung definiert. Der erzielbare Betrag war höher als der Buchwert, sodass keine Wertminderung erforderlich war.

Buchwerte und wesentliche Parameter der Werthaltigkeitsprüfung per Tochtergesellschaft (zahlungsmittelgenerierende Einheit) für wesentlichen Firmenwerte

	CSAS
Buchwert des Firmenwerts zum 1. Jänner 2022 (in EUR Mio)	544
Effekt aus der Währungsumrechnung für das Jahr 2022 (in EUR Mio)	0
Grundlage, auf der der erzielbare Betrag bestimmt worden ist	Nutzungswert (basierend auf dem Discounted Cashflow-Modell)
Wesentliche Zinssatz-Parameter des Discounted Cashflow-Modells	Risikoloser Zinssatz, langfristige Wachstumsrate, ß Faktor, Marktrisikoprämie
Beschreibung des Ansatzes zur Bestimmung des risikolosen Zinssatzes	Der risikolose Zinssatz für alle relevanten ZGE der Erste Group wurde mit 2,16% p.a. festgelegt und basiert auf relevanten Finanzstatistiken, die von der Deutschen Bundesbank zum Stichtag 31. Oktober 2022 veröffentlicht wurden.
Beschreibung des Ansatzes zur Bestimmung der langfristigen Wachstumsrate	Für nicht-österreichische ZGE (CEE): Die langfristige Wachstumsrate wurde mit 3% gedeckelt und spiegelt den empfohlenen Cap-Level für die langfristige Wachstumsrate wieder, wie im Bericht der Europäischen Wertpapieraufsichtsbehörde ESMA/2013/2 „European Enforcers Review of Impairment of Goodwill and Other Intangible Assets in IFRS Financial Statements" veröffentlicht.
Beschreibung des Ansatzes zur Bestimmung des ß-Faktors	Festgelegt als Median aus den verschuldeten ß-Faktoren einer „Peer Group" von ausgewählten, repräsentativen Banken, die vergleichbar mit den getesteten Banken (ZGE) sind; wie von Capital IQ zum Stichtag 31. Oktober 2022 veröffentlicht
Beschreibung des Ansatzes zur Bestimmung der Marktrisikoprämie	Festgelegt mit 7,77 %, für relevante ZGE der Erste Group; Basis dafür ist eine veröffentlichte Empfehlung der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftstreuhänder
Zeitraum, für den Cash-flows geplant sind (Jahre)	5 Jahre (2023 - 2027); Extrapolation der ewigen Rente basierend auf einer langfristigen Wachstumsrate
Abzinsungssatz, für die Diskontierung der prognostizierten Cashflows (vor Steuern)	16,1%
Der zugewiesene Wert zum ß-Faktor	1,18
Höhe der in der Gewinn- und Verlustrechnung erfassten Wertminderungsaufwendungen für das Jahr 2022 (in EUR Mio)	0
Buchwert des Firmenwerts zum 31. Dezember 2022 nach Wertminderung (in EUR Mio)	544

	CSAS
Buchwert des Firmenwerts zum 1. Jänner 2021 (in EUR Mio)	544
Effekt aus der Währungsumrechnung für das Jahr 2021 (in EUR Mio)	0
Grundlage, auf der der erzielbare Betrag bestimmt worden ist	Nutzungswert (basierend auf dem Discounted Cashflow-Modell)
Wesentliche Zinssatz-Parameter des Discounted Cashflow-Modells	Risikoloser Zinssatz, langfristige Wachstumsrate, ß Faktor, Marktrisikoprämie
Beschreibung des Ansatzes zur Bestimmung des risikolosen Zinssatzes	Der risikolose Zinssatz für alle relevanten ZGE der Erste Group wurde mit 0,13% p.a. festgelegt und basiert auf relevanten Finanzstatistiken, die von der Deutschen Bundesbank zum Stichtag 31. Oktober 2021 veröffentlicht wurden.
Beschreibung des Ansatzes zur Bestimmung der langfristigen Wachstumsrate	Für nicht-österreichische ZGE (CEE): Die langfristige Wachstumsrate wurde mit 3% gedeckelt und spiegelt den empfohlenen Cap-Level für die langfristige Wachstumsrate wieder, wie im Bericht der Europäischen Wertpapieraufsichtsbehörde ESMA/2013/2 „European Enforcers Review of Impairment of Goodwill and Other Intangible Assets in IFRS Financial Statements" veröffentlicht.
Beschreibung des Ansatzes zur Bestimmung des ß-Faktors	Festgelegt als Median aus den verschuldeten ß-Faktoren einer „Peer Group" von ausgewählten, repräsentativen Banken, die vergleichbar mit den getesteten Banken (ZGE) sind; wie von Capital IQ zum Stichtag 31. Oktober 2021 veröffentlicht
Beschreibung des Ansatzes zur Bestimmung der Marktrisikoprämie	Festgelegt mit 7,67 %, für relevante ZGE der Erste Group; Basis dafür ist eine veröffentlichte Empfehlung der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftstreuhänder
Zeitraum, für den Cash-flows geplant sind (Jahre)	5 Jahre (2022 - 2026); Extrapolation der ewigen Rente basierend auf einer langfristigen Wachstumsrate
Abzinsungssatz, für die Diskontierung der prognostizierten Cashflows (vor Steuern)	12,9%
Der zugewiesene Wert zum ß-Faktor	1,17
Höhe der in der Gewinn- und Verlustrechnung erfassten Wertminderungsaufwendungen für das Jahr 2021 (in EUR Mio)	0
Buchwert des Firmenwerts zum 31. Dezember 2021 nach Wertminderung (in EUR Mio)	544

aus darauf basierenden Hinterbliebenenpensionen. Für eine geringe Anzahl von aktiven Berechtigten gibt es daneben einen mittlerweile geschlossenen Plan, in dem leistungsorientierte Ansprüche gegenüber der Erste Group ab Erreichen des Pensionsalters bestehen.
Bei den leistungsorientierten Pensionsplänen in anderen Ländern sind die Zusagen für aktive Mitarbeiter:innen vor allem von zukünftig zu erwartenden Gehaltssteigerungen, sowie vom zu erwartenden Anspruchszeitpunkt abhängig. Für die leistungsorientierten Pensionsbezieher:innen werden für die Höhe des Pensionsanspruchs die zukünftigen, regulär zu erwartenden Pensionsanpassungen gemäß Kollektivvertrag und die Entwicklung der staatlichen Pension geschätzt und in Abzug gebracht. Die Inflationsrate wird nicht isoliert angegeben, sondern in der Annahme für die künftige Kollektivvertragsentwicklung implizit berücksichtigt.
Arbeitnehmer:innen von österreichischen Gesellschaften, deren Dienstverhältnis in der Erste Group vor dem 1. Jänner 2003 begonnen hat, haben im Falle einer Beendigung des Dienstverhältnisses durch die Arbeitgeber:in oder durch Pensionierung Anspruch auf eine Abfertigungszahlung. Die Höhe dieser Zahlung ist abhängig von der Anzahl der Dienstjahre und dem jeweiligen Lohn bzw. Gehalt zum Zeitpunkt der Beendigung des Dienstverhältnisses.
Bei Arbeitnehmer:innen, deren Dienstverhältnis nach dem 31. Dezember 2002 begonnen hat, ist ein beitragsorientiertes System vorgesehen. Die Zahlungen an die externe Mitarbeitervorsorgekasse werden als Aufwendungen erfasst.
Auch Jubiläumsgelder sind leistungsbezogene Versorgungspläne. Jubiläumsgelder sind kollektivvertraglich festgelegte, einmalige, vom Entgelt und der Betriebszugehörigkeit abhängige Sonderzahlungen unter Voraussetzung einer bestimmten Mindestdauer des Dienstverhältnisses.
Darüber hinaus bestehen leistungsorientierte Versorgungspläne bei ausländischen Tochtergesellschaften und Filialen, vornehmlich in Rumänien, Kroatien, Serbien und der Slowakei.
Die Verpflichtungen aus leistungsorientierten Mitarbeiterversorgungsplänen werden nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected Unit Credit Method) ermittelt. Zukünftige Verpflichtungen werden auf Basis versicherungsmathematischer Gutachten bestimmt. In die Berechnung fließen nicht nur die zum Bilanzstichtag bekannten Gehälter, Pensionen und Anwartschaften auf zukünftige Pensionszahlungen ein, sondern auch für die Zukunft erwartete Gehalts- und Pensionserhöhungen.
Die aus einem leistungsorientierten Plan bilanzierte Verbindlichkeit entspricht dem Barwert der Verpflichtung abzüglich des Fair Values des zur unmittelbaren Erfüllung von Verpflichtungen vorhandenen Planvermögens. Bei allen Plänen übersteigt der Barwert der Verpflichtung den Fair Value des Planvermögens. Die daraus resultierende Verbindlichkeit ist in der Bilanz im Posten „Rückstellungen" enthalten. In der Erste Group handelt es sich beim Planvermögen um qualifizierte Versicherungspolizzen, die zur Deckung von Abfertigungs- und Jubiläumsgeldverpflichtungen abgeschlossen wurden. Das Planvermögen für Pensionsverpflichtungen wird in einem langfristig ausgelegten Fonds zur Erfüllung von Leistungen an Arbeitnehmer:innen gehalten.
Neubewertungen bestehen aus versicherungsmathematischen Gewinnen und Verlusten aus leistungsorientierten Verpflichtungen und Erträgen aus Planvermögen. Neubewertungen aus Pensions- und Abfertigungsverpflichtungen werden in der Eigenkapitalveränderungsrechnung im Posten „Neubewertung aus leistungsorientierten Versorgungsplänen" als kumuliertes sonstiges Ergebnis erfasst. Die Veränderungen der Berichtsperiode werden in der Gesamtergebnisrechnung im sonstigen Ergebnis in der Zeile „Neubewertung aus leistungsorientierten Versorgungsplänen" ausgewiesen. Neubewertungen aus Jubiläumsgeldverpflichtungen werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Personalaufwand" erfasst.
Die Kosten des leistungsorientierten Pensionsplans werden mittels versicherungsmathematischer Verfahren bewertet. Die versicherungsmathematische Bewertung basiert auf Annahmen zu Diskontierungszinssätzen, erwarteten Renditen von Vermögenswerten, künftigen Gehaltsentwicklungen, Sterblichkeit und künftigen Pensionsanhebungen. Annahmen, Schätzungen und Sensitivitäten, die für die Berechnung langfristiger Personalverpflichtungen angewendet werden, sowie die dazugehörigen Beträge sind nachfolgend im Abschnitt „Langfristige Personalrückstellungen" dargestellt.

Langfristige Personalrückstellungen in EUR Mio	Pensionen	Abfertigungen	Jubiläumsgeld	Gesamt
Barwert der langfristigen Personalverpflichtungen – Dez 18	**750**	**445**	**97**	**1.292**
Barwert der langfristigen Personalverpflichtungen – Dez 19	**791**	**497**	**113**	**1.400**
Barwert der langfristigen Personalverpflichtungen – Dez 20	**774**	**493**	**119**	**1.386**
Planabgeltungen/Plankürzungen	0	0	0	0
Dienstzeitaufwand	1	12	8	22
Zinsaufwand	5	3	1	8
Zahlungen	-60	-41	-5	-107
Währungsdifferenz	3	0	0	3
Sonstige Veränderungen	6	-1	0	5
Im sonstigen Ergebnis erfasster versicherungsmathematischer Gewinn/Verlust	**-10**	**-18**	**0**	**-28**
Ergebniswirksam erfasster versicherungsmathematischer Gewinn/Verlust	**0**	**0**	**-8**	**-8**
Barwert der langfristigen Personalverpflichtungen – Dez 21	**720**	**447**	**115**	**1.282**
Durch Planvermögen finanzierte Versorgungsansprüche	34	234	64	332
Durch Rückstellungen finanzierte Versorgungsansprüche	686	213	51	951
Abzüglich Fair Value des Planvermögens	**34**	**234**	**64**	**332**
Bilanzierte Rückstellung – Dez 21	**686**	**213**	**51**	**951**
Barwert der langfristigen Personalverpflichtungen – Dez 21	**720**	**447**	**115**	**1.282**
Planabgeltungen/Plankürzungen	1	0	0	1
Dienstzeitaufwand	1	10	7	19
Zinsaufwand	8	5	1	15
Zahlungen	-60	-41	-5	-106
Währungsdifferenz	3	0	0	3
Sonstige Veränderungen	-2	0	0	-1
Im sonstigen Ergebnis erfasster versicherungsmathematischer Gewinn/Verlust	**-62**	**-54**	**0**	**-116**
Ergebniswirksam erfasster versicherungsmathematischer Gewinn/Verlust	**0**	**0**	**-21**	**-21**
Barwert der langfristigen Personalverpflichtungen – Dez 22	**609**	**367**	**98**	**1.074**
Durch Planvermögen finanzierte Versorgungsansprüche	27	191	55	272
Durch Rückstellungen finanzierte Versorgungsansprüche	582	176	43	802
Abzüglich Fair Value des Planvermögens	**27**	**191**	**55**	**272**
Bilanzierte Rückstellung – Dez 22	**582**	**176**	**43**	**802**

Versicherungsmathematische Annahmen Für die Berechnung der Pensionsverpflichtungen der österreichischen Gesellschaften:

in %	Dez 21	Dez 22
Zinssatz	1,05	3,75
Erwartete Pensionserhöhung	2,40	3,10

Das erwartete Pensionsantrittsalter wurde aufgrund der im Budgetbegleitgesetz 2003 (BGBl I 71/2003) beschlossenen Änderungen betreffend die Anhebung des frühestmöglichen Pensionsantrittsalters je Mitarbeiter:in individuell berechnet. Die aktuellen Regelungen für das schrittweise Anheben des Pensionsalters auf 65 Jahre für Männer und Frauen wurden berücksichtigt.
Für die Berechnung der Abfertigungsverpflichtung und Jubiläumsgelder der österreichischen Gesellschaften:

in %	Dez 21	Dez 22
Zinssatz	1,05	3,75
Durchschnittliche Gehaltssteigerung (inkl. Karriere-Trend und KV-Trend)	3,30	4,00

Der für die Berechnung der langfristigen Personalrückstellungen verwendete Zinssatz wird von der aktuellen Verzinsung eines Portfolios von hochqualitativen (AA-Rating) Unternehmensanleihen abgeleitet. Dazu wird der gewichtete Durchschnitt der Rendite des zugrundeliegenden Portfolios mit entsprechender Laufzeit ermittelt.
Bei nicht-österreichischen Gesellschaften und Filialen wurden Zinssätze zwischen 1,0% (2021: 0,3%) und 7,6% (2021: 4,5%) angewendet. Das gesetzliche Pensionsantrittsalter liegt in einer Bandbreite von 60 Jahren bei Frauen und 65 Jahren bei Männern.
Die Verpflichtungen wurden auf Basis der Sterbetafeln mit der Bezeichnung „AVÖ 2018–P – Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung" oder vergleichbaren Sterbetafeln ermittelt.
Anlagestrategie Die vorrangigen Anlagestrategien der Erste Group sind die stetige Optimierung des Planvermögens und die jederzeitige Deckung der bestehenden Ansprüche. Bei der Veranlagung des Planvermögens bedient sich der Konzern professioneller Fondsmanager. Spezifische Investitionsrichtlinien im Zusammenhang mit der Veranlagung des Planvermögens sind im Investmentfondsgesetz geregelt. Darüber hinaus tagt einmal jährlich der Anlageausschuss, der sich aus leitenden Mitarbeiter:innen des Finanzbereichs sowie Vertretern der S-Versicherung und der Erste Asset Management zusammensetzt.
Rückstellungen für Abfertigungen und Jubiläumsgelder sind in der Erste Group teilweise durch ein zweckgewidmetes Planvermögen abgedeckt, während leistungsorientierte Pensionspläne nicht durch zweckgewidmete Vermögenswerte gedeckt sind. Leistungsorientierte Pensionspläne existieren großteils für bereits pensionierte Mitarbeiter:innen. Der Großteil der leistungsorientierten Pensionspläne bezieht sich auf ehemalige Mitarbeiter:innen österreichischer Gesellschaften der Erste Group. Der überwiegende Anteil der angeführten Rückstellungsvolumina (die Summe aus leistungsorientierten Pensionsplänen, Abfertigungen und Jubiläumsgelder) weist jedoch keine zweckgewidmeten Vermögenswerte auf.
Für die jährlichen Pensionszahlungen der leistungsorientierten Pensionspläne, sowie jenen Teil der Abfertigungen, die nicht durch zweckgewidmete Vermögenswerte abgedeckt werden, sorgt die Erste Group im Zuge ihrer Aktiv-Passiv-Management Strategie vor, welche den Refinanzierungsplan und die Zinsrisikoposition des Konzerns beinhaltet. Die Auswirkung auf die Liquidität der Erste Group beträgt für beide Pläne gemeinsam EUR 82 Mio für das Jahr 2023 (EUR 78 Mio für das Jahr 2022).
Die durchschnittliche Duration dieser Rückstellungen beträgt für Abfertigungen 10,04 Jahre (2021: 11,31 Jahre) und 7,30 Jahre (2021: 8,60 Jahre) für leistungsorientierte Pensionspläne.

Entwicklung des Planvermögens in EUR Mio	Pensionen	Abfertigungen	Jubiläumsgeld	Gesamt
Fair Value des Planvermögens – Dez 20	**28**	**251**	**65**	**344**
Zugang	2	0	0	2
Zinsertrag aus Planvermögen	1	1	0	2
Beiträge des Arbeitgebers	0	14	5	20
Zahlungen aus dem Planvermögen	-1	-30	-8	-38
Im sonstigen Ergebnis erfasster versicherungsmathematischer Gewinn/Verlust	3	-2	1	1
Ergebniswirksam erfasster versicherungsmathematischer Gewinn/Verlust	0	0	0	0
Fair Value des Planvermögens – Dez 21	**34**	**234**	**64**	**332**
Zugang	2	-1	0	0
Zinsertrag aus Planvermögen	1	2	1	4
Beiträge des Arbeitgebers	0	7	4	12
Zahlungen aus dem Planvermögen	-1	-29	-7	-37
Im sonstigen Ergebnis erfasster versicherungsmathematischer Gewinn/Verlust	-9	-8	0	-17
Ergebniswirksam erfasster versicherungsmathematischer Gewinn/Verlust	0	0	-1	-1
Fair Value des Planvermögens – Dez 22	**27**	**205**	**60**	**293**

Die voraussichtlichen laufenden Beiträge der Abfertigungs- und Jubiläumsgeldverpflichtungen werden sich im Jahr 2023 auf EUR 7,2 Mio (2022: EUR 8,0 Mio) belaufen. Die in der Tabelle dargestellten laufenden Beiträge der Arbeitgeber:in umfassen neben den laufenden Beitragszahlungen auch Einmalzahlungen am Jahresende. Der gesamte Gewinn aus dem Planvermögen belief sich im Jahr 2022 auf EUR 14,6 Mio (2021: Gewinn EUR 3,5 Mio).
Steuerung und Risiko Die effektive Allokation des Planvermögens wird durch das verwaltende Organ unter Berücksichtigung der jeweiligen bestehenden Wirtschafts- und Marktlage sowie spezifischer Risiken der einzelnen Anlageklassen und des Risikoprofils festgelegt. Ferner übernimmt der Anlageausschuss die Überwachung der Mandatsrichtlinien und der Anlagestruktur, die Aufsicht, die aus regulatorischen oder sonstigen rechtlichen Anforderungen erwachsen kann, sowie die Überwachung demografischer Veränderungen. Als zusätzliches Steuerungsinstrument wird seitens des Fondsmanagements ein Bericht erstellt, der quartalsweise an den Konzern übermittelt wird. Insgesamt versucht der Konzern, den durch Marktbewegungen verursachten Einfluss auf die Pensionspläne zu minimieren.
Vermögensverteilung in den verschiedenen Anlageklassen

	Dez 21					Dez 22				
in EUR Mio	Europa-EMU	Europa-nicht EMU	USA	sonstige Länder	Gesamt	Europa-EMU	Europa-nicht EMU	USA	sonstige Länder	Gesamt
Liquide Mittel					50					70
Aktien	1	1	27	9	38	1	1	21	11	34
Hochrangige Anleihen										
Staatsanleihen	2	0	1	9	12	3	0	0	0	3
Unternehmensanleihen	8	7	4	7	26	10	3	3	1	17
Nachrangige Anleihen										
Staatsanleihen	2	0	0	5	7	1	0	0	7	8
Unternehmensanleihen	88	30	29	49	196	97	16	9	38	160
Derivate (Marktwert)										
Sonstige					4					2
Planvermögen					**332**					**293**

In der obenstehenden Tabelle bedeutet „hochrangig" BBB Rating und darüber. Das dargestellte Planvermögen umfasst zum größten Teil Vermögen, das an geregelten Märkten notiert und gehandelt wird. Zum 31. Dezember 2022 sind im Planvermögen weder materielle Beträge von der Erste Group emittierten Wertpapieren noch sonstige Forderungen gegen den Konzern enthalten. Ebenso sind keine von der Erste Group genutzten Immobilienwerte enthalten.
Effekte von langfristigen Personalrückstellungen in der Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Mio	Dez 21	Dez 22
Planabgeltungen/Plankürzungen	0	-1
Dienstzeitaufwand	-22	-19
Netto-Zinsen	-6	-11
Gesamt	**-28**	**-30**

Planabgeltungen und Plankürzungen sowie Dienstzeitaufwendungen sind in der Gewinn- und Verlustrechnung im Posten „Personalaufwand" enthalten. Netto-Zinsen umfassen Zinsaufwendungen für Personalrückstellungen sowie den erwarteten Ertrag aus Planvermögen. Diese sind in der Gewinn- und Verlustrechnung in den Posten „Sonstige ähnliche Erträge" bzw. „Sonstige ähnliche Aufwendungen" im Zinsüberschuss ausgewiesen. Per 31. Dezember 2022 belief sich der im sonstigen Ergebnis erfasste kumulierte Gewinn aus der Neubewertung von leistungsorientierten Versorgungsplänen (vor Steuern) auf EUR 716,0 Mio (2021:Verlust EUR -815,2 Mio).
Sensitiviläten hinsichtlich wesentlicher Annahmen Die folgende Sensitivitätsanalyse zeigt die Höhe des Barwertes der langfristigen Personalverpflichtungen bei möglichen Änderungen einzelner, signifikanter versicherungsmathematischer Annahmen am Bilanzstichtag:

	Dez 21			Dez 22		
in EUR Mio	Pensionen	Abfertigungen	Gesamt	Pensionen	Abfertigungen	Gesamt
Änderung des Abzinsungssatzes +0,5%	689	423	1.112	588	349	937
Änderung des Abzinsungssatzes -0,5%	750	473	1.223	632	386	1.018
Änderung der Gehaltsentwicklung +0,5%	718	472	1.190	609	386	995
Änderung der Gehaltsentwicklung -0,5%	718	423	1.141	609	349	958
Änderung der Rentenentwicklung +0,5%	768	447	1.215	645	367	1.012
Änderung der Rentenentwicklung -0,5%	671	447	1.118	575	367	942
Anstieg jährl. Überlebenswahrscheinlichkeit rd.10%	778	447	1.225	655	367	1.022

Auswirkungen auf den Kapitalfluss
Voraussichtliche Leistungsauszahlungen in jeder der Folgeperioden

in EUR Mio	Pensionen	Abfertigungen	Gesamt
2023	60	22	82
2024	57	15	72
2025	53	18	71
2026	50	21	71
2027	47	23	70
2028-2032	192	132	324

Laufzeit
Gewichtete durchschnittliche Laufzeit der leistungsorientierten Verpflichtung

In Jahren	Dez 21	Dez 22
Pensionen	8,60	7,30
Abfertigungen	11,31	10,04
Gesamt	9,64	8,33

Die gewichtete durchschnittliche Laufzeit wird von Bestandsänderungen sowie von der Änderung der Sterbetafeln beeinflusst.
Kreditzusagen und Finanzgarantien im Anwendungsbereich von IFRS 9 Im Zuge der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit gibt die Erste Group Finanzgarantien, wie etwa verschiedene Arten von Akkreditiven und Garantien. Eine Finanzgarantie ist ein Vertrag, bei dem die Garantiegeber:in zur Leistung bestimmter Zahlungen verpflichtet ist. Diese Zahlungen entschädigen die Garantienehmer:in für einen Verlust, der der Garantienehmer:in durch das nicht fristgemäße Begleichen von Zahlungsverpflichtungen einer Schuldner:in gemäß den ursprünglichen oder veränderten Bedingungen eines Schuldinstruments entsteht.
Die Erste Group als Garantiegeberin erfasst Verpflichtungen aus Finanzgarantien, sobald sie Vertragspartnerin wird. Die Erstbewertung der Finanzgarantie erfolgt mit dem Fair Value zum Erfassungszeitpunkt, grundsätzlich in Höhe der für die Garantie erhaltenen Prämie. Dieser Betrag wird in der Folge in den Provisionserträgen amortisiert. Wird bei Vertragsabschluss keine Prämie gezahlt (d.h. der Transaktionspreis zu Beginn ist null), entspricht dies dem Preis, den Marktteilnehmer:innen in einem geordneten Geschäftsvorfall für die Übertragung einer Schuld vereinbaren. Aus diesem Grund ist der Fair Value einer solchen Finanzgarantie bei Vertragsabschluss, und somit auch die Bewertung bei erstmaligem Ansatz, null. Im Rahmen der Folgebewertung werden Rückstellungen auf Basis des Modells erwarteter Kreditverluste gebildet, wenn der errechnete erwartete Kreditverlust höher als der nicht amortisierte Betrag der erhaltenen Prämie ist.
Kreditzusagen sind feste Zusagen für die Bereitstellung von Krediten zu vorher festgelegten Bedingungen. Kreditzusagen werden im Allgemeinen nicht in der Bilanz ausgewiesen, bevor sie in Anspruch genommen werden. Wenn es wahrscheinlich ist, dass die Bank den Kreditvertrag abschließen wird, werden die erhaltenen Gebühren abgegrenzt und passen den Effektivzinssatz des Kredits an, wenn die Zusage in Anspruch genommen wird. Kreditzusagen führen zur Bildung von Rückstellungen auf Basis des Modells erwarteter Kreditverluste.
Aufwendungen oder Erträge aus Rückstellungen für Kreditzusagen und Finanzgarantien werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Ergebnis aus Wertminderungen von Finanzinstrumenten" ausgewiesen.
Nähere Angaben zur Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken finden sich in Note 39 Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken unter „Kreditzusagen und Finanzgarantien": Tabelle „Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken – Kreditzusagen und Finanzgarantien".
IAS 37 Rückstellungen Basierend auf den Anforderungen von IAS 37 werden Rückstellungen bilanziert, wenn die Erste Group aus einem Ereignis der Vergangenheit eine gegenwärtige Verpflichtung hat, der Abfluss von Ressourcen mit wirtschaftlichem Nutzen zur Erfüllung dieser Verpflichtung wahrscheinlich ist und eine verlässliche Schätzung der Höhe der Verpflichtung möglich ist. Aufwendungen oder Erträge aus diesen Rückstellungen werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Sonstiger betrieblicher Erfolg" ausgewiesen.
Entwicklung der IAS 37 Rückstellungen

in EUR Mio	Jän 22	Zuführungen	Verbrauch	Auflösungen	Aufzinsung	Wechselkurs- und andere Änderungen	Dez 22
Rückstellungen für Rechtsfälle und Steuerangelegenheiten	332	56	-12	-85	0	-3	288
Verpflichtungen und gegebene Garantien außerhalb des Anwendungsbereichs von IFRS 9	80	111	0	-128	0	1	65
Sonstige Rückstellungen	159	33	-130	-9	0	0	53
Rückstellungen	**571**	**200**	**-142**	**-222**	**0**	**-1**	**406**
	Jän 21						**Dez 21**
Rückstellungen für Rechtsfälle und Steuerangelegenheiten	359	108	-47	-90	0	2	332
Verpflichtungen und gegebene Garantien außerhalb des Anwendungsbereichs von IFRS 9	76	62	0	-72	0	14	80
Sonstige Rückstellungen	206	29	-33	-43	0	-1	159
Rückstellungen	**641**	**199**	**-80**	**-204**	**0**	**15**	**571**

Unter dem Posten „Rückstellungen für Rechtsfälle und Steuerangelegenheiten" werden ausstehende Verpflichtungen ausgewiesen, wie Rechtsstreitigkeiten aus dem Kreditgeschäft, der Vermögensverwaltung oder Rechtsstreitigkeiten betreffend Konsumentenschutzthemen, die sich im Zusammenhang mit dem üblichen Bankgeschäft ergeben. In 2022 wurde eine Rückstellung für Risken in Zusammenhang mit Konsumentenschutzklagen in Rumänien in der Höhe von EUR 54,3 Mio erfolgswirksam aufgelöst (2021: Dotierung EUR 1,2 Mio). Zum 31. Dezember 2022 belief sich der Gesamtbetrag dieser Rückstellung auf EUR 73,5 Mio (2021: EUR 127,8 Mio).
Die Rückstellung betreffend die Geschäftstätigkeit der rumänischen Bausparkasse BCR Banca pentru Locuinte SA. (BPL) in Zusammenhang mit der Rechtmäßigkeit der Auszahlung von staatlichen Bausparförderungen wurde im Jahr 2022 zu großen Teilen für die Rückzahlung dieser Förderungen an den rumänischen Staat verbraucht. Die verbleibende Rückstellung von EUR 31,7 Mio wurde im Dezember 2022 für die Einbuchung einer Verbindlichkeit für Strafzahlungen mit einem Gesamtbetrag von EUR 78,6 Mio verwendet. Zum 31. Dezember 2022 belief sich die Höhe dieser Rückstellung somit auf EUR 0,0 Mio (2021: EUR 126,5 Mio).

55. Eventualverbindlichkeiten

Um den finanziellen Anforderungen der Kund:innen entsprechen zu können, schließt die Bank verschiedene unwiderrufliche Verpflichtungen und Eventualkreditverbindlichkeiten ab. Diese Verpflichtungen werden nicht in der Bilanz ausgewiesen, beinhalten jedoch Kreditrisiken und sind somit Teil des Gesamtrisikos der Erste Group (siehe Note 35 Kreditrisikovolumen).
Rechtsstreitigkeiten Die Erste Group Bank AG und einige ihrer Tochtergesellschaften sind an Rechtsstreitigkeiten beteiligt, die überwiegend im Zusammenhang mit dem gewöhnlichen Bankgeschäftsbetrieb stehen. Es wird nicht erwartet, dass der Ausgang dieser Verfahren einen erheblichen negativen Einfluss auf die Finanz- und/oder Ertragslage der Erste Group bzw. Erste Group Bank AG haben wird. Die Erste Group ist darüber hinaus derzeit an folgenden Verfahren beteiligt, von denen einige bei negativem Ausgang erhebliche Auswirkungen auf die finanzielle Lage oder die Ertragslage der Erste Group oder der Erste Group Bank AG haben können.Von der Darstellung möglicher finanzieller Auswirkungen wird abgesehen, da weder im Hinblick auf die Dauer noch auf den Ausgang der jeweiligen Verfahren eine verlässliche Einschätzung vorgenommen werden kann und um den Ausgang der jeweiligen Verfahren nicht zu beeinflussen.
Rechtsstreitigkeiten zu Konsumentenschutzthemen Einige der Tochtergesellschaften der Erste Group sind in ihrer jeweiligen Jurisdiktion Beklagte in einer Anzahl von Rechtsstreitigkeiten und aufsichtsrechtlichen Verfahren, die von einzelnen Kund:innen, Aufsichtsbehörden oder Konsumentenschutzbehörden und -organisationen gegen sie anhängig gemacht wurden. Einzelne Klagen werden als Sammelklagen geführt. In den Verfahren wird zumeist geltend gemacht, dass einzelne Vertragsbestimmungen, überwiegend in Verbraucherkreditverträgen, gegen zwingende Konsumentenschutzbestimmungen oder sonstige zivilrechtliche Bestimmungen verstoßen und dass gewisse, den Kund:innen bereits verrechnete Gebühren oder Teile von Zinsen zurückzuzahlen seien. Inhaltlich richten sich diese Klagen gegen die Gültigkeit bestimmter Entgelte sowie von Vertragsklauseln, welche die Anpassung von Zinssatz und Währung zum Inhalt haben. In einigen Jurisdiktionen erhöhen sich die Rechtsrisiken in Zusammenhang mit in der Vergangenheit vergebenen Krediten durch die Verabschiedung politisch motivierter Gesetze, welche sich auf bestehende Kreditbeziehungen auswirken, was zu Rückzahlungsverpflichtungen an Kund:innen führen kann. Die folgenden Konsumentenschutzthemen werden hervorgehoben:
In Rumänien ist die BCR nicht nur Beklagte in Einzelklagen von Konsument:innen wegen behaupteter Verletzungen unterschiedlicher konsumentenschutzrechtlicher Vorschriften, sondern auch eine von mehreren lokalen Banken, gegen welche die Konsumentenschutzbehörde wegen behaupteter missbräuchlicher Klauseln in Bezug auf Kreditpraktiken vor 2010 vorgeht. In diesem Zusammenhang ist die BCR derzeit Beklagte in mehreren Rechtsstreitigkeiten, welche von der lokalen Konsumentenschutzbehörde jeweils im Namen einzelner oder mehrerer Kreditnehmer:innen initiiert wurden. Bis jetzt sind erst in einigen dieser Rechtsstreitigkeiten rechtskräftige Entscheidungen ergangen; von diesen waren bisher wenige zulasten der BCR und mit geringen negativen Auswirkungen. Negative Entscheidungen über die Gültigkeit einer Vertragsklausel können sich jedoch auch auf die Gültigkeit einer solchen Klausel in anderen ähnlichen Verträgen der BCR mit Konsument:innen auswirken.
In Kroatien hat der Oberste Gerichtshof in einer von einer Konsumentenschutzorganisation gegen mehrere lokale Banken, darunter die EBC, eingebrachten Klage („Verbandsklage") 2015 entschieden, dass Fremdwährungsklauseln in Kreditverträgen mit Konsument:innen gültig sind, während vertragliche Bestimmungen für nichtig erklärt wurden, wie sie bis 2008 von den meisten Banken verwendet und als Basis für die einseitige Änderung der variablen Zinsen von in Schweizer Franken denominierten Konsumentenkrediten herangezogen wurden. Ende 2016 hat der kroatische Verfassungsgerichtshof den Teil der Entscheidung des Obersten Gerichtshof aufgehoben, welche die Rechtmäßigkeit der Fremdwährungsklausel feststellte. Nachdem der Fall bezüglich der Fremdwährungsklausel an das Gericht zweiter Instanz zur neuerlichen Verhandlung zurückverwiesen wurde, erklärte dieses Gericht 2018 im Kern die CHF Währungsklausel für ungültig, sie verletzte kollektive und individuelle Rechte von Konsument:innen. Das Urteil enthält aber keine für Banken verpflichtenden konkreten Umsetzungsmaßnahmen. 2019 hat der Oberste Gerichtshof die Revision der Banken gegen die Entscheidung aus 2018 abgelehnt. Nachdem der Verfassungsgerichtshof 2021 die dagegen vorgebrachte Verfassungsbeschwerde abgewiesen hat, hat die EBC in Folge eine Klage vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) angestrengt welche gegen Ende des Jahres 2022 zurückgewiesen wurde.
Die Auswirkung der Entscheidungen aus der Verbandsklage auf Rechtsstreitigkeiten mit einzelnen Kund:innen in Bezug auf CHF denominierte Kredite ist nach wie vor schwer einzuschätzen. Ende Dezember 2022 gelangte der Oberste Gerichtshof in Kroatien zur Auffassung, dass Kreditnehmer, die ihre CHF denominierten Kredite in Euro denominierte Kredite konvertiert haben (entsprechend dem im Jahr 2015 dazu erlassenen Gesetz), Anspruch auf Zinsen für überzahlte Beträge haben, die von Banken im Zuge der Konvertierung mitberücksichtigt wurden. Der Entscheidung des Obersten Gerichtshofes in Kroatien war ein vor dem Europäischen Gerichtshof (EuGH) geführtes Vorabentscheidungsverfahren zur Interpretation relevanter Bestimmungen der EU-Richtlinie 93/13 vorangegangen.
Ausgehend von der Rechtsansicht des Obersten Gerichtshofes Kroatien wurde eine Rückstellung in Höhe von EUR 11,5 Mio gebildet. Eine lokale Konsumentenschutzorganisation hat jedoch bereits weitere rechtliche Schritte vor dem Verfassungsgerichtshof gegen die zuvor erwähnte Rechtansicht des Obersten Gerichtshofes in Kroatien angekündigt. Darüber hinaus ist die konkrete Auswirkung der oberstgerichtlich vertretenen Rechtsauffassung auf die Entwicklung der Gerichtspraxis in Einzelfällen schwer vorhersehbar.
CSAS Minderheitsaktionär:innen Klage Nachdem die Erste Group Bank AG mittels eines Squeeze-out Verfahrens bei der CSAS zu deren Alleineigentümerin wurde, haben einige der ehemaligen Minderheitsaktionär:innen Klagen beim Gericht in Prag gegen die Erste Group Bank AG eingebracht. Das Verfahren befindet sich noch in der Anfangsphase. Das gegen die CSAS geführte Verfahren betreffend die Nichtigerklärung der Squeeze-Out Beschlussfassung der Hauptversammlung der CSAS wurde im Sommer 2022 zugunsten der CSAS rechtskräftig entschieden. Im Verfahren gegen die Erste Group Bank AG machen die Kläger:innen im Wesentlichen geltend, dass der von Erste Group Bank AG bezahlte Abfindungspreis von 1.328 CZK (damals ca. 51 Euro je Aktie) unfair und zu gering gewesen sei und erhöht werden sollte. Falls die Gerichte eine Erhöhung für geboten erachten, wirkt diese Entscheidung zugunsten aller ehemaligen Minderheitsaktionär:innen. Bei dem 2018 durchgeführten Squeeze-Out hat die Erste Group Bank AG insgesamt 1,03% an Minderheitsaktien im Gegenwert von EUR 80 Mio erworben. Die Erste Group Bank AG erachtet den von einem externen Bewertungsgutachter ermittelten Abfindungsbetrag für korrekt und fair.

Eigenkapital inklusive Rücklagen

56. Kapital

in EUR Mio	Dez 21	Dez 22
Gezeichnetes Kapital	860	860
Kapitalrücklagen	1.478	1.478
Gewinnrücklage und sonstige Rücklagen	13.424	14.774
Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	**15.761**	**17.111**
Zusätzliche Eigenkapitalinstrumente	2.236	2.236
Nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	5.516	5.957
Gesamt	**23.513**	**25.305**

Das Aktienkapital (Grundkapital) ist das von den Gesellschafter:innen eingezahlte Kapital und wird zum 31. Dezember 2022 durch 429.800.000 Stück (2021: 429.800.000 Stück) auf Inhaber lautende stimmberechtigte Stückaktien (Stammaktien) repräsentiert. Der anteilige Betrag am Grundkapital pro Stückaktie beträgt EUR 2,00. Die Kapitalrücklagen enthalten Agiobeträge aus der Ausgabe von Aktien. In den Gewinnrücklagen und sonstigen Rücklagen werden thesaurierte Gewinne sowie im sonstigen Ergebnis erfasste Erträge und Aufwendungen ausgewiesen.
Zusätzliche Eigenkapitalinstrumente Darüber hinaus hat die Erste Group Bank AG zusätzliches Kernkapital (AT1-Anleihen) begeben. AT 1-Anleihen sind unbesicherte und nachrangige Anleihen. Diese Anleihen sind unbefristet und können zu bestimmten Terminen durch den Emittenten gekündigt werden. Sie sind mit nicht-kumulativen Kuponzahlungen ausgestattet. Aufgrund dieser Eigenschaften werden sie nach IFRS als Eigenkapital klassifiziert.
AT1 Emissionen *(Siehe Tabelle 29 am Ende der Veröffentlichung)*
Ausschüttungen aus eigenen Eigenkapitalinstrumenten Ausschüttungen aus eigenen Eigenkapitalinstrumenten werden als Verbindlichkeit erfasst und vom Eigenkapital abgezogen, sobald deren Auszahlung bestätigt ist. Die Dividende der Stammaktien wird von der Hauptversammlung beschlossen. Ausschüttungen für zusätzliches Kernkapital erfordern keinen Beschluss, das Aussetzen dieser Zahlung würde aber eine Entscheidung des Vorstands der Erste Group Bank AG benötigen.

Entwicklung der Anzahl der Aktien	Dez 21	Dez 22
**Im Umlauf befindliche

werden als Eigenkapitaltransaktion bilanziert. Unterschiedsbeträge zwischen der übertragenen Gegenleistung und dem Buchwert des erworbenen Nettovermögens werden im Eigenkapital erfasst.

Beherrschung Gemäß IFRS 10 „Konzernabschlüsse" liegt die Beherrschung eines Beteiligungsunternehmens vor, wenn die Erste Group

- die Verfügungsgewalt und damit die Möglichkeit hat, die relevanten Aktivitäten des Beteiligungsunternehmens zu lenken;
  relevante Aktivitäten sind jene, die wesentlichen Einfluss auf die variablen Rückflüsse des Beteiligungsunternehmens haben;
- das Risiko von oder Anrechte auf variable Rückflüsse aus seinem Engagement bei dem Beteiligungsunternehmen hat; und
- die Fähigkeit hat, die variablen Rückflüsse des Beteiligungsunternehmens durch seine Verfügungsgewalt zu beeinflussen.

Darüber hinaus setzt die Beurteilung, ob die Beherrschung eines Beteiligungsunternehmens vorliegt, erhebliche Ermessensentscheidungen, Annahmen und Schätzungen voraus, vor allem in Nicht-Standard-Situationen, wie:

- die Verfügungsgewalt basiert sowohl auf Stimmrechten als auch auf vertraglichen Vereinbarungen (oder überwiegend auf Letzterem);
- Risiken ergeben sich sowohl aus bilanziellen Investments als auch aus außerbilanziellen Verpflichtungen und Garantien (oder überwiegend aus Letzterem); oder
- die variablen Rückflüsse stammen gleichzeitig von leicht identifizierbaren Einkommensströmen (wie Dividenden, Zinsen, Provisionen) und Kosteneinsparungen, aber auch von Skaleneffekten und/oder sonstigen betrieblichen Synergien (oder überwiegend aus Letzterem).

Im Falle der Erste Group sind solche Ermessensentscheidungen, Annahmen und Schätzungen in erster Linie in den folgenden Fällen relevant:

i. Mitglieder des Haftungsverbundes des österreichischen Sparkassensektors Die Erste Group Bank AG ist ein Mitglied des Haftungsverbundes des österreichischen Sparkassensektors. Diesem gehören zum Bilanzstichtag neben der Erste Group Bank AG und der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, die Bausparkasse der österreichischen Sparkassen Aktiengesellschaft sowie alle österreichischen Sparkassen an. Die Bestimmungen des Vertrages über den Haftungsverbund werden mittels der Haftungsgesellschaft Haftungsverbund GmbH umgesetzt. Die Erste Group Bank AG hält direkt oder indirekt – durch die Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG und durch Sparkassen, an denen die Erste Group direkt oder indirekt die Mehrheit der Stimmrechte hält – zumindest 51% der Stimmrechte der Haftungsgesellschaft.

Die Erste Group hat eine Beurteilung vorgenommen, ob jene Sparkassen des Haftungsverbundes beherrscht werden, an denen der Konzern weniger als 50% der Stimmrechte hält. Basierend auf der Haftungsverbundvereinbarung ergeben sich für die Haftungsverbund GmbH folgende substanzielle Rechte in Bezug auf die Sparkassen:

- Mitwirkung an der Ernennung der Vorstandsmitglieder;
- Genehmigung des Budgets inklusive Investitionsentscheidungen;
- Umsetzung von verbindlichen Richtlinien in den Bereichen Risiko- und Liquiditätsmanagement sowie interne Revision; und
- Festlegung von Mindestkapitalanforderungen inklusive Dividendenausschüttungen.

Unter Berücksichtigung des Ausmaßes des Engagements der Erste Group bei den Sparkassen des Haftungsverbundes – sei es in Form von Synergien, Investitionen, Zusagen, Garantien oder in Form eines Zugangs zu gemeinsamen Ressourcen – ist der Konzern einem wesentlichen Risiko bezüglich der variablen Rückflüsse der Mitgliedsbanken ausgesetzt. Da die Haftungsverbund GmbH die Möglichkeit hat, die variablen Rückflüssen der Haftungsverbund-Sparkassen durch die in der Haftungsverbundvereinbarung normierten Rechte zu beeinflussen, übt sie Beherrschung über die Sparkassen aus.

Da die Erste Group Bank AG die Haftungsverbund GmbH beherrscht, übt sie auch Beherrschung über die Mitglieder des Haftungsverbundes aus.

Im Jahr 2022 wurden die bestehenden Haftungsverbundvereinbarungen aufgrund eines EZB Beschlusses in einer Haftungsverbundvereinbarung zusammengefasst und von sämtlichen Haftungsverbundmitgliedern unterzeichnet. Aus der Zusammenfassung der Verträge ergeben sich keine Auswirkungen auf den Konsolidierungskreis der Erste Group Bank AG.

ii. Von der Erste Group verwaltete Investmentfonds Der Konzern hat eine Beurteilung vorgenommen, inwieweit im Falle von Investmentfonds, die von Tochtergesellschaften der Erste Group verwaltet werden, eine Beherrschung vorliegt und diese in weiterer Folge in den Konsolidierungskreis aufzunehmen sind. Die Beurteilung erfolgte auf der Grundlage, dass die Verfügungsgewalt über diese Investmentfonds in der Regel auf einer vertraglichen Vereinbarung basiert, durch die eine Tochtergesellschaft der Erste Group als Fondsmanager bestimmt wird. Seitens der Investor:innen bestehen keine substanziellen Rechte, den Fondsmanager abzulösen. Weiters ist die Erste Group zu dem Ergebnis gekommen, dass das Risiko aus variablen Rückflüssen grundsätzlich dann als wesentlich einzustufen ist, wenn der Konzern zusätzlich zur Vereinnahmung von Verwaltungsgebühren auch eine Beteiligung von mindestens 20% an dem Investmentfonds hält. Die Erste Group hat in ihrer Funktion als Fondsmanager und der damit verbundenen Verfügungsgewalt auch die Möglichkeit, die variablen Rückflüsse der Investmentfonds zu beeinflussen. Aus dieser Beurteilung ergibt sich, dass in Bezug auf von der Erste Group verwaltete Investmentfonds nur dann eine Beherrschung ausgeübt wird, wenn der Konzern – direkt oder indirekt durch seine Tochtergesellschaften – in wesentlichem Umfang Fondsanteile hält (d.h. zumindest 20%).

iii. Von der Erste Group verwaltete Pensionsfonds In Bezug auf von Tochtergesellschaften der Erste Group verwaltete Pensionsfonds hat der Konzern eine Beurteilung vorgenommen, ob die zugrunde liegenden vertraglichen Vereinbarungen der Erste Group die Verfügungsgewalt über die Pensionsfonds vermitteln. Durch diese Vereinbarungen werden Tochtergesellschaften der Erste Group als Pensionsfonds-Manager bestellt – ohne substanzielle Rechte der Begünstigten, die Fondsmanager abzulösen. Beurteilt wurden auch das Risiko aus bzw. die Rechte auf variable Rückflüsse aus den Pensionsfonds. Die in den jeweiligen Ländern geltenden relevanten gesetzlichen Vorschriften zur Regelung der Tätigkeit solcher Pensionsfonds wurden ebenfalls berücksichtigt – insbesondere betreffend die Beurteilung der Rechte auf variable Rückflüsse in Form von Verwaltungsgebühren sowie im Hinblick auf mögliche Verluste aus der Gewährung von Garantien, zu denen der Fondsmanager gesetzlich verpflichtet werden kann. Aus dieser Beurteilung hat sich ergeben, dass in Bezug auf den tschechischen Pensionsfonds „Transformovaný fond penzijního připojištění se státním příspěvkem Česká spořitelna – penzijní společnost, a.s" (Transformierter Pensionsfonds) keine Beherrschung vorliegt und dieser nicht konsolidiert wird. Weitere Anwendungsfälle gibt es in der Erste Group nicht.

Unternehmenszusammenschlüsse Unternehmenszusammenschlüsse werden unter Anwendung der Erwerbsmethode bilanziert. Der Geschäfts- oder Firmenwert entspricht dem künftigen wirtschaftlichen Nutzen aus dem Unternehmenszusammenschluss, der sich aus Vermögenswerten ergibt, die nicht einzeln identifiziert und erfasst wurden. Der Geschäfts- oder Firmenwert ergibt sich aus dem Betrag, um den die Summe aus der übertragenen Gegenleistung, aller nicht beherrschenden Anteile und dem Fair Value des zuvor vom Erwerber gehaltenen Eigenkapitalanteils, den Saldo der erworbenen identifizierbaren Vermögenwerte und der übernommenen Schulden zum Erwerbszeitpunkt übersteigt. Die zum Erwerbszeitpunkt identifizierbaren Vermögenswerte und übernommenen Verbindlichkeiten sind grundsätzlich zum Fair Value erfasst.

Für den Fall, dass daraus, nach nochmaliger Beurteilung der oben beschriebenen Komponenten, ein negativer Betrag resultiert, wird dieser Betrag im Jahr des Zusammenschlusses als Gewinn aus einem Erwerb unter dem Marktwert in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Sonstiger betrieblicher Erfolg" erfasst.

Anteile nicht beherrschender Gesellschafter:innen, die gegenwärtig Eigentumsrechte vermitteln, werden an dem anteilig identifizierbaren Nettovermögen gemessen. Andere Komponenten von nicht beherrschenden Anteilen sind zum Fair Value oder zu den Wertmaßstäben zu bewerten, die sich aus anderen Standards ergeben. Entstehende Anschaffungskosten werden als Aufwand erfasst und in der Gewinn- und Verlustrechnung in dem Posten „Sonstiger betrieblicher Erfolg" erfasst.

59. Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen werden nach der Equity-Methode bilanziert. Nach der Equity-Methode werden die Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen in der Konzernbilanz zu Anschaffungskosten zuzüglich der nach dem Erwerb eingetretenen Änderungen des Anteils des Konzerns am Nettovermögen erfasst. In der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung wird der Anteil des Konzerns am Erfolg assoziierter Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen im Posten Periodenergebnis aus Anteilen an At Equity-bewerteten Unternehmen ausgewiesen. Jedoch werden Wertminderungen, Aufholungen von Wertminderungen und Veräußerungsergebnisse aus At Equity-bilanzierten assoziierten Unternehmen oder Gemeinschaftsunternehmen in dem Posten „Sonstiger betrieblicher Erfolg" erfasst. Die Einbeziehung nach der Equity-Methode erfolgt auf Grundlage der erstellten Jahresabschlüsse per 31. Dezember 2022.

Ein assoziiertes Unternehmen ist ein Unternehmen, bei dem die Erste Group über einen maßgeblichen Einfluss verfügt. IAS 28 „Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen" definiert maßgeblichen Einfluss als die Möglichkeit, an den finanz- und geschäftspolitischen Entscheidungen des Beteiligungsunternehmens mitzuwirken. Maßgeblicher Einfluss ist nicht Beherrschung und auch keine gemeinschaftliche Führung von Entscheidungsprozessen. Hält ein Unternehmen direkt oder indirekt 20% oder mehr der Stimmrechte an einem Beteiligungsunternehmen, besteht die Vermutung, dass ein maßgeblicher Einfluss vorliegt, es sei denn, diese Vermutung kann eindeutig widerlegt werden. Bei sämtlichen von der Erste Group gehaltenen Anteilen an At Equity-bewerteten Unternehmen handelt es sich um direkte oder indirekte Beteiligungen an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen, bei denen die Erste Group einen maßgeblichen Einfluss aufgrund eines Stimmrechtsanteils von 20% bis 50% ausübt.

Ein Gemeinschaftsunternehmen ist eine gemeinsame Vereinbarung, bei der die Erste Group gemeinsam mit einer oder mehreren Parteien gemeinschaftlich die Führung über die Vereinbarung ausübt. Die an der gemeinschaftlichen Führung beteiligten Parteien besitzen Rechte am Nettovermögen des Gemeinschaftsunternehmens, nicht aber an den einzelnen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, auf die sich die Vereinbarung bezieht. Gemeinschaftliche Führung ist die vertraglich vereinbarte Teilhabe an der Führung einer Vereinbarung, die nur dann besteht, wenn Entscheidungen über die relevanten Aktivitäten die einstimmige Zustimmung der an der gemeinschaftlichen Führung beteiligten Parteien erfordern. Die Erste Group ist nicht an gemeinsamen Vereinbarungen beteiligt, die als gemeinschaftliche Tätigkeit klassifiziert sind.

Buchwerte von At Equity-bewerteten Unternehmen

in EUR Mio	Dez 21	Dez 22
Kreditinstitute	59	43
Finanzinstitute	77	83
Sonstige	74	83
Gesamt	**211**	**209**

Aggregierte Finanzinformationen von At Equity-bewerteten Unternehmen

in EUR Mio	Dez 21	Dez 22
Summe der Aktiva	4.932	5.253
Summe der Verbindlichkeiten	4.244	4.511
Erträge	388	520
Gewinn/Verlust	46	54

Für keine der At Equity-bewerteten Unternehmen der Erste Group existieren öffentlich notierte Marktpreise.

Ausgewählte At-Equity-bewertete Unternehmen, an denen die Erste Group ein strategisches Interesse hat

(Siehe Tabelle 30 am Ende der Veröffentlichung)

Aggregierte Finanzinformationen von sonstigen At Equity-bewerteten Unternehmen

	Dez 21		Dez 22	
in EUR Mio	Assoziierte Unternehmen	Joint Ventures	Assoziierte Unternehmen	Joint Ventures
Gesamtergebnis	3	7	7	15
Buchwert	53	25	56	28

60. Nicht konsolidierte strukturierte Unternehmen

Anteile an strukturierten Unternehmen IFRS 12 „Angaben zu Anteilen an anderen Unternehmen" definiert strukturierte Unternehmen als Unternehmen, die so ausgestaltet sind, dass Stimmrechte oder vergleichbare Rechte nicht der bestimmende Faktor sind bei der Festlegung, wer das Unternehmen beherrscht. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn sich die Stimmrechte nur auf Verwaltungsaufgaben beziehen und die maßgeblichen Tätigkeiten mittels vertraglicher Vereinbarungen ausgeführt werden. IFRS 12 definiert einen Anteil an einem anderen Unternehmen als ein vertragliches und nicht vertragliches Engagement, durch das ein Unternehmen variablen Rückflüssen aus dem Ergebnis eines anderen Unternehmens ausgesetzt ist.

Die Beurteilung, bei welchen Unternehmen es sich um strukturierte Unternehmen handelt und welches Engagement bei solchen Unternehmen auch tatsächlich einen Anteil darstellt, erfordert erhebliche Ermessensentscheidungen und Annahmen. Im Fall der Erste Group betreffen diese Ermessensentscheidungen, Annahmen und Schätzungen in erster Linie die Beurteilung von Engagements bei Investmentfonds und Verbriefungsgesellschaften.

Für Investmentfonds hat die Erste Group festgestellt, dass ein direktes Engagement des Konzerns typischerweise einen Anteil an diesen strukturierten Unternehmen darstellt. Diese Beurteilung berücksichtigt Engagements aus bilanziellen finanziellen Vermögenswerten – meist in Form von Anteilen, die an solchen Fonds gehalten werden, außerbilanzielle Verpflichtungen sowie vom Fondsvermögen abhängige Management-Vergütungen (für eigenverwaltete Fonds). Wie in Note 58 Tochterunternehmen („Von der Erste Group verwaltete Investmentfonds") angeführt, werden eigenverwaltete Fonds, bei denen die Erste Group kumulativ weniger als 20% der Fondsanteile hält, mangels Beherrschung nicht konsolidiert und sind daher Gegenstand spezifischer Angabeerfordernisse für nicht konsolidierte strukturierte Unternehmen.

Im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit nutzt die Erste Group folgende strukturierte Unternehmen.

Investmentfonds Gehaltene Investmentfondsanteile an eigenverwalteten und von Dritten verwalteten Investmentfonds sowie die erhaltenen Management-Vergütungen für das Management von Investmentfonds durch Tochtergesellschaften der Erste Group werden als Anteile an nicht konsolidierten strukturierten Unternehmen klassifiziert, sofern diese nicht konsolidiert werden.

Anteile an Investmentfonds. Die Erste Group hält Anteile an mehreren Publikumsfonds sowie an privaten Investmentfonds, die in Österreich, Zentral- und Osteuropa oder anderen Ländern registriert sind. Die Mehrheit dieser Fonds wird von Tochtergesellschaften der Erste Group verwaltet, beim verbleibenden Teil erfolgt die Verwaltung durch unabhängige dritte Parteien. Die von der Erste Group gehaltenen Investmentfonds-Anteile stellen keine wesentlichen Anteile (grundsätzlich kleiner als 20%) dar und sind in der Regel als rückzahlbare Investmentfondsanteile ausgestaltet. In der Konzernbilanz werden die Investmentfondsanteile zum Fair Value bilanziert und als Schuldverschreibungen in den Posten „Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete, nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte" oder „Finanzielle Vermögenswerte – Held for Trading" ausgewiesen.

Management-Vergütungen. Darüber hinaus erzielt die Erste Group in ihrer Funktion als Fondsmanager (durch Tochtergesellschaften der Erste Group) Erträge aus Management-Vergütungen für das Management von Investmentfonds; das heißt für das Treffen von Anlageentscheidungen für die den jeweiligen Investmentfonds zur Verfügung stehenden Mittel.

Neben Management-Vergütungen für die Tätigkeit als Fondsmanager erzielt die Erste Group Ausschüttungen aus gehaltenen Anteilen an Investmentfonds. Dem gegenüber stehen Ausgaben für die Verwaltung von Investmentfonds sowie Gebühren für die Abwicklung der Geschäftstätigkeit von Investmentfonds, insbesondere Depotgebühren und Gebühren für die Abwicklung des Wertpapierhandels. Im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit geht die Erste Group mit eigenverwalteten, nicht konsolidierten Fonds Geschäftsbeziehungen im Bereich des Derivatehandel ein. Darüber hinaus sind – über unterschiedlich lange Zeiträume – eigenverwaltete, nicht konsolidierte Fonds auch in von der Erste Group emittierte Schuldverschreibungen oder Bankeinlagen investiert. In begrenzten Fällen bietet die Erste Group Bank AG Kapitalgarantien gegenüber nicht konsolidierten, eigenverwalteten Fonds an. Die Höhe der Konzernbeteiligungen an nicht konsolidierten Investmentfonds könnte künftig, abhängig von dem Ergebnis der zugrunde liegenden Vermögenswerte, relevanten Marktbedingungen und Gelegenheiten oder behördlichen Vorschriften, schwanken.

Sonstige In geringem Ausmaß finanziert die Erste Group als Kreditgeberin auch nicht konsolidierte strukturierte Gesellschaften, die in anderen Geschäftsbereichen tätig sind. Die Kredite und Darlehen werden abhängig von der Ausgestaltung der vertraglichen Cash Flows entweder zu fortgeführten Anschaffungskosten oder erfolgswirksam zum Fair Value bewertet. Zu den Schuldverschreibungen gehören Anteile an Collateralised Mortgage Obligations sowie Verbriefungen.

Maximales Ausfallsrisiko von nicht konsolidierten strukturierten Unternehmen Das maximale Ausfallsrisiko im Zusammenhang mit Anteilen an nicht konsolidierten strukturierten Unternehmen resultiert aus bilanzierten Vermögenswerten und aus gegebenen Kreditzusagen und Haftungen. Die bilanzierten Vermögenswerte umfassen zum Fair Value bewertete Fondsanteile, Schuldverschreibungen und Derivate sowie gegebene Kredite. Das maximale Ausfallsrisiko entspricht den Buchwerten dieses Posten nach Risikovorsorgen zum jeweiligen Bilanzstichtag. Im Falle von außerbilanziellen Kreditzusagen und Haftungen entspricht das maximale Ausfallsrisiko der Höhe des jeweiligen Nominalwertes.

In der nachfolgenden Tabelle werden die Beziehungen zu nicht konsolidierten strukturierten Unternehmen nach Bilanzkategorie, Geschäftstätigkeit und Unternehmensstandort dargestellt. Darüber hinaus erfolgt eine Darstellung der wertgeminderten Vermögenswerte sowie der entsprechenden Wertberichtigungen für das jeweilige Geschäftsjahr. Die angegebenen Buchwerte beziehen sich hauptsächlich auf Vermögenswerte, die in der Konzernbilanz bereits zum Fair Value erfasst werden. Die Buchwerte der übrigen Obligos (vor allem „Kredite und Darlehen") entsprechen im Wesentlichen dem Fair Value.

		Investmentfonds			
in EUR Mio	Unter Eigenverwaltung	Von Dritter Partei verwaltet	Gesamt	Sonstige(s)	Gesamt
Dez 22					
Aktiva					
Eigenkapitalinstrumente, davon:	0	0	0	13	13
FVPL	0	0	0	13	13
Schuldverschreibungen, davon:	575	172	747	33	780
Finanzielle Vermögenswerte HfT	0	121	121	0	121
FVPL	575	51	626	33	659
Kredite und Darlehen	10	0	10	90	100
Handelsderivate	2	0	2	0	2
Summe der Aktiva	**588**	**172**	**760**	**136**	**896**
davon wertgemindert	0	0	0	0	0
Bilanzielle Vermögenswerte nach geografischen Aspekten					
Österreich	574	0	574	0	574
Zentral- und Osteuropa	14	16	30	103	133
Andere Staaten	0	156	156	33	190
Verbindlichkeiten					
Eigenkapitalinstrumente	148	0	148	0	148
Verbriefte Verbindlichkeiten	268	0	268	0	268
Einlagen	1.952	0	1.952	0	1.952
Handelsderivate	99	0	99	0	99
Summe der Passiva	**2.467**	**0**	**2.467**	**0**	**2.467**
Außerbilanzielle Verpflichtungen	**80**	**0**	**80**	**0**	**80**
Dez 21					
Aktiva					
Eigenkapitalinstrumente, davon:	0	0	0	0	0
FVPL	0	0	0	0	0
Schuldverschreibungen, davon:	678	143	821	39	861
Finanzielle Vermögenswerte HfT	1	88	89	0	89
FVPL	677	55	732	39	771
Kredite und Darlehen	16	0	16	65	81
Handelsderivate	18	0	18	0	18
Summe der Aktiva	**712**	**143**	**855**	**104**	**959**
davon wertgemindert	0	0	0	0	0
Bilanzielle Vermögenswerte nach geografischen Aspekten					
Österreich	700	0	700	0	700
Zentral- und Osteuropa	12	19	30	65	95
Andere Staaten	0	125	125	39	164
Verbindlichkeiten					
Eigenkapitalinstrumente	142	0	142	0	142
Verbriefte Verbindlichkeiten	259	0	259	0	259
Einlagen	2.022	0	2.022	0	2.022
Handelsderivate	25	0	25	0	25
Summe der Passiva	**2.447**	**0**	**2.447**	**0**	**2.448**
Außerbilanzielle Verpflichtungen	**71**	**0**	**71**	**0**	**71**

Sonstige Angaben

61. Angaben zu nahestehenden Personen und Unternehmen Im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit kommt es zwischen der Erste Group zu Geschäftsbeziehungen mit nahestehenden Unternehmen und Personen. Aktionäre der Erste Group Bank AG werden als nahestehende Unternehmen eingestuft, wenn diese einen maßgeblichen Einfluss auf die Erste Group haben. Darüber hinaus definiert die Erste Group als nahestehende Unternehmen von ihr beherrschte, jedoch aufgrund von Unwesentlichkeit nicht konsolidierte Tochtergesellschaften, sowie Gemeinschaftsunternehmen und assoziierte Unternehmen. Geschäfte zwischen der Erste Group Bank AG und vollkonsolidierten Gesellschaften werden im Konzernabschluss nicht offengelegt, da sie im Zuge der Konsolidierung eliminiert werden. Zu den nahestehenden Personen zählen als Personen in Schlüsselpositionen Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder der Erste Group Bank AG. Darüber hinaus definiert die Erste Group auch nahe Familienangehörige von Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern der Erste Group Bank AG, sowie Gesellschaften, die von Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern der Erste Group Bank AG kontrolliert oder maßgeblich beeinflusst werden, als sonstige nahestehende Personen und Unternehmen. Bankgeschäfte mit nahestehenden Personen und Unternehmen erfolgen zu marktüblichen Konditionen („at arm's length").

Transaktionen mit Aktionären der Erste Group Bank AG

Erste österreichische Spar-Casse Privatstiftung Neben dem Anteil am Grundkapital der Erste Group Bank AG führen weitere Faktoren dazu, dass ein maßgeblicher Einfluss der Erste österreichische Spar-Casse Privatstiftung (in der Folge „ERSTE Stiftung") auf die Erste Group besteht. Zum 31. Dezember 2022 wies die Erste Group gegenüber der ERSTE Stiftung Verbindlichkeiten von EUR 18,6 Mio (2021: EUR 29,2 Mio) auf. Weiters hielt die ERSTE Stiftung zum 31. Dezember 2022 Anleihen der Erste Group Bank AG in Höhe von EUR 0,1 Mio (2021: EUR 0,2 Mio). Aus den oben genannten Geschäften ergaben sich für die Erste Group im Jahr 2022 Zinsaufwendungen in Höhe von EUR 0,0 Mio (2021: EUR 0,1 Mio). Darüber hinaus hat die Erste Group Provisionserträge in Höhe von EUR 0,1 Mio sowie Mieterträge aus Operating Leasing in Höhe von EUR 0,3 Mio erhalten. Für ihre Beteiligung an der Erste Group Bank AG erhielt die ERSTE Stiftung in 2022 eine Dividende in Höhe von EUR 78,0 Mio (2021: EUR 72,5 Mio).

Gemäß Pkt. 15.1. der Satzung der Erste Group Bank AG hat die ERSTE Stiftung, solange sie laut § 92 (9) BWG für alle gegenwärtigen und künftigen Verbindlichkeiten der Erste Group Bank AG im Falle von deren Zahlungsunfähigkeit haftet, das Recht auf Entsendung von bis zu einem Drittel der Mitglieder des Aufsichtsrates der Erste Group Bank AG.

Transaktionen mit nicht konsolidierten Tochtergesellschaften, assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen

Bilanzposten und außerbilanzielle Posten

	Dez 21			Dez 22		
in EUR Mio	Nicht konsolidierte Tochtergesellschaften	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochtergesellschaften	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen
Finanzielle Vermögenswerte	**115,7**	**535,5**	**234,6**	**86,3**	**598,1**	**386,3**
Eigenkapitalinstrumente	83,1	65,2	18,4	55,0	61,6	17,5
Schuldverschreibungen	0,0	5,5	0,0	0,0	52,1	0,0
Kredite und Darlehen	32,7	464,8	216,2	31,3	484,4	368,7
Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kredite und Darlehen an Kunden	32,7	464,8	216,2	31,3	484,4	368,7
davon wertgemindert	0,0	0,0	0,0	2,4	0,0	0,0
Finanzielle Verbindlichkeiten	**43,8**	**168,8**	**14,3**	**28,9**	**192,3**	**12,3**
Einlagen	43,8	168,8	14,3	28,9	192,3	12,3
Einlagen von Kreditinstituten	0,6	0,0	0,2	0,9	0,0	0,0
Einlagen von Kunden	43,2	168,8	14,1	28,0	192,3	12,3
Sonstige Finanzinstrumente						
Gegebene Kreditzusagen, finanzielle Garantien und andere Verpflichtungen (Nominalwert)	9,2	224,9	100,1	4,9	144,4	110,8
davon ausgefallen	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0
Erhaltene Kreditzusagen, finanzielle Garantien und andere Verpflichtungen (Nominalwert)	0,0	1,2	0,0	0,0	0,5	0,0
Wertberichtigungen für Kreditrisiken und Rückstellungen	26,7	-5,0	0,0	8,9	-5,2	0,0
Aufwendungen/Erträge						
		1-12 21			1-12 22	
in EUR Mio	Nicht konsolidierte Tochtergesellschaften	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochtergesellschaften	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen
Zinserträge	0,6	6,1	3,1	0,8	7,3	4,2
Provisionserträge	0,0	1,0	0,3	0,2	1,3	2,0
Dividendenerträge	8,1	3,6	1,1	4,2	4,4	0,9
Zinsaufwendungen	0,0	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Provisionsaufwendungen	-1,5	-2,7	0,0	-2,0	-2,4	-0,2
Verluste aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, nicht zum FV bilanziert	-0,3	-0,7	0,0	0,0	0,0	-0,1
Ergebnis aus Wertminderungen von Finanzinstrumenten	0,5	0,6	0,0	2,9	1,2	3,0

Transaktionen mit Personen in Schlüsselpositionen

Vergütungen an Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder In der nachfolgenden Tabelle werden die Gesamtbezüge des Vorstands und des Aufsichtsrats dargestellt. Der Aufwand wurde periodengerecht und gemäß den Vorschriften der zugrunde liegenden Standards IAS 19 und IFRS 2 erfasst. Die angegebenen Beträge entsprechen den zum Bilanzstichtag erwarteten Auszahlungen und können von jenen, die tatsächlich zur Auszahlung kommen, abweichen.

	1-12 21			1-12 22		
in EUR Tsd	Vorstand	Aufsichtsrat	Gesamt	Vorstand	Aufsichtsrat	Gesamt
Kurzfristig fällige Leistungen	6,5	1,6	8,1	7,3	1,4	8,7
Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses	0,8		0,8	1,2		1,2
Andere langfristig fällige Leistungen	1,6		1,6	1,4		1,4
Anteilsbasierte Vergütungen	4,8		4,8	2,2		2,2
Gesamt	**13,7**	**1,6**	**15,3**	**12,1**	**1,4**	**13,6**

Kurzfristig fällige Leistungen. Diese Kategorie umfasst Gehälter, Sachbezüge, Sozialversicherungsbeiträge und sonstige kurzfristig fällige Leistungen. Diese umfassen auch variable Vergütungsbestandteile, die innerhalb eines Jahres in bar zur Auszahlung kommen. Die dargestellten Bezüge von Aufsichtsratsmitgliedern umfassen Aufsichtsratsvergütungen, Sitzungsgelder sowie Entgelte für Organfunktionen bei verbundenen Unternehmen.

Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses. Die Mitglieder des Vorstands nehmen nach den gleichen Grundsätzen wie die Mitarbeiter:innen an der beitragsorientierten Betriebspensionsregelung der Erste Group teil (siehe Note 54 Rückstellungen). Unter Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses werden insbesondere Beitragszahlungen an Pensionskassen und an die Mitarbeitervorsorgekasse dargestellt.

Andere langfristig fällige Leistungen. Diese umfassen insbesondere variable Vergütungsbestandteile, die erst nach einem Jahr – über mehrere Jahre verteilt – in bar zur Auszahlung kommen. Darüber hinaus werden in dieser Kategorie auch Aufwendungen für Jubiläumsgeldrückstellungen (siehe Note 54 Rückstellungen) dargestellt.

Anteilsbasierte Vergütungen. In dieser Kategorie werden Aufwendungen für anteilsbasierte, variable Vergütungsbestandteile erfasst (siehe Note 62 Anteilsbasierte Vergütung, Anteilsbasierte Vergütung für den Vorstand der Erste Group Bank AG).

Die gesamte Verbindlichkeit für variable Vergütungsbestandteile gegenüber Vorstandsmitgliedern zum 31. Dezember 2022 beträgt EUR 7,4 Mio (2021: EUR 12,9 Mio). Dieser Betrag umfasst Verbindlichkeiten aus dem LTI-Programm (erstmalig für das Leistungsjahr 2021) sowie die noch nicht ausgezahlten Tranchen aus dem Phantom Share-Programm (für Leistungsjahre bis 2021). Für weitere Informationen verweisen wir auf Note 62 Anteilsbasierte Vergütung.

Den Mitgliedern des Vorstands der Erste Group Bank AG wurde für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr eine Gesamtvergütung von 0,5% (2021: 0,5%) des gesamten Personalaufwands gewährt.

An ehemalige Organmitglieder und deren Hinterbliebene wurden im Geschäftsjahr 2022 Gesamtbezüge von EUR 2,7 Mio (2021: EUR 4,7 Mio) gewährt und 57.669 (2021: 83.868) Aktienäquivalente zuerkannt.

Bankgeschäfte mit Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern Die gewährten Kredite und Vorschüsse an die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats erreichten zum Jahresende 2022 ein Gesamtvolumen von EUR 1,9 Mio (2021: EUR 1,1 Mio). Die Einlagen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats bei den Gesellschaften der Erste Group zeigten zum Jahresende 2022 ein Gesamtvolumen von EUR 16,2 Mio (2021: EUR 3,0 Mio). Zum 31. Dezember 2022 hielten die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats von Gesellschaften der Erste Group emittierte Anleihen in Höhe von EUR 0,0 Mio (2021: EUR 0,1 Mio). An die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats gegebene Kreditzusagen und Finanzgarantien betrugen zum Jahresende 2022 insgesamt EUR 0,1 Mio (2021: EUR 0,5 Mio). Aus Bankgeschäften mit den Mitgliedern des Vorstands und des Aufsichtsrats entstanden für die Erste Group Zins- und Provisionserträge von insgesamt EUR 0,0 Mio (2021: EUR 0,0 Mio).

Transaktionen mit sonstigen nahestehenden Personen und Unternehmen An Familienangehörige von Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern und an von Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern kontrollierte oder maßgeblich beeinflusste Gesellschaften (in der Folge „sonstige nahestehende Personen und Unternehmen") wurden zum 31. Dezember 2022 Kredite und Vorschüsse in Gesamthöhe von EUR 4,5 Mio (2021: EUR 46,0 Mio) gewährt. Die Einlagen der sonstigen nahestehenden Personen und Unternehmen bei den Gesellschaften der Erste Group betrugen zum Jahresende 2022 insgesamt EUR 71,9 Mio (2021: EUR 88,0 Mio). An die sonstigen

68. Country-by-Country-Reporting Die nachfolgende Country-by-Country-Aufteilung entspricht den Offenlegungserfordernissen des Artikel 89 der EU Capital Requirements Directive IV:

in EUR Mio	Betriebserträge	Gewinne oder Verluste vor Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	Laufende Steuern	Ertragsteuerzahlungen
Dez 22				
Österreich	4.040	1.283	-142	-197
Kroatien	414	213	-48	-31
Tschechien	1.617	615	-172	-153
Ungarn	721	338	-27	-23
Rumänien	840	408	-83	-69
Serbien	129	27	-1	0
Slowakei	588	260	-66	-69
Andere Länder	221	79	-17	-5
Gesamt	**8.571**	**3.222**	**-556**	**-549**
Dez 21				
Österreich	3.660	1.117	-166	-101
Kroatien	399	179	-30	-4
Tschechien	1.444	550	-154	-145
Ungarn	501	217	-26	-14
Rumänien	765	402	-65	-41
Serbien	118	34	-1	-1
Slowakei	621	346	-75	-85
Andere Länder	234	89	-8	-2
Gesamt	**7.742**	**2.933**	**-525**	**-391**

Eine detaillierte Zuordnung der vollkonsolidierten Einzelgesellschaften per geografische Kategorie ist der Note 71 Darstellung des Anteilsbesitzes der Erste Group zum 31. Dezember 2022 zu entnehmen. Weitere Details über die geographische Aufteilung der durchschnittlichen Anzahl von Mitarbeiter:innen zum 31. Dezember 2022 sind der Note 8 Verwaltungsaufwand zu entnehmen.

69. Reform der Referenzzinssätze (IBOR-Reform) Mit 31. Dezember 2021 wurde die Veröffentlichung der Libor-Zinssätzen für CHF, GBP, JPY (jeweils für alle Laufzeiten) und USD (für Laufzeiten 1 Woche und 2 Monate) eingestellt. Die Veröffentlichung der restlichen, liquideren USD-Laufzeiten (Tagesgeldsatz, 1 Monat, 3 Monate, 6 Monate, 12 Monate) wird mit 30. Juni 2023 eingestellt. Im Hinblick auf sonstige IBOR-Zinssätze geht die Erste Group davon aus, dass Euribor-Zinssätze, die bereits reformiert und den Regelungen der EU-Benchmark-Verordnung (BMR) entsprechen, derzeit nicht betroffen sind. Das gleiche gilt auch für jene Referenzzinssätze, die in Ländern, in denen die Erste Group tätig ist, etabliert sind (Pribor für CZK, Bubor für RON, Belibor for RSD).

Die Erste Group hat ein spezielles Projekt zur Reform der Referenzzinssätze initiiert. Für mit 31. Dezember 2021 abgelöste Libor-Zinssätze wurde das Libor-basierte Neugeschäft in 2021 eingestellt und die notwendigen Änderungen in Systemen, Risikomanagement, Kommunikation und Bilanzierung sowie der Übergang von Altverträgen wurden umgesetzt. Neuverträge mit einer USD Libor-Bindung waren bis Ende 2021 möglich. Die neuen alternativen Referenzzinssätze (Alternative Reference Rates, ARR) sind lizenziert und die Systeme können Geschäfte mit neuen Referenzzinssätzen abbilden. In 2021 wurden die Fallback-Pläne für die Umsetzung von Maßnahmen im Hinblick auf die Ablöse der Referenzzinssätze weitgehend erstellt. Fallback-Klauseln in Verträgen mit USD Libor-Bindung werden derzeit aktualisiert. Die Umstellung der USD Libor-basierten Altverträge wird bis Mitte 2023 durchgeführt.

Die neuen Referenzzinssätze, die den Libor ablösen, sind Overnight-Sätze. Darüber hinaus bestehen wesentliche Unterschiede zwischen Libor-Sätzen und den neuen alternativen Referenzzinssätzen. Der Libor ist ein Zinssatz, der sich auf eine zukünftige Frist bezieht und jeweils am Beginn einer Periode für eine bestimmte Laufzeit (z.B. 3-Monats Libor) publiziert wird, d.h. der Libor ist ein zukunftsgerichteter Zinssatz. Die ARRs sind vergangenheitsbasierte Taggeld-Sätze (Overnight-Sätze), die auf tatsächlichen Transaktionen basieren. Nachfolgend sind die neuen Referenzzinssätze für die jeweilige Währung angeführt:

_ Sofr (Secured Overnight Financing Rate) für USD
_ Sonia (Sterling Overnight Index Average) für GBP
_ Saron (Swiss Average Rate Overnight) für CHF
_ Tonar (Tokyo Overnight Average Rate) für JPY

Libor-Zinssätze beinhalten Kreditrisikoaufschläge, um die Risiken des Interbankenmarktes für die jeweiligen Fristigkeiten abzubilden. Dementsprechend müssen im Rahmen der Ablöse der Libor-Sätze für die neuen Referenzzinsätze Anpassungsaufschläge für Fristigkeiten, Kreditrisiken und sonstige Differenzen zur Sicherstellung der wirtschaftlichen Gleichwertigkeit berücksichtigt werden.

Für die Währungen USD, GBP und JPY sind auch zukunftsgerichtete Zinssätze verfügbar, die zwar auf den Overnight-Sätzen basieren, jedoch vom Derivatemarkt für Zinssätze abgeleitet werden. Diese sind im konsumentengeschützten Kreditgeschäft der Erste Group verpflichtend anzuwenden, da die gesetzliche Verpflichtung besteht, Zinssätze vor Beginn der Zinsbindungsperiode zu kommunizieren.

Für CHF sind zukunftsgerichtete alternative Referenzzinssätze jedoch nicht verfügbar. Mit der Durchführungsverordnung (EU) 2021/1847 der Kommission wurde ein gesetzlicher Nachfolge-Referenzzinssatz für Geschäfte mit CHF Libor-Bindung in den Bereichen Konsum- und Hypothekarkrediten sowie für variabel verzinste Kredite für Kleinbetriebe festgelegt. In der Erste Group ist ein wesentliches Kreditvolumen von dieser Regelung betroffen. Die Verordnung sieht vor, dass der 1-Monat CHF Libor durch den 1-Monat Saron Compound-Zinssatz ersetzt wird. Für die Ermittlung des 1-Monat Saron Compound-Zinssatzes werden alle täglichen Saron-Zinssätze eines 1-monatigen Beobachtungszeitraums unmittelbar vor Beginn der Zinsperiode berücksichtigt. CHF Libor-Zinssätze für 3, 6 und 12 Monate sind durch den 3-Monats Saron Compound-Zinssatz, basierend auf einem 3-monatigen Beobachtungszeitraum vor Beginn der Zinsperiode, zu ersetzen. Darüber hinaus ist zum Ausgleich der Wertunterschiede durch die Anwendung des Ersatzzinssatzes verpflichtend ein Anpassungsaufschlag zu berücksichtigen.

Im Hinblick auf die Bilanzierung der Ablöse bisheriger Referenzzinssätze wurde im Rahmen der IBOR-Reform – Phase 2: Änderungen von IFRS 9, IAS 39, IFRS 7, IFRS 4 und IFRS 16 (veröffentlicht im August 2020) ein praktischer Behelf zur Verfügung gestellt. Dieser sieht vor, Zinssatzänderungen infolge der IBOR-Reform als Anpassung des Effektivzinssatzes der betroffenen Finanzinstrumente zu behandeln. Dadurch kommt es nicht zu einer sofortigen erfolgswirksamen Erfassung der Zinssatzänderung. Diese Erleichterung gilt ausschließlich für Zinssatzänderungen infolge der IBOR-Reform, d.h. nur wenn

_ die Änderung als eine unmittelbare Konsequenz der IBOR-Reform erforderlich ist und
_ der neue Referenzzinssatz als Basis zur Ermittlung der vertraglichen Cashflows in wirtschaftlicher Hinsicht dem abgelösten Referenzzinssatz entspricht (inklusive eines fixen Anpassungsaufschlags, um Unterschiede im Zeitpunkt der Umstellung auf die neuen ARRs auszugleichen).

Für die von der Ablöse der Libor-Zinssätze durch die neuen Referenzzinssätze betroffenen Finanzinstrumente der Erste Group sind die Bedingungen für die Anwendung des praktischen Behelfs erfüllt.

Bis zum Jahresende 2022 wurden alle Finanzinstrumente mit GBP-, JPY- und CHF-Libor-gebundenen Zinsen in die ARRs überführt.

Volumen der Finanzinstrumente mit Libor-Bindung, die bis zum Jahresende 2022 auf neue Referenzzinssätze umgestellt wurden

in EUR Mio	Finanzielle Vermögenswerte Buchwert	Finanzielle Verbindlichkeiten Buchwert	Derivate Nominale
CHF LIBOR	2.267	12	2.419
GBP LIBOR	52	9	60
JPY LIBOR	94	2	50

Volumen der Finanzinstrumente mit Libor-Bindung, die bis zum Jahresende 2022 noch nicht auf neue Referenzzinssätze umgestellt wurden

in EUR Mio	Finanzielle Vermögenswerte Kredite und Darlehen an Kunden	Finanzielle Vermögenswerte Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	Finanzielle Vermögenswerte Schuldverschreibungen	Finanzielle Verbindlichkeiten Einlagen von Kunden	Finanzielle Verbindlichkeiten Einlagen von Kreditinstituten	Finanzielle Verbindlichkeiten Verbriefte Verbindlichkeiten	Derivate Nominale
	Buchwert			Buchwert			
USD LIBOR	1.786	113	401	549	72	0	4.255

Für weitere Details zur IBOR-Reform betreffend Hedge Accounting verweisen wir auf Note 27 Hedge Accounting.

70. Zuwendungen der öffentlichen Hand Eine Zuwendung der öffentlichen Hand wird im Konzernabschluss der Erste Group erfasst, wenn eine angemessene Sicherheit darüber besteht, dass sie gewährt wird und dass die damit verbundenen Bedingungen erfüllt werden. Zuwendungen der öffentlichen Hand, die sich auf die Anschaffung eines Vermögenswerts beziehen, werden von den Anschaffungskosten des entsprechenden Vermögenswerts in Abzug gebracht und in den Folgeperioden im Zuge der Abschreibung dieser Vermögenswerte erfolgswirksam erfasst. Zuwendungen der öffentlichen Hand, die als Ausgleich für angefallene Aufwendungen gezahlt werden, werden mit diesen Aufwendungen saldiert.

Der im Konzern erfasste Gesamtbetrag an Zuwendungen der öffentlichen Hand beläuft sich auf EUR 8,1 Mio (2021: EUR 6,3 Mio). Von diesem Gesamtbetrag beziehen sich EUR 2,4 Mio (2021: EUR 3,5 Mio) auf ein Investitionsprogramm in Österreich („Investitionsprämie"), das zur Unterstützung der Wirtschaft in der Covid-19-Krise geschaffen wurde. Im Rahmen der Investitionsprämie werden 7% bzw. 14% (bei Digitalisierungsprojekten) der Anschaffung von Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte gefördert. Weiters, beantragten einige österreichischen Gesellschaften Personalkostenzuschüsse für Gehälter, die während Quarantänen und Freistellungen für Kinderbetreuung gezahlt wurden. Diese wurden in Höhe von rund EUR 3,8 Mio (2021: EUR 1,3 Mio) gewährt.

71. Darstellung des Anteilsbesitzes der Erste Group zum 31. Dezember 2022 In der nachfolgenden Tabelle sind die vollkonsolidierten Gesellschaften und die At Equity einbezogenen Gesellschaften und sonstige Beteiligungen dargestellt.

Gesellschaftsname, Sitz		Anteil am Kaital durchgerechnet in % Dez 21	Dez 22
Vollkonsolidierte Unternehmen			
Kreditinstitute			
Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bankaktiengesellschaft	Linz	39,2	19,0
Banca Comerciala Romana Chisinau S.A.	Chisinau	99,9	99,9
Banca Comerciala Romana SA	Bucharest	99,9	99,9
Banka Sparkasse d.d.	Ljubljana	28,0	28,0
Bausparkasse der österreichischen Sparkassen Aktiengesellschaft	Wien	100,0	100,0
BCR Banca pentru Locuinte SA	Bucharest	99,9	99,9
Ceska sporitelna, a.s.	Praha	100,0	100,0
Die Zweite Wiener Vereins-Sparcasse	Wien	0,0	0,0
Dornbirner Sparkasse Bank AG	Dornbirn	0,0	0,0
Erste & Steiermärkische Bank d.d.	Rijeka	69,3	69,3
ERSTE BANK AD PODGORICA	Podgorica	69,3	69,3
ERSTE BANK AKCIONARSKO DRUŠTVO, NOVI SAD	Novi Sad	80,5	80,5
Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG	Wien	100,0	100,0
Erste Bank Hungary Zrt	Budapest	100,0	100,0
Erste Group Bank AG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Jelzálogbank Zártkörüen Működő Részvénytársaság	Budapest	100,0	100,0
Erste Lakas-Takarekpenztar Zartkoruen Mukodo Reszvenytarsasag	Budapest	100,0	100,0
Kärntner Sparkasse Aktiengesellschaft	Klagenfurt	25,0	25,0
KREMSER BANK UND SPARKASSEN AKTIENGESELLSCHAFT	Krems	0,0	0,0
Lienzer Sparkasse AG	Lienz	0,0	0,0
Salzburger Sparkasse Bank Aktiengesellschaft	Salzburg	100,0	100,0
Slovenska sporitelna, a. s.	Bratislava	100,0	100,0
Sparkasse Baden	Baden	0,0	0,0
Sparkasse Bank AD Skopje	Skopje	23,9	24,1
Sparkasse Bank dd Bosna i Hercegovina	Sarajevo	25,0	25,0
Sparkasse Bludenz Bank AG	Bludenz	0,0	0,0
Sparkasse Bregenz Bank Aktiengesellschaft	Bregenz	0,0	0,0
Sparkasse der Gemeinde Egg	Egg	0,0	0,0
Sparkasse der Stadt Amstetten AG	Amstetten	0,0	0,0
Sparkasse der Stadt Feldkirch	Feldkirch	0,0	0,0
Sparkasse der Stadt Kitzbühel	Kitzbühel	0,0	0,0
Sparkasse Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen	Eferding	0,0	0,0
Sparkasse Feldkirchen/Kärnten	Feldkirchen	0,0	0,0
SPARKASSE FRANKENMARKT AKTIENGESELLSCHAFT	Frankenmarkt	0,0	0,0
Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl Aktiengesellschaft	Hainburg	75,0	75,0
Sparkasse Haugsdorf	Haugsdorf	0,0	0,0
Sparkasse Herzogenburg-Neulengbach Bank Aktiengesellschaft	Herzogenburg	0,0	0,0
Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg Aktiengesellschaft	Horn	0,0	0,0
Sparkasse Imst AG	Imst	0,0	0,0
Sparkasse Korneuburg AG	Korneuburg	0,0	0,0
Sparkasse Kufstein Tiroler Sparkasse von 1877	Kufstein	0,0	0,0
Sparkasse Lambach Bank Aktiengesellschaft	Lambach	0,0	0,0
Sparkasse Langenlois	Langenlois	0,0	0,0
Sparkasse Mittersill Bank AG	Mittersill	0,0	0,0
Sparkasse Mühlviertel-West Bank Aktiengesellschaft	Rohrbach	40,0	40,0
Sparkasse Mürzzuschlag Aktiengesellschaft	Mürzzuschlag	0,0	0,0
Sparkasse Neuhofen Bank Aktiengesellschaft	Neuhofen	0,0	0,0
Sparkasse Neunkirchen	Neunkirchen	0,0	0,0
SPARKASSE NIEDERÖSTERREICH MITTE WEST AKTIENGESELLSCHAFT	St. Pölten	0,0	0,0
Sparkasse Pöllau AG	Pöllau	0,0	0,0
Sparkasse Pottenstein N.Ö.	Pottenstein	0,0	0,0
Sparkasse Poysdorf AG	Poysdorf	0,0	0,0
Sparkasse Pregarten - Unterweißenbach AG	Pregarten	0,0	0,0
Sparkasse Rattenberg Bank AG	Rattenberg	0,0	0,0
Sparkasse Reutte AG	Reutte	0,0	0,0
Sparkasse Ried im Innkreis-Haag am Hausruck	Ried	0,0	0,0
Sparkasse Salzkammergut AG	Bad Ischl	0,0	0,0
Sparkasse Scheibbs AG	Scheibbs	0,0	0,0
Sparkasse Schwaz AG	Schwaz	0,0	0,0
Sparkasse Voitsberg-Köflach Bankaktiengesellschaft	Voitsberg	4,2	4,2
Stavebni sporitelna Ceske sporitelny, a.s.	Praha	100,0	100,0
Steiermärkische Bank und Sparkassen Aktiengesellschaft	Graz	25,0	25,0
Tiroler Sparkasse Bankaktiengesellschaft Innsbruck	Innsbruck	75,0	75,0
Waldviertler Sparkasse Bank AG	Zwettl	0,0	0,0
Wiener Neustädter Sparkasse	Wiener Neustadt	0,0	0,0
Finanzinstitute			
"Die Kärntner" Trust- Vermögens-verwaltungsgesellschaft m.b.H. & Co KG	Klagenfurt	25,0	25,0
"Die Kärntner" Trust-Vermögens-verwaltungsgesellschaft m.b.H.	Klagenfurt	25,0	25,0
"Nare" Grundstücksverwertungs-Gesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
ACP Financial Solutions GmbH	Wien	75,0	75,0
Alea-Grundstückverwaltung Gesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
AVION-Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	51,0	51,0
BCR Leasing IFN SA	Bucharest	99,9	99,9
BCR Payments Services SRL	Sibiu	99,9	99,9
BCR Social Finance IFN S.A.	Bucharest	79,5	79,5
DENAR-Immorent Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	62,5	62,5
DIE ERSTE Leasing Grundbesitzgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
DIE ERSTE Leasing Grundstückverwaltungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
DIE ERSTE Leasing Immobilienbesitzgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
DIE ERSTE Leasing Immobilienverwaltungs- und -vermietungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
EB Erste Bank Internationale Beteiligungen GmbH	Wien	100,0	100,0
EB-Grundstücksbeteiligungen GmbH	Wien	100,0	100,0
EKZ-Immorent Vermietung GmbH	Wien	100,0	100,0
Epsilon Immorent s.r.o.	Praha	100,0	100,0
Erste & Steiermärkische S-Leasing drustvo s ogranicenom odgovornoscu za leasing vozila i strojeva	Zagreb	47,1	47,1
Erste Bank und Sparkassen Leasing GmbH	Wien	100,0	100,0
ERSTE CARD CLUB d.o.o.	Zagreb	69,3	69,3
ERSTE CARD poslovanje s kreditnimi karticami, d.o.o.	Ljubljana	69,3	28,0
Erste Finance (Delaware) LLC	Wilmington	100,0	100,0
Erste Group Immorent CR s.r.o.	Praha	100,0	100,0
Erste Group Immorent GmbH	Wien	100,0	100,0
Erste Group Immorent International Holding GmbH	Wien	100,0	100,0
Erste Group Immorent Lízing Zártkörüen Működő Részvénytársaság	Budapest	100,0	100,0
ERSTE GROUP IMMORENT LJUBLJANA, financne storitve, d.o.o.	Ljubljana	100,0	100,0
Erste Social Finance Holding GmbH	Wien	60,0	60,0
Eva-Realitätenverwaltungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
F & S Leasing GmbH	Klagenfurt	100,0	100,0
Factoring Ceske sporitelny a.s.	Praha	100,0	100,0
GIROLEASING-Mobilienvermietungsgesellschaft m.b.H.	Wien	62,5	62,5
Holding Card Service s.r.o.	Praha	100,0	100,0
Hotel- und Sportstätten-Beteiligungs-, Errichtungs- und Betriebsgesellschaft m.b.H. Leasing KG	St. Pölten	54,6	54,6
Immo Smaragd GmbH	Schwaz	0,0	0,0
Immorent - Immobilienleasing Gesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
ImmoRent Einkaufszentren Verwaltungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT EPSILON, leasing druzba, d.o.o.	Ljubljana	50,0	50,0
Immorent Oktatási Ingatlanhasznosító és Szolgáltató Kft.	Budapest	56,0	56,0
IMMORENT PPP Ingatlanhasznosító és Szolgáltató Korlátolt Felelősségű Társaság	Budapest	100,0	100,0
IMMORENT RIED GmbH	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-ANUBIS Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
Immorent-Clio-Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
Immorent-Gamma-Grundstücksverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-GREKO Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
Immorent-Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
Immorent-Kappa Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-LEANDER Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-MOMO Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-NERO Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-PAN Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-Raiffeisen Fachhochschule Errichtungs- und Betriebsgmbh	Wien	55,0	55,0
IMMORENT-RASTA Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-REMUS Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-RIALTO Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-RIO Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	55,0	55,0
IMMORENT-RIWA Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-RONDO Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-RUBIN Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
Immorent-Theta-Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-TRIAS Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	62,5	62,5
Immorent-WBV Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	50,0	50,0
IMNA-Immorent Immobilienleasing GmbH	Wien	100,0	100,0
Intermarket Bank AG	Wien	93,8	93,8
IR Beteiligungsverwaltungsgesellschaft mbH	Wien	100,0	100,0
IR REAL ESTATE LEASING d.o.o. u likvidaciji	Zagreb	92,5	92,5
Kärntner Sparkasse Vermögens-verwaltungsgesellschaft m.b.H.	Klagenfurt	25,0	25,0
Leasing Ceské sporitelny, a.s.	Praha	100,0	100,0
MEKLA Leasing Gesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
NAXOS-Immorent Immobilienleasing GmbH	Wien	100,0	100,0
NÖ-Sparkassen Beteiligungsgesellschaft m.b.H.	St. Pölten	2,5	2,5
Ölim-Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Graz	25,0	25,0
OMEGA IMMORENT s.r.o.	Praha	100,0	100,0
OREST-Immorent Leasing GmbH	Wien	100,0	100,0
Österreichisches Volkswohnungswerk, Gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung	Wien	100,0	100,0
PAROS-Immorent Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
PREDUZECE ZA FINANSIJSKI LIZING S-LEASING DOO, BEOGRAD	Belgrade	66,6	66,6
RHEA-Immorent Holding GmbH	Wien	100,0	100,0
s Autoleasing SK, s.r.o.	Bratislava	100,0	100,0
S IMMORENT OMIKRON drustvo s ogranicenom odgovornoscu za poslovanje nekretninama	Zagreb	100,0	100,0
s Wohnbaubank AG	Wien	100,0	100,0
SCIENTIA Immorent GmbH	Wien	100,0	100,0
Sieben Tiroler Sparkassen Beteiligungsgesellschaft m.b.H.	Kufstein	0,0	0,0
S-Leasing Immobilienvermietungsgesellschaft m.b.H.	Wiener Neustadt	33,3	33,3
Sparfinanz-, Vermögens-, Verwaltungs- und Beratungs- Gesellschaft m.b.H.	Wiener Neustadt	0,0	0,0
SPARKASSE IMMORENT Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
Sparkasse Leasing društvo sa ogranicenom odgovornošcu za leasing nekretnina, vozila, brodova i mašina, Sarajevo	Sarajevo	25,0	25,0
Društvo za leasing Sparkase Lizing d.o.o. Skopje	Skopje	24,5	24,6
Sparkasse Leasing S, družba za financiranje d.o.o.	Ljubljana	28,0	28,0
Sparkassen IT Holding AG	Wien	31,6	28,8
Sparkassen Leasing Süd GmbH	Graz	25,0	25,0
Strabag Oktatási PPP Ingatlanhasznosító és Szolgáltató Korlátolt Felelősségű Társaság	Budapest	70,0	70,0
Subholding Immorent GmbH	Wien	100,0	100,0
TAURIS-Immorent Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
Theuthras-Immorent Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	62,5	62,5
UBG-Unternehmensbeteiligungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
Vorarlberger Sparkassen Beteiligungs GmbH	Dornbirn	0,0	0,0
WIESTA-Immorent Immobilienleasing GmbH	Wien	100,0	100,0
Sonstiges			
"DIE EVA" Grundstückverwaltungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
Asset Management Slovenskej sporitelne, správ. spol., a. s.	Bratislava	91,1	91,1
BCR Fleet Management SRL	Bucharest	99,9	99,9
BCR Pensii, Societate de Administrare a Fondurilor de Pensii Private SA	Bucharest	99,9	99,9
BOOTES-Immorent Grundverwertungs-Gesellschaft m.b.H.	Bucharest	100,0	100,0
BP Budejovicka, s. r. o.	Praha	100,0	100,0
BP Olbrachtova, s. r. o.	Praha	100,0	100,0
BP Polackova, s. r. o.	Praha	100,0	100,0
BRS Büroreinigungsgesellschaft der Steiermärkischen Bank und Sparkassen Aktiengesellschaft Gesellschaft m.b.H.	Graz	25,0	25,0
BTV-Beteiligungs-, Treuhand-, Vermögens-Verwaltungsgesellschaft m.b.H.	Klagenfurt	25,0	25,0
Budejovicka development, s. r. o.	Praha	100,0	100,0
CEE Property Development Portfolio 2 a.s.	Praha	100,0	100,0
CEE Property Development Portfolio B.V.	Amsterdam	20,0	20,0
Ceska sporitelna - penzijni spolecnost, a.s.	Praha	100,0	100,0
Cinci-Immorent Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
Collat-real Korlátolt Felelősségű Társaság	Budapest	100,0	100,0
Commerzbank Zrt.	Budapest	0,0	100,0
CPDP 2003 s.r.o.	Praha	100,0	100,0
CPP Lux S. 'ar.l.	Luxembourg	20,0	20,0
CS NHQ, s.r.o.	Praha	100,0	100,0
CS Seed Starter, a.s.	Praha	100,0	100,0
Czech and Slovak Property Fund B.V.	Amsterdam	100,0	100,0
DIE ERSTE Leasing Grundaufschließungs- und Immobilienvermietungsgesellschaft m.b.H. in Liqu.	Wien	100,0	100,0
DIE EVA - Liegenschaftsverwaltungsgesellschaft m.b.H. in Liqu.	Wien	100,0	100,0
DIE EVA-Gebäudeleasinggesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
DIE EVA-Immobilienleasing und -erwerb Gesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
Dienstleistungszentrum Leoben GmbH	Wien	51,0	51,0
Dostupné bydlení Ceské sporitelny, a.s.	Praha	0,0	100,0
EBB Beteiligungen GmbH	Wien	100,0	100,0
EB-Restaurantsbetriebe Ges.m.b.H.	Wien	100,0	100,0
Erste Asset Management d.o.o.	Zagreb	91,1	91,1
Erste Asset Management GmbH	Wien	91,1	91,1
Erste Asset Management Ltd. (vm Erste Alapkezelo Zrt.)	Budapest	91,1	91,1
Erste Befektetesi Zrt.	Budapest	100,0	100,0
ERSTE CAMPUS Immobilien AG & Co KG	Wien	100,0	100,0
Erste Digital GmbH	Wien	82,8	82,1
Erste Grantika Advisory, a.s.	Brno	100,0	100,0
Erste Group Card Processor d.o.o.	Zagreb	100,0	100,0
ERSTE GROUP IMMORENT HRVATSKA drustvo s ogranicenom odgovornoscu za upravljanje	Zagreb	100,0	100,0
ERSTE GROUP IMMORENT POLSKA SPOLKA Z OGRANICZONA ODPOWIEDZIALNOSCIA W LIKWIDACJI	Warsaw	100,0	100,0
Erste Group Immorent Slovensko s.r.o.	Bratislava	100,0	100,0
Erste Group IT HR društvo s ogranicenom odgovornošcu za usluge informacijskih tehnologija	Bjelovar	75,4	75,4
Erste Group Services GmbH	Wien	100,0	100,0
Erste Group Shared Services (EGSS), s.r.o.	Hodonin	100,0	100,0
ERSTE Immobilien Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.	Wien	68,7	68,7
Erste Ingatlan Fejleszto, Hasznosito es Mernoki Kft.	Budapest	100,0	100,0
ERSTE NEKRETNINE d.o.o. za poslovanje nekretninama	Zagreb	69,3	69,3
Erste Reinsurance S.A.	Luxembourg	100,0	100,0
Erste Securities Polska S.A.	Warsaw	100,0	100,0
Eva-Immobilienverwaltungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
FUKO-Immorent Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
George Labs GmbH	Wien	100,0	100,0
GLADIATOR LEASING IRELAND DESIGNATED ACTIVITY COMPANY	Dublin	100,0	100,0
Gladiator Leasing Limited	Pieta	100,0	100,0
GLL A319 AS LIMITED	Pieta	100,0	100,0
GLL MSN 2118 DESIGNATED ACTIVITY COMPANY (in Liqui)	Dublin	100,0	100,0
Graben 21 Liegenschaftsverwaltung GmbH	Wien	100,0	100,0
Haftungsverbund GmbH	Wien	64,3	63,8
HBM Immobilien Kamp GmbH	Wien	100,0	100,0
Hotel- und Sportstätten-Beteiligungs-, Errichtungs- und Betriebsgesellschaft m.b.H. in Liqu.	Wien	100,0	100,0
HP Immobilien Psi GmbH	Wien	100,0	100,0
HT Immobilien Tau GmbH	Wien	100,0	100,0
HT Immobilien Theta GmbH	Wien	100,0	100,0
HV Immobilien Hohenems GmbH	Wien	100,0	100,0
IBF-Anlagenleasing 95 Gesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IGP Industrie und Gewerbepark Wörgl Gesellschaft m.b.H.	Kufstein	0,0	0,0
ILGES - Immobilien- und Leasing - Gesellschaft m.b.H.	Rohrbach	40,0	40,0
Immobilienverwertungsgesellschaft m.b.H.	Klagenfurt	25,0	25,0
IMMORENT - ANDROMEDA Grundverwertungs-gesellschaft m.b.H. "in Liqu."	Wien	41,9	41,9
Immorent - Weiko Grundverwertungs-gesellschaft m.b.H. in Liqu.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT DELTA, leasing druzba, d.o.o.	Ljubljana	50,0	50,0
IMMORENT Österreich GmbH	Wien	100,0	100,0
Immorent Singidunum d.o.o.	Belgrade	100,0	100,0
IMMORENT Térinvest Ingatlanhasznosító és Szolgáltató Korlátolt Felelősségű Társaság	Budapest	100,0	100,0
IMMORENT-ASTRA Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-HATHOR Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	62,5	62,5
IMMORENT-KRABA Grundverwertungsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
IMMORENT-MÖRE Grundverwertung

ERSTE Immobilien Alpha APS 85 GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Alpha Baufeld Omega GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Alpha Brünner Straße 124 Liegenschaftsverwaltung GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Alpha Eggenberger Gürtel GmbH & Co KG	Graz	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Alpha Favoritenstraße 92 GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Alpha GmbH	Wien	68,7	68,7
ERSTE Immobilien Alpha Kerenssträße GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Alpha Lastenstraße GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Alpha Monte Laa GmbH & Co. KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Alpha Paragonstraße GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Alpha Ulmgasse GmbH & Co. KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Alpha W175 GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Aspernbrückengasse 2 GmbH & Co KG	Wien	0,1	0,1
ERSTE Immobilien Beta GmbH	Wien	68,7	68,7
ERSTE Immobilien Beta GS 131 GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Gamma Breitenfurter Straße 235 GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Gamma GmbH	Wien	68,7	68,7
ERSTE Immobilien Gamma Hilde-Spiel-Gasse GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Gamma Lemböckgasse GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
ERSTE Immobilien Gamma Seepark Campus West GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
Erste Private Capital S.a r.l.	Senningerberg	0,0	91,1
Erste Private Capital S.C.A. SICAV-RAIF	Senningerberg	0,0	0,0
Finanzpartner GmbH	Wien	51,1	51,1
Flourish d.o.o Podgorica	Podgorica	0,0	3,5
Fortenova Group STAK Stichting	Amsterdam	0,3	0,3
Freizeitpark Zell GmbH	Zell	0,0	0,0
Freizeitzentrum Zillertal GmbH	Fügen	0,0	0,0
Fund of Excellence Förderungs GmbH	Wien	45,0	45,0
FWG-Fernwärmeversorgung Engelbrechts registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung	Kautzen	0,0	0,0
FWG-Fernwärmeversorgung Raabs a.d. Thaya registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung	Raabs	0,0	0,0
Gasteiner Bergbahnen Aktiengesellschaft	Bad Hofgastein	13,4	13,4
GEMDAT OÖ GmbH	Linz	10,6	6,2
GEMDAT OÖ GmbH & Co KG	Linz	11,8	6,9
Gerlitzen - Kanzelbahn - Touristik Gesellschaft m.b.H. & Co KG	Sattendorf	0,0	0,0
Gewerbe- und Dienstleistungspark der Stadtgemeinde Bad Radkersburg KG	Bad Radkersburg	12,5	12,5
Gladiator Aircraft Management Limited	Pieta	100,0	100,0
Golfclub Bludenz-Braz GmbH	Bludenz-Braz	0,0	0,0
Golfclub Brand GmbH	Brand	0,0	0,0
Golfclub Pfarrkirchen im Mühlviertel GesmbH	Pfarrkirchen	0,2	0,2
Golfplatz Hohe Salve - Brixental Errichtergesellschaft m.b.H. & Co KG	Westendorf	0,0	0,0
Golfresort Haugschlag GmbH & Co KG	Litschau	0,0	0,0
Großarler Bergbahnen Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG.	Großarl	0,2	0,2
GW St. Pölten Integrative Betriebe GmbH	St. Pölten	0,0	0,0
GXT Vermögensverwaltung GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,4
HAPIMAG AG	Baar	0,0	0,0
Harkin Limited	Dublin	100,0	100,0
Haus für Senioren 1 Fischamend Errichtungsgesellschaft m.b.H. & Co KG	Wien	0,0	0,0
Hauser Kaibling Seilbahn- und Liftgesellschaft m.b.H. & Co. KG.	Haus	0,4	0,4
HDL Fiecht GmbH	Vomp	0,0	0,0
Heiltherme Bad Waltersdorf GmbH	Bad Waltersdorf	4,5	4,5
Heiltherme Bad Waltersdorf GmbH & Co KG	Bad Waltersdorf	4,1	4,1
Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen Aktiengesellschaft	Hinterstoder	0,4	0,2
Hrvatski olimpijski centar Bjelolosica d.o.o. (Kroatisches Olympiazentrum) in bankruptcy	Jesenak	1,2	1,2
Hrvatski registar obveza po kreditima d.o.o. (HROK)	Zagreb	7,3	7,3
HV-Veranstaltungsservice GmbH	St. Lorenzen	100,0	100,0
IMMORENT S-Immobilienmanagement GesmbH	Wien	100,0	100,0
Immorent-Hackinger Grund-verwertungsgesellschaft m.b.H. in Liqu	Wien	11,3	11,3
JAVNO SKLADIŠTE SLOBODNA CARINSKA ZONA NOVI SAD AD NOVI SAD	Novi Sad	4,1	4,1
JUGOALAT-JAL AD NOVI SAD	Novi Sad	5,0	5,0
Kaiser-Ebersdorfer Straße 8 GmbH & Co KG	Wien	0,0	0,0
Kapruner Freizeitzentrum Betriebs GmbH	Kaprun	0,0	0,0
Kapruner Promotion und Lifte GmbH	Kaprun	6,5	6,5
K-Businesscom Banking Services GmbH	Wien	0,0	0,3
Kitzbüheler Anzeiger Gesellschaft m.b.H.	Kitzbühel	0,0	0,0
Kleinkraftwerke-Betriebsgesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
KOOPERATIVA poistovna, a.s. Vienna Insurance Group	Bratislava	1,5	1,5
Kooperativa pojistovna, a.s. Vienna Insurance Group	Praha	1,6	1,6
'KULSKI ŠTOFOVI' FABRIKA ZA PROIZVODNJU VUNENIH TKANINA I PREDIVA AKCIONARSKO DRUŠTVO IZ KULE - U STECAJU	Kula	6,1	6,1
Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg Gesellschaft m.b.H.	Bad Radkersburg	0,3	0,3
ländleticket marketing gmbh	Dornbirn	0,0	0,0
Langenloiser Liegenschaftsverwaltungs-Gesellschaft m.b.H.	Langenlois	0,0	0,0
Lebens.Resort & Gesundheitszentrum GmbH	Ottenschlag	0,0	0,0
Lienzer-Bergbahnen-Aktiengesellschaft	Gaimberg	0,0	0,0
Liezener Bezirksnachrichten Gesellschaft m.b.H.	Liezen	1,1	1,1
LOCO 597 Investment GmbH	Egg	0,0	0,0
Macedonian Stock Exchange AD	Skopje	5,9	5,9
Maissauer Amethyst GmbH	Maissau	0,0	0,0
MAJEVICA HOLDING AKCIONARSKO DRUŠTVO, BACKA PALANKA	Bačka Palanka	5,2	5,2
Mayer Property Alpha d.o.o.	Zagreb	100,0	100,0
Mayrhofner Bergbahnen Aktiengesellschaft	Mayrhofen	0,0	0,0
MCG Graz e.gen.	Graz	1,4	1,4
MEG Hausgemeinschaft "Bahnhofstraße 1, 4481 Asten"	Asten	0,0	0,0
Mittersiller Golf- und Freizeitanlagen Gesellschaft m.b.H.	Mittersill	0,0	0,0
Montfort Investment GmbH	Götzis	0,0	0,0
Mühlbachgasse 8 Immobilien GmbH	Langenlois	0,0	0,0
MUNDO FM & S GmbH	Wien	100,0	100,0
Murauer WM Halle Betriebsgesellschaft m.b.H.	Murau	3,1	3,1
Nahwärme Frankenmarkt eGen	Frankenmarkt	0,0	0,0
Neo Investment B.V.	Amsterdam	0,0	0,0
Neuhofner Bauträger GmbH	Neuhofen	0,0	0,0
Oberösterreichische Unternehmens-beteiligungsgesellschaft m.b.H.	Linz	5,6	3,3
Oberpinzgauer Fremdenverkehrsförderungs- und Bergbahnen - Aktiengesellschaft	Neukirchen	0,0	0,0
Obertilliacher Bergbahnen-Gesellschaft m.b.H.	Obertilliach	0,0	0,0
ÖKO-Heizkraftwerk Pöllau GmbH	Pöllau	0,0	0,0
ÖKO-Heizkraftwerk Pöllau GmbH & Co KG	Pöllau	0,0	0,0
Old Byr Holding ehf.	Reykjavik	1,5	1,5
Omniasig Vienna Insurance Group SA	Bucharest	0,1	0,1
OÖ HightechFonds GmbH	Linz	7,8	4,6
Ortswärme Fügen GmbH	Fügen	0,0	0,0
Österreichische Wertpapierdaten Service GmbH	Wien	32,6	32,6
Osttiroler Wirtschaftspark GesmbH	Lienz	0,0	0,0
Planai - Hochwurzen - Bahnen Gesellschaft m.b.H.	Schladming	0,7	0,7
Planung und Errichtung von Kleinkraftwerken GmbH	Wien	100,0	100,0
POSLOVNO UDRUŽENJE DAVAOCA LIZINGA "ALCS" BEOGRAD	Belgrade	8,3	8,3
PREDUZECE ZA PRUŽANJE CONSULTING USLUGA BANCOR CONSULTING GROUP DOO NOVI SAD	Novi Sad	2,6	2,6
Prvni certifikacni autorita, a.s.	Praha	23,3	23,3
Radio Osttirol GesmbH	Lienz	0,0	0,0
Rätikon-Center Errichtungs- und Betriebsgesellschaft m.b.H.	Bludenz	0,0	0,0
Realitäten und Wohnungsservice Gesellschaft m.b.H.	Köflach	4,0	4,0
REGIONALNA AGENCIJA ZA RAZVOJ MALIH I SREDNJIH PREDUZECA ALMA MONS D.O.O.	Novi Sad	3,3	3,3
Riesneralm - Bergbahnen Gesellschaft m.b.H. & Co. KG.	Donnersbach	0,0	0,0
Rolling Stock Lease s.r.o.	Bratislava	3,0	3,0
RTG Tiefgaragenerrichtungs und -vermietungs GmbH	Graz	25,0	25,0
S - Leasing und Vermögensverwaltung - Gesellschaft m.b.H.	Peuerbach	0,0	0,0
S IMMOKO Leasing GesmbH	Korneuburg	0,0	0,0
S Servis, s.r.o.	Znojmo	100,0	100,0
SALIX-Grundstückserwerbs Ges.m.b.H.	Eisenstadt	50,0	50,0
SALZBURG INNENSTADT, Vereinigung zur Förderung selbständiger Unternehmer der Salzburger Innenstadt, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung in Liquidation	Salzburg	2,0	2,0
S-AMC1 DOOEL Skopje	Skopje	23,9	24,1
Schweighofer Gesellschaft m.b.H. & Co KG	Friedersbach	0,0	0,0
S-City Center Wirtschaftsgüter-vermietungsgesellschaft m.b.H.	Wiener Neustadt	0,0	0,0
S-COMMERZ Immobilienvermittlung GmbH	Neunkirchen	0,0	0,0
SEG Sport Event GmbH	Hohenems	0,0	0,0
Seniorenresidenz "Am Steinberg" GmbH	Graz	25,0	25,0
S-Finanzservice Gesellschaft m.b.H.	Baden	0,0	0,0
SILO DREI Komplementärgesellschaft m.b.H.	Wien	49,0	49,0
SILO II Komplementärgesellschaft m.b.H.	Wien	49,0	49,0
SILO II LBG 57 – 59 Liegenschaftsverwertung GmbH & Co KG	Podgorica	49,0	0,0
Silvrettaseilbahn Aktiengesellschaft	Ischgl	0,0	0,0
SK 2 Properties s.r.o.	Bratislava	0,0	0,0
Skilifte Unken - Heutal Gesellschaft m.b.H. & Co, KG	Unken	0,0	0,0
Skilifte Unken Heutal Gesellschaft m.b.H.	Unken	2,2	2,2
Smart City GmbH	Eferding	0,0	0,0
SOCIETATEA DE TRANSFER DE FONDURI SI DECONTARI TRANSFOND SA	Bucharest	3,2	3,2
Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunication scrl	La Hulpe	0,3	0,3
Sparkasse Amstetten Service- und Verwaltungsgesellschaft m. b. H.	Amstetten	0,0	0,0
Sparkasse Bludenz Beteiligungsgesellschaft mbH	Bludenz	0,0	0,0
Sparkasse Bludenz Immobilienverwaltungsgesellschaft mbH	Bludenz	0,0	0,0
Sparkasse Imst Immobilienverwaltung GmbH	Imst	0,0	0,0
Sparkasse Imst Immobilienverwaltung GmbH & Co KG	Imst	0,0	0,0
Sparkassen Bankbeteiligungs GmbH	Dornbirn	0,0	0,0
Sparkassen Beteiligungs GmbH & Co KG	Wien	7,8	3,5
Sparkassen Facility Management GmbH	Innsbruck	75,0	75,0
Speedinvest III EuVECA GmbH & Co KG	Wien	2,5	1,8
SPES GmbH & Co. KG	Schlierbach	0,0	0,0
SPKB Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft m.b.H.	Bregenz	0,0	0,0
SPKR Liegenschaftsverwertungs GmbH	Reutte	0,0	0,0
Sport- und Freizeitanlagen Gesellschaft m.b.H.	Schwanenstadt	12,9	6,3
SPRON ehf.	Reykjavik	4,9	4,9
Stadtgemeinde Weiz - Wirtschaftsentwicklungs KG	Weiz	0,0	0,0
Stadtmarketing-Ternitz GmbH	Ternitz	0,0	0,0
Sternstein Sessellift Gesellschaft m.b.H.	Bad Leonfelden	7,2	7,2
Stoderzinken - Liftgesellschaft m.b.H. & Co. KG.	Gröbming	0,4	0,4
SVB Lambach Versicherungsmakler GmbH	Lambach	0,0	0,0
SWAB Poststraße GmbH & Co KG	Bregenz	0,0	0,0
SZG-Dienstleistungsgesellschaft m.b.H.	Salzburg	100,0	100,0
Tannheimer Bergbahnen GmbH & Co KG	Tannheim	0,0	0,0
Tauern SPA World Betriebs- Gmbh & Co KG	Kaprun	11,1	11,1
Tauern SPA World Betriebs-GmbH	Kaprun	12,2	12,2
Tauern SPA World Errichtungs- GmbH & Co KG	Kaprun	11,1	11,1
Tauern SPA World Errichtungs-GmbH	Kaprun	12,2	12,2
TAUROS Capital Investment GmbH & Co KG	Wien	40,4	40,4
TAUROS Capital Management GmbH	Wien	44,6	44,6
TDG Techn. Dienstleistungs- und Objektservicegesellschaft m.b.H.	Wien	100,0	100,0
TECH21 Bürohaus und Gewerbehof Errichtungs- und Betriebsgesellschaft mbH & Co KG	Wien	0,1	0,1
Technologie- und Dienstleistungszentrum Ennstal GmbH	Reichraming	0,0	0,0
TECHNOLOGIE- und GRÜNDERPARK ROSENTAL GmbH	Rosental	0,3	0,3
Technologie- und Innovationszentrum Kirchdorf GmbH	Schlierbach	0,0	0,0
Technologiezentrum Inneres Salzkammergut GmbH	Bad Ischl	0,0	0,0
Technologiezentrum Salzkammergut GmbH	Gmunden	0,6	0,3
Technologiezentrum Salzkammergut-Bezirk Vöcklabruck GmbH	Attnang-Puchheim	0,0	0,0
Techno-Z Ried Technologiezentrum GmbH	Ried	0,0	0,0
Tennis-Center Hofkirchen i. M. GmbH	Hofkirchen	7,3	7,3
Therme Wien Ges.m.b.H.	Wien	15,3	15,3
Therme Wien GmbH & Co KG	Wien	15,3	15,3
Tiefgarage Anger, Gesellschaft m.b.H. & Co. KG.	Lech	0,0	0,0
TIZ Landl - Grieskirchen GmbH	Grieskirchen	0,0	0,0
Tourismus- u. Freizeitanlagen GmbH	Hinterstoder	0,0	0,0
Tourismusgenossenschaft Ramsau am Dachstein eGen	Ramsau am Dachstein	0,4	0,5
TSG EDV-Terminal-Service Ges.m.b.H.	Wien	0,1	0,1
UNION Vienna Insurance Group Biztosito Zrt.	Budapest	1,2	1,2
VERMREAL Liegenschaftserwerbs- und -betriebs GmbH	Wien	25,6	25,6
VISA INC.	San Francisco	0,0	0,0
VIVEA Bad Schönau GmbH	Bad Schönau	0,0	0,0
VIVIThv GmbH	St. Pölten	20,0	20,0
VIVITimmo GmbH	St. Pölten	20,0	20,0
VMG Versicherungsmakler GmbH	Wien	5,0	5,0
Waldviertler Leasing s.r.o.	Jindrichuv Hradec	0,0	0,0
Wassergenossenschaft Mayrhofen	Mayrhofen	0,0	0,0
WBC Sparkasse Korneuburg GmbH	Korneuburg	0,0	0,0
WE.TRADE INNOVATION DESIGNATED ACTIVITY COMPANY	Dublin	3,2	3,2
Web Value GmbH	Wien	0,0	0,0
WEB Windenergie AG	Pfaffenschlag	0,0	0,0
Weißsee-Gletscherwelt GmbH	Uttendorf	0,0	0,0
WET Wohnbaugruppe Service GmbH	Mödling	19,9	19,9
wflow.com Czech Republic s.r.o.	Praha	0,0	17,0
WG PROJEKTIRANJE, investiranje in inženiring d.o.o.	Ljubljana	100,0	100,0
Wien 3420 Aspern Development AG	Wien	24,5	24,5
Wiener Börse AG	Wien	11,8	11,7
Wiener osiguranje Vienna Insurance Group dionicko društvo za osiguranje	Zagreb	1,1	1,1
WIENER STÄDTISCHE VERSICHERUNG AG Vienna Insurance Group	Wien	2,2	2,2
WIEPA-Vermögensverwaltungsgesellschaft m.b.H.	Dornbirn	0,0	0,0
Wirtschaftspark Kleinregion Fehring Errichtungs- und Betriebsgesellschaft m.b.H.	Fehring	1,3	1,3
WNI Wiener Neustädter Immobilienleasing Ges.m.b.H.	Wiener Neustadt	0,0	0,0
WW Wohnpark Wehlistraße GmbH	Wien	100,0	100,0
Zagreb Stock Exchange, Inc.	Zagreb	2,3	2,3
Zweite Beteiligungsgesellschaft Reefer-Flottenfonds mbH & Co KG	Hamburg	0,0	0,0

Zusätzliche Informationen

GLOSSAR

Andere Aktiva Summe aus den Bilanzposten Derivate Hedge-Accounting, Sachanlagen, als Finanzinvestition gehaltene Immobilien, Beteiligungen an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen, laufende und latente Steuerforderungen, zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte und sonstige Vermögenswerte.

Andere Passiva Summe aus den Bilanzposten Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete sonstige finanzielle Verbindlichkeiten, zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete sonstige finanzielle Verbindlichkeiten, Derivate Hedge-Accounting, Wertanpassung aus Portfolio Fair Value-Hedges, Rückstellungen, laufende und latente Steuerverpflichtungen, Verbindlichkeiten iZm zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten und sonstige Verbindlichkeiten.

Betriebsaufwendungen (Verwaltungsaufwand) Summe aus Personalaufwand, Sachaufwand sowie Abschreibung und Amortisation.

Betriebsergebnis Betriebserträge abzüglich Betriebsaufwendungen.

Betriebserträge Summe aus Zinsüberschuss, Provisionsüberschuss, Dividendenerträge, Handelsergebnis, Gewinne/Verluste von erfolgswirksam zum Fair Value bewerteten Finanzinstrumenten, Periodenergebnis aus Anteilen an At Equity-bewerteten Unternehmen und Mieterträge aus als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien & sonstigen Operating-Leasing-Verträgen.

Buchwert je Aktie Eigenkapital (Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnendes Eigenkapital) geteilt durch die Anzahl der ausgegebenen Aktien am Ende der Periode.

Cash-Eigenkapitalverzinsung (Cash-Return on Equity, Cash-RoE) Das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnende Periodenergebnis abzüglich der Dividenden für das Zusätzliche Kernkapital (AT1), bereinigt um nicht zahlungswirksame Posten wie Firmenwertabschreibungen und Abschreibungen auf den Kundenstock in Prozent des durchschnittlichen, den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnenden, Eigenkapitals. Der Durchschnitt wird auf Basis von Quartalsendwerten berechnet.

Cash-Ergebnis je Aktie Das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnende Periodenergebnis, abzüglich der Dividenden für das Zusätzliche Kernkapital (AT1), Firmenwertabschreibungen und Abschreibungen auf den Kundenstock, dividiert durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl der im Umlauf befindlichen Stammaktien.

CEE (Central and Eastern Europe) Abkürzung für den Wirtschaftsraum Zentral- und Osteuropa. Umfasst die neuen EU-Mitgliedsländer der Erweiterungsrunden 2004 und 2007 sowie die Nachfolgestaaten Jugoslawiens und der Sowjetunion sowie Albanien.

CET1 Common Equity Tier 1, Hartes Kernkapital.

CRR Capital Requirements Regulation: einer der beiden Rechtsakte, die die neuen Eigenkapitalrichtlinien enthalten.

Dividendenrendite Dividendenausschüttung des Geschäftsjahres in Prozent des Aktienschlusskurses des Geschäftsjahres oder allgemein des aktuellen Aktienkurses.

Eigenkapitalverzinsung (RoE, Return on Equity) Das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnende Periodenergebnis, abzüglich der Dividenden für das Zusätzliche Kernkapital (AT1) in Prozent des durchschnittlichen, den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnenden Eigenkapitals. Der Durchschnitt wird auf Basis von Quartalsendwerten berechnet.

Eigenkapitalverzinsung, bereinigt um immaterielle Vermögenswerte (ROTE, Return on Tangible Equity) Das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnende Periodenergebnis, abzüglich der Dividenden für das Zusätzliche Kernkapital (AT1) in Prozent des durchschnittlichen, den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnenden, um immaterielle Vermögenswerte bereinigten Eigenkapitals. Der Durchschnitt wird auf Basis von Quartalsendwerten berechnet.

Eigenmittel Die Eigenmittel gemäß CRR setzen sich zusammen aus dem Harten Kernkapital (CET1), dem Zusätzlichen Kernkapital (AT1) und dem Ergänzungskapital (T2).

Ergebnis je Aktie Das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnende Periodenergebnis, abzüglich der Dividenden für das Zusätzliche Kernkapital (AT1), dividiert durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl der in Umlauf befindlichen Stammaktien.

Gesamtaktionärsrendite Auch Total Shareholder Return. Wertentwicklung einer Anlage in Erste Group Bank AG Aktien innerhalb eines Jahres inklusive aller Ausschüttungen, wie z.B. Dividenden, in Prozent des Aktienkurses zum Ende des Vorjahres.

Gesamtkapitalquote Gesamte Eigenmittel in Prozent des Gesamtrisikobetrages (gemäß CRR).

Gesamtrisikobetrag (Risikogewichtete Aktiva, RWA) Umfasst Kredit-, Markt-, und operationelles Risiko (gemäß CRR).

Grundkapital Nominelles, den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnendes Eigenkapital, das von den Gesellschaftern aufgebracht wird.

Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) Hartes Kernkapital in Prozent des Gesamtrisikobetrages (gemäß CRR).

Kernkapitalquote Kernkapital in Prozent des Gesamtrisikobetrages (gemäß CRR).

Kosten-Ertrags-Relation (Cost/Income Ratio) Verwaltungsaufwand bzw. Betriebsaufwendungen in Prozent der Betriebserträge.

Kredit-Einlagen-Verhältnis Kundenkredite (netto) im Verhältnis zu den Kundeneinlagen.

Kurs-Gewinn-Verhältnis Verhältnis zwischen Aktienschlusskurs des Geschäftsjahres und Ergebnis je Aktie im Geschäftsjahr.

Marktkapitalisierung Gesamtwert eines Unternehmens, der sich durch Multiplikation von Börsenkurs mit der Anzahl der in Umlauf befindlichen Aktien (des Grundkapitals) ergibt.

NPE-Besicherungsquote (Non-performing-Exposure-Besicherungsquote) Sicherheiten für das notleidende Kreditrisikovolumen in Prozent des notleidenden Kreditrisikovolumens.

NPE-Deckungsquote (Non-performing-Exposure-Deckungsquote) Wertberichtigungen für das Kreditrisikovolumen (alle Wertberichtigungen im Anwendungsbereich von IFRS 9 sowie Rückstellungen für andere Zusagen) in Prozent des notleidenden Kreditrisikovolumens.

NPE-Quote (Non-performing-Exposure-Quote) Anteil des notleidenden Kreditrisikovolumens am gesamten Kreditrisikovolumen.

NPL-Besicherungsquote (Non-performing-Loans-Besicherungsquote) Sicherheiten für notleidende Kredite und Darlehen an Kunden in Prozent der notleidenden Kredite und Darlehen an Kunden.

NPL-Deckungsquote (Non-performing-Loans-Deckungsquote) Wertberichtigungen für Kredite und Darlehen an Kunden in Prozent der notleidenden Kredite und Darlehen an Kunden.

NPL-Quote (Non-performing-Loans-Quote) Anteil der notleidenden Kredite und Darlehen an Kunden an den gesamten Krediten und Darlehen an Kunden.

Risk Appetite Statement (RAS) Das RAS ist eine strategische Erklärung, die das maximale Risiko festlegt, das ein Unternehmen bereit ist für die Erreichung der Unternehmensziele einzugehen.

Risikokategorien Risikokategorien klassifizieren die Risikopositionen der Erste Group basierend auf den internen Ratings der Erste Group. Es bestehen drei Risikokategorien für nicht notleidende und eine Risikokategorie für notleidende Risikopositionen.

Risikokategorie – Niedriges Risiko Typische regionale Kund:innen mit stabiler, langjähriger Beziehung zur Erste Group oder große, international renommierte Kund:innen. Sehr gute bis zufriedenstellende Finanzlage; geringe Eintrittswahrscheinlichkeit von finanziellen Schwierigkeiten im Vergleich zum jeweiligen Markt, in dem die Kund:innen tätig sind. Retail-Kund:innen mit einer langjährigen Geschäftsbeziehung zur Bank oder Kund:innen, die eine breite Produktpalette nutzen. Gegenwärtig oder in den letzten zwölf Monaten keine relevanten Zahlungsrückstände. Neugeschäft wird in der Regel mit Kund:innen dieser Risikokategorie getätigt.

Risikokategorie – Anmerkungsbedürftig Potenziell labile Nicht-Retail-Kund:innen, die in der Vergangenheit eventuell bereits Zahlungsrückstände/-ausfälle hatten oder mittelfristig Schwierigkeiten bei der Rückzahlung von Schulden haben könnten. Retail-Kund:innen mit eventuellen Zahlungsproblemen in der Vergangenheit, die zu einer frühzeitigen Mahnung führten. Diese Kund:innen zeigten in letzter Zeit meist ein gutes Zahlungsverhalten.

Risikokategorie – Erhöhtes Risiko Die Kreditnehmer:in ist kurzfristig anfällig gegenüber negativen finanziellen und wirtschaftlichen Entwicklungen und weist eine erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit auf. In einigen Fällen stehen Umstrukturierungsmaßnahmen bevor oder wurden bereits durchgeführt. Derartige Forderungen werden in der Regel in spezialisierten Risikomanagementabteilungen behandelt.

Risikokategorie – Notleidend (non-performing) Mindestens eines der Ausfallkriterien nach Artikel 178 CRR trifft auf die Kreditnehmer:in zu, unter anderem: volle Rückzahlung unwahrscheinlich; Zinsen oder Kapitalrückzahlungen einer wesentlichen Forderung mehr als 90 Tage überfällig; Umschuldung mit Verlust für Kreditgeber:in; Realisierung eines Verlustes oder Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Für alle Kundensegmente, einschließlich Retail-Kund:innen, wird die Kundensicht angewendet; wenn eine Kund:in bei einem Geschäft ausfällt, dann gelten auch die Transaktionen, bei denen die Kund:in nicht ausgefallen ist, als notleidend. Darüber hinaus beinhalten notleidende Forderungen auch gestundete Geschäfte mit Zahlungsverzug, bei denen die Kund:in nicht ausgefallen ist.

Steuerquote Steuern vom Einkommen und Ertrag in Prozent des Jahresgewinns/-verlustes vor Steuern.

Texas Ratio Notleidende Kredit in Prozent des materiellen Eigenkapitals zuzüglich der Wertberichtungen für Kredite und Forderungen an Kunden.

Zinsspanne Zinsüberschuss in Prozent der durchschnittlichen zinstragenden Aktiva. Der Durchschnitt wird auf Basis von Quartalswerten berechnet.

Zinstragende Aktiva Gesamtaktiva abzüglich Kassenbestand und Guthaben, Derivate – Held for Trading, Derivate Hedge-Accounting, Sachanlagen, als Finanzinvestition gehaltene Immobilien, immaterielle Vermögenswerte, laufende und latente Steuerforderungen, zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte sowie sonstige Vermögenswerte.

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AC Amortised cost; zu fortgeführten Anschaffungskosten; **ALCO** Asset Liability Committee; **ALM** Asset Liability Management; **AMA** Advanced Measurement Approach; **AT1** Additional Tier 1; **BCR** Banca Comercială Română S.A.; **BGA** Betriebs- und Geschäftsausstattung; **BSM & LCC** Bilanzstrukturmanagement & Lokale Corporate Center; **BWG** Bankwesengesetz; **CEE** Central and Eastern Europe; **CET1** Common Equity Tier 1; **CMO** Collateralised Mortgage Obligation; **CRD** Capital Requirements Directive; **CRO** Chief Risk Officer; **CRR** Capital Requirements Regulation; **CSAS** Česká spořitelna, a.s.; **CVA** Credit Value Adjustments; **DFR** Deposit Facility Rate; **DVA** Debit Value Adjustment; **EAD** Exposure At Default; **EBA** European Banking Authority; **EBC** Erste Bank Croatia; **EBH** Erste Bank Hungary Zrt.; **EBOe** Erste Bank Oesterreich; **ECL** Expected Credit Loss; erwarteter Kreditverlust; **EIR** Effective interest rate; Effektivzinssatz; **ERM** Enterprise wide Risk Management; **ESG** Environmental Social Governance; Umwelt, Soziales und Unternehmensführung; **ESMA** European Security and Markets Authority; **EZB** Europäische Zentralbank; **FLI** Forward Looking Information; zukunftsbezogene Information; **FVOCI** Fair value through other comprehensive income; erfolgsneutral zum Fair Value; **FVPL** Fair value through profit or loss; erfolgswirksam zum Fair Value; **FX** Foreign exchange; **GCC** Group Corporate Markets; **HFT** Held for trading; **IAS** International Accounting Standards; **ICAAP** Internal Capital Adequacy Assessment Process; **IFRS** International Financial Reporting Standards; **LGD** Loss Given Default; **LT PD** Lifetime Probability of Default; **MREL** Minimum Requirement for Own Funds and Eligible Liabilities; **NPE** Non-Performing Exposure; **NPL** Non-Performing Loans; **OCI** Other comprehensive income; sonstiges Ergebnis; **O-SII** Other Systemic Important Institution; **OTC** Over the Counter; **P2G** Pillar 2 Guidance; **P2R** Pillar 2 Requirement; **PD** Probability of Default; Ausfallswahrscheinlichkeit; **POCI** Purchased or originated credit impaired; **PSU** Performance Share Unit; **RAS** Risk Appetite Statement; **RWA** Risk Weighted Assets; **SICR** Significant increase in credit risk; **SLSP** Slovenská sporitel'ňa; **Sparkasse Kärnten** Kärntner Sparkasse Aktiengesellschaft; **Sparkasse Oberösterreich** Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bankaktiengesellschaft; **Sparkasse Steiermark** Steiermärkische Bank und Sparkassen Aktiengesellschaft; **SPPI** Solely payments of principal and interest; **SREP** Supervisory Review and Evaluation Process; **T1** Tier 1; **T2** Tier 2; **TLTRO** Target Longer-Term Refinancing Operations; **UGB** Unternehmensgesetzbuch; **VAR** Value at Risk; **ZGE** Zahlungsmittelgenerierende Einheit.

Vorstand

Willibald Cernko e.h., Vorsitzender — Ingo Bleier e.h., Mitglied
Stefan Dörfler e.h., Mitglied — Alexandra Habeler-Drabek e.h., Mitglied
David O'Mahony e.h., Mitglied — Maurizio Poletto e.h., Mitglied

Wien, 28. Februar 2023

ERKLÄRUNG ALLER GESETZLICHER VERTRETER

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungs

(Tabelle 4)

Business Segmente (1) in EUR Mio	Privatkunden 1-12 21	Privatkunden 1-12 22	Firmenkunden 1-12 21	Firmenkunden 1-12 22	Kapitalmarktgeschäft 1-12 21	Kapitalmarktgeschäft 1-12 22	BSM&LCC 1-12 21	BSM&LCC 1-12 22
Zinsüberschuss	2.102,4	2.643,0	1.190,7	1.541,8	205,8	526,3	223,2	-282,6
Provisionsüberschuss	1.206,6	1.270,2	332,5	369,9	289,9	289,0	-85,6	-84,0
Dividendenerträge	0,4	0,0	0,5	0,0	0,1	2,7	16,1	11,4
Handelsergebnis	121,6	158,1	100,5	149,2	120,2	55,7	-206,2	-914,9
Gewinne/Verluste aus Finanzinstrumenten zum FVPL	-30,9	-58,6	-0,7	3,7	-10,1	-33,4	179,8	818,3
Periodenergebnis aus Anteilen an At Equity-bewerteten Unternehmen	7,0	3,4	0,0	3,3	0,0	0,0	3,1	3,2
Mieterträge aus als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien & sonstigen Operating-Leasing-Verträgen	24,0	5,7	109,6	111,1	0,4	0,4	24,7	26,1
Verwaltungsaufwand	-2.111,8	-2.227,1	-543,7	-592,4	-237,3	-245,9	-124,1	-122,3
davon Abschreibung und Amortisation	-270,0	-259,2	-63,8	-69,1	-17,5	-13,5	-9,2	-10,8
Gewinne/Verluste aus der Ausbuchung von finanziellen Vermögenswerten (AC)	-2,6	-1,7	0,2	0,0	0,0	0,0	-4,3	-50,0
Sonstige Gewinne/Verluste aus der Ausbuchung von Finanzinstrumenten (nicht FVPL)	0,0	0,0	0,6	0,8	-0,1	-0,2	-28,0	-26,1
Ergebnis aus Wertminderungen von Finanzinstrumenten	-122,4	-135,0	-60,0	-105,0	-5,6	0,7	-2,3	6,3
Sonstiger betrieblicher Erfolg	-55,6	-100,9	-12,5	-56,9	-27,5	-34,3	-105,5	-155,1
Steuern und Abgaben auf das Bankgeschäft	-41,0	-80,1	-23,2	-39,2	-4,9	-10,1	1,7	-18,1
Ergebnis vor Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	**1.138,7**	**1.557,1**	**1.117,7**	**1.425,6**	**335,8**	**561,1**	**-109,0**	**-769,6**
Steuern vom Einkommen	-217,6	-306,2	-214,9	-280,6	-70,5	-112,6	-27,0	125,2
Periodenergebnis	**921,1**	**1.251,0**	**902,8**	**1.145,0**	**265,4**	**448,5**	**-136,0**	**-644,4**
Nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnendes Periodenergebnis	31,3	33,2	44,4	62,5	4,8	4,6	-0,4	-0,2
Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnendes Periodenergebnis	**889,7**	**1.217,7**	**858,4**	**1.082,5**	**260,6**	**443,9**	**-135,6**	**-644,2**
Betriebserträge	3.431,1	4.021,8	1.733,1	2.179,1	606,3	840,7	155,1	-422,3
Betriebsaufwendungen	-2.111,8	-2.227,1	-543,7	-592,4	-237,3	-245,9	-124,1	-122,3
Betriebsergebnis	**1.319,3**	**1.794,7**	**1.189,4**	**1.586,7**	**369,0**	**594,8**	**31,0**	**-544,6**
Risikogewichtete Aktiva (Kreditrisiko, Periodenende)	21.808	22.458	47.329	55.858	3.305	3.600	6.704	7.269
Durchschnittliches, zugeordnetes Kapital	3.641	3.791	5.330	5.841	1.104	1.102	4.420	5.917
Kosten-Ertrags-Relation	61,5%	55,4%	31,4%	27,2%	39,1%	29,2%	80,0%	-29,0%
Verzinsung auf zugeordnetes Kapital	25,3%	33,0%	16,9%	19,6%	24,0%	40,7%	-3,1%	-10,9%
Summe Aktiva (Periodenende)	71.408	74.941	64.742	76.016	47.772	47.665	84.054	84.692
Summe Passiva ohne Eigenkapital (Periodenende)	111.352	113.825	36.989	41.625	41.902	44.638	60.682	65.218
Wertminderungen	**-121,6**	**-154,0**	**-83,8**	**-121,1**	**-5,6**	**0,7**	**-36,8**	**-20,5**
Wertminderungen für finanzielle Vermögenswerte AC/FVOCI und Finanzierungsleasing	-123,7	-148,4	5,7	-44,5	0,1	1,5	-0,8	3,0
Zuführungen zu Rückstellungen für Verpflichtungen und gegebene Garantien (netto)	1,4	13,4	-65,7	-60,5	-5,8	-0,8	-1,5	3,2
Wertminderungen von Geschäfts- oder Firmenwert	0,0	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,4
Wertminderungen für Investitionen in Tochtergesellschaften, Joint Ventures und assoziierte Unternehmen	0,0	-0,2	0,2	-0,1	0,0	0,0	-4,1	-5,6
Wertminderungen für sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	0,8	-13,9	-24,0	-16,0	0,0	0,0	-30,4	-20,7

(Tabelle 5)

Business Segmente (2) in EUR Mio	Sparkassen 1-12 21	Sparkassen 1-12 22	Group Corporate Center 1-12 21	Group Corporate Center 1-12 22	Konsolidierungen 1-12 21	Konsolidierungen 1-12 22	Gesamte Gruppe 1-12 21	Gesamte Gruppe 1-12 22
Zinsüberschuss	1.080,3	1.222,5	100,5	137,7	72,7	161,8	4.975,7	5.950,6
Provisionsüberschuss	584,5	623,1	5,9	12,4	-30,1	-28,3	2.303,7	2.452,4
Dividendenerträge	5,2	8,5	10,9	6,6	0,0	0,0	33,2	29,1
Handelsergebnis	-8,6	-69,7	-11,9	-17,0	-57,1	-140,0	58,6	-778,6
Gewinne/Verluste aus Finanzinstrumenten (FVPL)	51,1	16,4	-15,9	-15,1	0,0	0,0	173,2	731,3
Periodenergebnis aus Anteilen an At Equity-bewerteten Unternehmen	0,0	0,0	5,2	8,0	0,0	0,0	15,4	18,0
Mieterträge aus als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien & sonstigen Operating-Leasing-Verträgen	41,7	43,1	-17,7	-17,9	-0,4	-0,8	182,3	167,8
Verwaltungsaufwand	-1.108,8	-1.143,4	-904,2	-963,9	723,4	720,1	-4.306,5	-4.574,9
davon Abschreibung und Amortisation	-82,1	-85,1	-126,6	-134,3	21,1	21,3	-548,0	-550,7
Gewinne/Verluste aus der Ausbuchung von finanziellen Vermögenswerten (AC)	1,2	0,2	1,2	-0,4	-3,4	-0,1	-7,6	-52,0
Sonstige Gewinne/Verluste aus der Ausbuchung von Finanzinstrumenten (nicht FVPL)	-0,8	0,5	-0,0	1,6	3,2	0,1	-25,2	-23,3
Ergebnis aus Wertminderungen von Finanzinstrumenten	23,8	-62,2	7,7	-4,3	-0,0	0,0	-158,8	-299,5
Sonstiger betrieblicher Erfolg	-16,3	-25,5	615,2	687,0	-708,3	-712,8	-310,5	-398,5
Steuern und Abgaben auf das Bankgeschäft	-5,2	-17,7	-0,9	-21,9	0,0	0,0	-73,5	-187,1
Ergebnis vor Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	**653,4**	**613,6**	**-203,3**	**-165,3**	**0,0**	**0,0**	**2.933,4**	**3.222,4**
Steuern vom Einkommen	-167,8	-157,2	172,6	175,2	0,0	0,0	-525,2	-556,1
Periodenergebnis	**485,6**	**456,4**	**-30,7**	**9,9**	**0,0**	**0,0**	**2.408,1**	**2.666,3**
Nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnendes Periodenergebnis	402,4	399,5	2,2	2,0	0,0	0,0	484,8	501,6
Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnendes Periodenergebnis	**83,2**	**56,9**	**-32,9**	**7,9**	**0,0**	**0,0**	**1.923,4**	**2.164,7**
Betriebserträge	1.754,3	1.843,9	76,9	114,7	-14,8	-7,3	7.742,0	8.570,6
Betriebsaufwendungen	-1.108,8	-1.143,4	-904,2	-963,9	723,4	720,1	-4.306,5	-4.574,9
Betriebsergebnis	**645,5**	**700,5**	**-827,3**	**-849,1**	**708,5**	**712,8**	**3.435,5**	**3.995,8**
Risikogewichtete Aktiva (Kreditrisiko, Periodenende)	26.903	27.280	2.411	2.818	0	0	108.459	119.282
Durchschnittliches, zugeordnetes Kapital	3.891	4.665	4.843	2.968	0	0	23.229	24.284
Kosten-Ertrags-Relation	63,2%	62,0%	>100%	>100%	>100%	>100%	55,6%	53,4%
Verzinsung auf zugeordnetes Kapital	12,5%	9,8%	-0,6%	0,3%	10,4%	11,0%		
Summe Aktiva (Periodenende)	78.539	80.471	3.597	5.464	-42.684	-45.385	307.428	323.865
Summe Passiva ohne Eigenkapital (Periodenende)	72.828	74.399	2.903	4.281	-42.741	-45.426	283.915	298.560
Wertminderungen	**-23,0**	**-61,9**	**-4,4**	**-20,5**	**0,0**	**0,0**	**-229,1**	**-377,4**
Wertminderungen für finanzielle Vermögenswerte AC/FVOCI und Finanzierungsleasing	45,5	-67,4	19,1	-16,2	0,0	0,0	-54,1	-272,0
Zuführungen zu Rückstellungen für Verpflichtungen und gegebene Garantien (netto)	-21,7	5,3	-11,4	11,8	0,0	0,0	-104,8	-27,6
Wertminderungen von Geschäfts- oder Firmenwert	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-5,4
Wertminderungen für Investitionen in Tochtergesellschaften, Joint Ventures und assoziierte Unternehmen	0,0	0,0	-9,8	-14,7	0,0	0,0	-13,7	-20,6
Wertminderungen für sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	-0,8	0,3	-2,3	-1,5	0,0	0,0	-56,7	-51,8

(Tabelle 6)

in EUR Mio	Steuerforderungen Dez 22	Steuerforderungen Jän 22	Steuerverpflichtungen Dez 22	Steuerverpflichtungen Jän 22	Nettoabweichung 2022 Gesamt	Gewinn- und Verlustrechnung	Sonstiges Ergebnis
Temporäre Differenzen betreffen die folgenden Positionen:							
Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten HfT und nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten FVPL	219	202	-317	-233	-68	-11	-57
Finanzielle Vermögenswerte FVOCI	115	4	-6	-61	167	44	123
Finanzielle Vermögenswerte AC und Finanzierungsleasing	636	273	-211	-149	301	299	0
Derivate – Hedge Accounting	80	120	-51	-32	-58	-57	-1
Sachanlagen	22	20	-114	-111	-2	-2	0
Beteiligungen und verbundene Unternehmen	47	28	-3	-8	23	23	0
Finanzielle Verbindlichkeiten AC	274	201	-395	-31	-290	-290	0
Langfristige Personalrückstellungen (steuerliche Rückstellungsbewertung abweichend)	114	130	-3	-3	-16	0	-17
Sonstige Rückstellungen (steuerliche Rückstellungsbewertung abweichend)	58	72	-2	-2	-14	-14	0
Kundenstock, Marken und sonstige immaterielle Vermögenswerte	3	3	-78	-86	8	8	0
Sonstiges	146	227	-47	-53	-75	-74	0
Nicht werthaltige Steuerposition aus temporären Differenzen	-94	-147	0	0	53	53	0
Latente Steuerposition aus kumulierten Verlustvorträgen nach Werthaltigkeitsüberprüfung	219	178	0	0	42	42	0
Auswirkung der Saldierung gemäß IAS 12.71	-1.211	-750	1.211	750	0	0	0
Summe latente Steuern	**629**	**562**	**-16**	**-19**	**70**	**22**	**48**
Summe laufende Steuern	**109**	**135**	**-127**	**-144**	**-10**	**-578**	**0**
Summe Steuern	**738**	**697**	**-143**	**-162**	**60**	**-556**	**48**

in EUR Mio	Steuerforderungen Dez 21	Steuerforderungen Jän 21	Steuerverpflichtungen Dez 21	Steuerverpflichtungen Jän 21	Nettoabweichung 2021 Gesamt	Gewinn- und Verlustrechnung	Sonstiges Ergebnis
Temporäre Differenzen betreffen die folgenden Positionen:							
Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten HfT und nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten FVPL	202	319	-233	-305	-45	-37	-8
Finanzielle Vermögenswerte FVOCI	4	0	-61	-62	4	-31	32
Finanzielle Vermögenswerte AC und Finanzierungsleasing	273	314	-149	-119	-71	-73	0
Derivate – Hedge Accounting	120	87	-32	-48	49	-8	57
Sachanlagen	20	27	-111	-112	-6	-5	0
Beteiligungen und verbundene Unternehmen	28	45	-8	-8	-17	-17	0
Finanzielle Verbindlichkeiten AC	201	214	-31	-38	-6	-7	0
Langfristige Personalrückstellungen (steuerliche Rückstellungsbewertung abweichend)	130	148	-3	-3	-19	-14	-5
Sonstige Rückstellungen (steuerliche Rückstellungsbewertung abweichend)	72	104	-2	-2	-32	-32	0
Kundenstock, Marken und sonstige immaterielle Vermögenswerte	3	4	-86	-88	1	2	0
Sonstiges	227	134	-53	-60	101	101	0
Nicht werthaltige Steuerposition aus temporären Differenzen	-147	-161	0	0	14	12	2
Latente Steuerposition aus kumulierten Verlustvorträgen nach Werthaltigkeitsüberprüfung	178	48	0	0	129	129	0
Auswirkung der Saldierung gemäß IAS 12.71	-750	-823	750	823	0	0	0
Summe latente Steuern	**562**	**460**	**-19**	**-20**	**103**	**20**	**78**
Summe laufende Steuern	**135**	**175**	**-144**	**-58**	**-125**	**-545**	**0**
Summe Steuern	**697**	**635**	**-162**	**-79**	**-21**	**-525**	**78**

(Tabelle 7)

in EUR Mio	Bruttobuchwerte Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	Gesamt	Wertberichtigungen für Kreditrisiken Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	Gesamt	Buchwert
Dez 22											
Regierungen	8.456	642	10	2	9.110	-4	-28	-1	0	-32	9.078
Sonstige Finanzinstitute	4.160	1.017	101	10	5.288	-8	-20	-37	0	-64	5.224
Nicht finanzielle Gesellschaften	63.081	24.039	2.084	238	89.443	-162	-773	-1.043	-65	-2.043	87.401
Haushalte	80.691	11.821	1.689	100	94.301	-161	-594	-913	-22	-1.690	92.611
Gesamt	**156.388**	**37.519**	**3.885**	**350**	**198.143**	**-335**	**-1.415**	**-1.994**	**-86**	**-3.830**	**194.313**
Dez 21											
Regierungen	6.356	730	2	3	7.091	-4	-20	-2	0	-27	7.065
Sonstige Finanzinstitute	3.671	482	45	11	4.209	-10	-14	-16	0	-40	4.169
Nicht finanzielle Gesellschaften	57.224	17.486	2.039	201	76.950	-211	-666	-1.069	-61	-2.007	74.944
Haushalte	75.926	10.700	1.851	112	88.589	-158	-504	-979	-26	-1.667	86.922
Gesamt	**143.177**	**29.398**	**3.937**	**327**	**176.839**	**-383**	**-1.203**	**-2.066**	**-88**	**-3.740**	**173.099**

Nähere Angaben zur Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken finden sich in Note 39 Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken.

(Tabelle 8)

in EUR Mio	Bruttobuchwerte Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	Gesamt	Wertberichtigungen für Kreditrisiken Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	Gesamt	Buchwert
Dez 22											
Zentralbanken	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	2
Regierungen	48	15	0	0	63	0	0	0	0	0	63
Kreditinstitute	43	2	0	0	44	0	0	0	0	0	44
Sonstige Finanzinstitute	87	8	0	0	95	0	0	0	0	0	95
Nicht finanzielle Gesellschaften	1.364	720	42	1	2.127	-7	-6	-31	-1	-45	2.082
Haushalte	100	23	15	0	137	-2	-5	-12	0	-19	118
Gesamt	**1.643**	**768**	**57**	**1**	**2.469**	**-9**	**-11**	**-44**	**-1**	**-65**	**2.404**
Dez 21											
Zentralbanken	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1
Regierungen	75	33	0	0	107	0	0	0	0	-1	107
Kreditinstitute	21	2	2	0	25	0	-1	-1	0	-2	23
Sonstige Finanzinstitute	28	3	0	0	31	0	0	0	0	0	31
Nicht finanzielle Gesellschaften	937	950	61	0	1.949	-9	-3	-50	0	-62	1.887
Haushalte	90	19	18	0	126	-2	-5	-15	0	-22	104
Gesamt	**1.151**	**1.007**	**81**	**0**	**2.239**	**-12**	**-9**	**-66**	**0**	**-87**	**2.152**

Nähere Angaben zur Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken finden sich in Note 39 Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken.

(Tabelle 9)

in EUR Mio	Bruttobuchwerte Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt	Wertberichtigungen für Kreditrisiken Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt	Fortgeführte Anschaffungskosten	Kumulierte Veränderungen im sonstigen Ergebnis	Fair Value
Dez 22											
Zentralbanken	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Regierungen	7.079	242	0	7.321	-4	-7	0	-10	7.311	-295	7.016
Kreditinstitute	1.293	18	0	1.311	-2	0	0	-3	1.308	-60	1.249
Sonstige Finanzinstitute	197	99	1	297	0	0	-1	-2	295	-11	285
Nicht finanzielle Gesellschaften	548	449	2	1.000	-1	-8	-1	-10	990	-79	911
Gesamt	**9.117**	**808**	**3**	**9.929**	**-7**	**-16**	**-1**	**-24**	**9.904**	**-444**	**9.460**
Dez 21											
Zentralbanken	6	0	0	6	0	0	0	0	6	0	6
Regierungen	6.493	92	0	6.585	-3	-4	0	-7	6.578	60	6.638
Kreditinstitute	867	0	0	867	-2	0	0	-2	865	25	890
Sonstige Finanzinstitute	164	92	0	256	0	-2	0	-3	253	7	260
Nicht finanzielle Gesellschaften	536	405	0	941	-1	-10	0	-11	930	24	955
Gesamt	**8.066**	**589**	**0**	**8.655**	**-7**	**-16**	**0**	**-23**	**8.632**	**117**	**8.749**

Zum 31. Dezember 2022 (31. Dezember 2021) gibt es keine POCI-Vermögenswerte in diesem Bilanzposten.
Nähere Angaben zur Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken finden sich in Note 39 Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken.

(Tabelle 10)

in EUR Mio	Dez 21 Level 1	Level 2	Level 3	Gesamt	Dez 22 Level 1	Level 2	Level 3	Gesamt
Aktiva								
Finanzielle Vermögenswerte HfT	1.984	4.443	46	6.473	1.829	5.624	313	7.766
Derivate	5	2.231	27	2.263	10	1.677	32	1.719
Sonstige Handelsaktiva	1.979	2.212	18	4.210	1.820	3.947	281	6.047
Nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte FVPL	1.670	281	1.173	3.124	1.337	200	1.198	2.735
Eigenkapitalinstrumente	40	9	283	332	37	33	277	347
Schuldverschreibungen	1.630	272	72	1.975	1.300	167	82	1.549
Kredite und Darlehen	0	0	818	818	0	0	839	839
Finanzielle Vermögenswerte FVOCI	7.604	807	470	8.881	7.878	1.284	398	9.560
Eigenkapitalinstrumente	1	0	131	132	1	0	98	99
Schuldverschreibungen	7.603	807	339	8.749	7.877	1.283	300	9.460
Derivate – Hedge Accounting	0	79	0	79	0	155	3	159
Gesamtaktiva	**11.258**	**5.610**	**1.689**	**18.557**	**11.044**	**7.263**	**1.912**	**20.219**
Passiva								
Finanzielle Verbindlichkeiten HfT	774	1.690	9	2.474	585	2.667	12	3.264
Derivate	5	1.609	9	1.624	8	2.608	11	2.626
Sonstige Handelspassiva	769	81	0	850	578	59	1	637
Finanzielle Verbindlichkeiten FVPL	325	9.894	245	10.464	0	10.663	151	10.814
Einlagen von Kunden	0	495	0	495	0	1.353	0	1.353
Verbriefte Verbindlichkeiten	325	9.399	54	9.778	0	9.310	0	9.310
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	0	0	191	191	0	0	151	151
Derivate – Hedge Accounting	0	307	2	309	0	372	0	372
Gesamtpassiva	**1.100**	**11.891**	**256**	**13.247**	**585**	**13.702**	**163**	**14.451**

Derivate, die über Clearing Häuser abgewickelt werden, sind entsprechend ihrer bilanziellen Behandlung saldiert dargestellt. Die saldierten Derivate sind Level 2 zugeordnet.

(Tabelle 11)

in EUR Mio	Jän 22	Erfolg in der G&V	Erfolg im sonstigen Ergebnis	Käufe	Verkäufe	Tilgung	Unternehmenserwerb	Unternehmensabgänge	Transfers in Level 3	Transfers aus Level 3	Währungsumrechnung	Dez 22
Aktiva												
Finanzielle Vermögenswerte HfT	46	-27	0	270	-1	0	0	0	42	-17	0	313
Derivate	27	-22	0	0	0	0	0	0	42	-16	0	32
Sonstige Handelsaktiva	18	-5	0	270	-1	0	0	0	0	-1	0	281
Nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte FVPL	1.173	-61	0	862	-42	-671	12	0	23	-39	-58	1.198
Eigenkapitalinstrumente	283	-12	0	32	-9	-3	12	0	0	-27	1	277
Schuldverschreibungen	72	-2	0	12	-3	-10	0	0	23	-11	1	82
Kredite und Darlehen	818	-46	0	817	-30	-658	0	0	0	-1	-60	839
Finanzielle Vermögenswerte FVOCI	470	0	-43	34	-2	-26	0	0	109	-147	3	398
Eigenkapitalinstrumente	131	0	-33	0	0	0	0	0	0	0	0	98
Schuldverschreibungen	339	0	-10	34	-2	-26	0	0	109	-147	3	300
Derivate – Hedge Accounting	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Gesamtaktiva	**1.689**	**-84**	**-43**	**1.165**	**-46**	**-697**	**12**	**0**	**174**	**-203**	**-55**	**1.912**
Passiva												
Finanzielle Verbindlichkeiten HfT	9	2	0	3	-2	0	0	0	0	0	0	12
Derivate	9	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11
Sonstige Handelspassiva	0	0	0	3	-2	0	0	0	0	0	0	1
Finanzielle Verbindlichkeiten FVPL	245	-28	0	85	-95	-1	0	0	0	-55	0	151
Verbriefte Verbindlichkeiten	54	0	0	1	0	0	0	0	0	-55	0	0
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	191	-28	0	84	-95	-1	0	0	0	0	0	151
Derivate – Hedge Accounting	2	-2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtpassiva	**256**	**-28**	**0**	**88**	**-97**	**-1**	**0**	**0**	**0**	**-55**	**0**	**163**
	Jän 21											**Dez 21**
Aktiva												
Finanzielle Vermögenswerte HfT	85	-14	0	17	-1	0	0	0	1	-42	0	46
Derivate	75	-14	0	0	0	0	0	0	0	-34	0	27
Sonstige Handelsaktiva	10	0	0	17	-1	0	0	0	1	-8	0	18
Nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte FVPL	1.046	-33	0	408	-181	-52	0	0	6	-13	-8	1.173
Eigenkapitalinstrumente	282	-8	0	25	-13	0	0	0	2	-6	2	283
Schuldverschreibungen	77	9	0	3	-15	-3	0	0	4	-5	2	72
Kredite und Darlehen	687	-33	0	380	-153	-49	0	0	0	-2	-12	818
Finanzielle Vermögenswerte FVOCI	376	-2	20	50	-20	-24	0	0	136	-70	5	470
Eigenkapitalinstrumente	129	0	20	0	-18	0	0	0	0	0	0	131
Schuldverschreibungen	248	-2	0	50	-3	-24	0	0	135	-70	5	339
Derivate – Hedge Accounting	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtaktiva	**1.508**	**-49**	**20**	**475**	**-202**	**-77**	**0**	**0**	**143**	**-126**	**-3**	**1.689**
Passiva												
Finanzielle Verbindlichkeiten HfT	2	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9
Derivate	2	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9
Sonstige Handelspassiva	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanzielle Verbindlichkeiten FVPL	336	3	1	67	-55	-6	0	0	11	-113	0	245
Verbriefte Verbindlichkeiten	155	0	1	0	0	-1	0	0	11	-113	0	54
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	180	3	0	67	-55	-5	0	0	0	0	0	191
Derivate – Hedge Accounting	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Gesamtpassiva	**338**	**12**	**1**	**67**	**-55**	**-6**	**0**	**0**	**11**	**-113**	**0**	**256**

Reklassifizierungen in und aus Level 3 resultieren aus der Umstellung der Bewertung auf Modelle mit beobachtbaren bzw. nicht-beobachtbaren Parametern.

(Tabelle 12)

Finanzielle Vermögenswerte	Produktkategorie	Fair Value in EUR Mio	Bewertungsverfahren	Wesentliche nicht beobachtbare Parameter	Bandbreite der nicht beobachtbaren Parameter (gewichteter Durchschnitt)
Dez 22					
Positiver Fair Value von Derivaten	Forwards, Swaps, Optionen	34,5	Diskontierungsmodelle und Optionsmodelle mit CVA-Anpassungen basierend auf zukünftigen Exposure	PD	1,05%-9,81% (5,84%)
				LGD	60%
Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete, nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte	Fixe und variable Anleihen	7,5	Diskontierungsmodelle	Credit spread	0,17%-2,25% (0,37%)
	Kredite	839,3	Diskontierungsmodelle	PD	0,09%-5,95% (2,17%)
				LGD	0%-25,79% (5,16%)
Erfolgsneutral zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte	Fixe und variable Anleihen	237,7	Diskontierungsmodelle	Credit spread	0,17%-8,95% (3,22%)
Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete, nicht handelsbezogene finanzielle Vermögenswerte / Erfolgsneutral zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte	Nicht mit Handelsabsicht gehaltene Eigenkapitalinstrumente (Beteiligungen)	198,6	Dividend Discount Modell; Vereinfachte Ertragswertmethode	Relevered Beta	Abhängig von Branche: Versicherungen (allgemein) 1,07-1,10; Erholungs- und Freizeitindustrie 1,02-1,03; Immobilien (Allgemein/Diversifiziert) 0,89-0,9; Immobilien (Ent

(Tabelle 13 – Fortsetzung)

in EUR Mio	Finanzielle Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten (brutto)	Saldierte Beträge (brutto)	Bilanzierte finanzielle Vermögenswerte/ Verbindlichkeiten (netto)	Potenzielle Saldierungsvereinbarungen, die nicht in der Bilanz saldiert werden: Finanzinstrumente	Erhaltene/gegebene Barsicherheiten	Sonstige erhaltene/gegebene finanzielle Sicherheiten	Nettobetrag nach potenziellen Saldierungsvereinbarungen
Dez 21							
Vermögenswerte							
Derivate	4.721	2.379	2.342	1.127	729	0	487
Variation-Margin-Aktiva	332	328	4	0	0	0	4
Pensionsgeschäfte (Reverse-Repo)	16.777	0	16.777	0	8	16.492	276
Gesamt	**21.829**	**2.707**	**19.123**	**1.127**	**737**	**16.492**	**767**
Verbindlichkeiten							
Derivate	4.460	2.527	1.933	1.127	251	70	486
Variation-Margin-Passiva	181	180	1	0	0	0	1
Pensionsgeschäfte (Repo)	1.586	0	1.586	0	2	1.584	0
Gesamt	**6.227**	**2.707**	**3.520**	**1.127**	**253**	**1.654**	**487**

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2021 wurden die Tabellen geändert und die zuvor im Text offengelegten Information zu den Variation-Margin-Aktiva und -Passiva ist direkt in den Tabellen enthalten.
Der Effekt aus der Saldierung ist in der Spalte „Saldierte Beträge (brutto)" dargestellt.

(Tabelle 14)

in EUR Mio	Dez 21 AC	Dez 21 Finanzielle Vermögenswerte: Handelsaktiva	Verpflichtend zum FVPL	Designiert zum FVPL	FVOCI	Dez 22 AC	Dez 22 Finanzielle Vermögenswerte: Handelsaktiva	Verpflichtend zum FVPL	Designiert zum FVPL	FVOCI
Schuldverschreibungen und andere zinsbezogene Wertpapiere	**35.551**	**4.125**	**1.499**	**476**	**8.749**	**40.612**	**5.977**	**1.223**	**327**	**9.460**
Börsenotiert	33.027	1.841	701	98	6.832	38.587	1.779	614	52	7.714
Nicht börsenotiert	2.524	2.284	798	379	1.917	2.025	4.198	609	275	1.747
Eigenkapitalbezogene Wertpapiere	**0**	**84**	**332**	**0**	**132**	**0**	**70**	**347**	**0**	**99**
Börsenotiert	0	76	113	0	56	0	64	132	0	41
Nicht börsenotiert	0	9	219	0	77	0	6	215	0	58
Gesamt	**35.551**	**4.210**	**1.830**	**476**	**8.881**	**40.612**	**6.047**	**1.569**	**327**	**9.560**

Investmentfondsanteile werden unter Schuldverschreibungen und anderen zinsbezogenen Wertpapieren ausgewiesen.

(Tabelle 15)

in EUR Mio	Kreditrisikovolumen gesamt	Davon besichert durch: Sicherheiten gesamt	Garantien	Realsicherheiten/ Immobilien	Sonstige	Kreditrisikovolumen abzüglich Sicherheiten	IFRS 9 wertminderungsrelevant: Weder überfällig noch wertgemindert	Überfällig aber nicht wertgemindert	Wertgemindert
Dez 22									
Kassenbestand u. Guthaben – Sichteinlagen bei Kreditinstituten	723	81	0	0	81	642	694	29	0
Finanzinstrumente HfT	7.695	171	171	0	0	7.525	0	0	0
Nicht handelsbezogene Schuldinstrumente FVPL	2.389	832	662	169	1	1.557	0	0	0
Schuldinstrumente FVOCI	9.929	587	587	0	0	9.341	9.917	9	3
Schuldinstrumente AC	**257.217**	**135.090**	**11.794**	**101.418**	**21.878**	**122.127**	**250.718**	**2.584**	**4.070**
Schuldverschreibungen	40.633	1.629	1.629	0	0	39.004	40.625	4	4
Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	18.441	16.654	1.854	0	14.801	1.787	18.441	0	0
Kredite und Darlehen an Kunden	198.143	116.807	8.311	101.418	7.077	81.336	191.651	2.580	4.066
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	2.469	62	43	1	18	2.407	1.545	866	58
Forderungen aus Finanzierungsleasing	4.639	2.679	72	215	2.392	1.960	4.350	201	88
Schuldinstrumente, die in Veräußerungsgruppen zum Verkauf stehen	154	0	0	0	0	154	0	0	0
Positiver Fair Value von Hedge Accounting Derivaten	159	0	0	0	0	159	0	0	0
Außerbilanzielle Risikopositionen	63.792	7.426	230	3.781	3.415	56.366	51.932	453	202
davon andere Zusagen	7.716	1.199	0	163	1.036	6.517	0	0	0
Gesamt	**349.166**	**146.928**	**13.559**	**105.584**	**27.785**	**202.238**	**319.156**	**4.141**	**4.421**
Dez 21									
Kassenbestand u. Guthaben – Sichteinlagen bei Kreditinstituten	1.033	106	0	0	106	928	1.015	18	0
Finanzinstrumente HfT	6.389	97	96	1	0	6.292	0	0	0
Nicht handelsbezogene Schuldinstrumente FVPL	2.793	796	614	174	8	1.996	0	0	0
Schuldinstrumente FVOCI	8.655	666	666	0	0	7.989	8.657	0	0
Schuldinstrumente AC	**233.402**	**121.873**	**10.865**	**88.142**	**22.866**	**111.529**	**227.157**	**2.144**	**4.101**
Schuldverschreibungen	35.565	1.596	1.596	0	0	33.969	35.566	0	0
Kredite und Darlehen an Kreditinstitute	20.998	17.670	1.379	0	16.291	3.328	20.997	0	0
Kredite und Darlehen an Kunden	176.839	102.607	7.891	88.142	6.574	74.233	170.594	2.144	4.101
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	2.239	75	61	1	13	2.165	1.532	622	82
Forderungen aus Finanzierungsleasing	4.319	2.467	57	227	2.182	1.852	4.034	134	151
Schuldinstrumente, die in Veräußerungsgruppen zum Verkauf stehen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Positiver Fair Value von Hedge Accounting Derivaten	79	0	0	0	0	79	0	0	0
Außerbilanzielle Risikopositionen	53.529	6.567	191	3.518	2.857	46.963	47.178	27	185
davon andere Zusagen	6.141	976	2	139	834	5.165	0	0	0
Gesamt	**312.439**	**132.646**	**12.551**	**92.064**	**28.031**	**179.793**	**289.573**	**2.946**	**4.519**

Die Sicherheiten bei wertgeminderten Risikopositionen zum 31. Dezember 2022 belaufen sich auf EUR 1.986 Mio (2021: 2.075 Mio).

(Tabelle 16)

in EUR Mio	Kreditrisikovolumen: Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	Nicht wertgemindert nach IFRS 9	Wertberichtigungen: Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	NPE-Deckungsquote: Stufe 2	Stufe 3	POCI
Dez 22												
Österreich	**135.236**	**32.407**	**2.430**	**66**	**11.508**	**-169**	**-772**	**-996**	**-1**	**2,4%**	**41,0%**	**0,9%**
EBOe & Töchter	43.281	7.179	614	12	499	-43	-169	-210	0	2,4%	34,2%	0,0%
Sparkassen	61.345	14.565	1.336	54	2.060	-91	-434	-579	-1	3,0%	43,3%	1,1%
Österreich sonst	30.611	10.663	480	0	8.949	-36	-170	-207	0	1,6%	43,3%	0,0%
CEE	**124.821**	**19.079**	**1.790**	**317**	**9.868**	**-300**	**-975**	**-1.181**	**-93**	**5,1%**	**66,0%**	**29,4%**
Tschechien	63.049	8.032	714	54	4.748	-99	-332	-466	-20	4,1%	65,4%	36,3%
Slowakei	22.712	3.062	286	126	720	-49	-122	-168	-37	4,0%	58,7%	28,9%
Rumänien	15.924	3.771	311	58	1.626	-71	-314	-236	-11	8,3%	75,8%	19,3%
Ungarn	9.986	1.250	143	47	1.556	-30	-62	-89	-12	4,9%	62,5%	25,1%
Kroatien	10.670	2.612	290	29	491	-37	-127	-192	-13	4,9%	66,1%	46,0%
Serbien	2.479	352	47	2	727	-15	-18	-30	0	5,2%	64,4%	22,6%
Sonstige(s)	**11.454**	**100**	**17**	**0**	**72**	**-4**	**-3**	**-12**	**0**	**2,8%**	**69,1%**	**0,0%**
Gesamt	**271.511**	**51.587**	**4.237**	**383**	**21.448**	**-474**	**-1.750**	**-2.190**	**-94**	**3,4%**	**51,7%**	**24,5%**
Dez 21												
Österreich	**127.109**	**24.314**	**2.360**	**55**	**10.590**	**-221**	**-663**	**-1.007**	**-1**	**2,7%**	**42,7%**	**1,7%**
EBOe & Töchter	40.962	7.070	597	6	574	-48	-157	-218	0	2,2%	36,5%	0,2%
Sparkassen	59.909	11.496	1.355	48	2.300	-135	-349	-595	-1	3,0%	43,9%	1,9%
Österreich sonst	26.238	5.748	408	0	7.715	-38	-157	-194	0	2,7%	47,5%	0,0%
CEE	**120.208**	**12.699**	**1.975**	**318**	**4.700**	**-327**	**-823**	**-1.288**	**-99**	**6,5%**	**65,2%**	**31,1%**
Tschechien	63.519	5.610	697	52	1.318	-118	-288	-435	-20	5,1%	62,3%	38,0%
Slowakei	19.402	2.130	291	113	602	-49	-119	-167	-33	5,6%	57,3%	29,4%
Rumänien	14.675	2.337	396	57	1.407	-69	-220	-304	-14	9,4%	76,7%	23,7%
Ungarn	10.069	928	159	66	1.016	-24	-65	-86	-17	7,0%	54,5%	25,9%
Kroatien	10.156	1.535	395	28	24	-55	-118	-273	-15	7,7%	69,0%	52,8%
Serbien	2.387	159	37	2	332	-13	-13	-24	0	8,2%	64,7%	21,4%
Sonstige(s)	**7.966**	**16**	**17**	**0**	**111**	**-2**	**0**	**-16**	**0**	**0,3%**	**91,9%**	**0,0%**
Gesamt	**255.284**	**37.029**	**4.352**	**373**	**15.400**	**-550**	**-1.486**	**-2.311**	**-100**	**4,0%**	**53,1%**	**26,7%**

(Tabelle 17)

in EUR Mio	Kreditrisikovolumen: Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	Nicht wertgemindert nach IFRS 9	Wertberichtigungen: Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	NPE-Deckungsquote: Stufe 2	Stufe 3	POCI
Dez 22												
Privatkunden	67.843	10.180	1.339	91	911	-162	-627	-796	-23	6,2%	59,4%	25,7%
Firmenkunden	77.131	26.181	1.513	238	9.285	-180	-677	-786	-70	2,6%	52,0%	29,3%
Kapitalmarkt	10.398	250	0	0	8.862	-20	-3	0	0	1,1%	54,7%	60,3%
BSM & LCC	54.711	409	32	0	257	-19	-10	-16	0	2,5%	51,5%	21,3%
Sparkassen	61.345	14.565	1.336	54	2.060	-91	-434	-579	-1	3,0%	43,3%	1,1%
GCC	83	2	17	0	72	-2	0	-12	0	5,6%	69,1%	0,0%
Gesamt	**271.511**	**51.587**	**4.237**	**383**	**21.448**	**-474**	**-1.750**	**-2.190**	**-94**	**3,4%**	**51,7%**	**24,5%**
Dez 21												
Privatkunden	65.736	8.584	1.458	105	806	-175	-515	-839	-28	6,0%	57,5%	27,0%
Firmenkunden	68.263	16.615	1.501	220	5.045	-207	-613	-841	-71	3,7%	56,1%	32,1%
Kapitalmarkt	11.738	206	2	0	6.868	-17	-3	-1	0	1,6%	49,5%	0,0%
BSM & LCC	49.443	126	19	0	290	-15	-5	-19	0	4,2%	99,7%	0,0%
Sparkassen	59.909	11.496	1.355	48	2.300	-135	-349	-595	-1	3,0%	43,9%	1,9%
GCC	195	2	17	0	90	-1	0	-16	0	1,9%	91,9%	0,0%
Gesamt	**255.284**	**37.029**	**4.352**	**373**	**15.400**	**-550**	**-1.486**	**-2.311**	**-100**	**4,0%**	**53,1%**	**26,7%**

(Tabelle 18)

in EUR Mio	Stand zum Jän 22	Zugänge	Ausbuchungen	Transfer zwischen Stufen	Sonstige Änderungen im Kreditrisiko (netto)	Abschreibungen	Sonstige	Stand zum Dez 22
Stufe 1	**-383**	**-320**	**77**	**643**	**-348**	**0**	**-5**	**-335**
Regierungen	-4	-3	1	4	-1	0	0	-4
Sonstige Finanzinstitute	-10	-12	4	18	-7	0	0	-8
Nicht finanzielle Gesellschaften	-211	-201	49	328	-128	0	1	-162
Haushalte	-158	-103	23	293	-211	0	-5	-161
Stufe 2	**-1.203**	**-143**	**183**	**-1.055**	**799**	**1**	**4**	**-1.415**
Regierungen	-20	-8	2	-12	11	0	0	-28
Sonstige Finanzinstitute	-14	-1	3	-30	24	0	-1	-20
Nicht finanzielle Gesellschaften	-666	-113	113	-553	442	0	2	-773
Haushalte	-504	-20	65	-460	322	1	3	-594
Stufe 3	**-2.066**	**-27**	**213**	**-124**	**-356**	**375**	**-9**	**-1.994**
Regierungen	-2	0	0	0	0	1	0	-1
Sonstige Finanzinstitute	-16	0	1	0	-20	4	-5	-37
Nicht finanzielle Gesellschaften	-1.069	-16	115	-64	-228	223	-3	-1.043
Haushalte	-979	-10	97	-60	-108	148	-1	-913
POCI	**-88**	**0**	**8**	**0**	**-12**	**4**	**0**	**-86**
Regierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Finanzinstitute	0	0	0	0	0	0	0	0
Nicht finanzielle Gesellschaften	-61	0	6	0	-12	3	0	-65
Haushalte	-26	0	2	0	0	1	1	-22
Gesamt	**-3.740**	**-490**	**482**	**-536**	**83**	**381**	**-9**	**-3.830**
	Jän 21							**Dez 21**
Stufe 1	**-335**	**-305**	**78**	**462**	**-276**	**0**	**-9**	**-383**
Regierungen	-4	-2	1	1	0	0	0	-4
Sonstige Finanzinstitute	-8	-13	4	21	-14	0	0	-10
Nicht finanzielle Gesellschaften	-186	-190	51	175	-58	0	-3	-211
Haushalte	-136	-100	23	265	-204	0	-6	-158
Stufe 2	**-1.171**	**-140**	**171**	**-710**	**651**	**1**	**-5**	**-1.203**
Regierungen	-4	-2	1	-7	0	0	-6	-20
Sonstige Finanzinstitute	-38	-1	3	-21	40	0	2	-14
Nicht finanzielle Gesellschaften	-657	-110	106	-275	278	0	-7	-666
Haushalte	-472	-27	61	-406	333	1	6	-504
Stufe 3	**-2.201**	**-46**	**250**	**-80**	**-290**	**292**	**8**	**-2.066**
Regierungen	-2	0	0	0	0	0	0	-2
Sonstige Finanzinstitute	-6	0	1	-1	-20	10	0	-16
Nicht finanzielle Gesellschaften	-1.172	-26	123	-35	-108	130	18	-1.069
Haushalte	-1.021	-20	126	-44	-162	152	-10	-979
POCI	**-125**	**0**	**15**	**0**	**18**	**4**	**1**	**-88**
Regierungen	-1	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Finanzinstitute	0	0	0	0	0	0	0	0
Nicht finanzielle Gesellschaften	-92	0	11	0	17	2	1	-61
Haushalte	-33	0	4	0	1	1	0	-26
Gesamt	**-3.831**	**-490**	**514**	**-328**	**103**	**297**	**-4**	**-3.740**

(Tabelle 19)

in EUR Mio	Transfers zwischen Stufe 1 und Stufe 2: Zu Stufe 2 von Stufe 1	Zu Stufe 1 von Stufe 2	Transfers zwischen Stufe 2 und Stufe 3: Zu Stufe 3 von Stufe 2	Zu Stufe 2 von Stufe 3	Transfers zwischen Stufe 1 und Stufe 3: Zu Stufe 3 von Stufe 1	Zu Stufe 1 von Stufe 3	POCI: Zu Ausgefallen von Nicht-Ausgefallen	Zu Nicht-Ausgefallen von Ausgefallen
Regierungen	389	497	10	0	0	0	0	0
Sonstige Finanzinstitute	883	303	14	0	30	0	0	0
Nicht finanzielle Gesellschaften	14.882	6.722	404	133	357	6	5	8
Haushalte	6.105	3.379	301	182	198	40	3	6
Gesamt	**22.259**	**10.901**	**728**	**315**	**585**	**46**	**8**	**15**
Dez 21								
Regierungen	461	39	0	0	0	0	0	0
Sonstige Finanzinstitute	321	375	32	0	2	0	0	0
Nicht finanzielle Gesellschaften	6.757	4.837	400	45	187	5	6	1
Haushalte	4.598	2.716	363	177	216	55	2	7
Gesamt	**12.137**	**7.966**	**794**	**223**	**405**	**60**	**8**	**9**

(Tabelle 20)

in EUR Mio	Istzustand – Parameter (mit angepassten FLI): Stufe 1	Stufe 2	Gesamt	Stufe 2-Effekt durch kollektive Beurteilung von: Covid-19	UA-Krieg – zyklische (Sub-) Branchen	UA-Krieg – energieintensive (Sub-) Branchen	UA-Krieg – Privatpersonen	angepasste zukunftsbezogene Informationen	Auswirkung von Szenariosimulationen: Positives Szenario	Basisszenario	Negatives Szenario
Dez 22											
Österreich	**135.236**	**32.407**	**167.643**	**+0**	**+4.976**	**+11.352**	**+0**	**+3.489**	**-3.727**	**-2.598**	**+1.889**
EBOe & Töchter	43.281	7.179	50.460	+0	+927	+1.340	+0	+828	-883	-632	+363
Sparkassen	61.345	14.565	75.910	+0	+3.906	+2.440	+0	+1.578	-1.716	-1.073	+964
Sonstiges Österreich-Geschäft	30.611	10.663	41.273	+0	+143	+7.571	+0	+1.083	-1.128	-893	+562
Zentral- und Osteuropa	**124.821**	**19.079**	**143.900**	**+0**	**+2.116**	**+5.993**	**+1.628**	**+2.065**	**-1.905**	**-1.173**	**+1.232**
Tschechien	63.049	8.032	71.081	+0	+851	+2.109	+1.286	+715	-601	-269	+261
Slowakei	22.712	3.062	25.774	+0	+283	+1.129	+0	+18	-121	-114	+212
Rumänien	15.924	3.771	19.695	+0	+311	+1.138	+0	+1.104	-1.012	-669	+558
Ungarn	9.986	1.250	11.236	+0	+224	+677	+0	+157	-113	-77	+69
Kroatien	10.670	2.612	13.282	+0	+427	+767	+342	+12	-3	-2	+4
Serbien	2.479	352	2.831	+0	+19	+174	+0	+61	-55	-42	+128
Sonstige(s)	**11.454**	**100**	**11.555**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**
Gesamt	**271.511**	**51.587**	**323.098**	**+0**	**+7.092**	**+17.345**	**+1.628**	**+5.554**	**-5.632**	**-3.771**	**+3.121**
Dez 21											
Österreich	**127.109**	**24.314**	**151.423**	**+8.179**	**+0**	**+0**	**+0**	**+3.291**	**-4.734**	**-3.486**	**+3.382**
EBOe & Töchter	40.962	7.070	48.032	+2.405	+0	+0	+0	+654	-1.076	-712	+826
Sparkassen	59.909	11.496	71.405	+4.197	+0	+0	+0	+1.333	-2.086	-1.467	+1.694
Sonstiges Österreich-Geschäft	26.238	5.748	31.986	+1.577	+0	+0	+0	+1.304	-1.572	-1.306	+862
Zentral- und Osteuropa	**120.208**	**12.699**	**132.908**	**+2.548**	**+0**	**+0**	**+0**	**+1.912**	**-1.226**	**-753**	**+1.230**
Tschechien	63.519	5.610	69.129	+716	+0	+0	+0	+872	-416	-323	+354
Slowakei	19.402	2.130	21.532	+823	+0	+0	+0	+57	-277	-151	+414
Rumänien	14.675	2.337	17.012	+241	+0	+0	+0	+851	-442	-214	+364
Ungarn	10.069	928	10.997	+245	+0	+0	+0	+76	-30	-16	+19
Kroatien	10.156	1.535	11.691	+439	+0	+0	+0	+29	-41	-33	+63
Serbien	2.387	159	2.546	+82	+0	+0	+0	+26	-20	-16	+16
Sonstige(s)	**7.966**	**16**	**7.982**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**
Gesamt	**255.284**	**37.029**	**292.313**	**+10.726**	**+0**	**+0**	**+0**	**+5.203**	**-5.960**	**-4.239**	**+4.612**

(Tabelle 21)

in EUR Mio	Istzustand – Parameter (mit angepassten FLI): Stufe 1	Stufe 2	Gesamt	Auswirkung von kollektive Beurteilung von: Covid-19	UA-Krieg – zyklische (Sub-) Branchen	UA-Krieg – energieintensive (Sub-) Branchen	UA-Krieg – Privatpersonen	angepasste zukunftsbezogene Informationen	Auswirkung von Szenariosimulationen: Positives Szenario	Basisszenario	Negatives Szenario
Dez 22											
Österreich	**-169**	**-772**	**-942**	**+0**	**-104**	**-85**	**+0**	**-205**	**+201**	**+129**	**-98**
EBOe & Töchter	-43	-169	-211	+0	-19	-10	+0	-50	+49	+32	-21
Sparkassen	-91	-434	-525	+0	-83	-29	+0	-105	+104	+66	-48
Sonstiges Österreich-Geschäft	-36	-170	-206	+0	-2	-46	+0	-49	+48	+32	-29
Zentral- und Osteuropa	**-296**	**-975**	**-1.271**	**+0**	**-80**	**-65**	**-21**	**-368**	**+280**	**+166**	**-140**
Tschechien	-99	-332	-431	+0	-33	-14	-16	-87	+59	+24	-20
Slowakei	-49	-122	-171	+0	-11	-9	+0	-15	+12	+8	-5
Rumänien	-67	-314	-381	+0	-14	-16	+0	-198	+171	+110	-93
Ungarn	-30	-62	-91	+0	-5	-3	+0	-38	+27	+17	-12
Kroatien	-37	-127	-164	+0	-18	-19	-6	-21	+3	+2	-1
Serbien	-15	-18	-33	+0	-0	-4	+0	-8	+7	+5	-7
Sonstige(s)	**-4**	**-3**	**-7**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**
Gesamt	**-470**	**-1.750**	**-2.220**	**+0**	**-184**	**-150**	**-21**	**-572**	**+481**	**+296**	**-238**
Dez 21											
Österreich	**-221**	**-663**	**-883**	**-97**	**+0**	**+0**	**+0**	**-233**	**+361**	**+234**	**-189**
EBOe & Töchter	-48	-157	-204	-30	+0	+0	+0	-45	+76	+48	-39
Sparkassen	-135	-349	-484	-58	+0	+0	+0	-112	+178	+114	-96
Sonstiges Österreich-Geschäft	-38	-157	-195	-10	+0	+0	+0	-76	+107	+72	-54
Zentral- und Osteuropa	**-327**	**-823**	**-1.151**	**-86**	**+0**	**+0**	**+0**	**-317**	**+158**	**+99**	**-126**
Tschechien	-118	-288	-406	-18	+0	+0	+0	-108	+22	+16	-19
Slowakei	-49	-119	-168	-16	+0	+0	+0	-20	+36	+22	-30
Rumänien	-69	-220	-289	-11	+0	+0	+0	-128	+56	+27	-48
Ungarn	-24	-65	-88	-6	+0	+0	+0	-30	+9	+5	-5
Kroatien	-55	-118	-173	-32	+0	+0	+0	-24	+31	+28	-22
Serbien	-13	-13	-26	-4	+0	+0	+0	-6	+4	+2	-3
Sonstige(s)	**-2**	**0**	**-2**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**	**+0**
Gesamt	**-550**	**-1.486**	**-2.036**	**-184**	**+0**	**+0**	**+0**	**-550**	**+520**	**+334**	**-315**

(Tabelle 22)

in EUR Mio	Notleidend: Gesamt	AC u. FVOCI	Kreditrisikovolumen: Gesamt	AC u. FVOCI	Wertberichtigungen AC u. FVOCI	Sicherheiten für NPE: Gesamt	AC u. FVOCI	NPE-Quote: Gesamt	AC u. FVOCI	NPE-Deckungsquote AC u. FVOCI	NPE-Besicherungsquote: Gesamt	AC u. FVOCI
Dez 22												
Österreich	**2.490**	**2.473**	**181.647**	**170.139**	**-1.939**	**1.245**	**1.244**	**1,4%**	**1,5%**	**78,4%**	**50,0%**	**50,3%**
EBOe & Töchter	624	624	51.585	51.086	-421	378	378	1,2%	1,2%	67,5%	60,6%	60,6%
Sparkassen	1.380	1.370	79.360	77.299	-1.104	738	737	1,7%	1,8%	80,6%	53,5%	53,8%
Österreich sonst	486	480	50.702	41.753	-413	129	129	1,0%	1,1%	86,2%	26,6%	26,8%
CEE	**1.997**	**1.928**	**155.874**	**146.007**	**-2.549**	**739**	**736**	**1,3%**	**1,3%**	**132,2%**	**37,0%**	**38,2%**
Tschechien	798	760	76.597	71.849	-917	239	239	1,0%	1,1%	120,6%	29,9%	31,4%
Slowakei	299	297	26.906	26.186	-375	147	147	1,1%	1,1%	126,4%	49,2%	49,5%
Rumänien	356	338	21.690	20.064	-632	120	120	1,6%	1,7%	187,0%	33,6%	35,5%
Ungarn	178	173	12.982	11.426	-192	77	74	1,4%	1,5%	111,5%	43,4%	43,1%
Kroatien	317	314	14.092	13.601	-370	145	145	2,2%	2,3%	117,9%	45,7%	46,1%
Serbien	50	47	3.607	2.880	-64	11	11	1,4%	1,6%	135,8%	23,2%	24,5%
Sonstige(s)	**17**	**14**	**11.645**	**11.572**	**-19**	**9**	**6**	**0,2%**	**0,1%**	**132,4%**	**51,3%**	**41,0%**
Gesamt	**4.505**	**4.416**	**349.166**	**327.718**	**-4.507**	**1.992**	**1.986**	**1,3%**	**1,3%**	**102,1%**	**44,2%**	**45,0%**
Dez 21												
Österreich	**2.426**	**2.391**	**164.428**	**153.838**	**-1.891**	**1.259**	**1.258**	**1,5%**	**1,6%**	**79,1%**	**51,9%**	**52,6%**
EBOe & Töchter	602	600	49.210	48.635	-422	349	349	1,2%	1,2%	70,4%	58,1%	58,2%
Sparkassen	1.387	1.383	75.109	72.809	-1.080	747	746	1,8%	1,9%	78,1%	53,8%	54,0%
Österreich sonst	438	408	40.109	32.394	-389	163	162	1,1%	1,3%	95,3%	37,2%	39,7%
CEE	**2.183**	**2.112**	**139.901**	**135.201**	**-2.538**	**818**	**812**	**1,6%**	**1,6%**	**120,2%**	**37,5%**	**38,5%**
Tschechien	767	745	71.197	69.878	-860	220	220	1,1%	1,1%	115,5%	28,6%	29,5%
Slowakei	297	297	22.539	21.936	-368	152	152	1,3%	1,4%	124,1%	51,2%	51,2%
Rumänien	458	419	18.872	17.465	-606	141	141	2,4%	2,4%	144,8%	30,8%	33,7%
Ungarn	200	191	12.238	11.222	-192	110	104	1,6%	1,7%	100,4%	55,0%	54,4%
Kroatien	421	421	12.139	12.114	-461	186	186	3,5%	3,5%	109,3%	44,2%	44,2%
Serbien	40	39	2.917	2.586	-50	9	9	1,4%	1,5%	128,6%	23,0%	23,3%
Sonstige(s)	**17**	**14**	**8.110**	**7.999**	**-18**	**8**	**6**	**0,2%**	**0,2%**	**122,7%**	**48,4%**	**38,6%**
Gesamt	**4.626**	**4.517**	**312.439**	**297.038**	**-4.446**	**2.085**	**2.075**	**1,

(Tabelle 25)

in EUR Mio	Notleidend Gesamt	Notleidend AC	Kundenkredite Gesamt	Kundenkredite AC	Wertberichtigungen AC	Sicherheiten für NPL Gesamt	Sicherheiten für NPL AC	NPL-Quote Gesamt	NPL-Quote AC	NPL-Deckungsquote AC	NPL-Besicherungsquote Gesamt	NPL-Besicherungsquote AC
Dez 22												
Privatkunden	1.362	1.359	71.274	70.496	-1.560	559	556	1,9%	1,9%	114,8%	41,0%	40,9%
Firmenkunden	1.512	1.506	74.084	74.028	-1.429	652	652	2,0%	2,0%	94,9%	43,1%	43,3%
Kapitalmarkt	0	0	990	990	-2	0	0	0,0%	0,0%	>500,0%	28,8%	28,8%
BSM & LCC	26	26	1.715	1.715	-18	7	7	1,5%	1,5%	67,5%	27,0%	27,0%
Sparkassen	1.304	1.303	57.972	57.968	-959	723	723	2,2%	2,2%	73,6%	55,5%	55,5%
GCC	17	14	56	55	-13	9	6	31,0%	25,9%	94,0%	52,0%	41,7%
Gesamt	**4.220**	**4.208**	**206.090**	**205.251**	**-3.981**	**1.951**	**1.944**	**2,0%**	**2,1%**	**94,6%**	**46,2%**	**46,2%**
Dez 21												
Privatkunden	1.489	1.483	66.655	65.921	-1.505	612	606	2,2%	2,2%	101,5%	41,1%	40,9%
Firmenkunden	1.549	1.520	62.740	62.675	-1.488	697	696	2,5%	2,4%	97,9%	45,0%	45,8%
Kapitalmarkt	0	0	709	709	-2	0	0	0,0%	0,0%	>500,0%	0,0%	0,0%
BSM & LCC	4	4	201	201	-6	0	0	2,2%	2,2%	129,1%	0,1%	0,1%
Sparkassen	1.309	1.309	53.816	53.809	-918	726	726	2,4%	2,4%	70,2%	55,5%	55,5%
GCC	17	14	55	53	-17	8	6	30,8%	26,9%	116,1%	48,4%	38,6%
Gesamt	**4.368**	**4.330**	**184.177**	**183.369**	**-3.936**	**2.043**	**2.034**	**2,4%**	**2,4%**	**90,9%**	**46,8%**	**47,0%**

(Tabelle 26)

in EUR Mio	Kredite an Kunden Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	Nicht wertgemindert nach IFRS 9	Wertberichtigungen Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	Deckungsquote Stufe 2	Stufe 3	POCI
Dez 22												
Österreich	**92.420**	**24.642**	**2.277**	**65**	**61**	**-123**	**-603**	**-910**	**-1**	**2,4%**	**40,0%**	**0,9%**
EBOe & Töchter	33.461	6.008	577	12	7	-33	-139	-190	0	2,3%	32,9%	0,0%
Sparkassen	44.419	12.227	1.269	53	4	-71	-360	-527	-1	2,9%	41,5%	1,1%
Österreich sonst	14.539	6.408	431	0	50	-19	-103	-193	0	1,6%	44,8%	0,0%
CEE	**68.048**	**14.428**	**1.734**	**287**	**777**	**-237**	**-851**	**-1.156**	**-87**	**5,9%**	**66,6%**	**30,3%**
Tschechien	31.524	6.478	688	54	1	-80	-307	-456	-20	4,7%	66,2%	36,4%
Slowakei	15.628	2.267	280	100	0	-44	-111	-166	-32	4,9%	59,2%	31,8%
Rumänien	8.759	2.593	301	54	0	-54	-266	-230	-10	10,3%	76,4%	17,7%
Ungarn	4.007	908	134	47	777	-20	-54	-86	-12	5,9%	63,8%	25,1%
Kroatien	6.443	1.851	283	29	0	-28	-96	-188	-13	5,2%	66,4%	46,0%
Serbien	1.687	331	47	2	0	-11	-18	-30	0	5,3%	64,5%	22,6%
Sonstige(s)	**1.327**	**4**	**17**	**0**	**1**	**-2**	**0**	**-12**	**0**	**2,9%**	**68,6%**	**0,0%**
Gesamt	**161.795**	**39.074**	**4.029**	**352**	**839**	**-361**	**-1.454**	**-2.078**	**-87**	**3,7%**	**51,6%**	**24,8%**
Dez 21												
Österreich	**85.834**	**20.286**	**2.227**	**54**	**72**	**-152**	**-488**	**-927**	**-1**	**2,4%**	**41,6%**	**1,5%**
EBOe & Töchter	30.887	5.942	565	6	10	-33	-118	-201	0	2,0%	35,6%	0,0%
Sparkassen	42.784	9.696	1.282	47	7	-99	-273	-546	-1	2,8%	42,6%	1,7%
Österreich sonst	12.163	4.648	379	0	55	-21	-96	-180	0	2,1%	47,3%	0,0%
CEE	**62.150**	**10.541**	**1.923**	**274**	**734**	**-259**	**-750**	**-1.256**	**-87**	**7,1%**	**65,3%**	**31,8%**
Tschechien	29.306	4.428	674	52	0	-98	-264	-422	-20	6,0%	62,6%	38,2%
Slowakei	13.924	1.951	290	72	0	-43	-111	-166	-22	5,7%	57,3%	30,6%
Rumänien	7.865	1.907	377	55	0	-54	-198	-288	-13	10,4%	76,4%	24,4%
Ungarn	3.413	844	155	66	734	-16	-61	-85	-17	7,2%	54,9%	25,9%
Kroatien	5.940	1.257	389	28	0	-37	-104	-270	-15	8,3%	69,4%	52,6%
Serbien	1.702	155	37	2	0	-11	-13	-24	0	8,4%	64,7%	21,4%
Sonstige(s)	**49**	**15**	**17**	**0**	**2**	**-1**	**0**	**-16**	**0**	**0,3%**	**91,9%**	**0,0%**
Gesamt	**148.033**	**30.842**	**4.167**	**327**	**808**	**-412**	**-1.238**	**-2.198**	**-88**	**4,0%**	**52,8%**	**26,8%**

Stufe 1 und Stufe 2 umfassen keine wertgeminderten Kredite und Darlehen, während Stufe 3 wertgeminderte Kredite und Darlehen beinhaltet. POCI-Kredite sind finanzielle Vermögenswerte, die bereits bei Erwerb oder Ausreichung eine beeinträchtigte Bonität aufweisen.
Die ausgefallenen POCI-Kredite belaufen sich auf EUR 181 Mio (2021: 165 Mio), während die nicht ausgefallenen EUR 172 Mio betragen (2021: 162 Mio).

(Tabelle 27)

in EUR Mio	Kredite an Kunden Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	Nicht wertgemindert nach IFRS 9	Wertberichtigungen Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	Deckungsquote Stufe 2	Stufe 3	POCI
Dez 22												
Privatkunden	59.702	9.385	1.321	88	779	-151	-598	-788	-23	6,4%	59,7%	26,1%
Firmenkunden	55.126	17.294	1.397	211	56	-135	-494	-736	-64	2,9%	52,7%	30,3%
Kapitalmarkt	836	153	0	0	0	-1	-1	0	0	0,8%	38,0%	60,3%
BSM & LCC	1.675	14	26	0	0	-1	-1	-15	0	7,7%	58,3%	21,3%
Sparkassen	44.419	12.227	1.269	53	4	-71	-360	-527	-1	2,9%	41,5%	1,1%
GCC	36	2	17	0	1	-1	0	-12	0	6,9%	68,6%	0,0%
Gesamt	**161.795**	**39.074**	**4.029**	**352**	**839**	**-361**	**-1.454**	**-2.078**	**-87**	**3,7%**	**51,6%**	**24,8%**
Dez 21												
Privatkunden	56.634	7.746	1.440	101	734	-160	-488	-830	-28	6,3%	57,6%	27,6%
Firmenkunden	47.819	13.255	1.423	178	65	-151	-475	-802	-59	3,6%	56,4%	33,2%
Kapitalmarkt	580	129	0	0	0	-1	-1	0	0	0,9%	18,5%	0,0%
BSM & LCC	183	14	4	0	0	-1	-1	-4	0	5,5%	99,5%	0,0%
Sparkassen	42.784	9.696	1.282	47	7	-99	-273	-546	-1	2,8%	42,6%	1,7%
GCC	34	2	17	0	2	-1	0	-16	0	2,3%	91,9%	0,0%
Gesamt	**148.033**	**30.842**	**4.167**	**327**	**808**	**-412**	**-1.238**	**-2.198**	**-88**	**4,0%**	**52,8%**	**26,9%**

Die oben dargestellten NPL-Kredite beinhalten keine nach IFRS 9 erfassten Abschreibungen. Die Erste Group unterscheidet zwischen vertraglichen Abschreibungen (Schuldenerlass gegenüber der ausgefallenen Kund:in, entweder bedingungslos oder unter Auflagen) und technischen Abschreibungen (Forderungsbeseitigung) aus den Büchern mangels vernünftiger Erwartung der Verwertung, wobei der Rechtsanspruch gegenüber der Kund:in noch besteht. Beide Arten von Abschreibungen haben zur Voraussetzung, dass alle angemessenen Workout-Maßnahmen und Betreibungsverfahren für einen optimalen Zahlungsrückfluss angewendet wurden. Im Falle von besicherten Krediten ist eine Abschreibung vor der Verwertung der Sicherheiten nicht zulässig, sofern keine besonderen Umstände vorliegen. Zusätzliche technische Abschreibungsauslöser umfassen Vollstreckung, Wertlosigkeit der Forderung/Sicherheiten, rechtsverbindlicher Konkurs/Liquidation oder anderer wirtschaftlicher Verlust der Ansprüche, Verkäufe. Der Gesamtbetrag von Abschreibungen während des Jahres 2022, die noch immer Gegenstand von Vollzugsmaßnahmen sind, beläuft sich auf EUR 113 Mio (2021: 157 Mio).

(Tabelle 28)

in EUR Mio	Bruttobuchwerte Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	Gesamt	Wertberichtigungen für Kreditrisiken Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	POCI	Gesamt	Buchwert
Dez 22											
Regierungen	254	10	0	0	264	-1	-1	0	0	-2	262
Kreditinstitute	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1
Sonstige Finanzinstitute	88	1	0	0	89	0	0	0	0	0	88
Nicht finanzielle Gesellschaften	2.654	691	74	1	3.420	-12	-25	-36	0	-73	3.347
Haushalte	790	62	13	0	866	-4	-2	-5	0	-11	854
Gesamt	**3.787**	**765**	**87**	**1**	**4.639**	**-17**	**-28**	**-41**	**0**	**-86**	**4.553**
Dez 21											
Regierungen	278	7	0	0	285	0	-2	0	0	-2	283
Kreditinstitute	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	3
Sonstige Finanzinstitute	83	1	0	0	84	0	0	0	0	0	84
Nicht finanzielle Gesellschaften	2.568	381	139	0	3.088	-13	-23	-61	0	-97	2.991
Haushalte	797	50	12	0	859	-3	-2	-6	0	-11	848
Gesamt	**3.729**	**439**	**151**	**0**	**4.319**	**-17**	**-27**	**-67**	**0**	**-111**	**4.209**

Nähere Angaben zur Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken finden sich in Note 39 Entwicklung der Wertberichtigungen für Kreditrisiken.

(Tabelle 29)

Nominale	Währung	Ausgabe	Ausgabe-Zinssatz	Zinssatz nach erstem Call-Termin	Kuponzahlungen	Erster und folgende Call-Termine
500 Mio	EUR	April 2017	6,5%	5 Jahres-Swapsatz plus 6,204%	Halbjährlich per 15. April und 15. Oktober	15.04.2024 + danach zu jedem Kuponzahlungstermin
500 Mio	EUR	März 2019	5,125%	5 Jahres-Swapsatz plus 4,851%	Halbjährlich per 15. April und 15. Oktober	15.10.2025 + danach zu jedem Kuponzahlungstermin
500 Mio	EUR	Jänner 2020	3,375%	5 Jahres-Swapsatz plus 3,433%	Halbjährlich per 15. April und 15. Oktober	15.04.2027 + danach zu jedem Kuponzahlungstermin
750 Mio	EUR	November 2020	4,25%	5 Jahres-Swapsatz plus 4,646%	Halbjährlich per 15. April und 15. Oktober	15.10.2027 + danach zu jedem Kuponzahlungstermin

Fällt die Kernkapitalquote der Erste Group oder der Erste Group Bank AG unter 5,125% (auslösendes Ereignis) wird die AT1-Anleihe vollständig oder teilweise temporär abgeschrieben. Die vollständige oder teilweise Zuschreibung eines zuvor abgeschriebenen Betrages liegt im Ermessen des Emittenten, vorausgesetzt, es wurde ein Gewinn erzielt und das auslösende Ereignis liegt nicht mehr vor.
Im Jahr 2022 gab es keine Tilgungen der AT1-Anleihen. Die in 2021 im Gesamtnominale von EUR 500,0 Mio getilgten AT1-Anleihen führten nach Abzug der darin enthaltenen Kapitalerhöhungskosten von EUR 3,2 Mio zu einem Nettorückgang des zusätzlichen Kernkapitals von EUR 496,8 Mio.

(Tabelle 30)

in EUR Mio	Dez 21 Global Payments s.r.o.	Prvá stavebná	VBV - Betriebliche Altersvorsorge AG	Dez 22 Global Payments s.r.o.	Prvá stavebná	VBV - Betriebliche Altersvorsorge AG
Gründungsland	Tschechische Republik	Slowakei	Österreich	Tschechische Republik	Slowakei	Österreich
Sitz der Gesellschaft	Tschechische Republik	Slowakei	Österreich	Tschechische Republik	Slowakei	Österreich
Hauptgeschäftstätigkeit	Zahlungsverkehrdienstleistungen	Bausparfinanzierung	Versicherung	Zahlungsverkehrdienstleistungen	Bausparfinanzierung	Versicherung
Gehaltene Eigentumsrechte in %	49%	35%	32%	49%	35%	32%
Gehaltene Stimmrechte in %	49%	35%	29%	49%	35%	29%
IFRS Klassifizierung (JV/A)	Assoziierte Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Assoziierte Unternehmen
Berichtswährung	CZK	EUR	EUR	CZK	EUR	EUR
Finanzinformationen für das Geschäftsjahr						
Kassenbestand und Guthaben	28	1	9	21	0	9
Kurzfristige Vermögenswerte	69	159	57	118	189	80
Langfristige Vermögenswerte	106	2.779	48	118	2.766	65
Kurzfristige Verbindlichkeiten	66	2.371	0	112	2.370	0
Langfristige Verbindlichkeiten	25	284	50	23	292	79
Betriebserträge	43	74	12	69	74	18
Ergebnis nach Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	7	17	13	7	8	18
Gesamtergebnis	7	17	13	7	9	18
Abschreibung	-6	-6	0	-7	-6	0
Zinserträge	0	93	8	0	86	8
Zinsaufwand	-1	-30	0	-2	-24	0
Steueraufwendungen/-erträge	-1	-6	0	-1	-5	0
Überleitung des Nettovermögens auf den Buchwert der Eigenkapitalbeteiligung						
Der Erste Group zuzurechnendes Nettovermögen	55	99	21	60	102	24
Wertberichtigungen (kumulierte Basis)	0	-42	0	0	-62	0
Buchwert	55	57	21	60	40	24

Die Klassifizierung von kurz- und langfristigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten erfolgte auf Basis der erwarteten Restlaufzeiten der zugrundeliegenden Aktiv- und Passivposten.
In 2022 wurde eine Wertberichtigung des Buchwerts an der Prvá stavebná in Höhe von EUR 20,6 Mio (2021: Wertberichtigung EUR 13,7 Mio) erfasst.

Firmenbuch

Folgende Abkürzungen werden verwendet:

Einlage	Stammeinlage
geleistet	geleistete Einlage
GesV	Gesellschaftsvertrag
GV	Generalversammlungsbeschluss
HG	Handelsgericht
HV	Hauptversammlungsbeschluss
JAb	Jahresabschluss
LG	Landesgericht

Für Angaben in (–) keine Gewähr

Firmenbuch Änderungen

Wien

FN 555541y **ahead AT GmbH**, Am Belvedere 4, 1100 Wien; FIRMA nun ahead AT GmbH in Liquidation; GV vom 24.03.2023 Die Gesellschaft ist aufgelöst.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Philip Brohlburg (13.03.1988), gelöscht; (B) Johannes Moritz Paul Sörensen (21.07.1990), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (A) Philip Brohlburg (13.03.1988), vertritt seit 24.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 525320f **aLINEARE GmbH**, Barichgasse 40-42/6.OG, 1030 Wien; nun Prinz-Eugen-Straße 58/10, 1040 Wien; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 519494m **ERKY GmbH**, Leo-Mathauser-Gasse 71/1, 1230 Wien; Mitteilung der Finanzbehörde gemäß Sozialbetrugsbekämpfungsgesetz vom 21.03.2023, GZ 037/60004/0823 Der Rechtsträger gilt als SCHEINUNTERNEHMEN; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 557363b **Fadata Austria GmbH**, Zaunergasse 4-6/8.OG, 1030 Wien; FIRMA nun Fadata Austria GmbH in Liqu.; GV vom 30.03.2023 Die Gesellschaft wurde mit Wirkung 31.03.2023 aufgelöst; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Milen Kosev Glushkov (16.05.1979), gelöscht; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (A) Milen Kosev Glushkov (16.05.1979), vertritt seit 31.3.2023 selbständig; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 519800m **I.B.G.IMMO.BAU.GMBH.**, Getreidemarkt 14/15, 1010 Wien; nun Bösendorferstraße 6/28, 1010 Wien; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 517671g **Inpensas Holding GmbH**, Gierstergasse 6, 1120 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Hans-Peter Ingenillem (16.03.1945), gelöscht; (E) Artie Gutschera (06.01.1956), vertritt seit 19.7.2022 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (D) Hans-Peter Ingenillem (16.03.1945), gelöscht; (E) Artie Gutschera (06.01.1956), Einlage EUR 1.750; geleistet EUR 1.750; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 523422p **JODAMA Consulting GmbH**, Schnirchgasse 9/1.30.01, 1030 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Rene Brunner (23.01.1981), gelöscht; (E) Joachim Natschläger (07.02.1976), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 516782z **JUIX GmbH**, Johannesgasse 16/7, 1010 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Mag. Rainer Gangl (06.03.1969), gelöscht; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 539136y **Klimapro GmbH**, Fashion Outlet Parndorf Gewerbestraße 4, Unit Top 71-72, 7111 Parndorf; SITZ verlegt nach Wien; nun Simmeringer Hauptstraße 279, 1110 Wien; GV vom 28.02.2023 Änderung des GesV in Punkt I.; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 520983b **Wegscheid 4 Dienstleistung GmbH**, Wehlistraße 27b/2/DG/8, 1200 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (C) Ing. Kristian Zobl (27.01.1972), gelöscht; (E) Michele Ricci (25.09.1938), vertritt seit 12.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (C) Ing. Kristian Zobl (27.01.1972), gelöscht; (E) Michele Ricci (25.09.1938), Einlage EUR 7.000; geleistet EUR 2.000; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 2.000; **HG Wien**, 14.04.2023

Niederösterreich

Änderungen

FN 553907w **WAGO Beteiligungs GmbH**, Donau-City-Straße 7 (40. OG), 1220 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (K) Yannick Weber (01.08.1980), gelöscht; (AE) Jürgen Koopsingraven (17.07.1972), vertritt seit 6.4.2023 gemeinsam mit einem/einer weiteren Geschäftsführer/in oder einer/einem Prokuristin/Prokuristen; **LG Wiener Neustadt**, 14.04.2023

Oberösterreich

Änderungen

FN 519084i **ServPower GmbH**, Kiesstraße 14, 4614 Marchtrenk; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Ing. Günther Schäfer (17.04.1965), gelöscht; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Ronald Düring (26.09.1981), Einlage nun EUR 35.000; geleistet nun EUR 17.500; (B) Ing. Günther Schäfer (17.04.1965), gelöscht; **LG Wels**, 14.04.2023

Steiermark

Änderungen

FN 517029m **Immondän GmbH**, Plüddemanngasse 45, 8010 Graz; nun Liebenauer Hauptstraße 85/EG, 8041 Graz; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 522649b **LESTEC GmbH**, Am Gewerbepark 10, 9413 St. Gertraud; SITZ verlegt nach Raaba-Grambach; nun Dietrich Keller Straße 20/6, 8074 Raaba; GV vom 05.04.2023 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft im Punkt Zweitens; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Dr. Zoran Lestan (29.05.1984), gelöscht; (B) Dipl.-Ing. Peter Goritschnig (07.11.1964), vertritt seit 5.4.2023 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Dr. Zoran Lestan (29.05.1984), gelöscht; (C) FRAPETALE Holding GmbH Einlage EUR 35.000; geleistet EUR 35.000; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 518936t **Solarpark LD I GmbH**, Lödersdorf I 17, 8334 Riegersburg; Verschmelzungsvertrag vom 21.03.2023; GV vom 21.03.2023; Diese Gesellschaft wurde als übernehmende Gesellschaft mit der Wagner Holding GmbH (FN 518197 f) als übertragender Gesellschaft verschmolzen. Sitz der übertragenden Gesellschaft in Riegersburg; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Wagner Holding GmbH gelöscht; (B) Franz Wagner (24.09.1962), Einlage EUR 15.925; geleistet EUR 2.275; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 4.550; (C) Hildegard Wagner (20.06.1963), Einlage EUR 15.925; geleistet EUR 2.275; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 4.550; (D) Bettina Wagner (30.07.1991), Einlage EUR 1.050; geleistet EUR 150; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 300; (E) Christiane Wagner (14.07.1993), Einlage EUR 1.050; geleistet EUR 150; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 300; (G) Franz-Peter Wagner (26.03.2000), Einlage EUR 1.050; geleistet EUR 150; gründungsprivilegierte Stammeinlage EUR 300; Den Gläubigerinnen/Gläubigern der beteiligten Gesellschaften ist bei Gefährdung ihrer Forderungen vom/von der Nachfolgerechtsträger/in, wenn sie sich binnen 6 Monaten nach dieser Bekanntmachung zu diesem Zwecke melden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können.; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 555527b **Tafili Beteiligung GmbH**, Griesplatz 29a, 8020 Graz; GESELLSCHAFTER/IN: (A) Florent Tafili (11.10.1988), Einlage nun EUR 17.500; geleistet nun EUR 17.500; (B) Anita Draga Tafili (24.10.1992), Einlage EUR 17.500; geleistet EUR 17.500; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

Salzburg

Änderungen

FN 520806t **EST Industrieanlagen GmbH**, Wolf-Dietrich-Straße 8/9, 5020 Salzburg; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (D) Ludwig Walther Romberger (10.04.1989), gelöscht; (E) Johann Romberger (10.06.1986), vertritt seit 14.3.2023 selbständig; PROKURIST/IN: (A) Dipl.-Ing. Johannes Paunger (15.08.1962), gelöscht; **LG Salzburg**, 14.04.2023

Kärnten

Änderungen

FN 553183f **Wunschtextil Manufaktur GmbH**, Baumit Straße 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; nun Lodengasse 43/19, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; **LG Klagenfurt**, 14.04.2023

Tirol

Änderungen

FN 520487y **Ilessa Austria GmbH in Liqu.**, Dr.Carl-Pfeiffenberger-Straße 12, 6460 Imst; FIRMA nun Ilessa Austria GmbH; GV vom 09.03.2023 Fortsetzung der Gesellschaft; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Roman Raichel (28.04.1981), vertritt seit 14.4.2023 selbständig; ABWICKLER/IN, LIQUIDATOR/IN: (A) Roman Raichel (28.04.1981), gelöscht; (B) Ilessa UG (haftungsbeschränkt) nun Ilessa GmbH; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

Firmenbuch Jahresabschlüsse

Wien

FN 516892k **ANKÖ Mitglieder Service Ges.m.b.H.**, Anschützgasse 1, 3. Stock, 1150 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 521044t **apConsult plus GmbH**, Rechte Bahngasse 14 Tür 15, 1030 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 11.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 522406w **FTS Financial Transparency Solutions GmbH**, Zieglergasse 38/7, 1070 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 554977v **KAMET Handelsgesellschaft mbH**, Börseplatz 4, 1010 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 12.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 556376a **KarlSch GmbH**, Wagramer Straße 34/3/6, 1220 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 526291h **OMEVIA Immobilien GmbH**, Herzgasse 104, 1100 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 552313a **SatCoin Technologies GmbH in Liqu.**, Brucknerstraße 4/3a, 1040 Wien; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 7.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 560825v **Trammell Crow Company Logistics GmbH**, Donau-City-Strasse 7/DC Tower/30. Stock, 1220 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

FN 554025v **vierfeld Digital GmbH**, Stiftgasse 6/6, 1070 Wien; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **HG Wien**, 14.04.2023

Niederösterreich

Jahresabschlüsse

FN 522958g **BGG Biogas Göpfritz GmbH**, Starkweg 1, 3754 Irnfritz; JAb zum 30.6.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG Krems an der Donau**, 14.04.2023

FN 522768b **IB Holding GmbH**, Gewerbestraße 6, 3470 Kirchberg am Wagram; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 13.4.2023; **LG St. Pölten**, 14.04.2023

Burgenland

Jahresabschlüsse

FN 541591h **Kinelly Immo Invest GmbH**, Obere Höhenstraße 56, 7412 Wolfau; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Eisenstadt**, 14.04.2023

Steiermark

Jahresabschlüsse

FN 539334p **Samego Trade & Service GmbH**, Hubertusstraße 24a/2/5, 8042 Graz; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 20.12.2022; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

FN 554869i **voestalpine High Performance Metals DIGITAL SOLUTIONS GmbH**, Kendlbachstraße 11, 8605 Kapfenberg; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 31.3.2023; **LG Leoben**, 14.04.2023

FN 517753b **WeberGFX GmbH**, Oedt 206/13, 8330 Feldbach; JAb zum 31.12.2022 eingereicht am 13.4.2023; **LG für Zivilrechtssachen Graz**, 14.04.2023

Tirol

Jahresabschlüsse

FN 525229x **KIMELIO GmbH**, Wiesengasse 43, 6020 Innsbruck; JAb zum 31.12.2021 eingereicht am 30.12.2022; **LG Innsbruck**, 14.04.2023

FN 554044x **Tyrolpath Obrist Brunhuber GmbH**, Hauptplatz 4, 6511 Zams; JAb zum 31.3.2022 eingereicht am 12.4.2023; **LG Innsbruck**, 14.04.2023